Bavar. 1805 u 4,
(1855, Jan. – März

Digitized by Google

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 1 u. 2. Mon- u. Dienstag, 1. u. 2. Jan. 1855 (Neuj., Mak., J.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS.

Montag den 1. Januar 1855.

Tell.

Große Oper mit Ballet in drei Akten nach dem Französischen von Haupt. Musik von Rossini.

Personen.

Tell	Herr Kindermann.
Walter Fürst	Herr Kremenz.
Melchthal	Herr Wirth.
Arnold, Melchthal's Sohn	Herr Brandes.
Hedwig, Tell's Gattin	Frau Wirth.
Gemmy, Tell's Sohn	Frau Diez.
Geßler, kaiserlicher Landvogt in der Schweiz	Herr Allfeld.
Mathilde von Habsburg	Frl. Schwarzbach.
Rudolph der Harras, Geßler's Vertrauter	Herr M. Schmid.
Ein Fischer	Herr L. Schmid.
Leuthold	Herr Sigl.

Landleute aus Schwyz, Unterwalden und Uri.

Damen. Pagen. Trabanten. Soldaten. Volk.

Der im dritten Akte vorkommende Pas de trois wird getanzt von Herrn Franz Fenzl, Frl. Holler und Frl. Thierry.

Preise der Plätze:

Eine Loge im I. Rang	8 fl. — kr.	Eine Loge im IV. Rang	5 fl. — kr.
Ein Platz	1 „ 12 „	Ein Platz	— „ 48 „
Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

[2]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen halb 10 Uhr.

☞ Im **Mittel-Foyer rechts** zu ebener Erde, sowie im Corridor vor der Galerie noble befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für dergleichen Gegenstände obliegt und obliegen kann haben sie nicht zu übernehmen.

Unpäßlich: Herr Pellegrini, Frl. Hefner, Frl. Damböck, Frau Behrend-Brandt, Herr Hoppe. Beurlaubt: Herr Härtinger.

80/5

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Montag den 1. Januar 1855.

Viel Glück zum neuen Jahr.

Festspiel von Ferdinand Fränkel.

Germania	Frl. Milarta.
Isar	Frl. Gallinger.
Staberl	Herr Dor.

Vorher:

Staberl und sein Sohn im Glas-Palast,

oder:

Wie kann man die traurigen Münchener wieder lustig machen.

Original-Zauberposse mit Gesang, Tanz und Aufzügen in drei Abtheilungen und einem Vorspiel

von Ferd. Fränkel. Musik von C. Müller.

Vorspiel: „Deutsches Glück und deutsches Leid".

Germania	Frl. Milarta.	Die Donau	Frl. Metzger.
Die Isar	Frl. Gallinger.	Boreas, der Nordwind	Hr. Werner.
Der Rhein	Hr. Fehr sen.	Staberl, ein dienstbarer Geist	Hr. Dor.

1. Abth.: „Die Zauber-Gulden". 2. Abth.: „Ein Sommernachtstraum in München".
3. Abtheil.: Zopf und Industrie".

Fürst Caputéky (Boreas)	Hr. Werner.	Peppi, Kellnerin	Frl. Stein.
Lord Palmenstock (Staberl)	Hr. Dor.	Arthur v. Süßkind, ein Dandy	Hr. Brauny.
Schnitzelberger, Buchbindermeister	Hr. Preis.	Commerzien-Rath Kümmelvoll (Staberl)	Hr. Dor.
Barbara, verwittwete Staberlin, seine Frau	Frau Brauny.	Duldsam, Reisend. d. Hauses Hans Michelo (Boreas)	Hr. Werner.
Staberl junior	Hr. Kohrs.	Protzelberger, Essigsieder	Hr. Christ.
Marl (ihre Kinder zweiter Ehe)	Therese Brauny.	Dachelhuber, Parapluimach.	Hr. Fehr sen.
Seppl (ihre Kinder zweiter Ehe)	Karol. Metzger.	Spürling, Kaffeesieder	Hr. Mayer.
Hannsl (ihre Kinder zweiter Ehe)	Kl. Dorfinger.	Zunftheimer, Salzstößler	Hr. Dilger.
Gretl (ihre Kinder zweiter Ehe)	Kleine Birling.	Staberl's Geist	Hr. Dor.
Gartengäste in Neuberghausen.		Arbeiter und Arbeiterinnen.	

Aktschluß des Vorspiels (Tableau): „Germania's Fahrt zur deutschen Industrie-Ausstellung".
In der 1. Abtheilung (Tableau): „Der verhängnißvolle Quint-Terno". Aktschluß der
2. Abtheil.: „Großes Quodlibet". In der 3. Abtheilung (Tableau): „Fortuna's
Geschenk dem deutschen Fleiße und Verdienst".

Ein großer Festzug der Arbeiter deutscher Länder in altdeutschem Costüme

„Fahnen-Polka", ausgeführt von Lina Schweiger, Therese Brauny
nebst 8 Herren und 8 Damen.

Sämmtliche Costüme sind nach Angabe der Frau Direktrice Schweiger neu angefertigt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr
Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Montag den 1. Januar 1855.

Die Geheimnisse des grauen Hauses, oder: Glück, Mißbrauch und Rückkehr.

Komisches Charakter-Lebensbild mit Gesang und Tanz in 4 Abtheilungen von J. Nestroy. Musik von A. Müller.

Erste Abtheil.: Das Glück im Rausch. Zweite Abtheil.: Die Reise nach dem Riesengebirge. Dritte Abtheil: Des grauen Hauses Geheimnisse. Vierte Abtheil.: Der Vorgeiger, die Rückkehr und der Maskenzug.

Herr v. Sonnenstern, ein reicher Parikuller . .	Hr. Langendorf.	Babette, deren Tochter .	Frl. Horst.
Theodor, sein Sohn . .	Hr. Röhl.	Hr. v. Morbach, Theodors	Hr. Burkhardt.
Bernhard Brand, d. Freund	Hr. Kraus.	Hr. v. Fernbach, Freunde	Hr. Köstner.
Herr Eisenkorn, Fabrikherr	Hr. Partl.	Herr v. Klippenbach . .	Hr. Schütz.
Rochus, Theodors Bedienter	Hr. Treumund.	Aurora, dessen Tochter .	Frl. Kaiser.
Marquise Follewille . . .	Frl. A. Schütz.	Friderike	Fr. Partl.
Frau v. Salting . . .	Frl. Schwarz.	Sabine Sichel, deren Magd	Fr. Düval.
Therese, Stubenmädchen .	Frl. Wagner.	Rigl, Thorwart auf Schloß Felsenstein	Hr. Böhmert.
Blasius Rohr, Schreiber bei einem Advokaten . . .	J. Schweiger.	Brigitte, seine Tochter .	Frl. Frd. Schütz.
Mad. Berning, Putzhändl.	Fr. Meyer.	Christian, Hausknecht . .	Hr. Holfelder.
		Freunde des Herrn v. Sonnenstern.	

Bediente, Ballgäste, Bauern, Bäuerinnen, Hochzeitsgäste, Musiker, Masken.

Das im Stücke vorkommende Pas de trois, Ideal-Ländler, neu einstudirt, wird von Fanny Schweiger, Ludwig und Emilie Weiß ausgeführt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Dienstag und folgende Tage: Theresienstraße No. 831 von 9 — 12 und 2 — 5 Uhr Versteigerung einer wohlerhaltenen Mobiliarschaft, bestehend in gold. Tabatieren, Uhren, silb. Tischbestecken, Vorlag-, Eß- und Kaffeelöffeln und anderem Silbergeräthe, Reise- und Stockuhren, sehr vielen Etagèrgegenständen, Bildern und Spiegeln, Fenster- und Bettvorhängen, Leib-, Bett- und Tischwäsche, Leinwand, Fußteppichen, verschiedenen Damenkleidern u. dgl., Kopfputz, verschiedenen Meubeln von Nuß- und Kirschbaumholz, Federbetten, Roßhaarmatratzen, Küchengeräthschaften von Kupfer, Messing, Zinn, Blech und Eisen, einem eisernen Tragherd u. u.

Begräbnisse Montag, den 1. Januar 1855 vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Schäfer, k. Hoftheater-Kistler v. h. (gest. d. 30., 50 J. a.)

Begräbnisse am Dienstag.

2 Uhr: Appolonia Förg, Näherin v. h. (gest. d. 31., 65 J. a. — Alois Hegger, Soldat v. k. Inf.-Leibregiment (gest. d. 31., 25 J. a.)

2½ Uhr: Anna Wild, Steindruckersgattin v. h. (gest. d. 31., 70 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am **Dienstag.**

St. Thekla: Früh 8 Uhr für Sebastian Teisenböck, Corporal v. h.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Georg Eisenhofer, b. Bierwirth v. h.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Dienstag, den 2. Januar 1855.

Zum Benefiz der Schauspielerin Therese Schwab.

Die Geheimnisse von Paris.

Dramatischer Roman in fünf Abtheilungen und einem Nachspiel nach Eugen Sue und Dinaux, bearbeitet von C. Blum.

1. Abth.: „Das Gasthaus zum weißen Kaninchen, oder: Der Mord." 2. Abth.: „Der Diamantendiebstahl und die Flucht." 3. Abth.: „Die Gefangennehmung." 4. Abth.: „Der Untergnng des Schiffes." 5. Abth.: „Die Fischerhütte der Martiale, Mordversuch und Wiederfinden." Nachspiel: „Der räuberische Ueberfall und die Rettung."

Jaques Férand	Hr. Dor.	Barbillon	Hr. Gerhard.
Rodolphe	Hr. Binder.	Ein Polizeikommissär	Hr. Helmstätt.
Morel, Steinschleifer	Hr. Fehr sen.	Ein Sergeant	Hr. Reiter.
Tom-Seyton	Hr. Christ.	Bourdin, Gerichtsdiener	Hr. Hoffmann.
Germain, Férand's Schreiber	Hr. Fehr jun.	Gräfin Sarah von Mac-Gregor	Frl. Milarta.
Clermont	Hr. Müller.	Fleur de Marie	Frl. Metzger.
Tortillard	Hr. Preis.	Rigolette	Frau Fehr.
Chourineur, ein Taglöhner	Hr. Kohrs.	Madame Piplet	Frl. Zurhammer.
Piplet, Portier	Hr. Dilger.	Eine Milchverkäuferin	Frau Werner.
Sulmeister, Straßengesindel	Hr. Werner.	Madame Varner	Frl. Vinzens.
Benoit, Straßengesindel	Hr. Xaver.	Madame Dubreuil	Fr. Schneider X.
François, Straßengesindel	Hr. Pasch.	Ein Diener der Sarah	Hr. Weber.
Piquevinaigre	Hr. Helfer.		

Soldaten, Bauern, Volk, Gefangene.

Preise der Plätze wie gewöhnlich. — Das Uebrige ist bekannt.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Produktion der Musikgesellschaft à la Gungl. Anf. ½4 Uhr.
Buttermelchergarten: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½4 Uhr.
Goldene Ente: Produktion des Volkssängers Brauneis. Anf. 4 Uhr.
Frühlingsgarten: Produktion ausgeführt vom Trompeter-Corps des k. 1. Artillerie-Regiments. Anf. 3 Uhr.
Zum Schlößl (Knödelgasse): Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 3. Artillerie-Regiments. Anf. 3 Uhr.
Goldener Storch: Gesang-Unterhaltung „die Wanderer." Anf. ½4 Uhr.
Stachusgarten: Musikalische Abendunterhaltung. Anf. 6 Uhr.
Ton-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger. Anf. ½4 Uhr.
Kleiner Rosengarten: Gesang-Unterhaltung des Komikers Hesselschwert. Anf. ½4 U.
Maigarten: Produktion des Eskamoteurs und Kartenkünstler Zenker. Zum Beschluß: „Die unerschöpfliche Flasche".
Phönixgarten: Harmoniemusik. Anf. 3 Uhr.
Salzburgerhof: Produktion der Musikgesellschaft „Die Rheinländer."
Zum Falkenhof: Produktion der Musikgesellschaft „Die Isarthaler". Anf. 7 Uhr.

Digitized by Google

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Fugger, Graf v., v. Weihenstephan.
Haltkott, Kfm. v. Cöln.

Hôtel Maulick.

Kerensprung, Frl. v., v. Berlin.

Blaue Traube.

Seitz, Pharmazeut v. Innsbruck.
Peppler, Kfm. v. Offenbach.
Fink, Kfm. v. Rosenheim.

Goldenes Kreuz.

Brauscheid, Kfm. v. Lüdenscheid.
Wolf, Kfm. v. Pfersee.
Kaufmann, Kfm. v. Fürstenfeldbruck

Hôtel garni (Leinfelder)

Brutter, Privatier v. Nürtingen.

Stachus.

Maierhofer, Beamter v. Schwabach.
Christl, Hdlsm. v. Einsiedl.
Schlaucher, Floßmstr. v. Augsburg.
Wideler, Forstmeister v. Immenstadt.
Laurer, Schiffmstr. v. Stadtamhof.
Lichtensteiger, Priv. v. Regensburg.
Daibler, Fabrikant u. Specht, Spänglerm. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Herbst, Bräuer v. Nürnberg.
Graf, k. Landrichterstocht. v. Moosburg.
Himlheber, Meubelfabr. v. Galizien.
Bachmeier, Scribent v. Aibling.
Bornard, Künstler v. Burglengenfeld.
Gleim, Assistent v. Nürnberg.
Müller, Stud. v. Augsburg.
Zeller, Reviergeh. v. Deisendorf.
Schillinger, Fabrikant v. Dillingen.

Bamberger Hof.

Armann, Marchande des modes v. Regensburg.
Schelhorn, Hdlsm. v. Zell.
Glas, Lottokollekteur v. Feldkirchen.
Deckelmann, Kfm. v. Chaux de fonds.
Neuburger, Kfm. v. Buchau.

Sonne.

Schuster, Gärtnermstr. v. Aibling.
Erhard, Prichlerstochter v. Neusötting.
Erlacher, Schmiedmstr. v. Bruck.
Reitzbeck, Tischlermstr. v. München.

Kleiner Löwengarten.

Niderländer, Hdlsm. v. Ostheim.
Meir, Metzgermstr. v. Geltendorf.

Neusigl.

Schnell, Tanzlehrer v. Stuttgart.
Uhrig, Dr., Prof. v. Dillingen.
Resch, Kfm. v. Wasserburg.
Gaupp, Maurerm. v. Heggbach.
Spiegel, Maurermstr. v. Wolfertsschwenden.
Oswald Priv. v. Augsburg.

Blauer Bock.

Wacker, cand. jur. v. Lenggries.
Höfter, Bierbrauer v. Tölz.
Heufelder, Metzgermstr. v. Tölz
Erl, Gastgeber v. Warngau.
Mareis, Getreidhändler v. Mühldorf.
Wepper, Forstgehilfe v. Aibling.
Hennemann, Steinhauer v. Röthenbach.
Friderich, Hdlsm. v. Geisheim.

Kletzengarten.

Barth, Kfm. v. Gmünd.
Meirhofer, Bahnwärter v. Augsburg.
Schambeck, Schäfflerm. v. Nürnberg.

Grünwald.

Hofman, Schloßbesitzer mit Verwalter v. Kaltenberg.
Schöpf, Salzführer v. Augsburg.

Schloßgarten.

Riemer, Schlosserm. v. Rosenheim.
Sieber, Bäckerm. v. Tirschenreuth.

Kollergarten.

Steinl, k. Revisor v. Roth.
Fritsche mit Frau, Kfm. v. Limbach.
Moser, Kfm v. Magdeburg.
Petzold, Kfm. v Freuen.
Kreindl, Lokomotivführer v. Hof.

Gilgenrainer.

Hartwig, Rentamtsbote v. Starnberg.
Roderer, Bierbr. v. Wolfratshausen.
Sedlmeier, Müllerm. v. Abensberg.

Löwenhauser.

Schmid, Musiker v. Freising.

Wienerhof.

Häring, Nagelschmid v. München.

Digitized by Google

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle ins Fremdenbuch welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung.**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Hausmann, G.: Dorfpartie im bayerischen Gebirge. — Marr, H.: Der erschrockene Herr Pfarrer. — Bischoff, F.: Motiv aus der St. Maximus-Grotte in Salzburg. — Gugel, K.: Ein Porträt. — Kaiser, E.: Partie am Eibsee. — Habenschaden, S.: Eine Alme. — Körle, P.: Schwere Arbeit. — Martin, P.: Ein Alchymist. — Richter, E.: Partie bei Schliersee. — Verhas, Th.: Schloß Fürstenau im Odenwald. — Schleich, Ed.: Gegend bei München. — Schiffmann, J.: Bürgenstock am Vierwaldstädter-See. — Hoff, K.: Ein Interieur (die Weinprobe.) — Rosenthal, A.: Landschaft bei Sturm. — Schertel, J.: Landschaft.

Aquarellgemälde. Glogger, N.: Ein Porträt.

Porzellangemälde. Wustlich, Otto: Madonna nach Sassoferato.

Plastik. Entres, J.: Ein Christuskopf. Hochrelief. — Habenschaden, S.: Verschiedene Thiere. 4 Stück.

Rauchbild (colorirt). Schleich, Aug.: Enten.

Aus früheren Ausstellungen.

Oelgemälde. Mertens, F. v.: Landschaft. — Faustner, L.: Partie aus der Frauenkirche in München. — Bischoff, F.: Die verlorne Schachpartie. — Gugel, K.: Wandernde Savoyarden-Kinder. — Zimmermann, Albert: Gebirgsgegend. Motiv vom Eibsee. — Klein, J. A.: Eine Alpenhütte. — Mauckner, G.: Gebirgslandschaft. — Schön, F.: Ein Landwehrmann in Südtyrol nimmt Abschied beim Aufbruch zum Schütze der deutschen Gränze im Jahre 1848. — Sporer, P.: Häusliche Scene. — Haller, M.: Ein armer Gelehrter. — Zimmermann, Julius: Familienscene. — Menz, M. v.: Die Flucht nach Egypten. — Eberle, R.: Des Schäfers Mittagsmahl. — Kaltenmoser: Istrianische Familie. — Pechmann, H. v.: Ein Bauernmädchen aus Südtyrol. — Beckmann, H.: Partie bei Brannenburg. — Gärtner, F.: Das Innere einer Kirche. — Rhomberg, H.: Der gastliche Bauer. — Gail, W.: St. Juan des los Reyes in Toledo. — Lange, Julius: Die Zugspitze. — Voltz, Friedr.: Mittagsruhe einer Heerde. — Brodszky, A.: Das Gossauthal mit den Donnerkogeln. — Heckel, A. v.: Der Findling. — Beer, F.: Der entflohene Gefangene. — Ebert, K.: Ansicht von Nago am Gardasee. — Morgenstern, Chr.: Nacht nach dem Sturme an der Ostsee. — Meixner, L.: Ein Morgen im englischen Garten. — Asselborn, W.: Das erste A, B, C. — Sallinger, S.: Eine Mutter an der Wiege ihres Kindes. — Hoff, K.: Die Dämmerstunde. — Steffan, J. G.: Der Reichenbach im Berner Oberlande. — Mali, J.: Waldpartie bei heranziehendem Sturme. — Federle, E.: Partie bei Interlacken im Berner Oberlande. — Geist, A.: Schloß Aschach in Franken. — Tacke, L.: Ein alterthümlicher Gerichtssaal. — Wachsmann, F.: Gegend bei Ebenhausen. — Zimmer, F. X.: Madonna. — Gerhardt, E.: Die St. Isidor-Kapelle in der St. Markuskirche zu Venedig. — Haushofer, M.: Gegend bei Livorno. — Klein, J. A.: Ein Pferdstall. — Voltz, Ludwig: Der überraschte Wilddieb. — Neher, M.: Partie von Wertheim. — Zimmermann, Richard: Partie bei Andorf, in der Nähe des Wendelsteins. — Bamberger, F.: Das Schlachtfeld bei Hastings in England. — Nörr, J.: Fuhrwerk im Winter. — Bürkel, H.: Faccia a terra! Italienische Räuberscene. — Heilmayer, K.: Erntelandschaft. — Gebhardt: Partie bei Biederstein. — Salzer, J.: Gegend bei Löwenstein im Neckarthale. — Brodszky, A.: Partie aus dem Gossauthal mit dem Dachstein. — Eibner, F.: Der Dom zu Regensburg. — Stanley, H.: Landleute aus dem Sabinergebirge bei Rom. — Federer, H.: Partie bei Brannenburg. — Koch, Jos.: Thierstück. — Zahn, Ludw.: Mädchen eine Kapelle verzierend. — Fried, H. J.: Burgruine Alt-Dahn bei Dahn in der Rheinpfalz. — Rheinhard, W.: Winterlandschaft mit einer Sensenschmiede. — Zimmermann, R. Seb.: Eine Fischerfamilie. — Seidel, Aug.: Aussicht von von der Rottmannshöhe bei Leoni auf dem Starnbergersee. — Bach, A.: Parforce-Jagd. — Habenschaden, S.: Landleute auf dem Felde. — Beckmann, H.: Wallfahrtskirche im Unterinnthale. — Adam, Benno: Ruhender Jäger mit seinen Hunden bei todtem Wild. — Boklund, J.: Der beunruhigte Vorposten. — Zimmermann, Max: Landschaft. — Asselborn, W.: Der blinde Musikant. — Wehli, M.: Partie aus Nymphenburg. — Tank, H.: Strandung eines Küstenfahrers. — Stauber, K.: Eine Kapelle. — Steinach, S.: Hund in einer Küche. — Zimmermann, Max: Landschaft. —

Digitized by Google

Zeichnungen. Hausmann, G.: Zwei Landschaften.

Aquarellgemälde. Eibner, F: Castell Vanasell in Venedig. — Würthle, F.: Hof des Stadthauses in Konstanz. — Braun, R.: Wirthshausscene.

Porzellangemälde. Legrand, M.: Maria mit dem Leichname Christi. Nach Sustermann.

Plastik. Hagen, M.: Ein Cruzifix in Elfenbein. — Braig, L.: Eine Mutter unterrichtet ihr Kind im Gebet. Gruppe in carrar. Marmor. — Hautmann, Ant.: Junger Bacchus. — Habenschaden, S.: Verschiedene Thiere in Bronze. (5 Stücke.) — Stiefenhofer, J.: Christus im Grabe.

Verzeichniß der Viktualienpreise etc. in München.

(Vom 1. bis 8. Jan. 1855.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 47 kr., der Dreißiger 10 kr. 1 pf.; Semmelmehl, d. V. 2 fl. 23 kr., d. Dr. 8 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. V. 2 fl. 7 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf., Einbrennmehl d. V. 1 fl. 51 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 51 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Nachmehl d. V. 37 kr., d. Dr. 2 kr. 1 pf.; Hühnermehl d. V. 1 fl. 4 kr. d. Dr. 4 kr. — pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 2 Q.; d. Spitzweckel 3 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 4 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 9 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 13 Lth. 2 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 11 Lth. 2 Q.; ein vier Kreuzerstück — Pfd. 23 Lth. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 1 Pfd. 14 Lth. 3 Q.; ein sechszehn-Kreuzerlaib 2 Pfd. 29 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. — pf.; Kalbfleisch 11 kr. — pf.; Schaffleich 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf. Eine rohe Zunge 42 kr. Eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr. Ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 42 fl. — kr.; rohes Unschlitt 34 fl. — kr. Ein Pfund gegossene Lichter 30 kr.; feine Lichter 28 kr.; ordinäre Lichter 27 kr.; Seife 22 kr. — **Freibank** (vor dem Kost-Thore): Ein Pfund Ochsenfleisch 7 kr. bis 11 kr. — dl.; Kuhfleisch 7 kr. — pf. bis 8 kr. — pf.; Kalbfleisch 8 kr. — pf. bis — kr. — dl. Schaffleisch 7 kr. 2 dl. bis — kr. — dl.; Schweinfleisch 15 kr. 2 dl. bis — kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. 3 pf., Schenkpreis 6 kr. 1 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereſſig 4 kr.; Obsteſſig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr. Ein Pfund Repsöl 20 kr.; Leinöl 25 kr.

Fisch- und andere Viktualienpreise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 48 kr.; Rutten 42 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 10 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 16 kr.; Birschlinge 16 kr.; Bachfische 6 kr. Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr. Schnecken d. Hundert — kr. Ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäse 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 47 kr., der Dreißiger 14 kr. — pf.; Gries ordinärer d. V. 3 fl. 15 kr.; d. Dr. 12 kr. — pf. Feine Gersten d. V. 5 fl. 21 kr. d. Dr. 20 kr. — pf. Mittlere Gersten, d. V. 4 fl. 1 kr., d. Dr. 15 kr. — pf. Ordinäre Gersten d. V. 3 fl. 12 kr., d. Dr. 12 kr. — pf. Erbsen schöne d. V. 2 fl. 12 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Erbsen mittlere d. V. 2 fl. 1 kr. d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Breun d. V. 4 fl. 25 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf. Linsen d. V. 1 fl. 40 kr. d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 23 kr., d. Dr. 5 kr. — pf. Schmalz das Pfund 27 kr. Gebirgsbutter d. Pfd. 24 kr. Frischer Körbchen-Butter d. Pfd. 26 kr. Frische Eier 3 Stück 4 kr. Truchen-Eier 3 St. 4 kr. Hennen, alte 27 kr. Hühner 24 kr. Indianen 1 fl. 26 kr. Kapaunen — fl. 45 kr. Gänse, alte 1 fl. 20 kr. Junges 21 kr. Enten, alte, 28 kr. Junges 6 kr. Tauben, junge, 8 kr. Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 48 kr. Ein Banzen frische Aepfel 11 fl. — kr. Ein Banzen frische Birnen 8 fl. — kr. Ein Pfd. gedörrte Kirschen 20 kr. Gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; Bayerische Rüben 3 kr.; Gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 15 kr.; Birkenholz 10 fl. 24 kr.; Föhrenholz 8 fl. 10 kr.; Fichtenholz 7 fl. 57 kr.

Digitized by Google

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt**: **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis **Frankfurt** (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.): Ankunft in **Augsburg** 8 U. 45 Min. früh, in **Donauwörth** 9 U. 45 M. fr., in **Nördlingen** 10 U. 45 M. fr., in **Nürnberg** 1 U. 10 M. Nachm, in **Bamberg** 2 U. 45 M. Nachm., in **Schweinfurt** 5 U. 4 M Abd., in **Würzburg** 6 U. 15 M. Ab., in **Aschaffenburg** 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis **Würzburg** (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in **Augsburg** 10 U 45 M. Vorm., in **Donauwörth** 5 U. 15 M. Ab, in **Nördlingen** 7 U. Ab., in **Nürnberg** 2 U. 40 M. fr, in **Bamberg** 8 U. fr, in **Schweinfurt** 11 U. 50 Min. Mitt., in **Würzburg** 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis **Bamberg**; Ankunft in **Augsburg** 1 U. 30 M. Nachm. in **Donauwörth** 3 U. 10 M. Nachm., in **Nördlingen** 4 U. 10 M. Nachm., in **Nürnberg** 7 U. 10 M. Ab., in **Bamberg** 9 U 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis **Frankfurt** (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in **Augsburg** 6 U. Ab., in **Donauwörth** 7 U 30 M. Ab. in **Nördlingen** 8 U. 25 M. Abd., in **Nürnberg** 11 U. 25 M Nachts, in **Bamberg** 1 U. 25 M. fr., in **Schweinfurt** 3 U 20 M. fr., in **Würzburg** 4 U. 50 M fr., in **Aschaffenburg** 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U 20 M. fr. (Ank. in **Paris** 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis **Frankfurt** (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in **Augsburg** 9 U. 15 M. Ab., in **Donauwörth** 12 U Nachts, in **Nördlingen** 2 U. früh, in **Nürnberg** 9 U. 35 M. Vorm., in **Bamberg** 5 U. 10 M. Ab., in **Schweinfurt** 9 U. 3 M. Ab., in **Würzburg** 11 U. 50 M. Nachts, in **Aschaffenburg** 5 U. 55 M fr., in **Frankfurt** 8 U 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München**: 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof**: **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in **Neuenmarkt** 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in **Neuenmarkt** 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in **Neuenmarkt** 12 U. Nachts in **Hof** 3 U 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in **Neuenmarkt** 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm**: **1)** Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. **2)** Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. **3)** Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von **Ulm** Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart**: 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in **Stuttgart**: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau**: **1)** Früh 8 U 55 M. Postzug; Ankunft in **Kaufbeuern** 10 U 40 M. Vorm., in **Kempten** 12 U. 5 M Mitt., in **Lindau** 3 U. 10 M. Nachm. **2)** Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank in **Kaufbeuern** 5 U. 40 M. Ab., in **Kempten** 7 U. 52 M. Ab., in **Lindau** 12 U. 30 M. Nacht. **3)** Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in **Kaufbeuern** 12 U. 5 M Nachts, in **Kempten** 2 U. fr., in **Lindau** 5 U. 30 M. fr.

Abgang von **Neumarkt** nach **Bayreuth**: 1) Früh 4 U. 20 Min; 2) Mitt. 1 U. 30 Min.; 3) Ab. 5 U. — Min. Ankunft in Bayreuth: 1) Früh 5 U. 10 Min.; 2) Mitt. 2 U. 20 Min.; 3) Ab. 5 U. 50 Min.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min früh.
4 U. — Min Nachm.	4 U. 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Börsenberichte.

Augsburg, 28 Dez. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 83 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Obl. Obl. 90 P., — G.; do. 4½ proc. — G., 95¾ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 98¾ G.; do. 3ter Emission 100 P., —G.; do. 4ter Emiss. 100¾ P., — G. Bankakt. II. Sem. — P., 715 G.

Frankfurt a. M. 30. Dez. Oesterr. 5 proc. Metall. 64; 4½proc. 56¼; Bankaktien 978; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 77; Span. 1proc. Oblig. 18; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 125; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 92¾: London 116; Wien 93½.

Wien, 30. Dez. Oesterr. 5proc. Metall. 82¾: 4½ pr. 71½; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; ditto v. 1854 98 1/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe 98 Bankaktien ——; Nordbahn Aktien 1897½; Wechselcourse: Augsburg uso 127⅝; London: 12.18; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 29. Dez. 4½proc. 93; 3proc. 67.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 3. Mittwoch, 3. Januar 1855. (Genovefa, J.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in sein m Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **5.** u. **6.** Male.

Die schöne Schäfflers-Wittwe am Ober-Anger, od: Die Falsche muß erbleichen.

Posse mit Gesang, Tanz, Einzügen und Spektakeln in drei Abtheilungen von Leop. Feldmann.

1. Abth.: Die beiden Schäfflergesellen, oder: Die übel angebrachten Aufmerksamkeiten. 2. Abth.: Gasthaus-Exercitien, oder: Die Zuschauer im Faß. 3. Abth.: Die Gefangenen fangen einen Spitzbuben, oder: Das Fest in der Schäfflerwerkstätte.

Mechtilde Klopfberger, eine junge Schäfflers-Wittwe Frl. Stein.	Andreas, Diener in der Gemälde-Gallerie . . . Hr. Fehr sen.
Fritz Pimpelhuber, Altgeselle Hr. Preis.	Alexis Tinterl, praktizirender Amtsschreiber . . Hr. Christ.
Anton, Geselle . . . . Hr. Helmstätt.	Ein Vermummter . . . Hr. Weber.
Hanns, Lehrjunge . . . Hr. Fehr jun.	Frau v. Steinhart . . . Frau Binder.
Wilhelm Beneke, aus Berlin, Schäfflergeselle u. Pimpelhubers Freund . . Hr. Kohrs.	Ariane, deren Gouvernante Frl. Gallinger.
	Engelbert, Ladendiener . . Hr. Bäumler.
Herr v. Lother, ein Maler Hr. Werner.	Marie, seine Geliebte . . Frl. Vinzens.

Gesellen, Lehrjungen. Nachbarsleute. Wächter. Schützen-Innungen, Fahnenträger. Musiker und Tänzer. Volk.

Die Handlung ist in München und dauert drei Tage.

Schluß der ersten Abtheilung: Großes neues Quodlibet. Schluß der zweiten Abtheilung: Großer Zug der Schützen und Gewerke mit Pas de deux (neu), ausgeführt von Lina Schweiger und Therese Brauny. Schluß der dritten Abtheilung: Reif-Tanz, ausgeführt von den Schäfflergesellen und ihren Mädchen.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieiperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Madler: Produktion der Musikgesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Stiefelwirth: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger. Anf. ½8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

S'Lorle, oder: Der Berliner im Schwarzwald.

Schwank mit Gesang in einem Akt von J. Th. Wages.

Freiherr v. Stritzow . .	Hr. Röhl.	Jäfele, Hännsle } Knechte . . .	Hr. Köstner. Hr. Pfeiffer.
Jakob Gängenbacher, Wirth zum grünen Baum . .	J. Schweiger.	Käthe, Liese, Röse } Mägde . . .	Frl. A. Schütz. Frl. Kaiser. Frl. Hoffmann.
Lorle, eine Magd . . .	Frl. Horst.		
Friedl, ein Müller . . .	Hr. Treumund.		

Bauern und Bäuerinnen.

Hierauf folgt:

Das Fest der Handwerker.

Eine Posse aus dem Volksleben mit Gesang in einem Akt von Angely.

Wollmann, Zimmermeister, und reicher Bauherr .	Hr. Langendorf.	Puff, Schlosser, Oesterreicher	Hr. Treumund
Kluk, Maurerpolier } Berliner	Hr. Köstner.	Madame Kluk	Frl. A. Schütz
Hähnchen, Tischler } Berliner	Hr. Röhl.	Madame Stehauf . . .	Frau Meier.
Stehauf, Spängler, Bayer	J. Schweiger.	Madame Puff	Frau Partl.
Wilhelm Kind, Zimmermann, Dresdner	Hr. Burkhardt.	Frau Mitzerl, Gastwirthin	Frl. Ehrenstein.
		Lenchen, ihre Tochter . .	Frl. Horst.
		Handwerker und ihre Frauen.	Musikanten.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r|J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Georg Wild, Schustergeselle von Holzkirchen, wegen Vergehens der körperlichen Mißhandlung. 10½ Uhr Verhandl. gegen Johann Laschat, Maurergeselle von Bruck, wegen Vergehens der Unterschlagung. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandl. gegen Antonie Koffler, Taglöhnerin von München, wegen Vergehens des Diebstahls. 4 Uhr Verhandl. gegen Martin Pappeder, Taglöhnerin von Wertenberg, wegen Eigenthums-Beschädigung.

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung l|J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Magdalena Uebele, wegen Diebstahls. Vorm. 9½ Uhr Verhandlung gegen Katharina Widmann, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Versteigerungen.

Mittwoch und folgende Tage: Theresienstraße No. 83|1 von 9 — 12 und 2 — 5 Uhr Versteigerung einer wohlerhaltenen Mobiliarschaft, bestehend in gold. Tabatieren, Uhren, silb. Tischbestecken, Vorlag-, Eß- und Kaffeelöffeln und anderem Silbergeräthe, Reise- und Stockuhren, sehr vielen Etagèrgegenständen, Bildern und Spiegeln, Fenster- und Bettvorhängen, Leib-, Bett- und Tischwäsche, Leinwand, Fußteppichen, verschiedenen Damenkleidern u. dgl., Kopfputz, verschiedenen Meubeln von Nuß- und Kirschbaumholz, Federbetten, Roßhaarmatratzen, Küchengeräthschaften von Kupfer, Messing, Zinn, Blech und Eisen, einem eisernen Tragherd u. s.

Kappes'sche Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Begräbnisse Mittwoch, den 3. Januar 1855 vom Leichenhause aus.

1 Uhr: Karoline Jost, Pfründnerin v. h. (gest. d. 1., 50 J. a.)
3 Uhr: Ascanie Gräfin v. Berchhem, kgl. Kämmerers-Tochter v. h. (gest. d. 1., 8 J. a.) — Anton Edler v. Willibald, Gutsbesitzer v. h. (gest. d. 1., 62 J. a.) — Anna Lommer, Privatiers-Wittwe v. h. (gest. d. 1., 80 J. a.)
[Viktoria Lamm, Musikantens-Wittwe v. h., 71 J. a.; Euphrosina Doll, Schneiders-Tochter von Berg a/L., 47 J. a.; Theresia Ziegler, Taglöhners-Wittwe v. h, 68 J. a.; wurden sämmtlich schon beerdigt.]

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Theresienstraße No. 31/1 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern sogleich zu beziehen.

Knödelgasse No. 2/3 l. ist eine helle, heizbare Schlafstelle mit eig. Eingange an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

Löwengrube No. 5. Hochparterre ist ein heizbares, meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Elisenstraße No. 3/0 sind 2 meublirte Zimmer (auf Verlangen wird auch Küche dazu gegeben) zu vermiethen.

Glückstraße No. 8 über zwei Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Färbergraben No. 30/2 ist für einen oder zwei Dultherren ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Kreuzgasse No. 14/1 rückwärts ist eine kleine Wohnung, jährlich um 70 fl., zu vermiethen. Das Nähere über 1 Stiege vornheraus.

Blumenstraße No. 9 über 1 Stiege rechts, ist ein elegant meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Louisenstraße No. 29 ist ein leeres Zimmer mit Kochofen zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. Verloren.

Ein Lotteriezettel mit Gewinnst.
Ein silb. Armreif.
Papiergeld.

Ein silb. Fingerhut.
Ein schwarzgetüpfelter Schleier.
Ein gold. Ohrenring.

Anzeige.

Ein **schwarzer Seidenhut** wurde gefunden. Das Uebrige in der Expedition dieses Blattes.

Gg. Riehle,

Schneidermeister in München, Residenzstraße No. 18,

empfiehlt sein reichhaltiges

Lager in Stoffen und fertigen Herrenkleidern

zu äußerst billigen Preisen, unter Garantie reeller Bedienung.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das englische Einkommensteuer-Gesetz

vom 22. Juni 1842.

Aus dem Original-Texte übersetzt und mit einer Sammlung der seit dem Jahre 1848 in den deutschen Bundes-Staaten erschienenen Einkommensteuer-Gesetze.

Herausgegeben von **Fr. A. v. L.**

Klein Folio. XVI und 219 S. Preis Thlr. 2 oder fl. 3. 30 kr.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Fränkel, Ferd.: Volks-Schauspiele. 1. Bändchen.

enthält:

1. **Der Gold-See.** Original-Posse.
2. **Der Schwärzer und sein Deandl.** Original-Charakterbild aus dem bayer. Hochlande mit Gesang in drei Akten.
3. **Adelheid, die Soldaten-Braut,** oder: **Die Veterin an der Marien-Säule.** Schauspiel.

16. brosch. 18 Sgr. oder 1 fl.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Mayr, Gutsbes. v. Thalmäßingen.
Kehrman, Privatiere v. Koblenz.
Nisler, Kfm. v. Crefeld.
Guth, Privatiere v. Heidelberg.
Wiener, Kfm. v. Floß.
Murr, Kfm. v. Neu-Ulm.
Levinger, Kfm. v. Leipzig.
Bonnet, Ingenieur v. Augsburg.

Hotel Maulick.

Sternberg u. Eschwege, Kfl. v. Frankfurt.
Sachs m. Tochter, Kfms.-Gattin v. Berlin.
Göz, pr. Arzt v. Lauingen.
Bernhardt, Kfm. v. Kulmbach.

Blaue Traube.

Elbertshegen, Schiffbaumeist. v. Regensburg.

Goldener Hahn.

Henggeller, Fabr. v. Lachaurdefonds.
Herz, Bijoutier v. Stuttgart.

Augsburgerhof.

Kübel, k. Inspektor v. Weilheim.

Oberpollinger.

Woday, Militär v. Landau.
Wibra, Frhr. v., Cadet v. Augsburg.
Kirchbaur, Kfm. v. Donauwörth.
Schmittus, Geschäftsreis. v. Stuttgart.
Deibele, Kfm. v. Gmünd.
Nagelschmidt, Aufschläger v. Haimhausen.
Schöppler, Student v. Oettingen.
Meir, Priv. u. Wagus, Skribent v. hier.
Heilingbrunner, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Storch.

Weiß, Bierbrauerssohn v. Stadtamhof.
Zeitler, Hopfenhdlr. v. Böhmen.
Lehmaier, Rechtsprakt. v. Bruck.
Vogtherr, Tischlerm. n. Pirner, Fragner v. Regensburg.
Auer, Kistlermstr. v. Miesbach.
Loch, Kfm. v. Ida
Hachspiel, Rothgerbermstr. v. Fischen.

Bamberger Hof.

Lehmann, Kfm. v. Pfersee.
Wolf, Priv. Würzburg.

Goldener Stern.

Bachmeir, Priv. v. Aibling.
Heller, Kfm. v. Nürnberg.

Sonne.

Selberdinger, Hdlsm.-Wwe v. Traunstein.
Koschland, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Huber, Buchbindermstr-Tochter v. Haag.
Gierer, Uhrmacherm.-Tochter v. Ebersberg.
Brey, Lehrers-Tochter v. Kößlarn.
Preisinger, Zimmermstr.-Tocht. v. Kößlarn.
Rehrl, Lehrer v. Trudering.

Neusigl.

Bezold, Dr., k. Kreis- u. Stadtger.-Assessor v. Augsburg.
Wolf, Gärtnermstr. v. Walbach.
Weber, Verwalter v. Haimhausen.
Baumgartner, Gerberm. v. Wilsbiburg.
Sterzl, Glasermstr. v. Egling.

Blauer Bock.

Petrechs, v., Prakt. u. Horn m. Schwester, Kfm. v. Sardaam.

Sterngarten.

Pimler m. Töcht., Hdlsfr. v. Dinkelsbühl.
Zeller m. Gattin, Hdlsm. v. Göggingen.

Fürstenfelderhof.

Grillmayer, Kaminfegerm.-Tocht. v. Buchloe.
Neumayer, Büchsenmacherm. v. Lechhausen.

Rosengarten (großer).

Emanuel, Schneiderm. v. Weinzabern.

Goldener Stiefel.

Binecker, Oek. v. Wolfratshausen.
Schröder, Oek.-Sohn v. Ohlstadt.
Eiler, Oekonom v. Wittlkam.

Gilgenrainer.

Hartwig, Rentamtsbote v. Starnberg.
Roderer, Floßmeister v. Wolfratshausen.

Ochsengarten.

Bachrach, Gebr., Lederhdlr. v. Fellheim.

Grünwald.

Winterholer, Privatier v. Türkfeld.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch-physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-Rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit reicher Auswahl der bedeutendsten deutschen und ausländischen Zeitungen, worunter: The Times, The Punch, Galignani's Messenger, Journal des Débats, l'Indépendance belge, la Revue des deux mondes, l'Illustration, Il Parlamento etc.: Von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends dem Besuche offen. Fremde haben durch Mitglieder eingeführt drei Tage freien Eintritt; außerdem Abonnement auf 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr (als ordentl. Mitglied) 8 fl.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten Loggien, u. die Etrurische Vasensammlung v. 9—1 Uhr.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer: Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Abgang d. Eilwagen u. Post-omnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit St.	M.		Fahr-dauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
" m. P.-O. üb. do.	11	—	Nacht.	
	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
" mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
" do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
" m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht	15½
" m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
" do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
" über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen.	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Fiaker.

Personen-Taxe für 1 u. 2		3 u. 4		Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.	
fl.	kr.	fl.	kr.		fl.	kr.
1	—	18	—	24		
2	—	36	—	48	¼ St.	— 12
3	—	48	1	—		
4	1	—	1	12	½ St.	— 24
5	1	12	1	24	¾ St.	— 42
6	1	24	1	36		
7	1	36	1	48	1½ St.	1 —
8	1	48	2	—	2 St.	1 18
9	2	—	2	12		
10	2	12	2	24	2½ St.	1 30
11	2	24	2	36	3 St.	1 48
12	2	36	2	48		

Droschken.

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	Name.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	Fischer	12 U. Mit.	Sellerbräu.
Ingolstadt	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb. Holzkirchen u. Tegernsee	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
Landshut	Silbernagl	6 U. fr.	Ostermayer.
Neuötting	Baber	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
Rosenh. *)	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserb.	Schmid	6 U. fr.	Oberpollinger.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
"	Schnizenbauer	8 U. früh	Stangl, Thal
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
Wolfrath üb. Ebenhsn.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 28. Dez. Bayer. 3½ proc. Oblg. — P. 83 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4 proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½ proc. — G. 95¾ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 98¾ G. do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 4ter Emiss. 100¾ P., — G. Bankakt. II. Sem. — P., 715 G.

Frankfurt a. M. 30. Dez. Oesterr. 5 proc. Metall. 64; 4½ proc. 56¼; Bankaktien 978; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 77; Span. 1 proc. Oblig. 18; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 125; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 92¾; London 116; Wien 93½.

Wien, 2. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 82⅝; 4½ pr. — —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 — —; ditto v. 1854 98⅛; Lomb.-Venet. 5 proc. Anleihe — Bankaktien — —; Nordbahn-Aktien 1900; Wechselcourse: Augsburg uso 127; London: 12.16; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 29. Dez. 4½ proc. 93; 3 proc. 67.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33 „	„ 9	34 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	2 „	„ 10	3 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	37 „	„ 9	39 „
Rand-Dukaten	„ 5	31 „	„ 5	33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19 „	„ 9	21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	37 „	„ 11	39 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20½ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45½ „	„ 1	46 „
" schein	„ 1	46½ „	„ 1	46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 4. Donnerstag, 4. Januar 1855. (Titus, Rob.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Der Maurer und der Schlosser.

Oper mit Ballet in drei Aufzügen nach dem Französischen des Scribe u. Delavigne von Ritter. Musik von Auber.

Personen.

Leon de Merinville	Herr Brandes.
Irma, eine junge Griechin	Frl. Schwarzbach.
Roger, Maurer	Herr Widemann.
Baptiste, Schlosser	Herr Sigl.
Henriette, Rogers Frau und Schwester des Baptiste	Frau Diez.
Madame Bertrand, ihre Nachbarin	Frau Rohrleitner.
Zobeide, Irmas Vertraute	Frau Wirth.
Usbeck, Sklaven von dem Gefolge des türkischen Gesandten	Herr Lenz.
Ricca, Sklaven von dem Gefolge des türkischen Gesandten	Herr Allfeld.
Ein Aufwärter	Herr Rauch.

Handwerker, Bewohner der Vorstadt. Türkische Sklaven und Sklavinnen.

Der Ort der Handlung ist die Vorstadt St. Antoine zu Paris und deren Umgebung.
Zeit: Ende des vorigen Jahrhunderts.

Preise der Plätze:

Eine Loge im I. Rang	8 fl. — kr.	Eine Loge im IV. Rang	5 fl. — kr.
Ein Platz	1 „ 12 „	Ein Platz	— „ 48 „
Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Unpäßlich: Herr Pellegrini, Frl. Hefner, Frl. Damböck, Frau Behrend-Brandt, Herr Hoppe.
Beurlaubt: Herr Härtinger.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r. J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Joseph Niggl, led. Metzgerssohn von Mittenwald, wegen Verbrechens des Betrugs. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandl. gegen Anton und Katharina Würz, Schneiders-Eheleute von Nymphenburg, wegen Vergehens der Amts-Ehrenbeleidigung. 4 Uhr Verhandl. gegen Johann Rieder, Rauchensteiner-Gütler von Schliersee, wegen Vergehens des Diebstahls.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen: Zum **3** u. **4.** Male.

Die Königin von 16 Jahren, oder: Christinens Liebe und Entsagung.

Altdeutsches Rittergemälde in zwei Akten aus den Zeiten des 30jähr. Krieges von Theod. Hell.

Christine, Königin von Schweden	Frl. Milarta.	Hr. v. Störborg, sein Vetter, Kammerherr	Hr. Kohrs.
Graf Rantzau, Minister	Hr. Fehr sen.	Gräfin Oldenskiold (Hofdam.)	Frl. Schwab.
Emma, dessen Nichte	Frl. Metzger.	Frl. v. Swensborg (Hofdam.)	Frl. Zurhammer.
Friedrich v. Bury, Offizier in schwed. Diensten	Hr. Binder.	Frl. Tordenskin (Hofdam.)	Frl. Drechsler.
Ein Hofbeamter	Hr. Helmstätt.	Damen im Gefolge der Königin. Hofleute. Wachen.	

Der erste Akt spielt in Schwarzion, einem Lustschlosse der Königin, der zweite im königlichen Palaste zu Stockholm.

Nach dem ersten Akte: **Pas de Manteau**, und zum Schluß: **Mazurka**, ausgeführt von Lina Schweiger und Therese Brauny.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Hunde-Visitation.

Donnerstag den 4. Januar für die St. Anna-Vorstadt.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 9—12 und 2—4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur im kgl. Polizeigebäude, Büreau No. 42 zu ebener Erde, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Getraute in München.

(St. Peters-Pfarrei.) HH. Joseph Donhauser, Fabrikarbeiter dahier, mit Ursula Hagenbucher, Gütlerstochter von Moosach, Ldg. München. Jos. Reng, b. Webermeister dahier, mit Cäcilia Röhrl, Bergknappenstochter von Dürnberg, k. k. österreich. Pfleggerichts Hallein. — St. Ludwigs-Pfarrei.) HH. Johann Bapt. Glanz, Fuhrmann zu Dansenberg, mit Franziska Schuhbauer, Maurerstochter von Bruck. Markus Sperl, b. Vorstadtkrämer dahier, mit Veronika Riggling, Schuhmacherstochter von Merching, Landg. Friedberg. — (Heil. Geist-Pfarrei.) HH. August Dreyer, bürgerl. Kaufmann dahier, mit Johanna Karolina Krämer, herzogl. Leibkutscherstochter von Neuburg. — Joh. Dollinger, Taglöner dahier, mit Theresia Trinkgeld, Webermeisterstochter v. Dachau. — (St. Bonifazius-Pfarrei.) HH. Joseph Schmid, Maurerpalier dah., mit Anna Maria Bäumel, Häuslerstochter von Hohenwarth. Georg Fuchs, Kunstdrucker dahier, mit Maria Anna Magdal. Finsterwalder, Magazinaufseherstochter v. h. — (Pfarrei der Vorstadt Haidhausen.) Hr. Franz Xaver Schreyer, Maurer und Herbergsbesitzer dah., mit Katharina Retzer, Gütlerstochter von Kleininzenmoos, Landg. Dachau. — (Pfarrei der Vorstadt Giesing.) Hr. Kaspar Kirchner, Gutsbesitzer von Stadlheim, mit Frl. Charlotte Veit, Staatsgüteradministrators-Tochter von Schleißheim.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Muttergottes-Linde auf der Schönwies

oder:

Der dumme Stoffel von Holzkirchen.

Charakterbild aus dem bayerischen Hochlande mit Gesang und Tanz in 3 Akten von F. Strömer. Musik von A. Prummer.

Theodor, Freiherr v. Rauschenheim	Hr. Langeydorf.	Balthasar Holzberger, der Kranzwirth	Hr. Camerer.
Clementine, seine Gattin	Frau Justian.	Appollonia, seine Tochter	Frl. Frd. Schütz.
Clara, deren Tochter	Frl. Schwarz.	Franzi, Kellnerin	Frl. Meier.
Eleutherius, Chevalier von Hilberberg	Hr. Treumund.	Franz Sauermann, Schreiber bei dem Baron	Hr. Strömer.
Kaspar Förch, genannt der Förgenbauer	Hr. Partl.	Willibald, Bediente	Hr. Pfeiffer.
Paul, sein Sohn	Hr. Röhl.	Robert, Bediente	Hr. Böhmert.
Stoffel, Knechte beim Förgenbauern	J. Schweiger.	Nandl, Bäuerinnen	Frl. A. Schütz.
Michel, Knechte beim Förgenbauern	Hr. Burkhardt.	Gretl, Bäuerinnen	Frl. Jäger.
Görgel, Knechte beim Förgenbauern	Hr. Klein.	Kundl, Bäuerinnen	Frl. Resch.
Seppel, Knechte beim Förgenbauern	Hr. Oettel.	Liesl, Bäuerinnen	Frau Partl.
Die Kohlstauden Wab'n	Frl. Horst.	Urschl, Bäuerinnen	Frl. Franzenberg.
Der Gerichtsdiener	Hr. Justian.	Kathl, Bäuerinnen	Frl. Stöcker.

Zeit der Handlung: 1768.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nebel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Fischerwirth: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger. Anf. ½8 Uhr.
Straubinger-Hof: Produktion der Musikgesellschaft „Fröhlichkeit" und des Volkssängers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.
Gebhardtbräu: Gesangs-Produktion der „Isarthaler". Anf. 7 Uhr.

Begräbnisse Donnerstag, den 4. Januar 1855 vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Kreszens Wolfscher, Bäckerstochter von Langenbruck, Ger. Pfaffenhofen (gest. d. 2., 36 J. a.) — Regina Ziegler, Taglöhners-Wittwe v. h. (gest. d. 2., 69 J. a.) — Peter Bauer, Ländknecht v. h. (gest. d. 2., 51 J. a.) — Regina Schnitzer, Dienstmagd von Wiedergeltingen, Ger. Türkheim (gest. d. 2, 62 J. a.)
3 Uhr: Josepha Aschwath, k. Kammerhusarens-Gattin v. h. (gest. d. 2., 57 J. a.)

Gefunden.	Gefundene und verlorene Gegenstände.	Verloren.
Ein Lotteriezettel mit Gewinnst.		Ein silb. Fingerhut.
Ein silb. Armreif.		Ein schwarzgetüpfelter Schleier.
Papiergeld.		Ein gold. Ohrenring.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Knödelgasse No. 2/3 I. ist eine helle, heizbare Schlafstelle mit eig. Eingange an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

Elisenstraße No. 3/0 sind 2 meublirte Zimmer (auf Verlangen wird auch Küche dazu gegeben) zu vermiethen.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die neuesten Gesetze für das Königreich Bayern,

erlassen in Folge des Landtages von **1851/52** mit den bis Anfang März 1853 erschienenen Vollzugsvorschriften, Erläuterungs-Rescripten, Entschließungen Verordnungen, Bekanntmachungen u. s. w.,

nebst einem vollständigen alphabetisch geordneten Sach-Register

mit allerhöchster Bewilligung

in sieben Heften erschienen. 16. Preis 3 fl. 12 kr.

Die acht Hefte in einen Band vereinigt und das Register mit angeklebten Buchstaben des Alphabetes versehen — gebunden in Leinwand, Ruck u. Eck Leder 4 fl.

Davon auch eine Ausgabe auf Schreibpapier in gr. 8. mit breitem Rand brochirt 7 fl. 51 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Aub u. Hetzner, Kaufl. v. Fürth.
Geiger, Priv. v. Aschaffenburg.
Thiele, Kfm. v. Hanau.
Sander, Banquier v. Augsburg.

Hotel Maulick.

Lodholz, Kfm. v. Pforzheim.
Weißbrod, Kfm. v. Karlsruhe.

Blaue Traube.

Förster, Kfm. v. Ulm.
Angelini, Kfm. v. Trient.
Haas, Kfm v. Stuttgart.
Grözinger, Kfm. v. Reutlingen.
Walter u. Koch, Kfl. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Bongardt, Kfm. v. Limburg.
Bacherach, Kfm. v. Pfersee.
Heinrich, Kfm. v. Ulm.
Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart.
Bär mit Gemahlin, Rent. v. Triest.
Moos, Kfm. v. Hechingen.
Levi, Kfm. v. Hechingen.
Frank, Kfm. v. Berlin.
Köppler mit Gemahlin, Kfm v. Stuttgart.
Bartholdy, Rent. v. Paris.

Hotel garni (Leinfelder).

Kreuth, Graf v, Rittmeister v. Landshut.
Schenkenhofer, Kfm. v. Bamberg.

Oberpollinger.

Lange, Oekon. v. Leipzig.
Rugine, Ingen. v. Holzkirchen.
Endel, Revisor v. München.
Herbst, Bräuer v. Nürnberg.
Kepeler, Commis v. Kempten.
Trapp, Oberlieut. v. Regensburg.
Kurr, Kfm. v. Nürnberg.
Müller, Uhrenmacher v. Mühlhausen.
Geier, Stud. v. Ichenhausen.
Niemeir, Kfm. v. Bielefeld.
Leiblein, Gutsbesitzer v. Augsburg.
Hauser, Kfm. v. Regensburg.
Samson, Rent. v. Lausanne.
Steidle, Bürgermeister v. Dießen
Reichert, v., k. Staatsanwalt v. Ansbach.
Wagenseil, Chemiker v. Augsburg.

Bamberger Hof.

Nickling, Kfm. v. Ravensburg.
Auerbach, Bijoutier v. Pforzheim.
Dellerer, Hdlsm. v. Kriegshaber.

Lamm.

Külle, Schauspielerin v. Regensburg.
Meir, Sattlerm.-Tochter v. Geisenfeld
Becker, Kfm. v. Donauwörth.
Salmeir, Nadlerm. v. Amberg.
Renner, Kfm.-Gattin v. Regensburg.

Goldener Storch.

Schaffl, Strumpffabr. v. Schwabmünchen.
Guttmann, Kaufmann v. Jettenhausen.
Sicherer, Handelsmann v. Neustadt.
Friedrich Gebr., Hdlsl. v. Schönhaide.
Kahn, Kaufmann v. Hürben.
Kraft, Kaufmann v. Jettenhausen.
Stowasser Gebr., und Roth Gebr., Hdlsl. v. Böhmen.
Mosser Gebr., Hopfenhdlr. v. Mühlhausen.

Goldener Löwe.

Steinböck, Bräuer v. Rosenheim.
Egger, Kaufmann v. Hamburg.
Rieger, Kaufmann v. Aichach.
Bachmann Gebr., Hdlsl. v. Fischach.
Hochstädter, Kaufmann v. Hürben.

Großer Löwengarten.

Lutz, Dr. v. Augsburg.
Rampf, Student v. München.

Kleiner Löwengarten.

Sondhofer, Tischlermstr. v. Oberstorf.
Schreiner, Schriftsetzer v. München.

Ostermaier.

Roderer, Bräuerssohn v. Wolfratshausen.
Krug, Hdlsm. v. Laitasch.
Maier, Bräuer v. Feldafing.
Bezold, Stud. v. Zogenreit.
Brunner, Priv. v. Triftern.
Gareiß, Hafnerm.-Gattin mit Sohn v. Preimt.
Sturm, Sattlerm. v. Stamsried.

Goldene Taube.

Jesar, Handelsmann v. Obenstein.
Schnalzger, Handelsmann v. Weilheim.
Wöger, Dr. v. Werdenfels.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-Rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit reicher Auswahl der bedeutendsten deutschen und ausländischen Zeitungen, worunter: The Times, The Punch, Galignani's Messenger, Journal des Débats, l'Indépendance belge, la Revue des deux mondes, l'Illustration, Il Parlamento etc.: Von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends dem Besuche offen. Fremde haben durch Mitglieder eingeführt drei Tage freien Eintritt: außerdem Abonnement auf 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr (als ordentl. Mitglied) 8 fl.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer: Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt**: **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.): Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab, in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr, in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in **Würzburg** 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in Bamberg 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München**: 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof**: **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Benediktb.	Ortner	10 U. Vm.	Gilgenreinerbr.
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Ingolstdt.	Schweiger	5 U. Ab.	Ostermeier.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. fr. 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Carlsplatz.
Passau üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Schick	10 U. fr.	Bögner, Thal.
Straubng	Ludstock	6 U. Abd.	Café Scheitl.
Weilheim	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.
Ebenhaus. **	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 2. Jan. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 83½ G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½ proc. — G.; 95¾ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 98¾ G.; do. 3ter Emission 100 P., —G.; do. 4ter Emiss. 100¾ P., — G. Bankakt. II. Sem. — P., 705 G.

Frankfurt a. M. 2. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 64; 4½proc. 55⅜; Bankaktien 938; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 76⅞; Span. 1proc. Oblig. 17⅞; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 122; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 92¾; London 116; Wien 92¾.

Wien, 3. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 82⁹/₁₆; 4½ pr. 71⅛; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 119; dito v. 1854 98¼; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe 97⅛ Bankaktien ——; Nordbahn-Aktien 1915; Wechselcourse: Augsburg uso 127⅝; London: 12.18; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 1. Jan. 4½proc. —; 3proc. —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen:			Zu haben.		
Neue Louisd'or. . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33	„	„ 9	34	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	2	„	„ 10	3	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	37	„	„ 9	39	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	37	„	„ 11	29	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20½	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45½	„	„ 1	46	„
„ schein	„ 1	46¼	„	„ 1	46¾	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 5. Freitag, 5. Januar 1855 (Telesphorus.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste der heil. drei Könige.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Früh-Amt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompfarrer Schmid, 9 U. Pont.-Amt, geh. von Hrn. Domdech. Ritter v. Reindl, ½11 U. Amt für die Mitglieder der heil. 3 König-Verbind., 12 U. letzte Messe, 3 U. Nchm. Pont.-Vesper u. Rosenkranz.

Allerh.-Hofkirche. 7—11 U. Messen, 11 U. Vorm. Pont.-Amt, geh. von Hrn. Stiftspropst Dr. Döllinger, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 10 u. 11 U. Vorm. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. Convent, vollk. Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, ½9 U. Messe u. Rosenkranz, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Stockinger, 10 U. Hochamt, geh. von Hrn. Stiftsdech. Wifling, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß, 3 U. Nachm. Vesper.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, ½9 U. Predigt u. Messe für den Verein der heil. Kindheit, ½6 U. Ab. Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

H. Dreifaltigkeitskirche. 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Sattler, dann Hochamt.

II. St. Peter. Haupfest der Corpus-Christi-Bruderschaft, 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten zum 10stünd. Gebet, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, 9 U. Hochamt, 10 U. Amt für die Käskäufler, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Predigt, 3 U. Vesper u. Dreißiger, Prozession u. Te Deum.

Kreuzkirche. 6, 7 u. 9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5½—8 U. Messe, 8 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Josephspitalk. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Hochamt, 11 U. Messe für die Cadeten.

St. Elisabethk. ½7 u. ½8 fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Benef. Ant. Mayer, dann Rosenkranz u. Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Beichtv. Sigert, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskap. 5½ u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Kind-Jesu-Andacht mit Predigt u. Rosenkranz.

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz, ½5 U. Ab. gesung. Litanei.

Digitized by Google

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, d. Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, geh. von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Pred. von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt für die Müller, 10 U. Amt für die Spengler, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abend-Andacht.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, d. Frühlehre, 9 U. Predigt u. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Lichtenstein. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. Meyer. Um 3 Uhr Missionsstunde, Herr Professor Preger.

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

Königl. Hof- und National-Theater.

Zum Erstenmale wiederholt:

Rose und Röschen.

Original-Schauspiel in vier Aufzügen von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen.

Baron von Hermenstein, Banquier	Herr Keller.
Eudoxia, seine Gattin	Frau Büttgen.
Rosa, beider Tochter	Frl. Puls.
Justizrath Bellmann	Herr Büttgen.
Felix von Warden, ein junger Westindier, sein Mündel	Herr Richter.
Lieutenant von Dillen	Herr Haase.
Hector Löwenfeld, Rentier	Herr Christen.
Theodor Saldau, erster Commis des Barons	Herr Straßmann.
Gertrude Grimminger, eine Tischlers-Wittwe	Frl. Seebach.
Röschen, ihre Kinder	Frl. Jahn.
Friedel, ihre Kinder	Margarethe Muschek.
Ein Notar	Herr Leigh.
Jean Baptist, Bedienter des Barons	Herr L. Schmid.

Ort der Handlung: Eine große deutsche Residenzstadt.
Zeit: Vom März bis Juni.

Preise der Plätze:

Eine Loge im I. Rang	8 fl. — kr.	Eine Loge im IV. Rang	5 fl. — kr.
Ein Platz	1 „ 12 „	Ein Platz	— „ 48 „
Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

[4]

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Christine Binder.

Zum Erstenmale:

Paul Jones der Freibeuter, oder: Ahnenstolz und Gewissensbisse und Folgen einer Jugendsünde.

Schauspiel in fünf Abtheilungen, nach dem Roman des Alexander Dumas, von Dr. Lubarsch.

1. Abtheil.: Der sonderbare Fremde. 2. Abtheil.: Dienertreue, oder: Die Hütte im Walde. 3. Abtheil.: Die unterbrochene Verlobungsfeier. 4. Abtheil.: Mutter, Sohn und Schwester. 5. Abtheil.: Großmuth eines Seeräubers.

Marquis v. Auray . .	Hr. Fehr sen.	Frau v. Vameule . . .	Frau Werner.
Marquise v. Auray, seine Gemahlin	Christ. Binder.	Fräulein v. Saufient . .	Frl. Zurhammer.
		Frau v. Saubise . . .	Frl. Vinzent.
Graf Manuel, ihr Sohn .	Hr. Werner.	Ein Notar	Hr. Bäumler.
Margaretha, ihre Tochter	Frl. Milarta.	Arthur v. Lusignan, ehemals Sekretär der Marquise v. Auray	Hr. Fehr jun.
Paul Jones	Hr. Binder.		
Baron Lectour	Hr. Kohrs.		
Herr v. Coruptier } Land-	Hr. Dor.	Walther, Marine-Lieutenant	Hr. Helmstätt.
Herr v. Belmont } edelleute	Hr. Preis.	Pierre }	Hr. Dilger.
Ein Greis	Hr. Christ.	Baptist } Bediente . . .	Hr. Hackelsberg.
Baronesse de Combignon .	Frl. Schwab.	Jean }	Hr. Pasch.

Das Stück spielt in der Bretagne in und bei dem Schlosse Auray im Jahre 1779.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Christine Binder.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Magistrats-Sitzung: Vorm. 10 Uhr im Rathhause.

Hunde-Visitation.

Freitag den 5. Januar für die Isar- und Ludwigs-Vorstadt.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 9 — 12 und 2 — 4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur im kgl. Polizeigebäude, Büreau No. 42 zu ebener Erde, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englischen Caffeehaus: Produktion der Musikgesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Ober-Vollinger: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. 7 Uhr.
Neugarten (vor dem Isar-Thor): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger. Anf. ½8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Freunde in der Noth geh'n hundert auf ein Loth, oder: Die Verwandtschaften,

Lustspiel in 4 Akten von A. v. Kotzebue.

Hanns Vollmuth, ein reicher Bauer	Hr. Köstner.	Max, sein Sohn	Hr. Strömer.
Marthe, sein Weib	Frau Düval.	Frau Morgenroth, seine Wirthschafterin	Frl. Ehrenstein.
Anton, ihr Sohn	Hr. Röhl.	Ein Schiffskapitain	Hr. Schütz.
Peter Vollmuth aus Ostindien	Hr. Langendorf.	Der Wirth „zum goldenen Schiff"	Hr. Böhmert.
Gretchen, seine Tochter	Frau Partl.	Ein Kellner	Hr. Pfeiffer.
Gottlieb Vollmuth, fürstlicher Rath	Hr. Partl.	Gäste. Matrosen.	

Die Scene ist theils in einem Dorfe, theils in einer benachbarten Seestadt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Hall, Mrs. S. C.: **„Marianne oder Schicksale eines jungen Mädchens."** Erzählung für die reifere weibliche Jugend. Nach dem Englischen von Fennimore. Complet in einem Band von 435 Seiten. Broschirt in 4 Heften Rthlr. 1. oder fl. 1. 48 kr. Eleg. geb. Rthlr. 1. 8 Sgr. oder fl. 2. 12 kr.

Gleich dem früher erschienenen Werk derselben Verfasserin **„Leiden der Frauen"** haben sich die englischen Blätter auch über Vorstehendes eben so rühmend ausgesprochen, und wie die deutsche Journalistik der deutschen Uebersetzerin des Ersteren Gerechtigkeit wiederfahren ließ, so auch über diese zweite, des irischen Dialektes wegen viel schwierigere Arbeit.

Das früher erschienene Werk

Leiden der Frauen. Moralische Erzählungen für die reifere weibliche Jugend, kostet, 4 Bändchen in einen Band elegant gebunden, Rthlr. 2. 12 Sgr. oder fl. 4.

Durch alle Buchhandlungen ist zu beziehen:

Gerichtliche Entscheidungen in Wechsel- und Merkantil-Sachen

nach dem bayer. Wechsel- und Merkantil-Rechte und Prozesse und der Augsburger Wechsel-Ordnung.

Aus den Akten des kgl. Wechsel- und Merkantil-Gerichts München gesammelt und mit kgl. allergnädigster Bewilligung herausgegeben von **Leonh. Posset.**

München. 32 Bogen in gr. 8. 1 fl. 48 kr. **Gg. Franz.**

Begräbnisse Freitag, den 5. Januar 1855 vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Magdalena Haas, Hofbeleuchtungsdieners-Gattin v. h. (gest. d. 3., 72 J. a.) — Anna Maria Neumaier, Zimmermanns-Wittwe von Kleinerdingen, Gerichts Nördlingen (gest. d. 3., 70 J. a.)

3½ Uhr: Henriette Stitzinger, b. Zimmermeisters-Gattin v. h. (gest. d. 3., 24 J. a.)

Gefunden. **Gefundene und verlorene Gegenstände.** **Verloren.**

Ein Lotteriezettel mit Gewinnst.
Ein silb. Armreif.
Papiergeld.

Ein silb. Fingerhut.
Ein schwarzgedüpfelter Schleier.
Ein gold. Ohrenring.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Blumenstraße No. 9 über 1 Stiege rechts, ist ein elegant meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Färbergraben No. 30|2 ist für einen oder zwei Dultherren ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Louisenstraße No. 29 ist ein leeres Zimmer mit Kochofen zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Kreuzgasse No. 14|1 rückwärts ist eine kleine Wohnung, jährlich um 70 fl., zu vermiethen. Das Nähere über 1 Stiege vornheraus.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Aldenhoren Direktor v. Cöln.
Weinert, Kfm. v. Meran.

Hotel Maulick.
Brändle, Kfm. v. Stuttgart.
Lindenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Alexander, Kfm. v. Bamberg.
Zuber, Fabrik. v. Carlsruhe.
Haas, Kfm. v. Frankfurt a|O.

Blaue Traube.
Higgens, Partikuliere v. England.

Goldenes Kreuz.
Pittard, Kfm. v. Manchester.
Woottoton, Kfm. v. London.
Rungaldier, Priv. v. Paris.
Sumpf, Kfm. v. Nürnberg.
Potozki, Gutsbes. v. Spandau.

Hotel garni (Schafroth).
Huber, Ingenieur v. Rosenheim.

Hotel garni (Leinfelder).
Grünwald, Posthalter v. Lechfeld.
Meir, Kfm. v. Nürnberg.

Stachus.
Rosenthal, Kfm. v. Fürth.
Fäßler, Gutsbesitzer v. Niederhofen.
Steiner, Kfm. v. Dünsbach.
Döderlein, Kfm. v. Nördlingen.
Wenner, Kfm v. Gmünd.
Männdle, Kfm. v. Ulm.

Augsburgerhof.
Mößlinger, Kfm. v. Bopfingen.
Mändle, Kfm. v. Buchau.
Vischer, Chemiker v. Wien.
Rabus, Fabrik. v. Gotha.
Kuhn, Kfm. v. Kappel.
Kahm mit Sohn, Kfm. v. Buchau.

Oberpollinger.
Stockmar, Kfm v Lüttich.
Berchem, Postassistent v. Ludwigshafen.
Höfer, Kfm. v. Eisfeld.
Kracher, Revierförster v. Traunstein.
Kutter, Kfm. v. Ravensburg.
Wagner, Fabrik. v. Balingen.
Krimm, Messerschmiedm. v. Tuttlingen.
Ultsch, Gerberm. v. Lichtenfels.
Meir, Posthalter v. Kimratshofen.
Lutz, Doktor v. Augsburg.
Hofer, Frhr. v. Augsburg.
Linderbaur, Pfarrer v. Rennertshofen.
Cerzeny, Negot. v. Mailand.

Goldener Storch.
Tambornino, Zinngießermstr. mit Sohn v. Gundelfingen.
Friedrich, Eisenblechw.-Fabr. v. Schönheide.
Kühl, Hdlsm.-Gattin v. Dinkelsbühl.
Brüller, Kfm. v. Freising.

Neusigl.
Krämer, Conditorsgattin v. Göggingen.

Goldener Löwe.
Stauffer, Benefiziat v. Moosach.
Weitzenbeck, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Stern.
Fürstetter, Handelsmann v. Mehring.
Paulus, Hopfenhändler v. Böhmen.
Fischer, Kaufmann v. Mannheim.
Dell, Gutsbesitzer v. Aschau.
Stark, Partikulier v. Frankfurt.
Heiler, Cooperator v. Zorneding.
Hetter, Kaufmann v. Regensburg.

Blauer Bock.
Kufner, Tuchmacher v. Arnsdorf.
Wurzel, Kaufmann v. Schwabach.

Digitized by Google

Stellwagen. Samstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Abensbrg.	Geidl	3 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	Lindner	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Aichach	Orterer	1U. Mit.	Augsb. Hof.
Altötting	Fischer	4 U. früh	Bögner, Thal.
üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. früh	Bögner, Thal.
Benedictb	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
"	Ortner	12U. Mit.	Gilgenrainerb.
Burghsn.	Hebenberger	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof.
Deggendf.	F. X. Achatz	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Dorfen	Aigner	2 U. Nm.	Seerieder.
Ebersbrg.	Steigenberger	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
"	Westermayer	1 U. Mitt.	Ammerthalerh.
Freising	Illinger	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
"	Zacherl	1U. Mit.	Café Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kochel u. Benediktb.	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landau a/J	Bretzenbeck	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Landshut	Drescher	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Landshut	Silbernagel	4 U. Nm.	Ostermayer.
	Kein	7½ U. fr.	Ostermayer.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosbrg.	Grundl	5 U. Nm.	Högerbräu.
Murnau	Höck	12U. Mit.	Schützbräu.
Neuötting	Schröder	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg.	Kratzer	9 U. fr. / 2 U. Nm. / 6 U. Ab.	Krone am Karlsplatz.
Partenkn.	Reiser	12U. Mit.	Stiefelwirth.
Passau	Gschwendner	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenh.	Egger	3 U. Nm.	Gilgenrainerbr
Rosenh.*)	Römersberger	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Rosenh.*)	Gg. Schöpf	6 U. fr.	Oberpollinger
Schliersee	Schnizenbauer	10 U. Vm.	Stangl, Thal.
Schongau	Seidenschwarz	12U. Mit.	Drei Rosen.
Tegernsee	Müller	12U. Mit.	Schlicker, Thal
"	Aigner	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
und Rottach	Fröhlich	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	"
"	Granz	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
"	Spitzweg	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Weilhm.	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. Ebenhaus.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.
	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval. Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Börsenberichte.

Augsburg, 2. Jan. Bayer. 3½ proc. Oblg. — P. 83½ G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½ proc. — G.; 95¾ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 98¾ G.; do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 4ter Emiss. 100¾ P., — G. Bankakt. II. Sem. — P., 705 G.

Frankfurt a. M. 4. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 63¾; 4½ proc. 55⅜; Bankaktien 942; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 77; Span. 1proc. Oblig. 17⅞; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 122⅛; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95⅛; Wechselcurse: Paris 92¾; London 116; Wien 92⅞.

Wien, 3. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 82 9/16; 4½ pr. 71⅛; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 119; dito v. 1854 98¼; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe 97¼ Bankaktien — —; Nordbahn-Aktien 1915; Wechselcourse: Augsburg uso 127⅝; London: 12.18; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 3. Jan. 4½ proc. 91.40; 3proc. 65.60.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2 „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37 „	„ 9 39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 36 „	„ 11 38 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45½ „	„ 1 46¼ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 6. Samstag, 6. Januar 1855. (Heil. 3 König.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am I. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Amt für die Schäffler, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nikol. Weber, dann Hochamt, 10 U. Amt für die Schlosser, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Meitinger, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht, gehalten von Hrn. Dr. Senestrey.

Allerh.-Hofkirche. 7—11 U. Messen, 11 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 10 u. 11 U. Vorm. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Stockinger, dann Choralamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. Hochamt für die b. Zimmerleute, ½6 U. Ab. Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

H. Dreifaltigkeitskirche. 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Sattler, dann ges. Messe.

III. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gufler, ¼4 U. Rosenkranz.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5½—8 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Josephspitalk. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Hochamt, 11 U. Messe für die Cadeten, ½2 U Nachm. Convent mit Predigt von Hrn. Präf. Georg Mayer.

St. Elisabethk. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Benef. Ant. Mayer, dann Rosenkranz u. Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Beichtv. Sigert, dann ges. Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskap. 5½, 7 u. 8 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Kind-Jesu-Andacht mit Predigt u. Rosenkranz.

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, d. Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, geh. von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

Digitized by Google

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 7 U. Conventmesse für die Wallfahrer-Bruderschaft u. General-Communion, 8 U. Pred. von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt für die Drechsler, 10 U. Amt für die Hutmacher, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 4 U. Monats-Andacht mit Predigt.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, d. Frühlehre, 9 U. Predigt u. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Freyer. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Ministerialrath Dr. Rust. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vikar. Freyer. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat Engelhardt. Montag, Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenand., Herr Cand. Christa. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikar. Lichtenstein.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. Amt zur feierlichen Eröffnung der Krippen-Anstalt, dann letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

IX. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, gehalt. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

X. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- und National-Theater.

Der Prophet.

Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen, nach dem Französischen des Skribe bearbeitet von Rellstab. Musik von Meyerbeer.

Personen.

Johann von Leyden . .	Hr. Young.	Kriegs-Hauptleute der Wiedertäufer	Hr. Sigl.
			Hr. L. Schmid.
Fides, dessen Mutter . .	Fr. Behrend-Brand	Pächterinnen . . .	Frau Wirth.
Bertha, seine Braut . .	Frl. Schwarzbach.		Frl. Falk.
Jonas,	Hr. Hoppe.	Zwei Bürger . . .	Hr. Stich.
Mathisen, Wiedertäufer	Hr. Allfeld.		Hr. Kopp.
Zacharias,	Hr. Kremenz.	Ein Bauer	Hr. M. Schmid.
Graf Oberthal . . .	Hr. Kindermann.		

Ein Soldat. Landleute, Ritter, Knappen, Hauptleute und Soldaten der Wiedertäufer. Gefangene. Weiber und Kinder. Reichswürdenträger, Magistratspersonen. Pagen. Knaben. Trompeter. Trabanten. Volk von Münster.

Der 1. u. 2. Aufzug spielen in Holland, die übrigen in u. bei Münster — 1534 u. 1535.

Vorkommende Tänze. Im dritten Aufzuge: „Große Schlittschuh-Quadrille", ausgeführt vom gesammten Ballet-Corps. — Im fünften Aufzuge: „Großes Bachanale", ausgeführt von den Frls. Thierry, Rasp und Haubner, dann dem weiblichen Ballet-Corps.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang . .	11 „ — „	Galerie noble	2 „ — „
Ein Platz	1 „ 48 „	Ein Parket-Sitz	1 „ 30 „
Eine Loge im III Rang . .	9 „ — „	Parterre	— „ 48 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Galerie	— „ 24 „

[5]

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um **5** Uhr geöffnet.

Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen: Zum 7 u. 8. Male.

Die schöne Schäfflers-Wittwe am Ober-Anger, od: Die Falsche muß erbleichen.

Posse mit Gesang, Tanz, Einzügen und Spektakeln in drei Abtheilungen von Leop. Feldmann.

1. Abth.: Die beiden Schäfflergesellen, oder: Die übel angebrachten Aufmerksamkeiten. 2. Abth.: Gasthaus-Exercitien, oder: Die Zuschauer im Faß. 3. Abth.: Die Gefangenen fangen einen Spitzbuben, oder: Das Fest in der Schäfflerwerkstätte.

Mechtilde Klopfberger, eine junge Schäfflers-Wittwe	Frl. Stein.	Andreas, Diener in der Gemälde-Gallerie . . .	Hr. Fehr sen.
Fritz Pimpelhuber, Altgeselle	Hr. Preis.	Alexis Tinterl, praktizirender Amtsschreiber . .	Hr. Christ.
Anton, Geselle	Hr. Helmstätt.	Ein Vermummter . . .	Hr. Weber.
Hanns, Lehrjunge . . .	Hr. Fehr jun.	Frau v. Steinhart . . .	Frau Binder.
Wilhelm Beneke, aus Berlin, Schäfflergeselle u. Pimpelhubers Freund . .	Hr. Kohrs.	Ariane, deren Gouvernante	Frl. Gallinger.
		Engelbert, Ladendiener . .	Hr. Bäumler.
Herr v. Lother, ein Maler	Hr. Werner.	Marie, seine Geliebte . .	Frl. Vinzens.

Gesellen, Lehrjungen. Nachbarsleute. Wächter. Schützen-Innungen, Fahnenträger. Musiker und Tänzer. Volk.

Die Handlung ist in München und dauert drei Tage.

Schluß der ersten Abtheilung: Großes neues Quodlibet. Schluß der zweiten Abtheilung: Großer Zug der Schützen und Gewerke mit Pas de deux (neu), ausgeführt von Lina Schweiger und Therese Brauny. Schluß der dritten Abtheilung: Reif-Tanz, ausgeführt von den Schäfflergesellen und ihren Mädchen.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Mechanisches Welt-Theater

in der geheizten Bude auf dem Karls-Platz neben dem Hôtel garni.

Programm.

1) Das Leben in Venedig.
2) Gebirgs-Partie im Berner Oberland in der Schweiz.
3) Ein mechanisches Ballet mit Metamorphosen (hier noch wenig gesehen).
4) Die Belagerung und Erstürmung von Constantine durch die Franzosen.

Es ist dieses dasselbe Theater, welches hier vor einigen Jahren mit so vielem Beifall gesehen wurde, und dießmal mit vielen neuen Gegenständen versehen, so daß auch diejenigen, welche es schon früher sahen, gewiß wieder eine angenehme Unterhaltung finden werden.

Der Anfang ist jeden Tag Nachmittags 4 Uhr und Abends ½7 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Kreuzritter vor Nicäa, od.: Die eingemauerte Nonne.

Schauspiel in fünf Akten von August v. Kotzebue.

Balduin v. Eichenhorst	Hr. Kraus.	Ein Emir der Seldschuken	Hr. Partl.
Bohem. v. Schwarzenberg	Hr. Strömer.	Fatime, seine Tochter . .	Frl. Schwatz.
Cuno v. Tüben	Hr. Köstner.	Cölestine, Aebtissin des Klosters der Hospitaliterinnen	Frau Düval.
Romuald v. Gleichen	Hr. Böhmert.	Salomeh, Pförtnerin	Frau Meier.
Bruno v. Sensenberg	Hr. Burkhardt.	Schwester Agatha	Frl. A. Schütz.
Robert v. Witterungen	Hr. Pfeiffer.	Schwester Anunciata	Frl. Kaiser.
Gunibert von der Saale	Hr. Stein.	Schwester Martha	Frl. Hoffmann
Adhemar v. Puy, päpstlicher Legat	Hr. Langendorf.	Emma v. Falkenstein, Pilgerin	Frau Partl.
Konrad, Balduin's Knappe	Hr. Holfelder.	Walther, ein Diener . .	Hr. Schütz.

Kreuzritter, Knappen, Türken, Türkinnen, Laienbrüder.

Der Schauplatz ist theils im Lager vor Nicäa, theils in und vor dem Kloster der Hospitaliterinnen. — Zeit: Das Jahr 1097. — Die Handlung beginnt des Morgens und endet spät am Abend desselben Tages.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Goldene Ente: Produktion der Musikgesellschaft à la Gungl, wobei das große Potpourri: „Charivari", von Zulchner zur Aufführung kommt. Anf. ½4 Uhr.

Glasgarten: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden", wobei zum Erstenmale das große Potpourri: „Die Runde des Nachtwächters", von Streck, und die so sehr beliebte Ouvertüre aus: „Die lustigen Weiber von Windsor", von Nicolai zur Aufführung kommen. Anf. ½4 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion des Volkssängers Brauneis. Anf. 3 Uhr.

Goldener Storch: Gesang-Unterhaltung „die Wanderer." Anf. ½4 Uhr.

Salzburgerhof: Militärische Blechmusik. Anf. 3 Uhr.

Café Ungerer: Terzett-Musik. Anf. 4 Uhr.

Phönixgarten: Harmoniemusik.

Gefängnißwirth: Produktion der Musikgesellschaft „Die Rheinländer." Anf. 4 U.

Beim Krapfenwirth: Harmoniemusik. Anf. halb 4 Uhr.

Zum Eisenhut: Produktion der Musikgesellschaft „Fröhlichkeit" und des Volkssängers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.

Ton-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½4 U.

Grünen Hof: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 3. Artillerie-Regiments. Anf. ½4 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½4 Uhr.

Maigarten: Produktion des Eskamoteurs und Kartenkünstler Zenker, in Verbindung mit dem Sänger, Komiker und Bauchredner Jos. Jägler. Anf. ½4 Uhr.

Lampelgarten: Harmoniemusik. Anf. 4 Uhr.

Begräbnisse Samstag, den 6. Januar 1855 vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Michael Staudinger, Ausgeher v. Augsburg (gest. d. 4., 65 J. a.) — Xaver Aueracher, Taglöhner v. h. (gest. d. 4., 73 J. a.) — Richard Röhle, qu. kgl. Landgerichts-Assessor v. Donauwörth (gest. d. 4., 72 J. a.) — Kreszenz Nockher, Wechselsensals-Tochter v. h. (gest. d. 4., 53 J. a.)

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Theresienstraße No. 87|2 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich oder bis nächsten Monat zu vermiethen.

Frauenstraße No. 13|3 sind leere, schöne Zimmer sogleich zu beziehen.

Löwengrube No. 15|2 ist während der Dult ein Zimmer zu vermiethen mit zwei oder drei Betten.

Schommergasse No. 4|3 r. sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Wein- & Restaurations-Halle.

(Augustinergasse nächst der kgl. Mauth.)

Empfiehlt ein reichhaltiges Lager von in- und ausländischen Weinen zu den bekannten billigen Preisen, sowie auch guter Mittagstisch à la carte verabreicht wird.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Truchseß, Frhr. v., v. Ansbach.
Reuschel, Kfm. v. Glauchau.
Closen, Baron v., Staatsrath v. Gern.
Fugger, Graf v., v. Nordendorf.

Goldener Hirsch.

Monnin, Kfm. v. Lyon.
David, Kfm. v. Crefeld.
Schelhorn, Landt.-Abgeord. v. Memmingen.

Blaue Traube.

Biebl, Kfm. v. Salzburg.
Schweinburg, Kfm. v. Nikolsburg.
Jordan, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Hahn.

Bierdiempfel, Etuisfabrik. v. Stuttgart.

Hotel garni (Leinfelder).

Eßlinger, Kfm. v. Buchau.

Stachus.

Kök, Zimmermstr. v. Starnberg.
Schauwicker, Rothgerberm. v. Dietenheim.
Obermayer, Gastwirth v. Siegritz.
Mayer, Fabrik. v. Derßling.
Federle, Maler v. Konstanz.

Oberpollinger.

Dürrschmid, Ingen. v. Schaffhausen.
Lindörfer, Konditor v. Stuttgart.
Rosenzweig, Kfm. v. Schwabach.
Braun, Fabrik. v. Schrammberg.
Emanuel, Neuburger, Hauser u. Hirsch, Kaufl. v. Regensburg.
Heinemann, Schauspieler v. Leipzig.
Schremmel, Rechtsprakt. v. Vilsbiburg.
Schaupp, Accessist v. München.
Heußleigner, Ingen. v. Dillingen.
Vogel, Priv. v. Uffenheim.
Rieger, Kirschnermstr. v. Trostberg.
Heß, Chirurg v. Großostheim.
Huber, Oekon. v. Traunstein.
Deisreib, Oekon. v. Traunstein.
Keck, Apotheker v. Schönberg.
Miller, Priv.-Tochter v. Landshut.
Breitenbach, Kfm. v. Frammersbach.
Müller, Kfm. v. Nürnberg.
Müller, Fabrik. v. Leipzig.

Bamberger Hof.

Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Fichtner, Bräuer v. Altomünster.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Rembold, Getreidehdlr. v. Dietenheim.
Lichtensteiger, Müllermstr. v. Steinach.
Bruck, Kfm. v. Berlin.
Ritter, Posthalterstochter u. Kreibig, v., Controlleurstochter v. Dinkelsbühl.

Goldener Storch.

Keilig, Gebr., Kaufl. v. Eibenstock.
Giavina, Zinngießerm. v. Göggingen.
Panzert, Kfm. v. Auerbach.
Müller, Kfm. v. Eibenstock.
Loßner, Forstamtsadjunkt v. Bischofteinitz.

Krone.

Enzler, Postassistent v. Augsburg.
Mayer, quiesc. Hofmusikus v. München.
Bomaß, Kfm. v. Gmünd.
Bruck u. Mansfeld, Kfl. v. Berlin.

Goldener Löwe.

Siller, Kfm. v. Augsburg.
Wetzstein, Bauzeichner u. Allmann, Priv.-Gattin v. Rosenheim.
Schreieröder, Hdlsm. v. Pilsting.

Goldener Stern.

Stark, Privatier v. Frankfurt.
Fröhlich, Kaufmann v. Schwaben.
Erlanger, Kaufmann v. Ulm.
Geisler, Kaufmann v. Stuttgart.
Hauser, Kaufmann v. Kempten.

Großer Löwengarten.

Verschneder, Kaplan v. Eichstädt.
Schiesl, Kaufmann v. Fürth.
Höbel, Kaufmann v. Fürth.
Strobl mit Sohn, Kfm. v. Nürnberg.
Böhm, Handelsmann v. Falkenstein.

Abgang d. Eilwagen u. Post-omnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u.	12	—	Mtg.	7¼
Moosburg	11	—	Nacht.	
„ m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
„ mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
„ do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
„ m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
„ m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
„ do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm	17
„ über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frht. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Päße von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Päße, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Päße beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Päße beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Augsburg, 4. Jan. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 83½ G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½proc. — G.; 95¾ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 98¾ G.; do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 4ter Emiss. 100¾ P., — G. Bankakt. II. Sem. — P., 705 G.

Frankfurt a. M. 5. Jan. Oestert. 5 proc. Metall. 63½; 4½proc. 55⅛; Bankaktien 939; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 76⅜; Span. 1proc. Oblig. 18; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 122⅜; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 92¾: London 116; Wien 92½.

Wien, 5. Jan. Oestert. 5proc. Metall. 82 13/16; 4½pr. 70¾; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 118⅜; ditto v. 1854 98½; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien — —; Nordbahn-Aktien 1930; Wechselcourse: Augsburg uso 128¼; London: 12.23; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 4. Jan. 4½proc. 91.50; 3proc. 65.90.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen:			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33	„	„ 9	35	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	3	„	„ 10	4	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	37	„	„ 9	39	„
Rand-Dukaten	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	36	„	„ 11	38	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20½	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45¾	„	„ 1	46¼	„
„ ichein	„ 1	46¼	„	„ 1	46¾	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 7. Sonntag, 7. Januar 1855. (Val., B.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in sein m Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Bernsaaaße Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Fra Diavolo.

Oper in drei Aufzügen nach Scribe von Ritter. Musik von Auber.

Personen.

Fra Diavolo, unter dem Namen Marquis San Marco	Herr Widemann.
Lord Kokburn, ein reisender Engländer	Herr Sigl.
Pamela, dessen Gattin	Frl. Seehofer.
Lorenzo, Brigadier eines Corps Carabiniers	Herr Brandes.
Matheo, Wirth	Herr Lenz.
Zerline, seine Tochter	Frau Diez.
Giacomo, Gefährten des Marquis	Herr Allfeld.
Beppo, Gefährten des Marquis	Herr M. Schmid.
Ein Bauer	Herr Stich.

Franzesko, Zerlinens Bräutigam. Carabiniers. Bewohner von Terracina. Diener des Lords. Aufwärter. Räuber.

Der Ort der Handlung ist ein Dorf in der Gegend von Terracina.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Produktion des Volkssängers Brauneis. Anf. 3 Uhr.
Maigarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½4 U.
Kleiner Rosengarten: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½4 Uhr.
Zum Eisenhut: Produktion der Musikgesellschaft „Fröhlichkeit" und des Volkssängers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.
Salzburgerhof: Militärische Blechmusik. Anf. 3 Uhr.
Lerchengarten: Produktion des Kartenkünstlers Zenker. Anf. 7 Uhr.
Tanzmusiken werden abgehalten: **Prater, Glasgarten, Ton-Halle, Goldene Ente, Lampelgarte, Großer Rosengarten, Grünen Hof, Goldener Storch, Leonigarten, Ruder'sche Wirthschaft** (alte Pferdstraße), **Zum Falkenhof.**

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Schmied von Kochel.

Original-Charakterbild aus dem bayer. Hochlande mit Gesang in 3 Akten von Franz Prüller.
Musik von Musikdirektor Prummer.

Obrist v. Werdy	in kaiser-	Hr. Christ.	Goldfranzel	Bewohner von der Gegend am Staffelsee	Hr. Helmstätt.
Major Kuttner	lichen	Hr. Fehr jun.	Miedei, seine Tochter		Frl. Vesmeier.
Lieutenant Bern	Diensten	Hr. Weber.	Schusterjakl		Hr. Preis.
Jakob Wender, pensionirter churbayr. Salzschreiber		Hr. Werner.	Fischerflorl		Hr. Binder.
			Zillerhansel		Hr. Kohrs.
Veronika, seine Schwester		Frau Fehr.	Ürschel, die Löwenwirthin		Frl. Stein.
Balthasar Maier, Schmied von Kochel		Hr. Fehr sen.	Hans Steiger, ein Invalide		Hr. Dor.
Afra, seine Tochter		Frl. Metzger.			

Oberländer Landleute beiderlei Geschlechts. Oesterreichische Soldaten.

Die Handlung geht am Staffelsee und in der Hälfte des letzten Aktes in Benediktbeuern vor. Zeit: 1705.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Drachenhöhle, od.: Der Hammer um Mitternacht.

Komisch-romantisches Charakterbild mit Gesang und Tableaux in 4 Akten von Kollmann.
Musik von Th. Wagner.

Maria, Herzogin v. Steyer		Frau Düval.	Der Dachtelwirth		Hr. Scharpf.
Vicedom Graf v. Manhardt		Hr. Böhmert.	Da Schwabenpeter	Bauern	Hr. Schöppel.
Paul Röder, Hammerherr		Hr. Partl.	Da Webertroni		Hr. Pfeiffer.
Elisabeth, seine Frau		Frau Meier.	Da Krautfink		Hr. Holfelder.
Johann Röder, ihr Sohn		Hr. Röhl.	Marie Pilsing, eine angenommene Waise, Magd bei Röder		Frau Partl.
Prazel, Kohlenschreiber bei Röder		Hr. Treumund.	Ritter v. Pfahl, Johann's Reisegefährte		Hr. Strömer.
Ein Hauptmann der Landwache		Hr. Schütz.	Sperl, Waldmeister		Hr. Langendorf.
Martin, ein Deserteur		Hr. Köstner.			

Hofdamen der Herzogin. Hammerschmidknechte, Wachen, Räuber und Spießgesellen des Ritter v. Pfahl. Musikanten, Bauern und Bäuerinnen.

Zeit der Handlung: 1662. Ort: Mixwitz, ohnfern der Drachenhöhle bei Röthelstein.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbniſſe Sonntag, den 7. Januar 1855 vom Leichenhauſe aus:
3½ Uhr: Anna Bauer, k. Rechnungskommiſſärs-Wittwe v. h. (geſt. d. 5., 63 J. a.)

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Glückſtraße No. 8 über zwei Stiegen iſt ein ſchön meublirtes Zimmer zu vermiethen und ſogleich zu beziehen.

Thereſienſtraße No. 87|2 iſt ein ſchön meublirtes Zimmer ſogleich oder bis nächſten Monat zu vermiethen.

Frauenſtraße No. 13|3 ſind leere, ſchöne Zimmer ſogleich zu beziehen.

Löwengrube No. 15|2 iſt während der Oult ein Zimmer zu vermiethen mit zwei oder drei Betten.

Schommergaſſe No. 4|3 r. ſind zwei ſchön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Blumenſtraße No. 9 über 1 Stiege rechts, iſt ein elegant meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Wein- & Reſtaurations-Halle.

(Auguſtinergaſſe nächſt der kgl. Mauth.)

Empfiehlt ein reichhaltiges Lager von in- und ausländiſchen Weinen zu den bekannten billigen Preiſen, ſowie auch guter Mittagstiſch à la carte verabreicht wird.

Kgl. Sächſ. conf. Lebens-Verſicherungs-Geſellſchaft zu Leipzig

eröffnet im Jahre 1831.

Dividende-Erhöhung im Jahre 1855 auf 19 pro cent.

Indem ich den geehrten Verſicherten meiner Agentur dieſe abermalige Dividende-Erhöhung bekannt mache, lade ich Jedermann, dem es darum zu thun iſt, den Seinigen einen Nothpfennig zu hinterlaſſen, zum Beitritt ein.

Derſelbe kann jederzeit ſtattfinden und wird unentgeltlich von mir vermittelt.

Georg Franz, Promenadeplatz No. 20.

Bei G. Franz in München iſt erſchienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Geſetze, Verordnungen, Entſchließungen, Ausſchreiben & Erkenntniſſe über das Jagdweſen

in Bayern diesſeits des Rheins.

Nebſt einer Ueberſicht der Jagdverhältniſſe ſeit 1848, einem Sachregiſter und einer Sammlung der gebräuchlichſten Redensarten in der **Jägerſprache.**

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieſer, durch Erläuterungen, Anmerkungen, Hinweiſungen und Regiſter in ſich gut verbundenen Zuſammenſtellung wird Jeden, der in einem amtlichen Wirkungskreiſe oder als Private bei der Jagd betheiligt iſt, befriedigen.

Bei Georg Franz in München iſt erſchienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Schnizlein, Dr. Ed.: Meine Behandlung der Cholera, ihre Entſtehung, Verbreitung, Heilung und Verhütung.

Die Geſunden erhalten hier zuverläſſige Angaben ſich vor der Cholera zu ſchützen, die Erkrankenden ihre Gefahr zu beſeitigen oder zu mindern, die Aerzte die Krankheit zu heilen.

Preis 10 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Weiß, Bräuer v. Nürnberg.
Kiene, Spaur und Erinstein, Ritter v., Offiziere v. Innsbruck.
Thüngen, Frhr. v., Kammerherr v. Würzburg.
Müller, Kfm. v. Elberfeld.
Rußhart, Bräuer v. Nürnberg.
Schwed, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Maulick.
Lodo-Schelly, Graf, Hauptmann u. Migazzi, Lieutenant v. Wien.
Sücke, Kfm. v. Stuttgart.

Blaue Traube.
Guttmann, Kfm. v Frankfurt.

Goldenes Kreuz.
Krohnwell, Kfm. v. Gunzenhausen.

Hotel garni (Leinfelder).
Stipp, Chemiker v. Augsburg.
Ott, Priv. v. München.

Stachus.
Austrich, Kfm. v. Berlin.
Stoll, Fabrik. v. Andechs.
Wagner, Hdlsm. v. Weiler.
Knoller, Hdlsm. v. Landsberg.

Augsburgerhof.
Schropp, Kfm. v. Memmingen.
Strobel, Kfms.-Gattin v. Falkenstein.
Haag, Ingen. v. Augsburg.
Held, Kfm. v. Kempten.
Rieman, Priv. v. Nürnberg.

Oberpollinger.
Ebner, Pharmazeut v. Augsburg.
Haas, Rent.-Tochter v. Berlin.
Harpe, de la, Partik. v. Lausanne.
Pollack, Optikus v. Tübingen.
Sedlmeir, Maler v. Würzburg.
Straßer, Bräuer v. Ludwigshafen
Hertlein, Bräuer v. Erlangen.
Schreibmeir, Prakt. v. Würzburg.
Schiller, Fabrik. v. Dillingen.
Müller, Oberschreiber v. Bruck.
Kroneck, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Storch.
Uttschich, Hopfenhdlr. v. Einsiedl.
Moser, Geb., Hopfenhdlr. v. Mühlhausen.
Kern mit Schwester, Kfm. v. Regensburg.
Rommel, Eisenbahnpalier v. Burdenbach.
Soratray, Kfm. v. Augsburg.
Dittelberger, Zeugschmidm. v. Steinach.
Grünwald mit Sohn, Hdlsm. v. Otamberg.

Goldener Stern.
Murr, Revierförster v. Grün.
Schifferer, Posthalters-Gattin v. Miesbach.
Schwabe, Priv. v. Nürnberg.

Sonne.
Brunner, Priv. v. Triftern.
Meyr, Schmidm. v. Wagen.
Kaiser, Schmidm. v. Tölz.
Fenk, Dekon. v. Lechhausen.

Neusigl.
Raab u. Schützinger, Tuchfabrikanten von Weißenburg.
Resch, Leinwandhdlr. v. Roßbichl.
Schmuck, Bortenmacherm. u Zimmermann, Tuchfabrik. v. Weißenburg.
Münsterer mit Gattin, Kfm. v. Stein.
Pösch, Kfm. v. Passau.

Goldene Ente.
Landauer, Frank, Bernheimer u. Söhne, Hdlsl. v Buttenhausen.
Supf, Hdlsm. v. Dentlein.

Blauer Bock.
Mareis, Getreidehdlr. v. Mühldorf.
Meier, Getreidehdlr. v. Allesheim
Fitter, Papierfabr. v. Gmünd.
Krager, Schneidermstr. v. Weilheim
Kugleter, Prakt. v. Würzburg.

Kollergarten.
Weber, Chirurg v. Krumath.
Pollack, Optiker v. Tübingen.
Knopf, Handschuhfabr. v. Erlangen.

Großer Löwengarten.
Mängele, Gärtner v. München.
Bauer, Bräuer v. Neuburg.

Kleiner Löwengarten.
Kraus, Bräuer v. Riedenburg.
Meier Gebr., Hdlsl. v. Ichenhausen.
Straubenmüller, Goldarbeiter v. Gmünd.
Erben, Porzellainhdlr. v. Schramberg.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung.**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Millner, K.: Die Steppalpe bei Garmisch, mit der Ansicht von Wetterstein und dem Karwändelgebirge in Tyrol. — Langko, D.: Landschaft. — Ramberg, A. v.: Morgenandacht. — Schertel, J.: Partie von Landsberg. — Kölbl, A.: Chorknaben. — Schiffmann, F.: Stanzstad am Vierwaldstätter-See. — Seidel, Fr.: Landschaft. — Petzl, Ferd., Partie aus dem Rathhause zu Ueberlingen. — Scheuchzer, W.: Partie von Landeck in Tyrol. — Cramer, K.: Ein Wirth. — Fries, W.: Partie am Starnberger-See. — Webli, M.: Abendlandschaft nach einem Gewitter. — Reinhardt, Louis: Eine Traube. — Stieler, Max: Ein Landsknecht. — Meldahl, Th.: Partie bei Grainau. — Zimmermann, Robert: Partie bei Pöcking. — Bethke, H.: Schlafendes Kind. — Ockert, K.: Rehe im Winter. — Reinhardt, Wilh.: Ein Stilleben.

Aquarellgemälde. Doll, A.: Wirthshaus im Oberinnthale in Tyrol. — Derselbe: Dorf-Partie von Arnbach an der Glonn.

Plastik. Stiefenhofer, J.: Der heil. Ignatius im Begriff die Regeln des von ihm gestifteten Ordens niederzuschreiben.

Aus früheren Ausstellungen.

Oelgemälde. Mertens, F. v.: Landschaft. — Faustner, L.: Partie aus der Frauenkirche in München. — Bischoff, F.: Die verlorne Schachpartie. — Gugel, K.: Wandernde Savoyarden-Kinder. — Zimmermann, Albert: Gebirgsgegend. Motiv vom Eibsee. — Klein, J. A.: Eine Alpenhütte. — Mauckner, G.: Gebirgslandschaft. — Schön, F.: Ein Landwehrmann in Südtyrol nimmt Abschied beim Aufbruch zum Schutze der deutschen Gränze im Jahre 1848. — Sporer, P.: Häusliche Scene. — Hailer, M.: Ein armer Gelehrter. — Zimmermann, Julius: Familienscene. — Menz, M. v.: Die Flucht nach Egypten. — Eberle, R: Des Schäfers Mittagsmahl. — Kaltenmoser: Istrianische Familie. — Pechmann, H. v.: Ein Bauernmädchen aus Südtyrol. — Beckmann, H.: Partie bei Brannenburg. — Gärtner, F.: Das Innere einer Kirche. — Rhomberg, H.: Der gastliche Bauer. — Gail, W.: St. Juan des los Reyes in Toledo. — Lange, Julius: Die Zugspitze. — Voltz, Friedr: Mittagsruhe einer Heerde. — Brodszky, A: Das Gossauthal mit den Donnerkogeln. — Heckel, A. v.: Der Findling. — Beer, F.: Der entflohene Gefangene. — Ebert, K.: Ansicht von Nago am Gardasee. — Morgenstern, Chr.: Nacht nach dem Sturme an der Ostsee. — Meixner, L.: Ein Morgen im englischen Garten. — Asselborn, W.: Das erste A, B, C. — Sallinger, S.: Eine Mutter an der Wiege ihres Kindes. — Hoff, K.: Die Dämmerstunde. — Steffan, J. G.: Der Reichenbach im Berner Oberlande. — Mali, J.: Waldpartie bei heranziehendem Sturme. — Federle, E.: Partie bei Interlacken im Berner Oberlande. — Geist, A.: Schloß Aschach in Franken. — Tacke, L.: Ein alterthümlicher Gerichtssaal. — Wachsmann, F.: Gegend bei Ebenhausen. — Zimmer, F. X.: Madonna. — Gerhardt, E.: Die St. Isidor-Kapelle in der St. Markuskirche zu Venedig. — Haushofer, M.: Gegend bei Livorno. — Klein, J. A: Ein Pferdstall. — Voltz, Ludwig: Der überraschte Wilddieb. — Neher, M.: Partie von Wertheim. — Zimmermann, Richard: Partie bei Audorf, in der Nähe des Wendelsteins. — Bamberger, F.: Das Schlachtfeld bei Hastings in England. — Nörr, J.: Fuhrwerk im Winter. — Bürkel, H.: Faccia a terra! Italienische Räuberscene. — Heilmayer, K.: Erntelandschaft. — Gebhardt: Partie bei Biederstein. — Salzer, J.: Gegend bei Löwenstein im Neckarthale. — Brodszky, A.: Partie aus dem Gossauthal mit dem Dachstein. — Eibner, F.: Der Dom zu Regensburg. — Stanley, H.: Landleute aus dem Sabinergebirge bei Rom. — Federer, H.: Partie bei Brannenburg. — Koch, Jos.: Thierstück. — Zahn, Ludw: Mädchen eine Kapelle verzierend. — Fried, H. J.: Burgruine Alt-Dahn bei Dahn in der Rheinpfalz. — Rheinhard, W.: Winterlandschaft mit einer Sensenschmiede. — Zimmermann, R. Seb.: Eine Fischerfamilie. — Seidel, Aug: Aussicht von von der Rottmannshöhe bei Leoni auf dem Starnbergersee. — Bach, A.: Parforce-Jagd. — Habenschaden, S: Landleute auf dem Felde. — Beckmann, H.: Wallfahrtskirche im Unterinnthale. — Adam, Benno: Ruhender Jäger mit seinen Hunden bei todtem Wild. — Boklund, J.: Der beunruhigte Vorposten. — Zimmermann, Max: Landschaft. — Tank, H.: Strandung eines Küstenfahrers. — Stauber, K.: Eine Kapelle. — Steinach, S.: Hund in einer Küche. — Hausmann, G.: Dorfpartie im bayerischen Gebirge. — Marr, H.: Der erschrockene Herr Pfarrer. — Bischoff, F.: Motiv aus der St. Maximus-Grotte in Salzburg. — Kaiser, E.: Partie am Eibsee. — Körle, P.: Schwere Arbeit. — Martin, P.: Ein Alchymist. — Richter, E.: Partie bei Schliersee. — Verhas, Th.: Schloß Fürstenau im Odenwald. — Schleich, Ed.: Gegend bei München. — Schiffmann, J.: Bürgenstock am Vierwaldstädter-See. — Rosenthal, A.: Landschaft bei Sturm. —

Zeichnungen. Hausmann, G.: Zwei Landschaften.

Aquarellgemälde. Eibner, F: Castell Vanasell in Venedig. — Würthle, F.: Hof des Stadthauses in Konstanz. — Braun, R.: Wirthshausscene. — Glogger, R.: Ein Porträt.

Porzellangemälde. Legrand, M.: Maria mit dem Leichname Christi. Nach Sustermann. — Wunlich, Otto: Madonna nach Sassoferato.

Plastik. Hagen, M.: Ein Cruzifix in Elfenbein. — Braig, L.: Eine Mutter unterrichtet ihr Kind im Gebet. Gruppe in carrar. Marmor. — Hautmann, Ant.: Junger Bacchus. — Habenschaden, S.: Verschiedene Thiere in Bronze. (5 Stücke.) — Stiefenhofer, J.: Christus im Grabe. — Entres, J.: Ein Christuskopf. Hochrelief. — Habenschaden, S.: Verschiedene Thiere. 4 Stück.

Rauchbild (colorirt). Schleich, Aug.: Enten.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt:** **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm, in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr, in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in **Würzburg** 3 U. 40 M Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U 30 M Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm, in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in **Bamberg** 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M fr., in **Frankfurt** 9 U 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr, in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Stellwagen. Montag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	Fischer	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting.	Bachhuber	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh.*)	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal
Wasserbg	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
Wolfrath üb. Ebenh.**)	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Fiaker.

Nr.	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4
	fl. kr.	fl. kr.
1	— 18	— 24
2	— 36	— 48
3	— 48	1 —
4	1 —	1 12
5	1 12	1 24
6	1 24	1 36
7	1 36	1 48
8	1 48	2 —
9	2 —	2 12
10	2 12	2 24
11	2 24	2 36
12	2 36	2 48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.
¼ St.	— 12
½ St.	— 24
1 St.	— 42
1½ St.	1 —
2 St.	1 18
2½ St.	1 30
3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Frankfurt a. M. 5. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 63½; 4½proc. 55⅛; Bankaktien 939; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 76⅝; Span. 1proc. Oblig. 18; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 122⅜; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 92¾; London 116; Wien 92½.

Wien, 5. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 82 13/16; 4½pr. 70¾; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 118⅜; dito v. 1854 98½; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien ——; Nordbahn-Aktien 1930; Wechselcourse: Augsburg uso 128¼; London: 12.23; kaiserl. Münzdukaten —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37 „	„ 9 39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 36 „	„ 11 27 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45½ „	„ 1 46 „
„ schein	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 8. Montag, 8. Januar 1855. (Balduin.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich (1855). Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Der Fremde kann das Blatt in sein Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate pr. Spalt Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Im großen Saale des Museums:

Erste Trio-Soirée

unter gütiger Mitwirkung des k. bayer. Hofsängers Herrn F. Diez.

Programm:

Trio für Pianoforte, Violine und Violoncello (C dur) von Joseph Haydn, ausgeführt, von den HH. Wüllner, Lauterbach und Müller.

Sonate für Pianoforte und Violine (A dur No. 17) von Mozart, ausgeführt von den HH. Wüllner und Lauterbach.

Zwei Lieder für Tenor, von F. Lachner, vorgetragen von Herrn F. Diez.

Trio (C moll, Opus 1) von L. van Beethoven, ausgeführt von den HH. Wüllner Lauterbach und Müller.

Karten für alle drei Soireen sind zum Subscriptionspreise von 2 fl. in drei Musikalien-Handlungen von Falter & Sohn und J. Aibl zu haben.

Ein Einzelnbillet in den Saal 1 fl. 12 kr., für Studierende 36 kr.

Der freie Eintritt ohne Billet ist durchaus Niemandem gestattet.

Cassa-Eröffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Vorläufiges Repertoire für die beiden folgenden Soiréen:

Den 15. Januar: Trio (G dur) von Mozart. — Sonate (A dur) für Piano und Cello von Beethoven. — Zwei Lieder von Mendelssohn gesungen von Frl L. Lenz. — Trio (B dur) von F. Schubert. Den 22. Januar: Quartett (A dur) von J. E Leonhard. — Fantasie oder Sonate für Piano von F. Schubert. — Großes Trio (B dur, Opus 97, von Beethoven.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 28te öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tagesordnung: Bekanntgabe des Einlaufs. — Berathung und Beschlußfassung über die Anträge: „Das Verhältniß der Bräuer zu den Wirthen und dem Publikum betr." — Erste Berathung und Beschlußfassung über den Initiativ-Antrag des Abgeordneten Dr. Ruland: „Die Aufhebung der §§. 48 und 49 der 2 Beilage zur Verfassungs-Urkunde betr."

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Montag: Marienplatz No. 11|3 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung des Rücklasses des verstorbenen Majors v. Dufresne, bestehend in Meubeln von Kirschbaumholz, Spiegeln, Tafeln, sehr schönen Civil- u. Militärkleidern, einem Ordonnanz-Helm, Säbel mit silberner Kuppel, einer Partie Bücher und einigem Silber ꝛc. ꝛc.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Fl. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Amalie Fehr.

Ahasver, der Nieruhende, oder: Der ewige Jude.

Dramatisches Gemälde in 4 Abtheilungen. — Nach dem Französischen des Eugen Sue für die deutsche Bühne bearbeitet von Charlotte Birch-Pfeiffer.

1. Abth.: „Die Rückkehr aus Asien." 2. Abth.: „Der Verrath." 3. Abth.: „Die Befreiung aus dem Irrenhause." 4. Abth.: „Die Testaments-Eröffnung."

Der Marquis v. Aigrigny	Hr. Christ.	Herodias	Frau Werner.
Rodin	Hr. Dor.	Gabriel von Rennepont, Missionär	Hr. Bäumler.
Baudoin, genannt Dagobert, Soldat der alten Garde	Hr. Binder.	Doktor Ballinier . . .	Hr. Preis.
Rosa (Töchter d. Generals	Frl. Zurhammer.	Adrienne	Frl. Milarta.
Blanka (. Simon	Frl. V smeier.	Die Fürstin von St. Dizier	Frau Binder.
Franziska Baudoin . . .	Fr. Fehr.	Bourlier, Notar u. Mitglied des Tribunals . . .	Hr. Fehr jun.
Agricol, ihr Sohn . . .	Hr. Kohrs.	Samuel, ein alter Jude .	Hr. Werner.
Perienne Soliveau, Näherin	Frl. Gallinger.	Bethseba, dessen Frau . .	Frau Brauny.
Lorriot, ein Färber . .	Hr. Dilger.	Wachen.	
Ahasver, der ewige Jude	Hr. Fehr sen.		

Ort der Handlung: Paris. Zeit: 1832.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Amalie Fehr.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerie-Versitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterre-Versitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Im Monat Dezember v. J. wurden 1347 Individuen polizeilich abgewandelt und zwar: 8 wegen Uebertretung der Sonntagsfeier, 224 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei, 4 wegen Entlaufens aus der Lehre, 39 wegen Uebertretung der Dienstboten-Ordnung, 7 wegen Pfuscherei, 4 wegen Gewerbsanmaßung, 18 wegen Hausirens, 26 wegen Stadtzolldefraudation, 19 wegen Uebertretung der Fiakerordnung, 18 wegen Uebertretung der Fahr- und Reitordnung, 8 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 7 wegen Uebertretung der feuerpolizeilichen Vorschriften, 1 wegen unerlaubten Verloosens von Effekten, 5 wegen Uebertretung der Dultvorschriften, 2 wegen Flurfrevels, 1 wegen unberechtigten Fischens, 7 wegen Thierquälerei, 36 wegen Uebertretung der Hundeverordnung, 16 wegen Blaumontagmachens, 65 wegen Liederlichkeit, 8 wegen Begünstigung der Liederlichkeit, 5 wegen Unterschlufgebens, 141 wegen Uebertretung der Straßenpolizei, 20 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 2 wegen Tragens verbotwidriger Waffen, 141 wegen Exzessen, Mißhandlung und Injurien, 32 wegen Diebstahls, Betrugs und Unterschlagung, 325 wegen Vagirens, 158 wegen Bettelns. — Den zuständigen Gerichten und Behörden wurden zugewiesen: Eines wegen Verletzung der dem Monarchen schuldigen Ehrfurcht, 1 wegen Wuchers, 1 wegen Unterschlagung, 6 wegen Betrugs, 18 wegen Diebstahls, 3 wegen Widersetzung, 1 wegen Nothzucht, 4 wegen Körperverletzung, 1 wegen Kindsmordes.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Ein Capital-Lumpaci, oder: Die confuse Stellwagen-Partie nach der Menterschwaige.

Neueste Münchener Lokalposse mit Gesang in 3 Abtheilungen nach Kaiser's Sujet frei bearbeitet von Heinrich Mai. Musik v. K. Hebenstreit.

1. Abth.: Wie einer Schwiegervater wird. 2. Abth.: Ein Ständchen auf der Menterschwaige. 3. Abth.: Aus liederlichen Leuten kann auch noch was wer'n.

Sebast. Klopfer, Faßbindermeister	J. Schweiger.	Henriette v. Abendroth, eine reiche Wittwe	Frau Düval.
Liesel, seine Tochter	Frl. Frd. Schütz.	Anna, deren Tochter	Frl. Schwarz.
Ursula Katzenbuckel, d. Base	Frl. Ehrenstein.	Carl Tauber, Student	Hr. Röhl.
Math. Zinsfraß, Hafnermstr.	Hr. Schütz.	Conrad Stark, Bindergeselle	Hr. Kraus.
Thomas Kupferl, Friseur	Hr. Burkhardt.	Der Amtsvorstand	Hr. Langendorf.
Gottfried Ledermaier erscheint unter verschied. Gestalten	Hr. Treumund.	Moses Prell, Geldspekulant	Hr. Köstner.
Gustav Baron v. Liebhold	Hr. Strömer.	Betty, Stubenmädchen	Frl. Horst.
Jeremias Rumpler, Stadtwachtmeister	Carl Parl.	Anton, Bedienter	Hr. Pfeiffer.
		Peppi, Kellnerinnen	Frl. A. Schütz.
		Greil, Kellnerinnen	Frl. Hoffmann.
Bürgersleute.		Gesellen. Wachen.	

Die hiezu gefertigte Dekoration „Die Menterschwaige", vom rechten Isarufer aus gesehen, ist von Herrn Jagendeubel gemalt.

Preise der Plätze wie gewöhnlich. — Das Uebrige ist bekannt.

Hunde-Visitation.

Montag den 8. Januar für die Max- und Schönfeld-Vorstadt.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 9—12 und 2—4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur im kgl. Polizeigebäude, Büreau No. 42 zu ebener Erde, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Begräbnisse Montag, den 8. Januar vom Leichenhause aus:

11 Uhr: Walburga Osterrieder, Dienstmagd v. Pforzen, Ger. Kaufbeuern (gest. d. 6., 21 J. a.) — Friedrich Richter, Polytechniker v. Wiesenhard (gest. d. 6., 19 J. a.)
½1 Uhr: Severin Frigele, Unterkanonier vom k. 1. Art.-Reg. (gest. d. 6., 22 J. a.)
½2 Uhr: Kaspar Retter, Privatier v. h. (gest. d. 6., 82 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Dienstag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Kaspar Retter, Privatier v. h.

Mechanisches Welt-Theater

in der geheizten Bude auf dem Karls-Platz neben dem Hôtel garni.

Heute zum Erstenmale unter verschiedener neuer Abwechslung:

Das Apotheker-Lieschen aus Leipzig.

(Mit Marionett-Figuren.)

Anfang jeden Tag Nachmittags 4 Uhr und Abends ½7 Uhr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Haulet, Kfm. v. Paris.
Reichert, Kfm v. Elberfeld.

Blaue Traube.

Zenner, Kfm. v. Hanau.
Lasalle, Baron v., Offizier v. Heidelberg.
Habestern, Gräfin, v. Landshut.
Bauer, Privat. u. Kaufmann mit Tochter, Kfm. v. Landshut.
Baumeister, Kaufm. u. Wagner, Privatier v. Innsbruck.

Goldener Hahn.

Levi, Priv. v. Eßlingen.
Dreyfuß, Uhrenfabrik. v. Lachaurdefonds.
Kell, Mühlenbesitzer v. Aibling.

Goldenes Kreuz.

Hunschedi, Kfm. v. Elberfeld.
Wulroth, Kfm. v. Cöln.

Hotel garni (Leinfelder).

Rauch, Kfm. v. Aalen.
Furtner, Rittmeister v. Zweibrücken.
Hiemer, Priv. v. Augsburg.
Klefeld, Kfm. v. Fürth.
Gudmund, Doktor v. Burghausen.
Kuhn, Kfm. v. Augsburg.
Eßinger, Kfm. v. Stuttgart.

Oberpollinger.

Auerhahn, Partik. von der Schweiz.
Sedlmeir, Maler v. Würzburg.
Rosenfeld, Kfm. v. Bamberg.
Baumgärtner, Forstgeh. v. Mindelheim.
Distl, Rentbeamter v Erolzheim.
Fürst, Forstwart v. Parkhaus.
Escherich, Forstgehilfe v. Bittelbrunn.
Tschudi, Bräuprakt. v Glarus.
Berengi, Priester v. Ungarn.
Rohrmüller, Registrator v. Augsburg.
Schwarzenberger, Kammachermeister von Mindelheim.
Rummel, Fabrik. v. Augsburg.
Greber, Oekon. v. Guttenberg.
Mangold, Priv. v. Kempten.

Bamberger Hof.

Starl, Hdlm. v. Untergriesbach.
Wohlfelder, Bürstenbinders-Gattin von Beroldingen.
Risbacher, Hdlsm. v. Zell.
Angelini, Kfm. v. Trient.
Brodmerkl, Registrator v. Rosenheim.
Alberstetter, Fabrik., Schönberger, Silberarbeiter, Hartl, Kfm. u. Raindl, Bräuer v. Friedberg.
Ruff, Hafnermstr. v. Göggingen.
Huber, Müllermstr. v. Friedberg.
Mittermeier, Bürger v. Burghausen.
Bürkmann, Bräuers-Sohn und Schmidt, Tändlerssohn v. Dachau.

Goldener Storch.

Wiegel, Sekretär v. Günzburg.
Ottensooser, Maler v. Baiersdorf.
Winecker, Polytechniker v. Riegen.
Wilibald, Privatier v. Ingolstadt.
Art, Privatier v. Nußhausen.
Oettinger, Kfm. v. Ulm.

Neusigl.

Bernhardt, Rechtspraktikant v. Dachau.

Grüner Hof.

Gottfried, Conditor v. Augsburg.

Blauer Bock.

Fink u. Kaut, Uhrenhdlr. u. Stöhr, Schriftsetzer v. Trossingen.
Schrott, Schreinermstr. v. Inning.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein. Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10–6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-Rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit reicher Auswahl der bedeutendsten deutschen und ausländischen Zeitungen, worunter: The Times, The Punch, Galignani's Messenger, Journal des Débats, l'Indépendance belge, la Revue des deux mondes, l'Illustration, Il Parlamento etc.: Von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends dem Besuche offen. Fremde haben durch Mitglieder eingeführt drei Tage freien Eintritt: außerdem Abonnement auf 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr (als ordentl. Mitglied) 8 fl.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9–2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9–1 Uhr.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10–12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10–11 u. 3–4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10–11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11–2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9–12 Uhr und von 3–6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10–12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Verzeichniß der Viktualienpreise etc. in München.

(Vom 8. bis 15. Jan. 1855.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 43 kr., der Dreißiger 10 kr. 1 pf.; Semmelmehl, d. V. 2 fl. 21 kr., d. Dr. 8 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. V. 2 fl. 5 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf. Einbrennmehl d. V. 1 fl. 40 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 51 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Nachmehl d. V. 36 kr., d. Dr. 2 kr. 1 pf.; Hühnermehl d. V. 1 fl. 5 kr. d. Dr 4 kr. — pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 2 Q.; d. Spitzweckel 3 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 4 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 9 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 14 Lth. 1 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 11 Lth. 2 Q.; ein vier Kreuzerstück — Pfd. 23 Lth. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 1 Pfd. 14 Lth. 3 Q.; ein sechszehn-Kreuzerlaib 2 Pfd. 29 Lth 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleich 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf. Eine rohe Zunge 42 kr. Eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr. Ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 42 fl — kr.; rohes Unschlitt 34 fl. — kr. Ein Pfund gegossene Lichter 30 kr.; feine Lichter 28 kr.; ordinäre Lichter

27 kr.; Seife 22 kr. — **Freibank** (vor dem Kost-Thore): Ein Pfund Ochsenfleisch — kr. bis — kr. — dl.; Kuhfleisch 7 kr. — pf. bis 8 kr. — pf.; Kalbfleisch 9 kr. — pf. bis — kr. — dl. Schaffleisch — kr. — dl. bis — kr. — dl.; Schweinfleisch 15 kr. 2 dl. bis — kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. 3 pf., Schenkpreis 6 kr. 1 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereſſig 4 kr.; Obstessig 7 kr; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr. Ein Pfund Repsöl 20 kr; Leinöl 25 kr.

Fisch- und andere Viktualienpreise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 48 kr.; Rutten 42 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 10 kr; Waller 42 kr.; Praren 10 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 16 kr.; Bachfische 6 kr. Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr. Schnecken d Hundert — kr. Ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäse 27 kr.; Jochberger 22 kr; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 45 kr., der Dreißiger 14 kr. — pf.; Gries ordinärer d. B. 3 fl. 13 kr.; d. Dr. 12 kr. — pf. Feine Gersten d. B. 5 fl. 26 kr. d. Dr 20 kr. 1 pf. Mittlere Gersten, d. B. 4 fl. 5 kr., d. Dr. 15 kr. 1 pf. Ordinäre Gersten d B 3 fl. 16 kr., d. Dr. 12 kr. 1 pf. Erbsen schöne d. B. 2 fl. 12 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Erbsen mittlere d. B. 2 fl. 1 kr. d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Bruun d. B. 4 fl. 25 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf. Linsen d B. 1 fl 40 kr. d. Dr. 6 kr 1 pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl 23 kr., d. Dr. 5 kr. — pf. Schmalz das Pfund 25 kr. Gebirgsbutter d. Pfd. 25 kr. Frischer Körbchen-Butter d. Pfd. 26 kr. Frische Eier 3 Stück 4 kr. Truchen-Eier 3 St. 4 kr. Hennen, alte 27 kr. Hühner 24 kr. Indianen 1 fl. 30 kr. Kapaunen — fl. 42 kr. Gänse, alte 1 fl. 18 kr. Junges 20 kr. Enten, alte, 30 kr. Junges 6 kr. Tauben, junge, 9 kr. Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 6 fl. — kr. Ein Banzen frische Aepfel 11 fl. — kr. Ein Banzen frische Birnen 8 fl. — kr. Ein Pfd. gedörrte Kirschen 20 kr. Gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; Bayerische Rüben 3 kr.; Gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 13 fl. 6 kr.; Birkenholz 10 fl. 54 kr.; Föhrenholz 9 fl. 3 kr.; Fichtenholz 8 fl. 48 kr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort.
Burghsen.	Kirchmayer	4 U. früh	Bogner, Thal
Erding	Auer	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	Zacherl	1 U. Mit. u. 4 U Nm	Scheidl'sches Kaffeehaus.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb. Holzkirchen u. Tegernsee	Lotter / Müller	6 U. früh / 7 U. früh	Bogner, Thal. / Schlicker, Thal
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh / 2 U. Nm. / 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenh. *) u Traunstein	Gstelbinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg üb Wasserbg.	Schmid	6 U. früh	Oberpellinger
Schliersee	Schnitzenbauer	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	Soller, Thal.
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne
Wolfratshausen üb.	Roderer	3 U. Nm	Gilgenrainerb.
**Ebenhaus.	Zechmeister	7 U. früh	Gasé Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schaftlarn finden hiermit Beförderung

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personenzahl	Fiaker. Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 36
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4 „
poll. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37 „	„ 9 39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 36 „	„ 11 27 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45½ „	„ 1 46 „
„ schein	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 9. Dienstag, 9. Januar 1855. (Marcellin.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate pr. Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater.

Adrienne Lecouvreur.

Schauspiel in fünf Aufzügen nach Scribe von Heinrich Laube.

Personen.

Adrienne Lecouvrer, Mitglied der Comedie française		Frl. Damböck.
Moriz, Graf von Sachsen		Herr Richter.
Prinz von Bouillon		Herr Lang.
Prinzessin von Bouillon, seine Gemahlin		Frau Dahn.
Abbé von Chazeuil		Frl. Jahn.
Athenais, Herzogin von Aumont		Frau Büttgen.
Michonnet, Regisseur der Comedie française		Herr Christen.
Die Marquise		Frau Rohrleitner.
Mademoiselle Jouvenot	wirkliche Mitglieder der Comedie française	Frl. Söltl.
Mademoiselle Dangeville		Frl. Lanzlott.
Quinault		Herr Hölken.
Poisson		Herr Leigh.
Adriennen's Kammerfrau		Frl. Bernlochner.
Ein Diener des Prinzen		Herr Eiseneck.
Ein Nachleser		Herr Selzle.

Herren und Damen vom Hofe. Schuspieler und Schauspielerinnen. Dienerschaft.

Das Stück spielt zu Paris im März 1730.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 29ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tagesordnung: Erste Berathung und Beschlußfassung über den Initiativ-Antrag des Abg. Dr. Ruland: „Die Aufhebung der §§. 48 u. 49 der 2 Beilage zur Verfassungs-Urkunde betr." — Vortrag des 5. Ausschusses über geprüfte Anträge der Abgeordneten und Beschlußfassung über deren Zulässigkeit.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Der Graf von Monte Christo.

Drama in 4 Abtheilungen und 6 Akten. Nach Alexander Duma's Roman bearbeitet von Therese Megerle.

1. Abth.: Der Seemann und die Catalonierin (in 2 Akten).

Morel, ein reicher Kaufmann und Rheder in Marseille	Hr. Fehr sen.	Fernando Monrego, Fischer	Hr. Kohrs.
Edm. Dantes, Second-Lieutenant des Schiffes Pharaon	Hr. Binder.	Mercedes, eine Waise	Frl. Gallinger.
Danglars, Rechnungsführer des Schiffes Pharaon	Hr. Dor.	Caderousse, ein Schneider	Hr. Fehr jun.
Cocles, Cassier bei Morel	Hr. Hackelsberg.	Ein Wirth	Hr. Hoffmann.
v. Villefort, Substitut des Staatsanwaltes	Hr. Werner.	Ein Commissär	Hr. Xaver.
		Eine Wache	Hr. Imann.
		Ein Diener des Herrn von Villefort	Hr. Gerhard.
		Matrosen, Gäste, Kellner, Wachen.	

Die Handlung spielt in Marseille.

2. Abth.: Kerker und Millionen (in 1 Akt).

Edmont Dantes	Hr. Binder.	Herr v. Boville, Inspektor der Gefängnisse	Hr. Preis.
Abbé Faria, Gefang. auf Yff	Hr. Helmstätt.	Der Kerkermeister	Hr. Weber.
Der Gouvern. des Castells Yff	Hr. Christ.		

Die Handlung spielt auf dem Castell Yff, 14 später als die 1. Abtheilung.

3. Abth.: Ein Bankerottirer (in 1 Akt).

Edmont Dantes	Hr. Binder.	Caderousse	Hr. Fehr jun.
Morel	Hr. Fehr sen.	Ein junges Mädchen	Frl. Zurhammer.
Julie, sein Kind	Frl. Metzger.	Ein Matrose	Hr. Mayer.
Cocles	Hr. Hackelsberg.	Ein Diener	Hr. Franz.

Spielt in Marseille um 1 Jahr später als die 2. Abtheilung.

4. Abth.: Der Graf von Monte Christo (in 2 Akten).

Der Graf v. Monte Christo	Hr. Binder.	Bar. v. Danglars, Banquier	Hr. Dor.
Graf v. Morcerf, General	Hr. Kohrs.	Hermine, seine Gattin	Frau Binder.
Mercedes, seine Gattin	Frl. Gallinger.	Buchhalter im Hause Danglars	Hr. Schuster.
v. Villefort	Hr. Werner.	Kammerfrau im Hause Danglars	Frl. Schwab.
Valentine, seine Tochter	Frl. Drechsler.	Leichenträger. Diener.	

Die Handluug spielt zu Paris, 5 Jahre später als die 3. Abtheilung.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die schlimme Liesel.

Originalposse in 1 Akt von Adolph Bäuerle.

Runzelmann, ein reicher Kaufmann	Hr. Partl.	Wirth, ein Landkrämer .	Hr. Langendorf.
Elisabeth, seine Schwester .	Frl. Ehrenstein.	Babette, seine Tochter . .	Frl. Schwarz.
Christoph, sein Bedienter .	Hr. Köstner.	Rauterl, ein Juwelier . .	Hr. Treumund.
		Winter, Regimentsarzt . .	Hr. Kraus.

Das Stück spielt in Wien.

Hierauf folgt:

Das Fest der Handwerker.

Eine Posse aus dem Volksleben mit Gesang in 1 Akt von Angely.

Wollmann, Zimmermeister und reicher Bauherr .	Hr. Langendorf.	Puff, Schlosser, Oesterreicher	Hr. Treumund.
Kluk, Maurerpalier	Hr. Köstner.	Madame Kluk	Frl. A. Schütz.
Hähnchen, Tischler	Hr. Röhl.	Madame Stehauf . . .	Frau Meyer.
Stehauf, Spängler, Bayer	Hr. Partl.	Madame Puff	Frau Partl.
Wilh. Kind, Zimmermann, Dresdner	Hr. Burkhardt.	Frau Mizerl, Gastwirthin	Frl. Ehrenstein.
		Lenchen, ihre Tochter . .	Frl. Horst.
		Handwerker mit ihren Frauen.	Musikanten.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nebel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Hunde-Visitation.

Dienstag den 9. Januar für die Vorstadt Au.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 9 — 12 und 2 — 4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur im kgl. Polizeigebäude, Büreau No. 42 zu ebener Erde, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Mittwoch: Briennerstraße No. 45 2 von 9—12 und 2—4 Uhr Versteigerung von Meubles aus Nußbaum, Mahagoni, Ahorn und anderen lackirten Holzarten.

Morgen Mittwoch: Im Hofe der Herzog-Marburg Vorm. 10 Uhr Versteigerung eines ausrangirten Dienstpferdes.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7/0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger: Produktion der Musikgesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Zur Krone: Terzett-Musik. Anf. 7 Uhr.
Gasthaus zum Schlößl: Gesangs- und Musik-Unterhaltung der Gesellschaft „Die Wanderer." Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse Dienstag, den 9. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Katharina Merker, Schneidermeisters-Tochter von Tachau in Böhmen (gest. d. 7., 53 J. a.) — Josepha Richter, Taglöhners-Tochter von Falkenstein (gest. d. 7., 26 J. a.)

3 Uhr: Johann Löfflath, Privatier v. h. (gest. d. 7, 67 J. a.)

[Anna Kölbl, Hofgärtners-Wittwe von Fürstenried, 85 J. a.; Walb. Kraus, Kleiderreinigers-Gattin v. h., 45 J. a.; Johann Keller, Büchsenschäfters-Geselle v. h. 28 J.; Thekla Häring, Gärtners-Gattin von Jachenhofen, Ger. Aichach, 67 J. a.; Theresia Grieb, Anstreichers-Wittwe v. h., 80 J. a; wurden sämmtlich schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienst am **Mittwoch.**

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 U. für Anna Kölbl, Hofgärtnerswittwe von Fürstenried.

Mechanisches Welt-Theater

in der geheizten Bude auf dem Karls-Platz neben dem Hôtel garni.

Heute zum Erstenmale unter verschiedener neuer Abwechslung:

Das Apotheker-Lieschen aus Leipzig.

(Mit Marionett-Figuren.)

Anfang jeden Tag Nachmittags 4 Uhr und Abends ½7 Uhr.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Blumenstraße No. 9 über 1 Stiege rechts, ist ein elegant meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Kreuzgasse No. 14|1 rückwärts ist eine kleine Wohnung, jährlich um 70 fl., zu vermiethen. Das Nähere über 1 Stiege vornheraus.

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. Verloren.

Ein Lotteriezettel mit Gewinnst.
Ein silb. Armreif.
Papiergeld.

Ein grau und roth carirter Shawl.
Din gold. Siegelring.
Din Pelzhandschuh.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Flamm, Kfm. v. Eschweiler.
Langenecker, Kfm. v. Chemnitz.

Hotel Maulick.

Aschoff, Kfm. v. Barmen.
Neumaier, Kfm. v. Augsburg.

Blaue Traube.

Bäumeisler, Kfm. v. Augsburg.
Monz, Kfm. v. Bruhan.
Amrhyn, Kfm. v. St. Gallen.
Strauß, Kfm. v. Ludwigshafen.
Murrmann, Fabrik. v. Wien.

Goldenes Kreuz.

Wollenweber, Kfm. v. Lüdenscheid.
Meyer, Kfm. v. Nürnberg.
Wiemann, Kfm. v. Ottobach.

Hotel garni (Leinfelder).

Le Bret, Gutsbesitzer v. Reichholz.
Krämer, Buchhändler u. Weeber, Landtags-Abgeordneter v. Augsburg.
Eckert, k. Advokat v. Neuburg.

Stachus.

Wagenseil, Fabrik. v. Kempten.
Schmid, Kfm. v. Urach.
Feistle, Schmidm. v. Sauerlach.
Bindschedler, Kfm. v. Zürich.
Schmid, Kfm. v. Seltmann.
Neumark, Kfm. v. Wallerstein.
Bischoff, Fabrikbesitzer v. Augsburg.
Krainer, Hdlsm. v. Innsbruck.
Hofmann, Fabrik. v. Augsburg.
Goldschmidt, Gebr., Kfl. v. Oettingen.
Neuß, Juwelier v. Augsburg.
Hüttl, Fabrik. v. Schrobenhausen.
Biehringer, Akad. v. Ansbach.
Höfer u. Tenk, Schiffmstr. v. Gemünden.

Augsburgerhof.

Schlund, Domaineurath v. Wallerstein.
Augustin, Verwalter v. Zusamaltheim.
Treu, Accessist, Bauer, Kunstfärber u. Heim, Domprediger v. Augsburg.

Oberpollinger.

Hofmann Dr., Abgeordneter v. Würzburg.
Baumgartner, Maler v. Braunschweig
Grünwald, Posthaltersgattin v. Lechfeld.
Veith, k. Landrichter v. Landshut.
Dannheimer, Kfm. v. Kempten.
Schneider, Fabrikant v. Augsburg.
Mohr, Uhrmacher v. Dinkelsbühl.
Rosenthal, Kfm. v. Hohenems.
Meir, Eisenbahn-Prakt. v. Weißenhorn.
Müller, Posthalter v. Lindau.
Dettroge, Frhr. v., k. Ober-Ingenieur von Kaufbeuern.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-Rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit reicher Auswahl der bedeutendsten deutschen und ausländischen Zeitungen, worunter: The Times, The Punch, Galignani's Messenger, Journal des Débats, l'Indépendance belge, la Revue des deux mondes, l'Illustration, Il Parlamento etc.: Von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends dem Besuche offen. Fremde haben durch Mitglieder eingeführt drei Tage freien Eintritt: außerdem Abonnement auf 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr (als ordentl. Mitglied) 8 fl.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung von 9—1 Uhr.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienstverhällnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort
Altötting	Fischer	4 U. fr.	Bögner.
Benediktb.	Ortner	10U Vm.	Gilgenrainerb.
Dachau	J. Herrmann	4U. Ab.	Bambergerhof.
Dorfen	Gnatz	8 U. früh	Sollerbräu.
Erding	Auer	2U. Nm.	Högerbräu.
„	Westermayr	1U. Mit.	Ammerth. Hof.
Freising	Glaß	6 U. Ab.	Stangl, Thal.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landsberg	Reinpold	11U. Vm.	Oberpollinger.
Landshut	Harbeck	½ 6 U. fr.	Golden. Lamm
„	Kein	7½ U. fr.	Ostermeier.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl. Thal
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone a. Carlsplatz
Passau*)	Huber	4 U. fr.	Schlicker.
Passau	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Rosenheim**)	Römersberger	9 U. fr.	Bögner Thal. Golden. Lamm
Straubg.	Harböck	½ 6 U. fr.	
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner Thal.
Tölz über Holzkirchen	Granz	12U. Mit.	Ammerth. Hof.
Weilheim	Ortner	12U. Mit.	Drei Rosen.
„	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath, ***ü. Ebenh.	Raumer Zechmeister	3 U. Nm. 7 U. fr.	Ostermaier. Café Urban.

*) Ueber Erding, Vilsbiburg, Ganghofen und Eggenfelden.
**) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
***) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt**: **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm, in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr, in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in **Würzburg** 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in **Bamberg** 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München**: 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof**: **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Frankfurt a. M. 8. Jan. Oesterr. 5 proc Metall. 64¾; 4½proc. 56¼; Bankaktien 943; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 78⅛; Span. 1proc. Oblig. 18³/₁₆; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 122¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 92¾; London 116; Wien 94½.

Wien, 8. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83⅜; 4½pr. 72¾; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 119¾; ditto v. 1854 99⅞; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1003; Nordbahn-Aktien 1980; Wechselcourse: Augsburg uso 127¼; London: 12.13; kaiserl. Münzdukaten 30½.

Paris. Jan 7. 4½proc. —; 3proc. —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2 „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37 „	„ 9 38 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 36 „	„ 11 38 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ schein	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 10. Mittwoch, 10. Januar 1855. (Paul, Einf.) 4. Jahrg.

Der Tages-Anzeiger erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in sein Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate 1e Spalt Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater.

Zum Erstenmale wiederholt:

Die Untersberger Mannl'n.

Oberbayerisches Volksstück mit Gesang in zwei Aufzügen von Franz v. Kobell.
Musik von Frhrn. v. Perfall.

Personen.

Hagn, ein vermöglicher Bauer	Hr. Büttgen.	Hiesl, Hausknecht . . .	Hr. Lang.
Lene, seine Tochter . . .	Frau Diez.	Marl, ein Jäger . . .	Hr. Allfeld.
Stieberin, Basl des Hagn.	Frl. Seebach.	Ein Holzknecht . . .	Hr. Karl.
Franzl, ein junger Fischer .	Hr. L. Schmid.	Mikei, Bauern . . .	Hr. Eiseneck.
Anderl, Forstwarth . . .	Hr. Sigl.	Toni, Bauern . . .	Hr. Selzle.

Bauern und Bäuerinnen.

Die Handlung spielt in einem Dorfe bei Reichenhall im Jahre 1809.

Der Text der Gesänge ist um 6 kr. an der Kasse zu haben.

Hierauf folgt:

Bräutigam und Liebhaber.

Komisches Ballet in einem Aufzuge vom k. Balletmeister Johann Fenzl.

Personen.

Cordula eine reiche Bäuerin	Frl. Widder.
Röschen, deren Tochter	Frl. Fenzl.
Christoph, Röschen's Geliebter	Hr. Franz Fenzl.
Peter Wurzel, Röschen's Bräutigam, Verwalter bei Cordula	Hr. M. La Roche.
Ein Bauernmädchen	Frl. Haubner.
Ein Knecht.	

Vorkommende Tänze: 1) Ländlicher Tanz von Frl. Fenzl, Hrn. M. La Roche und dem Ballet-Personal. 2) Pas de deux von Frl. Fenzl und Hrn. F. Fenzl. 3) Polka vom ganzen Ballet-Personal. 4) Großes Schluß-Ballabile von Frl. Fenzl, Hrn. F. Fenzl, Hrn. M. La Roche und dem Ballet-Personal.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang . .	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang. .	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefice des Schauspielers M. Köstner.

Zum Erstenmale:

Andreas Hofer, genannt der Sandwirth.

Mit Gott für Kaiser und Vaterland, oder: Der Meuchelmord am Klosterhof.

Neuestes Spektakelstück mit Gesang und Tanz in 4 Tableaux von M. K. Bock.
Musik von August Prummer.

1. Tableaux: Das Scheibenschießen und Ringen. 2. Tableaux: Der Meuchelmord. 3. Tableaux: Der Brand und Einsturz. 4. Tableaux: Der Sieg der Tiroler.

General Davoust	im französischen Heere	Hr. Röhl.
Capitain Sanslis		Hr. Burkhardt.
Capitain Dermo		Hr. Langendorf.
Lieuten. Bilmont		Hr. Pfeiffer.
Der Klosterpfleger . . .		Hr. Partl.
Andreas Hofer, genannt der Sandwirth		M. Köstner.
Stampf-Peidl, 86 Jahr alt		Hr. Böhmert.
Stasl, sein Weib, 87 J. alt		Frl. Ehrenstein.
Stampf, genannt „zum stumpfeten Wirth", sein Sohn		Hr. Schütz.
Kathl, Rösl	seine Töchter	Frl. Horst. / Frl. A. Schütz.
Ein Eremit		Hr. Scharpf.
Ein Schifferjunge . . .		Gustav Schütz.
Der rothe Blas	Tyroler Landleute	Hr. Strömer.
Der batschet Seppel		Hr. Treumund.
Der gute Hiesl		Hr. Kraus.
Der Seppl vom Roan		Hr. Holfelder.
Der Alm-Girgl		Hr. Stein.
Bauern und Bäuerinnen.		Musikanten.
Französische Soldaten.		

Ort der Handlung: In und bei Schwaz in Tyrol. Zeit: Der letzte französische Feldzug.

Der hiezu neu einstudirte Tiroler Pas de trois wird von Fanny Schweiger, Ludwig und Marie Weiß ausgeführt.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **M. Köstner.**

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 30ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tagesordnung: Fortsetzung der ersten Berathung und Beschlußfassung über den Initiativ-Antrag des Abgeordneten Dr. Ruland: „Die Aufhebung der §§. 48 u. 49 der 2. Beilage zur Verfassungs-Urkunde betr."

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung I|J.: Nachmitt. 3 Uhr Verhandlung gegen Theodor Erno, wegen Vergehens des Betrugs. 4 Uhr Verhandl. gegen Anton Dürnhofer, wegen Vergehens des Diebstahls. 5 Uhr Verhandl. gegen Friedrich Honig, wegen Vergehens des Diebstahls.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r|J.: Nachmitt. 2½ Uhr Verhandl. gegen Ignatz Höggenstaller, led. Taglöhner von Hohenzolgen, wegen Vergehens des Diebstahls. 4 Uhr Verhandl. gegen Thomas Koller, led. Dienstknecht von Beraltingen, wegen Vergehens des Diebstahls.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **25.** u. **26.** Male.

Staberl und sein Sohn im Glas-Palast,

oder:

Wie kann man die traurigen Münchener wieder lustig machen.

Original-Zauberposse mit Gesang, Tanz und Aufzügen in drei Abtheilungen und einem Vorspiel von Ferd. Fränkel. Musik von C. Müller.

Vorspiel: „Deutsches Glück und deutsches Leid".

Germania	Frl. Milarta.	Die Donau	Frl. Metzger.
Die Isar	Frl. Gallinger.	Boreas, der Nordwind	Hr. Werner.
Der Rhein	Hr. Fehr sen.	Staberl, ein dienstbarer Geist	Hr. Dor.

1. Abth.: „Die Zauber-Gulden". 2. Abth.: „Ein Sommernachtstraum in München". 3. Abtheil.: Zopf und Industrie".

Fürst Caputsky (Boreas)	Hr. Werner.	Peppi, Kellnerin	Frl. Stein.
Lord Palmenstock (Staberl)	Hr. Dor.	Arthur v. Süßkind, ein Dandy	Hr. Brauny.
Schnitzelberger, Buchbindermeister	Hr. Preis.	Commerzien-Rath Kümmelvoll (Staberl)	Hr. Dor.
Barbara, verwittwete Staberlin, seine Frau	Frau Brauny.	Duldsam, Reisend. d. Hauses Hans Michelo (Boreas)	Hr. Werner.
Staberl junior	Hr. Kohrs.	Protzelberger, Essigsieder	Hr. Christ.
Marl (ihre Kinder zweiter Ehe)	Therese Brauny.	Dachelhuber, Parapluimach.	Hr. Fehr sen.
Seppl (ihre Kinder zweiter Ehe)	Karol. Metzger.	Spürling, Kaffeesieder	Hr. Mayer.
Hannsl (ihre Kinder zweiter Ehe)	Kl. Dorfinger.	Zunftheimer, Salzstößler	Hr. Dilger.
Greil (ihre Kinder zweiter Ehe)	Kleine Birling.	Staberl's Geist	Hr. Dor.

Gartengäste in Neuberghausen. Arbeiter und Arbeiterinnen.

Aktschluß des Vorspiels (Tableau): „Germania's Fahrt zur deutschen Industrie-Ausstellung". In der 1. Abtheilung (Tableau): „Der verhängnißvolle Quint-Terno". Aktschluß der 2. Abtheil.: „Großes Quodlibet". In der 3. Abtheilung (Tableau): „Fortuna's Geschenk dem deutschen Fleiße und Verdienst".

Ein großer Festzug der Arbeiter deutscher Länder in altdeutschem Costüme.

„Fahnen-Polka", ausgeführt von Lina Schweiger, Therese Brauny nebst 8 Herren und 8 Damen.

Sämmtliche Costüme sind nach Angabe der Frau Direktrice Schweiger neu angefertigt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerie-Sperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterre-Sperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Hunde-Visitation.

Mittwoch den 10. Januar für die Vorstadt Haidhausen und Giesing.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 9 — 12 und 2 — 4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur im kgl. Polizeigebäude, Büreau No. 42 zu ebener Erde, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Madler: Produktion der Musikgesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Kapplerbräu: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. 7 U.
Prater: Ball. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charaktermasken frei. Die Damenkarte gilt zu einer Verloosung. Anfang 8 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Briennerstraße No. 45|2 von 9—12 und 2—4 Uhr Versteigerung von Meubles aus Nußbaum, Mahagoni, Ahorn und anderen lackirten Holzarten.
Heute Mittwoch: Im Hofe der Herzog-Marburg Vorm. 10 Uhr Versteigerung eines ausrangirten Dienstpferdes.
Kappes'sche Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Begräbnisse, Mittwoch den 10. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anton Rottmüller, k. Werkmeister v. h. (gest. d. 8., 81 J. a.) — Anna Maier, Zolleinnehmers-Tochter von der Au (gest. d. 8., 40 J. a.) — Anton Stelzle, Schneidergesell von Zöbingen, k. württemberg, Oberamts Ellwangen (gest. d. 8., 23 J. a.)
3½ Uhr: Anna Gröber, Privatiers-Wittwe v. h. (gest. d. 8., 74 J. a.)
4 Uhr: Max Felshof, Banquier v. h. (gest. d. 8., 69 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Donnerstag.

Herzogspitalkirche: Früh 8 Uhr für Walburga Kraus, Kleiderreinigers-Gattin von hier.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Schäfflergasse No. 8 über 4 Stiegen ist ein heizares Zimmer mit eigenem Eingange, meublirt oder unmeublirt, sogleich zu vermiethen.

Louisenstraße No. 29 ist ein leeres Zimmer mit Kochofen zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Gg. Riehle,

Schneidermeister in München, Residenzstraße No. 18,
empfiehlt sein reichhaltiges
Lager in Stoffen und fertigen Herrenkleidern
zu äußerst billigen Preisen, unter Garantie reeller Bedienung.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Haak, Abgeordn. von der Rheinpfalz.
Neuffer, Abgeordn. v. Regensburg.
Jordan, Abgeordn. v. Deidesheim.
Heinemann, Kfm. v. Augsburg.

Hotel Maulick.
Geiger, Kfm. v. Stuttgart.
Neuburger, Kfm. v. Ulm.
Brunner, Partik. v. Mannheim.
Sommermeier, Propr. v. Mehring.

Blaue Traube.
Oberbauer, Kfm. v. Landshut.
Geyger, Beneficiat v. Aschaffenburg.
Müller, Kfm. v. Stuttgart.
Zulehner, Courier v. Wien.

Goldenes Kreuz.
Klein, Kfm. v. Frankfurt.
Weber, Kfm. v. Mainz.
Mencke, Kfm. v. Neustadt.
Müller, Kfm. v. Marburg.
Lovü, Kfm. v. Berlin.
Löwenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Engelhardt, Kfm. v. Schweinfurt.
Bezmann, Kfm. v. Waldenburg.

Hotel garni (Leinfelder).
Laubeck, Condit.-Gattin v. Bamberg.

Stachus.
Widder, Forstmeister v. Immenstadt.
Steinmeier, Hdlsm. v. Oettingen.
Wanner, Kfm. v. Gmünd.
Hütl, Fabrik. v. Schrobenhausen.
Schlaucher, Floßmeister v. Augsburg.
Müller, Hdlsm. v. Zirndorf.
Gunzenhauser, Concipient v. Bayreuth.
Schweyer, Kfm. v. Ulm.
Weppner, Ringer v. Bern.

Oberpollinger.
Leiterer, Gerbermstr. v. Weiblingen.
Happe, Lithogr. v. Ludwigshafen.
Arauner, Priv. v. Pappenheim.
Humbert, Kfm. v. Frankfurt.
Hackenmiller, Wirthssohn v. Landsberg.
Simon, Postass. v. Erlangen.
Grunestinger, v., Priv. v. Dresden.

Bamberger Hof.
Lämmle, Hdlsm. v. Fischach.
Fromm, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Buchner, Cooper. v. Sittenbach.
Götz, Kfm. v. Steppach.
Kenz, Kfm. v. Luxemburg.

Krone.
Huldschinsky u Tischler, Kfl. v. Berlin.
Büzzele, Bräuer v. Mallersdorf.
Klaftner, Rechnungsführer v. Weiden.
Schulze, Priv. v. Hanau.
Bergmann, Scribent v. Frankfurt.

Goldener Storch.
Erdt, Säcklermstr. v. Kaufbeuern.
Weh, Conditor v. Stockach.
Reichold, Pfarrer v. Bruck.
Ahne, Kfm. v. Neuolisch (Böhmen.)
Bader, Kfm. v. Sonthofen.
Oberndorf, Graf v., Priv. v. Regensburg.

Goldener Stern.
Schneider, Kfm. v. Erding.
Wich, Fabrikantensgattin v. Altenburg.
Kratzer, Posthaltersgattin v. Wasserburg.

Goldener Löwe.
Heßl, Kfm. v. Ichenhausen.
Bachmann Gebr., Hdlsl. v. Fischach.
Elkan, Kfm. v. Münchsroth.
Stadler, Posament. u. Feigl, Silberarbeiters-Gattin v. Wasserburg.
Pachmeier, Musiklehrer v. Pörnbach.

Neusigl.
Mann, Bäckermstr. v. Aindling.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-Rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit reicher Auswahl der bedeutendsten deutschen und ausländischen Zeitungen, worunter: The Times, The Punch, Galignani's Messenger, Journal des Débats, l'Indépendance belge, la Revue des deux mondes, l'Illustration, Il Parlamento etc.: Von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends dem Besuche offen. Fremde haben durch Mitglieder eingeführt drei Tage freien Eintritt: außerdem Abonnement auf 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr (als ordentl. Mitglied) 8 fl.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.)

Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Stebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	Name.	Abfhrt	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	Fischer	12U. Mit	Sollerbräu.
Ingolstdt	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
Landshut	Silbernagl	6 U. fr.	Ostermayer.
Neuötting	Bader	4 U. fr.	Bögner, Thal
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh. *)	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserh.	Schmid	6 U. fr.	Oberpollinger.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
"	Schnizenbauer	8 U. früh	Stangl, Thal
Weilheim	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
Wolfrath ü. Ebenhsn.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schliersee finden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.
Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.
Französische: M. Bar. v. Menneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.
Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.
Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U., v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.
Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Päße beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.
Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Päße beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.
Sardinische: durch die französische vertreten.
Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg, Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Frankfurt a. M. 8. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 64¾; 4½proc. 56¼; Bankaktien 943; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 78⅛; Span. 1proc. Oblig. 18⅜₁₆; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 122¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 92¾: London 116; Wien 94½.

Wien, 9. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 84⅜; 4½pr. 74¼; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120⅝; ditto v. 1854 100⅞; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —. Bankaktien 1011; Nordbahn-Aktien 1997½; Wechselcourse: Augsburg uso 125¾; London: 12.2; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 7. Jan. 4½proc. —; 3proc. —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt-Course.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42	fr.	fl. 10 45	fr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33	„	„ 9 35	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2	„	„ 10 4	„
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37	„	„ 9 38	„
Rand-Dukaten . .	„ 5 31	„	„ 5 33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19	„	„ 9 20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 36	„	„ 11 38	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20	„	„ 2 20½	„
Preuß.-Thaler . .	„ 1 46	„	„ 1 46¼	„
„ schein	„ 1 46½	„	„ 1 46¾	„

Nummern der Münchener Ziehung.

49 38 90 21 82.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Neuhausgasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 11. Donnerstag, 11. Januar 1855. (Hygin., Fel.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in sein m Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate 1e Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater.

Krisen.

Charaktergemälde in 4 Aufzügen von Bauernfeld.

Personen.

Lämmchen, ein reicher Fabrikant	Herr Haase.
Babette, seine Frau	Frl. Denker.
Priska, beider Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Baron Hohenberg	Herr Dahn.
Der Doktor	Herr Christen.
Capitain v. Dorn	Herr Leigh.
Elisa, seine Frau	Frl. Puls.
Simon, vormals Soldat, alter Diener des Baron	Herr Büttgen.
Erster Ballgast	Herr Obermayer.
Zweiter Ballgast	Herr Eiseneck.
Ballgäste. Bediente.	

Die Handlung spielt im ersten und zweiten Aufzuge in der Residenz, im dritten und vierten auf einem Landgute.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[1] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um halb 9 Uhr.

München, 5. Januar. Die k. Polizeidirektion veröffentlicht folgende Uebersicht des Fremden-Verkehres in München während des Monats Dezember v. J.:

I. Fremde aus dem Stande der selbstständigen u. ansäßigen Personen mit Ausschluß der unter II. und III. aufgeführten Categorien.		II. Fremde weibliche Dienstboten, Taglohnarbeiterinnen und Fabrikarbeiterinnen.		III. Fremde männliche Dienstboten, Taglohnarbeiter, Gesellen und Gewerbegehilfen.		Gesammtsumme der		Zugang.
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	angekomm. Fremden	abgereisten Fremden	
3311	3069	469	328	1713	1550	5493	4947	546

Seit 1. März bis 31. Dezember 1854 betrug die Gesammtzahl der hier angekommenen Fremden 90,592, die der Abgereisten 87,540; entziffert sich sonach ein Zugang von 3052 Personen.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Zum **13.** u. **14.** Male.

Paul Jones der Freibeuter, oder: Ahnenstolz und Gewissensbisse und Folgen einer Jugendsünde.

Schauspiel in fünf Abtheilungen, nach dem Roman des Alexander Dumas, von Dr. Lubarsch.

1. Abtheil.: Der sonderbare Fremde. **2. Abtheil.:** Dienertreue, oder: Die Hütte im Walde. **3. Abtheil.:** Die unterbrochene Verlobungsfeier. **4. Abtheil.:** Mutter, Sohn und Schwester. **5. Abtheil.:** Großmuth eines Seeräubers.

Marquis v. Auray . .	Hr. Fehr sen.	Frau v. Vameule . . .	Frau Werner.
Marquise v. Auray, seine Gemahlin	Christ. Binder.	Fräulein v. Saufient . .	Frl. Zurhammer.
Graf Manuel, ihr Sohn .	Hr. Werner.	Frau v. Saubise . . .	Frl. Vinzent.
Margaretha, ihre Tochter	Frl. Milarta.	Ein Notar	Hr. Bäumler.
Paul Jones	Hr. Binder.	Arthur v. Lusignan, ehemals Sekretär der Marquise v. Auray	Hr. Fehr jun.
Baron Lectour	Hr. Kohrs.	Walther, Marine-Lieutenant	Hr. Helmstätt.
Herr v. Coruptier, Herr v. Belmont } Landedelleute	Hr. Dor. / Hr. Preis.	Pierre, Baptist, Jean } Bediente . . .	Hr. Dilger. / Hr. Hackelsberg. / Hr. Pasch.
Ein Greis	Hr. Christ.		
Baronesse de Combignon .	Frl. Schwab.		

Das Stück spielt in der Bretagne in und bei dem Schlosse Auray im Jahre 1779.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf de: Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II Parterre 6 kr.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Ursula Zeilhofer, ledige Häuslerstochter von Haidt, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Bierwirth Frank: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.
Bierwirth Klaß: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.
Grünen Hof: Gesangs- und Musik-Unterhaltung der „Wanderer." Anf. ½8 Uhr.

Getraute in München.

(St. Peters-Pfarrei.) HH. Johann Nep. Fahrer, Dr. der Medizin und prakt. Arzt dahier, mit Kathar. Elise Schuster, Kürschnerstochter von Pfeffenhausen. Ulrich Oberweiler, Werkführer dahier, mit Magdalena Pfister aus Tyrol. Simon Raminger, b. Kistlermeister dahier, mit Katharina Schorn, b. Kistlermeisterstochter von hier. Johann Spring, Wagnergeselle dahier, mit Theresia Hilz von St. Nikola bei Passau. Lorenz Falkner, Drechslergeselle dahier, mit Elisabetha Weigl, Steinmetztochter von hier. Alois Schmid, Steinmetzpalier dahier, mit Leopoldine Walker, fürstl. Kammerdienerstochter von hier. Johann Regele, b. Bäckermeister dahier, mit Anna Konstantin, Bäckerswittwe von hier. — (St Ludwigs-Pfarrei.) Hr. Andreas Schwaiger, Milchmann dah., mit Anna Maria König, Salzstößlerstochter von Rosenheim. — (Heil. Geist-Pfarrei.) HH. Kaspar Michael Reith, Maschinenschlosser von Bayerdießen, mit Monika Westermaier, Zimmermannstochter von Bayerdießen. Bernhard Joseph Weßelberger, kgl. pens. Hauptmann von hier, mit Katharina Elisabetha Höfel, Privatierstochter von Regensburg. — (St. Bonifazius-Pfarrei.) HH. Georg Fuchsbichler, b. Schneidermeister dahier, mit Cresczenz König, Kaufmannstochter von hier. Johann Oberhofer, Eisenbahnkondukteur dahier, mit Theresia Würzburger, Bauerstochter v. Schönerding.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Herr Natzi Vater von Ohngefähr, oder: Unverhofft kommt oft.

Posse mit Gesang in drei Akten von Johann Nestroy. Musik von Müller.

Hr. Ignaz Ledig, Partikulier	Hr. Treumund.	Franz, Bedienter . . .	Hr. Böhmert.
Arnold, ein Maler . . .	Hr. Röhl.	Frau Nanni	Frau Düval.
Hr. v. Walzel, Fabrikant	Hr. Schütz.	Anton, Bedienter in Walzels Hause	Hr. Holfelder.
Gabriele, seine Frau . .	Frl. Frd. Schütz.	Ein Jäger	Hr. Pfeiffer.
Karoline, der. Stubenmädch.	Frl. Schwarz.	Betty	Frl. Hoffmann.
Berg, Handlungsreisender .	Hr. Strömer.	Nina	Frl. Wagner.
Falk, Modewaarenhändler .	Hr. Burkhardt.	Fanny	Frl. Horst.
Marie, dessen Cousine . .	Frau Partl.	Christine	Frau Meyer.
Frau Schnipps, Haushälterin bei Ledig . . .	Frl. Ehrenstein.	Putzmacherinnen	
		Gäste. Bediente. Volk.	

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Donnerstag den 11. Januar vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Sebastian Rehlinger, Soldat vom k. 1. Art.-Reg. Prinz Luitpol (gest. d. 9., 22 J. a.)
4 Uhr: Maria Bennonia, General-Oberin der barmherzigen Schwestern in Bayern (gest. d. 9., 50 J. a.)
4½ Uhr: Nepomuk Krumschnabel, Postillion von Altersbach, Ger. Wilshofen (gest. d. 9., 25 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Anna Gröber, Privatiers-Wittwe von hier.
St. Peterspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Maria Bennonia, General-Oberin.

Gefunden.	Gefundene und verlorene Gegenstände.	Verloren.
Ein Lotteriezettel mit Gewinnst.		Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein silb. Armreif.		Ein gold. Siegelring.
Papiergeld.		Ein Pelzhandschuh.

Zu vermiethen: Häuser und Wohnungen.

Schäfflergasse No. 2 über 4 Stiegen ist ein heizares Zimmer mit eigenem Eingange, meublirt oder unmeublirt, sogleich zu vermiethen.

Augustenstraße No. 28|2 ist ein meublirtes Zimmer mit Kochofen und eigenem Eingang bis 1. Februar zu vermiethen.

Löwenstraße No. 19|2 sind schön meublirte Zimmer zu 3, 4 u. 5 fl. monatl. zu vermiethen.

Kaufingerstraße No. 19|2 vorüb. ist ein schön meublirtes Zimmer mit Schlafkabinet sogleich zu vermiethen.

Königinstraße No. 2 ist eine sehr elegante Wohnung von 7 Piecen sogl. zu vermiethen.

Blumenstraße No. 9 über 1 Stiege rechts, ist ein elegant meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Theresienstraße No. 87|2 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich oder bis nächsten Monat zu vermiethen.

Färbergraben No. 30|2 ist für einen oder zwei Dultherren ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Frauenstraße No. 18|3 sind leere, schöne Zimmer sogleich zu beziehen.

Theresienstraße No. 31|1 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern sogleich zu beziehen.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Dritte bis zum April vervollständigte Ausgabe.

Das Gewerbs-Gesetz von 1825,

die Vollzugs-Instruktion vom 17. Dezember 1853 u. Auszug aus andern noch geltenden kgl. Verordnungen etc.

über das

Gewerbewesen im Königreich Bayern diesseits des Rheins,

nebst Citaten und Register.

Dritte Auflage, vermehrt mit den bis April 1854 erlassenen kgl. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben.

16. broch. 36 kr.

Für die Besitzer der ersten beiden Ausgaben sind die neuern k. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben separat in einem Supplement vereinigt und für 12 kr. zu haben.

München im Mai 1854. **Georg Franz.**

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Die wiederbelebte Instanz-Entlassung im bayerischen Strafverfahren.

Ein Beitrag zum Verständniß des Artikels 321 des bayerischen Straf-Prozeß-Gesetzes vom 10. November 1848.

Von **Stephan v. Stengel,** königl. II. Staatsanwalt.

8. brosch. 54 kr.

Die Hinweisung auf den von Doktrin und Praxis bisher kaum beachteten Verlust der aktiven Wahlfähigkeit und der Wählbarkeit u. s. w., als den unanwendbaren Folgen einer Vorgerichtstellung in öffentlicher Sitzung, welcher nicht unausbleiblich das Endurtheil folgt, insbesondere die Hervorhebung der politischen Folgen einer statt zu erwartenden Freisprechung nur zur Einstellung des Strafverfahrens führenden Ergänzungsprocedur u. s w. geben obiger Schrift ein größeres Interesse als sie als juridische Abhandlung an sich schon hat. Von allgemeiner Bedeutsamkeit sind die Erörterungen über französische und außerbayerische deutsche Rechtseinrichtungen, über die Unzweckmäßigkeit der wiederholten Anklagekamm.rbeschlüsse.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Mutach, v., Commandant des 4. Artillerie-Regim. in Neapel.
Andreä, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Maulick.

Faur, Inspektor v. Paris.
Merten, Kfm. v. Gummersbach.
Willemers, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Förster, Kfm. v. Kempten.
Salm, Prinz, k. k. Rittmeister v. Lemberg.
Herbster, Kfm. v. Lörrach.
Neumann, Kfm. v. Fürth.
Lehmann mit Gemahlin, Kfm. v. Berlin.

Goldenes Kreuz.

Lippak u. Stapf, Kaufl. v. Elberfeld.

Stachus.

Meyer, Kfm. v. Ichenhausen.
Neumark, Kfm. v. Wallerstein.
Schwemmer, Bäckermeister v. Ernstfeld.
Lazarus u. Meyer, Kaufl. v. Mainz.
Austrich, Kfm. v. Berlin.
Bindschedler, Kfm. v. Zürich.
Horackscheck mit Tochter, Fabrik. v. Mindelheim.
Köck, Kfm. v. Landsberg.
Bär, Kfm. v. Oettingen.
Kaiser, Gebrüd., Kaufl. v. Hainsfurt.

Adlfinger, Mühlbesitzer v. Manching.
Wittmann, Gastwirth v. Frieding.
Bosch, Fabrikant u. Eichberg, Gutsbesitzer v. Landsberg.
Kölbel, Bräuer v. Wallerstein.
Schmidt, Müllerm. v. Grubmühl.
Gerstle, Gebrüd., Kaufl. v. Ichenhausen.

Augsburgerhof.

Schöttl, Oekon. v. Gauting.
Nikels mit Fam., Landrichter v. Lohr.
Trendl, Kfm. v. Culmbach.
Heißer, v., Priv. v. Augsburg.
Koch, Kfm. v. Ansling.
Walch, Kfm. v. Augsburg.
Aub, Kfm. v. Fürth.

Oberpollinger.

Hirsch, Priv. v. Allenstadt.
Kemeter, Stadtschreiber v. Aichach.
Vonhofer, Ingenieur v. Augsburg.
Eickele, Faßmaler v. Untermäßing.
Schaller, Lehrer v. Mariaposching.
Binder, Commis v. Augsburg.
Meyr, Eisenbahnprakt. v. Weißenhorn.
Gramich, Lieut. v. Landau.
Helmuth, Controleur v. Heidenheim.
Haucher, Hdlsm. v. Kempten.

Bamberger Hof.

Kreutzberger, Fabrik. v. Velden.
Landauer, Priv. v. Krumbach.
Hayd, Kfm. v Schwabmünchen.
Holzer, Priv. v. Wolnzach.

Krone.

Glaswinkler, Hdlsm. v. Apfeldorf.
Röpling, Assessor v. Schweinfurt.
Rueff mit Gatin, Gutsbesitzer v. Polling.
Fleischmann, Kfm. v. Biberach.

Goldener Stern.

Geiger, Kfm. v. Berlin.
Bergdold, Kfm. v. Wien.

Goldener Storch.

Klopher Gebr., Hdlsl. v. Buttenwiesen.
Dechöner, Chirurg v. Altomünster.
Seell, Baumeister v. Lohhoff.
Ullmann, Hdlsm. v. Buttenwiesen.
Bogner, Pharmazeut v. Passau.
Ehrlich, Kfm. v. Uhlfeld.

Goldener Löwe.

Muhr, Kfm. und Hirsch, Kfm.-Wittwe v. Kriegshaber.
Grübel, Hammerschmidmstr. v. Siegsdorf.
Rieger, Kfm. v. Aichach.
Märzbacher, Hdlsm. v. Bayersdorf.

Grüner Hof.

Herrmann, Wollenweber v. Gözzingen.

Blauer Bock.

Steinberger, Kürschnermstr. v. Erding.
Steinberger, Kürschnermstr. v. Murnau.
Steinberger, Kürschnermstr. v. Schongau.
Petreß, k. Aufschläger v. Dachau.

Großer Löwengarten.

Bogner, Kaminkehrermstr. v. Tirschenreuth.
Surrer, k. Lehrer v. Pestenacker.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)
Antiquarium geschlossen.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.
Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.
Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.
Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 3.
Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.
Glyptothek: Heute geschlossen.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.
Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.
Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Reading-Rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit reicher Auswahl der bedeutendsten deutschen und ausländischen Zeitungen, worunter: The Times, The Punch, Galignani's Messenger, Journal des Débats, l'Indépendance belge, la Revue des deux mondes, l'Illustration, Il Parlamento etc.: Von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends dem Besuche offen. Fremde haben durch Mitglieder eingeführt drei Tage freien Eintritt; außerdem Abonnement auf 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr (als ordentl. Mitglied) 8 fl.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen. In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.
Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet. In derselben heute auch die al fresco ausgemalten **Loggien.**
Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyssee-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorhergem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr. Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium,** Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung,** Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung.** Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung,** I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung,** Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet,** Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	Name.	Abfahrt	Einsteigort.
Benediktb.	Ortner	10 U. Vm.	Gilgenreinerbr.
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Ingolstdt.	Schweiger	5 U. Ab.	Ostermeier.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. fr. 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Carlsplatz.
Passau üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Schick	10 U. fr.	Bögner, Thal.
Straubing	Lubstock	5 U. Abd.	Café Scheitl.
Weilheim	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.
Ebenhaus. **	Räumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 8. Jan. Bayer. 3½ proc. Oblg. — P. 83½ G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½ proc., — G.; 95⅝ P.; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99 G.; do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Sem. 710 P., 707 G.

Frankfurt a. M. 10. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 66⅞; 4½ proc. 58; Bankaktien 956; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80¼; Span. 1proc. Oblig. 18½; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124⅞; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93; London 116¼; Wien 95.

Wien, 10. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 85½; 4½ pr. 74; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120⅞; dito v. 1854 102½; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1037; Nordbahn-Aktien 1990; Wechselcourse: Augsburg uso 125⅞; London: 12.7; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 9. Jan. 4½ proc. 91.50; 3proc. 67.80.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or.	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 32 „	„ 9 34 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2 „	„ 10 3 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 36 „	„ 9 38 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 36 „	„ 11 38 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß. Thaler	„ 1 45¾ „	„ 1 46¼ „
„ schein	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Neuhausergasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 12. Freitag, 12. Januar 1855. (Ernest, V.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate pr. Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater.

Belisar.

Heroisch-tragische Oper in drei Aufzügen. Musik von Donizetti.

Personen.

Justinianus, römischer Kaiser im Orient	Herr Allfeld.
Belisar, dessen Oberfeldherr	Herr Kindermann.
Antonia, Belisars Gattin	Frau Behrend-Brandt.
Irene, seine Tochter	Frau Diez.
Eudora, Irenens Freundin	Frau Rohrleitner.
Alamir, Gefangener des Belisar	Herr Brandes.
Eutropius, Anführer der kaiserlichen Leibgarde	Herr Hoppe.
Eusebius, Aufseher der kaiserlichen Gefängnisse	Herr Wirth.
Ein Heerführer der Alanen	Herr M. Schmid.
Ein römischer Anführer	Herr Sigl.

Römische Senatoren, Frauen, Patrizier, Krieger und Volk. Alanen, Hirten des Hämus.

Die Handlung spielt gegen die Mitte des sechsten Jahrhunderts christlicher Zeitrechnung theils in Byzanz, theils in der Umgegend von Erno.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III. Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[3] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 31ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tagesordnung: Verlesung einer Interpellation des Abg. Frhrn. v. Lerchenfeld und Genossen. — Berathung und Schlußfassung über den Gesetz-Entwurf: „Die Bildung der II. Kammer des Landtags betr."

Oeffentl. Magistrats-Sitzung: Vorm. 10 Uhr im Rathhause.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Erstenmale:

Stutzerls Wanderungen, oder: Er will noch immer nicht heirathen.

Zauberposse mit Gesang, Tanz und Evolutionen in 4 Akten und 6 Bildern von L. Schubert. Musik von Müller. (Als zweiter Theil der „Töchter der Luft.“)

1. Akt: 1. Bild: Europäische Leiden.

Dämonia, Obertrud . . Frau Binder.
Maliziosa . . . . . Frau Fehr.
Flattrine, ihre Freundin . Frl. Stein.
Stutzerl, Rentier . . . Hr. Kohrs.
Hexen und Truden, Dämonen, Geister.

Ort: Eine Felsenhöhle in München.

2. Bild: Amerikanische Freuden.

Stutzerl — Indianische Häuptlinge . Hr. Kohrs.
Der schnelle Vogel — Indianische Häuptlinge . Hr. Preis.
Die lange Hand — Indianische Häuptlinge . Hr. Helmstätt.
Der starke Büffel — Indianische Häuptlinge . Hr. Christ.
Wimpamwumwum, eine alte ind. Zauberin (Flattrine) Frl. Stein.
Ein Kind . . . . . Fritz Schweiger.
Indianer, Indianerinnen.

Ort: Ein amerikanischer Urwald.

2. Akt: 3. u. 4. Bild: Die verhängnißv. Schanze.

Stutzerl . . . . . Hr. Kohrs.
Lieutenant Smart (Flattrine) Frl. Stein.
Sergeant Reed . . . . Hr. Fehr jun.
General Putzikof . . . Hr. Fehr sen.
Oberst Petrowitz . . . Hr. Christ.
Russische u. englische Offiziere u. Soldaten.

Ort: Eine Schanze vor Sebastopol.

5. Bild: Stutzerl im Serail.

Stutzerl . . . . . Hr. Kohrs.
Shamil-Bey, Emir der Tscherkessen . . . . Hr. Werner.
Leila, Sultanin (Flattrine) Frl. Stein.
Zemira, zweite Favoritte . Frl. Zurhammer.
Fatime . . . . . Frl. Vesmeier.
Rezia . . . . . Frl. Gallinger.
Roxelane . . . . . Frl. Metzger.
Atelante . . . . . Frl. Vinzens.
Sklaven, Tscherkessen, Mohrenknaben.

Ort: Der Garten des Serails von Schamil-Bey.

3. Akt: 6. Bild: Die gute alte Ritterzeit.

Kuno, Raugraf v. Krähburg Hr. Fehr sen.
Kunigunde, s. Tochter (Flatt.) Frl. Stein.
Stutzerl, Edelknappe . . Hr. Kohrs.
Ein Herold . . . . . Hr. Hackelsberg.
Ritter, Edelfrauen, Knappen.

Ort: Kuno's Burg um's Jahr 1200.

4. Akt: 7. Bild: München in 100 Jahren.

Frau v. Flattrine, Oberstin Frl. Stein.
Herr v. Flattrine, ihr Gatte Hr. Kohrs.
Eine Adjutantin . . . . Frl. Schwab.
Eine Konstablerin . . . Frl. Zurhammer.
Ein Marktmann . . . Hr. Dilger.
Soldaten, Marktmänner, Volk.

Ort: München im Jahre 1955.

8. Bild und Schlußtableau.

Dämonia . . . . . Frau Binder.
Maliziosa . . . . . Frau Fehr.
Flattrine . . . . . Frl. Stein.
Stutzerl . . . . . Hr. Kohrs.

Vorkommende Tänze: Im 2. Bild: „Indianertanz.“ Im 5. Bild: „Tanz de Sklavinnen und Mohrenknaben“ ausgeführt von 4 Kindern und 4 Damen.

Die vorkommende wandelnde Dekoration ist gänzlich neu angefertigt von einem Theaterfreunde und zeigt die Städte Neapel, Paris, München, Salzburg, Prag, Wien und Konstantinopel, von verschiedenen Tageszeiten begleitet.

Sämmtliche Garderobe ist neu angefertigt von Frau Schweiger.

Der Beifall, den „die Töchter der Luft“ in 32 Vorstellungen errangen, bestimmten den Verfasser, ein zweites ähnliches Stück nachfolgen zu lassen, welches unbezweifelt sich desselben Beifalls erfreuen wird. Ich erlaube mir daher, Sie zu recht zahlreichem Besuche einzuladen, mit der Versicherung, daß von mir alles nur Mögliche aufgeboten wurde, um selbes würdig vorzuführen.

Max Schweiger.

Preise der Plätze wie gewöhnlich. — Das Uebrie ist bekannt.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 18. Male:

Der Teufels-Spuck im rothen Hause

und der wilde Jäger im Riesengebirge, oder: Peter Zapfl, der lustige Nachtwächter.

Eine natürliche Posse ohne Zauberei mit Gesang in 3 Abtheilungen von A. B. Hafner. Musik von Capellmeister A. Müller.

1. Abtheilung: Die Bären-Jagd. 2. Abtheilung: Der zurückgelassene Raub.
3. Abtheil.: Der Verbrecher als Ankläger.

Graf Ellmenreich . . . Hr. Langendorf.	Peter Zapfl, Nachtwächter zu Ellmenreich . . . J. Schweiger.
Ehrlich, sein Verwalter . Hr. Schütz.	Philippine, ein Kammermädchen aus der Stadt . Frl. Frd. Schütz.
Martin Bösenberg, unter dem Namen Erhard Hagerling, ein reicher Pächter zu Ellmenreich . . . Hr. Partl.	Franz Gutmann, ihr Vetter, Knecht bei Hagerling . Hr. Röhl.
Anna, seine Tochter . . Frl. Horst.	Magdalena . . . . . Frau Partl.
Jean, Kammerdiener des Grafen . . . . . Hr. Treumund.	Der Richter zu Ellmenreich Hr. Böhmert.
Der wilde Jäger . . . Hr. Strömer.	Jägerburschen. Bediente des Grafen. Bauern und Bäuerinnen.

Ort der Handlung: Die Grafschaft Ellmenreich.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englischen Caffeehaus: Produktion der Musikgesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Ober Pollinger: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden".
Goldener Storch: Produktion des Quintett-Musik-Vereins. Anf. ½8 Uhr.
Weißes Hof-Bräuhaus: Produkton des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.
Café Moritz: Produktion der Musikgesellschaft „Fröhlichkeit" und des Volkssängers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.
Schützbräu: Gesangs-Produktion der „Isarthaler". Anf. 7 Uhr.
Neugarten: Produktion der Trompeter des kgl. 1. Küraſſier-Regiments.
Beim Bierwirth Stemmele: Produktion in Magie, Physik, humoristischen Vorträgen und Bauchrednerkunst. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 12. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Hofer, Bierwirth v. h. (gest. d. 10., 42 J. a.)
2½ Uhr: Johanna Müller, Zimmerpaliersfrau v. h. (gest. d. 10, 57 J. a.)
: Christian Hohbach k. pens. Hauptmann v. h. (gest. d. 10., 70 J. a.)
4 Uhr: Karolina Freyfrau von Gumppenberg, k. Oberstlieut.-Wittwe v. h. (gest. d. 10., 43 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Samstag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Max Joseph Felshof, Großhändler v. h.

Mechaniſches Welt-Theater

in der geheizten Bude auf dem Karls-Platz neben dem Hôtel garni.

Neue Abwechslung heute:

„Der Brand von Moskau."

Anfang Nachmittags ½3 Uhr, 4 Uhr und Abends ½7 Uhr.

Wein- und Reſtaurations-Local

der C. Pärdel'ſchen Weinhandlung,

Salvatorgaſſe No. 19/0

empfiehlt ſich mit reingehaltenen Weinen, ſowie auch jederzeit à la Carte geſpeist werden kann.

Zum geehrten Beſuche ladet ergebenſt ein

der Geſchäftsführer

Carl Gmaehle.

Bei Georg Franz in München, Perusagaſſe No. 4, iſt erſchienen:

Das Feuer-Verſicherungswesen in Bayern,

nach den neueſten geſetzlichen und verordnungsmäßigen Beſtimmungen. Hiebei als Anhang: **Die allgemeine Feuerordnung** vom 30. März 1791, und die Vorſchriften über **Feuerbeſchau** mit Anmerkungen über deren Anwendung und jetzige Geſtaltung. Nebſt einem vollſtändigen Sach-Regiſter. Dritte Auflage. 16. 20 Bogen. 1 fl. 6 kr.

Kgl. Sächſ. conf. Lebens-Verſicherungs-Geſellſchaft zu Leipzig

eröffnet im Jahre 1831.

Dividende-Erhöhung im Jahre 1855 auf 19 pro cent.

Indem ich den geehrten Verſicherten meiner Agentur dieſe abermalige Dividende-Erhöhung bekannt mache, lade ich Jedermann, dem es darum zu thun iſt, den Seinigen einen Nothpfennig zu hinterlaſſen, zum Beitritt ein.

Derſelbe kann jederzeit ſtattfinden und wird unentgeltlich von mir vermittelt.

Georg Franz, Promenadeplatz No. 20.

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenſtände. **Verloren.**

Ein Lotteriezettel mit Gewinnſt.
Ein ſilb. Armreif.
Papiergeld.

Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein gold. Siegelring.
Ein Pelzhandſchuh.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Löwenſtraße No. 19|2 ſind ſchön meublirte Zimmer zu 3, 4 u. 5 fl. monatl. zu vermiethen.

Kaufingerſtraße No. 19|2 vornh. iſt ein ſchön meublirtes Zimmer mit Schlafkabinet ſogleich zu vrrmiethen.

Königinſtraße No. 8 iſt eine ſehr elegante Wohnung von 7 Piecen ſogl. zu vermiethen.

Schäfflergaſſe No. 8 über 4 Stiegen iſt ein heizares Zimmer mit eigenem Eingange, meublirt oder unmeublirt, ſogleich zu vermiethen.

Auguſtenſtraße No. 28|2 iſt ein meublirtes Zimmer mit Kochofen und eigenem Eingang bis 1. Februar zu vermiethen.

Digitized by Google

Bei Georg Franz in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Schnizlein, Dr. Ed.: **Meine Behandlung der Cholera**, ihre Entstehung, Verbreitung, Heilung und Verhütung.

Die Gesunden erhalten hier zuverlässige Angaben sich vor der Cholera zu schützen, die Erkrankenden ihre Gefahr zu beseitigen oder zu mindern, die Aerzte die Krankheit zu heilen.

Preis 10 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Gumpf, Kfm. v. Frankfurt.
Mahla, Kfm. v. Elberfeld.
Etienne, Pfarrer v. Stockholm.
Travers, Chev. v., Minister-Resid. v. Holland.
Klug, Kfm. v. London.

Goldener Hirsch.

Thun, Graf v., v. Prag.
Benesch, prakt. Arzt v. Scheuschitz.
Lipmann, Cabinets-Courier v. Paris.
Schaller, Kfm. v. Rüdesheim.

Hotel Maulick.

Dürfeien, Kfm. v. Frankfurt.
Wigand, Fabrik. v. Mainz.
Hecker, Kfm. v. Beurath.
Metzger, Kfm. v. Crefeld.
Arens, Kfm. v. Elberfeld.
Klöpper, Kfm. v. Frankfurt.
Stockheim mit Sohn, Kfm. v. Mannheim.

Blaue Traube.

Kremser, Kfm. v. Innsbruck.
Stetten, Baron v., Oberlieut. v. Stuttgart.
Feghers, Partik. v. Wien.
Greff, Kfm. v. Crefeld.
Herz, Kfm. Nürnberg.
Ernst, Kfm. v. Locle.

Goldenes Kreuz.

Putz, Kfm. v. Augsburg.
Rosenbusch, Hirsch und Wolf, Kaufl. v. Pfersee.
Heinrich, Kfm. v. Lahr.
Peels, Kfm. v. Paris.

Hotel garni (Schafroth).

Rosenheim, Kfm. v. Altstadt.
Bachmann, Kfm. v. Augsburg.
Thalheimer, Kfm. v. Stuttgart.
Crailsheimer, Kfm. v. Wallerstein.
Gosdörfer, Commis v. Fürth.
Hirsch, Priv. v. Altstadt.

Hotel garni (Leinfelder).

Beck, Frhr. v., Gutsbes. v. Augsburg.
Walser, prakt. Arzt v. Schwabhausen.
Baunach, Hauptm. v. Zweibrücken.
Silinger, Pfarrer v. Pöttmes.
Schmidt, Deputirter v. Wunsiedel.

Stachus.

Binder, Fabrik. v. Ebingen.
Salbig, Kfm. v. Girschagen.
Hofmann, Oekon. v. Schrobenhausen.
Kaiser, Gebrüd., Kaufl. v. Hainsfurt.
Neumark, Kfm. v. Wallerstein.
Wanner, Kfm v. Gmünd.
Horackscheck, Fabrik. v. Mindelheim.
Gunzenhauser, Concipient v. Bayreuth.

Augsburgerhof.

Waldenfels, Frhr. v., v. Rottach.
Behrens, Stud. v. Leipzig.
Rohrt, Priv. Türkheim.

Oberpollinger.

Scherer, Chirurg v. Königsbrunn.
Weidner, Fabrikant v. Gerasmühl.
Weidner, Kfm. v. Nürnberg.
Munk, Drechslermstr. v. Dinkelsbühl.
Hohenleitner, Hdlsm. v. Garmisch.
Brandt, Priv. v. Würzburg.
Heberholz, Kfm. v. Fürth.
Struwy, Gutsbesitzer v. Küßnacht.
Müller, Hdlsm. v. Landshut.
Kellner, Stadtschreib.-Gattin v. Spalt.
Marx, Rothgerbermstr. v. Euerdorf.
Hoislinger, Ingenieur v. Dillingen.
Karg, Bauzeichner v. Ingolstadt.
Kob, Assistent v. Nürnberg.

Bamberger Hof.

Bierla, Kolorist v. München.
Stopp, Privatier v. Kadenberg.
Iblherr, Pfarrer v. Althegnenberg.
Kellner, Pfarrer v. Hochdorf.
Dellerer, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Götz, Hdlsm. v. Steppach.
Fromm, Hdlsm. v. Kriegshaber.

Goldener Storch.

Schardt, Schlossermstr. v. Rain.
Hugel, Spielwaarenfabrik. v. Memmingen.
Mayer, Posthaltersohn v. Weißenhorn.

Goldener Stern.

Bichler, Bräuersgattin v. Traunstein.
Manzinger, Oekonom v. Trostberg.
Daumer, Priv. v. Ulm.

Großer Löwengarten.

Zesch, Hdlsm. v. Zant.
Gebhardt, Uhrmachermstr. v. Augsburg.
Matheis, Metzgermstr. v. Ronsberg.

Grüner Hof.

Schorn, v., Beamter v. Schleißheim.
Schobler, Fischmstrs.-Gatt. v. Dinkelsbühl.

Digitized by Google

Stellwagen. Samstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Abensbrg.	Geidl	3 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	Lindner	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Aichach	Orterer	1U. Mit.	Augsb. Hof.
Altötting	Fischer	4 U. früh	Bögner, Thal.
üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. früh	Bögner, Thal.
Benedictb	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
"	Ortner	12U. Mit.	Gilgenrainerb.
Burghsn.	Hehenberger	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof.
Deggendf.	F. X. Achatz	12U. Mit	Bögner, Thal.
Dorfen	Aigner	2 U. Nm.	Seerieder.
Ebersbrg.	Steigenberger	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
	Westermayer	1 U. Mitt.	Ammerthalerh.
Freising	Illinger	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
"	Zacherl	1U. Mit.	Café Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kochel	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
ü. Benediktb.			
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landau a/J	Bretzenbeck	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Landshut	Drescher	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Landshut	Silbernagel	4 U. Nm.	Ostermayer.
"	Kein	7½ U. fr.	Ostermayer.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosbrg.	Grundl	5 U. Nm.	Högerbräu.
Murnau	Höck	12U. Mit.	Schützbräu.
Neuötting	Schröder	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg.	Kratzer	9 U. fr. / 2 U. Nm. / 6 U. Ab.	Krone am Karlsplatz.
Partenkn.	Reiser	12U. Mit.	Stiefelwirth.
Passau	Gschwendner	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenh.	Egger	3 U. Nm.	Gilgenrainerbr
Rosenh.*)	Römereberger	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Rosenh.*)	Gg. Schöpf	6 U. fr.	Oberpollinger
Schliersee	Schnizenbauer	10 U. Vm.	Stangl, Thal.
Schongau	Seidenschwarz	12U. Mit.	Drei Rosen.
Tegernsee	Müller	12U. Mit.	Schlicker, Thal
"	Aigner	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
und Rottach	Fröhlich	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Tölz	Harböck	11U. Vm.	
"	Granz	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
"	Spitzweg	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Weilhm.	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. Ebenhaus.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.
	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Beckelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schonberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Börsenberichte.

Augsburg, 8. Jan. Bayer. 3½ proc. Oblg. — P. 83½ G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½ proc. — G.; 95⅝ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99 G.; do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Sem. 710 P., 707 G.

Frankfurt a. M. 10. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 66⅞; 4½ proc. 58; Bankaktien 956; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80¼; Span. 1proc. Oblig. 18½; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124⅞; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93; London 116¼; Wien 95.

Wien, 10. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 85½; 4½pr. 74; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120⅞; dito v. 1854 102½; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1037; Nordbahn-Aktien 1990; Wechselcourse: Augsburg uso 125⅞; London: 12.7; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 9. Jan. 4½proc. 91.50; 3proc. 67.80.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10 42	kr.	fl. 10 45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 32	„	„ 9 34	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2	„	„ 10 3	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 37	„	„ 9 39	„
Rand-Dukaten	„ 5 31	„	„ 5 33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19	„	„ 9 21	„
Engl. Sovereings d'or	„ 11 36	„	„ 11 38	„
Fünffrancsthaler	„ 2 20	„	„ 2 20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46	„	„ 1 46¼	„
„ schein	„ 1 46¼	„	„ 1 46¾	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Lenbachgasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 13. Samstag, 13. Januar 1855. (Hilarius.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in sein. Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 2c.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nikol. Weber, dann Hochamt, 10 U. Amt zu Ehren des heil. Lukas für die Maler, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Meitinger, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht, gehalten von Hrn. Dr. Senestrey.

Allerh.-Hofkirche. 7—10 U. Messen, 10½ U. Predigt von Hrn. Hofprediger Weeber, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 10 u. 11 U. Vorm. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Stockinger, dann Choralamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, ½6 U. Ab. Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

H. Dreifaltigkeitskirche. 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Hochamt zu Ehren des Namens Jesu, 4 U. Nachm. gesungene Litanei.

III. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 6 U. Messe mit General-Communion der Mitglieder des Rosenkranz-Vereins, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger, 4 U. Predigt u. Rosenkranz. (Montag 8 U. fr. Messe für die verstorbenen Bruderschafts-Mitglieder, 10 U. 8tägige Andacht zu Ehren des Namens Jesu mit Messe und Litanei.)

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gufler, ¼4 U. Rosenkranz.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5½—11 U. Messen, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalk. ½6, 7 u. ½8 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, ½2 U. Nachm. Convent mit Predigt von Hrn. Präs. Georg Mayer.

St. Elisabethk. ½7 u. ½8 fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Benef. Ant. Mayer, dann Rosenkranz u. Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Beichtv. Sigert, dann ges. Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskap. 5½, 7 u. 8 U. fr. Messe, ¼4 U. Nachm. Kind-Jesu-Andacht mit Predigt u. Rosenkranz.

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parth. Hins, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.
IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. Messe der Kriegs-Veteranen für König Ludwig, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, geh. von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 8 U. Pred. von Hrn. Pfarrpred. Jos. Weis, d. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abend-Andacht.
VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, d. Frühlehre, 9 U. Predigt u. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.
VII. Auerkirche. 6 — 12 U. Aussetzung des Allerheiligsten zum 6stünd. Gebet, 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, 9 U. feierl. Bittamt um Erflehung einer baldigen Genesung Sr. Maj. des Königs Ludwig, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.
IX. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, gehalt. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
X. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum **18.** Male:

Ein räthselhafter Freund, oder: Kapitalist und Kammerdiener.

Posse mit Gesang und Tanz in zwei Akten von Cl. Fr. Stix.
Musik von Capellmeister Metzger.

Moritz v. Gluthen . . .	Hr. Röhl.	Peter Wollauf, herrschaftlicher Reitknecht . . .	Hr. Strömer.
Herr v. Würfel, Capitalist	Hr. Treumund.	Adam Striegel, Lohnkutscher	Hr. Partl.
Frau v. Rappersdorf, Wittwe	Frau Düval.	Martin, Hausknecht . .	Hr. Böhmert.
Emilie, ihre Tochter . .	Frl. Schwarz.	Urschi, Dienstmädchen .	Frl. Horst.
Lieschen, ihr Stubenmädchen	Frl. Frd. Schütz.	Röst, Dienstmädchen .	Frl. Kaiser.
Christoph, Diener bei Würfel	Hr. Köstner.	Erster, Passagier . .	Hr. Burkhardt.
Johann, Oberkellner . .	Hr. Meier.	Zweiter, Passagier . .	Hr. Scharpf.
Michel, Portier	Hr. Holfelder.		

Ein Postillon. Hausleute. Kellner. Mädchen und Burschen.

Das mit dem Stück verbundene **Pas de deux** wird von Fanny Schweiger und Ludwig Weiß getanzt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr.
I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **3.** u. **4.** Male:

Stutzerls Wanderungen, oder: Er will noch immer nicht heirathen.

Zauberposse mit Gesang, Tanz und Evolutionen in 4 Akten und 6 Bildern von L. Schubert. Musik von Müller. (Als zweiter Theil der „Töchter der Luft.")

1. Akt: 1. Bild: Europäische Leiden.

Dämonia, Obertrud . . Frau Binder.
Maliziosa . . . . . Frau Fehr.
Flattrine, ihre Freundin . Frl. Stein.
Stutzerl, Rentier . . . Hr. Kohrs.
Hexen und Truden, Dämonen, Geister.

Ort: Eine Felsenhöhle in München.

2. Bild: Amerikanische Freuden.

Stutzerl } indianische Häuptlinge . Hr. Kohrs.
Der schnelle Vogel } indianische Häuptlinge . Hr. Preis.
Die lange Hand } indianische Häuptlinge . Hr. Helmstätt.
Der starke Büffel } indianische Häuptlinge . Hr. Christ.
Wimpamwumwum, eine alte ind. Zauberin (Flattrine) Frl. Stein.
Ein Kind . . . . . Fritz Schweiger.
Indianer, Indianerinnen.

Ort: Ein amerikanischer Urwald.

2. Akt: 3. u. 4. Bild: Die verhängnißv. Schanze.

Stutzerl . . . . . Hr. Kohrs.
Lieutenant Smart (Flattrine) Frl. Stein.
Sergeant Reed . . . . Hr. Fehr jun.
General Putzikof . . . Hr. Fehr sen.
Oberst Petrowitz . . . Hr. Christ.
Russische u. englische Offiziere u. Soldaten.

Ort: Eine Schanze vor Sebastopol.

5. Bild: Stutzerl im Serail.

Stutzerl . . . . . Hr. Kohrs.
Shamil-Bey, Emir der Tscherkessen . . . . Hr. Werner.
Leila, Sultanin (Flattrine) Frl. Stein.
Zemira, zweite Favoritte . Frl. Zurhammer.
Fatime . . . . . Frl. Vesmeier.
Rezia . . . . . Frl. Gallinger.
Roxelane . . . . . Frl. Metzger.
Atelante . . . . . Frl. Vinzens.
Sklaven, Tscherkessen, Mohrenknaben.

Ort: Der Garten des Serails von Schamil-Bey.

3. Akt: 6. Bild: Die gute alte Ritterzeit.

Kuno, Raugraf v. Krähburg Hr. Fehr sen.
Kunigunde, s. Tochter (Flatt.) Frl. Stein.
Stutzerl, Edelknappe . . Hr. Kohrs.
Ein Herold . . . . . Hr. Hackelsberg.
Ritter, Edelfrauen, Knappen.

Ort: Kuno's Burg um's Jahr 1200.

4. Akt: 7. Bild: München in 100 Jahren.

Frau v. Flattrine, Oberstin Frl. Stein.
Herr v. Flattrine, ihr Gatte Hr. Kohrs.
Eine Adjutantin . . . Frl. Schwab.
Eine Konstablerin . . . Frl. Zurhammer.
Ein Marktmann . . . Hr. Dilger.
Soldaten, Marktmänner, Volk.

Ort: München im Jahre 1955.

8. Bild und Schlußtableau.

Dämonia . . . . . Frau Binder.
Maliziosa . . . . . Frau Fehr.
Flattrine . . . . . Frl. Stein.
Stutzerl . . . . . Hr. Kohrs.

Vorkommende Tänze: Im 2. Bild: „Indianertanz." Im 5. Bild: „Tanz der Sklavinnen und Mohrenknaben" ausgeführt von 4 Kindern und 4 Damen.

Die vorkommende wandelnde Dekoration ist gänzlich neu angefertigt von einem Theaterfreunde und zeigt die Städte Neapel, Paris, München, Salzburg, Prag, Wien und Konstantinopel, von verschiedenen Tageszeiten begleitet.

Sämmtliche Garderobe ist neu angefertigt von Frau Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 32ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Fortsetzung der Berathung und Schlußfassung über den Gesetz-Entwurf: „die Bildung der 2. Kammer des Landtags betr."

München, 13. Jan. Heute Samstag, Abends 6 Uhr findet ein Fackelzug statt, welchen die hiesigen Studenten-Verbindungen dem Rector magnificus, Hrn. Professor Arndts, zur Feier seines Amtsantrittes bringen. Der Zug bewegt sich zur genannten Zeit unter Begleitung zweier Musik-Corps vom Universitätsplatz aus durch die Ludwigs-, Brienner- und Ottostraße bis vor die Wohnung des Gefeierten (Ottostraße No. 8). Nach gebrachter Serenade nimmt der Zug seinen Weg durch die Ottostraße, über den Karlsplatz, Sonnenstraße bis an den Sendlingerthorplatz, wo die Fackeln zusammengeworfen werden.

An der schwarzen Tafel des k. Kreis- u. Stadtgerichts dahier affigirt.

Die stadtgerichtliche Bekanntmachung: „Den zweitmaligen Verkauf einer Schreinergerechtsame am Mittwoch den 14. Februar l. J. Vorm. von 10—12 Uhr betr.", ist am 8. Januar an die Gerichtstafel affigirt worden.

Die stadtgerichtliche Bekanntmachung: „Den zweitmaligen Verkauf des Lachner'schen Gärtner-Anwesens No. 10 an der Bogenhauserstraße, am Samstag den 27. Jan. l. J. Vorm. 10 Uhr betr.", ist am 12. Januar an die Gerichtstafel geheftet worden.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Erster großer Masken-Ball, arrangirt von der Musikgesellschaft à la Gungl.. Anfang ½8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charaktermasken frei. Nicht-Maskirte müssen mit Maskenzeichen versehen sein.

Löwenhauser: Produkton des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Zum Goglwirth: Produktion der Musikgesellschaft „Fröhlichkeit" und des Volkssängers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.

Zum weißen Bären: Terzett-Musik. Anf. 7 Uhr.

Begräbnisse, Samtsag den 13. Januar vom Leichenhause aus:

3½ Uhr: Elisabetha Freifrau v. Graingna-Tywysog, Gutsbesitzers-Gattin v. h. (gest. d. 11., 60 J. a.)

Gefunden.	Gefundene und verlorene Gegenstände.	Verloren.
Ein Sack mit Inhalt.		Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein Uhrgehäuse.		Ein gold. Siegelring.
Ein Ring.		Ein Pelzhandschuh.
		Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.

Mechanisches Welt-Theater

in der geheizten Bude auf dem Karls-Platz neben dem Hôtel garni.

Neue Abwechslung heute:

„Der Brand von Moskau."

Anfang Nachmittags ½3 Uhr, 4 Uhr und Abends ½7 Uhr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Meyer, Kfm. v. Berlin.
Heilmann, Kfm. v. Crefeld.
Mom mit Gattin, Kfm. v. Offenbach.
Hermann, Kfm. v. Rheydt.
Petsch, Kfm. v. Wien.
Gießing, Kfm. v. Nürnberg.
Müller, Kfm. v. Crefeld.
Achenbach, Kfm. u. Budge, Banquier, von Coblenz.

Hotel Maulick.
Tillmanns, Kfm. v. Barmen.

Blaue Traube.
Straubinger, Posthalter v. Mittenwald.
Rauch, Beamtens-Tochter v. Waldhausen.
Rohding, Oekon. v. Freising.

Goldenes Kreuz.
Fehd, Kfm. v. Würzburg.
Bayer, Frl., v. Nürnberg.
Killmeyer, Kfm. v. Marktbreit.
Kather, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Hahn.
Weinberger, Marchande de modes v. Straßburg.

Hotel garni (Leinfelder).
Hunoldstein, Frhr. v., Oberst v. Ansbach.

Stachus.
Neder, Fabrikantensgattin v. Bruck.
Goldschmid u. Hausner, Kfl. v. Oettingen.
Schmuck v., Offizierstochter v. Zwillingshof.
Meyer, Posthaltersohn v. Weißenhofen.
Hoffmann mit Gattin, Kfm. v. Pilsting.
Klett, Kfm. v. Augsburg.
Erdmannsdorfer und Rehthaler, Priv. v. Regensburg.
Krenter, Priv. v. Braunau.
Krust, Schmidmstr. v. Wien.

Oberpollinger.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Blün, Kfm. v. Würzburg.
Braxmeir, Kfm. v. Augsburg.
Hipp, Kfm.-Gattin v. Stein.
Schendinger, Priv. v. Potsdam.
Neil, Fabrik. v. Oberdorf.
Prey, Gerbermstr. v. Weißenburg.
Knies, Priv. v. Cannstadt.
Brunnenmeir, Kfm. v. Gunzenhausen.
Schnetz, Fabrik. v. Augsburg.
Schlack, Kfm. v. Stuttgart.
Brun, Priv.-Gattin v. Glarus.
Schröder, Kfm. v. München.

Bamberger Hof.
Meyr, Pfarrer v. Weißenzell.

Goldener Storch.
Heilbronner u. Guggenheimer, Kaufl. v. Osterberg.
Rudolph, Kfm. v. Zeilenrode.
Schleich, Schmidmstr. v. Bogen.
Grandy, Kfm. v. Oberndorf.
Mayer, Privatier v. Ingolstadt.

Goldener Löwe.
Stauffer, Benefiziat v. Moosach.
Ernst, Glashdlr. v. Zwiesel.
Lerch, Hdlsm.-Tochter v. Steinheim.
Kneis, Opernsängerin v. Linz.
Bachmann, Hdlsw. v. Fischach.

Großer Löwengarten.
Schwind, Schiffbauer v. Heidingsfeld.

Neusigl.
Berner, Cooper. v. Maßenhausen.
Schwarzmeir, Doktor v. Speier.

Grüner Hof.
Müller, Hdlsm. v. Dinkelscherben.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke: Heute geschlossen.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Digitized by Google

Kunstverein: Heute geschlossen.
Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.
Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.
Pinakothek: Heute geschlossen. (Erlaubniß für diesen Tag ertheilt Hr. Dir. v. Zimmermann.
Residenz: Heute geschlossen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium,** Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung,** Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung,** Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung,** I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung,** Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet,** Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.
☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof
Ebersbrg.	Jaud	4 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Glaß	5 U. Nm.	Stangl, Thal
„	Zacherl	3 U. Nm.	Kaffee Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. früh	Ostermayer.
„	Forster	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Reichenh.	Barstetter	6 U. fr.	Kaffee Scheitl.
Rosenh.* u. Traunstein	Römersberger	8 U. früh	Bögner, Thal.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen üb.	Zechmeister	7 U. früh	Kaffee Urban.
Ebenhaus.**	Roderer.	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 11. Jan. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 83½ G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½proc. — G.; 95⅝ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99 G.; do. 3ter Emission 100 P., —G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Sem. — P., 708 G.

Frankfurt a. M. 12. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 66⅜; 4½proc. 57⅜; Bankaktien 968; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 79¾; Span. 1proc. Oblig. 18⅜; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 94⅞; Wechselcurse: Paris 92-93⅛; London 116¼; Wien 94.

Wien, 12. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 84 1/16; 4½pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; dito v. 1854 101 1/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1026; Nordbahn-Aktien 1977½; Wechselcourse: Augsburg uso 126¾; London: 12.14; kaiserl. Münzdukaten 30½.

Paris. 11. Jan. 4½proc. 91.75; 3proc. 67.15.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 32 „	„ 9 34 „
	„ 10 2 „	„ 10 3 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37 „	„ 9 39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 36 „	„ 11 38 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ schein	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 14. Sonntag, 14. Januar 1855. (Nam. Jesu.) **4. Jahrg.**

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in sein m Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Freyer. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Decan Dr. Burger. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vikarius Lichtenstein. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat Bomhard. Montag, Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Engelhardt. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Cand. Stählin.]

Königl. Hof- und National-Theater.

Robert der Teufel.

Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen nach dem Französischen des Skribe und Delavigne von Hell. Musik von Meyerbeer.

Personen.

Robert, Herzog der Normandie	Herr Widemann.
Bertram, sein Freund	Herr Kremenz.
Isabella, Prinzessin von Sizilien	Frau Behrend-Brand.
Alice, Landleute aus der Normandie	Frau Diez.
Raimbaut, Landleute aus der Normandie	Herr Brandes.
Alberti, Ceremonienmeister	Herr Allfeld.
Der Prinz von Granada	Herr Eiseneck.
Ein Waffenherold	Herr L. Schmid.
Geister	Frl. Fenzl. Frl. Thierry. Frl. Rasp.

Hofherren, Hofdamen, Pagen, Diener, Ritter, Waffenherolde, Stallmeister, Wachen, Bräute, Sizilianische Landleute, Geister, Dämonen.

Die Handlung geht in Sizilien vor sich.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb **5** Uhr geöffnet.

Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **5.** u. **6.** Male.

Stutzerls Wanderungen, oder: Er will noch immer nicht heirathen.

Zauberposse mit Gesang, Tanz und Evolutionen in 4 Akten und 6 Bildern von L. Schubert. Musik von Müller. (Als zweiter Theil der „Töchter der Luft.")

1. Akt: 1. Bild: Europäische Leiden.

Dämonia, Obertrud . . Frau Binder.
Maliziosa . . . . . Frau Fehr.
Flattrine, ihre Freundin . Frl. Stein.
Stutzerl, Rentier . . . Hr. Kohrs.
Hexen und Truden, Dämonen, Geister.

Ort: Eine Felsenhöhle in München.

2. Bild: Amerikanische Freuden.

Stutzerl } indianische Häuptlinge . Hr. Kohrs.
Der schnelle Vogel } . Hr. Preis.
Die lange Hand } . Hr. Helmstätt.
Der starke Büffel } . Hr. Christ.
Wimpamwumwum, eine alte ind. Zauberin (Flattrine) Frl. Stein.
Ein Kind . . . . . Fritz Schweiger.
Indianer, Indianerinnen.

Ort: Ein amerikanischer Urwald.

2. Akt: 3. u. 4. Bild: Die verhängniß v. Schanze.

Stutzerl . . . . . Hr. Kohrs.
Lieutenant Smart (Flattrine) Frl. Stein.
Sergeant Reed . . . . Hr. Fehr jun.
General Putzikof . . . Hr. Fehr sen.
Oberst Petrowitz . . . Hr. Christ.
Russische u. englische Offiziere u. Soldaten.

Ort: Eine Schanze vor Sebastopol.

5. Bild: Stutzerl im Serail.

Stutzerl . . . . . Hr. Kohrs.
Schamil-Bey, Emir der Tscherkessen . . . . Hr. Werner.
Leila, Sultanin (Flattrine) Frl. Stein.
Zemira, zweite Favoritte . Frl. Zurhammer.
Fatime . . . . . Frl. Vesmeier.
Rezia . . . . . Frl. Gallinger.
Roxelane . . . . . Frl. Metzger.
Atelante . . . . . Frl. Vinzens.
Sklaven, Tscherkessen, Mohrenknaben.

Ort: Der Garten des Serails von Schamil-Bey.

3. Akt: 6. Bild: Die gute alte Ritterzeit.

Kuno, Raugraf v. Krähburg Hr. Fehr sen.
Kunigunde, s. Tochter (Flatt.) Frl. Stein.
Stutzerl, Edelknappe . . Hr. Kohrs.
Ein Herold . . . . . Hr. Hackelsberg.
Ritter, Edelfrauen, Knappen.

Ort: Kuno's Burg um's Jahr 1200.

4. Akt: 7. Bild: München in 100 Jahren.

Frau v. Flattrine, Oberstin Frl. Stein.
Herr v. Flattrine, ihr Gatte Hr. Kohrs.
Eine Adjutantin . . . . Frl. Schwab.
Eine Konstablerin . . . Frl. Zurhammer.
Ein Marktmann . . . Hr. Dilger.
Soldaten, Marktmänner, Volk.

Ort: München im Jahre 1955.

8. Bild und Schlußtableau.

Dämonia . . . . . Frau Binder.
Maliziosa . . . . . Frau Fehr.
Flattrine . . . . . Frl. Stein.
Stutzerl . . . . . Hr. Kohrs.

Vorkommende Tänze: Im 2. Bild: „Indianertanz." Im 5. Bild: „Tanz der Sklavinnen und Mohrenknaben" ausgeführt von 4 Kindern und 4 Damen.

Die vorkommende wandelnde Dekoration ist gänzlich neu angefertigt von einem Theaterfreunde und zeigt die Städte Neapel, Paris, München, Salzburg, Prag, Wien und Konstantinopel, von verschiedenen Tageszeiten begleitet.

Sämmtliche Garderobe ist neu angefertigt von Frau Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieparterresitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Neues Vorſtadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Scheiben-Toni, oder: Der Maskenzug in München.

Vaterländiſches National Spektakelſtück in 4 Akten und einem Vorſpiel in 1 Akt nach einer Erzählung von Spindler für die Bühne bearbeitet von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Perſonen des Vorſpiels:

Der Silbernatzi aus dem Zillerthale	Hr. Schütz.	Seppel Angerer, Zitronenhändler aus Innsbruck .	Hr. Treumund.
Thereſe, ſeine Tochter . .	Frl. Frd. Schütz.	Scheibentoni, ein Gemsjäger	Hr. Kraus.

Die Handlung geht im Zillerthal vor ſich.

Perſonen des Stückes:

Herzog Wilhelm v. Bayern	Hr. Langendorf.	Graf Mamugna, ein Italiener	Hr. Burkhardt.
Johannes Liegſalz, Patrizier und Rathsherr . . .	Hr. Strömer.	Bonaventura, ſein Diener	Hr. Köſtner.
Mechtildis, ſeine Tochter .	Frl. Schwarz.	Der Scheibentoni . . .	Hr. Kraus.
Herr v. Puchenheim, ein Vaſall des Herzogs . .	Hr. Röhl.	Afra, eine Tyrolerin, Magd im Hauſe des Rathsherrn	Frau Partl.
Blaſius Müller, Lizentiat und Geheimſchreib. d Herzogs	Hr. Partl.	Thereſe, Silbernatzi's Tochter	Frl. Frd. Schütz.
Barbara, ſeine Gattin . .	Frau Düval.	Baſtian, Emmeran } Tyroler . .	Hr. Pfeiffer. Hr. Holfelder.
Jonathan Fröhlich . . .	Hr. Böhmert.	Xaver Unterthaler, Rathsdiener	J. Schweiger.
Jutta, ſeine Frau . . .	Frl. Ehrenſtein.	Trabanten, Volk.	

Ort der Handlung: München.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preiſe der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Produktion des Volksſängers Brauneis. Anf. 3 Uhr.
Ton-Halle: Produktion des Komikers Heſſelſchwert. Anf. ¼4 Uhr.
Kleiner Roſengarten: Produkton des Volksſängers Deininger mit Geſellſchaft. Anf. ¼4 Uhr.
Bierwirth Klaß: Geſang-Unterhaltung von zwei blinden Sängerinnen. Anf. ½8 U.
Zum Eiſenhut: Geſang-Unterhaltung des Komikers Heſſelſchwert. Anf. ½8 Uhr.
Salzburgerhof: Harmoniemuſik. Anf. ¼4 Uhr.

Tanzmuſiken werden abgehalten: **Prater, Großer Roſengarten, Lampelgarten, Paradiesgarten, Phönixgarten, Neugarten, Goldene Ente, Kreuzbräu, Oberottl, Grünen Hof, Ton-Halle, deutſchen Haus, Neudeckergarten.**

Bei G. Franz in München, Perusagaſſe No. 4, iſt ſoeben angekommen und zu haben:
Mayer, Dr. G. K.: *Der Menſch nach der Glaubenslehre der allgemeinen Kirche und im ſpekulativen Syſteme Günther's.* Theologiſche und philoſophiſche Studien. 1. Lieferung: Bibliſche Studien. 24 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rauwitz, Kfm. v. Berlin.
Jordan, Montandon und Fleischmann, Kaufl. v. Elberfeld.
Lepmann, Ritter v., v. Paris.
Schlesinger, Kfm. v. Mannheim.
Forster, Privatier v. Augsburg.

Hotel Maulick.

Ebinger, Kfm. v. Worms.
Beckmann u. Heß, Kfl. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Hoddisch, Kfm. v. Elberfeld.
Thönen, Kfm. v. Offenbach.
Emerson, Rent. v. Amerika.

Goldenes Kreuz.

Kauffmann, Frl., v. Fürstenfeldbruck.
Birkmann, Kfm. v. Barmen.

Hotel garni (Schafroth).

Klitscher, Handlungsreisender v. Leipzig.
Brauneis, Handlungsreisender v. Regensburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Reichling, Rechtspraktt. v. Ingolstadt.
Braus, Kfm. v. Bonsdorf.
Kolb, Fabrikbesitzer v. Bayreuth.
Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.

Bungertz, Conditor v. Rheydt.
Erhardt, Oekon. v. Starnberg.
Guggenheimer, Kfm. v. Ulm.
Schlegel, v., Priv. v. Stuttgart.

Augsburgerhof.

Möslinger, Kfm. v. Bopfingen.
Walther, Stud. v. Landau.

Oberpollinger.

Scheckmann, Dr. v. Mallersdorf.
Wieke, Commis v. Leipzig.
Fialer, Lederhdlr. v. Tirol.
Haiser, Kfm. v. Württemberg.
Oeffinger, Privatier v. Starnberg.
Dubois, Negotiant v. Zürich.
Schäffer, Architekt v. Sonthofen.
Birmeier, Kfm. v. Genf.
Kölger, Hafnermstr. v. Erding.

Goldener Storch.

Spießl, Musiker v. Deggendorf.
Forstner, Fragnerswittwe v. Stamham.
Reis, Aktuarswittwe v. Neuburg.
Kaufer, Chirurgensgattin v. Adelshausen.
Aicher, Privatiersſohn v. Waltens.

Neusigl.

Thurnbauer, Lehramtscand. v. Viechtach.
Eckstein, Kfm. v. Schnaitach.
Einhorn, Kfm. v. Buttenwiesen.
Appel v., Rentbeamtensgattin v. Freising.

Kollergarten.

Wilcke, Faktor v. Fürth.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.
Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrus**kische **Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.
Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer: Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.
☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Verzeichniß der Viktualienpreise etc. in München.

(Vom 15. bis 22. Jan. 1855.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 43 kr., der Dreißiger 10 kr. — pf.; Semmelmehl, d. V. 2 fl. 19 kr., d. Dr. 8 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. V. 2 fl. 3 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf., Einbrennmehl d. V. 1 fl. 47 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 42 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 48 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Nachmehl d. V. 35 kr., d. Dr. 2 kr. 1 pf.; Hühnermehl d. V. 1 fl. 5 kr. d. Dr. 4 kr. — pf.
Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 2 Q.; d. Spitzweckel 3 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 4 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 9 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 14 Lth. 1 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 12 Lth. — Q.; ein vier Kreuzerstück — Pfd. 24 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 1 Pfd. 16 Lth. — Q.; ein sechszehn-Kreuzerlaib 3 Pfd. — Lth. — Q.
Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleich 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf. Eine rohe Zunge 42 kr. Eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr. Ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 40 fl. — kr.; rohes Unschlitt 32 fl. — kr. Ein Pfund gegossene Lichter 30 kr.; feine Lichter 28 kr.; ordinäre Lichter 27 kr.; Seife 22 kr. — **Freibank** (vor dem Kost-Thore): Ein Pfund Ochsenfleisch — kr. bis — kr. — dl.; Kuhfleisch 7 kr. — pf. bis 11 kr. — pf.; Kalbfleisch 9 kr. — pf. bis — kr. — dl. Schaffleisch — kr. — dl. bis — kr. — dl.; Schweinfleisch 15 kr. — dl. bis — kr.
Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. 3 pf., Schenkpreis 6 kr. 1 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 3 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr. Ein Pfund Repsöl 20 kr.; Leinöl 25 kr.
Fisch- und andere Viktualienpreise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 48 kr.; Rutten 42 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 10 kr.; Waller 42 kr.; Praren 10 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 16 kr.; Bachfische 6 kr.

Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr. Schnecken d. Hundert 20 kr. Ein Maßl Zwiebe 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäse 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 43 kr., der Dreißiger 13 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. W. 3 fl. 11 kr.; d. Dr. 11 kr. 3 pf. Feine Gersten d. W. 5 fl. 28 kr. d. Dr. 20 kr. 2 pf. Mittlere Gersten, d. W. 4 fl. 6 kr., d. Dr. 15 kr. 1 pf. Ordinäre Gersten d. W. 3 fl. 17 kr., d. Dr. 12 kr. 1 pf. Erbsen schöne d. W. 2 fl. 12 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Erbsen mittlere d. W. 2 fl. 1 kr. d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Bruen d. W. 4 fl. 25 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf. Linsen d. W. 1 fl. 40 kr. d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 23 kr., d. Dr. 5 kr. — pf. Schmalz das Pfund 27 kr. Gebirgsbutter d. Pfd. 25 kr. Frischer Körbchen-Butter d. Pfd. 26 kr. Frische Eier 3 Stück 4½ kr. Truchen-Eier 3 St. 4 kr. Hennen, alte 27 kr. Hühner 26 kr. Indianer 1 fl. 27 kr. Kapaunen — fl. 48 kr. Gänse, alte 1 fl. 18 kr. Junges 22 kr. Enten, alte, 27 kr. Junges 6 kr. Tauben, junge, 9 kr. Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 6 fl. — kr. Ein Banzen frische Aepfel 11 fl. — kr. Ein Banzen frische Birnen 8 fl. — kr. Ein Pfd. gedörrte Kirschen 20 kr. Gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; Bayerische Rüben 3 kr.; Gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 11 fl. 51 kr.; Birkenholz 10 fl. 45 kr.; Föhrenholz 8 fl. 36 kr.; Fichtenholz 8 fl. 15 kr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Burghsen.	Kirchmayer	4 U. früh	Vögner, Thal.
Erding	Auer	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	Zacherl	1 U. Mit. u. 4 U. Nm	Scheidl'sches Kaffeehaus.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Vögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abe.	Krone a. Carlsplatz.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u Traunstein	Gsteldinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg üb Wasserbg.	Schmid	6 U. früh	Oberpollinger.
Schliersee	Schnitzenbauer	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	Soller, Thal.
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb.	Roderer	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.
**Ebenhaus.	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München: Ankunft in Starnberg:

7 U. 30 Min. früh. 9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm. 2 U. 55 Min. Nachm.

Abfahrt in Starnberg: Ankunft in München:

9 U. — Min. früh. 9 U. 55 Min. früh.
4 U. — Min. Nachm. 4 U. 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2		Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4		Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.
fl.	kr.	fl.	kr.		fl. kr.
1	— 18	—	24		
2	— 36	—	48	¼ St.	— 12
3	— 48	1	—		
4	1 —	1	12	⅓ St.	— 24
5	1 12	1	24	1 St.	— 42
6	1 24	1	36		
7	1 36	1	48	1½ St.	1 —
8	1 48	2	—	2 St.	1 18
9	2 —	2	12		
10	2 12	2	24	2½ St.	1 30
11	2 24	2	36	3 St.	1 48
12	2 36	2	48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Frankfurt a. M. 13. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 65⅞; 4½ proc. 57¼; Bankaktien 970; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 79⅝; Span. 1proc. Oblig. 18⅜; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 124¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93¼: London 116¼; Wien 94.

Wien, 13. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83¾; 4½pr. 72⅛; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; dito v. 1854 100¾; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1025; Nordbahn-Aktien 1967½; Wechselcourse: Augsburg uso 127⅛; London: 12.16½ B; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 12. Jan. 4½proc. —; 3proc. 66.65.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 32 „	„ 9 33 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2 „	„ 10 3 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 36 „	„ 9 38 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 17 „	„ 9 19 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 36 „	„ 11 38 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ schein	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 16. Dienstag, 16. Januar 1855. (Marcell., Cur.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in sein Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Zum Erstenmale:

Der Fechter von Ravenna.

Trauerspiel in fünf Aufzügen.

Personen.

Cajus Cäsar Caligula	Herr Haase.
Cäsonia, seine Gemahlin	Frl. Puls.
Cassius Chärea, Präfekt der prätorianischen Leibwache	Herr Christen.
Cornelius Sabinus, Tribun der prätorianischen Leibwache	Herr Richter.
Cajus Piso, Senatoren	Herr Obermayer.
Titus Marcius, Senatoren	Herr Keller.
Flavius Arminius, römische Ritter	Herr Büttgen.
Gallus, römische Ritter	Herr Leigb.
Valerius, römische Ritter	Herr L. Schmid.
Thusnelda, Arminius Wittwe, in Rom gefangen	Frl. Damböck.
Ramis, ihre Verwandte, in Rom gefangen	Frau Büttgen.
Merowig, ein cheruskischer Heerführer	Herr Dahn.
Glabrio, Vogt der Fechterschule zu Ravenna	Herr Lang.
Lycisca, ein Blumenmädchen, seine Tochter	Fr. Dahn-Hausmann.
Thumelicus, Fechter aus Ravenna	Herr Straßmann.
Keyx, Fechter aus Ravenna	Herr Hoppe.
Gnipho, Fechter aus Ravenna	Herr F. Kopp.
Aper, Fechter aus Ravenna	Herr Th. Kopp.
Gätius, Pförtner	Herr Eiseneck.

Senatoren, Ritter, Gesandte, Aedilen, Lictoren, Fechter, Freigelassene, Sclaven u. Sklavinnen.

Schauplatz: Rom.

Neue Dekoration: Im zweiten Aufzuge: Prunkgemach aus der römischen Kaiserzeit. Vom k. Hoftheater-Maler Hrn. Simon Quaglio.

Neue Costüme, Geräthe und Waffen nach Angabe des k. Hoftheater Costumers Hrn. Fries.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[5] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Ahasver, der Nieruhende, oder: Der ewige Jude.

Dramatisches Gemälde in 4 Abtheilungen. — Nach dem Französischen des Eugen Sue für die deutsche Bühne bearbeitet von Charlotte Birch-Pfeiffer.

1. Abth.: „Die Rückkehr aus Asien." 2. Abth.: „Der Verrath." 3. Abth.: „Die Befreiung aus dem Irrenhause." 4. Abth.: „Die Testaments-Eröffnung."

Der Marquis v. Aigrigny	Hr. Christ.	Herodias	Frau Werner.
Rodin	Hr. Dor.	Gabriel von Rennepont, Missionär	Hr. Bäumler.
Baudoin, genannt Dagobert, Soldat der alten Garde	Hr. Binder.	Doktor Ballinier . . .	Hr. Prejs.
Rosa (Töchter d. Generals	Frl. Zurhammer.	Adrienne	Frl. Milarta.
Blanka (Simon	Frl. Besmeier.	Die Fürstin von St. Dizier	Frau Binder.
Franziska Baudoin . . .	Fr. Fehr.	Bourlier, Notar u. Mitglied des Tribunals . . .	Hr. Fehr jun.
Agricol, ihr Sohn . . .	Hr. Kohrs.	Samuel, ein alter Jude .	Hr. Werner.
Perienne Soliveau, Näherin	Frl. Gallinger.	Bethseba, dessen Frau . .	Frau Brauny.
Lorriot, ein Färber . .	Hr. Dilger.	Wachen.	
Ahasver, der ewige Jude	Hr. Fehr sen.		

Ort der Handlung: Paris. Zeit: 1832.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 34ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Fortsetzung der Berathung und Schlußfassung über den Gesetz-Entwurf: „die Bildung der 2. Kammer des Landtages betr."

An der schwarzen Tafel des k. Kreis- u. Stadtgerichts dahier affigirt.

Die städtische Bekanntmachung: „den Verkauf des Reiterwirths-Anwesens No. 18 an der Löwengrube am Samstag den 3. März l. J. Vorm. 10 Uhr betr." wurde am 13. Jänner an die Gerichtstafel geheftet.

Die stadtgerichtliche Bekanntmachung: „den Verkauf des Anwesens No. 45 an der Bayerstraße am Montag d. 12 Febr. l. J. Vorm. von 9 — 12 Uhr betr." wurde am 14. Januar affigirt.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Dienstag: Schützenstraße No. 3 Versteigerung einiger Meubles, Küchengeräthschaften ꝛc.

Heute Dienstag: Odeonsplatz No. 11 von 9 — 12 und 2 — 5 Uhr Versteigerung eines Theiles des Mobiliar-Rücklasses des Präsidenten Grafen v. Lerchenfeld, bestehend in Pretiosen, Schmucksachen, vielem Silbergeräth, Uhren, Porzellan, Krystall, eleganten Meubles, Bildern, Wäsche, Büchern, Pferdegeschirren ꝛc. ꝛc.

Morgen Mittwoch: Sonnenstraße No. 21/2 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung von Meubles, Silberzeug, Uhren, Bildern, Glaswerk, Porzellan, Kochgeschirr, Büchern ꝛc. ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Dienstbotenwirthschaft oder: Chatoulle und Uhr.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 2 Akten von Friedrich Kaiser.
Musik von Kapellmeister Adolph Müller.

Federleicht, ein Fabrikant	Hr. Parti.	Scharf, Aktuar bei einem Rechtsfreund	Hr. Böhmert.
Carl, sein Sohn	Hr. Kraus.	Juterl, Haushälterin und Köchin	Frl. Frd. Schütz.
Madame Kernspitz, eine reiche Fleischhackerswittwe	Frau Düval.	Ricke, Stubenmädl.	Frau Parti.
Tobias Hornkof, Metzgerknecht	Hr. Treumund.	Röse, Kuchenmadl.	Frl. Horst.
Johann, Bedienter	Hr. Holfelder.	Nannerl, Hausmagd	Frl. Kaiser.
Lottchen, eine entfernte Anverwandte der Madame Kernspitz	Frl. Schwarz.	Liese, Wasserweib	Frau Mayer.
Frau Moserin, Brodsitzerin und Kartenlegerin	Frl. Ehrenstein.	Seifenstein, ein Barbiergesell	Hr. Strömer.
		Walz, Werkführer bei Kaspar, Federleicht	Hr. Schütz. Hr. Burkhardt.
		Fabrikarbeiter. Dienstboten.	

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Dienstag den 16. Januar. Verhandl. gegen Peter Brunner, Dienstknecht von Treuchlingen, wegen Diebstahls.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Ebersperger: Produktion des Sextett-Streichmusik-Vereins. Anf. 7 Uhr.

Ton-Halle: Großer Masken-Ball. Anfang ½8 Uhr. Entrée nur für Herren 24 kr.

Begräbnisse, Dienstag den 16. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theresia Bernlochner, Hofmusikus-Wittwe v. h. (gest. d. 14., 47 J. a.) — Adam Baumann, Tischlergesell v. h. (gest. d. 14., 16 J. a.) — Anton Blei, Maurer von Neuburg (gest. d. 14., 24 J.) — Johanna Maier, k. Fiskalraths- und Advokatens-Tochter v. h. (gest. d. 14., 55 J. a.) — Katharina Hunger, Pfründnerin v. h. (gest. d. 14., 62 J. a.)

2½ Uhr: Theres Dreyer, Loderers-Tochter von Landshut (gest. d. 14., 31 J. a.)

Gefunden. **Gefundene und verlorene Gegenstände.** **Verloren.**

Ein Sack mit Inhalt.	Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein Uhrgehäuse.	Ein gold. Siegelring.
Ein Ring.	Ein Pelzhandschuh.
	Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Schäfflergasse No. 8 über 4 Stiegen ist ein heizares Zimmer mit eigenem Eingange, meublirt oder unmeublirt, sogleich zu vermiethen.

Blumenstraße No. 9 über 1 Stiege rechts, ist ein elegant meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Wein- und Restaurations-Local

der C. Bärdel'schen Weinhandlung,

Salvatorgasse No. 19/0

empfiehlt sich mit reingehaltenen Weinen, sowie auch jederzeit á la Carte gespeist werden kann.

Zum geehrten Besuche ladet ergebenst ein

der Geschäftsführer

Carl Gmaehle.

Bei **Georg Franz** in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Fränkel, Ferd.: Volks-Schauspiele. 1. Bändchen.

enthält:

1. **Der Gold-See.** Original-Posse.
2. **Der Schwärzer und sein Deandl.** Original-Charakterbild aus dem bayer. Hochlande mit Gesang in drei Akten.
3. **Adelheid, die Soldaten-Braut,** oder: **Die Beterin an der Marien-Säule.** Schauspiel.

16. brosch. 18 Sgr. oder 1 fl.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Jay, Kfm. v. Lyon.
Koch, Kfm. v. Dülken.
Götze, Kfm. v. Glauchau.
Kahn, Kfm. v. Frankfurt.
Kunst, Kfm. v. Paris.

Blaue Traube.

Kolb, Kfm. v. Fürth.
Kern, Kfm. v. Stuttgart.
Schlesinger, Kunsthändler, Schall, Rechtskonsulent u. Bantlin, Partik. v. Ulm.

Goldenes Kreuz.

Pfitzenmeyer, Kfm. v. Heidenheim.
Wägemann, Kfm. v. Augsburg.
Kürst, Kfm. v. Waldenburg.
Behrend, Frl., v. Berlin.
Bayer, Frl., v. Wemding.
Oberstfelder, v., Kfm. v. Ichtershausen.

Hotel garni (Schafroth).

Escheiller, Proprietär v. Paris.

Hotel garni (Leinfelder).

Rahlenbeck, Kfm. v. Schwelm.
Bruce, Rent. v. Dresden.

Stachus.

Luis, Kfm. v. Neustadt.
Thumser, p. Hauptmann v. Hof.
Brand, Schubert u. Schäfer, Dekon. v. Donauwörth.
Lazarus u. Meyer, Kaufl. v. Mainz.
Austrich, Kfm. v. Berlin.

Oberpollinger.

Deger, Kfm. v. Nördlingen.
Ostermeyr, Kfm. v. Isny.
Voltz, k. Advokat v. Augsburg.
Meir, Müllermstr. v. Deggingen.
Semmler, Kfm. v. Nürnberg.
Heigl, Beamter v. Tyrol.
Blümlein, Kfm. v. Nürnberg.
Wassermann, Kfm. v. Traunstein.
Herbst, Bräuer v. Nürnberg.
Müller, Posthalter v. Dingolfing.
Huberwald, Rechtsprakt. v. Kandel.
Coulon, v., k. Revierförster v. Hofolding.

Bamberger Hof.

Pfründner, Uhrenhändler v. Schura.
Fromm mit Familie, Hdlsm. v. Fischach.
Hermann, Priv. v. Landsberg.

Goldener Storch.

Feigenbaum, Kfm. v. Kriegshaber.
Klopher, Hummel und Fuchs, Kaufl. von Buttenwiesen.
Brum, Schneidermstr. v. Westendorf.
Drexl, Bäckermstr. v. Kaufbeuern.
Schauer, Oekonom v. Rieden.
Kreuter, Oekonom v. Obergermering.

Goldener Bär.

Busbiege, Graf v., v. Salzburg.
Krakowi, Apotheker v. Oberösterreich.
Remlin, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Stern.

Bloßfeld, Buchhdlr. v. Augsburg.
Geiger, Kfm. v. Würzburg.

Grüner Hof.

Schweiger, Verwalter v. Unterbrunn.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung.**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Bässel, J.: Kartenspielende Landsknechte. — Kreitmeyer, J. B.: Schloßhof in Füßen. — Reimers, Iwan: Münchener Volksleben. — Franz, K.: Die Strafe. — Spengel, J. F.: Sonnen-Untergang. — Rückart, F.: Die gegenseitige Ueberraschung. — Baade, K.: Stürmische Nacht an der Küste Norwegens. — Lenz, M. v.: Dorfpartie im Winter. — Kirstein, K.: Partie am Starnberger-See. — Brodszky, A.: Partie aus dem Hochlande. — Motzet, J.: Ein Klosterhof. — Heinlein, H.: Gebirgslandschaft. — Höffler, Tropische Landschaft. La laguna di Piedra auf der Insel Cuba. — Bach, A.: Postillon auf der Landstraße bei stürmischem Wetter. — Müller, M.: Toilette vor dem Balle. — Seitz, Franz: Ein Sägfeiler. — Asselborn, W.: Arme Kinder. Rhomberg, H.: Ein Bauer bei einem Schuhmacher — Steffan, J. G.: Ein Morgen in den Schweizeralpen. — Körle, P.: Das Gelübte. — Bergmann, J.: Häusliche Scene. — Cramer, K.: Früchtestück. — Müller, Fr.: Partie bei Brannenburg. — Hagn, L. v.: Familienscene. — Hofstetten, F. X. v.: Abendlandschaft. Partie an der Amper. — Podesta, A.: Alpe in Tyrol bei Sonnenuntergang. — Köbel, G.: Ruhmeshalle auf der Theresienwiese. — Viescher, Aug.: Das gestörte Gastmahl. — Lecke, R.: Junge Mädchen. — Schmidt, Adolf: Schmiede an einem Felsen. — Mayer, F. C.: Ein Mönch als Bildhauer. — Richter, E.: Partie außerhalb der Porta S. Lorenzo in Rom. — Derselbe: Partie außerhalb der Porta del popolo in Rom.

Aquarellgemälde. Braun, R.: Roßhändler. — Quaglio, S.: Hauptgang im Deutschherrenschloß zu Marienburg. — Derselbe: Probsteigang in Berchtesgaden. — Derselbe: Hofeingang im Schloß zu Marburg. — Derselbe: Eingang in die Kirche am Nonnenberg in Salzburg.

Porzellangemälde. Erdmannsdörffer: Münchener Mädchen.

Plastik. Hautmann, Jos.: Madonna. — Zumbusch, C.: Madonna.

Rauchbilder. Ockert, K.: Verschiedenes Wild. 3 Blatt.

Aus früheren Ausstellungen.

Oelgemälde. Mertens, F. v.: Landschaft. — Faustner, L.: Partie aus der Frauenkirche in München. — Bischoff, F.: Die verlorne Schachpartie. — Gugel, K.: Wandernde Savoyarden-Kinder. — Zimmermann, Albert: Gebirgsgegend. Motiv vom Eibsee. — Klein, J. A.: Eine Alpenhütte. — Mauckner, G.: Gebirgslandschaft. — Schön, F.: Ein Landwehrmann in Südtyrol nimmt Abschied beim Aufbruch zum Schutze der deutschen Gränze im Jahre 1848. — Sporer, P.: Häusliche Scene. — Hailer, M.: Ein armer Gelehrter. — Zimmermann, Julius: Familienscene. — Menz, M. v.: Die Flucht nach Egypten. — Eberle, R: Des Schäfers Mittagsmahl. — Kaltenmoser: Istrianische Familie. — Pechmann, H. v.: Ein Bauernmädchen aus Südtyrol. — Beckmann, H.: Partie bei Brannenburg. — Gärtner, F.: Das Innere einer Kirche. — Rhomberg, H.: Der gastliche Bauer. — Gail, W.: St. Juan des los Reyes in Toledo. — Lange, Julius: Die Zugspitze. — Voltz, Friedr: Mittagsruhe einer Heerde. — Brodszky, A.; Das Gossauthal mit den Donnerkogeln. — Heckel, A. v.: Der Findling. — Beer, F.: Der entflohene Gefangene. — Ebert, K: Ansicht von Nago am Gardasee. — Morgenstern, Chr.: Nacht nach dem Sturme an der Ostsee. — Meixner, L.: Ein Morgen im englischen Garten. — Asselborn, W.: Das erste A, B, C. — Sallinger, S.: Eine Mutter an der Wiege ihres Kindes. — Hoff, K.: Die Dämmerstunde. — Steffan, J. G.: Der Reichenbach im Berner Oberlande. — Mali, J.: Waldpartie bei heranziehendem Sturme. — Federle, E.: Partie bei Interlacken im Berner Oberlande. — Geist, A.: Schloß Aschach in Franken. — Tacke, L.: Ein alterthümlicher Gerichtssaal. — Wachsmann, F.: Gegend bei Ebenhausen. — Zimmer, F. X.: Madonna. — Gerhardt, E.: Die St. Isidor-Kapelle in der St. Markuskirche zu Venedig. — Haushofer, M.: Gegend bei Livorno. — Klein, J. A.: Ein Pferdstall. — Voltz, Ludwig: Der überraschte Wilddieb. — Neher, M.: Partie von Wertheim. — Zimmermann, Richard: Partie bei Audorf, in der Nähe des Wendelsteins. — Bamberger, F.: Das Schlachtfeld bei Hastings in England. — Nörr, J.: Fuhrwerk im Winter. — Bürkel, H.: Faccia a terra! Italienische Räuberscene. — Heilmayer, K.: Erntelandschaft. — Gebhardt: Partie bei Biederstein. — Salzer, J.: Gegend bei Löwenstein im Neckarthale. — Brodszky, A.: Partie aus dem Gossauthal mit dem Dachstein — Eibner, F.: Der Dom zu Regensburg. — Stanley, H.: Landleute aus dem Sabinergebirge bei Rom. — Federer, H.: Partie bei Brannenburg. — Koch, Jos.: Thierstück. — Zahn, Ludw.: Mädchen eine Kapelle verzierend. — Fried, H. J.: Burgruine Alt-Dahn bei Dahn in der Rheinpfalz. — Rheinhard, W.: Winterlandschaft mit einer Sensenschmiede. — Zimmermann, R. Seb.: Eine Fischerfamilie. — Seidel, Aug: Aussicht von von der Rottmannshöhe bei Leoni auf dem Starnbergersee. — Bach, A.: Parforce-Jagd. —

Habenschuden, S.: Landleute auf dem Felde. — Beckmann, H.: Wallfahrtskirche im Unterinnthale. — Adam, Benno: Ruhender Jäger mit seinen Hunden bei todtem Wild — Boklund, J.: Der beunruhigte Vorposten. — Zimmermann, Max: Landschaft. — Hausmann, G.: Dorfpartie im bayerischen Gebirge. — Bischoff, F.: Motiv aus der St. Maximus-Grotte in Salzburg. — Kaiser, E.: Partie am Eibsee. — Richter, E.: Partie bei Schliersee. — Schiffmann, J.: Bürgenstock am Vierwaldstädter-See. — Rosenthal, A.: Landschaft bei Sturm. — Millner, K.: Die Steppalpe bei Garmisch, mit der Ansicht von Wetterstein und dem Karwändelgebirge in Tyrol. — Langko, D.: Landschaft. — Ramberg, A. v.: Morgenandacht. — Schertel, J.: Partie von Landsberg. — Schiffmann, J.: Stanzstad am Vierwaldstätter-See. — Seidel, Fr.: Landschaft — Cramer, K.: Ein Wirth. — Reinhardt, Louis: Eine Traube. — Reinhardt, Wilh.: Ein Stillleben.

Zeichnungen. Hausmann, G.: Zwei Landschaften.

Aquarellgemälde. Eibner, F: Castell Vanasell in Venedig. — Würthle, F.: Hof des Stadthauses in Konstanz. — Braun, R.: Wirthshausscene. — Glogger, R.: Ein Porträt. — Doll, A.: Wirthshaus im Oberinnthale in Tyrol. — Derselbe: Dorf-Partie von Arnbach an der Glonn.

Porzellangemälde. Legrand, M.: Maria mit dem Leichname Christi. Nach Sustermann. — Wustlich, Otto: Madonna nach Sassoferato.

Plastik. Hagen, M.: Ein Cruzifix in Elfenbein — Braig, L.: Eine Mutter unterrichtet ihr Kind im Gebet. Gruppe in carrar. Marmor — Hautmann, Ant.: Junger Bacchus. — Habenschaden, S.: Verschiedene Thiere in Bronze. (5 Stücke.)

Rauchbild (colorirt). Schleich, Aug.: Enten.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	Name.	Abfhrt	Einsteigort
Altötting	Fischer	4 U. fr.	Bögner.
Benediktb.	Ortner	10U Vm.	Gilgenrainerb.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Ab.	Bambergerhof.
Dorfen	Gnatz	8 U. früh	Sollerbräu.
Erding	Auer	2U. Nm.	Högerbräu.
„	Westermayr	1U. Mit.	Ammerth. Hof.
Freising	Glaß	6 U. Ab.	Stangl, Thal.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal
Landsberg	Reinpold	11U. Vm.	Oberpollinger.
Landshut	Harbeck	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	Kein	7½ U. fr.	Ostermeier.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl, Thal
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone a. Carlsplatz
Passau*)	Huber	4 U. fr.	Schlicker.
Passau	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal
Rosenheim**)	Römersberger	9 U. fr.	Bögner Thal. Golden. Lamm
Straubg.	Harböck	½6 U. fr.	
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner Thal.
Tölz über Holzkirchen	Granz	12U. Mit.	Ammerth. Hof
Weilheim	Ortner	12U. Mit.	Drei Rosen.
„	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath	Raumer	3 U. Nm.	Ostermaier.
***ü. Ebenh.	Zechmeister	7 U. fr.	Café Urban.

*) Ueber Erding, Bilsbiburg, Gangkofen und Eggenfelden.
**) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
***) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 11. Jan. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 83½ G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½proc. — G.; 95⅝ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99 G.; do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. U. Sem. — P., 708 G.

Frankfurt a. M. 15. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 65; 4½proc. 57¼; Bankaktien 968; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 79⅝; Span. 1proc. Oblig. 18⅜16; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124⅛; Bayerische 4½ prec. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93¼; London 116⅜; Wien 93⅜.

Wien, 15 Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83 7/16; 4½ pr. 71⅞; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; ditto v. 1854 100 9/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1027; Nordbahn Aktien 1962½; Wechselcourse: Augsburg uso 126⅜; London: 12.13½; kaiserl. Münzdukaten 31.

Paris, 14. Jan. 4½prot. —; 3proc. —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Einnehmen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42	kr.	fl. 10 45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 32	„	„ 9 33	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2	„	„ 10 3	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 36	„	„ 9 38	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31	„	„ 5 33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 17	„	„ 9 19	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 36	„	„ 11 38	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20	„	„ 2 20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46	„	„ 1 46¼	„
„ schein	„ 1 46¼	„	„ 1 46¾	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 17. Mittwoch, 17. Januar 1855. (Anton, Abt.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in sein Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedit.: Bernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Die alte Jungfer.

Schauspiel in vier Aufzügen von Roderich Benedix.

Personen.

Präsident von Berg	Herr Haase.
Klotilde, seine Tochter	Frl. Puls.
Kammerrath von Schwadorf	Herr Jost.
Felix, sein Sohn	Herr Christen.
Oberst von Grünau	Herr Keller.
Ewald Eschenburg, Landwirth	Herr Straßmann.
Margarethe Osten	Frl. Denker.
Lotte, deren Magd	Frl. Söltl.
Dietrich Schreiber	Herr Büttgen.
Ordonnanz	Herr Eiseneck.
Diener des Kammerraths	Herr Obermayer.
Zwei Unteroffiziere.	

Das Stück spielt in der letzten Hälfte des achtzehnten Jahrhunderts.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[6] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Mittwoch den 17. Januar. Verhandl. gegen Martin Kastl, Hirtensohn von Hirschbach, wegen Brandstiftung.

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung I/J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Georg Thomann, Simon Riedl und Christian Wild, wegen Diebstahls. Nachm. 3 Uhr Verhandl. gegen Paul Walser, wegen Unterschlagung. 4 Uhr Verhandl. gegen Andreas Häringer, wegen Bestechung.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r/J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Xaver Raidl und Jakob Weber von Lechhausen, wegen Verbrechens des Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandl. gegen Joseph Brugger und Joseph Huber, Taglöhner von Landsberg, wegen Vergehens des Diebstahls.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Komikers Ludwig Kohrs.

Zum **1.** u. **2.** Male.

Der verkaufte Schlaf, oder: 1. 3. 9. und 90.

Romantisch-komisches Volksmährchen mit Gesang und Tanz in vier Abtheilungen von Carl Haffner Musik von Capellmeister Hebenstreit.

1. Abtheil.: Millionär, Taglöhner und Dorf-Barbier. 2. Abtheil.: Der Fluch des Goldes, oder: Der Handel um den Schlaf. 3. Abth.: Der Traum des Millionärs. 4. Abtheil.: Vater und Tochter, oder: Reue und Versöhnung.

Nataleon, ein Millionär	Hr. Binder.	Engelbert, Maler	Hr. Werner.
Liebemann, anfangs in Nataleons Dienst, später Taglöhner	Hr. Preis.	Clara, seine Frau	Frl. Gallinger.
		Franz, beider Sohn	Carol. Metzger.
Anna, sein Weib	Frau Fehr.	Felix, Engelberts Schüler	Hr. Fehr jun.
Antonie, seine Tochter	Frl. Vesmeier.	Sebast. Nasenhügel, Barbier	Ludw. Kohrs.
Feldmeier, Nataleons Haushofmeister	Hr. Helmstätt.	Ein junges Mädchen	Frl. Metzger.
		Der Dorfrichter	Hr. Mayer.
Veit, Gärtner	Hr. Bäumler.	Michel, Peter, Görgl (Bauern)	Hr. Xaver. Hr. Weber. Hr. Gerhard.
Graufeld, Ganten-Inspektor	Hr. Fehr sen.		
Die alte Judith, Nataleons Amme	Frau Brauny.	Johann, Franz (Bediente)	Hr. Hackelsberg. Hr. Dilger.

Der Genius des Schlafes . . . . . Frl. Milarta.
Der Dämon der Nacht . . . . . Hr. Christ.

Im dritten Akt: **Pas de deux à la bouquet**, ausgeführt von Lina Schweiger und Therese Brauny.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Ludwig Kohrs.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieisperrsitz Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Großen Löwengarten: Produkton des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.
Goldenen Lamm: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.
Prater: Großer Masken-Ball. Anfang 8 Uhr. Entrée nur für Herren 24 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Sonnenstraße No. 21/2 von 9 — 12 und 2 — 5 Uhr Versteigerung von Meubles, Silberzeug, Uhren, Bildern, Glaswerk, Porzellan, Kochgeschirr, Büchern ꝛc. ꝛc.

Kappes'sche Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum **26.** Male:

Zehntausend Gulden für eine Lüge, oder: Michel Gradaus.

Posse mit Gesang und Tanz in 2 Abtheilungen von Fr. Kaiser. Musik von Binder.

Erste Abtheilung: „Der Ueberspannte und nur Wahrheit". Zweite Abtheilung: „Zehntausend Gulden für eine Lüge".

Hr. v. Hornau, Gutsbesitzer	Hr. Partl.	Hr. v. Holm	Hr. Langendorf.
Emma, seine Tochter . .	Frl. Schwarz.	Hr. v. Raller	Hr. Burkhardt.
Robert, Marine-Offizier, sein Sohn	Hr. Röhl.	Doktor Pillner, Arzt . .	Hr. Schütz.
Hr. v. Wirbel, ein reicher Privatmann	Hr. Treumund.	Franz, Kutscher	Hr. Böhmert.
Lieschen, Emma's Stubenmädchen	Frl. Frd. Schütz.	Anton, Bedienter	Hr. Pfeiffer.
Michel Gradaus, Stiefelputzer u. Bedienter, außer Diensten	J. Schweiger.	Kathi, Köchin	Frau Düval.
Hr. v. Spornschild . .	Hr. Strömer.	Nanni, Kuchenmädchen	Frl. Bäcker.
Frau v. Splitter, eine reiche Wittwe, dessen Braut .	Frl. A. Schütz.	Carl, Mathias	Hr. Köstner. Hr. Brand.
		Jakob, Seppel	Hr. Weiß. Hr. Müller.
		Suse, Anna, Kuni	Frl. Wagner. Frau Meier. Frl. Stöcker.

Hr. v. Spornschild's Freunde; in Hornau's Diensten; Wirbel's Diener; Bauern; Bäuerinnen.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Mittwoch den 17. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Katharina Dellinger, Pfründnerin v. h. (gest. d. 15., 83 J. a.) — Joseph Kohlbeck, Eisenhändlerssohn v. h. (gest. d. 15., 19 J. a.)

2½ Uhr: Franz Grund, Privatier v. h. (gest. d. 15., 64 J. a.) — Georg Thein, Soldat vom k. 4. Inf.-Regim. Gumppenberg (gest. d. 15., 22 J. a.)

3 Uhr: Max Schopf, Lieutenant vom k. 2. Inf.-Regiment dahier (gest. d. 15., 25 J. a.) — M. Cantia, Profeß-Schwester [geb. Katharina Tippel von Burgau] (gest. d. 15., 28 J. a.)

3¼ Uhr: Karoline Schwarz, Steuerkataster-Registrators-Assistentens-Gattin v. h. (gest. d. 15., 34 J. a.)

Mechanisches Welt-Theater

in der geheizten Bude auf dem Karls-Platz neben dem Hôtel garni.

Neue Vorstellung:

Krieg der Russen mit den Türken bei Kalarasch.

Anfang Nachmittags ½3 Uhr, 4 Uhr und Abends 6 Uhr.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Sonnenstraße No. 6|2 rechts ist ein großes, gut eingerichtetes Zimmer sogleich, oder bis 1. Febr. an einen soliden Herrn abzugeben.

Sonnenstraße No. 12|0 l. ist eine schöne, neuhergerichtete Wohnung zu vermiethen u. auf Georgi zu beziehen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Aufholz, Kfm. v. Offenbach.
Rosenbach, Kfm. v. Frankfurt.
Closen, Baron v., v. Gern.
Falk, Mechanikus v. Nürnberg.
Reinhaus, Kfm. v. Barmen.

Goldener Hirsch.

Blumenthal u. Salomon, Kaufleute von Hamburg.

Hotel Maulick.

Seckel, Kfm. v. Frankfurt.
Zimmern, Kfm. v. Paris.
Förster, Kfm. v. Heidelberg.

Blaue Traube.

Trautwein, Fabrikbes. v. Braunschweig.
Barthelmes, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Schäfer, Kfm. v. Elberfeld.
Pringsheim, Kfm. v. Berlin.
Obmann, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Scheifele, Kfm. v. Mühldorf.
Rädler, Kfm. v. Nördlingen.
Schirmer, Architekt v. Leipzig.
Manert u. Landauer, Kfl. v. Altenstadt.
Koller, Gerichtsarzt v. Augsburg.

Stachus.

Brummermeier, Oekon. v. Aufkirchen.
Loder, Tischlermstr. v. Ofenheneberg.
Zeilmeier, Lohnkutscher v. Wallerstein.
Deeterl, Lieutenant v. Bruck.

Augsburgerhof.

Del Negro, Kfm. v. Lindau.
Müller, Schauspielerin v. Augsburg.
Lozius, Pferdehdlr. v. Köthen.
Müller, Lederermstr. v. Indersdorf.
Enke, Buchhdlr. v. Erlangen.
Steininger, Webermstr. v. Bayreuth.
Vogel, k. Advokat v. Kempten.
Engländer, Kfm. v. Oettingen.
Kruno, Seifensieder v. Dillingen.
Bär, Gebr., Hdlsl. v. Aufhausen.
Groß, Uhrenmacher v. Steppach.
Meidel, Ksm v. Miltenberg.
Lindner, Pfarrer v. Rohrberg.
Mäck, Fabrik. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Müller, Priv. v. Aschaffenburg.
Berger, Pfarrer v. Wilprechtszell.
Winter, Pfarrer v. Osterzhausen.
Dirchenbach, Maschinenbauer v. Donaueschingen.
Wachter, Gutsbesitzer v. Burggrub.
Härtel, Doktor v. Augsburg.
Peschke, Rothgerbermstr. v. Ulm.

Bamberger Hof.

Schäfer, Kfm. v. München.
Deininger, Kfm. v. Dießen.
Hinterhauser, Schuhmacherm. v. Treuchtlingen.
Dellerer, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Günther, Stationskommand. v. Feucht.
Groner, Hafnermstr. v. Treuchtlingen.

Goldener Storch.

Buhl, Eisenhdlr. v. Sonthofen.
Kessler, Kfm. v. Ingolstadt.
Mayer, Müllermstr. v. Günzburg.
Müller, Gebr., Kfl. v. Buttenwiesen.
Veit, Kfm. v. Steppach.
Schuster, Realitätenbesitzer v. Ingolstadt.
Schuster, Privatier u. Wagner, Realitätenbesitzer v. Eichstädt.

Goldener Stern.

Rattenhuber, Gutsbes. v. Steinhöring.
Diebold, Kfm. v. Straßburg.
Steinberger, Kfm. v. Fürth.

Großer Löwengarten.

Hirmer, Rechtspract. v. Friedberg.

Kleiner Löwengarten.

Louiendiwid, Bar. v., v. Nördlingen.
Bonin, Stadtförsterstochter v. Venedig.
Bacher, Privatier v. Obwalting.
Adam, Aufschlagsverweser v. Nürnberg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10–6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien,** u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10–11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium,** Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung,** Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung,** Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung,** I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung,** Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet,** Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt: 1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr., in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in **Würzburg** 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in Bamberg 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U 20 M.

fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm:** **1)** Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. **2)** Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. **3)** Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart:** 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in Stuttgart: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau:** **1)** Früh 8 U 55 M. Postzug; Ankunft in Kaufbeuern 10 U. 40 M. Vorm., in Kempten 12 U. 5 M Mitt., in **Lindau** 3 U. 10 M. Nachm. **2)** Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank. in Kaufbeuern 5 U. 40 M. Ab., in Kempten 7 U 52 M. Ab., in **Lindau** 12 U. 30 M. Nacht. **3)** Nachts 10 U. Personenzug; Ank in Kaufbeuern 12 U. 5 M Nachts, in Kempten 2 U. fr., in **Lindau** 5 U. 30 M. fr.

Abgang von **Neumarkt** nach **Bayreuth:** 1) Früh 4 U. 20 Min; 2) Mitt. 1 U. 30 Min.; 3) Ab. 5 U. — Min. Ankunft in Bayreuth: 1) Früh 5 U. 10 Min.; 2) Mitt. 2 U. 20 Min.; 3) Ab. 5 U. 50 Min.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min früh.
4 U. — Min Nachm.	4 U. 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	Fischer	12 U. Mit	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
Landshut	Silbernagl	6 U. fr.	Ostermayer.
Neuötting	Bader	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh. *)	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserb.	Schmid	6 U. fr.	Oberpollinger.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
"	Schnizenbuer	8 U. früh	Stangl, Thal
Weilheim	Zais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
Wolfrath ü. Ebenhsn.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 11. Jan. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 83½ G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½proc. — G.; 95⅝ P; do. 5proc. 2ter Emiss. — P., 99 G.; do. 3ter Emission 100 P., —G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Sem. — P., 708 G.

Frankfurt a. M. 16. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 65⅝; 4½proc. 57⅝; Bankaktien 978; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80⅛; Span. 1proc. Oblig. 18¼; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124⅞; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93¼; London 116⅜; Wien 95.

Wien, 16. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83⅞; 4½ pr. 72⅝; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; dito v. 1854 101⅛; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1037; Nordbahn-Aktien 1970; Wechselcourse: Augsburg uso 127 B; London: 12,12; kaiserl. Münzdukaten 31¾.

Paris, 15. Jan. 4½proc. 93.35; 3proc. 70.40.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 32 „	„ 9 33 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2 „	„ 10 3 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 36 „	„ 9 38 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 17 „	„ 9 19 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 36 „	„ 11 38 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ -schein . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 18. Donnerstag, 18. Januar 1855. (Remedius, B.) 1. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das Blatt **2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in sein m Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Eine Posse als Medizin.

Originalposse mit Gesang in drei Aufzügen von Kaiser. Musik von Hebenstreit

Personen.

Lindenheim, Dokter der Rechte	Herr Christen.
Michael Weißmann, Dorfrichter, 75 Jahre alt	Herr Büttgen.
Sebastian Weißmann, 50 J. alt, sein Sohn, Korn- u. Mehlhändler	Herr Sigl.
Julie, seine zweite Frau	Frau Diez.
Friederike, Weißmann's Tochter erster Ehe	Frl. Lanzlott.
Herr von Dunst, Kaufmann	Herr Lang.
Herr Schleicher, Geldmäckler	Herr Keller.
Jakob, Bedienter bei Sebastian Weißmann	Herr Eiseneck.
Nette, Stubenmädchen bei Sebastian Weißmann	Frl. Furcht.
Felnhuber, Müllerssöhne	Herr L. Schmid.
Kaspar, Müllerssöhne	Hr. Flerr.
Melchior, ein Bauer	Herr Rauch.
Marie, Ladenmädchen bei Weißmann	Frl. Bernlochner.
Hannchen, Ladenmädchen bei Weißmann	Frl. Söltl.
Rollersheim, Schauspieler	Herr Leigh.
Gäste	Herr Mayer. Herr Selzle. Frau Rauch. Frau Zanner. Frl. Walter.
Bürgersfrauen	Frl. Vogl.
Ein Bürgermädchen	Frl. Falk.

Dorfmusiker, Bauern, Bäuerinnen, Kinder, Dienerschaft.

Ort der Handlung: In und bei Wien.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen: Zum **35.** und **36.** Male.

Mit verstärktem Orchester.

Die falsche Pepita.

Neuester parodirender Gelegenheitsschwank mit Gesang und Tanz in 2 Akten und einem Vorspiele von Joseph Böhm. — Musik von Capellmeister Müller.

Bar. v. Linburg, Eigenth. des Curortes Karlsbrunn	Hr. Christ.	Krapflmeier, Privatier und Wiener Pepita-Enthusiast	Hr. Fehr sen.
Graber, Heinberg, Spann, Badgäste	Hr. Fehr jun. / Hr. Helmstätt. / Hr. Weber.	Hermine, s. Mündel (Waise)	Frl. Gallinger.
Fräulein Rosenthau	Frl. Schwab.	Adelgunde, Wirthschafterin	Frau Binder.
Stampflhuber, Privatier	Hr. Preis.	Dienstmädchen	Frl. Zurhammer.
Adelhaid, s. Mündel (Waise)	Frl. Vesmeier.	Melzer, Trim, junge Beamten	Hr. Bäumler. / Hr. Werner.
Lisette, Stubenmädchen	Frl. Metzger.	Trostlos, Wirthschaftsschreib.	Hr. Kohrs.
Ed. Lustig, Privatgeschäftler	Hr. Dor.	Bürger, Badegäste, Musik-Capelle, Masken.	
		Ort der Handlung: Karlsbrunn, ein Badeort.	

Im 1. Akt: Pas de guirlande, ausgeführt von Lina Schweiger und Therese Brauny.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieparterresitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreparterresitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Donnerstag den 18. Januar. Verhandl. gegen Michael Ritt, Schuhmachergeselle von Cham, wegen Verläumdung.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Anton Blumgardt, vorm. Aufseher im Strafarbeitshause von Harburg, wegen Verbrechens der Körperverletzung. Nachm. 2½ Uhr Verhandl. gegen Sebastian Haltmaier, led. Dienstknecht von Schwarzenbach, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Getraute in München.

(St. Peters-Pfarrei.) HH. August Leuthauser, Hauptmann 1. Cl. im k. b. 8. Inf.-Regiment Seckendorf, mit Frl. Amalia v. Gönner, kgl. Generalsekretärstochter v. hier. Alois Priester, Maurer dahier, mit Cäcilia Frühholz, Revierjägerstochter von Scheuring, Ldg. Landsberg. — (St. Anna-Pfarrei.) HH. Kaspar Neumayer, Taglöhner dah., mit Margaretha Teichel, Hüterstochter von Unterschleißheim. Ferdinand Mayer, Taglöhner und Herbergsbesitzer dahier, mit Katharina Hörmann, Bauernstochter v. Thalmannsdorf. Math. Winterholler, Gefreiter im k. Inf.-Leibregiment dahier, mit Cresz. Wagenhuber, Taglöhnerstochter v. Miesbach. — (St. Ludwigs-Pfarrei.) Hr. Georg Lindner, Schmiedgeselle in der Mannhardt'schen Maschinenfabrik dahier, mit Creszentia Ströhl, Sägknechtstochter von hier. — (Heil. Geist-Pfarrei.) Hr. Anton Dimpfl, Zimmergeselle dahier, mit Karolina Kopp, Schäfflerstochter von Abensberg. — (In der Pfarrei der Vorstadt Au.) HH. Johann Geisler, Taglöhner u. Herbergsbesitzer in der Au, mit Kathar. Schader, Gütlerstochter von Ismaning. Georg Heigenhauser, Lohnkutscherknecht von der Au, mit Walburga Pinninger, Taglöhnerstochter von Haidhausen. Franz Ser. Vogl, Pflasterer von der Au, mit Maria Anna Seitz, Zimmermannstochter von hier. Jos. Huber, Zimmermann von der Au, mit Anna Zöpf, Bauernstochter von Mundraching. Lorenz Hartl, Maurer von der Au, mit Josepha Rabl, Häuslerstochter von Reicherthausen. Kaspar Berchtenbreiter, Taglöhner v. hier, mit Creszentia Lesti, Viktualienhändlerstochter von der Au. — (In der Pfarrei der Vorstadt Haidhausen.) HH. Lorenz Tottner, Taglöhner u. Herbergsbesitzer von Haidhausen, mit Viktoria Scheitler, Gütlerstochter von Posenbach. Joh. Wagner, Tafernwirth zum Salzburgerhof am Gasteig, mit Maria Riedl, Milchmannstochter von München.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Elsbeth,

des Bäckermeisters schönes Töchterlein von Dachau, Herzog Sigmunds Jugendliebe, oder: Das Gesellenstechen in München im Fasching 1460.

Komisch-romantisches Münchener Zeitbild mit Gesang in 4 Abtheilungen von F. Fränkel. Musik von A. Prummer.

1. Abth.: Sänger und Freiknecht, oder: Des Herzogs Angebind. 2. Abth: Die Verbündeten oder: Der Liebe Opfer. 3. Abth.: Das Fastnachtstechen der Gesellen in München im Jahre 1460. 4. Abth.: Ein gebrochenes Herz oder: Die Gründung zu Unserer lieben Frau in München.

Sigmund, Herzog in Bayern und München	Hr. Röhl.	Friedl, sein Sohn	Hr. Pfeiffer.
Graf Rainald Melaina	Hr. Strömer.	Egidius Stadelberger, Wirth zum Stachelgarten	J. Schweiger.
Gräfin Sidonia	Frau Partl.	Euphrosine, seine Gesponsin	Frau Düval.
Hildegard, ihre Zofe	Frau Meyer.	Franz, ihr Sohn	Hr. Burkhardt.
Winninger, Bäckermeister in Dachau	Hr. Partl.	Benno, ein Münchner	Hr. Holfelder.
Elsbeth, seine Tochter	Frl. Schwarz.	Ulrich, ein Schwabe	Hr. Köstner.
Stofferl, Bäckerjodel	Hr. Treumund.	Stephen, ein Ingolstädter	Hr. Böhmert.
Gertrud, Magd	Frl. Horst.	Jörgel, ein Freisinger	Hr. Scharpf.
Ein Harfner	Hr. Schütz.	Martin, ein Landshuter	Hr. Schöppel.
		Ein Herold	Hr. Müller.

Die Handlung spielt theils in Dachau, theils in München.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 36ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Fortsetzung der Berathung und Schlußfassung über den Gesetz-Entwurf: „die Bildung der 2. Kammer des Landtages betr."

Oeffentliche Vergnügungen.

Kleiner Rosengarten: Produktion des Volkssängers Brauneis. Auf. ½8 Uhr.
Stachusgarten: Produkton des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Begräbnisse, Donnerstag den 18. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Heuberger, Maurerpaliers-Wittwe v. h. (gest. d. 16, 64 J. a.) — Barbara Klein, Wegmachers-Tochter von Wallerstein (gest. d. 16., 28 J. a.)
2½ Uhr: Georg Beinder, Korporal vom k. Inf.-Leibregiment v. h. (gest. d. 16., 22 J. a.)
3 Uhr: Friedrich Eder, k. Oberappellationsgerichtsrath v. h. (gest. d. 16., 57 J. a.)
3½ Uhr: Barbara Ertl, b. Melbers Gattin v. h. (gest. d. 16., 63 J. a.) — Cäcilia Togina, Handlungsbuchhalters-Tochter v. h. (gest. d. 16., 79 J. a.)
[Magdalena Kratzer, Haushälterin von Regenstauf, 50 J. a., wurde schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Franz Grund, Privatier von hier.
St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Friedrich Eder, Oberappellrath von hier.

Digitized by Google

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar u. Februar 1855.

Geheftet. Preis 30 kr.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Landwehrstraße No. 12 sind 2 Wohnungen, eine mit 3 und eine mit 4 Zimmern und allen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen.

Wurzerstraße No. 3 1 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern auf Georgi zu vermiethen.

Schäfflergasse No. 3 über 4 Stiegen ist ein heizares Zimmer mit eigenem Eingange, meublirt oder unmeublirt, sogleich zu vermiethen.

Blumenstraße No. 9 über 1 Stiege rechts ist ein elegant meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Residenzstraße No. 6 3 ist eine große Wohnung mit 9 und eine Mezzaninwohnung mit 4 Zimmern auf Georgi zu vermiethen.

Josephspitalgasse No. 9 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern auf Georgi zu vermiethen

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Buttler, Graf v., v. Ungarn.
Adelskron, v., Priv. v. Holstein.
Engelken, Theater-Direktor v. Augsburg.

Hotel Maulick.

Jordan, Kfm. v. Berlin.
Scheyer, Kfm. v. Frankfurt.
Steiger, Kfm. v. Augsburg.
Egold, Kfm. v. Magdeburg.
Reinhardt, Kfm. v. Frankfurt.
Bauer, Großhändler v. Budweis.
Grude, Kfm. v. Warendorf.

Blaue Traube.

Markwardt, Kfm. v. Lahr.
Enderlen, Posthalter und Stein, Partik. v. Ulm.

Goldenes Kreuz.

Roth, Kfm. v. Augsburg.
Tuhtrou, Kfm. v. Cöln.
Göß nitzer, Geistlicher v. Vilsbiburg.
Neumuth, Kfm. v. Leipzig.
Kather, Kfm. v. Bielefeld.
Beutel, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel garni (Leinfelder).

Greiter, Priv. v. Tegernsee.

Stachus.

Bernstadl, Kfm. v. Fürth.
Crämer, Kfm. v. Ichenhausen.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Köck, Kfm. v. Schwabmünchen.
Niederer, Apotheker v. Ellwangen.
Liebschütz, Kfm. v. Krumbach.
Straßer, Oekon. v. Rieden.
Hack, Bräuer v. Mallersdorf.

Augsburgerhof.

Geilt, Kfm. v. Nürnberg.
Harrer, Bauer, Berthold und Braun, Kaufl. v. Augsburg.
Killinger, Doktor v. Erlangen.
Müller, Lederermstr. v. Indersdorf.
Heß, Konditor v. Aufhausen.

Oberpollinger.

Rahnhof, Inspektor v. Damm.
Dauber, Kfm. v. Spalt.
Hermann, Stadtger.-Accessist v. Ansbach.
Distel, Rentbeamter v. Erolzheim.
Hildenbrand, Verwalter v. Nürnberg.
Allendorf, Kfm. v. Schönbeck.
Bodenstein, Gutsbes. v. Mecheln.
Bergmann, Oberjäger v. Salzburg.
Truchseß, Frhr. v., Priv. v. Würzburg.
Lindner, Bauführer v. Ulm.
Specht, Landtagsabgeordneter v. Simmerberg.
Lederle, Uhrenmacher v. Augsburg.
Eckert, Oekon. v. Lechhausen.
Schmidt, Pfarrer v. Tebshofen.
Graf, Goldschläger v. Lechhausen.
Sieboldinger, Kfm. v. Wien.

Bamberger Hof.

Obermeier, Kfm. v. Kriegshaber.
Keck, Hdlsm. v. Schwabmünchen.
Krätzer, Priv. v. Landsberg.
Sterler, Maler und Leitner, Zimmermeister v. Murnau.
Weil, Hdlsm. v. Fischach.
Fühlvor, Stud. v. Berlin.
Müller, Mechanikus v. Indersdorf.

Goldener Storch.

Stuhlreiter, Privatier v. Ingolstadt.
Wilhelm, Fabrikant v. Nürnberg.
Kahn, Kfm. v. Hürben.
Gerstl, Kfm. v. Ichenhausen.
Mayer mit Gattin, Kfm. v. Fischach.
Notz, Kfm. v. Sonthofen.
Daumüller, Juwelier v. Memmingen.

Goldener Löwe.

Pachmeier, Musiklehrer v. Pörnbach.
Deller u. Bachmann Gebr., Hdlsl. v. Fischach.
Mayer, Oekonom v. Niernstorf.
Kaufmann, Kfm. v. Adelsdorf.
Albrecht, Pfarrer v. Münsing.
Veill, Gebr., Hdlsl. v. Fischach.

Goldener Stern.

Aub, Kfm. v. Fürth.
Höfter, Posthalter v. Steinhöring.
Meixner, Pfarrer v. Ebersberg.
Huber, Posthalter v. Hohenlinden.
Fröhlich, Kfm.-Gattin v. Schwaben.
Stubenrauch, v., Gutsbes. v. Pullach.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch-physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer, Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Abgang d. Eilwagen u. Postomnib. tägl. v. München nach:

	Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht.	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
"	11	—	Nacht.	
" m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
" mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
" do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
" m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
" m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
" do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
" über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen,	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Fiaker und Droschken.

Gr.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	⅓ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tamboši" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort.
Benediktb.	Ortner	10 U. Vm.	Gilgenreinerbr.
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Ingolstdt.	Schweiger	5 U. Ab.	Ostermeier.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. fr.	Krone
		2 U. Nm.	am
		6 U. Abd.	Carlsplatz.
Passau üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Schick	10 U. fr.	Bögner, Thal.
Straubng	Ludstock	6 U. Abd.	Café Schettl.
Weilheim	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.
Ebenhaus. **)	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 11. Jan. Bayer. 3½ proc. Oblg. — P. 83½ G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½ proc. — G.; 95⅝ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99 G.; do. 3ter Emission 100 P., —G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Sem. — P., 708 G.

Frankfurt a. M. 17. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 65½; 4½ proc. 57⅛; Bankaktien 972; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80⅛; Span. 1proc. Oblig. 18⅛; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 125; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95⅛; Wechselcurse: Paris 93¼; London 116⅜; Wien 94½.

Wien, 17. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83¾; 4½ pr. 72⅝; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; dito v. 1854 101 15/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1032; Nordbahn-Aktien 1970; Wechselcourse: Augsburg uso 127; London: 12.15 B; kaiserl. Münzdukaten 31½.

Paris, 16. Jan. 4½proc. 93.85; 3proc. 76.75.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or.	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 32 „	„ 9 33 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2 „	„ 10 3 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 37 „	„ 9 38 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 17 „	„ 9 19 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 36 „	„ 11 38 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ schein	„ 1 46¼ „	„ 1 46¼ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 19. Freitag, 19. Januar 1855. (Pins.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das Blatt **2 kr.** Der Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Zum Erstenmale wiederholt:

Der Fechter von Ravenna.

Trauerspiel in fünf Aufzügen.

Personen.

Cajus Cäsar Caligula		Herr Haase.
Cäsonia, seine Gemahlin		Frl. Puls.
Cassius Chärea, Präfekt	der prätorianischen Leibwache	Herr Christen.
Cornelius Sabinus, Tribun	der prätorianischen Leibwache	Herr Richter.
Cajus Piso	Senatoren	Herr Obermayer.
Titus Marcius	Senatoren	Herr Keller.
Flavius Arminius	römische Ritter	Herr Büttgen.
Gallus	römische Ritter	Herr Leigh.
Valerius	römische Ritter	Herr L. Schmid.
Thusnelda, Arminius Wittwe	in Rom gefangen	Frl. Damböck.
Ramis, ihre Verwandte	in Rom gefangen	Frau Büttgen.
Merowig, ein cheruskischer Heerführer		Herr Dahn.
Glabrio, Vogt der Fechterschule zu Ravenna		Herr Lang.
Lycisca, ein Blumenmädchen, seine Tochter		Fr. Dahn-Hausmann.
Thumelicus	Fechter aus Ravenna	Herr Straßmann.
Keyr	Fechter aus Ravenna	Herr Hoppe.
Gnipho	Fechter aus Ravenna	Herr F. Kopp.
Aper	Fechter aus Ravenna	Herr Th. Kopp.
Cälius, Pförtner		Herr Eiseneck.

Senatoren, Ritter, Gesandte, Aedilen, Lictoren, Fechter, Freigelassene, Sclaven u. Sklavinnen.

Schauplatz: Rom.

Neue Dekoration: Im zweiten Aufzuge: Prunkgemach aus der römischen Kaiserzeit. Vom k. Hoftheater-Maler Hrn. Simon Quaglio.

Neue Costüme, Geräthe und Waffen nach Angabe des k. Hoftheater Costumers Hrn. Fries.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III. Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

[4]

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Joseph Preis.

Zum **1.** u. **2.** Male.

Der Fasching in München

und der Metzgersprung und Schäfflertanz im Jahre 1780, oder: Verlegenheiten und Ueberraschungen über und über.

Münchener Faschingsposse mit Gesang und Einzügen in 3 Abtheilungen von Cäsar Max Heigel.

1. Abth.: Der Besuch und die Ankunft beim Schäfflertanz. 2. Abth.: Das unterbrochene Concert und ein Landlerisches Vergnügen. 3. Abtheil.: Der Sekretär im Fischbrunnen, oder: Die Sehnsucht zum Metzgerstand.

Präsident v. Deisenbach		Hr. Fehr sen.	
Seraphine, seine Gemahlin		Frau Brauny.	
Blasius Hochenreiter, Rath		Hr. Christ.	
Coraline, seine Frau		Frau Binder.	
Ignatz, ihr Sohn		Hr. Kohrs.	
Milburgis, ihre Tochter		Frl. Gallinger.	
Haller, Sekretär		Hr. Binder.	
Frau v. Grünwald	Verwandte d. Präsident.	Frau Fehr.	
Wilhelmine, i. Tochter		Frl. Besmeier.	
Herr v. Stutzerl	Verwandte des Raths	Hr. Hackelsberg.	
Adolpherl, sein Sohn		Hr. Bäumler.	
Bernhard Nasenhügel, Bedienter des Raths		Hr. Preis.	
Sebastian Hochenreiter, aus Straubing		Hr. Dor.	
Apollonia, sein Weib		Frl. Stein.	
Sabine, ihre Tochter		Frl. Metzger.	
Herr v. Springerl, Accessist		Hr. Fehr jun.	
Ciappani, Capellmeister		Hr. Werner.	
Vicentius Langermeier, Altmetzgermeister		Hr. Mayer.	
Blasius Erlacher, sein College		Hr. Helmstätt.	
Damian Sedelmeyer, Jungmetzger		Hr. Schuster.	
Chrisostomus Pfeiffer, sein College		Hr. Dilger.	

Bürger und Bürgerinnen. Zuschauer und Kinder beim Einzug der Schäfflertänzer, Gesellen und Lehrbuben der Schäffler, Musiker. Alt- und Jungmetzgermeister, Gesellen und Lehrburschen der Metzgerzunft.

Das Stück spielt in München in der Wohnung des Raths und am Schrannenplatz. Die Handlung fällt in das Jahr 1780, wonach das Costüm getreu geordnet ist.

Der Einzug der Metzger und Schäffler ist mit Musik begleitet.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Joseph Preis.**

Anfang Nachmittags halb 4. Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 37ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tagesordnung: Anzeige des Referenten im 1. Ausschusse über die Rückäußerung der Kammer der Reichsräthe bezüglich des Gesetz-Entwurfes: „die Aufhebung der lex Anastasiana betr." — Anzeige des Referenten im 1. Ausschusse über den Antrag des Abgeordneten Fürsten von Oettingen-Wallerstein auf authentische Interpretation des Gesetzes vom 28. Mai 1852: „die gewerbsmäßigen Gutszertrümmerungen betr." — Anzeige des Referenten im 3. Ausschusse über den Antrag des Abgeordneten J. Rabl: „den Getreidhandel betr." — Anzeige des Referenten im 4. Ausschusse über die Beschwerde des Dr. Feust: „wegen Verletzung constitutioneller Rechte. — Fortsetzung der Berathung und Schlußfassung über den Gesetz-Entwurf: „die Bildung der 2. Kammer des Landtages betr."

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz der kleinen Tänzer Fanny Schweiger, Ludwig u. Emilie Weiß.

Bengalisch-musikalisch-theatralische Dampf-, Luft- und Eisenbahn-Reise durch die Komödienwelt,

oder:

Ein Blumensträußchen für Jedermann.

Ein großes komisch-romantisch-erschütterndes Schau-, Lach-, Lust-, Possen- und Geisterspiel mit und ohne Zauberei, mit Gesang, Tänzen und Tableaux in 2 Abtheilungen von verschiedenen Meistern. (Neu in die Scene gesetzt.)

Erste Abtheilung: „Der unzusammenhängende Zusammenhang."

Chrisostomus Staberl . .	J. Schweiger.	Schlucker, Amtsdiener . .	Hr. Köstner.
Ein schottischer Pächter .	Hr. Burkhardt.	Eine Erscheinung . . .	Hr. Partl.
Jenny, seine Frau . . .	Frl. Horst.	Adelgunde, ein stummes Ritterfräulein	Frl. Kaiser.
Herr v. Flachkopf . . .	Hr. Partl.	Ritter Robert, (gut) . .	Hr. Kraus.
Herr v. Mondkalb . . .	Hr. Köstner.	Ritter Stein, (bös) . .	Hr. Strömer.
Strohhaupt, Viertelsmeister	J. Schweiger.	Ein bekümmerter Vater .	Hr. Schütz.
Frau Hitzpickel	Frl. Ehrenstein.	Erscheinungen, Ritter, Fräuleins, Knappen.	
Frau Gigelbergerin . .	Frl. Horst.		

Zweite Abtheilung: „Das Ende ebenso wie der Anfang."

Wasserzapf, Wirth zum leeren Weinfaß	Hr. Schütz.	Ein Gutsbesitzer . . .	Hr. Kraus.
Zimpimerl, Schenkmädchen	Frl. Schwarz.	Seine Gemahlin . . .	Frau Schweiger
Zimerneterl, Schenkmädchen	Frl. Stöcker.	Ihr Kind	Kl Schweiger.
Ein Chevalier	Hr. Röhl.	Ein alter Bedienter . .	Hr. Böhmert.
Ein Holzweib	Frau Partl.	Eine schlafende Kammerfrau	Frl. A. Schütz.
Ein alter Gebirgsbauer .	J. Schweiger.	Ein Räuberhauptmann .	Hr. Köstner.
Sein Weib	Frl. Ehrenstein.	Ein Tyroler	L. Weiß.
Laubfrosch, ein Bedienter .	Hr. Treumund.	Erste Tyrolerin	Em. Weiß.
Lisettl, Stubenmadl . .	Frl. Frd. Schütz.	Zweite Tyrolerin	F. Schweiger.
		Dragoner, Räuber, Bediente, Jäger.	

Vorkommende Tänze: 1) „Ungarisches Pas de trois; 2) Salle et Spaniol; 3) Tyroler Pas de trois, ausgeführt von Fanny Schweiger, Ludwig und Emilie Weiß.

Zu dieser Vorstellung laden höflichst ein **F. Schweiger, L. und E. Weiß.**

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr, I. Rang Nebel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Freitag den 19. Januar. Verhandl. gegen Simon Scheiber, Schneidersohn von Pfaffenhofen, wegen Diebstahls.

Oeffentl. Magistrats-Sitzung: Vorm. 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englischen Caffeehaus: Produktion der Musikgesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.

Elephantenwirth: Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Zengerbräu: Gesangs-Produktion der „Isarthaler". Anf. ½8 Uhr.

Digitized by Google

Kirchliche Feierlichkeiten am Samstag.

Metropolitankirche. Von 6—11 U. Messen zu Ehren des h. Sebastian am eigenen Altare.
St. Peter. 7 U. fr. St. Sebastians-Amt, 10 U. Messe u. Litanei zu Ehren des Namen Jesu.
St. Jakob. St. Sebastians-Fest, vollk. Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, bis 11 U. Messen, 8 U. Predigt und Hochamt, 2 U. Nachm. Vesper, 4 U. Rosenkranz u. Litanei während der Oktav.
St. Annapfarrkirche. 7 U. fr. St. Sebastians-Amt, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

Begräbnisse, Freitag den 19. Januar vom Leichenhause aus:

1½ Uhr: Joseph Mayer, Soldat vom k. 1. Inf.-Reg. König Ludwig (gest. d. 17., 23 J. a.)
2½ Uhr: Joh. Baptist Pöhlmann, Regiments-Schuhmacher v. h. (gest. d. 17., 62 J. a.)
2¾ Uhr: Kreszentia Schäffner, Stadtmusikus-Wittwe v. h. (gest. d. 17., 68 J. a.)
3 Uhr: Lorenz Stadler k. Regierungs-Revisor v. h. (gest. d. 17., 48 J. a.)
4 Uhr: Mathilde v. Niethammer, k. Reichsraths-Tochter v. h. (gest. d. 17., 13 J. a.)

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben

Hendschel's Telegraph pro Januar u. Februar 1855.

Geheftet. **Preis 30 kr.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Rosenthol, Kfm. v. Paris.
Thaler, Kfm. v. Würzburg.
Leipfinger, Oberkellner v. Innsbruck.

Goldener Hirsch.
Wallach, Kfm. v. Berlin.
Räk, Kfm. v. Mühlhausen.
Salomonson, Fabrik. v. Hamburg.

Hotel Maulick.
John, Kfm. v. Leipzig.
Rettich, Kfm. v. Frankfurt.
Krieger, Kfm. v. Gera.

Blaue Traube.
Lüwer, Partik. v. Paris.
Egloff, Kfm. v. Wien.
Fischer, Kfm. v. Stuttgart.
Stettner, Kfm. v. Triest.

Goldenes Kreuz.
Loßberger, Kfm. v. Hanau.
Sackreuther, Kfm. v. Frankfurt.
Pustel, Kfm. v. Regensburg.
Kaufmann, Kfm. v. Fürstenfeldbruck.
Schneider, Kfm. v. Berlin.
Levi, Gebr., Kfl. v. Lauingen.

Hotel garni (Leinfelder).
Baunach, Hauptmann und Furtner, Rittmeister v. Zweibrücken.
Koller, Gerichtsarzt v. Augsburg.
Gutmann, Kfm. v. Wassertrüdingen.

Stachus.
Meyerhofer, Frau v., mit Tochter, Gutsbesitzersgattin v. Grabenstadt.
Bär, Kfm. v. Oettingen.
Mayer, Kfm. v. Ichenhausen.
Wanner, Kfm. v. Gmünd.
Bernstadl, Kfm. v. Fürth.
Koch, Kfm. v. Schwabmünchen.

Augsburgerhof.
Aldinger, Kfm. v. Nürnberg.

Oberpollinger.
Siboldinger, Kfm. v. Wien.
Würth, Kfm. v. Stuttgart.
Möller, Bräuer v. Norwegen.
Byrne Frhr. v., Cadet v. Dresden.
Hundt, v., Privatier v. Pferfee.
Zimmerer, Aktuar v. Donauwörth.
Klagenbucher, Kfm. Vaihingen.
Leipolz, Priester v. Gelnhausen.
Oettl, Rechtsprakt. v. Tölz.
Chatelet, Kfm. v. Augsburg.
Spöhnlein, Priv. v. Gansbach.
Rieser, Kfm. v. Oberndorf.
Schmidt, Kfm. v. Gravensberg.
Rosenstengel, Kfm. v. Ludwigshafen.
Dammer, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Storch.
Ansbacher mit Gattin, Kfm. v. Ellingen.
Mayer mit Gattin, Lehrer v. Fischach.
Trebilsch, Drechslerm. v. Paris.
Pell, Oekonomenssohn v. Rain.

Goldener Stern.
Speckbacher, Eisenlieferant v. Eisenarz.
Wagner, Eisenlieferant v. Bergen.
Flieghauser, Weberm. v. Wasserburg.
Aulenbach, Kfm. v. Frankfurt.

Blauer Bock.
Gaßner, Wundarzt u. Schmierl, Handelsm. v. Gündelhofen.
Straubinger, Posthalter v. Mittenwald.
Obermayer, Weberm.-Tochter v. Simbach.
Pfund, Posthalter v. Lenggries.
Lentmann, Oekon.-Gattin v. Ismanning.
Lipp, Gastwirth v. Eching.
Fetzer, Tuchmacherm. v. Pfarrkirchen.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch gegen bei dem k. Gallerie-Conservator zu erlangende Eintrittskarte die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung u. gegen zu lösende Karten die **Etrurische Vasensammlung** von 9—1 Uhr.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensbrg.	Geldl	3 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	Lindner	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Aichach	Orterer	1 U. Mit.	Augsb. Hof.
Altötting	Fischer	4 U. früh	Bögner, Thal.
üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. früh	Bögner, Thal.
Benedictb	Fink	12 U. Mit.	Rauschmeyer.
„	Ortner	12 U. Mit.	Gilgenrainerb.
Burghsn.	Hebenberger	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof.
Deggendf.	F. X. Achatz	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Dorfen	Aigner	2 U. Nm.	Seerieder.
Ebersbrg.	Steigenberger	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	Westermayer	1 U. Mitt.	Ammerthalerh.
Freising	Illinger	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
„	Jacherl	1 U. Mit.	Café Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kochel ü. Benediktb.	Fink	12 U. Mit.	Rauschmeyer.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landau a/J	Bretzenbeck	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Landshut	Drescher	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Landshut	Silbernagel	4 U. Nm.	Ostermayer.
„	Kein	7½ U. fr.	Ostermayer.
Miesbach	Schifferer	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosbrg.	Grundl	5 U. Nm.	Högerbräu.
Murnau	Höck	12 U. Mit.	Schützbräu.
Neuötting	Schröder	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg.	Kratzer	9 U. fr. 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone am Karlsplatz.
Partenkn.	Reiser	12 U. Mit.	Stiefelwirth.
Passau	Gschwendner	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenh.	Egger	3 U. Nm.	Gilgenrainerhr
Rosenh.*)	Römersberger	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Rosenh.*)	Gg. Schöpf	6 U. fr.	Oberpollinger
Schliersee	Schnitzenbauer	10 U. Vm.	Stangl, Thal.
Schongau	Seidenschwarz	12 U. Mit.	Drei Rosen.
Tegernsee	Müller	12 U. Mit.	Schlicker, Thal
„	Aigner	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
und Rottach	Fröhlich	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	„
„	Granz	12 U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
„	Spitzweg	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Weilhm.	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
„	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. Ebenhaus.	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.
	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49 0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabh. bitte.
Belgisches Consulat: Promenadepl. 16|0.
Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.
Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.
Hannoversche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.
Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.
Russische: Minister v. Sövsrine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Sardinische: durch die französische vertreten.
Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 18. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 65⅛; 4½ proc. 57¼; Bankaktien 981; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80⅛; Span. 1proc. Oblig. 18 3/16; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 124¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93⅛; London 116¼; Wien 94⅜.

Wien, 18. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 84⅛; 4½ pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120⅜; dito v. 1854 102½; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1033; Nordbahn-Aktien 1986¼; Wechselcourse: Augsburg uso 126 B; London: 12,13; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 17. Jan. 4½ proc. 94.75; 3proc. 68.65.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 32 „	„ 9 33 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2 „	„ 10 3 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 36 „	„ 9 38 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 18 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 26 „	„ 11 28 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 20. Samstag, 20. Januar 1855. (Fab. u Sev.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich. Abonnementspreis vierteljährig 2 fl. 24 kr.; einzelne Nummer kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nikol. Weber, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Mettinger, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht, gehalten von Hrn. Dr. Senestrey. (Montag 10 U. Amt für die Hafnergesellen zu Ehren des heil. Sebastian.)

Allerh.-Hofkirche. 7—10 U. Messen, 10½ U. Predigt von Hrn. Hofprediger Dr. Weeber, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 10 u. 11 U. Vorm. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Stockinger, dann Choralamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß, ½4 U. Nachm. Monatsandacht der guten Todtbruderschaft mit Predigt.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. I. Hochamt zu Ehren des heil. Joseph, ½2 U. Nachm. Versammlung u. I. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang, ½6 U. Ab. Kind-Jesu-Andacht. (Vom 20. bis 30. Januar 9tägige Andacht zu Ehren des Kindes Jesu, 9 U. Messe u. allgem. Gebet.)

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

H. Dreifaltigkeitskirche. 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Sattler.

III. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gufler, 7 U. Neujahramt der St. Isidor- u. Rothburga-Bruderschaft, 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, Erinnerungs-Fest der Schmerzen Mariä, vollkommener Ablaß, 7 U. Aussetzung des Allerheilgsten u. Messe, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 2 U. Nachm. Convent mit Predigt u. Abbetung der 7 Schmerzen Mariä, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei. (Montag 7 U. fr. Messe für die verstorbenen Bruderschafts-Mitglieder.)

St. Josephspitalk. ½6, 7 u. ½8 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbeschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, ½2 U. Nachm. Convent mit Predigt von Hrn. Präs. Georg Mayer.

St. Elisabethk. ½7 u. ½8 fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Benef. Ant. Mayer, dann Rosenkranz u. Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Beichtv. Sigert, dann ges. Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz und Litanei.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskap. 5½, 7 u. 8 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Kind-Jesu-Andacht mit Predigt u. Rosenkranz.

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Barth. Hins, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Ab. Litanei.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 8 U. Pred. von Hrn. Pfarrpred. Jos. Weis, d. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abend-Andacht.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, d. Frühlehre, 9 U. Predigt u. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Litanei.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

IX. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, gehalt. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

X. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Kl. Schweiger.

Zum Benefiz des Verfassers.

Die Pfarrerstochter von Taubenhain.

Volksschauspiel in fünf Abtheilungen und fünf Tableaux, nach Bürgers Ballade frei bearbeitet von Ferd. Fränkel.

1. Abtheilung: Der Freier im Pfarrhof. 2. Abtheil.: Die Liebe und der Rache Opfer. 3. Abtheilung: Untreue über Alles. 4. Abtheil.: Des Vaters Fluch und Kindesmord. 5. Abtheilung: Strafe und Vergeltung.

Freiherr von Stolzenstein, Majoratsherr . . .	Hr. Helmstätt.	Hannchen, des Schulzen Tochter	Frl. Metzger.
Adelheid, seine Mündel .	Frl. Milarta.	Konrad, des Junkers Jäger	Hr. Binder.
Rudolph, Junker v. Taubenhain	Hr. Kohrs.	Pünktlich, Schloßinspektor	Hr. Dor.
Ign. Schleicher, Hofmeister im Schlosse Taubenhain	Hr. Werner.	Annchen, seine Tochter .	Frl. Zurhammer.
Pastor Maier	Hr. Fehr sen.	Doktor Kronheim . . .	Hr. Fehr jun.
Gertraud, seine Frau . .	Frau Binder.	Sebald, der Thürmer . .	Hr. Christ.
Röschen, ihre Tochter . .	Frl. Gallinger.	Valentin, Adelheids Diener	Hr. Hackelsberg.
		Ein Kerkermeister . . .	Hr. Dilger.
		Der Scharfrichter . . .	Hr. Bäumler.

Landleute und Gäste auf Stolzenstein in Thüringen. Gerichtspersonen und Diener.

Die Handlung der dritten Abtheilung spielt fünf Monate später als die zweite und die vierte Abtheilung vier Monate später als die dritte.

Das vorkommende **Pas de deux** wird von Lina Schweiger und Therese Brauny ausgeführt.

Die zum fünften Akte gehörigen Traum-Tableaux sind nach Bürgers Ballade arrangirt.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Ferdinand Fränkel.**

Preise der Plätze wie gewöhnlich. — Das Uebrige ist bekannt.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Bengalisch-musikalisch-theatralische Dampf-, Luft- und Eisenbahn-Reise durch die Komödienwelt,

oder:

Ein Blumensträußchen für Jedermann.

Ein großes komisch-romantisch-erschütterndes Schau-, Lach-, Lust-, Possen- und Geisterspiel mit und ohne Zauberei, mit Gesang, Tänzen und Tableaux in 2 Abtheilungen von verschiedenen Meistern. (Neu in die Scene gesetzt.)

Erste Abtheilung: „Der unzusammenhängende Zusammenhang."

Chrisostomus Staberl . .	J. Schweiger.	Schlucker, Amtsdiener . .	Hr. Köstner.
Ein schottischer Pächter .	Hr. Burkhardt.	Eine Erscheinung . . .	Hr. Partl.
Jenny, seine Frau . . .	Frl. Horst.	Adelgunde, ein stummes Ritterfräulein	Frl. Kaiser.
Herr v. Flachkopf . . .	Hr. Partl.	Ritter Robert, (gut) . .	Hr. Kraus.
Herr v. Mondkalb . . .	Hr. Köstner.	Ritter Stein, (bös) . .	Hr. Strömer.
Strohhaupt, Viertelsmeister	J. Schweiger.	Ein bekümmerter Vater .	Hr. Schütz.
Frau Hitzpickel	Frl. Ehrenstein.	Erscheinungen, Ritter. Fräuleins, Knappen.	
Frau Gigelbergerin . .	Frl. Horst.		

Zweite Abtheilung: „Das Ende ebenso wie der Anfang."

Wasserzapf, Wirth zum leeren Weinfaß	Hr. Schütz.	Ein Gutsbesitzer . . .	Hr. Kraus.
Zimpimerl, Schenkmädchen	Frl. Schwarz.	Seine Gemahlin . . .	Frau Schweiger
Zimernelerl, Schenkmädchen	Frl. Stöcker.	Ihr Kind	Kl Schweiger.
Ein Chevalier	Hr. Röhl.	Ein alter Bedienter . .	Hr. Böhmert.
Ein Holzweib	Frau Partl.	Eine schlafende Kammerfrau	Frl. A. Schütz.
Ein alter Gebirgsbauer .	J. Schweiger.	Ein Räuberhauptmann .	Hr. Köstner.
Sein Weib	Frl. Ehrenstein.	Ein Tyroler	L. Weiß.
Laubfrosch, ein Bedienter .	Hr. Treumund.	Erste Tyrolerin	Em. Weiß.
Lisettl, Stubenmadl . .	Frl. Frd. Schütz.	Zweite Tyrolerin	F. Schweiger.
		Dragoner, Räuber, Bediente, Jäger.	

Vorkommende Tänze: 1) „Ungarisches Pas de trois; 2) Salle et Spaniol; 3) Tyroler Pas de trois, ausgeführt von Fanny Schweiger, Ludwig und Emilie Weiß.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Samstag den 20. Januar. Verhandl. gegen Simon Scheiber, Schneidersohn von Pfaffenhofen, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Moritz: Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Lodererbräu (am Anger): Produktion der Musikgesellschaft „Fröhlichkeit" und des Volkssängers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.

Salzburgerhof: Harmoniemusik. Anf. ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Leber-Knödl-Partie mit Harmoniemusik.

Begräbnisse, Samstag den 20. Januar vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Barbara Dengler, Pfründnerin v. h. (gest. d. 18., 76 J. a.)
2 Uhr: Max Dietrich, Zögling v. h. (gest. d. 18., 22 J. a.)
3 Uhr: Johann Beller, Steuerliqu.-Aktuar v. h. (gest. d. 18, 62 J. a.) — Anna Maria Eckert, k. Oberappellationsgerichts-Sekretärs-Gattin v. h. (gest. d. 18., 43 J. a.)
3½ Uhr: Konrad Hartmann, b. Sattlermeister v. h. (gest. d. 18., 62 J. a.)
[Karl Weibl, Taglöhner von Giesing, 43 J. alt, wurde schon beerdigt.]

Gg. Riehle,

Schneidermeister in München, Residenzstraße No. 18,

empfiehlt sein reichhaltiges

Lager in Stoffen und fertigen Herrenkleidern

zu äußerst billigen Preisen, unter Garantie reeller Bedienung.

Bei **G. Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben

Hendschel's Telegraph pro Januar u. Februar 1855.

Geheftet. **Preis 30 kr.**

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Dritte bis zum April vervollständigte Ausgabe.

Das Gewerbs-Gesetz von 1825,

die Vollzugs-Instruktion vom 17. Dezember 1853 u. Auszug aus andern noch geltenden kgl. Verordnungen etc.

über das

Gewerbewesen im Königreich Bayern diesseits des Rheins,

nebst Citaten und Register.

Dritte Auflage, vermehrt mit den bis April 1854 erlassenen kgl. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben.

16. broch. 36 kr.

☞ Für die Besitzer der ersten beiden Ausgaben sind die neuern k. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben separat in einem Supplement vereinigt und für 12 kr. zu haben.

München im Mai 1854. **Georg Franz.**

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Landwehrstraße No. 12 sind 2 Wohnungen, eine mit 3 und eine mit 4 Zimmern und allen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen.

Wurzerstraße No. 3|1 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern auf Georgi zu vermiethen.

Schäfflergasse No. 3 über 4 Stiegen ist ein heizares Zimmer mit eigenem Eingange, meublirt oder unmeublirt, sogleich zu vermiethen.

Blumenstraße No. 9 über 1 Stiege rechts, ist ein elegant meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Residenzstraße No. 6 3 ist eine große Wohnung mit 9 und eine Mezzaninwohnung mit 4 Zimmern auf Georgi zu vermiethen.

Josephspitalgasse No. 9 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern auf Georgi zu vermiethen.

Gefunden. **Gefundene und verlorene Gegenstände.** **Verloren.**

Ein Sack mit Inhalt.
Ein Uhrgehäuse.
Ein Ring.

Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein gold. Siegelring.
Ein Pelzhandschuh.
Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Waltershausen, Freifrau v., v. Bayreuth.
Worms, Kfm. v. London.
Rothschild, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Hirsch.
Waldburg-Wurzach, Erlaucht, Graf, von Wurzach.

Blaue Traube.
Schaffner, Kfm. v. Rosenheim.
Klausen, Ingenieur v. Zürich.
Steiner, Bräuer v. Zürich.
Enslin, Kfm. v. Reutlingen.
Schmiedt, Kfm. v. Remdau.

Goldenes Kreuz.
Braus, Kfm. v. Elberfeld.
Georgi, Kfm. v. Elberfeld.
Engels, Kfm. v. Solingen.
Tunna, Kfm. v. Mannheim.
Lützer, Kfm. v. Cöln.
Descheimer, Kfm. v. Darmstadt.

Hotel garni (Leinfelder).
Gerbig, Kfm. v. Augsburg.

Stachus.
Heilmeyer, Bräuer v. Grabenstadt.
Degelbeck, Pensionär v. Gunzenhausen.
Gugenheim, Kfm. v. Eßlingen.
Maurer, Maler v. Rotweil.
Grusler mit Gattin, Kfm. v. Oberhaus.
Braunmüller, Oekonomens-Tochter v. Einhofen.
Maurer, Fabrik. v. Schwabmünchen.
Beverdys mit Familie, kgl. Forstmeister von Augsburg.

Augsburgerhof.
Langen, v., k. Kreis- u. Stadtgerichts-Rath v. Augsburg.
Halter, Hutmachermeister v. Friedberg.
Tivot, Uhrenmacherm. v. Neuchatel.
Birn, Kfm. v. Heidingsfeld.

Oberpollinger.
Ottolachen, Priv. v. Schweinfurt.
Rosenthal, Kfm. v. Fellheim.
Koch, Spediteur v. Ulm.
Leiblein, Gutsbesitzer v. Augsburg.
Schöllhorn, Buchbindermeister von Memmingen.
Leininger, Oekon. v. Schwetzingen.
Hübsch, Priv.-Tochter v. Stuttgart.
Ott, Gerichtsarzt v. Mindelheim.
Schorer, Gemeindevorsteher, Fischer, Oekon. u. Fischer, Gastwirth v. Mindelheim.
Dauber, Kfm. v. Spalt.
Doll, Kfm. v. Augsburg.
Heinrich, Kfm. v. Schwerin.
Agostini, Kfm. v. Augsburg.
Huber, Modistin v. Rosenheim.
Schmid, Modistin v. Aibling.
Cohnstamm, Kfm. v. Niederwern.

Bamberger Hof.
Weitzenbeck u. Fromm, Hdlsl. v. Kriegshaber.
Ruppprecht, Hdlsm. v. Kufstein.
Koch, Uhrenmacher v. Trostingen.

Goldener Storch.
Mack, Fruchthdlr. v. Niederstützingen.
Lenzer, Fruchthdlr. v. Unterfellheim.
Amann, Bräuer v. Tölz.
Schricker, Revierförster v. Hohenkirchen.

Goldener Stern.
Aulenbach, Kfm. v. Frankfurt.
Hofreiter, Kfm. v. Grafing.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)
Antiquarium geschlossen.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke: Heute geschlossen.
Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.
Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.
Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.
Glasmalerei, königliche, Louisenstraße No. 7a: Heute geschlossen.
Glyptothek: Heute geschlossen.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.
Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.
Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.
Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek: Heute geschlossen (Erlaubniß für diesen Tag ertheilt Hr. Dir. v. Zimmermann.

Residenz: Heute geschlossen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium,** Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung,** Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung,** Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung,** I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung,** Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet,** Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof
Ebersbrg.	Jaud	4 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Glaß	5 U. Nm.	Stangl, Thal
„	Zacherl	3 U. Nm.	Kaffee Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. früh	Ostermayer.
„	Forster	5 U. Nm.	Geld. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm 6 U Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Reichenh.	Barstetter	6 U. fr.	Kaffee Scheitl.
Rosenh.* u. Traunstein	Römersbergr	8 U. früh	Bögner, Thal.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen üb. Ebenhauf.**	Zechmeister Roderer.	7 U. früh 3 U. Nm.	Kaffee Urban. Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung

Börsenberichte.

Augsburg, 18. Jan. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 84 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½proc. — G.; 95⅝ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99 G.; do. 3ter Emission 100 P., —G.; dg. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Scm. — P., 708 G.

Frankfurt a. M. 19. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 65¼; 4½proc. 57; Bankaktien 970; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80½; Span. 1proc. Oblig. 18⅛; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 124⅜; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93⅛; London 116¼; Wien 91⅜.

Wien, 19. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 84; 4½ pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; dito v. 1854 102 1/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1031; Nordbahn-Aktien 1985; Wechselcourse: Augsburg uso 126⅜; London: 12.12 B; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 18. Jan. 4½proc. 95.40; 3proc. 69.25.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 32 „	„ 9 33 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2 „	„ 10 3 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37 „	„ 9 39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 36 „	„ 11 38 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ schein	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Nummern der Regensburger Ziehung.

28 46 27 44 13.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 21. Sonntag, 21. Januar 1855. (Agnes.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in sein m Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Hans Heiling.

Romantische Oper in drei Aufzügen nebst einem Vorspiele in einem Aufzuge von Ed. Devrient. Musik von Heinrich Marschner.

Personen.

Die Königin der Erdgeister	Frau Wirth.
Hans Heiling, ihr Sohn	Herr Kindermann.
Anna, dessen Braut	Frau Diez.
Gertrude, deren Mutter	Frl. Seehofer.
Konrad, burggräflicher Leibschütz	Herr Brandes.
Stephan, Bauern	Herr Sigl.
Niklas, Bauern	Herr Eiseneck.

Schützen, Bauern, Spielleute, Erdgeister, Gnomen, Kobolde, Zwerge.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

[5]

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Wochen-Repertoire vom 22. bis 29. Januar.

Dienstag den 23: (Zum ersten Male wiederholt): „Der Sonnwendhof", Schauspiel von Mosenthal. — Mittwoch den 24: Erste Gastdarstellung der k. spanischen Hof-Ballet-Tänzerin **Senora Pepita de Oliva**; dazu die Lustspiele: „Ein Arzt" und „Einer muß heirathen" — Donnerstag den 25: „Lucrezia Borgia", Oper von Donizetti. — Freitag den 26: „Zweite Gastdarstellung der **Senora Pepita de Oliva**"; dazu die Lustspiele: „Die Schwestern" und „Der gerade Weg ist der beste". — Samstag den 27: „Marie, die Tochter des Regiments", Oper von Donizetti. — Sonntag den 28.: Dritte Gastdarstellung der **Senora Pepita de Oliva**; dazu die Faschings-Posse: „Staberl's Reise-Abenteuer".

Vormerkungen zu den Gastdarstellungen der **Senora Pepita de Oliva** werden vom heutigen Tage an von der k. Hoftheater-Kasse angenommen. Die Eintrittspreise sind nicht erhöht worden.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen:

Die Teufels-Mühle am Wienerberg.

Komische Zauberoper in vier Akten von Hensler. Musik von W. Müller.

Ritter Kilian v. Drachenfels, ehemaliger Bewohner der Teufelsmühle	Hr. Helmstätt.	Fust v. Kleeberg	Hr. Fehr jun.
Marie, sein Weib, als Geist unter verschied. Gestalten	Frl. Schwab.	Berthold, Burg-Vogt	Hr. Bäumler.
Ritter Günther v. Schwarzenau	Hr. Binder.	Frohwald, ein Minnesänger	Hr. Preis.
Käsperle, sein Schildknappe	Hr. Kohrs.	Veit Schneck, Wirth am Wienerberg	Hr. Christ.
Ritter Hanns v. Staufen	Hr. Fehr sen.	Märtchen, seine Tochter	Frl. Vesmeier.
Mathilde, seine Tochter	Frl. Metzger.	Hanns, sein Kellerbub	M. Schweiger.
Bertha, ihre Zofe	Frl. Zurhammer.	Ein Knecht	Hr. Weber.
Ritter Otto v. Löwen	Hr. Werner.	Iriel, ein Schutzgeist erscheint unter verschiedenen Gestalten	Therese Brauny.
		Ein Unhold	Hr. Dilger.

Ein Kampfrichter beim Gottesgerichtskampf, Reisige und Knechte, Geister, Mühlknechte.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieversitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreversitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Montag: Müllerstraße No. 46 b/2 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Rücklasses der Frau Generalin v. Flad.

Morgen Montag im Industrieausstellungs-Gebäude von 9—12 und 2—4 Uhr Versteigerung von 1) kupfernen Röhren, 30 schmiedeisernen Wellen, 10 Hänglampen, 2 konischen Rädern, 20 gußeisernen Riemenscheiben, 13 hölzernen ditto mit eisernen Büchsen, Eisenwaaren und Eisengegenständen zur Dampfheizung, messingenen Wechseln. 2c. 2) 7000 Stück Bretter und 2000 Schragen, Wänden und sonstigem Holzmaterial. 3) 19,000 Ellen Baumwollzeugen und 2500 Ellen wasserdichter Leinwand. 4) Stühlen, Tischen, Bänken von Kirschbaumholz, Kleiderkästen, Repositorien 2c. 5) Monturen, Decken, Werkzeugen, Dekorationsgegenständen und sonstigen Utensilien.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Produktion des Volkssängers Brauneis. Anf. 3 Uhr.
Maigarten: Produkton des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. 3 Uhr.
Kleiner Rosengarten: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½4 Uhr.
Controlor (Nymphenburg): Gesangs-Produktion der „Isarthaler". Anf. 3 Uhr.
Lerchengarten: Harmoniemusik. Anf. ½4 Uhr.
Zum Eisenhut: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.
Tanzmusiken werden abgehalten: **Prater, Großer Rosengarten, Lampelgarten, Paradiesgarten, Phönixgarten, Goldene Ente, Bechgarten, Gastwirth Grabmeier, Bierwirth Dolp, Zum Humplmeir, Salzburgerhof, Ruder'sche Wirthschaft, Glasgarten, Ton-Halle.**

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Erstenmale:

Wo steckt der Teufel? Da steckt der Teufel. Nein, da steckt der Teufel!

Zauberposse mit Gesang, Tanz u. Tableaux in 3 Akten von Joh. Grün. Musik von Suppé.
In die Szene gesetzt von Direktor J. Schweiger.

Baron v. Bergen . . .	Hr. Kraus.	Frau Ehrmann . . .	Frau Meier.
Traumann, ein Kaufmann	Hr. Langendorf.	Eduard, ihr Sohn . . .	Gustav Schütz.
Erneſtine, ſeine Tochter .	Frl. Schwarz.	Frau Hofer	Frl. A. Schütz.
Frau v. Wellrich . . .	Frau Schweiger.	Michel, ihr Sohn . . .	Hr. Holfelder.
Frau v. Reich, ihre Freundin	Frau Partl.	Calmus Streicherl, Barbier	J. Schweiger.
Herr v. Blümel, Privatier	Hr. Treumund.	Der Teufel	Hr. Partl.
Theodolinde, ſeine Gattin .	Frau Düval.	Sein Sohn	Thereſe Düval.
Laura, ſeine Tochter . .	Frl. Kaiſer.	Herr Pamſchuber . . .	Hr. Böhmert.
Karl Blümel, ſein Neffe .	Hr. Röhl.	Herr Schrankenberger, Wucherer	Hr. Köſtner.
Fritz Roſe	Hr. Pfeiffer.	Frau Barbara	Frl. Ehrenſtein.
Alfred Pumper, Ernſt Falk, Guſtav Hebel — Karl's Freunde	Hr. Strömer. Hr. Burkhardt. Hr. Scharpf.	Marie, ihre Ziehtochter .	Frl. Frd. Schütz.
Andreas, Bedienter bei Hrn. v. Blümel	Hr. Köſtner.	Erſter, Zweiter — Marqueur	Hr. Weiß. Hr. Hofer.
		Eine Nachbarin . . .	Frl. Horſt.

Herren, Damen, Nachbarsleute, Bediente, Volk.

Die vorkommenden Tänze werden von Fanny Schweiger, Ludwig und Emilie Weiß ausgeführt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preiſe der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

An der ſchwarzen Tafel des k. Kreis- u. Stadtgerichts affigirt.

Die ſtadtgerichtliche Bekanntmachung: „Den Verkauf des Anweſens des Xaver Lutz No. 18 an der Sendlingergaſſe am Samstag den 10. März Vorm. von 11—12 Uhr betr.", wurde an die Gerichtstafel geheftet.

Die ſtadtgerichtliche Bekanntmachung: „Den Verkauf des Anweſens No. 27 an der Sternſtraße am 8. Februar l. Js. Vorm. 10 Uhr betr.", wurde an die Gerichtstafel geheftet.

Die ſtadtgerichtliche Bekanntmachung: „Wer immer an den Rücklaß des verſtorbenen Taglöhners Jakob Zimmermann von Großelfing, k. Landger. Bruck, Anſprüche zu machen hat, wird aufgefordert, ſolche binnen drei Monaten a dato hierorts anzuzeigen, außerdeſſen ohne Rückſicht weiter vorgefahren würde.", wurde an die Gerichtstafel geheftet.

Die ſtadtgerichtliche Bekanntmachung: „Den Rücklaß der Hauptkaſſiers-Wittwe Reichenedder betr.", lautend: „Wer Erb- oder Rechtsanſprüche zu haben glaubt, wird aufgefordert, ſolche innerhalb 6 Monaten a dato anzumelden, außerdeſſen die Auseinanderſetzung der Verlaſſenſchaft ohne Rückſichtsnahme erfolgen wird," wurde am 18. Jan. an die Gerichtstafel geheftet.

Kirchliche Feierlichkeiten.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Decan Dr. Burger. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Ober-Consistorial-Präsident Dr. v. Harleß. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Pfarrer Dr. Meyer. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Christa. Montag, Mittwoch u. Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Bomhard. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Candidat Freyer.]

Begräbnisse, Sonntag den 21. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Kopp, Heizerstochter v. h. (gest. d. 19., 24 J. a.) — Anna Haindl, Pfründnerin v. h. (gest. d. 19., 77 J. a.)
3 Uhr: Antonie Heuber, Revisorsgattin v. h. (gest. d. 19., 54 J. a.) — Joseph Trieb, bürgl. Lohnkutschers-Sohn v. h. (gest. d. 19., 30 J. a.)
4 Uhr: Katharina Stempfle, k. Centralkassiers-Gattin v. h. (gest. d. 19., 76 J. a.)
4¼ Uhr: Karl Ziegelwallner, k. Oberpostamts-Offiziant v. h. (gest. d. 19., 43 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

St. Ludwigspfarrkirche: früh 9 Uhr für Antonie Heuber, Revisorsgattin v. h.
Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Lorenz Stadler, Finanzrechnungs-Revisor v. h.
St. Bonifaziuspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Anna Maria Eckert, k. Oberappellationsger.-Sekretärswittwe v. h.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Sonnenstraße No. 6|2 rechts ist ein großes, gut eingerichtetes Zimmer sogleich, oder bis 1. Febr. an einen soliden Herrn abzugeben.

Sonnenstraße No. 12|0 l. ist eine schöne, neuhergerichtete Wohnung zu vermiethen u. auf Georgi zu beziehen.

Gefunden. — **Gefundene und verlorene Gegenstände.** — **Verloren.**

Ein Sack mit Inhalt.
Ein Uhrgehäuse.
Ein Ring.
Ein Ring.

Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein gold. Siegelring.
Ein Pelzhandschuh.
Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.
Ein grauer Pelzkragen mit viol. Seidenfutter.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Die wiederbelebte Instanz-Entlassung im bayerischen Strafverfahren.

Ein Beitrag zum Verständniß des Artikels 321 des bayerischen Straf-Prozeß-Gesetzes vom 10. November 1848.

Von Stephan v. Stengel, königl. II. Staatsanwalt.

8. brosch. 54 kr.

Die Hinweisung auf den von Doktrin und Praxis bisher kaum beachteten Verlust der aktiven Wahlfähigkeit und der Wählbarkeit u. s. w., als den unanwendbaren Folgen einer Vorgerichtstellung in öffentlicher Sitzung, welcher nicht unausbleiblich das Endurtheil folgt, insbesondere die Hervorhebung der politischen Folgen einer statt zu erwartenden Freisprechung nur zur Einstellung des Strafverfahrens führenden Ergänzungsprocedur u. s. w. geben obiger Schrift ein größeres Interesse als sie als juridische Abhandlung an sich schon hat. Von allgemeiner Bedeutsamkeit sind die Erörterungen über französische und außerbayerische deutsche Rechtseinrichtungen, über die Unzweckmäßigkeit der wiederholten Anklagekammerbeschlüsse.

Digitized by Google

So eben angekommen:

Frische Colchester Austern.
Russischer Caviar.

Weinhalle, Augustinergasse.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben

Hendschel's Telegraph pro Januar u. Februar 1855.

Geheftet. Preis 30 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Stetten, v., v. Augsburg.

Goldener Hirsch.

Löwenschild, v., Hofmarschall Sr. Maj. des Königs von Schweden.
Mussard, v., kaiserl. russ. Staatsrath von Petersburg.
Hübner, Direktor v. Central-Archiv in Berlin.
Liebermann, Fabrikbesitzer v. Berlin.

Hotel Maulick.

Steinebach, Kfm. v. Frankfurt.
Löwenthal, Kfm. v. Antwerpen.
Fischer, Kfm. v. Stuttgart.
Billmeier, Verwalter v. Deggendorf.

Blaue Traube.

Dieberer, Kfm. v. Ravensburg.
Hasberg, Kfm. v. Christiania.
Brandau, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.

Scherer, Kfm. v. Nürnberg.
Raab, Kfm. v. Weißenburg.
Bernheim, Kfm. v. Buchau.
Sixt, Kfm. v. Zell.
Meyer, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leimfelder).

Meir, Priv. v. Tittmonning.

Stachus.

Richter, Beamter v. Schilling.
Oberndorfer, Kfm. v. Hainsfurt.
Schweizer, Kfm. v. Herborn.
Adelmann, Arzt v. Nürnberg.
Müller, Privatiere v. Augsburg.
Reuther, Fabrik. v. Rosenheim.
Krassel, Fabrik. v. München.
Gut, Fruchthdlr. v. Leutkirch.
Schießer, Fruchthdlr. v. Lindau.
Weber, Fruchthdlr. v. Glarus.
Hausler, Fruchthdlr. v. Gailsheim.

Augsburgerhof.

Seppel, Maurermstr. v. Wofratshausen.
Schlesinger, Kfm. v. Augsburg.
Klein, Kfm. v. Dillingen.
Schmid, Arzt v. Kaisheim.
Zennetti, v., Obersteus-Gattin v. Lindau.
Senger, Techniker v. Nürnberg.

Oberpollinger.

Röderich, v., Lieut. v. Würzburg.
Deib, Gastwirth v. Feuchtwangen.
Schödel, Essigfabrik. v. Mehring.
Schmidt, Brauer v. Schlehdorf.
Beck, Uhrenmacher v. Seehausen.
Mayr, Posthaltersohn v. Nehringen.
Reinhardt, Kollekt.-Gattin v. Kitzingen.

Bamberger Hof.

Fecht Kfm. v. Donauwörth.
Rembold, Fruchthdlr. v. Ditenheim.
Lichtensteiger, Müller v. Steinach.

Goldener Storch.

Grandi, Kfm. v. Oberndorf.
Reiff, Oek.-Verwalter v. Runding.
Mehrle, Oekonom v. Ramdorf.
Uhmkehr, Bürgerstochter v. Aggenbach.
Jäckl, Webermstr. v. Neuburg.
Giavina, Zinngießermstr. v. Göggingen.
Schneller, Maurermstr. v. Augsburg.
Fischer, Metzgermstr.-Sohn v. Neukirchen.
Mayer, Fruchthdlr. v. Günzburg.
Hetteswiller, Fruchthdlr. v. Rorschach.

Goldener Stern.

Hofer, Pharmazeut v. Kraiburg.
Krahe:, Posterpeditor v. Wasserburg.
Meier, Lederermstr. v. Graßau.

Großer Löwengarten.

Martin, k. Landrichter v. Ingolstadt.
Rottenfußer, Krämer v. Großberghof.
Huber, Privatier v. München.

Grüner Hof.

Hornung, Maler v. Gotha.
Wisser, Hdlsm. v. Wildenstein.
Schorn, Beamter v. Schleißheim.
Schwarzländer, Fruchthdlr. v. Wasserstrüdingen.
Frang, Bäckermstr. v. Pechofen.

Abgang d. Eilwagen u. Postomnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht.	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
„	11	—	Nacht.	
„ m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
„ mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
„ do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
„ m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
„ m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
„ do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
„ über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen,	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sövérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Stellwagen. Montag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	Fischer	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting.	Bachhuber	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh.*)	Steidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
Wolfrath. üb. Ebenh.**)	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 20. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 65; 4½ proc. 56⅝; Bankaktien 973; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 79¾; Span. 1 proc. Oblig. 17 15/16; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 123¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 65; Wechselcurse: Paris 93⅛; London 116⅛; Wien 91.

Wien, 20. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83¾; 4½ pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 —; ditto v. 1854 102 3/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1028; Nordbahn-Aktien —; Wechselcourse: Augsburg uso 126¾; London: 12.14; kaiserl. Münzdukaten 30¾.

Paris, 19. Jan. 4½ proc. 94.75; 3proc. 68.75.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33 „	„ 9	34 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	2 „	„ 10	3 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	37 „	„ 9	39 „
Rand-Dukaten	„ 5	31 „	„ 5	33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19 „	„ 9	21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	36 „	„ 11	38 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß.-Thaler	„ 1	46 „	„ 1	46¼ „
„ schein	„ 1	46½ „	„ 1	47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 22. Montag, 22. Januar 1855. (Theodol, V.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.: im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Bürgerbetsaal. Fest Mariä Vermählung. ½7 Uhr früh Hochamt für die St. Joseph-Verbündniß, 9 U. Messe und allgemeines Gebet zu Ehren des Kindes Jesu.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen:

Wo steckt der Teufel? Da steckt der Teufel. Nein, da steckt der Teufel!

Zauberposse mit Gesang, Tanz u. Tableaux in 3 Akten von Joh. Grün. Musik von Suppé. In die Szene gesetzt von Direktor J. Schweiger.

Baron v. Bergen . . .	Hr. Kraus.	Frau Ehrmann	Frau Meier.
Traumann, ein Kaufmann	Hr. Langendorf.	Eduard, ihr Sohn . . .	Gustav Schütz.
Ernestine, seine Tochter .	Frl. Schwarz.	Frau Hofer	Frl. A. Schütz.
Frau v. Wellrich . . .	Frau Schweiger.	Michel, ihr Sohn . . .	Hr. Holfelder.
Frau v. Reich, ihre Freundin	Frau Partl.	Calmus Streicherl, Barbier	J. Schweiger.
Herr v. Blümel, Privatier	Hr. Treumund.	Der Teufel	Hr. Partl.
Theodolinde, seine Gattin .	Frau Düval.	Sein Sohn	Therese Düval.
Laura, seine Tochter . .	Frl. Kaiser.	Herr Pamschuber . . .	Hr. Böhmert.
Karl Blümel, sein Neffe .	Hr. Röhl.	Herr Schrankenberger, Wucherer	Hr. Köstner.
Fritz Rose	Hr. Pfeiffer.	Frau Barbara	Frl. Ehrenstein.
Alfred Pumper, Ernst Falk, Gustav Hebel } Karl's Freunde	Hr. Strömer. Hr. Burkhardt. Hr. Scharpf.	Marie, ihre Ziehtochter .	Frl. Frd. Schütz.
Andreas, Bedienter bei Hrn. v. Blümel	Hr. Köstner.	Erster, Zweiter } Marqueur . .	Hr. Weiß. Hr. Hofer.
		Eine Nachbarin . . .	Frl. Horst.

Herren, Damen, Nachbarsleute, Bediente, Volk.

Die vorkommenden Tänze werden von Fanny Schweiger, Ludwig und Emilie Weiß ausgeführt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Montag den 22. Januar. Verhandl. gegen Anton Ploner, Dienstknecht von Strobenried und Anna Maria Gogl, Hirtens-Wittwe von Karlshuld, wegen Diebstahls.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Ludwig Werner.

Zum 1. u. 2. Male.

Die Verbannten, oder: Folgen der blinden Eifersucht.

Drama in fünf Abtheilungen nach St. Hilaire von Lentner.

1. Abh.: Die unverhoffte Abreise. 2. Abth.: Der verlorene Prozeß. 3. Abth.: Das entdeckte Geheimniß. 4. Abtheil.: Der Ball beim Banquier. 5. Abtheil.: Die aufgefangenen Briefe.

Marquise von Roubigné .	Frau Binder.	Jaques, Knecht auf Mariannens Pachthof . . .	Hr. Hackelsberg.
Julie, ihre Tochter . .	Frl. Millarta.	Graf v. Montalegrez, aus Spanien verbannt,	Hr. Fehr sen.
Marianne Lubert, Juliens Amme	Frau Fehr.	Fernando, s. Neffe,	Ludw. Werner.
Henri, ihr Sohn . . .	Hr. Binder.	François, ein alter Diener der Familie Roubigné .	Hr. Helmstätt.
Jeanette, ihre Nichte . .	Frl. Gallinger.	Ein Jäger Biroteaus .	Hr. Fehr jun.
Biroteau, ein Krämer . .	Hr. Dor.	Ein Diener Biroteaus .	Hr. Weber.
Dupré, Advokat	Hr. Bäumler.		

Ballgäste, Putzmacherinnen und Commis, Landleute.

Ort der Handlung: 1. u. 2. Abtheil.: Genefre in der Umgegend von Paris; 3. u. 4. Abtheil: Paris; 5 Abth.: Das Lustschloß Biroteau in der Nähe von Paris.

Zwischen der ersten und zweiten Abtheilung liegt ein Zeitraum von 2 Jahren, die dritten spielt um 2 Jahre später als die zweite; zwischen der dritten und vierten Abtheilung liegt ein Zeitraum von 3, zwischen der vierten und fünften von 8 Tagen.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Ludwig Werner.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Montag: Müllerstraße No. 46 b|2 von 9—12 nnd 2—5 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Rücklasses der Frau Generalin v. Flad.

Heute Montag im Industrieausstellungs-Gebäude von 9—12 und 2—4 Uhr Versteigerung von 1) kupfernen Röhren, 30 schmiedeisernen Wellen, 10 Hänglampen, 2 konischen Rädern, 20 gußeisernen Riemenscheiben, 13 hölzernen ditto mit eisernen Büchsen, Eisenwaaren und Eisengegenständen zur Dampfheizung, messingenen Wechseln. ꝛc. 2) 7000 Stück Bretter und 2000 Schragen, Wänden und sonstigem Holzmaterial. 3) 19,000 Ellen Baumwollzeugen und 2500 Ellen wasserdichter Leinwand. 4) Stühlen, Tischen, Bänken von Kirschbaumholz, Kleiderkästen, Repositorien ꝛc. 5) Monturen, Decken, Werkzeugen, Dekorationsgegenständen und sonstigen Utensillen.

Im großen Saale des Museums:

Dritte Trio-Soirée

unter gütiger Mitwirkung des k. bayer. Hofsängers Hrn. F. Diez.

Programm:

Quartett für Pianoforte, Violine, Viola u. Violoncell (A dur) von J. E. Leonhard, ausgeführt von den HH. Wüllner, Lauterbach, E. Moralt, und Müller.

Sonata quasi Fantasia für Pianoforte (Es dur, Opus 27 No. 2) von L. van Beethoven, vorgetragen von Hrn. Wüllner.

Zwei Lieder von Heine: „Ich hab' im Traum geweinet," u. „Du schönes Fischermädchen." comp. v. Lachner, vorgetragen von Hrn. F. Diez.

Großes Trio (B dur Opus 97) von L. van Beethoven, ausgeführt von den HH. Wüllner, Lauterbach und Müller.

Ein Einzelnbillet in den Saal 1 fl. 12 kr., für Studierende 36 kr.

Der freie Eintritt ohne Billet ist durchaus Niemandem gestattet.

Cassa-Eröffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 38ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tagesordnung: Berathung und Schlußfassung über den Gesetz-Entwurf: „die Statutarrechte der k. Haupt- und Residenzstadt München betr." — Berathung und Schlußfassung über die Rückäußerung der Kammer der Reichsräthe bezüglich des Gesetz-Entwurfes: „die Aufhebung der lex Anastasiana betr." — Berathung und Schlußfassung über die Beschwerde Dr. Feust: „Verletzung constitutioneller Rechte betr."

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Zweiter großer Masken-Ball, arrangirt von der Musikgesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken frei. Nicht-Maskirte müssen mit Maskenzeichen versehen sein.

Gefängnißwirth: Produktion der Musikgesellschaft „Fröhlichkeit" und des Volkssängers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Montag den 22. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Lukas Schäfler, Pfründner v. h., 70 J. a.
2¼ Uhr: Anton Kingel, Soldat vom k. 6. Jäger-Bataillon (gest. d. 20., 26 J. a.) — Theres Stadler, Viktualienhändlerin v. h. (gest. d. 20., 42 J. a.)
2½ Uhr: Mathias Weidenauer, Soldat vom k. 1. Inf.-Reg. Ludwig, 23 J. a.
4 Uhr: Ludwig Fellheimer, Fabrikbesitzer v. h. (gest. d. 20., 55 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Dienstag.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Ludwig Fellheimer.

Gefundene und verlorene Gegenstände.

Gefunden.

Ein Sack mit Inhalt.
Ein Uhrgehäuse.
Ein Ring.
Ein Ring.

Verloren.

Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein gold. Siegelring.
Ein Pelzhandschuh.
Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.
Ein grauer Pelzkragen mit viol. Seidenfutter.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Landwehrstraße No. 12 sind 2 Wohnungen, eine mit 3 und eine mit 4 Zimmern und allen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen.

Wurzerstraße No. 3 1 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern auf Georgi zu vermiethen.

Schäfflergasse No. 3 über 4 Stiegen ist ein heizares Zimmer mit eigenem Eingange, meublirt oder unmeublirt, sogleich zu vermiethen.

Blumenstraße No. 9 über 1 Stiege rechts, ist ein elegant meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Residenzstraße No. 6 3 ist eine große Wohnung mit 9 und eine Mezzaninwohnung mit 4 Zimmern auf Georgi zu vermiethen.

Josephspitalgasse No. 9 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern auf Georgi zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Hopf, Kfm. v. Eulsenburg.
Obermeyer, Banquier v. Augsburg.

Hotel Maulick.

Kreuzer, Kfm. v. Frankfurt.
Venningen, Baron v., v. Augsburg.
Rothes, Kfm. v. Crefeld.
Schmitz, Kfm. v. Cöln.

Blaue Traube.

Rhodius, Verwalter v. Freising.
Egger, Stud. v. Kiel.
Schirmer, Kfm. v. Coburg.
Pfeiffer, Kfm. v. Hof.
Schweizer, Kfm. v. Frankfurt.
Griesinger, Kfm. v. Pfullingen.

Goldenes Kreuz.

Kiene mit Tochter, Kfm. v. Kempten.
Schnitzer, Genève u. Jenisch, v., Kaufl. v. Kempten.
Schütz, Kfm. v. Nürnberg.
Krell, Kfm. v. Berlin.
Brühl, Kfm. v. Frankfurt.
Bernhard, Kfm. v. Berlin.
Stützer, Kfm. v. Bamberg.
Betsch, Kfm. u. Sacksreuther, Handlungsreisender v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).

Rupprecht, Kfm. v. Lindau.
Eberhard, Verwalter v. Sulzemoos.

Stachus.

Niederauer, Dekon. v. Schierling.
Sutorius, Advokat v. Dillingen.
Müller, Ingen. v. Rosenheim.
Reuther, Ingen. v. Amberg.

Oberpollinger.

Imhof, Kfm. v. Frammersbach.
Kinkeling, Kfm. v. Lindau.
Harpe, Priv. v. Lausanne.
Schönberger, Ingen. v. Freiburg.
Würth, Kfm. v. Stuttgart.
Klimm, Fabrik. v. Mindelheim.
Hager, Konditor v. Augsburg.
Kalb, Schlosserm. v. Bruck.
Hafer, Pharmazeut v. Kraiburg.
Hofer, Commis v. Schwabmünchen.
Pez, Commis v. Bogen.
Huber u. Schmidt, Modist. v. Rosenheim.
Werlein, Priv.-Gattin v. Bamberg.

Bamberger Hof.

Heilmeier, Wirths-Tochter v. Argetsried.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Schädler, Gastw. v. Oberstaufen.
Benz, Fruchthdlr. v. Baldingen.

Goldener Storch.

Kratzmayer, Seilerm. v. Rennershofen.
Jünger, Seilerm. v. Monheim.
Glaß, Seilerm. v. Neuburg a. D.
Reisinger, Bürgers-Tochter v. Passau.
Kapher, Oek.-Sohn v. Lechhausen.
Hofer, v., Ingenieur v. Augsburg.

Neusigl.

Glas, Hdlsm. u. Manzinger, Kutscher v. Starnberg.
Bernatz, v., Bauraths-Gattin v. Landshut.
Schweiger, Müllerm. u. Allioli, k. Landrichter v. Moosburg.

Goldener Löwe.

Hinek, Tuchfabr. v. Waldmünchen.
Hanslmayer, Baum. v. Ingolstadt.
Schreinröder, Hdlsm. v. Pilsting.
Ertel, Oek. v. Heiling.
Mayer, Hdlsm. v. Landau.
Schauer, Oek.-Tochter v. Thann.

Grüner Hof.

Braunschweig, Dekorationsmaler v. Mecklenburg.

Kollergarten.

Zwack, Pfarrer u. Kratzer, Palier v. Kreuth.

Kunstverein. {Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.} **Ausstellung.**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Stanley, H.: Römische Landleute. — Baur, N.: Die heilige Maria mit dem Leichname ihres Sohnes.

Porzellangemälde. Oehler, F.: Kinder nach Rubens. — Derselbe: Ein Porträt.

Aus früheren Ausstellungen.

Oelgemälde. Mertens, F. v.: Landschaft. — Faustner, L.: Partie aus der Frauenkirche in München. — Bischoff, F.: Die verlorne Schachpartie. — Gugel, K.: Wandernde Savoyarden-Kinder. — Zimmermann, Albert: Gebirgsgegend. Motiv vom Eibsee. — Klein, J. A.: Eine Alpenhütte. — Mauckner, Gl.: Gebirgslandschaft. — Schön, F.: Ein Landwehrmann in Südtyrol nimmt Abschied beim Aufbruch zum Schutze der deutschen Gränze im Jahre 1848. — Sporer, P.: Häusliche Scene. — Hailer, M.: Ein armer Gelehrter. — Zimmermann, Julius: Familienscene. — Menz, M. v.: Die Flucht nach Egypten. — Eberle, R.: Des Schäfers Mittagsmahl. — Kaltenmoser: Istrianische Familie. — Pechmann, H. v.: Ein Bauernmädchen aus Südtyrol. — Beckmann, H.: Partie bei Brannenburg. — Gärtner, F.: Das Innere einer Kirche. — Rhomberg, H.: Der gastliche Bauer. — Gail, W.: St. Juan de los Reyes in Toledo. — Lange, Julius: Die Zugspitze. — Voltz, Friedr.: Mittagsruhe einer Heerde. — Brodszky, A.: Das Gossauthal mit den Donnerkogeln. — Heckel, A. v.: Der Findling. — Beer, F.: Der entflohene Gefangene. — Ebert, K.: Ansicht von Nago am Gardasee. — Morgenstern, Chr.: Nacht nach dem Sturme an der Ostsee. — Meixner, L.: Ein Morgen im englischen Garten. — Asselborn, W.: Das erste A, B, C. — Sallinger, S.: Eine Mutter an der Wiege ihres Kindes. — Hoff, K.: Die Dämmerstunde. — Steffan, J. G.: Der Reichenbach im Berner Oberlande. — Nalt, J.: Waldpartie bei heranziehendem Sturme. — Feberle, E.: Partie bei Interlacken im Berner Oberlande. — Geist, A.: Schloß Aschach in Franken. — Tacke, L.: Ein alterthümlicher Gerichtssaal. — Wachsmann, F.: Gegend bei Ebenhausen. — Zimmer, F. X.: Madonna. — Gerhardt, E.: Die St. Isidor-Kapelle in der St. Markuskirche zu Venedig. — Haushofer, M.: Gegend bei Livorno. — Klein, J. A.: Ein Pferdstall. — Voltz, Ludwig: Der überraschte Wilddieb. — Neher, M.: Partie von Wertheim. — Zimmermann, Richard: Partie bei Audorf, in der Nähe des Wendelsteins. — Bamberger, F.: Das Schlachtfeld bei Hastings in England. — Nörr, J.: Fuhrwerk im Winter. — Bürkel, H.: Faccia a terra! Italienische Räuberscene. — Heilmayer, K.: Erntelandschaft. — Gebhardt: Partie bei Biederstein. — Salzer, J.: Gegend bei Löwenstein im Neckarthale. — Brodszky, A.: Partie aus dem Gossauthal mit dem Dachstein. — Eibner, F.: Der Dom zu Regensburg. — Stanley, H.: Landleute aus dem Sabinergebirge bei Rom. — Federer, H.: Partie bei Brannenburg. — Koch, Jos.: Thierstück. — Zahn, Ludw.: Mädchen eine Kapelle verzierend. — Fried, H. J.: Burgruine Alt-Dahn bei Dahn in der Rheinpfalz. — Rheinhard, W.: Winterlandschaft mit einer Sensenschmiede. — Zimmermann, R. Seb.: Eine Fischerfamilie. — Seidel, Aug.: Aussicht von von der Rottmannshöhe bei Leoni auf dem Starnbergersee. — Bach, A.: Parforce-Jagd. — Habenschaden, S.: Landleute auf dem Felde. — Beckmann, H.: Wallfahrtskirche im Unterinnthale. — Adam, Benno: Ruhender Jäger mit seinen Hunden bei todtem Wild. — Boklund, J.: Der beunruhigte Vorposten. — Zimmermann, Max: Landschaft. — Bischoff, F.: Motiv aus der St. Marimus-Grotte in Salzburg. — Rosenthal, A.: Landschaft bei Sturm. — Millner, K.: Die Steppalpe bei Garmisch, mit der Ansicht von Wetterstein und dem Karwendelgebirge in Tyrol. — Langko, D.: Landschaft. — Ramberg, A. v.: Morgenandacht. — Reinhardt, Wilh.: Ein Stilleben. — Bässel, J.: Kartenspielende Landsknechte. — Reimers, Iwan: Münchener Volksleben. — Franz, K.: Die Strafe. — Speigel, J. F.: Sonnen-Untergang. — Kirstein, K.: Partie am Starnberger-See. — Motzet, J.: Ein Klosterhof. — Heinlein, H.: Gebirgslandschaft. — Seitz, Franz: Ein Sägfeiler. — Asselborn, W.: Arme Kinder. Körle, P.: Das Gelübde. — Müller, Fr.: Partie bei Brannenburg. — Hagn, L. v.: Familienscene. — Podesta, A.: Alpe in Tyrol bei Sonnenuntergang. — Wiescher, Aug.: Das gestörte Gastmahl. — Mayer, F. C.: Ein Mönch als Bildhauer.

Aquarellgemälde. Eibner, F: Castell Vanasell in Venedig. — Würthle, F.: Hof des Stadthauses in Konstanz. — Braun, R.: Wirthshausscene. — Doll, A.: Wirthshaus im Oberinnthale in Tyrol. — Derselbe: Dorf-Partie von Arnbach an der Glonn.

Porzellangemälde. Legrand, M.: Maria mit dem Leichname Christi. Nach Sustermann. — Wustlich, Otto: Madonna nach Sassoferato.

Plastik. Hagen, M.: Ein Cruzifix in Elfenbein. — Braig, L.: Eine Mutter unterrichtet ihr Kind im Gebet. Gruppe in carrar. Marmor — Hautmann, Ant.: Junger Bacchus. — Habenschaden, S.: Verschiedene Thiere in Bronze. (5 Stücke.) — Hautmann, Jos.: Madonna. — Zumbusch, C.: Madonna.

Rauchbilder. Ockert, K.: Verschiedenes Wild. 3 Blatt. — Schleich, Aug.: Enten.

Verzeichniß der Viktualienpreise etc. in München.

(Vom 22. bis 29. Jan. 1855.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 44 kr., der Dreißiger 10 kr. 1 pf.; Semmelmehl, d. V. 2 fl. 20 kr., d. Dr. 8 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. V. 2 fl. 4 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf., Einbrennmehl d. V. 1 fl. 48 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 40 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 46 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Nachmehl d. V. 36 kr., d. Dr. 2 kr. 1 pf.; Hühnermehl d. V. 1 fl. 4 kr. d. Dr. 4 kr. — pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 2 Q.; d. Spitzweckel 3 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 4 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 9 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 14 Lth. 1 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 12 Lth. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück — Pfd. 24 Lth. 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 1 Pfd. 17 Lth. — Q.; ein sechszehn-Kreuzerlaib 3 Pfd. 2 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleich 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf. Eine rohe Zunge 42 kr. Eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr. Ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 40 fl. — kr.; rohes Unschlitt 30 fl. — kr. Ein Pfund gegossene Lichter 30 kr.; feine Lichter 28 kr.; ordinäre Lichter 27 kr.; Seife 22 kr. — **Freibank** (vor dem Kost-Thore): Ein Pfund Ochsenfleisch — kr. bis — kr. — dl.; Kuhfleisch 7 kr. — pf. bis 11 kr. — pf.; Kalbfleisch 9 kr. — pf. bis — kr. — dl. Schaffleisch — kr. — dl. bis — kr. — dl.; Schweinfleisch 15 kr. — dl. bis — kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. 3 pf., Schenkpreis 6 kr. 1 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr. Ein Pfund Repsöl 20 kr.; Leinöl 25 kr.

Fisch- und andere Viktualienpreise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 48 kr.; Rutten 42 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 10 kr.; Waller 42 kr.; Praren 10 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 16 kr.; Bachfische 6 kr. Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr. Schnecken d. Hundert 20 kr. Ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäse 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 44 kr., der Dreißiger 14 kr. — pf.; Gries ordinärer d. V. 3 fl. 12 kr.; d. Dr. 12 kr. — pf. Feine Gersten d. V. 5 fl. 24 kr. d. Dr. 20 kr. 1 pf. Mittlere Gersten, d. V. 4 fl. 3 kr., d. Dr. 15 kr. — pf. Ordinäre Gersten d. V. 3 fl. 14 kr., d. Dr. 12 kr. — pf. Erbsen schöne d. V. 2 fl. 12 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Erbsen mittlere d. V. 2 fl. 1 kr. d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Bruun d. V. 4 fl. 25 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf. Linsen d. V. 1 fl. 40 kr. d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 23 kr., d. Dr. 5 kr. — pf. Schmalz das Pfund 27 kr. Gebirgsbutter d. Pfd. 25 kr. Frischer Körbchen-Butter d. Pfd. 26 kr. Frische Eier 5 Stück 8 kr. Truchen-Eier 3 St. 4 kr. Hennen, alte 24 kr. Hühner 24 kr. Indianen 1 fl. 32 kr. Kapaunen — fl. 48 kr. Gänse, alte 1 fl. 20 kr. Junges 23 kr. Enten, alte, 34 kr. Junges 6 kr. Tauben, junge, 10 kr. Spanferkeln 1 fl. 42 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 6 fl. — kr. Ein Banzen frische Aepfel 11 fl. — kr. Ein Banzen frische Birnen 8 fl. — kr. Ein Pfd. gedörrte Kirschen 20 kr. Gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; Bayerische Rüben 3 kr.; Gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 6 kr.; Birkenholz 10 fl. 45 kr.; Föhrenholz 8 fl. 42 kr.; Fichtenholz 8 fl. 15 kr.

Frankfurt a. M. 20. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 65; 4½ proc. 56⅝; Bankaktien 973; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 79¾; Span. 1 proc. Oblig. 17 15/16; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 123¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 65; Wechselcurse: Paris 93⅛; London 116⅛; Wien 91.

Wien, 20. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83¾; 4½ pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; ditto v. 1854 102 3/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1028; Nordbahn-Aktien —; Wechselcourse: Augsburg, uso 126¾; London: 12.14; kaiserl. Münzdukaten 30¾.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33 „	„ 9	34 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	2 „	„ 10	3 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	37 „	„ 9	39 „
Rand-Dukaten	„ 5	31 „	„ 5	33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19 „	„ 9	20 „
Engl. Sovereingd'or	„ 11	36 „	„ 11	38 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß.-Thaler	„ 1	46 „	„ 1	46¼ „
„ schein	„ 1	46¼ „	„ 1	46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 23. Dienstag, 23. Januar 1855. (Maria Verm.) 4. Jahrg.

Der „Tages Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das Blatt **2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 2f.

Königl. Hof- und National-Theater.

Zum Erstenmale wiederholt:

Der Sonnwendhof.

Volksschauspiel in fünf Aufzügen von H. S. Mosenthal.

Personen.

Monika, Sonnwendbäuerin, Wittwe		Frl. Damböck.
Valentin	in ihren Diensten	Herr Straßmann.
Wolfgang		Herr Leigh.
Crescens		Frl. Seebach.
Franzl		Frl. Lanzlatt.
Marie		Frl. Furcht.
Mathias, Schmiedgeselle, ihr Schwager		Herr Büttgen.
Anna		Frau Dahn-Hausmann.
Der Pfarrer in der Achau		Herr Hölken.
Der Meßner		Herr Lang.
Ein Kesselflicker		Herr Christen.
Ein Kind		Therese Gresbach.

Knechte, Mägde, Bettler, zwei Knaben.

Ort der Handlung: Im Hochgebirge; theils im Thal in und um den Sonnwendhof; theils auf der dazu gehörigen Stern-Alm.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Dienstag den **23.** Januar. Verhandl. gegen Anton Ploner, Dienstknecht von Strobenried und Anna Maria Gogl, Hirtens-Wittwe von Karlshuld, wegen Diebstahls.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen: Zum **9.** und **10.** Male.

Die schöne Schäfflers-Wittwe am Ober-Anger, od: Die Falsche muß erbleichen.

Posse mit Gesang, Tanz, Einzügen und Spektakeln in drei Abtheilungen von Leop. Feldmann.

1. Abth.: Die beiden Schäfflergesellen, oder: Die übel angebrachten Aufmerksamkeiten. 2. Abth.: Gasthaus-Exercitien, oder: Die Zuschauer im Faß. 3. Abth.: Die Gefangenen fangen einen Spitzbuben, oder: Das Fest in der Schäfflerwerkstätte.

Mechtilde Klopfberger, eine junge Schäfflers-Wittwe	Frl. Stein.	Andreas, Diener in der Gemälde-Gallerie	Hr. Fehr sen.
Fritz Pimpelhuber, Altgeselle	Hr. Preis.	Alexis Tinterl, praktizirender Amtsschreiber	Hr. Christ.
Anton, Geselle	Hr. Helmstätt.	Ein Vermummter	Hr. Weber.
Hanns, Lehrjunge	Hr. Fehr jun.	Frau v. Steinhart	Frau Binder.
Wilhelm Beneke, aus Berlin, Schäfflergeselle u. Pimpelhubers Freund	Hr. Kohrs.	Ariane, deren Gouvernante	Frl. Gallinger.
		Engelbert, Ladendiener	Hr. Bäumler.
Herr v. Lother, ein Maler	Hr. Werner.	Marie, seine Geliebte	Frl. Vinzens.

Gesellen, Lehrjungen. Nachbarsleute. Wächter. Schützen-Innungen, Fahnenträger. Musiker und Tänzer. Volk.

Die Handlung ist in München und dauert drei Tage.

Schluß der ersten Abtheilung: Großes neues Quodlibet. Schluß der zweiten Abtheilung: Großer Zug der Schützen und Gewerke mit Pas de deux (neu), ausgeführt von Lina Schweiger und Therese Brauny. Schluß der dritten Abtheilung: Reif-Tanz, ausgeführt von den Schäfflergesellen und ihren Mädchen.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Dienstag: Müllerstraße No. 46 b 2 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Rücklasses der Frau Generalin v. Flad.

Heute Dienstag im Industrieausstellungs-Gebäude von 9—12 und 2—4 Uhr Versteigerung von 1) kupfernen Röhren, 30 schmiedeisernen Wellen, 10 Hänglampen, 2 konischen Rädern, 20 gußeisernen Riemenscheiben, 13 hölzernen ditto mit eisernen Büchsen, Eisenwaaren und Eisengegenständen zur Dampfheizung, messingenen Wechseln ꝛc. 2) 7000 Stück Bretter und 2000 Schragen, Wänden und sonstigem Holzmaterial. 3) 19,000 Ellen Baumwollzeugen und 2500 Ellen wasserdichter Leinwand. 4) Stühlen, Tischen, Bänken von Kirschbaumholz, Kleiderkästen, Repositorien ꝛc. 5) Monturen, Decken, Werkzeugen, Dekorationsgegenständen und sonstigen Utensilien.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 3. Male:

Wo steckt der Teufel? Da steckt der Teufel. Nein, da steckt der Teufel!

Zauberposse mit Gesang, Tanz u. Tableaux in 3 Akten von Joh. Grün. Musik von Suppé.
In die Szene gesetzt von Direktor J. Schweiger.

Baron v. Bergen . . .	Hr. Kraus.	Frau Ehrmann	Frau Meier.
Treumann, ein Kaufmann	Hr. Langendorf.	Eduard, ihr Sohn . . .	Gustav Schütz.
Ernestine, seine Tochter .	Frl. Schwarz.	Frau Hofer	Frl. A. Schütz.
Frau v. Wellrich . . .	Frau Schweiger.	Michel, ihr Sohn . . .	Hr. Holfelder.
Frau v. Reich, ihre Freundin	Frau Partl.	Calmus Streicherl, Barbier	J. Schweiger.
Herr v. Blümel, Privatier	Hr. Treumund.	Der Teufel	Hr. Partl.
Theodolinde, seine Gattin .	Frau Düval.	Sein Sohn	Therese Düval.
Laura, seine Tochter . .	Frl. Kaiser.	Herr Pamschuber . . .	Hr. Böhmert.
Karl Blümel, sein Neffe .	Hr. Röhl.	Herr Schrankenberger, Wucherer	Hr. Köstner.
Fritz Rose	Hr. Pfeiffer.	Frau Barbara	Frl. Ehrenstein.
Alfred Pumper } Karl's	Hr. Strömer.	Marie, ihre Ziehtochter .	Frl. Frd. Schütz.
Ernst Falk } Freunde	Hr. Burkhardt.	Erster } Marqueur . .	Hr. Weiß.
Gustav Hebel }	Hr. Scharpf.	Zweiter }	Hr. Hofer.
Andreas, Bedienter bei Hrn. v. Blümel	Hr. Köstner.	Eine Nachbarin . . .	Frl. Horst.

Herren, Damen, Nachbarsleute, Bediente, Volk.

Die Dekoration hiezu ist neu.

Die vorkommenden Tänze werden von Fanny Schweiger, Ludwig und Emilie Weiß ausgeführt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Schafroth: Gesang-Unterhaltung von zwei blinden Sängerinnen. Anf. ½8 U.

Ton-Halle: Großer Masken-Ball mit gutbesetztem Orchester, großem Masken-Zug und Damen-Verloosung. Anf. ½8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen frei.

Begräbnisse, Dienstag den 23. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Butzmann, Taglöhnerssohn v. h. (gest. d. 21., 11 J. a.) — Franz Seraph Hilg, Gerichtsarztenssohn von Abensberg (gest. d. 21., 13 J. a.) — Christian Feul, Zögling v. h. (gest. d. 21., 13 J. a.)

2½ Uhr: Kreszenz Raila, Hammerschmieds-Wittwe v. h. (gest. d. 21., 66 J. a.)

3 Uhr: Rosalie Bargues, Offiziers-Wittwe v. h. (gest. d. 21., 77 J. a.) — Johann Baptist Mayerhofer, chem. Metzgermeister v. h. (gest. d. 21., 75 J. a.)

[Kreszenz Walani, Dienstmagd von Neukelheim, Ger. Kaisheim, 31 J. a., wurde schon beerdigt.]

Kgl. Sächs. conf. Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

eröffnet im Jahre 1831.

Dividende-Erhöhung im Jahre 1855 auf 19 pro cent.

Indem ich den geehrten Versicherten meiner Agentur diese abermalige Dividende-Erhöhung bekannt mache, lade ich Jedermann, dem es darum zu thun ist, den Seinigen einen Nothpfennig zu hinterlassen, zum Beitritt ein.

Derselbe kann jederzeit stattfinden und wird unentgeltlich von mir vermittelt.

Georg Franz, Promenadeplatz No. 20.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Theatinerstraße No. 42|3 ist eingetretener Verhältnisse wegen schon vom nächsten Ziel Georgi an eine schöne Wohnung mit fünf Zimmern, Kabinet, Garderobe, Holzlege, Küche, Speisekammer, Keller und Speicher-Antheil zu vermiethen und kann täglich Mittags zwischen 12 und 1 Uhr besichtiget werden.

Müllerstraße No. 52|3 ist ein hübsch meublirtes, gut heizbares Zimmer um 4 fl. monatlich sogleich zu vermiethen.

Josephspitalgasse No. 9|2 vornheraus, sind zwei ineinandergehende, schön meublirte heizbare Zimmer, monatlich zu 9 fl. sogleich zu vermiethen.

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. Verloren

Gefunden	Verloren
Ein Sack mit Inhalt.	Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein Uhrgehäuse.	Ein gold. Siegelring.
Ein Ring.	Ein Pelzhandschuh.
Ein Ring.	Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.
	Ein grauer Pelzkragen mit viol. Seidenfutter.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Fugger-Nordendorf, Graf zu, v. Nordendorf.
Delius, Kfm. v. Bielefeld.
Obermeyer, Priv. v. Augsburg.

Hotel Maulick.

Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
Hecker, Kfm. v. Crefeld.

Blaue Traube.

Nothwang, Kfm. v. Stuttgart.
Schoffer, Direktor v. Augsburg.
Bischoff, Kfm. v. Freiburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Stockan, v., Ingen. v. Ingolstadt.
Pfister, Kfm. v. Lindau.

Oberpollinger.

Agen, Priv. v. Hall.
Weithaas, Zimmermstr. v. Fürth.
Schwab, Forstmann u. Artl, Commissionär v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Langenmantel, Frl. v., v. Straubing.
Hirsch, Kfm. v. Ichenhausen.
Recknagel, Reviergehilfe v. Gunzenhausen.

Bamberger Hof.

Fromm, Hdlsm. v. Fischach.
Behrendt, Bürgerstochter v. Berlin.

Goldener Storch.

Huber, Sattlermstr. v. Ottmaring.
Haßlinger, Wirthssohn v. Rettershausen
Böttger, Tuchfabrik. v. Sachsen.

Blauer Bock.

Wallrab, Bäckermeister v. Lenggries.
Hipolsteiner mit Gattin, Bierbrauer v. Holzkirchen.
Mareis, Gastgeber v. Feldkirchen.
Woleuth, Oekonom v. Lenggries.
Frank, Privatier v. Nürnberg.
Keller, Mechaniker v. Nürnberg.

Sonne.

Frei, Gastwirth v. Dirchau.
Neuner, Wirthssohn v. Büchel.
Kehr, Gerichtsbotensgattin v. Freising.
Röckl, Oekonom v. Sittenberg.
Hofer, Pharmazeut von Kratburg.

Lamm.

Arzberger, Lehrer v. Schongau.
Schiener, Kanalaufseherstochter v. Schleißheim.

Kleiner Löwengarten.

Deschler, Schuhmacherm. v. Monheim.
Ettinger, kgl. Landger.-Diener v. Friedberg

Löwenhauser.

Krebrucker, Metzgermeister v. Freising.
Rotterwaller, Gastgeber v. Dorfen.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et Journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung von 9—1 Uhr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt**: **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in Frankfurt 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr, in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in Würzburg 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 4 U. 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in Bamberg 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in Frankfurt 9 U. 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in Frankfurt 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München**: 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof**: **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in Hof 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in Hof 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in Hof 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in Hof 6 U. 30 M. früh.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort
Altötting	Fischer	4 U. fr.	Bögner.
Benediktb.	Ortner	10 U. Vm.	Gilgenrainerth.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Ab.	Bambergerhof.
Dorfen	Gnatz	8 U. früh	Sollerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	Westermayr	11 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Freising	Glaß	6 U. Ab.	Stangl, Thal.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landsberg	Reinpold	11 U. Vm.	Oberpollinger.
Landshut	Harbeck	½ 6 U. fr.	Golden. Lamm
„	Kein	7½ U. fr.	Osterwieter.
Miesbach	Schifferer	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone a. Carlsplatz
Passau*)	Huber	4 U. fr.	Schlicker.
Passau	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Rosenheim **)	Römersberger	9 U. fr.	Bögner Thal.
			Golden. Lamm
Straubg.	Harböck	½ 6 U. fr.	
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner Thal.
Tölz über Holzkirchen	Granz	12 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Weilheim	Ortner	12 U. Mit.	Drei Rosen.
„	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath.	Raumer	3 U. Nm.	Osterwaier.
***ü. Ebenh.	Zechmeister	7 U. fr.	Café Urban.

*) Ueber Erding, Wildbiburg, Ganghofen und Eggenfelden.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 22. Jan. Oestern. 5 proc. Metall. 64¾; 4½proc. 56; Bankaktien 968; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 79⅝; Span. 1proc. Oblig. 17 15/16; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93⅛; London 116¼; Wien 93¼.

Wien, 22. Jan. Oestern. 5proc. Metall. 83 1/16; 4½ pr. 72¼; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 119⅛; dito v. 1854 101¾; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1024; Nordbahn-Aktien 1975; Wechselcourse: Augsburg uso 127¼; London: 12.18; kaiserl. Münzdukaten 31¾.

Paris, 21. Jan. 4½proc. —; 3proc. —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 34 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2 „	„ 10 3 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 37 „	„ 9 39 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 36 „	„ 11 38 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ schein	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 24. Mittwoch, 24. Januar 1855. (Eug. Tim.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Erste Gastdarstellung der kgl. spanischen Hof-Ballettänzerin

Sennora Pepita de Oliva.

La Madrilena,
spanischer National-Tanz.

El Ole,
spanischer National-Tanz.

Vorher:

Ein Arzt.

Lustspiel in einem Aufzuge nach dem Französischen von Wages.

La Roche, Kaufmann	Herr Büttgen.
Emilie, seine Tochter	Frl. Jahn.
Madame St. Alban, eine reiche Wittwe	Frl. Seebach.
Arthur Derwood, ihr Neffe, schottischer Edelmann	Herr Richter.
Darmentier, Arzt	Herr Jost.

Ein Commis. Ein Jokey.

Ort der Handlung: Paris, im Hause des Kaufmanns La Roche.

Hierauf folgt:

Einer muß heirathen.

Lustspiel in einem Aufzuge von **Alexander Wilhelmi.**

Jakob Zorn	Brüder und Professoren an einer Universität	Herr Christen.
Wilhelm Zorn		Herr Richter.
Gertrude, ihre Tante		Frau Büttgen.
Luise, ihre Nichte		Frl. Jahn.

Preise der Plätze:

Eine Loge im I. Rang	8 fl. — kr.	Eine Loge im IV. Rang	5 fl. — kr.
Ein Platz	1 „ 12 „	Ein Platz	— „ 48 „
Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um halb **5** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Auf die gefälligen Bestellungen der verehrlichen Abonnenten wird bis heute Vormittags 10 Uhr gewartet, dann aber über die nicht beibehaltenen Logen und Plätze weiter verfügt.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Erstenmale:

Der schwarze Fritz, oder: Die Räuber in den böhmischen Wäldern.

Romantisch-dramatisches Gedicht in fünf Abtheilungen von Freiherrn von Auffenberg.

1. Abth.: Der Bräutigam. 2. Abth.: Die Liebe eines Räubers. 3. Abth.: Pflicht und Liebe. 4. Abth.: Liebe und Verrath. 5. Abth.: Die Sühnung.

Hermann, Graf v. Lansky, böhmischer Kanzler	Hr. Christ.	Der schwarze Fritz, Räuberhauptmann in den böhmischen Wäldern	Hr. Binder.
Heinrich, sein Sohn	Hr. Kohrs.	Güwall, ein alter Räuber	Hr. Werner.
Graf v. Martinitz	Hr. Fehr son.	Boleslow	Hr. Fehr jun.
Luitgarde, seine Tochter	Frl. Milarta.	Boromir	Hr. Bäumler.
Petrowsky, Bediente	Hr. Dilger.	Bardolph	Hr. Hackelsberg.
Michalesky, Bediente	Hr. Gerhard.	Zaschky	Hr. Xaver.
Kammerfrau Luitgarden's	Frl. Vinzens.	Ein Scharfrichter	Hr. Furtner.
Ein Bote	Hr. Weber.	Häscher.	
Ein Anführer der Häscher	Hr. Mayer.		

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Mittwoch den 24. Januar. Verhandl. gegen Georg Dalmayer, Häuslerssohn von Weichs, wegen Brandstiftung.

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung I/J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Katharina Eller, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r/J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Josef Altmanstetter, Wimmerbauernsohn von Reisbach, wegen Vergehens der Körperverletzung. 10½ Uhr Verhandl. gegen Georg Kramer, Dienstknecht von Waltenhofen und Georg Kinker, Dienstknecht von Lautenbach, wegen Verbrechens des Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandl. gegen Josef Heigl, Taglöhner von Lukka, wegen Vergehens des Diebstahls. 4 Uhr Verhandl. gegen Anton Hafenmayer, Maurerlehrling von Tegernsee, wegen Vergehens des Diebstahls.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Donnerstag: Sendlingergasse No. 69/1 von 9—12 u. 2—5 Uhr Versteigerung von Meubles, Kleidungsstücken, Porzellan, Glaswerk, Wäsche, Betten, Matratzen, Küchengeschirr ꝛc. ꝛc.

Morgen Donnerstag: Herzogspitalgasse No. 19/0 von 9—12 u. 2½—6 Uhr Versteigerung sehr schöner Gemälde älterer und neuerer Meister, vieler Kupferstiche, Aquarellen ꝛc.

Kappes'sche Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum ersten Male.

Das Geheimniß, oder: Die Geistererscheinung.

Komisches Vaudeville mit Gesang und Tableaux in 2 Abtheilungen nach dem Französischen von Hubert.

1. Abtheil.: „Das Geheimniß."

Baron Frankenthal, Hofrath	Hr. Kraus.	Thomas Spindelbein, Bedienter des Hofraths	J. Schweiger.
Cecilie, dessen Gattin	Frau Partl.	Pfiffig, Zaubertheater-Dir.	Hr. Partl.
Lieuten. Waller, ihr Bruder	Hr. Röhl.	Ein Eckensteher	Hr. Burkhardt.
Angelika, seine Braut	Frl. Schwarz.		

2. Abtheil.: „Die Geistererscheinung."

Hofrath	Hr. Kraus.	Angelika	Frl. Schwarz.
Hofräthin	Frau Partl.	Thomas	J. Schweiger.
Waller	Hr. Röhl.	Direktor	Hr. Partl.

Bediente und Hausleute. Erscheinungen aller Art.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 39ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tagesordnung: Anzeige des Referenten im 2. Ausschusse über die Nachweisungen pro 1849/52: a) bezüglich der allgemeinen Zollgefälle: b) bezüglich der kgl. Postanstalt; c) bezüglich der kgl. Donaudampfschifffahrt; d) bezüglich des Ludwigs-Kanals. Berathung und Schlußfassung über den Antrag des Abgeordneten J. Rabl: „den Getreidehandel betr."

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Großer brillanter Masken-Ball mit türkischer Dekoration und großem Masken-Zug, vorstellend: „Ankunft eines Schiffes vom Cap der guten Hoffnung". Entrée für Herren 24. Damen und Charakter-Masken 6 kr. Anf. ½8 Uhr.

Goldener Storch: Bürgr-Ball.

Zum Schlößl (Knödelgasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 24. Januar vom Leichenhause aus:

3 Uhr: Katharina Vetterlein, k. Wechsel- und Waarensensalsgattin v. h. (gest. d. 22., 66 J. a.)
(Alois v. Schintling, k. Artillerie-Hauptmann v. h. 38 J. a, wurde schon beerdigt.)

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. **Verloren.**

Gefunden	Verloren
Ein Sack mit Inhalt.	Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein Uhrgehäuse.	Ein gold. Siegelring.
Ein Ring.	Ein Pelzhandschuh.
Ein Ring.	Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.
	Ein grauer Pelzkragen mit viol. Seidenfutter.

Mechanisches Welt-Theater

in der geheizten Bude auf dem Karls-Platz neben dem Hôtel garni.

Mit neuer Abwechslung sowohl von Welt-Ansichten als auch von den hier noch wenig gesehenen Ballet-Figuren und Methamorphosen. Zum Schlusse einer jeden Vorstellung:

Die Belagerung von Sebastopol,

mit vielen Kriegsscenen. Es ist dies eine so gelungene Darstellung, daß gleich bei den ersten Vorstellungen der größte Beifall gezollt wurde.

Jeden Tag Vorstellung: Anfang präcis ½3 und 4 Uhr.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Blumenstraße No. 9 über 1 Stiege rechts, ist ein elegant meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Müllerstraße No. 52/3 ist ein hübsch meublirtes, gut heizbares Zimmer um 4 fl. monatlich sogleich zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Zimieski, Major v. Nassau.
Moigne, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Maulick.

Fink, Doktors-Gattin v. Günzburg.
Wenningen, Baron v., Gutsbesitzer v. Augsburg.

Blaue Traube.

Lion, Kfm. v. Frankfurt.
Hartmann mit Gattin, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Kraus, Kfm. v. Wiesenbronn.
Bornemann, Kfm. v. Longeberg.
Schairer, Kfm. v. Bieligham.
Roch, Kfm. v. Reuß.

Hotel garni (Schafroth).

Widnmann, Kfm. v. Nürnberg.
Josephthal, Kfm. v. Frankfurt.
Rosenheim, mit Gattin, v. Altstadt.

Hotel garni (Leinfelder).

Leu, Kfm., Aumiller, Doktor u. Hößlein, v., Rittmeister, v. Augsburg.
Scheicher, Bräuer v. Dorfen.

Augsburgerhof.

Adlerskron, Capitän v. Livland.
Bär, Hdlsm. v. Aufhausen.
Augsburger, Dekon. v. Wöhlenburg.
Schanz, Dekon. v. Regensburg.
Zorn, Fabrik. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Schlemert, Sektionspalier v. Nürnberg.
Schleglmann, Doktor v. Mallersdorf.
Griesmeir, Dekon.-Tochter v. Dürrwangen.
Allioli, Landrichter v. Moosburg.
Angerhof, Dek.-Tochter v. Friedberg.
Meyr, Kfm. v. Kempten.
Zerpfel, Priv. v. Lindau.
Seidel, Kfm. v. Augsburg.
Delbele, Kfm.-Tochter v. Gmünd.
Gerhard, Kfm. v. Cöln.
Engelhardt, Gymnasialschüler v. Freising.
Dorl, Kfm.-Tochter v. Gmünd.
Seitz, Kfm. u. Ziglwallner, Kondukteur v. Augsburg.
Bissing, Priester v. Hochstadt.
Strauch, Corporal v. Landau.

Bamberger Hof.

Albrecht, Bauprakt. u. Trentwett, Hdlsm. v. Augsburg.
Lämmle, Weil u. Weitzenbeck, Hdlsl. v. Fischach.
Dick, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Lehmann, Kfm. v. Burghaslach.

Goldener Storch.

Stadler, Gutspächter v. Burgwalden.
Loch, Kaufm. v. Ida.
Schuler, Wirthssohn v. Bruck.
Wöllinger, Dekon.-Sohn v. Bruck.
Kratzmeier, Sailerm. v. Rennertshofen.
Glas, Seilerm. v. Neuburg a. D.
Neugschwendner, Seilerm. v. Pöttmes.
Eichmeyer, Seilerm. v. Inkenhofen.

Goldener Stern.

Schlupper, Kfm. v. Nürnberg.
Graßmann, Kfm. v. Frankfurt.
Lamprecht, Gastwirth v. Wasserburg.

Blauer Bock.

Liebhart, Glaserm. v. Schwaben.
Maier, Jäger v. Eichenhofen.

Neusigl.

Köslin, Gutsbes. v. Miltenberg.
Satzenhofen, Frhr. v., Rittmeister v. Schleedorf.
Windstoßer, Geometer v. Freising.
Heider, Geometer u. Kastenmeir, Revisor v. Regensburg.

Grüner Hof.

Wassermann, Kfm. v. Harburg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbedingt.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Abgang d. Eilwagen u. Postomnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit			Fahrdauer
	Std.	M.		St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeikelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht.	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Juning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
	11	—	Nacht.	
„ m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
„ mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
„ do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
„ m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
„ m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
„ do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
„ über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	Name.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	Fischer	12 U. Mit.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb. Holzkirchen u. Tegernsee	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
Landshut	Silbernagl	6 U. fr.	Ostermayer.
Neuötting	Bader	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh. *)	Gsteldinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserb.	Schmid	6 U. fr.	Oberpollinger.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
	Schnizenbuer	8 U. früh	Stangl, Thal
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
Wolfrath ü. Ebenhsn.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Nr.	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	⅓ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tamboši“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Börsenberichte.

Augsburg, 18. Jan. Bayer. 3½proc. Obla. — P. 84 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½ proc. — G.; 95⅝ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99 G.; do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Sem. — P., 708 G.

Frankfurt a. M. 23. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 64¼; 4½proc. 56¾; Bankaktien 965; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 79¼; Span. 1proc Oblig. 17⁹/₁₆; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 123⅜; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcourse: Paris 93⅛; London 116¼; Wien 93½.

Wien, 23 Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83½; 4½ pr. 72½; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 118¾; dito v. 1854 102; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1026; Nordbahn-Aktien 1975; Wechselcourse: Augsburg uso 127½; London: 12.18; kaiserl. Münzdukaten 31¾.

Paris, 22. Jan. 4½proc. 94.50; 3proc. 67.80.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33	„	„ 9	35	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	2	„	„ 10	3	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	37	„	„ 9	39	„
Rand-Dukaten	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	36	„	„ 11	38	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	46	„	„ 1	46¼	„
„ schein	„ 1	46⅛	„	„ 1	46¾	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 25. Donnerstag, 25. Januar 1855. (Pauli Bek.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.: im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 2.

Königl. Hof- und National-Theater.

Lucrezia Borgia.

Oper in drei Aufzügen nach dem Italienischen des Felix Romani. Musik von Donizetti.

Personen.

Alphons, Herzog von Ferrara		Herr Kindermann.
Lucrezia Borgia, seine Gemahlin		Frau Behrend-Brandt.
Gennaro, im Heere der Republik Venedig		Herr Brandes.
Maffio Orsini	venetianische Edelleute	Frau Wirth.
Jeppo Liverotto		Herr M. Schmid.
Apostollo Gazella		Herr Allfeld.
Ascanio Petrucci		Herr Wirth.
Oloferno Vitellozzo		Herr L. Schmid.
Gubetta	im Dienste der Herzogin und des Herzogs von Ferrara	Herr Sigl.
Rustighello		Herr Hoppe.

Damen und Edelleute. Herzogliche Söldner. Pagen, Diener.

Die Handlung geht im ersten Aufzuge in Venedig, im zweiten und dritten in Ferrara zu Anfang des sechszehnten Jahrhunderts vor sich.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

[2] **Preise der Plätze wie gewöhnlich.**

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 40ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tagesordnung: Anzeige des Referenten im 2. Ausschusse: a) über die Nachweisungen des effectiven Aufwandes auf das Staatsbauwesen in den Jahren 1849|52; b) über die Bitten der Gemeinden des Landgerichts Amorbach, dann der Stadtgemeinde Kemnath um Uebernahme der Distriktsstraßen auf Staatsfonds. — Fortsetzung der Berathung und Schlußfassung über den Antrag des Abgeordneten J. Rabl: „den Getreidehandel betr." — Vortrag, Berathung und Schlußfassung über die Rückäußerung der Kammer der Reichsräthe, bezüglich des Gesetz-Entwurfes: „die landwirthschaftlichen Erbgüter betr."

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Donnerstag den 25. Januar. Verhandl. gegen Franz Schalk, Dienstknecht von Untergriesbach, wegen Raubes.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r|J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Augustin Steinle, Zimmermann von Dießen, wegen Verbrechens der Körperverletzung. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandl. gegen Friederike Müller, Köchin von Augsburg und Juliane Schöfmann, Dienstmagd von Weilheim, wegen Vergehens des Diebstahls.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Churfürst Maximilian Emanuel, oder: Die Sendlinger Bauernschlacht im Jahre 1705.

Vaterländisches Gemälde in vier Abtheilungen von Rebenalt.

1. Abth.: „Theresia Kunigunde, Churfürstin von Bayern." 2. und 3. Abth.: „Tegernsee und Sendlingen." 4. Abth. (spielt 10 Jahre später): „Churfürst Maximilian Emanuel, oder der Sendlinger Kirchhof."

Maximilian Emanuel, Churfürst von Bayern		Hr. Dor.	
Theresia Kunigunde, Churfürstin v. Bayern, Tochter des Königs Johann Sobiesky v. Polen		Fr. Schweiger.	
Carl Albrecht, Philipp Moritz, Clemens August, Ferdinand Maria,	ihre Kinder	Karol. Metzger. Therese Brauny * * * *	
Oberst v. Wendt, kais. Offizier und Commandant von München		Hr. Helmstätt.	
Fr. v. Weichs, Oberhofmeist.		Frau Werner.	
Erste, Zweite	Kammerfrau	Frau Fehr. Frl. Schwab.	
Bernhard, ein alter Diener		Hr. Dilger.	
Kaspar, sein Neffe, Bauernbursche von Tegernsee		Hr. Kohrs.	
Erster, Zweiter	kais. Offizier	Hr. Weber. Hr. Schuster.	
Hauptmann Gronsfeld		Hr. Bäumler.	
Unteroffizier Lier		Hr. Werner.	
Eine Wache		Hr. Hackelsberg.	
Erl v. Seegelände, Rosa, Kaspar, Maier v. Schliersee, Marie, s. Tochter, Martin Pflüger, Ulrich Rottmann,	seine Kinder, Landleute von Tegernsee und Umgegend,	Hr. Christ. Frl. Milarta. Hr. Kohrs. Hr. Preis. Frl. Gallinger. Hr. Mayer. Hr. Hofmann.	
Johannes Fink v. Malching		Hr. Binder.	
Adam Urhardt, Nikolaus Rogner,	Landleute v. Roth und Wilstbal	Hr. Gerhardt. Hr. Fehr jun.	
Georg Hasensteiner, ein 90jähriger Greis		Hr. Fehr sen.	
Wilhelm, sein Enkel		Frl. Metzger.	
Grete, Martha, Magdalena, Ursula,	Bäuerinnen	Frl. Zurhammer. Frl. Drexler. Frl. Vinzens. Fr. Schneider X.	
Hanns, Peter, Michel,	Bauern	Hr. Hackelsberg. Hr. Schuster. Hr. Dilger.	
Gefolge des Churfürsten, Landleute beiderlei Geschlechts, Kinder.			

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz an der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Donnerstag: Sendlingergasse No. 69/1 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung von Meubles, Kleidungsstücken, Porzellan, Glaswerk, Wäsche, Betten, Matratzen, Küchengeschirr ꝛc. ꝛc.

Heute Donnerstag: Herzogspitalgasse No. 19/0 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung sehr schöner Gemälde älterer und neuerer Meister, vieler Kupferstiche, Aquarellen ꝛc.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Ungerer: Terzett-Musik. Anf. 7 Uhr.

Pschorrbräu: Gesang-Unterhaltung des Komikers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.

Zum Humplmeir: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 2. Male:

Das Geheimniß, oder: Die Geistererscheinung.

Komisches Vaudeville mit Gesang und Tableaux in 2 Abtheilungen nach dem Französischen von Hubert.

1. Abtheil.: „Das Geheimniß."

Baron Frankenthal, Hofrath	Hr. Kraus.	Thomas Spindelbein, Bedienter des Hofraths	J. Schweiger.
Cecilie, dessen Gattin	Frau Partl.	Pfiffig, Zaubertheater-Dir.	Hr. Partl.
Lieuten. Waller, ihr Bruder	Hr. Röhl.	Ein Eckensteher	Hr. Burkhardt.
Angelika, seine Braut	Frl. Schwarz.		

2. Abtheil.: „Die Geistererscheinung."

Hofrath	Hr. Kraus.	Angelika	Frl. Schwarz.
Hofräthin	Frau Partl.	Thomas	J. Schweiger.
Waller	Hr. Röhl.	Direktor	Hr. Partl.

Bediente und Hausleute. Erscheinungen aller Art.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Getraute in München.

(Metropolitan-Pfarrei.) Hr. Jakob Kastner, geprüfter Rechtspraktikant von Thannhausen, Ger. Tirschenreuth, d. Z. in Weilheim, mit Elisabetha Ramsauer, Schlossergesellenstochter v. hier. — (St. Peters-Pfarrei.) HH. Michael Hohm, Bildhauer v. hier, mit Katharina Ausmann, Zimmermanns-Tochter von Kötzting. Mathias Diestl, b. Bierwirth dahier, mit Monika Dallmaier, Kellnerin von hier. — (St. Anna-Pfarrei.) HH. Joh. Bapt. Lachenmaier, Bureaudiener dahier, mit Monika Schieder, Trompeterswittwe von hier. Peter Lechleitner, Feldwebel im Infanterie-Leibregiment dahier, mit Barbara Therese Bauernfeind, Gerichtsdienerstochter von Gansheim. — (Heil. Geist-Pfarrei.) HH. Jakob Koller, bgl. Obstler und Herbergsbesitzer von der Au, mit Katharina Westermaier, Milchmannstochter von hier. Joseph Sebastian Reichmaier, Webergeselle und Bürger in Hohenecken, kgl. Landkommissariats Kaiserslautern in der Pfalz, mit Josepha Mayer, Salinenarbeiterstochter von Rosenheim. Bened. Leopold Gottfr. Frhr. v. Stengel, Hauptmann 1. Classe im k. 4. Jägerbataillon in Lindau, mit Frl. Josepha Therese Amalie Schrott, k. p. Oberstenstochter von hier.

Begrabnisse, Donnerstag den 25. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Margaretha Hörhager, Hofbauamts-Schreiners Wittwe v. h. (gest. d. 23., 88 J. a.) — Anna Reindl, Laborantens-Wittwe v. h. (gest. d. 23., 59 J. a.)

[Anna M. Mang, Dienstmagd von Mordheim, Ger. Volkach, 24 J. a.; Ant. Wallner, Schuhmachergesell von Zeitlarn, Ger. Altötting, 27 J. a.; Johann Haindl, Schneidergesell von Deggendorf, 45 J. a.; Franz Kurz, Botenschaffner von Ottmannshausen, Ger. Schwabmünchen, 50 J. a.; wurden schon beerdigt.]

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Theatinerstraße No. 42|3 ist eingetretener Verhältnisse wegen schon vom nächsten Ziel Georgi an eine schöne Wohnung mit fünf Zimmern, Kabinet, Garderobe, Holzlege, Küche, Speisekammer, Keller und Speicher-Antheil zu vermiethen und kann täglich Mittags zwischen 12 und 1 Uhr besichtiget werden.

Müllerstraße No. 52|3 ist ein hübsch meublirtes, gut heizbares Zimmer um 4 fl. monatlich sogleich zu vermiethen.

Josephspitalgasse No. 9|2 vornheraus, sind zwei ineinandergehende, schön meublirte heizbare Zimmer, monatlich zu 9 fl. sogleich zu vermiethen.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Uebelhausen, Kfm. v. Mettmann.
Weisbrodt mit Gattin, Doktor u. Forster, Priv. v. Augsburg.
Hildebrand, Kfm. v. Leipzig.
Engelken, Theater-Direktor v. Augsburg.
Hesse, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Hirsch.

Dürkheim-Montmartin, k. k. Kammerherr v. Mannheim.

Hotel Maulick.

Strebel u. Enderle, Kfl. v. Bamberg.
Riedinger mit Tochter, Priv. u. Diez mit Tochter, Kfm.-Gattin v. Augsburg.

Blaue Traube.

Müller, Fabrik. v. Augsburg.
Rhomber, Kfm. v. Dornbirn.
Tattenbach, Graf, kgl. Rittmeister v. Dillingen.

Goldenes Kreuz.

Klein, Kfm. v. Offenbach.
Brauer, Kfm. v. Reutlingen.
Pringsheimer, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni (Leinfelder).

Göbel, Hauptm. v. Ingolstadt.
Luisenthal, Frhr. v., Gutsbesitzer v. Dagstuhl.
Luisenthal, Frhr. v., Gutsbesitzer v. Wörschweiler.
Schwarzschild, Kfm. v. Frankfurt.
Grainger, Bar. v., Gutsbesitzer v. Erding.
Grainger, Frhr. v., v. Frankreich.
Susner, Güterfch. v. Nürnberg.
Hofmann, Weinwirth v. Augsburg.
Kienzle, Kfm. v Langenau.

Stachus.

Spühler, Logier-Diener v. Freising.
Schnetzer, Logier-Diener v. Landsberg.
Oschatz, Kfm. v. Biberach.
Birkmann, Gutsbesitzer v. Freising.
Koch u. Storb, Künstler v. Plane.
Sieger, Logier-Assessor u. Federkiel, Logier-Diener v. Aichach.

Augsburgerhof.

Muck, v., Postverwalter v. Kissingen.
Fröhlich, Bahnamts-Vorstand v. Ulm.

Oberpollinger.

Leitner, Kellermstr. v. Ehrenberg.
Jardin, Oberrichter v. Colmar.
Dürr, Forstgeh. v. Peiting.
Lanter, Techniker v. Rorschach.
Winterlein, Oekon. v. Leutkirch.
Wörlein, Verwalter v. Speyer.
Renner, Zimmermstr. v. Schwabmünchen.
Hirsch, Priv. v. Stuttgart.
Karler, Oekon. v. Waldhausen.
Heinemann, Priv. v. Augsburg.
Meyr, Postprakt. v. Nersingen.
Schöpper, Kfm. v. Cöln.
Dörfler, Partik. v. Cötwitz.
Wreuninger, Kfm. v. Backnang.
Landthaler, Gutsbesitzer v. Elmansweiler.

Goldener Storch.

Knapig, Chirurgensgattin v. Lechbruck.
Jünger, Sailermstr. v. Monheim.
Stadler, Bäckermeisters-Sohn v. Schiberg.
Tiroler, Oekon.-Sohn v. Oberschnebach.
Holzaphel, Schuhmachm.-Sohn v. Scheberg.

Goldener Löwe.

Weißbrod, Rent.-Prakt. v. Burghausen.
Ahner, Zinngießer, Metzger, Bortenmacher, Ibberhauser, Schlossermeister v. Rosenheim.
Höchstädter, Kfm. v. Kriegshaber.

Goldener Stern.

Loe, Dr., Gerichtsarzt v. Weilheim.

Grüner Hof.

Hilz, Oekonom v. Unterhausen.
Zapf, Packmeister v. Nördlingen.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9–2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9–2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10–6 Uhr geöffnet.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10–11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9–12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von München nach Frankfurt: **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.): Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm, in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in Frankfurt 10 U Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr., in Bamberg 8 U. fr., in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in Würzburg 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in Bamberg 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U. 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in Frankfurt 9 U. 20 M

fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) 5) Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in Frankfurt 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** 1) Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in Hof 5 U. Abd. 2) Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in Hof 6 U 30 M. Ab. 3) Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in Hof 3 U. 45 M. früh. 4) Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in Hof 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm:** 1) Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. 2) Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. 3) Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart:** 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in Stuttgart: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau:** 1) Früh 8 U. 55 M. Postzug; Ankunft in Kaufbeuern 10 U. 40 M. Vorm., in Kempten 12 U. 5 M Mitt., in Lindau 3 U. 10 M. Nachm. 2) Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank. in Kaufbeuern 5 U. 40 M. Ab., in Kempten 7 U 52 M. Ab., in Lindau 12 U. 30 M. Nacht. 3) Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in Kaufbeuern 12 U. 5 M. Nachts, in Kempten 2 U. fr., in Lindau 5 U. 30 M. fr.

Abgang von **Neumarkt** nach **Bayreuth:** 1) Früh 4 U. 20 Min; 2) Mitt. 1 U. 30 Min.; 3) Ab. 5 U. — Min. Ankunft in Bayreuth: 1) Früh 5 U. 10 Min.; 2) Mitt. 2 U. 20 Min.; 3) Ab. 5 U. 50 Min.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min früh.
4 U. — Min Nachm.	4 U. 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Benediktb.	Ortner	10 U. Vm.	Gilgenreinerbr.
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Ingolstdt.	Schweiger	5 U. Ab.	Ostermeier.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. fr. 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Carlsplatz.
Passau üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Gelsenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Schick	10 U. fr.	Bögner, Thal.
Straubng	Ludstock	6 U. Abd.	Café Scheitl.
Weilheim	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath.	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.
Ebenhaus. **	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 22. Jan. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 84 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — P., — G.; do. 4½proc. — G.; 95½ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99¼ G.; do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Sem. 712 P., 709 G.

Frankfurt a. M. 24. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 64¾; 4½proc. 56; Bankaktien 961; Lotterie-Anlehenslooſe v. J. 1854 79¼; Span. 1proc. Oblig. 17½; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 123½; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93⅛; London 116⅜; Wien 93½.

Wien, 24. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83 9/16; 4½pr. 72⅝; Lotterie-Anlehenslooſe v. 1839 118½; dito v. 1854 102⅛; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1026; Nordbahn-Aktien ——; Wechselcourse: Augsburg uso 127⅞; London: 12.20; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 23. Jan. 4½proc. 94.50; 3proc. 67.75.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2 „	„ 10 3 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37 „	„ 9 39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20 „
Engl. Spvereingsd'or	„ 11 37 „	„ 11 39 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ schein	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 26. Freitag, 26. Januar 1855. (Policarp, B.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelvertaufe kostet das Blatt **2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zweite Gastdarstellung der kgl. spanischen Hof-Balletänzerin

Sennora Pepita de Oliva.

La linda gitana,
spanischer National-Tanz.

El Ole,
spanischer National-Tanz.

Vorher:

Die Schwestern.

Lustspiel in einem Aufzuge nach dem Französischen von Angely.

Personen.

Moritz Günther, ein Wagner	Herr Christen.
Lüders, sein Freund	Herr Straßmann.
Luise, seine Schwester	Frl. Lanzlott.
Gretchen Lieblich, Günthers Braut	Frl. Jahn.
Hammeling	Herr Lang.

Hierauf folgt:

Der gerade Weg ist der beste.

Lustspiel in einem Aufzuge von Kotzebue.

Personen.

Major von Murten, Gutsbesitzer	Herr Büttgen.
Jakob, ein alter Wachtmeister	Herr Eiseneck.
Frau Krebs, Haushälterin	Frl. Seebach.
Amalie, eine junge Predigers-Wittwe	Frl. Puls.
Elias Krumm, zwei Candidaten des Predigeramtes	Herr Haase.
Friedrich Wahl, zwei Candidaten des Predigeramtes	Herr Leigh.
Der Schulmeister	Herr Jost.

[3] **Preise der Plätze wie gewöhnlich.**

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um **5** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Auf die gefälligen Bestellungen der verehrlichen Abonnenten wird bis heute Vormittags 10 Uhr gewartet, dann aber über die nicht beibehaltenen Logen und Plätze weiter verfügt.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Tänzerin Lina Schweiger.

Zum Erstenmale:

Das lebende Bildniß, oder: Welche liebt er denn?

Lustspiel in drei Akten von L. v. Göller nach dem Französischen.

1. Akt: Jagd-Abenteuer und glückliche Rettung, oder: Protégé und Protektor. 2. Akt: Die Vorstellung am Hofe, oder: Die Braut aus England. 3. Akt: Der Hofball und die Verwechslungen, oder: Der neue Garde-Lieutenant.

Die Herzogin von Berry, Wittwe von neunzehn Jahren, Tochter Philipp II. von Orleans, Regenten von Frankreich .	Frl. Gallinger.
Marquis von Pons, Hofcavalier	Herr Dor.
Graf von Canillac, Stallmeister	Herr Kohrs.
Baron von Dampierre } dienstthuende Kammerherren der Prinzessin	Herr Bäumler.
Vicomte von Fréjus }	Herr Fehr jun.
Raoul von Estouville, Sohn eines Advokaten aus Rennes .	Herr Binder.
Sir Dryk-Tanley, ein englischer Edelmann	Herr Werner.
Eine Ehrendame der Prinzessin	Frl. Schwab.
Comtois, Kammerdiener des Marquis von Pons	Herr Helmstätt.
Ein Pikenier	Herr Dilger.
Ein Thürsteher	Herr Hackelsberger.
Ein Läufer	Herr Schuster.

Zwei Pagen des Regenten. Hofherren und Damen. Dienerschaft.

Ort und Zeit der Handlung: Das Stück spielt im Jahre 1716 im ersten Aufzuge beim Marquis von Pons, in einem alten Schlosse bei Meudon, im zweiten und dritten Aufzuge in Paris im Palais du Luxemburg.

Nach dem ersten Akte: Pas de deux serieuse, ausgeführt von Lina Schweiger und Therese Brauny.

Nach dem zweiten Akt: Zephir und Flora, ausgeführt von den Obigen.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **L. Schweiger.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieverrütz 24 kr Galerie 18 kr. — Parterreverrütz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 41ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tagesordnung: Anzeige des Referenten im 2. Ausschusse: a) über die Nachweisungen des effectiven Aufwandes auf das Staatsbauwesen in den Jahren 1849|52; b) über die Bitten der Gemeinden des Landgerichts Amorbach, dann der Stadtgemeinde Kemnath um Uebernahme der Distriktsstraßen auf Staatsfonds. — Anzeige des Referenten im 3. Ausschusse über die von dem Abgeord. Fürsten v. Oettingen-Wallerstein angeeignete Vorstellung der Armenpflegschafts-Vorstände des Landgerichtsbezirkes Naila „die Organisation der Auswanderung betr." — Vortrag, Berathung und Schlußfassung über die Rückäußerung der Kammer der Reichsräthe, bezüglich des Gesetz-Entwurfes: „die landwirthschaftlichen Erbgüter betr." — Berathung und Schlußfassung über den Antrag des Abgeordneten Fürsten v. Oettingen-Wallerstein auf authentische Interpretation des Gesetzes vom 28. Mai 1852, „die gewerbsmäßigen Gütszertrümmerungen betr."

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 3. Male:

Das Geheimniß, oder: Die Geistererscheinung.

Komisches Vaudeville mit Gesang und Tableaux in 2 Abtheilungen nach dem Französischen von Hubert.

1. Abtheil.: „Das Geheimniß."

Baron Frankenthal, Hofrath	Hr. Kraus.	Thomas Spindelbein, Bedienter des Hofraths	J. Schweiger.
Cecilie, dessen Gattin	Frau Partl.	Pfiffig, Zaubertheater-Dir.	Hr. Partl.
Lieuten. Waller, ihr Bruder	Hr. Röhl.	Ein Eckensteher	Hr. Burkhardt.
Angelika, seine Braut	Frl. Schwarz.		

2. Abtheil.: „Die Geistererscheinung."

Hofrath	Hr. Kraus.	Angelika	Frl. Schwarz.
Hofräthin	Frau Partl.	Thomas	J. Schweiger.
Waller	Hr. Röhl.	Direktor	Hr. Partl.

Bediente und Hausleute. Erscheinungen aller Art.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Mohel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Freitag den 26. Januar. Verhandl. gegen Lorenz Wagner, Bauernknecht von Puffthal und Joseph Griesmaier, Dienstknecht von Hofstaring, wegen Diebstahls.

Oeffentl. Magistrats-Sitzung: Vorm. 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englischen Caffeehaus: Produktion von der Musikgesellschaft à la Gumgl.
Ober-Pollinger: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden".
Café Moritz: Gesang-Unterhaltung von zwei blinden Sängerinnen. Anf. ½8 Uhr.
Zum Goglwirth: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.
Kleiner Rosengarten: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.
Weißes Hof-Bräuhaus: Gesangs-Produktion der „Isarthaler". Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 26. Januar vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Wolfgang Riepl, Unterkanonier vom k. 1. Artillerie-Regiment Prinz Luitpold dahier (gest. d. 24., 23 J. a.
[Kreszens Bader, Schmieds-Tochter von hier, 40 J. a., wurde schon beerdigt]

Gefunden.	Gefundene und verlorene Gegenstände.	Verloren.
Ein Sack mit Inhalt.		Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein Uhrgehäuse.		Ein gold. Siegelring.
Ein Ring.		Ein Pelzhandschuh.
Ein Ring.		Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.
		Ein grauer Pelzkragen mit viel. Seidenfutter.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar u. Februar 1855.

Geheftet. Preis 30 kr.

Mechanisches Welt-Theater

in der geheizten Bude auf dem Karls-Platz neben dem Hôtel garni.

Mit neuer Abwechslung sowohl von Welt-Ansichten als auch von den hier noch wenig gesehenen Ballet-Figuren und Methamorphosen. Zum Schlusse einer jeden Vorstellung:

Die Belagerung von Sebastopol,

mit vielen Kriegsscenen. Es ist dies eine so gelungene Darstellung, daß gleich bei den ersten Vorstellungen der größte Beifall gezollt wurde.

Jeden Tag Vorstellung: Anfang präcis ½3 und 4 Uhr.

Gg. Riehle,

Schneidermeister in München, Residenzstraße No. 18,

empfiehlt sein reichhaltiges

Lager in Stoffen und fertigen Herrenkleidern

zu äußerst billigen Preisen, unter Garantie reeller Bedienung.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Pepita de Oliva, Tänzerin v. Malaga.
David u. Corman, Ingen. v. Belgien.
Pölnitz, Bar. v., v. Bamberg.
Müller, Kfm. a. Nürnberg.
Hartmanstein, Kfm. v. Leipzig.
Steuernagel, Kfm. v. Frankfurt.
Neumann, Kfm. v. Cöln.

Hotel Maulick.

Albert, Kfm. v. Crefeld.

Blaue Traube.

Fallot, Graf v., Militär v. München.
Krach, Kfm. v. Apolda.
Guggenheimer, Kfm. v. Ulm.
Neuburger, Kfm. v. Ulm.
Lorbacher, Beamter v. Bremen.

Goldenes Kreuz.

Coiveire, Kfm. v. Frankfurt.
Reinfelder, Kfm. v. Coburg.
Brühl, Kfm. v. Frankfurt.
Buchheim, Kfm. v. Glauchau.

Stachus.

Schmid, Fabrik. v. Kornthal.
Raff, Kfm. v. Würzburg.
Luttner, Privatiere v. Kemnat.

Oberpollinger.

Aberden, Kfm. v. Freiburg.
Boche Oberlieut. v. Neuburg.
Güntlach, Lieut. v. Würzburg.
Vogel, Kfm. v. Krumbach.
Kühner, Cooper. v. Holzen.
Markreiter, Maler v. Regensburg.
Keller, Postprakt. v. Günzburg.

Bamberger Hof.

Ostermeir, Ldg.-Diener v. Dachau.
Breitenbach, Kfm. v. Würzburg.
Keil, Priester v. München.
Celler, Obergärtner v. Leutstetten.

Goldener Stern.

Mößner, Gutsbesitzer v. Fraßdorf.
Bauer, Gutsbesitzer v. Haindorf.

Sonne.

Lohmeir, Oekon. v. Sterneck.
Meyer, Oekon. v. Eschelberg.
Eiles, Gerichtsdiener v. Aibling.
Kobler, Bräuerssohn v. Mühldorf.
Stahl, Buchbinderm. v. Passau.
Petz, Buchhalter v. Mühldorf.
Weilnbeck, Fabrik. v. Passau.
Kobler, Bräuerssohn v. Mühldorf.
Binswanger, Fabrik. v. Osterberg.
Hinterberger, Tischlermstr. v. Schwindkirchen.

Goldener Löwe.

Weiß, Stud.; Allwang, Glaser; Scheibel, Hafner; Hofböck, Schuhmacher; Kriechbaum u. Stadler Bäcker; sämmtliche von Rosenheim.
Lutz, Wagnerm.-Gattin v. Füßen.

Neusigl.

Ederer, Schleiferm. v. Waldmünchen.
Zwicknagel, Stud. v. Amberg.
Greiner, Steinhauer v. Langquaid.
Eiglshofer, Bürgerssohn v. Landshut.

Blauer Bock.

Meier, Oekonom v. Wemding.
Meindl, Stud. v. München.
Artzberger, Lehrer v. Schongau.
Meier, Lehrer v. Weilheim.
Jobst, Bräuer v. Altötting.
Marrgott, Funkt. v. Jetzendorf.
Mayer, Brigadier v. Starnberg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10-6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch gegen bei dem k. Gallerie-Conservator zu erlangende Eintrittskarte die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung u. gegen zu lösende Karten die **Etrurische Vasensammlung** von 9—1 Uhr.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer: Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10-11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Abensbrg.	Geldl	3 U. Nm.	Golden. Storch.
Aibling	Lindner	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Aichach	Orterer	1U. Mit.	Augsb. Hof.
Altötting	Fischer	4 U. früh	Bögner, Thal.
üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. früh	Bögner, Thal.
Benedictb	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
"	Ortner	12U. Mit.	Gilgenrainerb.
Burghsn.	Hebenberger	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof.
Deggendf.	F. X. Achatz	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Dorfen	Aigner	2 U. Nm.	Seerieder.
Ebersbrg.	Steigenberger	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
"	Westermayer	1 U. Mitt.	Ammerthalerh.
Freising	Illinger	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
"	Zacherl	1U. Mit.	Café Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kochel ü. Benediktb.	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landau a/I	Bretzenbeck	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Landshut	Drescher	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Landshut	Silbernagel	4 U. Nm.	Ostermayer.
"	Kein	7½ U. fr.	Ostermayer.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosbrg.	Grundl	5 U. Nm.	Högerbräu.
Murnau	Höck	12U. Mit.	Schützbräu.
Neuötting	Schröder	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg.	Kratzer	9 U. fr. / 2 U. Nm. / 6 U. Ab.	Krone am Karlsplatz.
Partenkn.	Reiser	12U. Mit.	Stiefelwirth.
Passau	Gschwendner	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenh.	Egger	3 U. Nm.	Gilgenrainerbr.
Rosenh.*)	Römersberger	10 U. Vm.	Schlicker, Thal.
u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Rosenh.*)	Gg. Schöpf	6 U. fr.	Oberpollinger.
Schliersee	Schnizenbauer	10 U. Vm.	Stangl, Thal.
Schongau	Seidenschwarz	12U. Mit.	Drei Rosen.
Tegernsee	Müller	12U. Mit.	Schlicker, Thal.
"	Aigner	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
" und Rottach	Fröhlich	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Tölz	Harböck	11U. Vm.	"
"	Granz	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
"	Spitzweg	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Weilhm.	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. Ebenhaus.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.
	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Beckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval. Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg, Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 25. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 65; 4½proc. 56½; Bankaktien 968; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 79¾; Span. 1proc. Oblig. 17 7/16; Ludwigsh.-Bexbach. E.-B.-A. 123¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93⅛; London 116⅜; Wien 94⅛.

Wien, 25. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83 11/16; 4½ pr. 72¾; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 119¼; dito v. 1854 102 5/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1019; Nordbahn-Aktien 1982½; Wechselcourse: Augsburg uso 127¾; London: 12.20; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 24. Jan. 4½proc. 95.40; 3proc. 68.01.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2 „	„ 10 3 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37 „	„ 9 39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 37 „	„ 11 29 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ schein .	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 27. Samstag, 27. Januar 1855. (Joh. Chrisſ.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am IV. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

I. Metropolitankirche. Titular- u. Einsetzungs-Fest der Herz-Marien-Bruderschaft, 5 U. fr. I. Messe am eigenen Altare, dann General-Communion, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten zum 12stünd. Gebet u. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nikol. Weber, 9 u. 10 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Meitinger, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht, gehalten von Hrn. Dr. Senestrey, 5 U. Ab. Litanei.

Allerh.-Hofkirche. 7—10 U. Messen, 10½ U. Predigt von Hrn. Hofprediger Dr. Weeber, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 10 u. 11 U. Vorm. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Stockinger, dann Choralamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. II. Hochamt zu Ehren des heil. Joseph, ½2 U. Nachm. Versammlung, Austheilung der Monatsheiligen u. II. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang, ½6 U. Ab. Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

H. Dreifaltigkeitskirche. 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Sattler, dann gesungene Messe.

III. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gufler, 7, 8 u. 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—9 U. fr. Messen, ½10 U. Christenlehre, dann Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalk. ½6, 7 u. ½8 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, ½2 U. Nachm. Convent mit Predigt von Hrn. Präs. Georg Mayer, dann Austheilung der Monatsheiligen. (Montag 7 U. fr. Messe u. Communion zu Ehren des heil. Franz v. Sales.)

St. Elisabethk. ½7 u. ½8 fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Benef. Ant. Mayer, dann Rosenkranz u. Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Beichtv. Sigert, dann ges. Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz und Litanei.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

~~**Schmerzhafte Kapelle.** 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.~~

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

Digitized by Google

St. Vincentiuskap. 5½, 7 u. 8 U. fr. Messe, ¼4 U. Nachm. Kind-Jesu-Andacht mit Predigt u. Rosenkranz.

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parth. Hins, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Versammlung des III. Ordens. (Montag 8 U. fr. Conv.-Amt mit Messen.)

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 8 U. Pred. von Hrn. Pfarrpred. Jos. Weis, d. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abend-Andacht.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, d. Frühlehre, 9 U. Predigt u. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Litanei.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

IX. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, gehalt. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

X. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- und National-Theater.

Norma.

Große Oper in zwei Aufzügen von Romani. Musik von Bellini.

Personen:

Sever, römischer Prokonsul in Gallien	**Herr Brandes.**
Oroviſt, Haupt der Druiden	**Herr Kremenz.**
Norma, dessen Tochter, eine Seherin	**Frau Behrend-Brandt.**
Adalgisa, Priesterin bei dem Tempel Irminsuls	**Frau Diez.**
Flavius, Sever's Begleiter	**Herr M. Schmid.**
Clotilde, Norma's Freundin	**Frau Rohrleitner.**

Druiden, Barden, Tempelwächter, Priesterinnen und gallisches Volk.
Zwei Kinder, Söhne Sever's und Norma's.

Scene: Gallien, der heilige Hain und der Tempel des Gottes Irminsul.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[4] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach, Herr Young. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Samstag den 27. Januar. Verhandl. gegen Ursula Schmid, Sattlerstochter von Niederstraubing, wegen Diebstahls.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen:

Pfeffer-Rösel, oder: Die Frankfurter Messe im Jahre 1297.

Romantisches Schauspiel in 5 Aufzügen von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Adolf v. Nassau, Kaiser von Deutschland	Hr. Christ.	Pfeffer-Rösel, eine Lebkuchenhändlerin von Nürnberg	***
Amalgundis, seine Nichte	Frl. Metzger.	Beate Auffenthalerin, Silberarbeiterin von Augsburg	Frau Fehr.
Ritter Günther v. Nollingen	Hr. Werner.	Erster Schauspieler	Hr. Dilger.
Ritter Schelm vom Berge	Hr. Preis.	Zweiter Schauspieler	Hr. Gerhard.
Meister Alessandro, des Kaisers Arzt und Astrolog	Hr. Helmstätt.	Dritter Schauspieler	Hr. Hackelsberg.
Heinr. v. Braunheim, Stadtschultheiß zu Frankfurt	Hr. Fehr sen.	Vierter Schauspieler	Hr. Braun.
Jutta, seine Tochter	Frl. Schwab.	Ein Thorwart	Hr. Müller.
Junker Friedmann v. Sonnenberg	Hr. Kohrs.	Ein Spruchsprecher	Hr. Meier.
Konrad v. Stade	Hr. Bernlochner	Ein Narr beim Mummenschanz	Hr. Xaver.
Ein Ritter	Hr. Bäumler.	Ein Geheimschreiber	Hr. Fehr jun.
Antonio Bandini, ein longobardischer Falkenhändler	Hr. Binder.	Der Reichsmarschall	Hr. Wastl.
Ralf Strichauer, Nollingens Waffenmeister	Hr. Dor.	Ein kaiserlicher Diener	Hr. Mayer.
Giulio, Bandini's Diener	Hr. Hoffmann.	Ein Hofnarr	Hr. Grois.
		Erster kaiserlicher Page	Frl. Drechsler.
		Zweiter kaiserlicher Page	Frl. Zurhammer.
		Dritter kaiserlicher Page	Frl. Vinzens.

Volk, Ritter und Damen beim Bankett, Waffenherolde, kaiserliche Trabanten, Kaufleute auf der Messe, Bürger und Bürgerinnen von Frankfurt, Narren 2c.

*** Frl. **Betty Frank** — Pfeffer-Rösel, als erster theatralischer Versuch.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parteresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Ball zum Besten der Armen, arrangirt von der Gesellschaft „Freundschafts-Rose". Entrée für Herren 24 kr., Damen 12 kr. Anfang ½8 Uhr.

Prater: Zweiter großer Masken-Ball in dem nach türkischem Style brillant dekorirten Saale. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken frei. Anf. ½8 Uhr.

Maigarten: Ball im schön dekorirten und brillant beleuchteten Saale. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charaker-Masken frei. Anfang 7 Uhr.

Kreuzbräu: Bürger-Ball. Anfang 7 Uhr.

Beim Oberottl: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Zum Goglwirth Dumertz: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.

Färberwirth (Au): Harmoniemusik. Anf. 7 Uhr.

Löwenhauser: Gesangs-Produktion. Anf. ½8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 4. Male:

Das Geheimniß, oder: Die Geistererscheinung.

Komisches Vaudeville mit Gesang und Tableaux in 2 Abtheilungen nach dem Französischen von Hubert.

1. Abtheil.: „Das Geheimniß."

Baron Frankenthal, Hofrath	Hr. Kraus.	Thomas Spindelbein, Bedienter des Hofraths	J. Schweiger.
Cecilie, dessen Gattin	Frau Partl.	Pfiffig, Zaubertheater-Dir.	Hr. Partl.
Lieuten. Waller, ihr Bruder	Hr. Röhl.	Ein Eckensteher	Hr. Burkhardt.
Angelika, seine Braut	Frl. Schwarz.		

2. Abtheil.: „Die Geistererscheinung."

Hofrath	Hr. Kraus.	Angelika	Frl. Schwarz.
Hofräthin	Frau Partl.	Thomas	J. Schweiger.
Waller	Hr. Röhl.	Direktor	Hr. Partl.

Bediente und Hausleute. Erscheinungen aller Art.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Samstag den 27. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Barbara Streidl von der Au (gest. d. 25., 98 J. a.) — Michael Mitterhofer, Rothgerbergesell von Unterviechtach, Ger. Laufen (gest. d. 25., 50 J. a.) — Martin Heer, bürgerl. Branntweiner v. h. (gest. d. 25., 49 J. a.)

3 Uhr: Luise Schmauß, Technikers-Tochter v. h. (gest. d. 25., 28 J. a.)

Gefunden.	Gefundene und verlorene Gegenstände.	Verloren.
Ein Sack mit Inhalt.		Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein Uhrgehäuse.		Ein gold. Siegelring.
Ein Ring.		Ein Pelzhandschuh.
Ein Ring.		Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.
		Ein grauer Pelzkragen mit viol. Seidenfutter.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Theatinerstraße No. 42|3 ist eingetretener Verhältnisse wegen schon vom nächsten Ziel Georgi an eine schöne Wohnung mit fünf Zimmern, Kabinet, Garderobe, Holzlege, Küche, Speisekammer, Keller und Speicher-Antheil zu vermiethen und kann täglich Mittags zwischen 12 und 1 Uhr besichtiget werden.

Müllerstraße No. 52|3 ist ein hübsch meublirtes, gut heizbares Zimmer um 4 fl. monatlich sogleich zu vermiethen.

Josephspitalgasse No. 9|2 vornheraus, sind zwei ineinandergehende, schön meublirte heizbare Zimmer, monatlich zu 9 fl. sogleich zu vermiethen.

Kgl. Sächs. conf. Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

eröffnet im Jahre 1831.

Dividende-Erhöhung im Jahre 1855 auf 19 pro cent.

Indem ich den geehrten Versicherten meiner Agentur diese abermalige Dividende-Erhöhung bekannt mache, lade ich Jedermann, dem es darum zu thun ist, den Seinigen einen Nothpfennig zu hinterlassen, zum Beitritt ein.

Derselbe kann jederzeit stattfinden und wird unentgeltlich von mir vermittelt.

Georg Franz, Promenadeplatz No. 20.

Frisch angekommene

Colchester Austern

sind zu haben **Weinhalle,** Augustinergasse.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Fränkel, Ferd.: Volks-Schauspiele. 1. Bändchen.

enthält:

1. **Der Gold-See.** Original-Posse.
2. **Der Schwärzer und sein Deandl.** Original-Charakterbild aus dem bayer. Hochlande mit Gesang in drei Akten.
3. **Adelheid, die Soldaten-Braut,** oder: **Die Veterin an der Marien-Säule.** Schauspiel.

16. brosch. 18 Sgr. oder 1 fl.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Bentheim, Kfm. v. Berlin.
Gottlieb, Kfm. v. Frankfurt.
Weber, Kfm. v. Nürnberg.
Rapp, Priv. v. Basel.
Halle-Ulheim, Kfm. v. Mannheim.
Lepmann, Chevalier de, Cabinets-Courier v. Paris.

Goldener Hirsch.

Rad, v., Partik. v. Augsburg.
Brunot u. Fourrier, Kfl. v. Paris.

Hotel Maulick.

Siegfried, Kfm. v. Crefeld.

Blaue Traube.

Heyder, Landrichter v. Wolfratshausen.
Windrath, Kfm. v. Ronsdorf.
Kammermeyer, Landtags-Abgeordneter von Wiesel.
Limpeck, Baron v., k. k. Kämmerer u. quiesc. Appell.-Rath v. Wien.
Raiffstanger, Kfm. v. Metzingen.

Goldenes Kreuz.

Sack, Kfm. v. Braunschweig.
Loßberger, Kfm. v. Hanau.
Höfner, Kfm. v. Frankfurt.
Meuschel, Kfm. v. Buchbronn.
Kränkel, Kfm. v. Schneeberg.
Pringsheim, Kfm. v. Peling.
Dannemann, Kfm. v. Bielefeld.

Hotel garni (Leinfelder).

Lödel, Kfm. v. Ulm.
Schönbrunn, Frhr. v., kgl. Kämmerer und Gutsbesitzer u. Schwabmünchen.

Stachus.

Horazeck, Kfm. v. Mindelheim.
Beck, Pferdehändler v. Hürben.
Hofmann, Fabrik. a. Augsburg.
Loibl, Forstmeister v. Jeßen.
Klein, Kfm. v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Stierstorfer, Tapeziererm. v. Straubing.
Haashaus, Kfm. v. Elberfeld.
Altmann, Pfarrer v. Schwabhausen.
Huchler, Fournierhdlr. v. Hohenems.

Oberpollinger.

Hnbermann, Gutsbes. v. Detmold.
Bachmeir, Verw. v. Detmold.
Seitz, Kfm. v. Augsburg.
Gotthalt, Priv. v. Hanau.
Egger, Dr., prakt. Arzt v. Ortenburg.
Rosenfeld, Kfm. v. Bamberg.
Würz, Kfm. v. Calw.
Mohr, Dr. med. v. Würzburg.
Zaska, Rathsdiener v. Landsberg.
Raspe, Kfm. v. Kronenberg.
Hofmann, Mechan. v. Rebikon.

Bamberger Hof.

Fußeder, Hafnermeister v. Wasserburg.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Sirtl, Chirurg v. Regensburg.

Goldener Storch.

Albert, Telegraphendienst-Aspirant u. Weiß, Hdlsm. v. München.
Mack, Fruchthändler v. Niederstützingen.
Linder, Fabrik. v. Uebingen.
Mühlbarzer, Bräuer v. Unterschernfeld.
Roth, Gebr., Hopfenhändler v. Böhmen.

Goldener Stern.

Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Keilig, Kfm. v. Dresden.
Schwabe, Priv. v. Nürnberg.

Neusigl.

Hirsabeck, Priv. v. Freising.
Berner, Coop. v. Massenhausen.

Goldene Taube.

Sensburg, Gerichtsarzt v. Landsberg.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt:** **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr.; in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm, in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in Frankfurt 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr, in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in Würzburg 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in Bamberg 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in Frankfurt 9 U 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in Frankfurt 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in Hof 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in Hof 6 U 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in Hof 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in Hof 6 U. 30 M. früh.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof
Ebersbrg.	Jaud	4 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Glaß	5 U. Nm.	Stangl, Thal
„	Zacherl	3 U. Nm.	Kaffee Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. früh	Ostermayer.
„	Forster	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Reichenh.	Barstetter	6 U. fr.	Kaffee Scheitl.
Rosenh.* u. Traunstein	Römersbergr	8 U. früh	Bögner, Thal.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen üb. Ebenhauf.**	Zechmeister Roverer.	7 U. früh 3 U. Nm.	Kaffee Urban. Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung

Börsenberichte.

Augsburg, 25. Jan. Bayer. 3½proc. Oblo. — P. 84 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½proc. — G.; 95½ P; do. 5proc. 2ter Emiss. — P., 99¼ G.; do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Sem. 712 P., 709 G.

Frankfurt a. M. 26. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 64¾; 4½proc. 56⅛; Bankaktien 961; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 70⅞; Span. 1proc. Oblig. 17 7/16; Ludwigsh.-Bexbach. E.-B.-A. 124; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95⅛; Wechselcurse: Paris 93¼; London 116⅜; Wien 93¼.

Wien, 26 Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83 7/16; 4½pr. 72 13/16; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120⅛; ditto v. 1854 102 7/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1020; Nordbahn-Aktien ——; Wechselcourse: Augsburg uso 127⅜; London: 12.20; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 25. Jan. 4½proc. 95; 3proc. 67.90.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33	„	„ 9	35	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	2	„	„ 10	3	„
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	37	„	„ 9	39	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	37	„	„ 11	29	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	46	„	„ 1	46¼	„
„ schein	„ 1	46¼	„	„ 1	46⅜	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 28. Sonntag, 28. Januar 1855. (Karl der Große.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Dritte Gastdarstellung der kgl. spanischen Hof-Ballettänzerin

Sennora Pepita de Oliva.

La Madrilena,	**El Ole,**
spanischer National-Tanz.	spanischer National-Tanz.

Dazu:

Staberls Reise-Abenteuer.

Faschings-Posse in zwei Aufzügen von Carl.

Lord Harrison, ein junger Engländer	Hr. Christen.	Andres, Kellner	Hr. Rauch.
Staberl, dessen Bedienter	Herr Lang.	Ein Wirth in München	Hr. Wirth.
Quinterl, seine Frau	Frau Rohrleitner	Seine Frau	Frl. Falk.
Coco, ihre Kinder	Marg. Muschek.	Ein Commissär	Hr. Leigh.
Eulalia, ihre Kinder	Fanny Schlötzer.	Ein Aktuar	Hr. Büttgen.
Frau v. Pfeil	Frl. Seebach.	Ein Gauner	Hr. L. Schmid.
Emilie, ihre Tochter	Frau Wirth.	Erster, Zweiter Gerichtsdiener	Hr. Eiseneck. / Hr. Fr. Kopp.
Henriette Berg, deren Gouvernante	Frau Büttgen.	Niklas, Peter Bauern	Hr. Carl. / Hr. Stöckelmair
Nannette, Stubenmädchen	Frl. Lanzlott.	Francois, Kellner in München	Hr. M. Schmid.
Hans, ein Tiroler, in Diensten der Frau v. Pfeil	Hr. Sigl.	Ein Kaufmann	Hr. Obermaier.
Fuchs, Gastw. in Frankfurt	Kr. Keller.	Erster, Zweiter Gast	Hr. Selzle. / Hr. Schweiger.
Babette, seine Frau	Frl. Söltl.		

Der erste Aufzug spielt in Frankfurt, der zweite in München.

Preise der Plätze:

Eine Loge im I. Rang	8 fl. — kr.	Eine Loge im IV. Rang	5 fl. — kr.
Ein Platz	1 „ 12 „	Ein Platz	— „ 48 „
Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um **5** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Auf die gefälligen Bestellungen der verehrlichen Abonnenten wird bis heute Vormittags 10 Uhr gewartet, dann aber über die nicht beibehaltenen Logen und Plätze weiter verfügt.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen:

Das Käthchen von Heilbronn.

Großes romantisches Ritterschauspiel in 4 Aufzügen, nebst einem Vorspiel in 1 Aufzuge, genannt:

Das heimliche Gericht,

von Heinrich v. Kleist. Für die Bühne bearbeitet von Holbein.

Der Kaiser	Hr. Christ.	Frl. Kunigunde v. Turneck	Frl. Milarta.
Graf Otto von der Flühe, Rath und Vertrauter des Kaisers u. Stuhlherr des heimlichen Gerichtes .	Hr. Fehr jun.	Rosalie, ihre Zofe . . .	Frl. Metzger.
		Der Rheingraf v. Stein .	Hr. Werner.
		Georg v. Waldstätten, dessen Freund	Hr. Bäumler.
Helene, Gräfin v. Strahl	Frau Binder.		
Friedrich Wetter, Graf von Strahl, ihr Sohn . .	Hr. Binder.	Theobald Friedeborn, ein reicher Waffenschmied aus Heilbronn	Hr. Fehr sen.
Ritter Flammberg, dess. Vasall	Hr. Helmstätt.	Käthchen, seine Tochter .	Frl. Gallinger.
Gottschalk, des Grafen Leibknappe	Hr. Preis.	Jakob Pech, ein Wirth .	M. Schweiger.
		Ein Köhler	Hr. Dilger.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schlosse . .	Frau Fehr.	Sein Bube	Carol. Metzger.
		Ein Vermummter . . .	Hr. Gerhard.

Ritter, Leibwachen, Pagen, Höflinge, Herolde, Reisige und Knappen des Grafen von Strahl, Boten und Knechte des Rheingrafen, Beisitzer des heimlichen Gerichtes.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Montag: Im Versteigerungs-Lokale des k. Kreis- und Stadtgerichts r. d. J. von 9—12 und 2—4 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Pretiosen, Wäsche und Kleidungsstücke.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Produktion des Volkssängers Brauneis. Anf. ¼4 Uhr.
Stachusgarten: Produktion des Citherspielers G. Mayer mit Frau. Anf. ½7 Uhr.
Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½ Uhr.
Zum Eisenhut: Harmoniemusik. Anf. 6 Uhr.
Neugarten: Harmoniemusik. Anf. ½7 Uhr.
Salzburgerhof: Harmoniemusik von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jägerbataillon. Anf. 3 Uhr.
Tanzmusiken werden abgehalten: **Prater, Großer Rosengarten, Lampelgarten, Paradiesgarten, Phönixgarten, Goldene Ente, Ton-Halle, Maigarten, Beim Oberottl, Humplmeir.**

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 4. Male:

Wo steckt der Teufel? Da steckt der Teufel. Nein, da steckt der Teufel!

Zauberposse mit Gesang, Tanz u. Tableaux in 3 Akten von Joh. Grün. Musik von Supps. In die Szene gesetzt von Direktor J. Schweiger.

Baron v. Bergen . . .	Hr. Kraus.	Frau Ehrmann	Frau Meier.
Traumann, ein Kaufmann	Hr. Langendorf.	Eduard, ihr Sohn . . .	Gustav Schütz.
Ernestine, seine Tochter .	Frl. Schwarz.	Frau Hofer	Frl. A. Schütz.
Frau v. Wellrich . . .	Frau Schweiger.	Michel, ihr Sohn . . .	Hr. Holfelder.
Frau v. Reich, ihre Freundin	Frau Partl.	Calmus Streicherl, Barbier	J. Schweiger.
Herr v. Blümel, Privatier	Hr. Treumund.	Der Teufel	Hr. Partl.
Theodolinde, seine Gattin .	Frau Düval.	Sein Sohn	Therese Düval.
Laura, seine Tochter . .	Frl. Kaiser.	Herr Pamschuber . . .	Hr. Böhmert.
Karl Blümel, sein Neffe .	Hr. Röhl.	Herr Schrankenberger, Wucherer	Hr. Köstner.
Fritz Rose	Hr. Pfeiffer.	Frau Barbara	Frl. Ehrenstein.
Alfred Pumper } Karl's	Hr. Strömer.	Marie, ihre Ziehtochter .	Frl. Frd. Schütz.
Ernst Falk } Freunde	Hr. Burkhardt.	Erster } Marqueur . .	Hr. Weiß.
Gustav Hebel }	Hr. Scharpf.	Zweiter }	Hr. Hofer.
Andreas, Bedienter bei Hrn. v. Blümel	Hr. Köstner.	Eine Nachbarin . . .	Frl. Horst.

Herren, Damen, Nachbarsleute, Bediente, Volk.

Die Dekoration hiezu ist neu.

Die vorkommenden Tänze werden von Fanny Schweiger, Ludwig und Emilie Weiß ausgeführt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Kirchliche Feierlichkeiten.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vik. Lichtenstein. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. Meyer. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Decan Dr. Burger. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Engelhardt. Montag, Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Christa. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Cand. Schienagel.]

Begräbnisse, Sonntag den 28. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Holzapfel, bgl. Bierwirth v. h. (gest. d. 26., 40 J. a.) — Joseph Schäffler, Privatier v. h. (gest. d. 26., 47 J. a.)

4 Uhr: Joseph Körner, k. Ober-Appellationsgerichts-Rath v. h. (gest. d. 26., 72 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Montag.

St. Ludwigspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Luise Schmauß, Technikers-Tochter von hier.

Frisch angekommene
Colchester Austern
sind zu haben
Weinhalle, Augustinergasse.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Anfangs der Schwanthalerstraße No. 91 ist im ersten Stock eine geräumige Wohnung mit fünf heizbaren Zimmern ꝛc. um 325 fl. auf Georgi zu vermiethen.

Elisenstraße No. 3|1 rechts ist auf Georgi eine Wohnung mit 6 Zimmern und allen Bequemlichkeiten um den halbjährigen Miethzins von 125 fl. zu vermiethen.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:
Gerstner, J.: **Geschichte der Stadt Ingolstadt in Oberbayern,** bearbeitet nach Mederer und andern Quellen. gr. 8. 38 Bg. broch. Thlr. 1. 16. od. fl. 2. 42.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Amman, Priv. v. Ermatingen (Schweiz).
Würzburger, Kfm. v. Cöln.
Meyer, v., Lieut. v. Wien.

Goldener Hirsch.
Poignon, Capitän, Cabinets-Courier von London.

Hotel Maulick.
Brandt, Kfm. v. Chemnitz.
Süß, Oberlieutenant v. Würzburg.
Eckhard, Kfm. v. Frankfurt.
Lehmann, Kfm. v. Leipzig.
Greff, Kfm. v. Barmen.
Stenhouse mit Gattin u. Dienerschaft, Rent. v. London.
Höch, Oekonomie-Rath v. Ludwigshafen.

Blaue Traube.
Tascher de la Pagerie, Graf u. Fallot, Graf, v. München.

Goldenes Kreuz.
Schulz, Kfm. v. Eibenstock.
Peni, Kfm. v. Frankfurt.
Engelmann, Gebr., Kfl. v. Kaufbeuern.

Hotel garni (Schafroth).
Lion, Kfm. v. Frankfurt.
Bellesheim, Kfm. v. Bingen.
Bachmeier, Kfm. v. München.

Hotel garni (Leinfelder).
Stetten, v., Banquier v. Augsburg.

Stachus.
Burger, Kfm. v. Augsburg.
Brey, Hdlsm. v. Lindau.
Bach, Kfm. v. Augsburg.
Geßwein, Fabrik. v. Oberstaufen.
Gut, Fruchthdlr. v. Leutkirch.
Schießer, Fruchthdlr. v. Lindau.
Zürcher, Fruchthdlr. v. St. Gallen.

Augsburgerhof.
Knappich, Doktor v. Aichach.
Cogniard, v., Priv. v. Venedig.

Oberpollinger.
Wucher, Posthalter v. Weiler.
Schmidt, Schirmfabrik. v. Memmingen.
Hipper, Pharmazeut v. Traunstein.
Keck, Verwalter v. Kuttenplan.
Bucher, Tüncherm. v. Geißingen.
Berger, Bürgerstochter v. Innsbruck.
Bonkache, Negot. v. Neu-York.
Brunnenmeir, Akkord. v. Gunzenhausen.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Aumüller, Müllerm. v. Göggingen.
Niklaus, Ing. v. Worms.

Bamberger Hof.
Bürkle, Kfm. v. Großhupach.
Rembold, Getreidehdlr. v. Dietenheim.
Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Heilmei, Wirthssohn v. Argetsried.
Pesotins, Priv. v. Versailles.

Goldener Storch.
Schmidt, Rothgerberm. v. Kaufbeuern.
Lenzer, Fruchthdlr. v. Unterfellheim.
Popp, Fruchthdlr. v. Sutzwil.
Welsch, Kunsthdlr.-Wwe. v. Meinheim.
Rückel, Seifensieder v. Reichenhall.
Huber, Oek.-Sohn v. Au bei Ichelbach.
Sedelmeier, Seilermstr. v. Geisenhausen.
Thenn, Metzgermstr. v. Augsburg.
Berghoff, Chirurg v. Geisenhausen.

Goldener Löwe.
Schreieröder, Hdlsm. v. Pilsting.
Mayer, Hdlsm. v. Landau.
Vogel, Siebmacherstochter v. Krumbach.
Steinberger, Gastwirth v. Dingolfing.

Goldener Stern.
Müller, Techniker v. Rosenheim.
Riedl, Schiffmeister v. Kraiburg.
Dober, Privatier v. Stuttgart.

Großer Löwengarten.
Kirnbeck, Sattlermstr. v. Regensburg.
Seitz, Kfm. v. Donauwörth.

Blauer Bock.

Hayd, Lehrer v. Oberalting.
Brandl, Oekonom v. Altötting.
Ertl, Müller v. Kraiburg.
Ertl, Schneidermstr. v. Altmühldorf.
Keller, Kunstgärtner v. Possenhofen.
Galitz, Lehrer v. Böbing.
Rützl, Kfm. v. Wallerstein.
Pfund, Posthalter v. Lenggries.

Grüner Hof.

Beil und Schwarzländer, Handelsleute v. Wassertrüdingen.
Neidlinger, Hdlsm. v. Eßlingen.
Bröler, Hdlsm. v. Nördlingen.
Wieser, Hdlsm. v. Wildenstein.
Vogel, Hdlsm. v. Kozendorf.
Greisler, Hdlsm. v. Kreisenfels.
Schuster, Hdlsfrau v. Gundelfingen.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. heute nicht zu sehen.

Hofbibliothek geschlossen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10 - 6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz: Heute geschlossen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Abgang d. Eilwagen u. Post-omnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
„	11	—	Nacht.	
„ m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
„ mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
„ do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
„ m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
„ m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
„ do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
„ über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Stellwagen. Montag.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	Fischer	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting	Bachhuber	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh.*)	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wasserbg	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
Wolfrath üb. Ebenh.**)	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung

Börsenberichte.

Augsburg, 25. Jan. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 84 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½proc. — G.; 95½ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99¼ G.; do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Scm. 712 P., 709 G.

Frankfurt a. M. 27. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 64¼; 4½proc. 56¼: Bankaktien 960; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 79⅞; Span. 1proc. Oblig. 17 9/16; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼: Wechselcurse: Paris 93¼: London 116⅜; Wien 93½.

Wien, 27. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83⅜; 4½ pr. 72⅝; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120⅛; ditto v. 1854 102 5/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1021; Nordbahn-Aktien ——; Wechselcourse: Augsburg uso 128⅛; London: 12.23; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 26. Jan. 4½proc. 94.75; 3proc. 68.

Fiaker.

Nr.	Personen-Taxe für 1 u. 2 fl. kr.	3 u. 4 fl. kr.
1	— 18	— 24
2	— 36	— 48
3	— 48	1 —
4	1 —	1 12
5	1 12	1 24
6	1 24	1 36
7	1 36	1 48
8	1 48	2 —
9	2 —	2 12
10	2 12	2 24
11	2 24	2 36
12	2 36	2 48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers. fl. kr.
¼ St.	— 12
½ St.	— 24
1 St.	— 42
1½ St.	1 —
2 St.	1 18
2½ St.	1 30
3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen. fl. kr.		Zu haben. fl. kr.	
Neue Louisd'or.	fl. 10 42	kr.	fl. 10 45	kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 33	„	„ 9 35	„
	„ 10 3	„	„ 10 4	„
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 37	„	„ 9 39	„
Rand-Dukaten	„ 5 31	„	„ 5 33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19	„	„ 9 20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 37	„	„ 11 39	„
Fünffrancsthaler	„ 2 20	„	„ 2 20	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46	„	„ 1 46¼	„
„ schein	„ 1 46¼	„	„ 1 46¾	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 29. Montag, 29. Januar 1855. (Franz Sales.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate pr. Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20/r

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Lokalsängerin Hedwig Vesmeier.

Zum Erstenmale:

Nirerl u. Nullerl, oder: Die Industrieritter i. J. 1855.

Posse mit Gesang und Tanz in 2 Akten von Fried. Kaiser. Musik von A. Hebenstreit.

1. Abth.: „Der verwechselte Dieb, oder: Der untergeschobene Sohn." 2. Abth.: „Die beiden Brüder — Bub? Mädel? oder: Der angeplauschte Agent."

Blas. Brausewetter, Pfeiffen-Fabrikant	Hr. Dor.	Der Wirth zum „goldenen Elephanten"	Hr. Christ.
Ruppr. Brausewetter, pens. französ. Offizier . . .	Hr. Fehr sen.	Franz, der Oberkellner . .	Hr. Helmstätt.
Veronika, deren Schwester	Frau Binder.	Lisette, Stubenmädchen .	Hedw. Vesmeier.
Sophie, Rupprechts Tochter	Frl. Zurhammer	Hanns, der Hausknecht .	Hr. Weber.
Sabine, Stubenmädchen .	Frl. Metzger.	Ein Notar	Hr. Dob.
Fintenberger, Agent . .	Hr. Werner.	Hascherl, der Wächter . .	Hr. Dilger.
Poldi, dessen Neffe . . .	Hr. Fehr jun.	Der löbl. Schuhmacherzunft Altgeselle	Hr. Bäumler.
Nullerl, vazirendes chirurg. Subject	Hr. Preis.	Kathi, dessen Geliebte . .	Frl. Vinzens.
Nirerl, vazirender Niemand	Hr. Kohrs.	Der Junggeselle . . .	Hr. Hackelsberg.
		Der Lehrbube	Fritz Meier.

Gäste, Schuhmachergesellen, Musikanten, Alpensänger, Tänzer, Volk beiderlei Geschlechts.

Im 2. Akt: Pas de styrien, ausgeführt von L. Schweiger und Th. Brauny.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Hedwig Vesmeier.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieverrutz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreverrutz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Montag: Im Versteigerungs-Lokale des k. Kreis- und Stadtgerichts r. d. J. von 9—12 und 2—4 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Pretiosen, Wäsche und Kleidungsstücke.

Morgen Dienstag: Veterinärstraße No. 10 2 von 8—12 und 2—5 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Rücklasses des k. Central-Staatskassakontroleurs Glonner, bestehend in Meubles, Silbergeräth, Kleidungsstücken, Wäsche, Kücheneinrichtung ꝛc.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Mart'l und Gret'l, oder: Das Dienstboten-Fest in Schnabelhausen.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Berla.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 42ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tagesordnung: Verlesung der Interpellationen der Abg. Crämer und Köhl. — Anzeige des Referenten im 2. Ausschusse über den Gesetzentwurf: „Die Deckung der bei der Kriegskassa bestehenden Zahlungsrückstände und einen Kredit für außerordentliche Bedürfnisse der Armee" betr. — Vortrag des 5. Ausschusses über geprüfte Anträge der Abgeordneten und Beschlußfassung über deren Zulässigkeit. — Anzeige des 4. Ausschusses über geprüfte Beschwerden.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Montag den 29. Januar. Verhandlung gegen Xaver Riedlinger, Tischlergeselle von Holzhausen, Maria Krieger, Taglöhnerin, Joseph und Therese Winhard, Gütlersehelente, sämmtliche von Burgrain, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: „Dritter großer Masken-Ball", arrangirt von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anfang ½8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken frei. Nicht-Maskirte müssen mit Maskenzeichen versehen sein.

Prater: „Zweite Redoute" des Herrn Capellmeister Hohenegger. Entrée für Herren 24 kr. Damen sind frei. Anfang ½8 Uhr.

Café Moritz: Bürger-Ball. Entrée für Herren 36 kr. Anfang 7 Uhr.

Café Ungerer: Bürger-Ball. Anfang 7 Uhr.

Beim Maderwirth: Harmoniemusik. Anf. 7 Uhr.

Beim Schiffwirth: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Salzburgerhof: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Montag den 29. Januar vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Regina Staudigel, Pfründnerin v. h. (gest. d. 27., 82 J. a.)
2 Uhr: Aloys Zottmayr, pens. Hoflakai v. h. (gest. d. 29., 71 J. a.)
8 Uhr: Heinrich Simon Lindemann, k. Universitäts-Professor v. h. (gest. d. 27., 47 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Dienstag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Heinrich Simon Lindemann, kgl. Universitäts-Professor von hier.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar u. Februar 1855.

Geheftet. Preis 30 kr.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Gesetze, Verordnungen, Entschließungen, Ausschreiben & Erkenntnisse

über das Jagdwesen

in Bayern diesseits des Rheins.

Nebst einer Uebersicht der Jagdverhältnisse seit 1848, einem Sachregister und einer Sammlung der gebräuchlichsten Redensarten in der **Jägersprache.**

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieser, durch Erläuterungen, Anmerkungen, Hinweisungen und Register in sich gut verbundenen Zusammenstellung wird Jeden, der in einem amtlichen Wirkungskreise oder als Private bei der Jagd betheiligt ist, befriedigen.

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Schnizlein, Dr. Ed.: **Meine Behandlung der Cholera,** ihre Entstehung, Verbreitung, Heilung und Verhütung.

Die Gesunden erhalten hier zuverlässige Angaben sich vor der Cholera zu schützen, die Erkrankenden ihre Gefahr zu beseitigen oder zu mindern, die Aerzte die Krankheit zu heilen.

Preis 10 kr.

Gefunden.	Gefundene und verlorene Gegenstände.	**Verloren.**
Ein Sack mit Inhalt.		Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein Uhrgehäuse.		Ein gold. Siegelring.
Ein Ring.		Ein Pelzhandschuh.
Ein Ring.		Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.
		Ein grauer Pelzkragen mit viol. Seidenfutter.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Spaur, Graf, Offizier v. Innsbruck.
Mennier, Gouvernante v. Lyon.
Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt.
Kammen, Kfm. v. Barmen.
Caroch, Baronin v. Türkheim.

Hotel Maulick.

Mann, Kfm. v. Dettelbach.
Schwenzky, Kfm. v. Leipzig.
Vogt, Kfm. v. Berlin.
Reeve, Kfm. v. Cöln.
Göckel, Kfm. v. Mannheim.
Streit, Dr. jur. v. Würzburg.
Schlatter, Gasthofbesitzer v. Kissingen.

Blaue Traube.

Schütz, Kfm. v. Ulm.
Zaum, Kfm. v. Cöln.
Fritz, Kfm. v. Cöln.
Wiedhaller, Chor-Vikar v. Regensburg.

Goldenes Kreuz.

Raab, Kfm. v. Weißenburg.
Haasen, Kfm. v. Stuttgart.
Stern, Kfm. v. Paris.

Goldener Hahn.

Sevin, Fabrik. v. Bamberg.

Hotel garni (Leinfelder).

Tann, Politech. v. München.
Kramer-Klett, v., Fabrikbes. v. Nürnberg.
Beil, Kfm. v. Kempten.

Oberpollinger.

Besenfelder, Privatiere v. Würzburg.
Aumiller, Stud. v. Stadtschwarzach.
Bütting, Gärtner v. Weidertingen.
Reichert, v., Staatsanwalt v. Ansbach.
Fuchs, Cooperator v. Pfaffenhofen.
Stautt, Pharmazeut v. Herzogenaurach.
Schnitzler, Oekonom v. Schießen.
Willer, Gastwirth v. Jedelhausen.
Heupletshofer, Priv. v Schießen.
Brunner, Gastwirth v. Wörishofen.

Goldener Storch.

Brand, Siebmacher, Oberbauer u. Neumeier, Bräuer u. Hirsch, Oek. v. Ingolstadt.
Will, Maurermstr. v. Vogelhardt.
Müller, Oek. v. Amberg.
Schleich, Schmidmstr. v. Bogen.

Neusigl.

Kathan, Kfm. v. Augsburg.
Karl, Bräuer v. Geisenfeld.
Priester, Kfm. v. Leipa.

Grüner Hof.

Mede, Conducteur v. Leipzig.
Zottmeier, Bahnassist. v. Nördlingen.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) Ausstellung.

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Hohnbaum, K.: Ein Frühlingstag. — Reimers, Ivan: Skizze zu einem Gemälde aus dem Pariser Volksleben.

Aquarellgemälde. König, G.: Titelblatt zu einem Album.

Aus früheren Ausstellungen.

Oelgemälde. Mertens, F. v: Landschaft. — Faustner, L.: Partie aus der Frauenkirche in München. — Bischoff, F.: Die verlorne Schachpartie. — Gugel, K.: Wandernde Savoyarden-Kinder. — Zimmermann, Albert: Gebirgsgegend. Motiv vom Eibsee. — Klein, J. A.: Eine Alpenhütte. — Mauckner, G.: Gebirgslandschaft. — Schön, F.: Ein Landwehrmann in Südtyrol nimmt Abschied beim Aufbruch zum Schutze der deutschen Gränze im Jahre 1848. — Sporer, P.: Häusliche Scene. — Hailer, M.: Ein armer Gelehrter. — Zimmermann, Julius: Familienscene. — Menz, M. v.: Die Flucht nach Egypten. — Eberle, R: Des Schäfers Mittagsmahl. — Kaltenmoser: Istrianische Familie. — Pechmann, H. v.: Ein Bauernmädchen aus Südtyrol. — Beckmann, H.: Partie bei Brannenburg. — Gärtner, F.: Das Innere einer Kirche. — Rhomberg, H.: Der gastliche Bauer. — Gail, W.: St. Juan des los Reyes in Toledo. — Lange, Julius: Die Zugspitze. — Voltz, Friedr: Mittagsruhe einer Heerde. — Brodszky, A.: Das Gossauthal mit den Donnerkogeln. — Heckel, A. v.: Der Findling. — Beer, F.: Der entflohene Gefangene. — Ebert, K.: Ansicht von Nago am Gardasee. — Morgenstern, Chr.: Nacht nach dem Sturme an der Ostsee. — Meixner, L.: Ein Morgen im englischen Garten. — Asselborn, W.: Das erste A, B, C. — Sallinger, S.: Eine Mutter an der Wiege ihres Kindes. — Hoff, K.: Die Dämmerstunde. — Steffan, J. G.: Der Reichenbach im Berner Oberlande. — Mali, J.: Waldpartie bei heranziehendem Sturme. — Federle, E.: Partie bei Interlacken im Berner Oberlande. — Geist, A.: Schloß Aschach in Franken. — Tacke, L.: Ein alterthümlicher Gerichtssaal. — Wachsmann, F.: Gegend bei Ebenhausen. — Zimmer, F. X.: Madonna. — Gerhardt, E.: Die St. Isidor-Kapelle in der St. Markuskirche zu Venedig. — Haushofer, M.: Gegend bei Livorno — Klein, J. A.: Ein Pferdstall. — Voltz, Ludwig: Der überraschte Wilddieb. — Neher, M.: Partie von Wertheim. — Zimmermann, Richard: Partie bei Audorf, in der Nähe des Wendelsteins. — Bamberger, F.: Das Schlachtfeld bei Hastings in England. — Nörr, J.: Fuhrwerk im Winter. — Bürkel, H.: Faccia a terra! Italienische Räuberscene. — Heilmayer, K.: Erntelandschaft. — Gebhardt: Partie bei Biederstein. — Salzer, J.: Gegend bei Löwenstein im Neckarthale. — Brodszky, A.: Partie aus dem Gossauthal mit dem Dachstein — Eibner, F.: Der Dom zu Regensburg. — Stanley, H.: Landleute aus dem Sabinergebirge bei Rom. — Federer, H.: Partie bei Brannenburg. — Koch, Jos.: Thierstück. — Zahn, Ludw.: Mädchen eine Kapelle verzierend. — Fried, H. J.: Burgruine Alt-Dahn bei Dahn in der Rheinpfalz. — Rheinhard, W.: Winterlandschaft mit einer Sensenschmiede. — Zimmermann, R. Seb.: Eine Fischerfamilie. — Seidel, Aug: Aussicht von von der Rottmannshöhe bei Leoni auf dem Starnbergersee. — Bach, A.: Parforce-Jagd. — Habenschaden, S.: Landleute auf dem Felde. — Beckmann, H.: Wallfahrtskirche im Unterinnthale. — Adam, Benno: Ruhender Jäger mit seinen Hunden bei todtem Wild. — Boklund, J.: Der beunruhigte Vorposten. — Zimmermann, Max: Landschaft. — Bischoff, F.: Motiv aus der St. Maximus-Grotte in Salzburg. — Rosenthal, A.: Landschaft bei Sturm. — Langko, D.: Landschaft. — Ramberg, A. v.: Morgenandacht. — Reinhardt, Wilh.: Ein Stilleben. — Heinlein, H.: Gebirgslandschaft. — Hagn, L. v.: Familienscene — Podesta, A.: Alpe in Tyrol bei Sonnenuntergang. — Mayer, F. C.: Ein Mönch als Bildhauer. — Baur, N.: Die heilige Maria mit dem Leichname ihres Sohnes.

Aquarellgemälde. Eibner, F: Castell Vanasell in Venedig. — Würthle, F.: Hof des Stadthauses in Konstanz. — Braun, R.: Wirthshausscene.

Porzellangemälde. Legrand, M.: Maria mit dem Leichname Christi. Nach Sustermann.

Plastik. Hagen, M.: Ein Cruzifix in Elfenbein. — Braig, L.: Eine Mutter unterrichtet ihr Kind im Gebet. Gruppe in carrar. Marmor — Hautmann, Ant.: Junger Bacchus. — Habenschaden, S.: Verschiedene Thiere in Bronze. (5 Stücke.)

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.
Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.
Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.
Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.
Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.
Neue Pinakothek: Heute geschlossen.
Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.
Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Verzeichniß der Viktualienpreise etc. in München.

(Vom 29. Jan. bis 5. Febr. 1855.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 42 kr., der Dreißiger 10 kr. — pf.; Semmelmehl, d. V. 2 fl. 18 kr., d. Dr. 8 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. V. 2 fl. 2 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf. Einbrennmehl d. V. 1 fl. 46 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 39 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Nachmehl d. V. 35 kr., d. Dr. 2 kr. — pf.; Hühnermehl d. V. 1 fl. 3 kr. d. Dr. 3 kr. 3 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 2 Q.; d. Spitzweckel 3 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 4 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 9 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 14 Lth. 1 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 12 Lth. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück — Pfd. 24 Lth. 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 1 Pfd. 17 Lth. 2 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 3 Pfd. 3 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleich 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf. Eine rohe Zunge 42 kr.

Eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr. Ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 40 fl. — kr.; rohes Unschlitt 30 fl. — kr. Ein Pfund gegossene Lichter 30 kr.; feine Lichter 28 kr.; ordinäre Lichter 27 kr.; Seife 22 kr. — **Freibank** (vor dem Kost-Thore): Ein Pfund Ochsenfleisch 7 kr. bis 10 kr. — dl.; Kuhfleisch 7 kr. — pf. bis 10 kr. — pf.; Kalbfleisch 9 kr. — pf. bis — kr. — dl. Schaffleisch 7 kr. — dl. bis 8 kr. — dl.; Schweinfleisch 15 kr. — dl. bis 16 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. 3 pf., Schenkpreis 6 kr. 1 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr. Ein Pfund Repsöl 20 kr.; Leinöl 25 kr.

Fisch- und andere Viktualienpreise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 48 kr.; Rutten 42 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 10 kr.; Waller 42 kr.; Praren 10 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 16 kr.; Bachfische 6 kr. Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr. Schnecken d. Hundert 20 kr. Ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäse 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 42 kr., der Dreißiger 10 kr. — pf.; Gries ordinärer d. B. 3 fl. 10 kr.; d. Dr. 11 kr. 3 pf. Feine Gersten d. B. 5 fl. 19 kr. d. Dr. 19 kr. 3 pf. Mittlere Gersten, d. B. 3 fl. 59 kr., d. Dr. 14 kr. 3 pf. Ordinäre Gersten d B. 3 fl. 11 kr., d. Dr. 11 kr. 3 pf. Erbsen schöne d. B. 2 fl. 12 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Erbsen mittlere d. B. 2 fl. 1 kr. d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Breun d. B. 4 fl. 25 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf. Linsen d. B. 1 fl. 40 kr. d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl. 23 kr., d. Dr. 5 kr. — pf. Schmalz das Pfund 27 kr. Gebirgsbutter d. Pfd. 25 kr. Frischer Körbchen-Butter d. Pfd. 26 kr. Frische Eier 5 Stück 8 kr. Truchen-Eier 5 St. 8 kr. Hennen, alte 24 kr. Hühner 24 kr. Indianen 1 fl. 30 kr. Kapaunen — fl. 48 kr. Gänse, alte 1 fl. 21 kr. Junges 22 kr. Enten, alte, 27 kr. Junges 6 kr. Tauben, junge, 10 kr. Spanferkeln 1 fl. 40 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 6 fl. 12 kr. Ein Banzen frische Aepfel 11 fl. — kr. Ein Banzen frische Birnen 8 fl. — kr. Ein Pfd. gedörrte Kirschen 20 kr. Gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; Bayerische Rüben 3 kr.; Gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 3 kr.; Birkenholz 10 fl. 48 kr.; Föhrenholz 8 fl. 6 kr.; Fichtenholz 7 fl. 51 kr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Burghsen.	Kirchmayer	4 U. früh	Bögner, Thal
Erding	Auer	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	Zacherl	1 U. Mit. u. 4 U. Nm	Scheidl'sches Kaffeehaus.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh, 2 U. Nm., 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Gelfenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserbg.	Schmid	6 U. früh	Oberpollinger.
Schliersee	Schnitzenbauer	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	Soller, Thal.
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb.	Roderer	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.
**Ebenhaus.	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Augsburg, 25. Jan. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 84 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½proc. — G.; 95½ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99¼ G.; do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Sem. 712 P., 709 G.

Frankfurt a. M. 27. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 64¼; 4½proc. 56¼; Bankaktien 960; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 79⅞; Span. 1proc. Oblig. 17 9/16; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93¼; London 116⅜; Wien 93½.

Wien, 27. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83⅜; 4½ pr. 72⅝; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120⅛; dito v. 1854 102 5/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1021; Nordbahn-Aktien ——; Wechselcourse: Augsburg uso 128⅛; London: 12.23; kaiserl. Münzdukaten —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37 „	„ 9 39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 37 „	„ 11 39 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ schein .	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 30. Dienstag, 30. Januar 1855. (Hypol. Adelg.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Norma.

Große Oper in zwei Aufzügen von Romani. Musik von Bellini.

Personen.

Sever, römischer Prokonsul in Gallien	Herr Brandes.
Orovist, Haupt der Druiden	Herr Kremenz.
Norma, dessen Tochter, eine Seherin	Frau Behrend-Brandt.
Adalgisa, Priesterin bei dem Tempel Irminsuls	Frau Diez.
Flavius, Sever's Begleiter	Herr M. Schmid.
Clotilde, Norma's Freundin	Frau Rohrleitner.

Druiden, Barden, Tempelwächter, Priesterinnen und gallisches Volk.
Zwei Kinder, Söhne Sever's und Norma's.

Scene: Gallien, der heilige Hain und der Tempel des Gottes Irminsul.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[G] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Wegen Unpäßlichkeit der **Senora Pepita de Oliva** unterbleibt die für heute angesetzte Gast-Darstellung derselben.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach, Herr Young. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 42ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tagesordnung: Verlesung der Interpellationen der Abg. Crämer und Köhl. — Anzeige des Referenten im 2. Ausschusse über den Gesetz-Entwurf: „Die Deckung der bei der Kriegskassa bestehenden Zahlungsrückstände und einen Kredit für außerordentliche Bedürfnisse der Armee betr." — Vortrag des 5. Ausschusses über geprüfte Anträge der Abgeordneten und Beschlußfassung über deren Zulässigkeit. — Anzeige des 4. Ausschusses über geprüfte Beschwerden.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Dienstag den 30. Januar. Verhandlung gegen Maria Bernlochner, Dienstmagd von Allershausen, wegen Diebstahls.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Ml. Schweiger.

Zum **3.** u. **4.** Male.

Nixerl u. Nullerl, oder: Die Industrieritter i. J. 1855.

Posse mit Gesang und Tanz in 2 Akten von Fried. Kaiser. Musik von A. Hebenstreit.

1. Abth.: „Der verwechselte Dieb, oder: Der untergeschobene Sohn.“ 2. Abth.: „Die beiden Brüder — Bub? Mädel? oder: Der angeplauschte Agent.“

Blas. Brausewetter, Pfeiffen-Fabrikant	Hr. Dor.	Der Wirth zum „goldenen Elephanten“	Hr. Christ.
Ruppr. Brausewetter, pens. französ. Offizier . . .	Hr. Fehr sen.	Franz, der Oberkellner . .	Hr. Helmstätt.
Veronika, deren Schwester	Frau Binder.	Lisette, Stubenmädchen .	Hedw. Besmeier.
Sophie, Rupprechts Tochter	Frl. Zurhammer	Hanns, der Hausknecht .	Hr. Weber.
Sabine, Stubenmädchen .	Frl. Metzger.	Ein Notar	Hr. Dob.
Fintenberger, Agent . .	Hr. Werner.	Hascherl, der Wächter . .	Hr. Dilger.
Voldi, dessen Neffe . . .	Hr. Fehr jun.	Der löbl. Schuhmacherzunft Altgeselle	Hr. Bäumler.
Nullerl, vazirendes chirurg. Subject	Hr. Preis.	Kathi, dessen Geliebte . .	Frl. Vinzens.
Nixerl, vazirender Niemand	Hr. Kohrs.	Der Junggeselle . . .	Hr. Hackelsberg.
		Der Lehrbube	Fritz Meier.

Gäste, Schuhmachergesellen, Musikanten, Alpensänger, Tänzer, Volk beiderlei Geschlechts.

Im 2. Akt: Pas de styrien, ausgeführt von L. Schweiger und Th. Brauny.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ton-Halle: Großer Masken-Ball. Anfang ½8 Uhr.
Glasgarten: Bürger-Ball. Entrée à Person 30 kr. Anfang 7 Uhr.
Café Melcher: Kleiner Bürger-Ball. Entrée für Herren 36 kr.
Beim Dauenwirth (Au): Bürger-Ball. Entrée für Herren 24 kr. Damen sind frei. Anfang 7 Uhr.
Lampelgarten: Bürger-Ball. Entrée für Herren 24 kr. Anfang 7 Uhr.
Phönixgarten: Bürger-Ball. Anf. 7 Uhr.
Haller'sche Wirthschaft (Färbergraben): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Dienstag: Veterinärstraße No. 102 von 8—12 und 2—5 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Nachlasses des k. Central-Staatskassakontroleurs Glonner, bestehend in Meubles, Silbergeräth, Kleidungsstücken, Wäsche, Kücheneinrichtung ꝛc.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7/0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Erstenmale:

Das Majorat und die feindlichen Brüder, oder: Daniel der Nachtwandler.

Drama in 2 Abtheilungen.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nebel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Dienstag den 30. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Georg Fleischmann, b. Bäckermeisterssohn v. h. (gest. d. 28., 13 J. a.) — Christoph Rausch, Webersohn von Schadches in Hessen (gest. d. 28., 16 J. a.) — Regina Windwart, k. Bau-Inspektors-Wittwe v. h. (gest. d. 28., 74 J. a.) — Georg Krenbauer, Schneidergesell von Hackelberg, Ger. Passau I. (gest. d. 28., 40 J. a.)

2½ Uhr: Johann Graf, Gefreiter von der königl. Garnisons-Compagnie Nymphenburg (gest. d. 28., 26 J. a.)

3 Uhr: Maria Müller, k. Eisenbahn-Expeditors-Tochter v. h. (gest. d. 28., 22 J. a.)

3½ Uhr: Wilhelm Kellner, Regiments-Auditor v. h. (gest. d. 28., 47 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Mittwoch.

St. Bonifaziuspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Maria Müller, k. Eisenb.-Exped.-Tochter.

Gefunden.	Gefundene und verlorene Gegenstände.	**Verloren.**
Ein Sack mit Inhalt.		Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein Uhrgehäuse.		Ein gold. Siegelring.
Ein Ring.		Ein Pelzhandschuh.
Ein Ring.		Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.
		Ein grauer Pelzkragen mit viol. Seidenfutter.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Anfangs der Schwanthalerstraße No. 91 ist im ersten Stock eine geräumige Wohnung mit fünf heizbaren Zimmern ꝛc. um 325 fl. auf Georgi zu vermiethen.

Elisenstraße No. 3 | 1 rechts ist auf Georgi eine Wohnung mit 6 Zimmern und allen Bequemlichkeiten um den halbjährigen Miethzins von 125 fl. zu vermiethen.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse

in

bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der Erkenntnisse über

Kompetenzkonflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Fünftes Heft.

gr. 8. 23 Bogen. fl. 1. 36 kr.

Mit diesem Heft ist der erste Band abgeschlossen, welcher das Erschienene bis Ende Oktober enthält. — Der Inhalt desselben ist in dreierlei Registern — einem chronologischen, einem systematischen über die Gesetzesstellen, welche dadurch Anwendung oder Auslegung fanden, und einem Sachregister — so verarbeitet, daß die Brauchbarkeit dieser Sammlung in jeder Beziehung erreicht sein wird.

Die fünf Hefte in einen Band zusammenbroschirt kosten fl. 2. 42 kr.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Dritte bis zum April vervollständigte Ausgabe.

Das Gewerbs-Gesetz von 1825,

die Vollzugs-Instruktion vom 17. Dezember 1853 u. Auszug aus andern noch geltenden kgl. Verordnungen etc.

über das

Gewerbewesen im Königreich Bayern diesseits des Rheins,

nebst Citaten und Register.

Dritte Auflage, vermehrt mit den bis April 1854 erlassenen kgl. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben.

16. broch. 36 kr.

☞ Für die Besitzer der ersten beiden Ausgaben sind die neuern k. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben separat in einem Supplement vereinigt und für 12 kr. zu haben.

München im Mai 1854. **Georg Franz.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rosenbach, Kfm. v. Offenbach.

Blaue Traube.

Clou, Mechaniker v. Paris.
Raum, Kfm. v. Hersbruck.
Vogt, Kfm. v. Bremen.

Goldenes Kreuz.

Hirsch, Kfm. v. Pfersee.
Rosenbusch, Kfm. v. Pfersee.
Heim, Kfm. v. Marktbreit.
Wolz, Kfm. v. Lengfurt.
Budewig, Kfm. v. Leipzig.

Hotel garni (Leinfelder).

Himmer, Priv. v. Augsburg.
Sieber, Kfm. v. Schweine.
Schulteß, Partik. v. Zürich.

Stachus.

Ebert u. Hausler, Fruchthdlr. v. Gailsheim.
Endres, Bräuer v. Giesing.
Strobel, Fabrik. v. Klaushäusel.
Girner, Oekon. v. Waugen.
Kümmelmann, Gutsbesitzer v. Ingolstadt.
Kurz u. Kingottbinz, Gerbereibesitzer von Reutlingen.
Edelwirth, Fabrik. v. Augsburg.
Kaufmann, Fabrik. v. Ebingen.
Blascheck, Gebrüder, Kfl. v. Ebersberg.

Augsburgerhof.

Merkel, Apothekersgattin v. Dillingen.
Reichelt, Lehrer v. Ansbach.
Ruchti, Assessor v. Ingolstadt.
Pfretzschner, Cooper. v. Augsburg.
Jörg, Priv. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Roth, Priv. v. Pappenhausen.
Drais, Rent.-Gattin v. Zürich
Hackenbuchner, Kfm. v. Leipzig.
Rothe, Kfm. v. Mainz.
Müller, Rechtsprakt. v. Fischbach.
Hartmeir, Thierarzt, Meirhauser, Tischlermeisterssohn u. Bibel, Regenschirmfabrik. v. Trostberg.
Schuster, Kfm. v. Würzburg.
Engelhart, Techniker v. Zusamaltheim.
Mann, Graveur v. Augsburg.
Stein, Lehrer v. Starnberg.
Gast, Bräuprakt. v. Hörda.
Stiegler, Bräumstr. v. München.

Bamberger Hof.

Lichtensteiger, Müllermstr. v. Steinach.
Steiger, Stud. v. Regensburg.
Trentwett, Tändler v. Augsburg.
Sittl, Postprakt. v. Speyer.

Goldener Storch.

Eberhart, Kfm. v. Kempten.
Schinker, Priv. v. Nürnberg.
Keilig, Gebr., Kaufl. v. Eibenstock.
Brunner, Hdlsm. v. Nürnberg.

Goldener Stern.

Müller, Techniker v. Rosenheim.
Riedl, Schiffmeister v. Kraiburg.
Dober, Kfm. v. Stuttgart.
Knödel, Priv. v. Berlin.
Zelzer, Kfm. v. Augsburg.
Horn, Hopfenhdlr. v. Sangerberg.
Fischer, Partikulier v. Zürich.
Süßfeld, Kfm. v. Würzburg.
Barnstorf, Kfm. v. Bremen.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Gegnostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt:** **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm, in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr, in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in **Würzburg** 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in **Bamberg** 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in **Augsburg** 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm:** **1)** Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. **2)** Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. **3)** Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart:** 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in **Stuttgart:** 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau:** **1)** Früh 8 U. 55 M. Postzug; Ankunft in Kaufbeuern 10 U. 40 M. Vorm., in Kempten 12 U. 5 M. Mitt., in **Lindau** 3 U. 10 M. Nachm. **2)** Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank. in Kaufbeuern 5 U. 40 M. Ab., in Kempten 7 U. 52 M. Ab., in **Lindau** 12 U. 30 M. Nacht. **3)** Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in Kaufbeuern 12 U. 5 M. Nachts, in Kempten 2 U. fr., in **Lindau** 5 U. 30 M. fr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min. früh.
4 U. — Min Nachm.	4 U 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Augsburg, 25. Jan. Bayer. 3½proc. Obla. — P. 84 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½proc. — G.; 95½ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99¼ G.; do. 3ter Emission 100 P., —G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Sem. 712 P., 709 G.

Frankfurt a. M. 29. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 63¾; 4½proc. 56⅜: Bankaktien 954; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80; Span. 1proc. Oblig. 17⁹/₁₆; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124⅛; Bayerische 4½ proc. Obligat. 95¼: Wechselcurse: Paris 93¼: London 116½; Wien 94⅛.

Wien, 29. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83⅛; 4½ pr. 72⅛; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; dito v. 1854 102⅜; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1021; Nordbahn-Aktien 1980; Wechselcourse: Augsburg uso 127⅝; London: 12.20; kaiserl. Münzdukaten —.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurt.-Course.**

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u. (	„ 9	33 „	„ 9	35 „
Preuß. Friedrichsd'or (	„ 10	3 „	„ 10	4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	37 „	„ 9	39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31 „	„ 5	33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19 „	„ 9	20 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11	37 „	„ 11	29 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	46 „	„ 1	46¼ „
„ schein	„ 1	46½ „	„ 1	47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 31. Mittwoch, 31. Januar 1855. (Petrus A. Marc.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Die Waise aus Lowood.

Schauspiel in zwei Abtheilungen und vier Aufzügen mit freier Benützung des Romans von Currer Bell von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung: „Jane", in einem Aufzuge.

Personen.

Mistreß Sarah Reed, eine reiche Wittwe . . .	Frl. Denker.
John, ihr Sohn (15 Jahre alt)	Frl. Langlott.
Capitain Henry Wytfield, ihr Bruder	Herr Büttgen.
Dr. Blakhorst, Vorsteher einer Waisenstiftung . .	Herr Jost.
Jane Eyre, eine Waise	Frau Dahn-Hausmann.
Bessie, Bonne im Hause der Mistreß Reed . . .	Frl. Seebach.

Die Handlung spielt auf Gateshead, dem Gute der Mistreß Reed.

Zweite Abtheilung: „Rochester", in drei Aufzügen.

Personen.

Lord Rowland Rochester	Hr. Dahn.	Capitain Henry Wytfield	Hr. Büttgen.
Lord Clawdon . . .	Hr. Obermayer.	Mistreß Judith Harleigh, Rochesters Verwandte	Frau Büttgen.
Clarisse, dessen Tochter .	Frl. Vogl.	Jane Eyre	Frau Dahn-H.
Franc. Steenworth, Baronet	Hr. Straßmann.	Adele, ein Kind v. 8 Jahren	Fanny Schlözer.
Edward Harder, Esquire	Hr. Flerr.	Gratia Poole	Frl. Söltl.
Mistreß Reed	Frl. Denker.	Sam, Diener	Hr. Lang.
Lady, Georgine Clarens, Wittwe	Frl. Puls.	Patrik, Reitknecht	Hr. Eisenecк.

in Rochesters Hause

Die Handlung spielt um acht Jahre später als die der ersten Abtheilung auf Thornfield-Hall, einem Gute Rochesters.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang . .	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang. .	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach, Herr Young. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen: Zum **3.** und **4.** Male.

Die Verbannten, oder: Folgen der blinden Eifersucht.

Drama in fünf Abtheilungen nach St. Hilaire von Lentner.

1. Abh.: Die unverhoffte Abreise. 2. Abth.: Der verlorene Prozeß. 3. Abth.: Das entdeckte Geheimniß. 4. Abtheil.: Der Ball beim Banquier. 5. Abtheil.: Die aufgefangenen Briefe.

Marquise von Roubigné	Frau Binder.	Jaques, Knecht auf Mariannens Pachthof	Hr. Hackelsberg.
Julie, ihre Tochter	Frl. Milarta.	Graf v. Montalegrez, aus Spanien verbannt.	Hr. Fehr sen.
Marianne Lubert, Juliens Amme	Frau Fehr.	Fernando, s. Neffe, aus Spanien verbannt.	Ludw. Werner.
Henri, ihr Sohn	Hr. Binder.	François, ein alter Diener der Familie Roubigné	Hr. Helmstätt.
Jeanette, ihre Nichte	Frl. Gallinger.	Ein Jäger Biroteaus	Hr. Fehr jun.
Biroteau, ein Krämer	Hr. Dor.	Ein Diener Biroteaus	Hr. Weber.
Dupré, Advokat	Hr. Bäumler.		

Ballgäste, Putzmacherinnen und Commis, Landleute.

Ort der Handlung: 1. u. 2. Abtheil.: Genefre in der Umgegend von Paris; 3. u. 4. Abtheil: Paris; 5 Abth.: Das Lustschloß Biroteau in der Nähe von Paris.

Zwischen der ersten und zweiten Abtheilung liegt ein Zeitraum von 2 Jahren, die dritten spielt um 2 Jahre später als die zweite; zwischen der dritten und vierten Abtheilung liegt ein Zeitraum von 3, zwischen der vierten und fünften von 8 Tagen.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Mittwoch den 31. Januar. Verhandlung gegen Xaver Eger, Ansiedler vom Bachhauserfilz und Georg Orterer, Bauer von Geratsried, wegen Diebstahls.

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung I/J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Johann Milke, wegen Verbrechens der Unzucht.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r/J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Anton Straßer, Prändlschuster von Gunzelhofen, wegen Verbrechens des Mißbrauchs rechtlicher Privatgewalt durch Verführung zur Unzucht. Vormitt. 10 Uhr Verhandl. gegen Joseph Diehl, Schmidbauer von Pasing, wegen Körperverletzung. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandl. gegen Klara Reiter, Taglöhnerin von Schleißheim, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Versteigerungen.

Kappes'sche Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 5. Male:

Das Geheimniß, oder: Die Geistererscheinung.

Komisches Vaudeville mit Gesang und Tableaux in 2 Abtheilungen nach dem Französischen von Hubert.

1. Abtheil.: „Das Geheimniß."

Baron Frankenthal, Hofrath	Hr. Kraus.	Thomas Spindelbein, Bedienter des Hofraths	J. Schweiger.
Cecilie, dessen Gattin . .	Frau Partl.	Pfiffig, Zaubertheater-Dir.	Hr. Partl.
Lieuten. Waller, ihr Bruder	Hr. Röhl.	Ein Eckensteher	Hr. Burkhardt.
Angelika, seine Braut . .	Frl. Schwarz.		

2. Abtheil.: „Die Geistererscheinung."

Hofrath	Hr. Kraus.	Angelika	Frl. Schwarz.
Hofräthin	Frau Partl.	Thomas	J. Schweiger.
Waller	Hr. Röhl.	Direktor	Hr. Partl.
Bediente und Hausleute.		Erscheinungen aller Art.	

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Großer Masken-Ball. Anfang 8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Masken 6 kr.

Maigarten,: Ball. Entrée für Herren 24 kr. Damen sind frei. Anfang ½8 Uhr.

Färberwirth (Au): Bürger-Ball. Entrée für Herren 24 kr. Anfang 7 Uhr.

Thalkirchen: Ball.

Café Rottmanner: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 31. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Xaver Feichtner, Zimmermannssohn v. h. (gest. d. 29., 20 J. a.) — Johann Nepomuk Strixner, Lithograph v. h. (gest. d. 29., 73 J. a.)

2½ Uhr: Joseph Einwang, Soldat vom k. 2. Inf.-Reg. Kronprinz (gest. d. 29., 51 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Donnerstag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. ½11 Uhr für Wilhelm Kellner, Regiments-Auditor bei der k. Leibgarde der Hartschiere.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Arcisstraße No. 15|0 im Hof (nächst der Karlsstraße) ist ein meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu beziehen.

Ober-Anger No. 30|3 ist bei einer kinderlosen Familie ein Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. Verloren.

Gefunden	Verloren
Ein Sack mit Inhalt.	Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein Uhrgehäuse.	Ein gold. Siegelring.
Ein Ring.	Ein Pelzhandschuh.
Ein Ring.	Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.
	Ein grauer Pelzkragen mit viol. Seidenfutter.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Die wiederbelebte Instanz-Entlassung im bayerischen Strafverfahren.

Ein Beitrag zum Verständniß des Artikels 321 des bayerischen Straf-Prozeß-Gesetzes vom 10. November 1848.

Von **Stephan v. Stengel**, königl. II. Staatsanwalt.

8. brosch. 54 kr.

Die Hinweisung auf den von Doktrin und Praxis bisher kaum beachteten Verlust der aktiven Wahlfähigkeit und der Wählbarkeit u. s. w., als den unanwendbaren Folgen einer Vorgerichtstellung in öffentlicher Sitzung, welcher nicht unausbleiblich das Endurtheil folgt, insbesondere die Hervorhebung der politischen Folgen einer statt zu erwartenden Freisprechung nur zur Einstellung des Strafverfahrens führenden Ergänzungsprocedur u. s. w. geben obiger Schrift ein größeres Interesse als sie als juridische Abhandlung an sich schon hat. Von allgemeiner Bedeutsamkeit sind die Erörterungen über französische und außerbayerische deutsche Rechtseinrichtungen, über die Unzweckmäßigkeit der wiederholten Anklagekammerbeschlüsse.

Bei **G. Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar u. Februar 1855.

Geheftet. **Preis 30 kr.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Horst, Agent v. Regensburg.
Gießen, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Hirsch.

Bibay, Kfm. v. Lyon.

Hotel Maulick.

Seemann, Kfm. v. Mainz.
Bucher, Dr. v., Landrichter v. Würzburg.

Blaue Traube.

Pfauhauser mit Gattin, Maler v. Florenz.
Grözinger, Kfm. v. Reutlingen.

Hotel garni (Leinfelder).

Frank, Partik. v. Stuttgart.
Lerch, Apotheker v. Kraiburg.
Schönbrunn, Freiherr v., Gutsbesitzer von Schwabmünchen.

Augsburgerhof.

Schlosser, Advokat v. Rosenheim.
Hirschberg, v., Priv. v. Augsburg.
Kübel, Inspektor v. Weilheim.
Kraus mit Gattin, Maler v. Wien.
Wegemann, Hdlsm. v. Oberhausen.
Marschall, Essigfabrik. v. Landsberg.

Oberpollinger.

Singhart, Prakt. v. Fulda.
Schneider, Kfm. v. Würzburg.
Raspe, Kfm. v. Kronenberg.
Pott, Kfm. v. Frankfurt.
Demmler, Kfm. v. Bremen.
Amon, Kfm. v. Speyer.
Schneider, Kfm. v. Kreuth.
Gebhard, Beamter v. Bamberg.
Frischholz, Inspektor v. München.

Bamberger Hof.

Bach, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Untermeir, Fromm u. Weil, Handelsl. v. Fischach.
Kratzer, Oekon. v. Gersthofen.
Müller, Weberm. v. Schwaben.

Goldener Stern.

Speth, Pulverfabrik. v. Burghausen.
Erlanger, Kfm. v. Buchau.
Münchshofer, Kfm. v. Vilshofen.

Neusigl.

May, Professor v. Freising.
Wittmann, Bäckermstr. v. Neuburg.
Schützinger, Tuchfabrikant v. Weissenburg.

Goldener Löwe.

Markreiter, Kunstmaler v. Regensburg.
Unterauer, Silberarbeiter v. Wasserburg.
Bergmaier, Aufseher v. Schleißheim.
Hackmeier, Gärtner v. Pfaffenhofen.
Brunner und Leith, Schuhmachermstr. von Eggenfelden.
Kaufmann, Pfarrer v. St. Georgen.
Bachmann und Guggenheimer, Hdlsl. v. Fischach.

Großer Löwengarten.

Falk, Dr. med., v. Erlangen.

Lamm.

Schwarz, Eisenhdlr. v. Pappenheim.
Stöber, Hdlsm. v. Geisenfeld.
Seibert, Fabrikant v. Nürnberg.
Gutmann, Lederhdlr. v. Ellingen.
Wätzl, Kfm. v. Nürnberg.
Harburger, Kfm. v. Bayreuth.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Abgang d. Eilwagen u. Post-omnib. tägl. v. München nach:

	Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
"	11	—	Nacht	
" m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
" mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
" do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
" m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht	15½
" m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
" do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
" über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	Fischer	12U. Mit.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Vögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
Landshut	Silbernagl	6 U. fr.	Ostermayer.
Neuötting	Bader	4 U. fr.	Vögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh. *)	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserb.	Schmid	6 U. fr.	Oberpollinger.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Vögner, Thal.
"	Schnizenbuer	8 U. früh	Stangl, Thal
Weilheim	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
Wolfrath ü. Ebenhsn.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schliersee finden hiermit Beförderung.

Fiaker und Droschken.

Fiaker.

Nr.	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4
	fl. kr.	fl. kr.
1	— 18	— 24
2	— 36	— 48
3	— 48	1 —
4	1 —	1 12
5	1 12	1 24
6	1 24	1 36
7	1 36	1 48
8	1 48	2 —
9	2 —	2 12
10	2 12	2 24
11	2 24	2 36
12	2 36	2 48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.
¼ St.	— 12
½ St.	— 24
1 St.	— 42
1½ St.	1 —
2 St.	1 18
2½ St.	1 30
3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Augsburg, 29. Jan. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 84 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½proc. — G.; 95½ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99¼ G.; do. 3ter Emission 100 P., —G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Sem. 712 P., 709 G.

Frankfurt a. M. 29. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 83¾; 4½proc. 56⅜; Bankaktien 954; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80; Span. 1proc. Oblig. 17⁹/₁₀; Ludwigsh.-Bexbach. E.-B.-A. 124⅛; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93¼: London 116½; Wien 94⅛.

Wien, 29. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83⅛; 4½pr. 72⅛; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; ditto v. 1854 102⅛; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1021; Nordbahn-Aktien 1980; Wechselcourse: Augsburg uso 127⅝; London: 12.20; kaiserl. Münzdukaten —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33 „	„ 9	35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	3 „	„ 10	4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	37 „	„ 9	39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31 „	„ 5	33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19 „	„ 9	20 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11	37 „	„ 11	29 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	46 „	„ 1	46¼ „
„ schein	„ 1	46½ „	„ 1	47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 32. Donnerstag, 1. Februar 1855. (Ignaz, B.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste Mariä Reinigung oder Lichtmeß.

I. Metropolitankirche. Dreitägige Feier zu Ehren der unbefleckten Empfängniß Mariä, 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, dann Verkündigung des neuen Glaubens-Artikels und des Hirtenbriefes, hierauf Wachsweihe u. Prozession, Pont.-Amt, gehalten von Hrn. Erzbischof Grafen v. Reisach, zuletzt päpstl. Segen, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Pont.-Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht, gehalten von Hrn. Dr. Senestrey.

Allerh.-Hofkirche. 7 — 10 U. Messen, 10 U. Wachsweihe u. Prozession, 11 U. Pont.-Amt, gehalten von Hrn. Stiftspropst Dr. Döllinger, 4 U. Pont.-Vesper.

Herzog Max-Kap. 10 U. Vorm. Messe, ½11 U. Predigt, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Stockinger, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. Hochamt, 5 U. Ab. Litanei u. Beschluß der 40tág. Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste, 2 U. Abendandacht.

H. Dreifaltigkeitskirche. 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Sattler.

II. St. Peter. Vollkommener Ablaß, 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 6 U. Messe des marian. Bündnisses, 7 U. Wachsweihe u. Prozession, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt u. Messe auf dem Mariähilfaltar, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Predigt u. Rosenkranz, 3 U. Vesper u. musik. Litanei.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe, ½7 U. Wachsweihe, 7 U. Hochamt, 8 u. 9 U. Messe, ¼4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6 — 8 U. fr. Messen, 7 U. Wachsweihe, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Convent der Jungfrauen, 5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Josephspitalk. ½6 fr. Messe, ¾7 U. Wachsweihe, 7 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt, dann gesungene Litanei.

Damenstiftsk. 6 U. fr. Messe u. General-Communion, 8 U. Pred. u. Hochamt für die Lehrjungen, 10 U. Hochamt für die Congregation der ledigen Mannspersonen, 11 U. Messe für die Cadeten, ½2 U Nachm. Convent mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayer, Aufnahme u. Abbetung der Formel, dann Vesper, 6 U. musik. Litanei.

St. Elisabethk. ½7 fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Benef. Hrn. Ant. Mayer, dann Beschluß der Weihnachts-Andacht mit Litanei u. Te Deum.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, darnach Wachsweihe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskap. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Wachsweihe, dann Hochamt, ½4 U. Nachm. Beschluß der Kind-Jesu-Andacht mit Predigt u. Litanei.

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe für den Jungfrauenbund, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Barth. Hins, dann Wachsweihe, Prozession u Hochamt, 10 U. Messe für den Frauenbund, 2 U. Nachm. Predigt, Rosenkranz und Litanei, ½5 U. Ab. gesungene Litanei.

IV. St. Ludwig. 6 U. fr. Hochamt für den Jungfrauenverein, 8 U. Wachsweihe u. Prozession, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 7 U. Wachsweihe u. Prozession, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abend-Andacht.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, d. Frühlehre, ½9 U. Wachsweihe u. Prozession, 9 U. Predigt u. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Auerkirche. 6 U. Frühamt, 7 U. Hochamt für den Jungfrauenbund, 8 U. Wachsweihe u. Prozession, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Pred., dann Vesper und musik. Litanei.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Wachsweihe u. Prozession, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 43ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tagesordnung: Berathung und Schlußfassung über den Gesetz-Entwurf: „Die Deckung der bei der Kriegskasse bestehenden Zahlungsrückstände und einen Credit für außerordentliche Bedürfnisse der Armee betr."

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Donnerstag den 1. Februar. Verhandlung gegen Xaver Eger, Ansiedler vom Bachhauserfilz und Georg Oxterer, Bauer von Geratsried, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r/I.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Josef Weichinger, Maurerssohn von Westernach, wegen Verbrechens des Diebstahls. Vormitt. 10 Uhr Verhandl. gegen Georg Kell, Anglbauer von Schöngeising, und Peter Weinberger, Demmerlbauer von dort, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandl. gegen Albert Bühler, Steinhauer von Murnau, wegen Vergehens des Jagdfrevels. Nachm. 4 Uhr Verhandl. gegen Gotthard Jakob, Söldnerssohn von Polling, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Ebersperger: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.
Glaß'sche Wirthschaft (Salvatorstr.): Gesangs-Produktion der „Isarthaler".
Stubenvollbräu: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Getraute in München.

(Metropolitan-Pfarrei.) HH. Franz Seraph Forsteneichner, lic. Pinselfabrikant dahier, mit M. A. Gillhuber, Thierarztenstochter von Ampfing. Simon Bill, Postpaketenmacher dahier, mit Klara Magdalena Kipfstuhl, Schneidermeisterstochter von Eichstädt. — (St. Peters-Pfarrei.) HH. Jakob Ströhl. Maurer dahier, mit Anna Döbler, Sattlerstochter von Lauingen. Michael Hammerl, Bäckermeister dahier, mit Josepha Hellstern, Hafnerstochter von hier. — (St. Anna-Pfarrei.) HH. Johann Setzer, b. Hausbesitzer dahier, mit Cresz. Glas, Gütlerstochter von Freimann. Georg Braeler, bgl. Vorstadtmetzger dahier, mit Maria Magdalena Rathgeber, Wagnermeisterstochter von Erding. — (St. Ludwigs-Pfarrei.) HH. Kasimir Mösch, Chemiker u. Bergwerksbesitzer im Kant. Aargau i. d. Schweiz, mit Frl. Katharina Dietz, k. Revisionsbeamtenstochter von Lindau. Friedr. Gerstner, k. Gendarmerieauditor, mit Frl. Rosa Zäch, Professorstochter von hier. Matth. Lindemer, bgl. Bierwirth dahier, mit Theresia Mühlpointner, Gütlerstochter von Berg am Laim. Joseph David Merkl, kgl. Central-Staatskassakontroleur dahier, mit Franziska Schödl, geb. Obermayr, Bäckerswittwe v. h. — (Heil. Geist-Pfarrei.) Hr. Joseph Max Abendhauser, lic. Saitlinghändler dahier, mit Anna Gottmann, Häuslerstochter v. Egmating, Ldg. Ebersberg. — (Pfarrei der Vorstadt Au.) HH. Michael Maier, Maurer, mit Jos. Wiedemann, Taglöhnerstochter von Waldbach. Anton Sontheim, Ausgeher dah., mit Theres Eierschmalz, Taglöhnerstochter von hier. — (Pfarrei der Vorstadt Giesing.) HH. Johann Zahn, Taglöhner von hier, mit Maria Käferloher, Taglöhnerstochter v. Haimhausen, Ldg. Dachau. Peter Weißenbeck, Taglöhner von hier, mit Ther. Laut, Taglöhnerstochter von Prittelbach, Landg. Dachau.

Begräbnisse, Donnerstag den 1. Februar vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Michael Brunner, Pfründner v. h. (gest. d. 30., 71 J. a.)
2½ Uhr: Anton Barth, Schneidergesell v. h. (gest. d. 30., 19 J. a.) — Walburga Ritzer, Näherin v. Herrieden, (gest. d. 30., 24 J. a.) — Joseph Linkmaier, k. Heubinder von Aschhofen Ger. Aibling (gest. d. 30., 64 J. a.)
3 Uhr: Joseph Bacherle, pens. k. Hauptmann v. h. (gest. d. 30., 60 J. a.)

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Arcisstraße No. 15/0 im Hof (nächst der Karlsstraße, ist ein meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu beziehen.

Blumenstraße No. 9/1 sind schön meublirte Zimmer zu beziehen.

C. Bärdel'sche Weinhandlung,

Salvatorstraße No. 19,

empfiehlt ihre so eben angekommene Sendung **vorzüglicher Ungar-Weine**, nebst einer **Auswahl anderer Weine und guter Küche.**

Zum geehrten Besuche ladet ergebenst ein

der Geschäftsführer
Carl Emähle.

Kgl. Sächs. conf. Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

eröffnet im Jahre 1831.

Dividende-Erhöhung im Jahre 1855 auf 19 pro cent.

Indem ich den geehrten Versicherten meiner Agentur diese abermalige Dividende-Erhöhung bekannt mache, lade ich Jedermann, dem es darum zu thun ist, den Seinigen einen Nothpfennig zu hinterlassen, zum Beitritt ein.

Derselbe kann jederzeit stattfinden und wird unentgeltlich von mir vermittelt.

Georg Franz, Promenadeplatz No. 20.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Andreßen, Kfm. v. Crefeld.
Gottbehit, Kfm. v. Aachen.
Engels, Kfm. v. Hückeswagen.

Goldener Hirsch.
Schmidt, v., Part. v. Augsburg.

Hotel Maulick.
Zehner, Kfm. v. Würzburg.
Reinhardt, Kfm. v. Frankfurt.
Semmelmeier, Gutsbesitzer v. Mehring.

Blaue Traube.
Frohberg, Graf v., kgl. b. Hauptmann von Ingolstadt.
Klein, Kfm. v. Cöln.

Goldenes Kreuz.
Rößle, Kfm. v. Stuttgart.
Ludwig, Kfm. v. Erfurt.
Günther, Kfm. v. Glauchau.
Wolf, Kfm. v. Pfersee.
Nauheim, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Hahn.
Sohn, Kfm. v. Mainz.
Clement, Partik. v. Paris.

Hotel garni (Leinfelder).
Fürst, Priv. v. Pöttmes.
Röser, Bau-Inspektor v. Kissingen.

Stachus.
Satorius, Advokat v. Dillingen.
Röckel, Unteroffizier v. Passau.
Stegmeir, Bräuer v. München.
Bär, Kfm. v. Oettingen.
Zomsch, Kfm. v. München.
Reiner, Fabrik. v. Augsburg.

Oberpollinger.
Widemann, Gutsbesitzer v. Langehringen.
Müller, Dekon. v. Erkheim.
Weil, Kfm. v. Hürben.
Schmidl, Partik. v. Immenstadt.
Konstanzer, Kaufmanns-Tochter v. Ichenhausen.
Rosenfeld, Kfm. v. Bamberg.
Barth, Advokat v. Augsburg.
Niemeir, Kfm. v. Bielefeld.
Weinkammer, Kfm. v. Kitzingen.
Steuer, Kassier v. Scherneck.
Bock, Kfm. v. Laufen.
Mayr, Eisenbahnprakt. v. Weißenhorn.
Seiler, Oehlmüller v. Zimetshausen.
Wüster, Fabrik. v. Kronenberg.
Eisenmann, Gerichtsd. v. Schrobenhausen.
Nahm, Kfm. v. Saulgau.

Bamberger Hof.
Rath, Telegraphist v. Passau.

Goldener Storch.
Wünsch, Oekonom v. Baierdilling.
Lipp mit Tochter, Bräuerswittwe v. Wolnzach.
Schrittenbacher, Oek. v. Langenmosen.
Garl, Oek.-Sohn u. Schlenz, Schuhmacherm. v. Langenmosen.
Steininger, Schäfflerm. und Meierhofer, Bäckermstr. v. Ortenburg.
Greil, Hafnermstr. v. Aichenbach.
Filchner, Badersohn v. Weiden.

Goldener Stern.
Müller, Kfm. v. Schweinfurt.
Gabler, Kfm. v. Hildburghausen.

Grüner Hof.
Lautenbacher, Förster v. Aichingen.

Drei Rosen.
Rappl, Oekonom v. Wörth.
Söldner, Wundarzt v. Maisach.
Schulmeier, Hafnermstr. v. Wolnzach.

Kollergarten.
Sigfrid, Bäckerm.-Sohn v. Kohrmoosen.

Augsburg, 29. Jan. Bayer. 3½proc. Oblig. — P. 84 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½proc. — G.; 95½ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99¼ G.; do. 3ter Emission 100 P., —G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Sem. 712 P., 709 G.

Frankfurt a. M. 29. Jan. Oesterr. 5 proc. Metall. 63¾; 4½proc. 56⅜; Bankaktien 954; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80; Span. 1proc. Oblig. 17⅝; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124⅛; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93¼; London 116½; Wien 94⅛.

Wien, 31. Jan. Oesterr. 5proc. Metall. 83 13/16; 4½ pr. ——; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; dito v. 1854 102 3/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1015; Nordbahn-Aktien 1976¼; Wechselcourse: Augsburg uso 127¾; London: 12.17; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 26. Jan. 4½proc. 94.75; 3proc. 68.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33	„	„ 9	35	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	3	„	„ 10	4	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	37	„	„ 9	39	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereingsd'or	„ 11	37	„	„ 11	39	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	46	„	„ 1	46¼	„
„ schein . .	„ 1	46½	„	„ 1	47	„

Nummern der Nürnberger Ziehung.

41 84 82 73 69.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 33. Freitag, 2. Februar 1855. (Mariä Lichtmeß.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate pr. Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Pernsaggasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20r

Königl. Hof- und National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Vierte Gastdarstellung der kgl. spanischen Hof-Balletänzerin

Sennora Pepita de Oliva.

La Cachucha,
spanischer National-Tanz.

El Ole,
spanischer National-Tanz.

Vorher:

Der Ehrgeiz in der Küche.

Lustspiel in einem Aufzuge nach Scribe und Mazeres von Lembert.

Batel, Haushofmeister und Mundkoch in einem gräflichen Hause	Herr Haase.
Cesar, sein Sohn, Koch	Herr Leigh.
Hasenbein, Tafeldecker	Herr Christen.
Regine, eine Köchin	Frl. Lanzlott.
Laridon, ein Koch	Herr Eiseneck.

Ein Bedienter. Köche. Küchenjungen.

Hierauf folgt:

Gute Nacht Herr Pantalon!

Komische Oper in einem Aufzuge nach dem Französischen des Lockroy von Grünbaum. Musik von Grisar.

Doktor Tritofolo	Hr. Sigl.
Lucrezia, seine Gattin	Frl. Seehofer.
Isabella, seine Mündel	Frau Wirth.
Colombine, Kammermädchen	Frau Diez.
Pantalon, ein reicher Kaufmann aus Bologna	Hr. Allfeld.
Lelio, sein Sohn	Hr. Brandes.
Erster Lastträger	Hr. Flerr.
Zweiter Lastträger	Hr. Eiseneck.

Ort der Handlung: Venedig, im Hause des Doktors.

Preise der Plätze:

Eine Loge im I. Rang	8 fl. — kr.	Eine Loge im IV. Rang	5 fl. — kr.
Ein Platz	1 „ 12 „	Ein Platz	— „ 48 „
Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

[2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um **5** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Auf die gefälligen Bestellungen der verehrlichen Abonnenten wird bis heute Vormittags 10 Uhr gewartet, dann aber über die nicht beibehaltenen Logen und Plätze weiter verfügt.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Die Jüdin und der Sammtschuh, oder: Das Schloß Greifenstein.

Romantisches Ritterschauspiel in 5 Akten von Ch. Birch-Pfeiffer, nebst einem Vorspiel, betitelt:

Der Ritter und die Türkin.

Personen des Vorspiels.

Graf v. Greifenstein, Ritter des Kreuzheeres . . . Hr. Binder.
Graf v. Feletri, ein italien. Ritter . . . . . Hr. Werner.
Gottfried, Ritter Greifenstein's Knappe . . . Hr. Kohrs.
Zulima, eine Türkin . . Frl. Metzger.
Ort: Palästina.

Personen des Stückes.

Leopold, Erzherzog v. Oesterreich . . . . . Hr. Fehr sen.
Graf v. Greifenstein . . Hr. Binder.
Agnes, seine Gattin . . Frl. Milarta.
Graf v. Feletri . . . . Hr. Werner.
Der Kanzler des Erzherzogs Hr. Bäumler.
Graf v. Burgau . . . Hr. Helmstätt.
Gottfried . . . . . Hr. Kohrs.
Irmgard, Greifensteins Amme u. Beschließerin . . Frau Fehr.
Meta, ihre Nichte . . . Frl. Gallinger
Der Kastellan des Schlosses Greifenstein . . . . Hr. Fehr jun.
Ein Kampfrichter . . . Hr. Christ.
Giacomo, Diener des Grafen Hr. Dilger.
Rittter. Damen. Knappen. Volk.

Die Handlung spielt theils auf dem Schlosse Greifenstein und dessen Umgebung, theils an dem Hoflager des Erzherzogs um 10 Jahre später als das Vorspiel.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieperrsitz 24 kr Galerie 18 kr. — Parterreperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Produktion der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anfang ½4 Uhr. — Abends ½8 Uhr im **Englischen Caffeehaus**.
Frühlingsgarten: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½4 Uhr.
Ton-Halle: Produktion des Volkssängers Brauneis. Anf. 4 Uhr.
Café zur Stadt Kempten: Gesangs-Unterhaltung der „Wanderer." Anf. ½8 Uhr.
Goldener Storch: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. 3 Uhr.
Kleiner Rosengarten: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½4 Uhr. — Abends ½8 Uhr in der Bierwirthschaft **zum Eisenhut**.
Goldene Ente: Gesangs-Produktion d. Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½4 U.
Stachusgarten: Produktion des Terzetts „die Münchener Vorstädter. Anf. 6 Uhr.
Café Ungerer: Produktion des Sextett-Streichmusik-Vereins. Anf. 3 Uhr.
Pfauwirth (unterer Unger): Militärische Harmoniemusik.
Auf der Lacken: Produkton der Gesellschaft die „Gemüthlichen." Anf. ½4 Uhr. — Abends ½8 beim **Schoberwirth**.
Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Harmoniemusik.
Salzburgerhof: Harmoniemusik. Anf. 3 Uhr.
Phönixgarten: Harmoniemusik.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Das Geheimniß, oder: Die Geistererscheinung.

Komisches Vaudeville mit Gesang und Tableaux in 2 Abtheilungen nach dem Französischen von Hubert.

1. Abtheil.: „Das Geheimniß."

Baron Frankenthal, Hofrath	Hr. Kraus.	Thomas Spindelbein, Bedienter des Hofraths	J. Schweiger.
Cecilie, dessen Gattin . .	Frau Partl.	Pfiffig, Zaubertheater-Dir.	Hr. Partl.
Lieuten. Waller, ihr Bruder	Hr. Röhl.	Ein Eckensteher	Hr. Burkhardt.
Angelika, seine Braut . .	Frl. Schwarz.		

2. Abtheil.: „Die Geistererscheinung."

Hofrath	Hr. Kraus.	Angelika	Frl. Schwarz.
Hofräthin	Frau Partl.	Thomas	J. Schweiger.
Waller	Hr. Röhl.	Direktor	Hr. Partl.

Bediente und Hausleute. Erscheinungen aller Art.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Samstag in der Kanzlei der k. Gendarmerie-Kompagnie, Kasernstraße No. 59 Vorm. 9 Uhr Versteigerung ausrangirter wollener Decken, Leintücher, Strohsäcke und Lederwerk.

So eben angekommen:

Astrachan-Caviar.
Marinirter Rhein-Salm.
Weinhalle, Augustinergasse.

Gg. Riehle,

Schneidermeister in München, Residenzstraße No. 18,

empfiehlt sein reichhaltiges

Lager in Stoffen und fertigen Herrenkleidern

zu äußerst billigen Preisen, unter Garantie reeller Bedienung.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen:

Das Feuer-Versicherungswesen in Bayern,

nach den neuesten gesetzlichen und verordnungsmäßigen Bestimmungen. Hiebei als Anhang: **Die allgemeine Feuerordnung** vom 30. März 1791, und die Vorschriften über **Feuerbeschau** mit Anmerkungen über deren Anwendung und jetzige Gestaltung. Nebst einem vollständigen Sach-Register. Dritte Auflage. 16. 20 Bogen. 1 fl. 6 kr.

Zweite Kirchenfeier am Samstag
zu Ehren der unbefleckten Empfängniß Mariä.

Metropolitankirche. 9 U. früh Pontifikal-Amt, gehalten von Hrn. Bischof von Eichstädt, 3 U. Nachm. Rosenkranz, Predigt von Hrn. Domprediger Nikolaus Weber, dann musikalische Litanei.

Begräbnisse, Freitag den 2. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Zistl, Milchmann v. h. (gest. d. 31., 69 J. a.)
2½ Uhr: Anton Bohrer, Unterkanonier v. k. 1. Art.-Reg. Prinz Luitpold (gest. d. 31., 23 J. a.)
3 Uhr: Mathias Grün, Rechtspraktikant v. h. (gest. d. 31., 40 J. a.)
4 Uhr: Joseph Monn, bgl. Bierwirth v. h. (gest. d. 31., 69 J. a.)

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:
Gotthelf, Jac.: Die Rechtsverhältnisse der Juden in Bayern auf Grundlage der neuesten bayerischen Gesetze. gr. 8. brosch. 1 fl. 30 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Blecher, Kfm. v. Hückeswagen.
Levinger, Kfm. v. Speyer.

Goldener Hirsch.
Eißner, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Maulick.
Kruse, Kfm. v. Barmen.
Beckerad, Kfm. v. Crefeld.

Blaue Traube.
Habermann, Forstbeamter v. Coburg.
Edesheimer, Kfm. v. Edenkoben.
Wachendorf, Kfm. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.
Wulfert, Kfm. v. Iserlohn.
Hartmann, Joseph u. Holzinger, Kaufl. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).
Schede, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.
Gerstle, Kfm. v. Ichenhausen.
Zomsch, Kfm. v. München.
Ellkan, Sattlerm. v. Mönchsroth.
Schäfer, Fabrik. v. Nürnberg.

Augsburgerhof.
Langenmantel, v., Priv. v. Straubing.

Oberpollinger.
Rothe, Kfm. v. Mainz.
Köberle, Priv. v. Lindau.
Baur, Musikus v. Bayreuth.
Härtl, Kfm. v. Jena.
Hien, Lieut. v. Würzburg.
Lackner, Commis v. Grafing.
Landthaler, Verwalter v. Ditmansried.

Bamberger Hof.
Nesser, Kfm. v. Kitzingen.
Kölbl mit Gattin, Doktor von Reichertshofen.

Goldener Storch.
Falter, Wirth v. Loiching.
Sturm, Chirurg v. Goben.
Hoffmann, Bäckerm. v. Grub.
Donaubauer, Seifensiederm. v. Messelberg.
Hauchenecker, Messerschmidm. v. Webberg.

Goldener Stern.
Holthaus, Kfm. v. Lüdenscheid.
Süßfeld, Kfm. v. Würzburg.
Kaspar, Priv. v. Augsburg.

Neusigl.
Claß u. Renner, Stud. v. Freising.

Goldener Löwe.
Staufer, Benefiziat v. Moosach.
Bachmann, Hdlsm. v. Fischach.

Blauer Bock.
Christoph, Bräumstr. v. Ebersberg.
Keller, Gärtner v. Leutstetten.
Schweiger, Gerichtsdiener v. Ingolstadt.
Müller, Gerichtsdiener, Buchner, Oek.-Sohn, Brandner, Botenssohn, Kammelheis, Magistrats-Funktionär u. Lochner, Bräuer, sämmtliche v. Reichenhall.
Rothgerber, Schäfflermstr. v. Thannhausen.
Straßer, Lehrer v. Indersdorf.
Federmann, Chirurg v. Reichenhall.
Steingärtner, Kfm. v. Laufen.
Koppenhuber. Feilenhauer, Loibl, Gastgeb.-Sohn u. Wastl, Schmidmstr. v. Mühldorf.
Echter, mit Tochter, Ger.-Diener v. Burgau.

Grüner Hof.
Steger, Oekonom v. Edelstetten.
Himerl, Metzgermstr. v. Salzburghofen.
Schreier, Wirthsgattin v. Schien.
Sontheimer, Musiklehrer v. Augsburg.
Lingenhölen, Hauptmann v. Augsburg.

Goldene Taube.
Schleifer, Geometer v. Diemedorf.
Wannersdorfer, Maurerm. v. Starnberg.
Sedlmeyer, v., Advokat v. Pfaffenhofen.

Abgang d. Eilwagen u. Post-omnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
	11	—	Nacht.	
„ m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
„ mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
„ do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
„ m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
„ m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
„ do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
„ über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen.	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt:** **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm, in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr, in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in **Würzburg** 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in **Bamberg** 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm:** **1)** Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. **2)** Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. **3)** Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart:** 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in Stuttgart: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau:** **1)** Früh 8 U. 55 M. Postzug; Ankunft in Kaufbeuern 10 U. 40 M. Vorm., in Kempten 12 U. 5 M Mitt., in **Lindau** 3 U. 10 M. Nachm. **2)** Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank in Kaufbeuern 5 U. 40 M. Ab., in Kempten 7 U. 52 M. Ab., in **Lindau** 12 U.

30 M. Nacht. x) Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in Kaufbeuern 12 U. 5 M. Nachts, in Kempten 2 U. fr., in Lindau 5 U. 30 M. fr.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Abensbrg.	Geidl	3 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	Lindner	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Aichach	Ortlerer	1 U. Mit.	Augsb. Hof.
Altötting	Fischer	4 U. früh	Bögner, Thal.
üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. früh	Bögner, Thal.
Benedictb	Fink	12 U. Mit.	Rauschmeyer.
"	Ortner	12 U. Mit.	Gilgenrainerb.
Burghsn.	Hehenberger	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof.
Deggendf.	F. X. Achatz	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Dorfen	Aigner	2 U. Nm.	Seerieder.
Ebersbrg.	Steigenberger	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
"	Westermayer	1 U. Mitt.	Ammerthalerh.
Freising	Illinger	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
"	Zacherl	1 U. Mit.	Café Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kochel	Fink	12 U. Mit.	Rauschmeyer.
ü. Benediktb.			
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landau a/J	Bretzenbeck	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Landshut	Drescher	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Landshut	Silbernagel	4 U. Nm.	Ostermayer.
"	Kein	7½ U. fr.	Ostermayer.
Miesbach	Schifferer	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosbeg.	Grundl	5 U. Nm.	Högerbräu.
Murnau	Höck	12 U. Mit.	Schützbräu.
Neuötting	Schröder	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg.	Krätzer	9 U. fr. / 2 U. Nm. / 6 U. Ab.	Krone am Karlsplatz.
Partenkn.	Reiser	12 U. Mit.	Stiefelwirth.
Passau	Gschwendner	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenh.	Egger	3 U. Nm.	Gilgenrainerbr
Rosenh.*)	Römersberger	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Rosenh.*)	Gg. Schöpf	6 U. fr.	Oberpollinger
Schliersee	Schnizenbauer	10 U. Vm.	Stangl, Thal.
Schongau	Seidenschwarz	12 U. Mit.	Drei Rosen.
Tegernsee	Müller	12 U. Mit.	Schlicker, Thal
"	Aigner	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
und Rottach	Fröhlich	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	"
"	Granz	12 U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
"	Spitzweg	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Weilhm.	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb.	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.
Ebenhaus.**	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarnfinden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.
Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.
Französische: M. Bar. v. Meneval. Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Päße von 10—1 U.
Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Päße, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.
Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.
Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Päße beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.
Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Päße beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.
Sardinische: durch die französische vertreten.
Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 1. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 64; 4½ proc. 55⅛; Bankaktien 951; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80⅜; Span. 1proc. Oblig. 17⅝; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 123⅛; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93¼; London 116½; Wien 93⅜.

Wien, 1. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 82⅞; 4½pr. 72³/₁₆; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; dito v. 1854 102⁷/₁₆; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe—; Bankaktien 1015; Nordbahn-Aktien 1982½; Wechselcourse: Augsburg uso 127½; London: ——; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 31. Jan. 4½proc. 95.50; 3proc. 67.55.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 33 „ / „ 10 3 „	„ 9 35 „ / „ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37 „	„ 9 39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 37 „	„ 11 39 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 34. Samstag, 3. Februar 1855. (Blasius, B.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am I. Sonntag nach Lichtmeß.

II. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Pont.-Amt zu Ehren der unbefleckten Empfängniß Mariä, gehalten vom Hrn. Nuntius, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Mettinger, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht, gehalten von Hrn. Dr. Senestrey.

Allerh.-Hofkirche. 7 — 10 U. Messen, 10½ U. Predigt von Hrn. Hofprediger Dr. Weeber, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 10 u. 11 U. Vorm. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Stockinger, d. Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkr.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. III. Hochamt zu Ehren des heil. Joseph, ½2 U. Nachm. Versammlung u. II. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

H. Dreifaltigkeitskirche. 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Sattler, dann gesungene Messe.

U. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gufler, 7, 8 u. 9 U. Messe, ¼4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6 u. 9 U. fr. Messen, ½10 U. Christenlehre, dann Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 fr. Messe, 7 U. Hochamt zu Ehren des heil. Franz Sales, 8 U. Messe, dann gesungene Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, ½2 U. Nachm. Convent mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayer.

St. Elisabethk. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Beichtv. Sigert, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskap. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe.

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parth. Hins, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. 6 U. fr. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 4 U. Monats-Predigt u. Abend-Andacht.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, d. Frühlehre, 9 U. Predigt u. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Litanei.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. feierliches Dankamt für die Wiedergenesung Sr. Maj. des Königs Ludwig, veranstaltet von dem Veteranen-Verein der Vorstadt Au, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

IX. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, gehalt. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

X. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- und National-Theater.

Zum ersten Male.

Ein närrischer Vormund.

Komisches Charakterbild in zwei Aufzügen von Friedrich Kaiser.

Personen.

Elise Wendheim, eine reiche Waise	Frl. Puls.	Margaretha, seine Frau	Frl. Söltl.
Wirrmann, deren Vormund	Hr. Lang.	Nazi	Max. Muschek.
Frau Wollner, Elisens Gesellschafterin	Frau Büttgen.	Mali	Therese Geiger.
Hr. Schaumbach, Spekulant	Hr. Keller.	Michel	Jos. Degen.
Hr. v. Wallhorst, ein junger Edelmann	Hr. Richter.	Kaspar	Ant. Müller.
Hr. v. Sützel	Hr. Hoppe.	Rosa	Ant. Drechsler.
Hr. Feinberg, Kaufmann	Hr. Leigh.	Willibald Stark, Maler	Hr. Straßmann.
Helmer, Kommissär	Hr. Burmeister.	Doktor Braunberg, Direktor des Hospitals	Hr. Hölken.
Stappel, ein reicher Tändler	Hr. Büttgen.	Magister Stritzel, Chirurg	Hr. Christen.
		Johann, Elisens Diener	Hr. Obermayer.
		Michel, Wächter im Hospital	Hr. Eiseneck.

(Nazi, Mali, Michel, Kaspar, Rosa: ihre Kinder)

Ein Gerichtsdiener. Gäste. Musiker. Wächter.

Der zweite Akt spielt vierzehn Tage später als der erste.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[3] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 3. u. 4. Male.

Der verkaufte Schlaf, oder: 1. 3. 9. und 90.

Romantisch-komisches Volksmährchen mit Gesang und Tanz in vier Abtheilungen von Carl Haffner
Musik von Capellmeister Hebenstreit.

1. Abtheil.: Millionär, Taglöhner und Dorf-Barbier. 2. Abtheil.: Der Fluch des Goldes, oder: Der Handel um den Schlaf. 3. Abth.: Der Traum des Millionärs. 4. Abtheil.: Vater und Tochter, oder: Reue und Versöhnung.

Nataleon, ein Millionär	Hr. Binder.	Engelbert, Maler	Hr. Werner.
Liebemann, anfangs in Nataleons Dienst, später Taglöhner	Hr. Preis.	Clara, seine Frau	Frl. Gallinger.
		Franz, beider Sohn	Carol. Metzger.
		Felix, Engelberts Schüler	Hr. Fehr jun.
Anna, sein Weib	Frau Fehr.	Sebast. Rasenhügel, Barbier	Ludw. Kohrs.
Antonie, seine Tochter	Frl. Besmeier.	Ein junges Mädchen	Frl. Metzger.
Feldmeier, Nataleons Haushofmeister	Hr. Helmstätt.	Der Dorfrichter	Hr. Mayer.
Veit, Gärtner	Hr. Bäumler.	Michel, Peter, Görgl — Bauern	Hr. Xaver. / Hr. Weber. / Hr. Gerhard.
Graufeld, Ganten-Inspektor	Hr. Fehr sen.	Johann, Franz — Bediente	Hr. Hackelsberg. / Hr. Dilger.
Die alte Judith, Nataleons Amme	Frau Brauny.		

Der Genius des Schlafes . . . . . Frl. Milarta.
Der Dämon der Nacht . . . . . Hr. Christ.

Im dritten Akt: **Pas de deux à la bouquet**, ausgeführt von Lina Schweiger und Therese Brauny.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Samstag den 3. Februar Verhandlung gegen Joseph Oberholzner, Nagelschmiedgeselle und Konrad Wilhelm, Wegmacher von Reichenhall, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Samstag in der Kanzlei der k. Gendarmerie-Kompagnie, Kasernstraße No. 59 Vorm. 9 Uhr Versteigerung ausrangirter wollener Decken, Leintücher, Strohsäcke und Lederwerk.

Oeffentliche Vergnügungen.

Schmiedwirth: Gesangs-Produktion d. Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 U.
Sterngarten: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:
Gerstner, J.: **Geschichte der Stadt Ingolstadt in Oberbayern**, bearbeitet nach Mederer und andern Quellen. gr. 8. 38 Bg. broch. Thlr. 1. 16. od. fl. 2. 42.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Das Geheimniß, oder: Die Geistererscheinung.

Komisches Vaudeville mit Gesang und Tableaux in 2 Abtheilungen nach dem Französischen von Hubert.

1. Abtheil.: „Das Geheimniß."

Baron Frankenthal, Hofrath	Hr. Kraus.	Thomas Spindelbein, Bedienter des Hofraths	J. Schweiger.
Cecilie, dessen Gattin	Frau Partl.	Pfiffig, Zaubertheater-Dir.	Hr. Partl.
Lieuten. Waller, ihr Bruder	Hr. Röhl.	Ein Eckensteher	Hr. Burkhardt.
Angelika, seine Braut	Frl. Schwarz.		

2. Abtheil.: „Die Geistererscheinung."

Hofrath	Hr. Kraus.	Angelika	Frl. Schwarz.
Hofräthin	Frau Partl.	Thomas	J. Schweiger.
Waller	Hr. Röhl.	Direktor	Hr. Partl.

Bediente und Hausleute. Erscheinungen aller Art.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Samstag den 3. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Bostetter, Dienstmagd von Murnau, Ger. Weilheim (gest. d. 1., 33 J. a.) — Elisabetha Sammer, Tischlers-Tochter von Euerburg, Ger. Wolfratshausen (gest. d. 1., 36 J. a.) — Margaretha Stich, Zugeherin von Flintsberg, Ger. Kemnath (gest. d. 1., 51 J. a.)

So eben angekommen:

Astrachan-Caviar.
Marinirter Rhein-Salm.
Weinhalle, Augustinergasse.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Dritte bis zum April vervollständigte Ausgabe.

Das Gewerbs-Gesetz von 1825,
die Vollzugs-Instruktion vom 17. Dezember 1853 u. Auszug aus andern noch geltenden kgl. Verordnungen etc.
über das
Gewerbewesen im Königreich Bayern diesseits des Rheins,
nebst Citaten und Register.
Dritte Auflage, vermehrt mit den bis April 1854 erlassenen kgl. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben.
16. broch. 36 kr.

☞ Für die Besitzer der ersten beiden Ausgaben sind die neuern k. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben separat in einem Supplement vereinigt und für 12 kr. zu haben.

München im Mai 1854. **Georg Franz.**

C. Bärdel'sche Weinhandlung,

Salvatorstraße No. 19,

empfiehlt ihre so eben angekommene Sendung vorzüglicher Ungar-Weine, nebst einer Auswahl anderer Weine und guter Küche.

Zum geehrten Besuche ladet ergebenst ein

der Geschäftsführer

Carl Gmähle.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Hopf, Kfm. v. Eulenburg.

Hotel Maulick.

Püttmann, Kfm. v. Düsseldorf.
Buhlmann, Kfm. v. Waldniel.

Blaue Traube.

Albrecht, Architekt u. Herzog, Baumeister v. Tarnowitz.
Camphausen, Stud. v. Cöln.
Hofmann, Kfm. v. Frankfurt.
Osterhausen, Kfm. v. Nürnberg.
Wagner, Kfm. v. Erfurt.
d'Angelini v. Dietramszell.
Frönau, Baronesse v. Dietramszell.
Behr, v., Partik. v. Beestland.
Gottschalk, Kfm. v. Berlin.

Goldenes Kreuz.

Stern, Kfm. v. Frankfurt.

Oberpollinger.

Vogel, Bauzeichner v. Oberstaufen.
Meir, Hafnerm. v. Augsburg.
Süßkind, v., Gutsbesitzer v. Bechingen.
Schneider, Kfm. v Kreuth.
Marschütz, Kfm. v. Frankfurt.
Pfeiffer, Lehrer v. Trostberg.
Fischer, Kfm. v. Aachen.
Schenk, Priv. v. Frankfurt.

Lamm.

Schebach, Kfm. v. Waldstetten.
Pleißner, Kfm. v. Lichtenstein.
Andrä u. Schaumeir, Stud. v. Freising.

Goldener Storch.

Mack u. Mayer, Fruchthändler v. Niederstützingen.
Scheebach, Getreideh. v. Waldstetten.
Schuler, Hdlsm. v. Burladingen.

Goldener Stern.

Stubenrauch v., Gutsbes. v. Pullach.
Kraus, Kunstmüller v. Schwaig.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.

Sonne.

Stöckl, Aufschlägerssohn v. Vilshofen.
Schropp, Gerichtsdienersgeh. v. Miesbach.

Drei Rosen.

Schuster, Eisenb.-Bedienst. v. Traunstein.
Perl, Schneiderm.-Tochter v. Regensburg.
Schwarz, Privatier v. Deggendorf.

Kleiner Löwengarten.

Graser, Wirth v. Geratshofen.
Bosch, Schuhmacherm. v. Neuhausen.
Laubrecht, Bader v. Lauingen.
Walser, Rechtsprakt. v. Regensburg.
Marschal, Essigfabr. v. Landsberg.

Fürstenfelderhof.

Meyer, Metzgermstr. v. Girding.
Ascher, Metzgermstr. v. Hadersried.
Herz, Säcklermstr. Landsberg.
Ohr, Hdlsm. v. Königshofen.
Lentner, Oekonom v. Lippertskirchen.

Kollergarten.

Schmid m. Gatt., Wagenwärter v. Augsburg.
Zeiß, Gutsbesitzer v. Räcking.
Rohr, Farbenfabr. v. Hofen.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke: Heute geschlossen.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, königliche, Louisenstraße No. 7a: Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.
Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.
Kunstverein: Heute geschlossen.
Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.
Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.
Pinakothek: Heute geschlossen (Erlaubniß für diesen Tag ertheilt Hr. Dir. v. Zimmermann.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz: Heute geschlossen.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.
☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Dachau	Hertmann	4 U. Nm.	Bambergerhof
Ebersbrg.	Jaud	4 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Glaß	5 U. Nm.	Stangl, Thal
"	Zacherl	3 U. Nm.	Kaffee Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. früh	Ostermayer.
"	Forster	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Reichenh.	Barstetter	6 U. fr.	Kaffee Scheitl.
Rosenh.* u. Traunstein	Römersbergr	8 U. früh	Bögner, Thal.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen üb. Ebenhauf.**	Zechmeister Roderer.	7 U. früh 3 U. Nm.	Kaffee Urban. Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 1. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 64; 4½ proc. 55⅞; Bankaktien 951; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80⅜; Span. 1proc. Oblig. 17⅝; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 123⅞; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93¼; London 116½; Wien 93⅜.
Wien, 1. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 82⅛; 4½pr. 72³/₁₆; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; dito v. 1854 102⅞; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe—; Bankaktien 1015; Nordbahn-Aktien 1982½; Wechselcourse: Augsburg uso 127½; London: ——; kaiserl. Münzdukaten —.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurt.-Course**

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42	kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33	„	„ 9	35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3	„	„ 10	4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37	„	„ 9	39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32	„	„ 5	34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19	„	„ 9	20 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 37	„	„ 11	29 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20	„	„ 2	20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46	„	„ 1	46¼ „
„ schein	„ 1 46½	„	„ 1	47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 35. Sonntag, 4. Februar 1855. (Andreas.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Fünfte Gastdarstellung der kgl. spanischen Hof-Ballettänzerin

Sennora Pepita de Oliva.

La linda jitana,	**El Ole,**
spanischer National-Tanz.	spanischer National-Tanz.

Vorher:

Am Klavier.

Lustspiel in einem Aufzuge nach dem Französischen von M. A. Grandjan.

Jules Franz, Lieder-Compositeur	Herr Haase.
Bertha von Beaumont	Frl. Jahn.
Julie, deren Kammerfrau	Frl. Söltl.
Ein Bedienter	Herr Eisenecк.

Hierauf:

Englisch.

Posse in einem Aufzüge von C. A. Görner.

Adele Treuuhr, eine junge Wittwe	Frl. Jahn.	John, dessen Diener	Hr. Büttgen.
Marie, ihr Kammermädchen	Frau Wirth.	Billig, Gastwirth zum „römischen Kaiser"	Hr. Christen.
Bankier Salomon Ippelberger	Hr. Jost.	Fritz, Kellner	Hr. Eisenecк.
Rosa, seine Gattin	Frl. Seebach.	Jean, Kellner	Hr. Selzle.
Edward Gibbon	Hr. Richter.		

Scene: Berlin.

Preise der Plätze:

Eine Loge im I. Rang	8 fl. — kr.	Eine Loge im IV. Rang	5 fl. — kr.
Ein Platz	1 „ 12 „	Ein Platz	— „ 48 „
Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „ [4]	Galerie	— „ 15 „

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um **5** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Auf die gefälligen Bestellungen der verehrlichen Abonnenten wird bis heute Vormittags 10 Uhr gewartet, dann aber über die nicht beibehaltenen Logen und Plätze weiter verfügt.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen: Zum **17** u. **18.** Male.

Buchenwirths Rosl, oder: Die Wildschützen.

Ländliches Schauspiel in fünf Abtheilungen von W. Heß.

1. Abtheil.: Die beiden Freier, oder: Der Kinderräuber. 2. Abth.: Die Flucht vom Kirchhof, oder: Die Wildschützen. 3. Abtheil.: Das Porträt, oder: Der Postillion. 4. Abtheil.: Die Räuberherberge, oder: Die Mordbrenner. 5. Abtheil.: Die Kartenschlägerin, oder: Der Mädchenraub.

Frau v. Mühlenburg, Gutsbesitzerin	Frl. Schwab.	Jakobine, des Schulzen Tochter	Frl. Metzger.
Birkner, Forstmeister, ihr Bruder	Hr. Fehr sen.	Paul Stegmann, ein Maler	Hr. Fehr jun.
Jörg, sein Jäger	Hr. Hoffmann.	Martin, sein Farbenreiber	Hr. Preis.
Herr v. Goldberg, Post-Verwalter	Hr. Dor.	Feindlich, Postkondukteur	Hr. Gerhard.
Schnippig, Postsekretär	Hr. Bäumler.	Alois, Packträger	Hr. Weber.
Franz Korbflechter, Verwalter eines herrschaftl. Gutes	Hr. Binder.	Anton, Postillion	Hr. Kohrs.
Der Buchenwirth	Hr. Werner.	Holmann, Briefträger	Hr. Hackelsberg.
Rosl, seine Tochter	Frl. Gallinger.	Jakob, Buchenwirths Knecht	Hr. Helmstätt.
		Ursi, Wirthschafterin	Frau Fehr.
		Martin, Holzhauer	Hr. Christ.
		Mathes, Steinbrecher	Hr. Dilger.

Jäger, Bauern, Gendarmen, Wildschützen.

Der 1. und 2. Akt spielt in Niedernbach, der 3. in einer großen Stadt, zwei Tagreisen von der Grenze, 6 Jahre später, der 4. in einer Einöde an der Grenze, 2 Tage später, der 5. auf dem Landgute der Frau v. Mühlenburg, 3 Wochen später.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieparterre 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreparterre 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Produktion des Volkssängers Brauneis. Anf. ½4 Uhr.
Maigarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½4 U.
Kleiner Rosengarten: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½4 Uhr.
Pögl (Au): Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.
Jägerhäusl: Produkton der Gesellschaft die „Gemüthlichen." Anf. ½4 Uhr.
Tanzmusiken werden abgehalten: **Prater**, **Pfauwirth** (unterer Unger), **Goldene Ente**, **Grünen Hof**, **Glasgarten**, **Lampelgarten**, **Humplmeir**, **Großer Rosengarten**, **Nebergarten**, **Phönixgarten**, **Paradiesgarten**, **Bader'sche Wirthschaft**, **Ruder'sche Wirthschaft**, **Salzburgerhof**.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen:

Das Feuer-Versicherungswesen in Bayern,

nach den neuesten gesetzlichen und verordnungsmäßigen Bestimmungen. Hiebei als Anhang: **Die allgemeine Feuerordnung** vom 30. März 1791, und die Vorschriften über **Feuerbeschau** mit Anmerkungen über deren Anwendung und jetzige Gestaltung. Nebst einem vollständigen Sach-Register. Dritte Auflage. 16. 20 Bogen. 1 fl. 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Viktorin, der Sohn des Waldes und der Nacht, od.: Der Räuberhauptmann in den böhm. Wäldern.

Volks-Drama in fünf Akten von Freiherrn von Auffenberg.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Kirchliche Feierlichkeiten.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. Meyer. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Ministerialrath Dr. Rust. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Missionsstunde, Herr Vik. Freyer. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Bomhard. Montag, Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Engelhardt. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vik. Lichtenstein.]

Begräbnisse, Sonntag den 4. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Bernhard Wirth, bgl. Frauenkleidermacher v. h (gest. d. 2., 49 J. a.) — Johann Keller, Hausknecht v. h. (gest. d. 2., 28 J. a.) — Thomas Gnan, beabschiedeter Soldat v. h. (gest. d. 2., 31 J. a.)

3½ Uhr: Joseph Stabl, k. Hauptsalzamts-Kassier v. h. (gest. d. 2., 41 J. a.)

[Lorenz Mayer, Hauptmann im k. Inf.-Reg König Otto, 36 J. a. — Alois Lodrer, Pfründner v. h. 66 J. a. — Anna Maria Grün, Pfründnerin v. h. 74 J. a., wurden schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienste am Montag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm 9 Uhr für Bernhard Wirth, Frauenkleidermacher von hier.
St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 U. für Joseph Monn, Gastwirth von hier.
St. Bonifazinspfarrkirche: Vorm. 9 U. für Joseph Bacherle, pens. k. Hauptmann v. h.
St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Joseph Stabl, k. Hauptsalzamts-Kassier v. h.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

Zum praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von Heinrich Kitt. 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift nicht nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, sondern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erläuterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen bei dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparaturen, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es sind in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden Land- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abweichenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augsburg, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese Schrift eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der Justiz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von Miethverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstatistik über Mithverhältnisse in größern Städten und Märkten von Bayern.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das englische Einkommensteuer-Gesetz
vom 22. Juni 1842.

Aus dem Original-Texte übersetzt und mit einer Sammlung der seit dem Jahre 1848 in den deutschen Bundes-Staaten erschienenen Einkommensteuer-Gesetze.

Herausgegeben von **Fr. A. v. L.**

Klein Folio. XVI und 219 S. Preis Thlr. 2 oder fl. 3. 30 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Fuld, Kfm. v. Frankfurt.
Diellmann, Kfm. v. Crefeld.
Schloß, Kfm. v. Berlin.
Huth, Kfm. v. Carlsruhe.

Goldener Hirsch.

Arco, Graf v., k. k. österr. Offizier v. Wien.

Hotel Maulick.

Mayer, Fabrik. v. Wien.
Berndt, Fabrik. v. Leipzig.
Nußler, Fabrik. v. Klagenfurt.
Letterer, Kfm. v. Marktbreit.
Rubens, Kfm. v. Elberfeld.
Rübel, Priv. v. Durlach.

Blaue Traube.

Brandau, Kfm. v. Frankfurt.
Roth, Kfm. v. Kitzingen.

Goldener Hahn.

Kahn, Weinhändler Mainstockheim.
Clement, Partik. v. Paris.

Hotel garni (Schafroth).

Fleischer, Kfm. v. Hannover.

Hotel garni (Leinfelder).

Riegel, Organist v. Augsburg.
Müller, Goldarb. v. München.
Hamon, Dessinateur v. Paris.

Stachus.

Schmid, Mühlbesitzer v. Reborn.
Meyer, Stud. v. Moosburg.
Hufmann, Stud. v. Landshut.
Reifer, Kfm. v. Zürich.
Endres, Gasthofbesitzer v. Frankfurt.
Goldschmidt und Hauser, Kaufl. v. Oettingen.
Goldschmidt, Gebrüd., Kfl. v. Oettingen.
Federmann, Kfm. v. Hainsfurt.
Klee, Landger.-Diener v. Moosburg.
Zollikofer, Kfm. v. Crefeld.
Kuhn, Mechaniker v. München.
Rädler, Fabrik. v. Lindenberg.
Renz mit Fam., Zahnarzt v. Birlenberg.
Sauer, Privatiere v. Lindau.
Gut, Fruchthdlr. v. Leutkirch.
Schießer, Fruchthdlr. v. Lindau.
Heer, Fruchthdlr. v. Glarus.

Augsburgerhof.

Roth, Priv. v. Pesth.
Molitor, Priv. v. München.
Gmeler, v., Forstamtsaktuar v. Ottobeuern.

Oberpollinger.

Vater, Kfm. v. Kitzingen.
Hichenberg, Kfm. v. Hanau.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Deub, Wirth v. Feuchtwangen.
Rasch, Stadtschreibers-Tochter v. Nördlingen.
Holzmann, Kfm. v. Zusmarshausen.
Ott, Lehrer v. Perlach.
Reichert, v., Staatsanwalt v. Freising.

Bamberger Hof.

Oehling, Bahnassistent v. Augsburg.
Fecht, Kfm. v. Donauwörth.

Goldener Storch.

Einsiedler, Sattlermstr. v. Steingaden.
Kopp, Stationscommand. v. Wolnzach.
Stegnath, Bürgerstochter v. Zell.
Groß, Metzgermstr. v. Straubing.
Gleißner, Zeugmacherm. v. Altglashütten.
Kapfenberger mit Gattin, Wagnermstr. v. Halfing.
Berndorfer, Wirth v. Eholfing.
Auer, Kistlermstr. v. Miesbach.
Zellner, Metzgermstr. v. Weißenstein.
Windergerst, Bäckermstr. v. Höhenbrunn.
Schuhbein, Müllermstr. v. Draxelschlag.

Goldener Löwe.

Heßel, Kfm. v. Ichenhausen.
Buchner mit Tochter, Hdlsm. v. Arnstorf.
Schreieröder, Hdlsm. v. Pilsting.
Weishaupt, Grenzaufseher v. Lindau.
Kappelbauer, sust. Grenzaufseher v. München.
Weill Gebr., Kfl. v. Kriegshaber.
Höchstätter, Kfm. v. Kriegshaber.

Goldener Stern.

Zeller, Gärtner v. Leutstetten.
Buchmann, Kfm. v. Fürth.
Nors, Privatier v. Neuötting.

Neusigl.

Bauer, Verwalter v. Regensburg.

Grüner Hof.

Hauser u. Ebert, Hdlsl. v. Geilsheim.
Metz, Hdlsm. v. Wassertrüdingen.

Kollergarten.

Gstadtner, Schneidermstr. v. Starnberg.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Gyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. heute nicht zu sehen.

Hofbibliothek geschlossen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz: Heute geschlossen.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, 1. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt**: **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr., in Bamberg 8 U. fr., in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in

Würzburg 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis **Bamberg**; Ankunft in **Augsburg** 1 U. 30 M. Nachm. in **Donauwörth** 3 U. 10 M. Nachm., in **Nördlingen** 4 U. 10 M. Nachm., in **Nürnberg** 7 U. 10 M. Ab., in **Bamberg** 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis **Frankfurt** (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in **Augsburg** 6 U. Ab., in **Donauwörth** 7 U. 30 M. Ab. in **Nördlingen** 8 U. 25 M. Abd., in **Nürnberg** 11 U. 25 M. Nachts, in **Bamberg** 1 U. 25 M. fr., in **Schweinfurt** 3 U 20 M. fr., in **Würzburg** 4 U. 50 M fr., in **Aschaffenburg** 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U 20 M. fr. (Ank. in **Paris** 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis **Frankfurt** (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in **Augsburg** 9 U. 15 M. Ab., in **Donauwörth** 12 U Nachts, in **Nördlingen** 2 U. früh, in **Nürnberg** 9 U. 35 M. Vorm., in **Bamberg** 5 U. 10 M. Ab., in **Schweinfurt** 9 U. 3 M. Ab., in **Würzburg** 11 U. 50 M. Nachts, in **Aschaffenburg** 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München**: 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof**: **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in **Neuenmarkt** 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in **Neuenmarkt** 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in **Neuenmarkt** 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in **Neuenmarkt** 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm**: **1)** Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. **2)** Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. **3)** Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart**: 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in **Stuttgart**: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau**: **1)** Früh 8 U 55 M. Postzug; Ankunft in **Kaufbeuern** 10 U. 40 M. Vorm., in **Kempten** 12 U. 5 M. Mitt., in **Lindau** 3 U. 10 M. Nachm. **2)** Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank in **Kaufbeuern** 5 U. 40 M. Ab., in **Kempten** 7 U 52 M. Ab., in **Lindau** 12 U. 30 M. Nacht. **3)** Nachts 10 U. Personenzug; Ank in **Kaufbeuern** 12 U. 5 M Nachts, in **Kempten** 2 U. fr., in **Lindau** 5 U. 30 M. fr.

Abgang von **Neumarkt** nach **Bayreuth**: 1) Früh 4 U. 20 Min.; 2) Mitt. 1 U. 30 Min.; 3) Ab. 5 U. — Min. Ankunft in Bayreuth: 1) Früh 5 U. 10 Min.; 2) Mitt. 2 U. 20 Min.; 3) Ab. 5 U. 50 Min.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min früh.
4 U. — Min Nachm.	4 U 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Stellwagen. Montag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	Fischer	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuöting.	Bachhuber	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh. *)	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal
Wasserbg	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
Wolfrath üb. Ebenh.**)	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 3. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 64⅛; 4½ proc. 56¾; Bankaktien 960; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80¾; Span. 1proc. Oblig. 17 9/16; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93⅜; London 116⅜; Wien 94.

Wien, 3. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 82⅞; 4½pr. 72 3/16; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; dito v. 1854 102 7/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1015; Nordbahn-Aktien 1982½; Wechselcourse: Augsburg uso 127½; London: ——; kaiserl. Münzdukaten —.

(Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33	„	„ 9	35	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	3	„	„ 10	4	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	37	„	„ 9	39	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	32	„	„ 5	34	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	37	„	„ 11	39	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	46	„	„ 1	46¾	„
„ schein	„ 1	46¼	„	„ 1	46¾	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 36. Montag, 5. Februar 1855. (Agatha.) 4. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 2.

Königl. Hof- und National-Theater.

Vorletzte Gastdarstellung der kgl. spanischen Hof-Ballettänzerin

Sennora Pepita de Oliva.

La Madrilena,
spanischer National-Tanz.

El Ole,
spanischer National-Tanz.

Vorher:

Doktor Robin.

Lustspiel in einem Akte nach dem Französischen des Premarey von Friedrich.

Personen.

Garrick	Herr Dahn.
Jackson, Fabrikant	Herr Jost.
Mary, seine Tochter	Fr. Dahn-Hausmann.
Sir Arthur, Advokat, ihr Verlobter	Herr Christen.
Edith, Kammerfrau	Frl. Söltl.
Ein Diener	Herr Selzle.

Scene: London.

Hierauf:

Das Fest der Handwerker.

Vaudeville in einem Aufzuge von Angely.

Hr. Wohlmann, Zimmermstr. und Bauten-Unternehmer	Hr. Keller.	Wilhelm Kind, Zimmermann	Hr. Leigh.
Kluck, Maurerpolier, Berliner	Hr. Haase.	Madame Kluck, Berlinerin	Frau Büttgen.
Hähnchen, Tischler, Berliner,	Hr. Christen.	Mad. Stehauf, Münchnerin	Fr. Rohrleitner
Stehauf, Klempner, Münchner	Hr. Büttgen.	Madame Puff, Schwäbin	Frl. Söltl.
Puff, Schlosser, Schwabe	Hr. Lang.	Frau Mitzel, Gastwirthin	Frl. Seebach.
		Lenchen, ihre Tochter	Frl. Jahn.

Handwerker und ihre Frauen. Der Ort der Handlung ist Berlin.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

[5]

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um **5** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Hammerschmiedin aus Steyermark, oder: Folgen einer Landpartie.

Lokal-Posse mit Gesang in zwei Akten von Joseph Schikh.

Hr. v. Kler, ein herrschaftlicher Beamter . . .	Hr. Schütz.
Frau v. Kler, seine Frau	Frau Düval.
Gustav, ihr Sohn . . .	Hr. Strömer.
Sophie, ihre Tochter . .	Frl. Schwarz.
Max Hartmuth, ein reicher Holzhändler aus Bayern	Hr. Partl.
Georg, sein Sohn . . .	Hr. Röhl.
Reichthal, Banquier, sein Freund	Hr. Böhmert.
Frau Susanna Eisenblüh, Hammer-Schmiedin aus Steyermark	Frl. Frd. Schütz.
Herr v. Warerl, allgemeiner Familiengeschäftsbesorger	Hr. Treumund.
Hr. v. Mauskopf, ein Geldnegoziant	Hr. Langendorf.
Lieserl, Magd bei Fr. Susanna	Frau Partl.
Fanny, Stubenmädchen .	Frl. Horst.
Der Wirth von Nußdorf .	Hr. Burkhardt.

Dienstleute, Reisende, Gäste.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Montag den 5. Februar Verhandl. gegen Georg Lachner, Gütler von Feldlhof, Michael Schleibinger, Gütler von Moos und Johann Poitner, Dienstknecht von Figelsdorf, wegen Diebstahls und Verleitung zum Meineid.

Oeffentliche Vergnügungen.

Paradiesgarten: Redoute mit großem Orchester und festlich dekorirtem Saale. In den Zwischenpausen Conversations-Musik von den Trompetern des ersten Artillerie-Regiments. Entrée für Herren 18 kr. Damen frei.

Lampelgarten: Großer Ball im brillant dekorirten Saale. Entrée für Herren 24 kr. Damen frei. Anfang 7 Uhr.

Denk'sche Wirthschaft (Fürstenstraße): Produktion des Komikers Hesselschwert.

Begräbnisse, Montag den 5. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Baader, Viehhändler v. h. (gest. d. 3., 60 J. a.)
3 Uhr: Therese Reichartstetter, Gutsbesitzers-Tochter v. h. (gest. d. 3., 17 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Dienstag.

St. Petrspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Therese Reichartstetter, Gutsbesitzers-Tochter v. h.
St. Bonifaziuspfarrkirche: Vorm 9 Uhr für Mathias Grün, Rechtspraktikant v. h.

Gefunden.	Gefundene und verlorene Gegenstände.	**Verloren.**
Ein Sack mit Inhalt.		Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein Uhrgehäuse.		Ein gold. Siegelring.
Ein Ring.		Ein Pelzhandschuh.
Ein Ring.		Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.
		Ein grauer Pelzkragen mit viol. Seidenfutter.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Adam Fehr.

Auf Verlangen:

Das Alpen-Röslein, das Patent und der Shawl.

Schauspiel in 3 Abtheilungen nach Claurens Erzählung für die Bühne bearbeitet v. Holbein.

1. Abth.: Das Alpenröslein. 2. Abth.: Das Patent. 3. Abth.: Der Shawl.

Gräfin v. Werdenberg . .	Frau Binder.	Liesli	Frl. Gallinger.
Graf v. Werdenberg, i. Sohn	Hr. Binder.	Reemann, Sekretair des Grafen Werdenberg .	Hr. Fehr jun.
Bar. Rautenhof, dessen Braut	Frl. Milarta.	Ein Unteroffizier . . .	Hr. Bäumler.
Baron Rentheim . . .	Hr. Werner.	Jakob, Anton, } Bediente . . .	Hr. Helmstätt. Hr. Dilger.
Graf Barzikoff, kaiserl. russ. General	Hr. Fehr sen.	Fedor, Bedienter des Generals	Hr. Wastl.
Vater Martin, Einsiedler in der Gegend von Schwyz	Hr. Christ.	Soldaten, Bediente.	

Volk aus allen Ständen Petersburgs.

Die erste Abtheilung spielt in der Schweiz auf dem Kirchhofe des Städtchens Schwyz, im Juni des Jahres 1818. Die zweite Abtheilung in einer großen Residenz im Mai 1819. Die dritte Abtheilung in Petersburg im Juni 1819.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Adam Fehr.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieparterresitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreparterresitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Durch alle Buchhandlungen ist zu beziehen:

Gerichtliche Entscheidungen
in
Wechsel- und Merkantil-Sachen
nach dem bayer. Wechsel- und Merkantil-Rechte und Prozesse und der Augsburger Wechsel-Ordnung.

Aus den Akten des kgl. Wechsel- und Merkantil-Gerichts München gesammelt und mit kgl. allergnädigster Bewilligung herausgegeben

von **Leonh. Poffet.**

München. 32 Bogen in gr. 8. 1 fl. 48 kr. **Gg. Franz.**

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Arcisstraße No. 15/0 im Hof (nächst der Karlsstraße) ist ein meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu beziehen.

Blumenstraße No. 9/1 sind schön meublirte Zimmer zu beziehen.

C. Bärdel'sche Weinhandlung,

Salvatorstraße No. 19,

empfiehlt ihre so eben angekommene Sendung **vorzüglicher Ungar-Weine**, nebst einer Auswahl anderer Weine und guter Küche.

Zum geehrten Besuche ladet ergebenst ein

der Geschäftsführer

Carl Emükle.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse

in

bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der Erkenntnisse über

Kompetenzkonflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Fünftes Heft.

gr. 8. 23 Bogen. fl. 1. 36 kr.

Mit diesem Heft ist der erste Band abgeschlossen. welcher das Erschienene bis Ende Oktober enthält. — Der Inhalt desselben ist in dreierlei Registern — einem chronologischen, einem systematischen über die Gesetzesstellen, welche dadurch Anwendung oder Auslegung fanden, und einem Sachregister — so verarbeitet, daß die Brauchbarkeit dieser Sammlung in jeder Beziehung erreicht sein wird.

Die fünf Hefte in einen Band zusammenbroschirt kosten fl. 2. 42 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Malin, Kanzler v. Paris.

Goldener Hirsch.

Dalberg, Acton v. London.
Vollmeyer, Kfm. v. Crefeld.

Blaue Traube.

Brandt, Kfm. v. Bockenheim.
Suppel, Kfm. v. Rheineck.
Senoner, Kfm. v. St. Ulrich.
Lapp, Kfm. v. Kitzingen.
Heusch, Kfm. v. Aachen.

Hotel garni (Leinfelder).

Müller, Revisor u. Wagenseil, Bankier v. Augsburg.

Oberpollinger.

Mair, Dekon. v. Dürrlauben.
Dangl, Kfm. v. Bogen.
Schwerzinger, Fabrik. v. Constanz.
Kimmel, Priv. v. München.
Goldstein, Gastwirth v. Ichenhausen.
Schnitzler, Forstgehilfe v. Harmating.
Seitz, Kfm. v. Leipzig.
Klopfer, Kfm. v. Hürben.
Lembach, Maurerm. v. Schrobenhausen.
Kistler, Oberschreiber v. Bruck.

Bamberger Hof.

Gredler, Kfm. v. Friedberg.
Rembold, Getreidehdlr. v. Dietenheim.
Lichtensteiger, Müllerm. v. Steinach.
Kölbl, Doktor v. Reichertshofen.
Schweinhuber, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Löwe.

Maier, Hdlsm. v. Landau.
Geibel, Gutsbesitzer v. Ramsau,
Aigner, Privatiere v. Burghausen.
Recknagel, Maler v. Thann.

Goldener Storch.

Hetteswiller, Fruchthdlr. v. Rorschach.
Amann, Rothgerberm. v. Memmingen.
Trini, Webermstr. v. Germersheim.

Sonne.

Gerer, Weinwirth v. Rosenheim.
Korn, Oekonom v. Söllberg.
Meierhofen, Frhr. v., Gutsbesitzer von Grabenstadt.
Grill, Dek.-Sohn v. Inzell.
Trettmeier, Dek.-Gattin v. Sirdorf.

Goldener Stern.

Kneller, Kfm. v. Ulm.
Soier, Bräuer und Hofreiter, Kfm. von Grafing.
Meier, Kfm. v. Bonn.
Wagner, Eisenlieferant v. Bergen.
Bauer, Oekonom v. Haindorf.
Erlanger, Kfm. v. Ulm.

Kollergarten.

Freiberger, Jäger v. Rosenheim.
Schießl, Kunstgärtner v. Stadtamhof.
Kräuterer, Gärtner v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hailbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Verzeichniß der Viktualienpreise etc. in München.

(Vom 5. bis 12. Febr. 1855.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 41 kr., der Dreißiger 10 kr. — pf.; Semmelmehl d. V. 2 fl. 17 kr., d. Dr. 8 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. V. 2 fl. 1 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf. Einbrennmehl d. V. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 42 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 48 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Nachmehl d. V. 35 kr., d. Dr. 2 kr. — pf.; Hühnermehl d. V. 1 fl. 4 kr. d. Dr. 4 kr. — pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 2 Q.; d. Spitzweckel 3 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 4 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 9 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 14 Lth. 1 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 11 Lth. 3 Q.; ein vier Kreuzerstück — Pfd. 23 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 1 Pfd. 15 Lth. 3 Q.; ein sechszehn-Kreuzerlaib 2 Pfd. 31 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleich 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf. Eine rohe Zunge 42 kr. Eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr. Ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 49 fl. — kr.; rohes Unschlitt 30 fl. — kr. Ein Pfund gegossene Lichter 29 kr.; feine Lichter 27 kr.; ordinäre Lichter 26 kr.; Seife 21 kr. — **Freibank** (vor dem Kost-Thore): Ein Pfund Ochsenfleisch 10 kr. bis 10 kr. 2 dl.; Kuhfleisch 7 kr. — pf. bis 10 kr. — pf.; Kalbfleisch 8 kr. — pf. bis 9 kr. 2 dl. Schaffleisch 6 kr. — dl. bis 7 kr. 2 dl.; Schweinfleisch 14 kr. — dl. bis 16 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. 3 pf., Schenkpreis 6 kr. 1 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr. Ein Pfund Repsöl 20 kr.; Leinöl 25 kr.

Fisch- und andere Viktualienpreise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 48 kr.; Rutten 42 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 10 kr.; Waller 42 kr.; Praren 10 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 14 kr.; Bachfische 6 kr. Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr. Schnecken d. Hundert 20 kr. Ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäse 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 41 kr., der Dreißiger 13 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. V. 3 fl. 9 kr.; d. Dr. 11 kr. 3 pf. Feine Gersten d. V. 5 fl. 21 kr. d. Dr. 20 kr. — pf. Mittlere Gersten, d. V. 4 fl. 1 kr., d. Dr. 15 kr. — pf. Ordinäre Gersten d. V. 3 fl. 13 kr., d. Dr. 12 kr. — pf. Erbsen schöne d. V. 2 fl. 14 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Erbsen mittlere d. V. 2 fl. 5 kr. d. Dr. 7 kr. 3 pf.; Bruen d. V. 4 fl. 25 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf. Linsen d. V. 1 fl. 47 kr. d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 36 kr., d. Dr. 6 kr. — pf. Schmalz das Pfund 27 kr. Gebirgsbutter d. Pfd. 25 kr. Frischer Körbchen-Butter d. Pfd. 27 kr. Frische Eier 5 Stück 8 kr. Truchen-Eier 5 St. 8 kr. Hennen, alte 29 kr. Hühner 27 kr. Indianen 1 fl. 36 kr. Kapaunen — fl. 48 kr. Gänse, alte 1 fl. 22 kr. Junges 22 kr. Enten, alte, 28 kr. Junges 6 kr. Tauben, junge, 10 kr. Spanferkeln 1 fl. 30 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 6 fl. 12 kr. Ein Banzen frische Aepfel 11 fl. — kr. Ein Banzen frische Birnen 8 fl. — kr. Ein Pfd. gedörrte Kirschen 20 kr. Gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; Bayerische Rüben 3 kr.; Gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 11 fl. 45 kr.; Birkenholz 10 fl. 30 kr.; Föhrenholz 7 fl. 54 kr.; Fichtenholz 7 fl. 45 kr.

Frankfurt a. M. 3. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 64⅞; 4½ proc. 56¾; Bankaktien 960; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80¾; Span. 1proc. Oblig. 17⁹/₁₆; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 124¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93⅜; London 116⅜; Wien 94.

Wien, 3. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 82⅞; 4½pr. 72³/₁₆; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; ditto v. 1854 102⅞; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1015; Nordbahn-Aktien 198²½; Wechselcourse: Augsburg uso 127½; London: ——; kaiserl. Münzdukaten —.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurt.-Course.**

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37 „	„ 9 39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 37 „	„ 11 39 „
Fünffranesthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ schein	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 37. Dienstag, 6. Februar 1855. (Dorothea.) 4. Jahrg

Der „Tages Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in sein. Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater.

Rose und Röschen.

Original-Schauspiel in vier Aufzügen von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen.

Baron von Hermenstein, Banquier	Herr Keller.
Eudoxia, seine Gattin	Frau Büttgen.
Rosa, beider Tochter	Frl. Puls.
Justizrath Bellmann	Herr Büttgen.
Felix von Warden, ein junger Westindier, sein Mündel	Herr Richter.
Lieutenant von Dillen	Herr Haase.
Hector Löwenfeld, Rentier	Herr Christen.
Theodor Saldau, erster Commis des Barons	Herr Straßmann.
Gertrude Grimminger, eine Tischlers-Wittwe	Frl. Seebach.
Röschen, ihre Kinder	Frl. Jahn.
Friedel, ihre Kinder	Margarethe Muschek.
Ein Notar	Herr Leigh.
Jean Baptist, Bedienter des Barons	Herr L. Schmid.

Ort der Handlung: Eine große deutsche Residenzstadt.
Zeit: Vom März bis Juni.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[6] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

München, 1. Februar. Die k. Polizeidirektion veröffentlicht folgende Uebersicht des Fremden-Verkehres in München während des Monats Januaer d. J.:

I. Fremde aus dem Stande der selbstständigen u. ansäßigen Personen mit Ausschluß der unter II. und III. aufgeführten Categorien.		II. Fremde weibliche Dienstboten, Taglohnarbeiterinnen und Fabrikarbeiterinnen.		III. Fremde männliche Dienstboten, Taglohnarbeiter, Gesellen und Gewerbegehilfen.		Gesammtsumme der		Zugang.
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	angekomm. Fremden	abgereisten Fremden	
4197	4245	461	369	2026	1858	6684	6472	212

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen: Zum **17** u. **18.** Male.

Buchenwirths Rosl, oder: Die Wildschützen.

Ländliches Schauspiel in fünf Abtheilungen von W. Heß.

1. Abtheil.: Die beiden Freier, oder: Der Kinderräuber. 2. Abth.: Die Flucht vom Kirchhof, oder: Die Wildschützen. 3. Abtheil.: Das Porträt, oder: Der Postillion. 4. Abtheil.: Die Räuberherberge, oder: Die Mordbrenner. 5. Abtheil.: Die Kartenschlägerin, oder: Der Mädchenraub.

Frau v. Mühlenburg, Gutsbesitzerin	Frl. Schwab.	Jakobine, des Schulzen Tochter	Frl. Metzger.
Birkner, Forstmeister, ihr Bruder	Hr. Fehr sen.	Paul Stegmann, ein Maler	Hr. Fehr jun.
Jörg, sein Jäger	Hr. Hoffmann.	Martin, sein Farbenreiber	Hr. Preis.
Herr v. Goldberg, Post-Verwalter	Hr. Dor.	Feindlich, Postkondukteur	Hr. Gerhard.
Schnippig, Postsekretär	Hr. Bäumler.	Alois, Packträger	Hr. Weber.
Franz Korbflechter, Verwalter eines herrschaftl. Gutes	Hr. Binder.	Anton, Postillion	Hr. Kohrs.
Der Buchenwirth	Hr. Werner.	Holmann, Briefträger	Hr. Hackelsberg.
Rosl, seine Tochter	Frl. Gallinger.	Jakob, Buchenwirths Knecht	Hr. Helmstätt.
		Ursi, Wirthschafterin	Frau Fehr.
		Martin, Holzhauer	Hr. Christ.
		Mathes, Steinbrecher	Hr. Dilger.

Jäger, Bauern, Gendarmen, Wildschützen.

Der 1. und 2. Akt spielt in Niedernbach, der 3. in einer großen Stadt, zwei Tagreisen von der Grenze, 6 Jahre später, der 4. in einer Einöde an der Grenze, 2 Tage später, der 5. auf dem Landgute der Frau v. Mühlenburg, 3 Wochen später.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreſperrſitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Dienstag den 6. Februar Verhandl. gegen Vincenz Schnalzger, Rollgerstenhändlerssohn von Gundelfingen, wegen Raubes.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Dritter und letzter großer Masken-Ball der Musikgesellschaft „Sylphiden", ausgeführt durch 22 Musiker. Anfang 8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken 6 kr.

Ton-Halle: Großer Masken-Ball im schön dekorirten Saale mit großem Maskenzug und Damenverloosung. Entrée für Herren 24 kr. Damen frei. Anfang ½8 Uhr.

Café Ungerer Ball. Anf. 7 Uhr.

Sterneckerbräu: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Zum Neusigl: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Ferdinand Raimund.

Charaktergemälde aus dem Leben mit Gesang und Tableaux in 3 Abtheilungen von E. Elmar. Musik von Capellmeister Adolf Müller. In die Scene gesetzt von Dir. J. Schweiger.

Ferdinand Raimund . .	Hr. Treumund.	Frau Bronn, Schauspielerin	Frau Düval.
Friedrich Treu, ein dramatischer Künstler . . .	Hr. Partl.	Ein Marqueur	Hr. Holfelder.
Hr. v. Brunkenstein, Bankier	Hr. Langendorf.	Willibald, Bedienter . .	Hr. Schöppel.
Amalie, seine Tochter . .	Frl. Schwarz.	Ein Stubenmädchen . .	Frl. A. Schütz.
Chevalier d'Orange, Amaliens Verlobter . . .	Hr. Strömer.	Franz Rose, ein junger Landwirth, Raimund's Freund	Hr. Röhl.
Baron Fescher, ein Millionär	Hr. Kraus.	Ein Bettler	Hr. Schütz.
Hr. v. Blinzauge, Schauspiel.	Hr. Burkhardt.	Ein kleiner Knabe . . .	L. Meier.
Hr. Lessinger, Journalist .	Hr. Köstner.	Ein kleines Mädchen . .	Fan. Schweiger.
Hr. Brauser, Schauspieler	Hr. Pfeiffer.	Christoph, ein alter Bauer	Hr. Schütz.
		Mirzel, seine Tochter . .	Frl. Frd. Schütz.

Vorkommende Tableaux: Die Jugend, das hohe Alter, Ajaxerle u. Aschenmann, aus „Bauer als Millionär"; Cheristane, Flottwell und Rosa, seine Frau mit ihren Kindern, Chevalier Dümont, aus „Verschwender"; Alpenkönig, Habakuk u. Rappelkopf, aus „Alpenkönig"; Longimanus, Mariandl, Kolibri u. Florian, aus „Diamant des Geisterkönigs"; sämmtlich aus Raimund's Werken personifizirt dargestellt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7/0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Begräbnisse, Dienstag den 6. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theresia Lachner, Hartschiers-Tochter v. h. (gest. d. 4, 23 J. a.) — Anna Engelbrecht, Krämers-Wittwe v. h. (gest. d. 4., 75 J. a.) — Michael Eichinger, Schuhmachergesell von Nittenau (gest. d. 4., 19 J. a.) — Anna Stauder, Schuhmachers-Tochter von Sallern, Ger. Regenstauf (gest. d. 4., 30 J. a.)

2¼ Uhr: Willibald Zehntgraf, Korporal vom k. 4. Inf.-Reg. (gest. d. 4., 24 J. a.)

3 Uhr: Dorothea Lehritter, Agentens-Tochter v. h. (gest. d. 4., 12 J. a.)

[Xaver Tannerbeck, Bildhauergehilfe v. h., 35 J. a.: Johann Kerscher, Soldat vom kgl. 1. Cuirassier-Regiment Prinz Karl wurden schon beerdigt.]

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das englische Einkommensteuer-Gesetz

vom 22. Juni 1842.

Aus dem Original-Texte übersetzt und mit einer Sammlung der seit dem Jahre 1848 in den deutschen Bundes-Staaten erschienenen Einkommensteuer-Gesetze.

Herausgegeben von Fr. A. v. L.

Klein Folio. XVI und 219 S. Preis Thlr. 2 oder fl. 3. 30 kr.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Die wiederbelebte Instanz-Entlassung im bayerischen Strafverfahren.

Ein Beitrag zum Verständniß des Artikels 321 des bayerischen Straf-Prozeß-Gesetzes vom 10. November 1848.

Von **Stephan v. Stengel**, königl. II. Staatsanwalt.

8. brosch. 54 kr.

Die Hinweisung auf den von Doktrin und Praxis bisher kaum beachteten Verlust der aktiven Wahlfähigkeit und der Wählbarkeit u. s. w., als den unanwendbaren Folgen einer Vorgerichtstellung in öffentlicher Sitzung, welcher nicht unausbleiblich das Endurtheil folgt, insbesondere die Hervorhebung der politischen Folgen einer statt zu erwartenden Freisprechung nur zur Einstellung des Strafverfahrens führenden Ergänzungsprocedur u. s. w. geben obiger Schrift ein größeres Interesse als sie als juridische Abhandlung an sich schon hat. Von allgemeiner Bedeutsamkeit sind die Erörterungen über französische und außerbayerische deutsche Rechtseinrichtungen, über die Unzweckmäßigkeit der wiederholten Anklagekammerbeschlüsse.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Parlasca, Kfm. v. Chemnitz.
Keßler, Kfm. v. Leipzig.
Obermeyer, Priv. v. Augsburg.
Würzmeyer, Priv. v. Biberich.

Goldener Hirsch.

Lacombe, Kfm. v. Paris.
Hermges, Kfm. v. Dülken.

Hotel Maulick.

Galster, Kfm. v. Cöln.
Funke, Kfm. v. Gladbach.

Blaue Traube.

Iselin, Kfm. v. Wohlen.
Heim, Revierförster v. Heilbronn.
Kapitany, Gutsbesitzer v. Ungarn.
Arnold, Kfm. v. Straubing.
Drexler, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Spachholz, Kfm. v. Fürth.
Weber, Kfm. v. Mainz.
Heim, Kfm. v. Marktbreit.
Burkhardt, Kfm. v. Mannheim.
Stepf, Kfm. v. Frankfurt.
Stützer, Kfm. v. Bamberg.
Müller, Kfm. v. Aarau.
Hamm, Kfm. v. Wipperfurth.
Fürnkorn, Kfm. v. Weingarten.

Hotel garni (Leinfelder).

Konrad, Revierförstersgattin v. Etzenricht.

Stachus.

Hag, Bürgerstochter v. Kaufbeuern.
Carawins, v., Hauptmann v. Wien.
Lippmann, Kreis- u. Stadtgerichts-Direktor v. Landshut.
Klotz, Gutsbesitzer v. Günzburg.
Grau mit Sohn u. Bedienung, Gutsbesitzer v. Irlenrachen.
Riedl, Mühlenbesitzer v. Lassenhausen.
Lechner mit Gattin, Oekon. v. Riedlingen.
Hörnle, Oekon. v. Helfing.
Krupp, Praktik. v. Illertießen.
Keller, Fabrik. v. Augsburg.
Fischer, Kfm. v. München.

Augsburgerhof.

Schäffer u. Tülsner, Kfl. v. München.
Mair, Kreis- v. Stadtger.-Sekretär v. Nürnberg.
Künzberg, Frhr. v., v. Montpreis.

Oberpollinger.

de la Harpe, Rent. v. Lausanne.
Vaßer, Fabrik. und Goßens, Kaufm. von Augsburg.
Reichenberger, Hammerwerkbes. v. Görlitz.
Gruber, Metzgerm.-Tochter v. Pfarrkirchen.
Ansbacher, Ftl., v. Kunting.
Schmidmeir, Gastwirth v. Brunn.
Mengele, Gärtner v. München.
Höffel, Gutsbesitzer v. Mindelheim.

Goldener Storch.

Pietz, Forstamtscand. v. Bamberg.
Mathes, Webermstr. v. Augsburg.
Wankmüller, Fabrikant v. Mehring.
Riedl, Wirthstochter v. Föhrenbach.
Zrenner, Baumeister v. Kassel.
Erlmayer, Metzgermstr.-Tochter v. Großhelfendorf.
Stillkerig, Bäckermstr. u. Kastner, Metzgermeister v. Bayreuth.

Neusigl.

Krgmer v., k. Assessor v. Freising.

Grüner Hof.

Binder, Weingärtnerstochter v. Neustadt.

Blauer Bock.

Walker, Oekonom v. Vilsbiburg.
Bezold, Grenzaufseher v. Mittenwald.
Roggenhofer, Rechtspraktt. v. Vilsbiburg.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung. Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanständet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms. Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer: Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium,** Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung,** Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung,** Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung,** I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung,** Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet,** Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Abgang d. Eilwagen u. Postomnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht.	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
"	11	—	Nacht.	
" m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
" mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
" do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
" m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
" m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
" do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
" über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen,	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2		3 u. 4		Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.			fl. kr.
1	— 18	— 24			
2	— 36	— 48		¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		⅓ St.	— 24
4	1 —	1 12			
5	1 12	1 24		1 St.	— 42
6	1 24	1 36			
7	1 36	1 48		1½ St.	1 —
8	1 48	2 —		2 St.	1 18
9	2 —	2 12			
10	2 12	2 24		2½ St.	1 30
11	2 24	2 36			
12	2 36	2 48		3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort.
Burghsen.	Kirchmayer	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	Auer	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	Zacherl	1 U. Mit. u. 4 U. Nm	Scheidl'sches Kaffeehaus.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh, 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserbg.	Schmid	6 U. früh	Oberpollinger.
Schliersee	Schnitzenbauer	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	Soller, Thal.
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb.	Roderer	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.
**Ebenhaus.	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 5. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 64½; 4½ proc. 56⅝; Bankaktien 960; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 81¼; Span. 1 proc. Oblig. 17 9/16; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 124½; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93⅝; London 116¾; Wien 93⅞.

Wien, 5. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 82⅝; 4½ pr. 72; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 — —; ditto v. 1854 103 1/16; Lomb.-Venet. 5 proc. Anleihe —; Bankaktien 1005; Nordbahn-Aktien 1977½; Wechselcourse: Augsburg uso 127½; London: 12.18; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris. 4. Febr. 4½ proc. — ; 3 proc. —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or.	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 37 „	„ 9 39 „
Rand-Dukaten	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 37 „	„ 11 39 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46 „	„ 1 46¼ „
„ schein	„ 1 46¼ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 38. Mittwoch, 7. Februar 1855. (Romuald.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 29

Königl. Hof- und National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zum Vortheile des Hoftheater Pensions-Vereins.

Letzte Gastdarstellung der königl. spanischen Hof-Ballettänzerin

Sennora Pepita de Oliva.

La Aragonésa,
spanischer National-Tanz.

El Ole,
spanischer National-Tanz.

Dazu:

Die Schwestern von Prag.

Komisches Singspiel in zwei Aufzügen. Musik von Wenzel Müller.

Personen.

Herr Odoardo, ein Capitalist	Herr Allfeld.
Kunigunde, dessen zweite Gemahlin	Frau Rohrleitner
Fräulein Mitzerl, deren Tochter	Frau Wirth.
Baron Pappendeckel	Herr Jost.
Marquis Kletzenbrod	Herr L. Schmid.
Chevalier Chemise	Herr Christen.
Lorchen, Mitzerl's Mädchen	Frau Diez.
Johann Schneck, Bedienter des Marquis	Herr Hoppe.
Crispin, ein Schneidergeselle	Herr Lang.
Kaspar, Odoardo's Hausknecht	Herr Sigl.

Preise der Plätze:

Eine Loge im I. Rang	8 fl. — kr.	Eine Loge im IV. Rang	5 fl. — kr.
Ein Platz	1 „ 12 „	Ein Platz	— „ 48 „
Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um **5** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Auf die gefälligen Bestellungen der verehrlichen Abonnenten wird bis heute Vormittags 10 Uhr gewartet, dann aber über die nicht beibehaltenen Logen und Plätze weiter verfügt.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach, Herr Young. Beurlaubt: Herr Härtinger.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen: Zum **5** u. **6.** Male.

Nixerl u. Nullerl, oder: Die Industrieritter i. J. 1855.

Posse mit Gesang und Tanz in 2 Akten von Fried. Kaiser. Musik von A. Hebenstreit.

1. Abth.: „Der verwechselte Dieb, oder: Der untergeschobene Sohn." 2. Abth.: „Die beiden Brüder — Bub? Mädel? oder: Der angeplauschte Agent."

Blas. Brausewetter, Pfeiffen-Fabrikant	Hr. Dor.	Der Wirth zum „goldenen Elephanten"	Hr. Christ.
Ruppr. Brausewetter, pens. franzöſ. Offizier . . .	Hr. Fehr sen.	Franz, der Oberkellner . .	Hr. Helmstätt.
Veronika, deren Schwester	Frau Binder.	Liſette, Stubenmädchen .	Frl. Veſmeier.
Sophie, Rupprechts Tochter	Frl. Zurhammer	Hanns, der Hausknecht .	Hr. Weber.
Sabine, Stubenmädchen .	Frl. Metzger.	Ein Notar	Hr. Dob.
Fintenberger, Agent . .	Hr. Werner.	Haſcherl, der Wächter . .	Hr. Dilger.
Poldi, deſſen Neffe . . .	Hr. Fehr jun.	Der löbl. Schuhmacherzunft Altgeſelle	Hr. Bäumler.
Nullerl, vazirendes chirurg. Subject	Hr. Preis.	Kathi, deſſen Geliebte . .	Frl. Vinzens.
Nixerl, vazirender Niemand	Hr. Kohrs.	Der Junggeſelle . . .	Hr. Hackelsberg.
		Der Lehrbube	Fritz Meier.

Gäſte, Schuhmachergeſellen, Muſikanten, Alpenſänger, Tänzer, Volk beiderlei Geſchlechts.

Im 2. Akt: Pas de styrien, ausgeführt von L. Schweiger und Th. Brauny.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preiſe der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreſperrſitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Bayeriſcher Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 44ſte öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Anzeige des Referenten im 1. Ausſchuſſe über den Antrag des Abg. Fürſten v. Oettingen-Wallerſtein: „Die Bezüge der ſogen. Austräglер betreffend. — Vorläufige Berathung über den Initiativ-Antrag des Abgeordneten Fürſten v. Oettingen-Wallerſtein: „Auf authentiſche Interpretation des §. 8 des conſtitutionellen Edikts vom 4. Juni 1848 über die Freiheit der Preſſe und des Buchhandels." — Berathung und Schlußfaſſung über die von dem Abg. Fürſten v. Oettingen-Wallerſtein angeeignete Vorſtellung der Armenpflegſchafts-Vorſtände des Bezirkes Naila: „Fürſorge für das Proletariat, hier die Organiſation der Auswanderung betr."

Oeffentl. Schwurgerichtsſitzung für Oberbayern. Mittwoch den 7. Februar Verhandl. gegen Johann Spitz, Gütler von Breitaſch, Johann Holzner, Müllersſohn von Mühlratzen und Georg Sellmannsberger, Söltner von Unterhochöd, wegen Diebſtahls und Raubes.

Oeffentliche Verſteigerungen.

Kappes'ſche Commiſſ.-Licit.-Niederlage, Sonnenſtraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Verſteigerung diverſer Mobilien und Effekten.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen:

Der Heirathsantrag auf Helgoland, oder: Ja Vater Peter Bumb!

Posse in 3 Akten nach einem Bilde gedichtet von L. Schneider.

Peter Pumb, ein Fischer	Hr. Schütz.	William, ein englischer Matrose	Hr. Röhl.
Hanns Pump, sein Sohn	Hr. Treumund.	Börenkamp, ein Fischer	Hr. Köstner.
Michael Steffens, Fischer	Hr. Langendorf.	Marie, sein Weib	Fr. Düval.
Gertrude, sein Weib	Frl. A. Schütz.	Andre Fränzens, Fischer	Hr. Burkhardt.
Cläre	Frl. Schwarz.	Dorothea, sein Weib	Fr. Partl.
Lord Waterkook	Hr. Kraus.	Fuchs, Bediente des Lords	Hr. Böhmert.
John, dessen Begleiter	Hr. Strömer.	Haase, Bediente des Lords	Hr. Pfeifer.
Jak Trolle, ein englischer Hochbootsmann	Hr. Partl.	Fischer und Fischerinnen.	

Die Scene ist auf der Insel Helgoland.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nebel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Büreau No. 74|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Mittwoch den 7. Februar.

Für's Kreuzviertel.

Albertstraße, Augustinerstraße, Bachstraße, Briennerstraße 1—12 u. 48—49, Filserstraße, Fingergasse, Frauenplatz, Herzogmaxstraße, Kapellenstraße, Karmelitenstraße, Karlsplatz 1—9 u. 30, Kaufingergasse 19—37, Knödelgasse, Löwengrube, Maxburg, Maximiliansplatz, Mazarigasse, Neuhausergasse 39—53, Odeonsplatz 1—5, Ottostraße 11—14, Pfandhausstraße, Prannerstraße, Promenadestraße, Promenadeplatz, Rochusgasse, Rochusberg, Salvatorstraße, Salvatorplatz, Schäfflergasse, Marienplatz 1 u. 2, Sporrerstraße, Theatinerstraße, Thiereckstraße, Weinstraße, Weitestraße, Windenmachergasse.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, Löwengrube No. 14|2, wieder abgeholt werden.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Masken-Ball. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken 12 kr. Anfang 8 Uhr.

Zur Krone: Bürger-Ball. Entrée für Herren 36 kr.

Ruder'sche Wirthschaft: Ball. Entrée für Herren 30 kr. Damen sind frei.

Englischen Caffeehaus: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau.

Weiße Taube: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt u. Prozession.
St. Peter. ½9 U. fr. Hochamt u. Prozession.
Haidhausen (in der Klosterkirche der Frauen vom guten Hirten). Titular-Fest des hl. Herzens Mariä, ½7 U. fr. Messe, ½9 U. Predigt u. Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper.

Begräbnisse, Mittwoch den 7. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Kreszentia Mannhardt, Maurers-Wittwe v. h. (gest. d. 5., 70 J. a.) — Eberh. Opper, Schneidergesell von Walkersheim (gest. d. 5., 68 J. a.) — Elisabetha Harrer, Söldners-Tochter von Landsberg (gest. d. 5., 31 J. a.) — Maria Fristl, Pfründnerin v. h. (gest. d. 5., 43 J. a.)
2½ Uhr: Adolph Steglechner, Sergeant der kgl. Garnisons-Compagnie Nymphenburg (gest. d. 5., 32 J. a.) — Johann Arnold, Feldwebel der k. Garnisons-Compagnie Nymphenburg (gest. d. 5., 58 J. a.) — Bertha Reis, Lehrers-Tochter v. h. (gest. d. 5., 13 J. a.)
3 Uhr: Maria Krämmer, k. Hofkutschers-Wittwe v. h. (gest. d. 5., 68 J. a.) — Joh. Georg Hummel, q. k. Landrichter von Illerdiessen (gest. d. 5, 83 J. a.)
4 Uhr: Anna Mayer, b. Stadtgärtners-Tochter v. h. (gest. d. 5., 57 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Donnerstag.

Heil. Geistpfarrkirche: Früh 8 Uhr für Bertha Reis, Lehrers-Tochter v. h. — Vorm. 9 U. für Maria Krämmer, k. Hofkutschers-Tochter v. h.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Blumenstraße No. 9|1 sind schön meublirte Zimmer zu beziehen.

Roßschwemm No. 2|3 links ist ein meublirtes Zimmer mit oder ohne Bett an einen Herrn zu vermiethen.

Herrenstraße No 22|1 ist ein schönes Zimmer mit daranstoßendem Schlafzimmer und eigenem Eingange, sogleich zu vermiethen.

Ludwigstraße No. 27|1 ist eine große Wohnung mit Stallung auf Georgi zu vermiethen.

Dienersgasse No. 22|2 ist für eine ruhige Familie eine Mezzanin-Wohnung zu vermiethen.

Kasernstraße No. 24 Parterre rechts ist ein hübsch meublirtes Zimmer billig zu vermiethen.

So eben angekommen:

Colchester Austern

in der

Bärdel'schen Weinstube,
Salvatorgasse No. 19.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Kraft, Priv. v. Ulm.
Friedländer, Kfm. v. Berlin.
Fichtel, Kfm. v. Schweinfurt.
Scheib, Kfm. v. Elberfeld.
Thüngen, Frhr. v., v. Würzburg.
Pappenheim, Kfm. v. Berlin.

Goldener Hirsch.

Bergmüller, Frl., v. Nürnberg.

Hotel Maulick.

Klöpper, Kfm. v. Frankfurt.
Arens, Kfm. v. Elberfeld.
Wergifosse, Kfm. v. Düren.
Vogel, Kfm. v. Nürnberg.
Herle, Kfm. v. Heilbronn.

Blaue Traube.

Burkhardt, Fabrik. v. Berlin.
Bückert, Antiquar v. Fürth.
d'Angelini, Frl., v. Dietramszell.

Goldenes Kreuz.

Kaufmann, Kfm. v. Göppingen.

Hotel garni (Schafroth).

Schöpfer, Hauptmann v. Botzen.

Hotel garni (Leinfelder).

Beck, Frhr. v., Gutsbesitzer v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Weil, Kfm. v. Hall.
Fischer, Priv. v. Augsburg.
Hammerer, Kfm. v. Mannheim.
Hößle, Dr. v., prakt. Arzt v. Memmingen.

Straub, Priv. v. München.
Prell, Priv. v. Bamberg.
Kaiser, Professor v. Neuburg.

Oberpollinger.

Kanderer, Bürgers-Tochter v. Grafing.
Ebert, Schiffmeister v. Klingenberg.
Hallermeir, Schulgehilfe v. Pfarrkirchen.
Sperber, Kfm. v. Nürnberg.
Thomm, Kfm v. Augsburg.
Schupbaum, Verwalter v. Tutzing.
Schnitzler, Zimmermstrs.-Gattin v. Stein.
Roßmeir, Lehrer v. Adelshofen.
Wohnlich, Schulverweser v. Starnberg.
Piracher, Uhrenmacher v. Laufen.
Rheder, Kfm. v. Nördlingen.

Blauer Bock.

Völkl mit Basen, Hdlsfrau v. Eberstall.
Albrecht, Metzgermstr. v. Dorfen.

Bamberger Hof.

Lehmann, Hdlsm. v. Landau.
Calwer, Kfm. v. Wien.
Kellner, Pfarrer v. Hochdorf.
Höchstetter, Pfarrer v. St. Erasmus.
Landauer, Priv. v. Krumbach.
Thalmessinger, Kfm. v. Ulm.

Goldener Storch.

Forstner, Prakt. v. München.
Lenzer, Fruchthdlr. v. Unterfellheim.
Wenzel, Baumeister v. Reichartsried.
Berger, Priv. v. Friedberg.
Fleischl, Kfm. v. Böhmen.

Postgarten.

Reger, Kfm. v. Kraiburg.
Lex, Oekonom v. Simbach.
Meier u. Bögl, Metzgerm. v. Kraiburg.
Schell, Lederermstr. v. Pfaffenhofen.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et Journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauserstr.): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. **Schafhäutl.** 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. **Martius.** Custos Dr. **Kummer.** 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. **Kobell.** 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. **Wagner.** 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. **Siebold.** 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath **Steinheil.** 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. **Streber**, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder u. u. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Fremden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	Name.	Abfhrt	Einsteigort
Altötting	Fischer	4 U. fr.	Bögner.
Benediktb.	Ortner	10U Vm.	Gilgenrainerb.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Ab.	Bambergerhof.
Dorfen	Gnatz	8 U. früh	Sollerbräu.
Erding	Auer	2U. Nm.	Högerbräu.
„	Westermayr	1U. Mit.	Ammerth. Hof.
Freising	Glaß	6 U. Ab.	Stangl, Thal.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landsberg	Reinpold	11U. Vm.	Oberpollinger.
Landshut	Harbeck	½ 6 U. fr.	Golden. Lamm
„	Kein	7½ U. fr.	Ostermeier.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone a. Carlsplatz
Passau*)	Huber	4 U. fr.	Schlicker.
Passau	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Rosenheim**)	Römersberger	9 U. fr.	Bögner Thal.
			Golden. Lamm
Straubg.	Harböck	½ 6 U. fr.	
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner Thal.
Tölz über Holzkirchen	Granz	12U. Mit.	Ammerth. Hof.
Weilheim	Ortner	12U. Mit.	Drei Rosen.
„	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath.	Raumer	3 U. Nm.	Ostermaier.
***) ü. Ebenh.	Zechmeister	7 U. fr.	Café Urban.

*) Ueber Erding, Wilsbiburg, Ganghofen und Eggenfelden.
**) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
***) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. **Berckheim**, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph **Milbanke**, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. **Lonsdale**, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. **Meneval**, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem **Knesebeck**, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf **Ludolf**, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf **Apponyi**, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 3—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de **Luca**, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. **Bockelberg**, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. **Schulenburg.** Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. **Sévérine**, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. **Bose**, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Graf v. **Degenfeld-Schomberg.** Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Börsenberichte.

Augsburg, 29. Jan. Bayer. 3½ proc. Oblg. — P. 84 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½ proc. — G.; 95½ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99¼ G.; do. 3ter Emission 100 P., —G.; do. 4ter Emiss. 100½ P., — G. Bankakt. II. Sem. 712 P., 709 G.

Frankfurt a. M. 5. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 64½; 4½ proc. 56⅝; Bankaktien 960; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 81¼; Span. 1proc. Oblig. 17⁹/₁₆; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124½; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93⅝; London 116¾; Wien 93⅛.

Wien, 5. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 82⅝; 4½ pr. 72; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 — —; ditto v. 1854 103¹¹/₁₆; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1005; Nordbahn-Aktien 1977½; Wechselcourse: Augsburg uso 127½; London: 12.18; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 4. Febr. 4½ proc. — ; 3proc. —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33	„	„ 9	35	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	3	„	„ 10	5	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	37	„	„ 9	39	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	32	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereingsd'or	„ 11	37	„	„ 11	39	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	46	„	„ 1	46¼	„
„ schein	„ 1	46½	„	„ 1	47	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 39. Donnerstag, 8. Februar 1855. (Johann v. M.) 1. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkauf kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Veronikagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Fidelio.

Oper in zwei Aufzügen nach dem Französischen. Musik von Beethoven.

Personen.

Don Fernando, Minister	Herr Allfeld.
Don Pizarro, Gouverneur eines Staatsgefängnisses	Herr Kindermannn.
Florestan, ein Gefangener	Herr Widemann.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	Frau Behrend-Brandt.
Rokko, Kerkermeister	Herr Sigl.
Marzelline, seine Tochter	Frau Diez.
Jacquino, Pförtner	Herr Hoppe.

Staatsgefangene. Offiziere. Wachen. Volk.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[2] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach, Herr Young. Beurlaubt: Herr Bärtinger.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Ziehwechsel.**

Polizei-Büreau No. 74|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Donnerstag den 8. Februar.

Für's Kreuzviertel.

Albertstraße, Augustinerstraße, Bachstraße, Briennerstraße 1—12 u. 48—49, Filserstraße, Fingergasse, Frauenplatz, Herzogmaxstraße, Kapellenstraße, Karmelitenstraße, Karlsplatz 1—9 u. 30, Kaufingergasse 19—37, Knödelgasse, Löwengrube, Marburg, Maximiliansplatz, Mazarigasse, Neuhausergasse 39—53, Odeonsplatz 1—5, Ottostraße 11—14, Pfandhausstraße, Prannerstraße, Promenadestraße, Promenadeplatz, Rochusgasse, Rochusberg, Salvatorstraße, Salvatorplatz, Schäfflergasse, Marienplatz 1 u. 2, Sporrerstraße, Theatinerstraße, Thiereckstraße, Weinstraße, Weitestraße, Windenmachergasse.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, Löwengrube No. 14|2, wieder abgeholt werden.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Ml. Schweiger.

Auf Verlangen: Zum 7 u. 8. Male.

Glück und Glatteis.

Charakterbild mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von A. B. Musik von Franz Suppé.

1. Abth.: Die Braut. 2. Abth.: Die Frau. 3. Abth.: Die Wittwe.

August v. Florheim . .	Hr. Binder.	Mayer, Schlosser . . .	Hr. Bäumler.
Frau v. Pernelli . . .	Frau Binder.	Dappelius, Tapezierer . .	Hr. Dilger.
Amalie, ihre Nichte, eine Waise	Frl. Gallinger.	Weigl, Tischler	Hr. Weber.
Hektor, Florheim's Diener	Hr. Kohrs.	Christoph, Kellner . . .	Hr. Pasch.
Simon, Gastwirth auf der Schießstätte	Hr. Fehr sen.	Hr. v. Goldfasan . . .	Hr. Werner.
Liese, seine Tochter . . .	Frl. Besmeier.	Hr. v. Würfelbach . . .	Hr. Helmstätt.
Bieder, Schuhmachermeister	Hr. Preis.	Hr. v. Superklung . . .	Hr. Fehr jun.
Eva, sein Weib . . .	Frau Fehr.	Madame Schwamm, Geldmäklerin	Frau Brauny.
Tonerl, Nazi, Nanni (ihre Kinder)	Carol. Metzger. / Fritz Schweiger. / Lina Lipp.	Ein Untersuchungsrichter .	Hr. Hackelsberg.
		Frau Bitterleid	Frl. Schwab.
		Eichenlaub, ein Invalide .	Hr. Christ.
		Werner, ein Hammermeister	

Schützen mit ihren Mädchen. Spielgäste, Wache, Dienerschaft. Eine Wache. Feuerarbeiter, Bauern und Bäuerinnen.

Die Handlung spielt in einer kleinen Stadt in Steyermark, dann in der Residenz und zum Schluß ein Jahr später in Steyermark.

Anfang Nachmittags halb 4. Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerie-Sperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterre-Sperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

— Im Monat Januar d. J. wurden 1422 Individuen polizeilich abgewandelt und zwar: 3 wegen Beleidigung der Gendarmerie, 2 wegen Uebertung der Sonntagsfeier, 237 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei, 48 wegen Uebertretung der Dienstboten-Ordnung, 8 wegen Entlaufens aus der Arbeit, 14 wegen Blaumontagmachens, 7 wegen Pfuscherei, 4 wegen Gewerbsanmaßung, 22 wegen Hausirens, 23 wegen Stadtzolldefraudation, 17 wegen Uebertretung der Fiakerordnung, 12 wegen Uebertretung der Fahr- und Reitordnung, 9 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 4 wegen Uebertretung der feuerpolizeilichen Vorschriften, 8 wegen Uebertretung der Dultvorschriften, 10 wegen verbotenen Spielens, 4 wegen Begünstigung verbotenen Spielens, 10 wegen Thierquälerei, 37 wegen Uebertretung der Hundeverordnung, 69 wegen Liederlichkeit, 9 wegen Begünstigung der Liederlichkeit, 157 wegen Uebertretung der Straßenpolizei, 38 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 5 wegen Tragens verbotwidriger Waffen, 142 wegen Mißhandlung, Injurien und sonstiger Exzessen, 44 wegen Diebstahls, Betrugs und Unterschlagung, 145 wegen Bettelns, 334 wegen Vagirens. — Den zuständigen Gerichten und Behörden wurden zugewiesen: Eines wegen Incest, 3 wegen Betrugs, 2 wegen Unterschlagung, 16 wegen Diebstahls.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

's Lorle, oder: Der Berliner im Schwarzwalde.

Schwank mit Gesang in einem Akt von J. Th. Wages.

Freiherr v. Sirizow . .	Hr. Röhl.	Friedl, ein Müller . . .	Hr. Treumund.
Jakob Gängenbacher, Wirth zum grünen Baum . .	Hr. Köstner.	Käthe, Liese, Röse, Suse, Mägde	Frl. Hoffmann.
Lorle, eine Magd . . .	Frl. Horst.		Frl. A. Hchütz.
Jäckele, Hännsle, Knechte . .	Hr. Holfelder.		Frl. Wagner.
	Hr. Pfeiffer.		Frl. Stöcker.
		Bauern und Bäuerinnen.	

Vorher:

Die Gunst der Kleinen, oder: Die Hintertreppe.

Posse in einem Akt von Ferdinand Rosenau.

Ferdinand Wallbach . .	Hr. Röhl.	Freimann, Sekretär . .	Hr. Partl.
Peregrinus Bader, Barbier	Hr. Treumund.	Nettchen, Kammermädchen	Frl. A. Schütz.
Ernestine, Marchande des Modes	Frl. Schwarz.	Charles, Kammerdiener .	Hr. Strömer.
		Jean, Jäger	Hr. Burkhardt.
Edler von Blasius . . .	Hr. Kraus.	Georg, Lakay	Hr. Langendorf.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Donnerstag den 7. Februar Verhandl. gegen Johanna Gehringer, Dienstmagd von Malling, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r/I.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Sebastian Haltmayr von Schwarzenberg, kgl. Landger. Miesbach, wegen Verbrechens des Diebstahls. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandl. gegen Ludwig Singer, Schuhmachergeselle von Jaundorf, wegen Vergehens der Unterschlagung. Nachm. 4 Uhr Verhandl. gegen Joseph Plötzl, Schuhmachergeselle von Sulzbach, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Oeffentliche Vergnügungen.

Beim Bierwirth Frank (Glockengasse): Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.

Blaue Taube (Sendlingerthorplatz): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Grünen Hof: Gesangs-Produktion der „Isarthaler". Anf. ½8 Uhr.

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. Verloren.

Ein Sack mit Inhalt.
Ein Uhrgehäuse.
Ein Ring.
Ein Ring.

Ein grau und roth carirter Shawl.
Ein gold. Siegelring.
Ein Pelzhandschuh.
Ein gold. Siegelring mit blauem Stein.
Ein grauer Pelzkragen mit viol. Seidenfutter

Getraute in München.

(Metropolitan-Pfarrei.) Hr. Friedr. Christian Raab, b. Bürstenmacher dahier, mit Anna Weyherer, Bäckermeisterstochter von hier. — (Heil. Geist-Pfarrei.) HH. Franz Xaver Strobl, städt. Wassermeister dahier, mit Maria Anna Emmerling, Sektionsaufseherstochter von Münster, Landger. Höchstädt. Georg Ranftler, Lakirergehilfe dahier, mit Barbara Trum, Zimmermannstochter von Giesing. Joh. Evang. Graf, Bildhauer dahier, mit Anna Amalia Schrödl, Realitätenbesitzerstochter von Bernhardswald, Ldg. Regenstauf.— (St. Bonifazius-Pfarrei.) HH. Franz Lindermayer, Hafnergeselle und Hausbesitzer dahier, mit Agathe Körle, Melberstochter von hier. Bernhard Dunz, Schreinergeselle dahier, mit Kathar. Bucher, Schäfflerstochter von Abensberg. Simon Bayerl, b. Schuhmachermeister dahier, mit Kreszenz Kapfer, Bauerstochter von Neuweiler.— (Protestantische Pfarrei.) Hr. August Theodor Bucher pens. Feldwebel u. Stadtzollaufseher dahier, mit Katharina Apollonia Sack, b. Kornmesserstochter von Regensburg. — (Pfarrei der Vorstadt Au.) HH. Gabriel Wahle, Hausknecht, mit Rosina Kaupper, Schreibmaterialienhändlerstochter von Thaning. Anton Mühlbauer, Krämer dahier, mit M. A. Schöfl, Fleischaufschlagdienerstochter von München. (Pfarrei der Vorstadt Giesing.) HH. Markus Löfl, Taglöhner dah., mit Gertraud Kirchner, Webermeisterstochter von Grünwald, Landg. München. Georg Wimbeck, Taglöhner dahier, mit Ursula Gigl, Bauernstochter von Deining, Landg. Wolfratshausen.

Begräbnisse, Donnerstag den 8. Februar vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Friedrich Hammerschmidt, Korporal vom k. 1. Art.-Regim. (gest. d. 6., 23 J. a.)
3 Uhr: Katharina Salfrank, Hofklavierlehrers-Gattin v. h. (gest. d. 6., 66 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Freitag.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 U. für Joh. Gg. Hummel von Illerdiessen.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Roßschwemm No. 2|3 links ist ein meublirtes Zimmer mit oder ohne Bett an einen Herrn zu vermiethen.

Herrenstraße No 22|1 ist ein schönes Zimmer mit daranstoßendem Schlafzimmer und eigenem Eingange, sogleich zu vermiethen.

In der **Josephspitalgasse No. 9** ist eine Wohnung mit 5 Zimmern und allen Bequemlichkeiten bis Ziel Georgi zu vermiethen.

Ludwigstraße No. 27|1 ist eine große Wohnung mit Stallung auf Georgi zu vermiethen.

Dienersgasse No. 22|2 ist für eine ruhige Familie eine Mezzanin-Wohnung zu vermiethen.

Kasernstraße No. 24 Parterre rechts ist ein hübsch meublirtes Zimmer billig zu vermiethen.

Eine **geborene Französin** wird als **Gouvernante** oder **Bonne** gesucht in der Louisenstraße No. 7 eine Treppe hoch.

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die neuesten Gesetze für das Königreich Bayern,

erlassen in Folge des **Landtages** von **1851/52** mit den bis Anfang März 1853 erschienenen Vollzugsvorschriften, Erläuterungs-Rescripten, Entschließungen Verordnungen, Bekanntmachungen u. s. w.,

nebst einem vollständigen alphabetisch geordneten Sach-Register

mit allerhöchster Bewilligung

in sieben Heften erschienen. 16. Preis 3 fl. 12 kr.

Die acht Hefte in einen Band vereinigt und das Register mit angeklebten Buchstaben des Alphabetes versehen — gebunden in Leinwand, Ruck u. Eck Leder 4 fl.

Davon auch eine Ausgabe auf Schreibpapier in gr. 8. mit breitem Rand brochirt 7 fl. 51 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Lehr, Kfm. v. Amerika.
Johnson, Cabinets-Courier v. London.

Hotel Maulick.
Hörner, Kfm. v. Heilbronn.
Krischer, Kfm. v. Limbach.
Alexander, Kfm. v. Bamberg.
Siller, Kfm. v. Montjoie.
Finbrüchs, Kfm. v. Dülken.

Blaue Traube.
Aßam, Kfm.-Wittwe v. Freising.
Gerlach, Kfm. v. Augsburg.
Kapf, Kfm. v. Hamburg.
Schmidt, Kfm. v. Berlin.
Herbster, Kfm. v. Lörrach.
Neugaß u. Steinhart, Kfl. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.
Georgi, Kfm. v. Elberfeld.
Heinrich, Kfm. v. Regensburg.
Schnabel, Kfm. v. Hükeswagen.
Rumpf, Kfm. v. Leipzig.
Krafft, Kfm. v. Haag.

Goldener Hahn.
Bickert, Verwalter bei Hrn. Bar. v. Hirsch.
Weyerstall, Kfm. v. Neviges.
Schreiber, Kfm. v. Oppenheim.

Hotel garni (Schafroth).
Gaumer u. Felle, Kaufl. v. Isny.
Mayer u. Resch, Kaufl. v. Frankfurt.
Maison, Kfm. v. Wallerstein.

Stachus.
Waldherr, Kfm. v. Buchloe.
Kandler, Oekon. v. Malching.
Kleeberger, Oekon. v. Weiler.
Sinz, Pfarrer v. Unterreitnau.

Augsburgerhof.
Arzberger, Gerbermstr.-Tochter v. Dörflas.
Langler, Priv. v. Augsburg.

Oberpollinger.
Schunk, Stud. v. Göttingen.
Moosherr, Oekon. v. Ravensburg.
Frank u. Jäger, Kaufl. v. Hürben.
Kraußer, Kfm.-Tochter v. Neuburg.
Schiml, Oberjägers-Gattin v Burghausen.
Baß, Kfm. v. Fürth.
Meinhard, Kfm. v. Coblenz.
Schrödler, Oekon. v. Baiersdorf.
Schreck, Apotheker v. Heidenheim.
Scherer, Buchbindergehilfe v. Oberwaldbach.
Rieser, Kfm. v. Oberdorf.
Brieser, Stud. v Ravensburg.
Heuneter, Maurermstr. v. Kempten.
Sitler, Hdlsm. v. Salzburg.
Vogel, Bauzeichner v. Staufen.

Bamberger Hof.
Hayd, Kfm v. Schwabmünchen.
Hammermeier, Zimmermstr.-Tocht. u. Hüber, Kirchendiener v. St. Veit.
Putz, Meßner v. Neumarkt.
Galler, Oek.-Tochter v. Brodhart.

Goldener Storch.
Schlam, Student und Regnath, Stationskommandant v Reichertshofen.
Kopp, Stationskommand. v. Wolnzach.
Killi, Oekon.-Sohn nnd Killi, Wirth von Jakobsberg.

Goldener Stern.
Fischer, Kfm. v. Hamburg.
Eibel, Kfm. v. Aachen.

Neusigl.
Schützinger, Tuchmacherm v. Weißenburg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Gyptolthek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms. Cabinet de lecture) im K. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. **Saalbau**: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. **Schatzkammer**: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. **Silberkammer**. Näheres beim Silberverwahrer. **Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer**. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der **Nibelungen** zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die **Odysseus-Säle** werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) **Reiche Kapelle**: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	Name.	Abfahrt	Einsteigort.
Benediktb.	Ortner	10 U. Vm.	Silgenreinerbr
Erding	Winter	2 U. Nm	Niedermayer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Ingolstdt.	Schweiger	5 U. Ab.	Ostermeier.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. fr. 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Carlsplatz.
Passau üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Schick	10 U. fr.	Bögner, Thal.
Straubng	Ludstock	6 U. Abd.	Café Scheitl.
Weilheim	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.
Ebenhaus. **	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 5. Febr. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 84 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — P., 89½ G.; do. 4½proc. — G.; 95½ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99¼ G.; do. 3ter Emission 100 P., —G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. II. Sem. 711 P., 709 G.

Frankfurt a. M. 6. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 64½; 4½ proc. 56⅞; Bankaktien 952; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80⅞; Span. 1proc. Oblig. 17⅜; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 124; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95½; Wechselcurse: Paris 93⅝; London 116⅞; Wien 93¾.

Wien, 6. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 82⅜; 4½pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; dito v. 1854 103⅛; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1005; Nordbahn Aktien — —; Wechselcourse: Augsburg uso 127⅜; London: 12.20; kaiserl. Münzdukaten 21¾.

Paris, 5. Febr. 4½proc. 95; 3proc. 67.70.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 37 „	„ 9 39 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 38 „	„ 11 40 „
Fünffranesthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler . . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 40. Freitag, 9. Februar 1855. (Apollonia.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Der arme Poet.

Schauspiel in einem Aufzuge von Kotzebue.

Personen.

Lorenz Kindlein, der arme Poet	Herr Haase.
Frau Susanne, eine Obsthändlerin	Frl. Seebach.
Therese	Frl. Lanzlott.
Julius	Herr Straßmann.
Ein Kellner	Herr Selzle.

Hierauf:

Der Dorfbarbier.

Komisches Singspiel in zwei Aufzügen. Musik von Schenk.

Personen.

Lux, Dorfbarbier	Herr Sigl.
Suschen, seine Mündel	Frau Wirth.
Rund, Schulmeister	Herr Allfeld.
Joseph, eines Pächters Sohn	Herr Hoppe.
Adam, Barbiergeselle	Herr Lang.
Frau Margarethe, Schmiedswittwe	Frau Rohrleitner.
Peter Schneider	Herr Stöcklmeier.
Philipp, Geschworene	Herr Obermayer.
Thomas, Geschworene	Herr Karl.
Bauern.	

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

[3]

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

☞ Im **Mittel-Foyer rechts** zu ebener Erde, sowie im Corridor vor der Galerie noble befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für dergleichen Gegenstände obliegt und obliegen kann haben sie nicht zu übernehmen.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach, Herr Young, Frau Diez.
Beurlaubt: Herr Härtinger.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Ml. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Eduard Binder.

Zum Erstenmale:

Ein Mann aus dem Volke, oder: Feurige Kohlen.

Zeit- und Charaktergemälde in 3 Abtheilungen nach dem Französischen von Dr. Wollheim.

1. Abth.: Der Geizhals in Verzweiflung. 2. Abth.: Der Spion, oder: Herzen aus dem Volke. 3. Abth.: Besiegter Ahnenstolz durch reinen Bürgersinn.

Der Graf v. Menil . .	Hr. Fehr sen.	Bertrand, Niklas . . .	Hr. Binder.
Alice, dessen Tochter . .	Frl. Gallinger.	Sabine, dessen Frau . .	Frl. Milarta.
Armand Vernet, Maler .	Hr. Kohrs.	Jaquet	Hr. Werner.
Cripps, Steinkohlenhändler	Hr. Dor.	Nicolai	Hr. Fehr jun.
Sara, dessen Haushälterin	Frau Binder.	Madlaine, Magd . . .	Frl. Metzger.
Kary, Magd	Fr. X. Schneider.	Ein Bote	Hr. Bäumler.
Jackson	Hr. Christ.	Hilaire, Francois } Bediente	Hr. Gerhard. Hr. Pasch.
Mary, seine Frau . . .	Frl. Schwab.		

Nachbarsleute des Steinkohlenhändlers Cripps. Bürger, Bauern und Soldaten der Munizipalgarde.

Die erste und dritte Abtheilung spielt in England, die zweite in Frankreich 1792.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Eduard Binder.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreſperrſitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Freitag den 9. Februar Verhandl. gegen Franziska May, Jägerstochter von Erding, wegen Brandstiftung.

Oeffentl. Magistrats-Sitzung: Vorm. 10 Uhr im Rathhause.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 74|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Freitag den 9. Februar.

Für's Graggenauer-Viertel.

Altenhofgasse, Burggasse, Dienersgasse, Falkenthurmgasse, Gruftgasse, Hofgartenstraße, Hofgraben, Landschaftsgasse. Marstallplatz, Marstallstraße, Max-Josephs-Platz, Perusagasse, Pfistergasse, Preisingzasse, Residenzstraße, Salpeterstraße, Schrammergasse, Zeughausplatz.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, Dienersgasse No. 7|2, wieder abgeholt werden.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen:

Der Fleischhauer von Oedenburg, oder: Herrn von Springerl's Ehestands-Fatalitäten.

Posse mit Gesang in drei Akten von Adolf Bäuerle.

Herr v. Springerl, gewes. herrschaftlicher Schreiber	Hr. Treumund.	Peter, in Diensten bei Joseph	Hr. Köstner.
Sophie, seine Frau . . .	Frl. Frd. Schütz.	Herr Stößel, Chirurgus .	Hr. Strömer.
Julchen, ihre Nichte . .	Frl. Schwarz.	Ein Kellner	Hr. Böhmert.
Joseph Willing, ein reicher Viehhändler u. Fleischhauer aus Oedenburg .	Hr. Partl.	Ein Bedienter	Hr. Holfelder.
Babette, seine Frau . .	Frl. A. Schütz.	Ein Friseur	Hr. Burkhardt.
Wallmann	Hr. Langendoef.	Erste Nachbarin	Frl. Hoffmann.
Thoms, ein junger Ostindier	Hr. Röhl.	Zweite Nachbarin . .	Fr. Düval.
		Ein Rauchfangkehrer . .	Hr. Schöppel.
		Knechte bei Joseph. Bürger. Masken. Nachbarsleute.	

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Samstag: Damenstiftsgasse No. 13|2 (Hintergebäude) von 9—12 u. 2½ Uhr an gerichtliche Versteigerung aus dem Rücklasse der Veter.-Prof.-Wittwe Josepha Groß, bestehend in Betten, Meubeln und sonstigen Einrichtungs-Gegenständen, Kleidungsstücken und Wäsche, verschiedenen Küchengeräthschaften. Von 11½ Uhr an kommen außerdem einige Gold- und Silbergegenstände, worunter eine goldene Halskette und silberne Eß- und Kaffeelöffel sich befinden, zum Aufwurfe.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englischen Caffeehaus: Produktion der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anfang ½8 Uhr.
Ober-Pollinger: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 9. Februar vom Leichenhause aus:
2 Uhr: JustianSchmid, Zögling des k. Blinden-Instituts v. h. (gest. d. 7., 15 J. a.)
2½ Uhr: Franziska Pfeiffenmann, Taglöhnerin von der Au (gest. d. 7., 28 J. a.) — August Walter, pens. Sergeant von Ettishofen, Ger. Rottenburg (gest. d. 7., 61 J. a.)
2¾ Uhr: Max Schaber, Student von Weiler (gest. d. 7., 17 J. a.)
3 Uhr: Karl v. Fremery, k. Bezirks-Kommissär v. h. (gest. d. 7., 32 J. a.)
3½ Uhr: Maria Nachtrab, Akademie-Hausmeisters-Wittwe v. h. (gest. d. 7., 86 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Samstag.
St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 U. für Katharina Salfrank, Hofklavierlehrers-Gattin v. h. — Vorm. 10 Uhr für Karl v. Fremery, k. Bezirks-Kommissär v. h.

Gefunden.

Ein Ohrring.

Gefundene und verlorene Gegenstände.

Verloren.

Eine Brieftasche mit 3 bayer. 10 fl.-Banknoten.
Ein gold. Ring mit grünem Stein.
Ein Portemonaie mit ca. 3 fl. in versch. Münzen.
Ein Hypothekenbrief auf 100 fl. lautend.

Digitized by Google

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Karlsstraße No. 12|3 sind zwei ineinandergehende heizbare meublirte Zimmer zu vermiethen.

Blumenstraße No. 9|1 sind schön meublirte Zimmer zu beziehen.

Ludwigstraße No. 27|1 ist eine große Wohnung mit Stallung auf Georgi zu vermiethen.

Die Wohnung in der Theatinerstraße Hs.-Nr. 42/3 ist für die Zeit von Georgi bis Michaeli 1855 um den von 175 fl. halbjährig auf 100 fl. geminderten Zins zu vermiethen. Das Nähere daselbst täglich zwischen 11 bis 1 Uhr Mittags.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung.

Gut gebunden 14 fl. oder 8 Thlr.

Dasselbe mit französischem Texte 15 fl. oder 8 Thlr. oder 30 Frcs.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Mattil, Kfm. v. Bühl.
Pabst, Kfm. v. Berlin.

Goldener Hirsch.

Kammer, Waarenhändler v. Berlin.

Hotel Maulick.

Schött, Kfm. v. Cöln.
Koch, Kfm. v. Burglengenfeld.
Schneider, Kfm. v. Paris.
Strebl mit Schwester, Kfm. v. Bamberg.
Falk, Kfm. v. Mainz.
Heß, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Jung, Kfm. v. Stuttgart.
Baier, Kfm. v. Heilbronn.
Huber, Agent v. Brüssel.
Scherich, Partik. v. Bottbronn.
Händelmair mit Gattin, Advokat v. Griesbach.
Sauer, Priv. v. Landshut.
Gratz, Kfm. v. Cöln.
Stoll, Kfm. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Saloman, Kfm. v. Leipzig.
Burkhardt, Kfm. v. Mannheim.
Kather, Kfm. v. Bielefeld.
Schleping, Kfm. v. Carlsruhe.
Knecht, Kfm. v. Eberbach.
Weiß, Kfm. v. Frankfurt.

Oberpollinger.

Hipper, Pharmazeut v. Traunstein.
Schüffel, Kfm. v. Coburg.
Sening, Ingenieur-Praktikant v. Hersbruck.
Ebner, Kfm. v. Crefeld.
Haßler, Ingenieur v. Reichenhall.

Goldener Storch.

Loibl, Commis v. Haunersdorf.
Martin, Hdlsm. v. Hechingen.
Hellstern, Blumenmacherin v. Empfingen.
Dollinger, Oekon. v. Mühlhausen.
Mayer, Fruchthdlr. v. Obergünzburg.

Goldener Stern.

Neumeir, Pfarrer v. Aufkirchen.
Jäger, Cooperator v. Bergkirchen.
Hanemann, Kfm. v. Augsburg.
Mosbacher, Kfm. v. Segnitz.
Klaremann, Partik. v. Verona.
Wild, Bräuer v Wasserburg.

Goldener Löwe.

Schön, v., Postassistent v. Passau.
Steinbeck, Bräuer u. Hergersheimer, v., Salinen-Wachtm.-Gattin v. Rosenheim.
Kleeberger, Käsehändler v. Weiler.

Grüner Hof.

Pönist, Ober-Schaffner v. Leipzig.
Schweiger, Verwalter v. Unterbrunn.

Blauer Bock.

Webard, Skribent v. Albaching.
Bader, Priv. v. Weilheim.
Lang, Kfm. v. Irschenhofen.
Hecht, Pfarrer v. Au.
Brecht, Buchbinderm. v. Kempten.
Delager, Pfarrer v. Reichenkirchen.
Herlbauer, Benefiziat v. Grünbach.

Lamm.

Eder, Kfm. v. Regen.

Kleiner Löwengarten.

Seckendorf, Frhr. v., mit Familie, pension. Oberlieutenant v. Nürnberg.
Schweiger, Hdlsm. v. Buchloe.
Burkhard, Hdlsm. v. Asch.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Brienncrstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch gegen bei dem k. Gallerie-Conservator zu erlangende Eintrittskarte die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung u. gegen zu lösende Karten die **Etrurische Vasensammlung** von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Abensbrg.	Geidl	3 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	Lindner	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Aichach	Ortlerer	1U. Mit.	Augsb. Hof.
Altötting	Fischer	4 U. früh	Bögner, Thal.
üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. früh	Bögner, Thal.
Benedictb	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
"	Ortner	12U. Mit.	Gilgenrainerb.
Burghsn.	Hehenberger	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof.
Deggendf.	F. X. Achatz	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Dorfen	Aigner	2 U. Nm.	Seerieder.
Ebersbrg.	Steigenberger	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
"	Westermayer	1 U. Mitt.	Ammerthalerh.
Freising	Illinger	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
"	Zacherl	1U. Mit.	Café Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kochel	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
ü. Benediktb.			
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landau a/J	Bretzenbeck	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Landshut	Drescher	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Landshut	Silbernagel	4 U. Nm.	Ostermayer.
	Kein	7½ U. fr.	Ostermayer.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosbrg.	Grundl	5 U. Nm.	Högerbräu.
Murnau	Höck	12U. Mit.	Schützbräu.
Neuötting	Schröder	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg.	Kratzer	9 U. fr. 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone am Karlsplatz.
Partenkn.	Reiser	12U. Mit.	Stiefelwirth.
Passau	Gschwendner	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenh.	Egger	3 U. Nm.	Gilgenrainerbr
Rosenh.*)	Römersberger	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Rosenh.*)	Gg. Schöpf	6 U. fr.	Oberpollinger
Schliersee	Schnizenbauer	10 U. Vm.	Stangl, Thal.
Schongau	Seidenschwarz	12U. Mit.	Drei Rosen.
Tegernsee	Müller	12U. Mit.	Schlicker, Thal
"	Aigner	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
" und Rottach	Fröhlich	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	"
"	Granz	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
"	Spitzweg	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Weilhm.	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. Ebenhaus.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.
	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Nummern der Münchener Ziehung.

46 50 32 25 70.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Appony, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Séyérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg, Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 7. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 64⅝; 4½ proc. 56¼; Bankaktien 957; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 81; Span. 1proc. Oblig. 17 11/16; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 124½; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95⅓; Wechselcurse: Paris 93⅝; London 116⅞; Wien 93⅞.

Wien, 7. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 82¼; 4½ pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120¼; dito v. 1854 104⅜; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1013; Nordbahn-Aktien — —; Wechselcourse: Augsburg uso 127⅜; London: 12.19; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 6. Febr. 4½ proc. 95.70; 3proc. 67.85.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 6 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 38 „	„ 9 40 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 22 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 38 „	„ 11 40 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 41. Samstag, 10. Februar 1855. (Wilhelm, Schol.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am II. Sonntag nach Lichtmeß.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Meitinger, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht, gehalten von Hrn. Dr. Senestrey.

Allerh.-Hofkirche. 7—10 U. Messen, 10½ U. Predigt von Hrn. Hofprediger Dr. Weeber, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 10 u. 11 U. Vorm. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Stockinger, d. Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkr.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. IV. Hochamt zu Ehren des heil. Joseph, ½2 U. Nachm. Versammlung u. IV. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

H. Dreifaltigkeitskirche. 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gufler, 7, 8 u. 9 U. Messe, ¼4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6 u. 9 U. fr. Messen, ½10 U. Christenlehre, dann Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, ½2 U. Nachm. Convent mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayer.

St. Elisabethk. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Beichtv. Sigert, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskap. ½6 u. 7 U. fr. Messe.

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parth. Hins, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Digitized by Google

IV. St. Ludwig. 6 U. fr. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, ½5 U. Abend-Andacht.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, d. Frühlehre, 9 U. Predigt u. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Litanei.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

IX. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, gehalt. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

X. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen: Zum **3** u. **4.** Male.

Mathilde, oder: Die Leiden einer jungen Frau.

Drama in fünf Abtheilungen nach dem Französischen des Eugen Sue frei bearbeitet von L. V. Göller.

1. Abth.: „Der verhängnißvolle Brief und die Ueberraschung". 2. Abth.: „Die Entführung vom Maskenball". 3. Abth.: „Der Schlaftrunk und des Mulatten Rache". 4. Abth.: „Die Wiederkehr". 5. Abth.: „Das Duell".

Graf Lugarto	Hr. Werner.	Madame Blondeau, deren Gesellschafterin . . .	Frau Fehr.
Herr v. Rochegune . .	Hr. Binder.	Fritz, Gontran's Diener .	Hr. Fehr jun.
Madame Secherin . . .	Frau Binder.	Ein Diener Lugarto's . .	Hr. Dilger.
Herr Secherin, ihr Sohn .	Hr. Christ.	Eine alte Frau in Lugarto's Diensten	Frau Werner.
Ursula, seine Frau . . .	Frl. Metzger.	Ballgäste, Masken.	
Graf Gontran v. Lancry .	Hr. Kohrs.		
Mathilde, seine Frau . .	Frl. Gallinger.		

Ort der Handlung: Paris und Lugarto's Landgut in Chantoully.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieversitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreversitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II Parterre 6 kr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 45ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Anzeige des Referenten im 2. Ausschusse: a) Ueber den Gesetz-Entwurf bezüglich des Vollzuges der Schlußbestimmung in Art. 1 des Gesetzes über die Aufnahme des 2. freiwilligen Subscriptions-Anlehens ꝛc.; b) über die Rechnungsnachweisungen: aa. bezüglich der General-Lotto-Administration; bb. bezüglich der Eisenbahnen; cc. bezüglich der Telegraphen-Anstalt; dd. bezüglich der Grundrenten-Ablösungs-Kasse; c) über die Anträge: aa. bezüglich der Verbesserung der äußeren Lage der Schullehrer; bb. bezüglich der Nürnberg-Regensburger Eisenbahn; cc. bezüglich der Beschleunigung des Güter-Transportes auf den Staats-Eisenbahnen. — Berathung und Schlußfassung über den Antrag des Abg. Fürsten v. Oettingen-Wallerstein: „Die Bezüge der sogen. Austräglers betr." — Berathung und Schlußfassung über die Nachweisungen des effektiven Aufwandes auf das Staatsbauwesen pro 1849/52, dann über die Anträge bezüglich der Uebernahme von Distriktsstraßen auf Staatsfonds. — Berathung und Schlußfassung über die Nachweisungen bezüglich der allgemeinen Zollgefälle pro 1849/52.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Erstenmale:

Hanns Luft, oder: Das Fremdenbuch.

Orignal-Lustspiel in vier Akten von Ringler.

Baron v. Gleißach . .	Hr. Partl.	Florian Frei, ein vaziren- der Schauspieler . . .	Hr. Treumund.
Baronin v. Gleißach, dessen Gemahlin zweiter Ehe .	Frau Düval.	Georg, Oberkellner im Kur- hause	Hr. Köstner.
Anna, Geißach's Töchter	Frl. Schwarz.	Lotte, Kammermädchen der	
Leokadia, erster Ehe	Frau Partl.	Freiin v. Brunn . .	Frl. Hoffmann.
Freiin v. Brunn . . .	Frl. Ehrenstein.	Johann, Gleißbach's Be- dienter	Hr. Pfeiffer.
Henneberg, ein Dichter .	Hr. Kraus.	Anton, Briskal's Diener .	Hr. Holfelder.
Baron Briskal, sein Freund	Hr. Strömer.	Franz, Kutscher	Hr. Schütz.
Hanns Luft, ein Handlungs- reisender	Hr. Röhl.		

Gäste. Kellner. Bediente. Ort der Handlung: Ein großes Bad.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 74|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Samstag den 10. Februar.

Für's Graggenauer-Viertel.

Altenhofgasse, Burggasse, Dienersgasse, Falkenthurmgasse, Gruftgasse, Hofgartenstraße, Hofgraben, Landschaftsgasse. Marstallplatz, Marstallstraße, Max-Josephs-Platz, Perusagasse, Pfistergasse, Preisinggasse, Residenzstraße, Salpeterstraße, Schrammergasse, Zeughausplatz.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, Dienersgasse No. 7|2, wieder abgeholt werden.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Samstag: Damenstiftsgasse No. 13|2 (Hintergebäude) von 9—12 u. 2½ Uhr an gerichtliche Versteigerung aus dem Rücklasse der Veter.-Prof.-Wittwe Josepha Groß, bestehend in Betten, Meubeln und sonstigen Einrichtungs-Gegenständen, Kleidungsstücken und Wäsche, verschiedenen Küchengeräthschaften. Von 11½ Uhr an kommen außerdem einige Gold- und Silbergegenstände, worunter eine goldene Halskette und silberne Eß- und Kaffeelöffel sich befinden, zum Aufwurfe.

Heute Samstag: Tannenstraße No. 2 von 9—12 und 3—5 Uhr Versteigerung der von dem Grafen v. Jenisson innegehabten Wägen, Geschirre, Sättel, Zäume und vielen Stallrequisiten.

Oeffentliche Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Samstag den 10. Februar Verhandl. gegen Franziska May, Jägerstochter von Erding, wegen Brandstiftung.

Oeffentliche Vergnügungen.

Nürnberger Hof: Bürger-Ball. Entrée für Herren 24 kr. Damen sind frei.
Phönixgarten: Ball. Entrée für Herren 24 kr. Damen sind frei. Anfang 7 Uhr.
Schwägerl'sche Wirthschaft (Karlsstraßen-Ecke): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Samstag den 10. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Bartholomäus Marschall, Malergehilfe v. h. (gest. d. 8., 58 J. a.) — Magdalena Wolf, Landmetzgers-Wittwe v. h. (gest. d. 8., 77 J. a.)
2½ Uhr: Joseph Maier, Buchbindergesell v. h. (gest. d. 8., 19 J. a.)
4 Uhr: Joh. Nep. Frhr. v. Pechmann, k. Kämmerer u. Reg.-Rath v. h. (gest. d. 8., 77 J. a.)

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Schützenstraße No. 5|3, mittlerer Eingang, ist ein schön meublirtes Zimmer um monatlich 5 fl. bis 1. März zu vermiethen.

Kasernstraße No. 4|0 ist ein hübsch meublirtes und ein unmeublirtes Zimmer mit kleiner Küche zu vermiethen.

Utzschneiderstraße No. 1 sind auf Georgi zwei Wohnungen zu vermiethen, mit 4 heizbaren Zimmern, 1 Alkoven und sonstigen Bequemlichkeiten. Zu erfragen im Gastlokale des Hrn. Kratzer.

Singstraße No. 4|3 sind zwei heizbare Zimmer bis 1. März zu vermiethen

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. Verloren.

Ein Ohrring.

Eine Brieftasche mit 3 bayer. 10 fl.-Banknoten.
Ein gold. Ring mit grünem Stein.
Ein Portemonnaie mit ca. 3 fl. in versch. Münzen.
Ein Hypothekenbrief auf 100 fl. lautend.

Gg. Riehle,

Schneidermeister in München, Residenzstraße No. 18,
empfiehlt sein reichhaltiges
Lager in Stoffen und fertigen Herrenkleidern
zu äußerst billigen Preisen, unter Garantie reeller Bedienung.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse
in
bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten
und der Erkenntnisse über
Kompetenzkonflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.
Fünftes Heft.
gr. 8. 23 Bogen. fl. 1. 36 kr.

Mit diesem Heft ist der erste Band abgeschlossen, welcher das Erschienene bis Ende Oktober enthält. — Der Inhalt desselben ist in dreierlei Registern — einem chronologischen, einem systematischen über die Gesetzesstellen, welche dadurch Anwendung oder Auslegung fanden, und einem Sachregister — so verarbeitet, daß die Brauchbarkeit dieser Sammlung in jeder Beziehung erreicht sein wird.

Die fünf Hefte in einen Band zusammenbroschirt kosten fl. 2. 42 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Meyer, Inspektor v. Osnabrück.
Schack, v., geh. Legat.-Rath v. Mecklenburg.

Hotel Maulick.
Bauer, Kfm. v. Plauen.

Blaue Traube.
Kolb, Advokat v. Eichstätt.
Stockmair, Doktor v. Stuttgart.
Rünsberg, Frhr. v., v. Kemnath.
Urban, Doktor v Erding.
Noll, Kfm. v. Gießen.

Goldenes Kreuz.
Schlöhr, Kfm. v. Dettelbach.
Kipper, Kfm. v. Hükeswagen.
Roth, Kfm. v. Augsburg.
Berger, Dr., Gutsbesitzer v. Seehausen.

Hotel garni (Leinfelder).
Kellerbaur v. München.
Hunoldstein, Freifrau v., v. Niedenfels.

Stachus.
Nesser, Weinhändler v. Buchbrunn.
Hummeneder u. Asch, Hdlsl. v. Kronheim.
Meyer, Kfm. v. Ichenhausen.
Friedmann, Hdlsm. v. Mainstockheim.
Neustein, Kfm. v. Treuchtlingen.
Meier, Hdlsm. v. Messingen.

Augsburgerhof.
Reitzenstein, Kfm. v. Ansbach.
Müller, Priv. v. Biberach.
Bär, Kfm. v. Göggingen.
Fabris, v., pens. Lieuten. v. Regensburg.
Haag, Ingenieur v. Augsburg.
Müller, Fabrik. v. Augsburg.
Gmehlin, Landwirth v. Weihenstephan.

Oberpollinger.
Veßler, Gutsbesitzer v. Weiler.
Huber, Oekon. v. Kempten.
Sturm, Färberm. v. Nördlingen.
Riedel, Weinwirthin v. Landsberg.
Marschütz, Kfm. v. Frankfurt.
Ebert, Schieferdeckerm. v. Klingenberg.
Kuhnlein, Buchdrucker v. Nordheim.
Luckas, Kfm. v. Framersbach.
Helfinger, Kfm. v. Frankenstein.
Goldstein, Buchhdlr. v. Würzburg.
Lossov, v., Rechtskand. v. Hof.
Forsteneichner, Pharm. v. Augsburg.
Kramer, Bräuer v. Klosterbeuern.
Neumüller v. Laufen.
Kreitmeir, Musikmeister u. Hefele, Privat. v. Augsburg.
Hagenauer, Priv. v. Salzburg.
Gaßner, Goldarb. v. Bahlingen.
Monatsberger, Baumeister v. Nürnberg.

Goldener Storch.
Kleber, Fruchthdlr. v. Eßlingen.
Maurer, Kfm. v. Sonthofen.
Fliedl, Priv., Mayer u. Bauer, Metzgermeister v. Ingolstadt.
Klered, Priv. v. Ansbach.
Altendorfer, Grenzaufseher v. Ettal.
Mayer, Priv.-Tochter v. Auffeß.

Goldener Stern.
Glaß, Privatier v. Freising.
Höfter, Posthalter v. Steinhöring.
Geiger, Kfm. v. Berlin.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Störzer, Mechaniker v Petersburg.

Goldener Löwe.
Albert, Pfarrer v. Münsing.
Bick, Hdlsm. v. Binswangen.
Bachmann, Hdlsm. v. Fischach.

Neusigl.
Gröll, Gerichtshalter v. Wohburg.
Salzberger, Rentamts-Oberschreiber von Neustadt
Beusel, Schauspieler v. Schraplau (Preußen).
Bühl, Opernsängerin v. Speyer.

Blauer Bock.
Kumpenberger, Hebamme v. Dorfen.
Horn mit Schwester, Kfm. v. Starnberg.
Selmansberger mit Schwester, Oekonom.-Sohn v. Erding.
Grall, Oekonom v. Bergham.
Hauder, Oekonomiebes.-Gattin u. Felldorfer, Oekonom v. Dorfen.
Lettinger, Gerbermstrs.-Tocht. v. Zusmarshausen.
Thalhofer, Gürtlermstr. v. Rothenbach.
Wiedmann, Hdlsm. v. Waldenhausen.

Großer Löwengarten.
Steinlein, Kameralprakt. v. Eichstädt.
Thalmessinger, Weinreis. v. Pflaumlach.
Walter, Bürgerstochter v. Pappenheim.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt**: **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr., in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in Würzburg 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags

11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in Bamberg 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm:** **1)** Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. **2)** Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. **3)** Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart:** 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in Stuttgart: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau:** **1)** Früh 8 U. 55 M. Postzug; Ankunft in Kaufbeuern 10 U. 40 M. Vorm., in Kempten 12 U. 5 M. Mitt., in **Lindau** 3 U. 10 M. Nachm. **2)** Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank. in Kaufbeuern 5 U. 40 M. Ab., in Kempten 7 U. 52 M. Ab., in **Lindau** 12 U. 30 M. Nacht. **3)** Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in Kaufbeuern 12 U. 5 M Nachts, in Kempten 2 U. fr., in **Lindau** 5 U. 30 M. fr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min früh.
4 U. — Min. Nachm.	4 U 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Fiaker und Droschken.

Nr.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Börsenberichte.

Augsburg, 8. Febr. Bayer. 3½proc. Oblig. — P. 84 G.; 4 proc. 90 P., — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — P., 89½ G.; do. 4½proc. — G.; 95½ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 711 P., 709 G.

Frankfurt a. M. 8. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 64¼; 4½ proc. 56⅛; Bankaktien 955; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 82½; Span. 1proc. Oblig. 17⅝; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 124¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95⅛; Wechselcurse: Paris 93⅝: London 117; Wien 93⅞.

Wien, 8. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 83: 4½pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120¾; dito v. 1854 104⅞; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1014; Nordbahn-Aktien — —; Wechselcourse: Augsburg uso 127⅜; London: 12.17½; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 7. Febr. 4½proc. 95.90; 3proc. 67 65.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 6 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 38 „	„ 9 40 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 22 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 38 „	„ 11 40 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 42. Sonntag, 11. Februar 1855. (Euphrosine.) 4. Jahrg.

Der „Tages Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Werksgasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Fidelio.

Oper in zwei Aufzügen nach dem Französischen. Musik von Beethoven.

Personen.

Don Fernando, Minister	Herr Allfeld.
Don Pizarro, Gouverneur eines Staatsgefängnisses	Herr Kindermann.
Florestan, ein Gefangener	Herr Widemann.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidello	Frau Behrend-Brandt.
Rokko, Kerkermeister	Herr Sigl.
Marzelline, seine Tochter	Frl. Schwarzbach.
Jacquino, Pförtner	Herr Hoppe.

Staatsgefangene. Offiziere. Wachen. Volk.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frau Diez, Frl Dambeck, Frl. Seehover.
Beurlaubt: Herr Härtinger.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Produktion des Volksfängers **Brauneis**. Anf. ½4 Uhr.

Maigarten: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½4 Uhr. — Abends ½8 beim **Schoberwirth**.

Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion des Volksfängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½4 Uhr.

Café Ungerer: Terzett-Musik. Anf. 3 Uhr.

Platzlbräu: Produktion des Citherspielers Hauser mit Frau. Anf. ½8 Uhr.

Zum Eisenhut: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten: **Prater, Goldene Ente, Ton-Halle, Großer Rosengarten, Bierwirth Schellerer** (Kasernstraße), **Knorr**'schen Gastwirthschaft, **Lampelgarten, Phönixgarten, Salzburgerhof, Beim Oberottl, Ruder**'sche Wirthschaft, **Kreuzbräu, Lodererbräu** (am Anger), **Gebhardtbräu, Pechgarten.**

Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen: Zum **3** u. **4.** Male.

Ein Mann aus dem Volke, oder: Feurige Kohlen.

Zeit- und Charaktergemälde in 3 Abtheilungen nach dem Französischen von Dr. Wollheim.

1. Abth.: Der Geizhals in Verzweiflung. 2. Abth.: Der Spion, oder: Herzen aus dem Volke. 3. Abth.: Besiegter Ahnenstolz durch reinen Bürgersinn.

Der Graf v. Menil . .	Hr. Fehr sen.	Bertrand, Niklas . . .	Hr. Binder.
Alice, dessen Tochter . .	Frl. Gallinger.	Sabine, dessen Frau . .	Frl. Milarta.
Armand Vernet, Maler .	Hr. Kohrs.	Jaquet	Hr. Werner.
Cripps, Steinkohlenhändler	Hr. Dor.	Nicolai	Hr. Fehr jun.
Sara, dessen Haushälterin	Frau Binder.	Madlaine, Magd . . .	Frl. Metzger.
Kary, Magd	Fr. X. Schneider.	Ein Bote	Hr. Bäumler.
Jackson	Hr. Christ.	Hilaire } Bediente	Hr. Gerhard.
Mary, seine Frau . . .	Frl. Schwab.	Francois }	Hr. Pasch.

Nachbarsleute des Steinkohlenhändlers Cripps. Bürger, Bauern und Soldaten der Munizipalgarde.

Die erste und dritte Abtheilung spielt in England, die zweite in Frankreich 1792.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Philharmonischer Verein im kgl. Odeon.

Große Sonate in F dur für Pianoforte und Horn, von Beethoven, vorgetragen von Hrn. Heinrich Schönchen und Hrn. Hofmusikus Fernbacher.
Männerquartett.
Der tolle Musikant, Gedicht von Löwe, mit melodramatischer Begleitung des Horn und Pianoforte, von Proch, vorgetragen von den HH. Julius Moralt, Fernbacher und Schönchen.
Männerquartett.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Montag: Weinstraße No. 8/1 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Nachlasses der k. Hof-Opernsängerin Frl. Henriette Rettich, bestehend in werthvollem Schmuck (zum Theil mit Brillanten) und sonstigen Pretiosen, Silberzeug, sehr eleganten Meubles von Nußbaumholz, ein Flügel von Mayr, Krystall, Porzellan, Bronce, Betten, Matratzen, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, werthvoller Damen-Garderobe, verschiedene Theater-Costümes, Kücheneinrichtung von Kupfer, Messing und Eisen ꝛc. ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Erstenmale:

Des Schicksals Wechselfälle, oder: Die beiden Waisen.

Charaktergemälde in vier Abtheilungen von Friedrich Blum.

1. Abth.: Susetten's Aussteuer. 2. Abth.: Die Hochzeit. 3. Abth.: Des Schicksals Wechselfälle. 4. Abth.: Der 50ste Geburtstag.

Gräfin v. Senetre . . .	Frau Partl.	Chervaux, Notar . . .	Hr. Schütz.
Adolph, ihr Sohn . . .	Hr. Kraus.	Annette, Kammermädchen .	Frl. Horst.
Beauvisage, Sekretär . .	Hr. Partl.	Jean, Matoi's Knecht . .	Hr. Böhmert.
Werbold, Kornhändler aus der Bretagne	Hr. Treumund.	Erste / Zweite Brautjungfer . .	Frl. Hoffmann. / Frl. Ehrenstein.
Margot, seine Mutter, 70 Jahre alt	Frau Düval.	Der Brautführer . . .	Hr. Langendorf.
Matois, Pächter . . .	J. Schweiger.	Depréval, General-Lieferant	Hr. Treumund.
Rosa, seine Mündel, eine Waise	Frau Schweiger.	Breton, sein Buchhalter .	Hr. Röhl.
Susette, ebenfalls Waise .	Frl. Schwarz.	Charles, Bedienter . . .	Hr. Pfeiffer.
Louis, Bedienter . . .	Hr. Burkhardt.	Rosine, Kammermädchen .	Frl. A. Schütz.
		Madelaine, Magd . . .	Frau Meier.
		Michel Prisot, Fuhrmann	Hr. Köstner.

Bediente, Landleute, Musikanten.

Die Handlung der 1. Abtheil. geht auf dem Schlosse der Gräfin von Senetre vor, die 2. Abtheil. spielt auf dem Pachthof in Champinelle; die 3. Abtheil. spielt in Paris 6 Jahre später; die 4. Abth. 4 Wochen später in der Bretagne.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Die Wohnung in der Theatinerstraße Hs.-Nr. 42/3 ist für die Zeit von Georgi bis Michaeli 1855 um den von 175 fl. halbjährig auf 100 fl. geminderten Zins zu vermiethen. Das Nähere daselbst täglich zwischen 11 bis 1 Uhr Mittags.

Blumenstraße No. 9/1 sind schön meublirte Zimmer zu beziehen.

Schützenstraße No. 5/3, mittlerer Eingang, ist ein schön meublirtes Zimmer um monatlich 5 fl. bis 1. März zu vermiethen.

Utzschneiderstraße No. 1 sind auf Georgi zwei Wohnungen zu vermiethen, mit 4 heizbaren Zimmern, 1 Alkoven und sonstigen Bequemlichkeiten. Zu erfragen im Gastlokale des Hrn Kratzer.

Singstraße No. 4/3 sind zwei heizbare Zimmer bis 1. März zu vermiethen

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. Verloren.

Ein Ohrring.

Eine Brieftasche mit 3 bayer. 10 fl.-Banknoten.
Ein gold. Ring mit grünem Stein.
Ein Portemonnaie mit ca. 3 fl. in verschied. Münzen.
Ein Hypothekenbrief auf 100 fl. lautend.

Kirchliche Feierlichkeiten.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Freyer. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Burger. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vik. Freyer. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Bomhard. Montag, Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Engelhardt. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vik. Freyer.]

Begräbnisse, Sonntag den 11. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franziska Adolf, Hofkrankenhauspflegers-Tochter von Giesing (gest. d. 9., 80 J. a.) — Anna Daggler, Wäscherin v. h. (gest. d. 9., 57 J. a.)

3¾ Uhr: Walburga Mehler, Kommissärs-Wittwe v. h. (gest. d. 9., 92 J. a.) — Joseph Gorgiser, Lottogeschäftsführer v. h. (gest. d. 9., 44 J. a.)

4 Uhr: Nicolanda Baumgartner, k. Registrators-Tochter v. h. (gest. d. 9., 21 J. a.)— Theresia Rupp, Korporals-Gattin bei der Garnisons-Compagnie Nymphenburg (gest. d. 9., 38 J. a.)

[Georg von Schöllhorn, Bürgermeister und Landtags-Abgeordneter v. Memmingen, 48 J. a., wurde nach Memmingen abgeführt.]

Trauer-Gottesdienst am Montag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Joh. Nep. Frhrn. v. Pechmann, k. Kämmerer u. Reg.-Rath v. h.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Dritte bis zum April vervollständigte Ausgabe.

Das Gewerbs-Gesetz von 1825,

die Vollzugs-Instruktion vom 17. Dezember 1853 u. Auszug aus andern noch geltenden kgl. Verordnungen etc.

über das

Gewerbewesen im Königreich Bayern diesseits des Rheins,

nebst Citaten und Register.

Dritte Auflage, vermehrt mit den bis April 1854 erlassenen kgl. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben.

16. broch. 36 kr.

☞ Für die Besitzer der ersten beiden Ausgaben sind die neuern k. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben separat in einem Supplement vereinigt und für 12 kr. zu haben.

München im Mai 1854. **Georg Franz.**

Bei Georg Franz in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Fränkel, Ferd.: Volks-Schauspiele. 1. Bändchen.

enthält:

1. **Der Gold-See.** Original-Posse.
2. **Der Schwärzer und sein Deandl.** Original-Charakterbild aus dem bayer. Hochlande mit Gesang in drei Akten.
3. **Adelheid, die Soldaten-Braut,** oder: **Die Veterin an der Marien-Säule.** Schauspiel.

16. brosch. 18 Sgr. oder 1 fl.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Weyse, Advokat v. Gräfenberg.
Röther, Kfm. v. Bruchsal.
Blank u. Baum, Kfl. v. Elberfeld.
Müller, Gutsbesitzer v. Stuttgart.
Adelung, v., Staatsrath, mit Gefolge, von Stuttgart.

Hotel Maulick.
Meisner, Kfm. v. Heilbronn.
Büsche, Kfm. v. Mannheim.

Blaue Traube.
Seliger, Kfm. v. Bayreuth.
Duschl, Posthalter v. Aibling.
Müller, Kfm. v. Chemnitz.
Göll, Weinhändler v. Speier.
Westermaier, Kfm. v. Nürnberg.
Rau, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel garni (Schafroth).
Mayer, Doktor v. Augsburg.
Butsch, Antiquar v. Augsburg.
Herzberger, Fabrik. v. Offenbach.
Göbel, Kfm. v. Leipzig.
Muzel, Steuer-Inspektor v. Regensburg.
Wedeles, Kfm. v. Fürth.

Hotel garni (Leinfelder).
Haueisen, Fabrik. v. Stuttgart.
Fugger, Graf v., Gutsbes. v. Blumenthal.

Stachus.
Schießer, Fruchthändler v. Lindau.
Gut, Fruchthdlr. v. Leutkirch.
Zürcher, Tschuty u. Renger, Fruchthdlr. v. St. Gallen.
Roth, Postbeamter v. Schweinfurt.
Pollinger, Gutsbesitzer v. Dillingen.
Ullmann, Gutsbesitzer v. Osterberg.

Augsburgerhof.
Künsberg, v., v. Regensburg.
Hallmeyer, Gerbermstr. v. Erding.
Wimmer, Tuchmachermeister u. Feldmeir, Priv. v. Erding.
Mündler, Kfm. v. Memmingen.
Nößlinger, Kfm. v. Nördlingen.
Arnold, Kfm. v. Memmingen.

Oberpollinger.
Hilpert, Bau-Inspektor v. Donauwörth.
Macher, Priv. v. Schweinfurt.
Meindel, Kaufm.-Gattin v. Vorchheim.
Hatzfeld, Beamter von der Pfalz.
Köppel, Kfm. v. Kempten.
Werkmeister, Gärtner v. Weyhern.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Hornung, Baumeister v. Mannheim.
Rieser, Kfm. v. Oberndorf.
Seitz, Commis v. Leipzig.
Hofmann, Fabrik. v. Asch.
Horn, Gutsbesitzer v. Bamerdingen.
Meir, Gutsbesitzer v. Waal.
Schmidt, Priv. u. Schmidt, Seifensiederm. v. Würzburg.
Herzog, Kfm. v. Passau.

Bamberger Hof.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Deller, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Zaska, Stationsaufseher v. Landsberg.
Rembold, Getreidehdlr. v. Ditenheim.
Lichtensteiger, Müller v. Steinach.
Lehmann, Kfm. v. Burghaslach.
Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Widmann, Wirth v. Friedberg.

Goldener Storch.
Sieber, Kaplan v. Reichertshofen.
Fleischl, Kfm. v. Neuern.
Abel, Bürgerstochter v. Oberhausen.
Bauer, Metzgerm. u. Marquard, Bäckerm. v. Geislingen.
Pfrim, Priv. v. Berchtesgaden.
Rupert, Priv. v. Straubing.
Haller, Salpeterfabr. v. Schmiechen.
Popp, Fruchthdlr. v. Sutzwil.
Hetteswiller, Fruchthdlr. v. Rorschach.
Görz, Dr. med. v. Erding.

Neusigl.
Rinecker, k. Forstmeister v. Tegernsee.

Goldener Stern.
Wolf, Fabrikant v. Kirchberg.
Steinbück, Oekonom v. Steinbach.

Goldener Löwe.
Hineck, Tuchfabr. v. Waldmünchen.
Schmidramsl, Gastgeber v. Forsting.
Schlußkandl, Hdlsm. v. Schönbach.
Schreieröder, Hdlsm. v. Pilsting.
Meyer, Hdlsm. v. Landau.

Blauer Bock.
Schnobel, Sattlerm. v. Moosburg.
Sturm, Oekon.-Sohn v. Mirschkofen.
Durmeier, Oekon.-Sohn v. Landshut.
Schellhorn, Pfarrer v. Hartheinrich.
Meier, Lehrer v. Guntershausen.
Sedelmeier, Mechanikus v. München.

Grüner Hof.
Schorn, Beamter v. Schleißheim.
Wieser, Hdlsm. v. Wildenschein.
Schwarzwälder, Hdlsm. v. Wassertrüdingen.
Bieler, Hdlsm. v. Neustadt.
Häusler, Hdlsm. v. Geilsheim.
Ebert, Oekon.-Sohn v. Geilsheim.

Bei **Georg Franz** in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:
Gerstner, J.: **Geschichte der Stadt Ingolstadt in Oberbayern,** bearbeitet nach Mederer und andern Quellen. gr. 8. 38 Bg. broch. Thlr. 1. 16. od. fl. 2. 42.

Abgang d. Eilwagen u. Post-omnib. tägl. v. München nach:

	Abgangszeit St.	M.		Dauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
	11	—	Nacht.	
„ m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
„ mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22½
„ do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
„ m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht	15½
„ m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
„ do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
„ über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen.	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 38. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Päße, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Mgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Päße beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Päße beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg, Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Stellwagen. Montag.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U. Abds.	Bambergerhof
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	Fischer	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting.	Bachhuber	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh.*)	Gstelbinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
Wolfrath üb. Ebenh.**)	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 10. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 64½; 4½ proc. 56¼; Bankaktien 960; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83¾; Span. 1 proc. Oblig. 17¹⁵/₁₆; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 134¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95⅛; Wechselcurse: Paris 93⅛; London 117⅛; Wien 94⅛.

Wien, 10. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 82¹³/₁₆; 4½pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 122½; dito v. 1854 106⅞; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1010; Nordbahn Aktien 1972½; Wechselcourse: Augsburg uso 127; London: 12.19; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 9. Febr. 4½proc. 95.75; 3proc. 67.65.

Geld-Coursnacht. letzten Frankfurt.-Courrie.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 38 „	„ 9 40 „
Rand-Dukaten	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 22 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 38 „	„ 11 40 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß. Thaler	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München. Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 42. Montag, 12. Februar 1855. (Eulalia.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in sein Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefice des Orchester-Directors Max Sieber.

Das Weib des Soldaten und der blinde General.

Schauspiel in fünf Abtheilungen, nebst einem Vorspiele in zwei Akten:

Die Schlacht bei Wimpfen.

Frei nach dem Französischen von Friederich Blum.

Personen des Vorspiels (in 2 Akten).

Bernard, Sergeant . . . Hr. Werner.	Fritz, Postillon . . . . Hr. Fehr jun.
Martial, Tambourmajor . Hr. Christ.	Marianne, Marketenderin . Frl. Milarta.
Belavaine, Korporal . . Hr. Preis.	Frau Müller, Gastwirthin Frau Fehr.
Ein Reisender . . . . Hr. Dor.	Soldaten.

Personen des Stückes.

1. Abtheil.: Das Wiederfinden nach zwanzig Jahren. 2. Abtheil.: Die arme Mutter. 3. Abth.: Das Duell. 4. Abth.: Mutter u. Sohn. 5. Abth.: Reue u. Versöhnung.

General Bernard, Graf von St. André . . . . Hr. Werner.	Baron von Tourville . . Hr. Dor.
Helene von Beauferand, seine Gemahlin . . . . . Frl. Gallinger.	Martial, vormals Tambourmajor . . . . . Hr. Christ.
Viktor, sein Sohn erster Ehe Hr. Binder.	Belavaine, Invalide . . Hr. Preis.
Gaston von Montclar . . Hr. Bäumler.	Marianne . . . . . Frl. Milarta.
Eduard v. Boussières, Arzt Hr. Kohrs.	Graf Armand . . . . Hr. Fehr sen.
	Martin, Kammerherr . . Hr. Dilger.

Zwischen dem Vorspiel und dem Stücke liegt ein Zeitraum von 20 Jahren.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Max Sieber.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieseperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreseperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Montag: Weinstraße No. 8/1 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Rücklasses der k. Hof-Opernsängerin Frl. Henriette Rettich, bestehend in werthvollem Schmuck (zum Theil mit Brillanten) und sonstigen Pretiosen, Silberzeug, sehr eleganten Meubles von Nußbaumholz, ein Flügel von Mayr, Krystall, Porzellan, Bronce, Betten, Matratzen, Leib-, Tisch- u. Bettwäsche, werthvoller Damen-Garderobe, verschiedene Theatercostümes, Kücheneinrichtung von Kupfer, Messing u. Eisen ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 3. Male:

Des Schicksals Wechselfälle, oder: Die beiden Waisen.

Charaktergemälde in vier Abtheilungen von Friedrich Blum.

1. Abth.: Susetten's Aussteuer. 2. Abth.: Die Hochzeit. 3. Abth.: Des Schicksals Wechselfälle. 4. Abth.: Der 50ste Geburtstag.

Gräfin v. Senetre . . .	Frau Partl.	Chervaux, Notar . . .	Hr. Schütz.
Adolph, ihr Sohn . . .	Hr. Kraus.	Annette, Kammermädchen .	Frl. Horst.
Beauvisage, Sekretär . .	Hr. Partl.	Jean, Matoi's Knecht . .	Hr. Böhmert.
Werbold, Kornhändler aus der Bretagne	Hr. Treumund.	Erste / Zweite Brautjungfer . .	Frl. Hoffmann. / Frl. Ehrenstein.
Margot, seine Mutter, 70 Jahre alt	Frau Düval.	Der Brautführer . . .	Hr. Langendorf.
Matois, Pächter . . .	J. Schweiger.	Depréval, General-Lieferant	Hr. Treumund.
Rosa, seine Mündel, eine Waise	Frau Schweiger.	Breton, sein Buchhalter .	Hr. Röhl.
Susette, ebenfalls Waise .	Frl. Schwarz.	Charles, Bedienter . . .	Hr. Pfeiffer.
Louis, Bedienter . . .	Hr. Burkhardt.	Rosine, Kammermädchen .	Frl. A. Schütz.
		Madelaine, Magd . . .	Frau Meier.
		Michel Prisot, Fuhrmann	Hr. Köstner.

Bediente, Landleute, Musikanten.

Die Handlung der 1. Abtheil. geht auf dem Schlosse der Gräfin von Senetre vor, die 2. Abtheil. spielt auf dem Pachthof in Champinelle; die 3. Abtheil. spielt in Paris 6 Jahre später; die 4. Abth. 4 Wochen später in der Bretagne.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Montag den 12. Februar Verhandlung gegen Florian Leitner, Dienstknecht von Thalham und Katharina Wohlmuth, Taglöhnerin von Neutiefenweg wegen Diebstahls.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Büreau No. 74 1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Montag den 12. Februar.

Für's Hacken-Viertel.

Althammereck, Brunngasse, Damenstiftsgasse, Eisenmannsgasse, Färbergraben, Fürstenfeldergasse, Glockenstraße, am Graben, Hackergasse, Hadergasse, Herzogspitalgasse, Hofstatt, Hundskugel, Josephspitalgasse, Karlsplatz 10—17, Kaufingergasse 1—18, Kreuzgasse, Neuhausergasse 1—36, Rosengasse, Sattlergasse, Sendlingergasse, Sendlingerthorplatz 10 u. 11, Sonnenstraße 1—13.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, Neuhausergasse No. 13|2, Eingang in der Eisenmannsgasse, wieder abgeholt werden.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Masken-Ball, arrangirt von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Masken 6 kr. Anfang ½8 Uhr
Ton-Halle: Masken-Ball.
Salzburgerhof: Bürger-Ball. Entrée für Herren 24 kr. Damen sind frei.
Café Ungerer: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.
Schleibingerbräu: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.
Kleiner Löwengarten: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau.
Lettenbauer (Landwehrstr.): Gesang-Unterhaltung von zwei blinden Sängerinnen.

Begräbnisse, Montag den 12. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Bernhard Zisler, Taglöhner von Heilingen, Ger. Uffenheim (gest. d. 10, 48 J. a.) — Magdalena Lunz, Sailers-Tochter von Herinden (gest. d. 10., 39 J. a.)
2½ Uhr: Anna Huber, Pfründnerin v. h. (gest. d. 10., 77 J. a.)
3 Uhr: Franziska Spatny, magistr. Aufschlägersgattin v. h. (gest. d. 10., 61 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am **Dienstag.**

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 8½ Uhr für Theresia Rupp, Korporalsgattin bei der Garnisonskompagnie Nymphenburg.
St. Peterspfarrkirche: Vorm. ½9 Uhr für Max Schaber, Student v. Balderschwang. Ger. Immenstadt. — Vorm. 10 Uhr für Maria Nachtrab, k. Akademie-Hausmeisters-Wittwe v. h.
Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Franziska Spatny, magistr. Aufschlags-Gattin v. h.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Kasernstraße No. 4|0 ist ein hübsch meublirtes und ein unmeublirtes Zimmer mit kleiner Küche zu vermiethen.

Karlsstraße No. 12|3 sind zwei ineinandergehende heizbare meublirte Zimmer zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Vielhaber, Kfm. v. Diesburg.
Jung, Kfm. v. Frankfurt.
Wolf, Kfm. v. Berlin.
Fugger, Fürst, Reichsrath v. Augsburg.
Castel, Graf, Erlaucht, Reichsrath v. Castel.
Beck, Baron v., Gutsbesitzer v. Augsburg.
Obermeyer u. Schätzler, Baron v., Priv. v. Augsburg.
Nöhler, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Maulick.

Denizot, Negot. v. Paris.
Reimann, Kfm. v. Berlin.
Schlesinger, Kfm. v. Pforzheim.

Blaue Traube.

Hübel, Stud. v. Dresden.
Bicheroux v. Lüttich.
Bloch, Kfm. v. Straßburg.
Fischer, Doktor v. Augsburg.
Neydeck, Baronin v., v. Bamberg.
Hofmann, Kfm. v. Offenbach.

Goldenes Kreuz.

Kiefeo, Kfm. v. Frankfurt.
Wirth, Kfm. v. Mainz.
Bermann, Kfm. v. Zwickau.

Stachus.

Haag, Früchtenhändlers-Tochter von Kaufbeuern.
Hutten, Baron v., Priv. v. Freising.
Breitenberger mit 2 Schwestern, Privatier u. Bauer, Priv. v. Freising.
Thoma, Prakt. v. Grünwald.

Oberpollinger.

Rosenthal, Kfm. v. Fürth.
Popp, Exped.-Gattin u. Kerling, Fräul., v. Bamberg.
Moritz, Doktor u. Gehring, Revisor, von Augsburg.
Häres, Kfm. v. Fürth.
Schaufelbühl, Dr., Priv. v. Wien.
Ebner, Kfm. v. Crefeld.
Renner, Bürgerstochter v. Salzburg.
Kacktus, Gutsbesitzer v. Lindau.
Baumann, Maler v. Neukirchen.
Ruedorfer, Kfm. v. München.
Strobel, Rentbeamter v. Nürnberg.

Bamberger Hof.

Pleintinger, Künstler v. Ottmaring.
Deinhart, Künstler v. Scheyern.
Glas, Lottokollekteur v. Feldkirchen.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Antiquarium geschlossen.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**. Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Verzeichniß der Viktualienpreise etc. in München.

(Vom 12. bis 19. Febr. 1855.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 42 kr., der Dreißiger 10 kr. — pf.; Semmelmehl, d. V. 2 fl. 18 kr., d. Dr. 8 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. V. 2 fl. 2 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf. Einbrennmehl d. V. 1 fl. 46 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 42 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 48 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Nachmehl d. V. 35 kr., d. Dr. 2 kr. — pf.; Hühnermehl d. V. 1 fl. 4 kr. d. Dr. 4 kr. — pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 2 Q.; d. Spitzweckel 3 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 4 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 9 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 14 Lth. 1 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 11 Lth. 3 Q.; ein vier Kreuzerstück — Pfd. 23 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 1 Pfd. 15 Lth. 3 Q.; ein sechszehn-Kreuzerlaib 2 Pfd. 31 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleich 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf. Eine rohe Zunge 42 kr. Eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr. Ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 38 fl — kr.; rohes Unschlitt 30 fl. — kr. Ein Pfund gegossene Lichter 29 kr.; feine Lichter 27 kr.; ordinäre Lichter 26 kr.; Seife 21 kr. — **Freibank** (vor dem Kost-Thore): Ein Pfund Ochsenfleisch 9 kr. bis 9 kr. 2 dl.; Kuhfleisch 7 kr. — pf. bis 10 kr. — pf.; Kalbfleisch 9 kr. — pf. bis — kr. — dl. Schaffleisch 9 kr. — dl. bis — kr. — dl.; Schweinfleisch 14 kr. — dl. bis 16 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. 3 pf., Schenkpreis 6 kr. 1 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereſſig 4 kr.; Obsteſſig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr. Ein Pfund Repsöl 20 kr.; Leinöl 25 kr.

Fisch- und andere Viktualienpreise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 48 kr.; Rutten 42 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 10 kr.; Waller 42 kr.; Praren 10 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 14 kr.; Bachfische 6 kr. Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr. Schnecken d. Hundert 20 kr. Ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäse 27 kr.; Jochberger 22 kr; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 42 kr., der Dreißiger 13 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. V. 3 fl. 10 kr.; d. Dr. 11 kr. 3 pf. Feine Gersten d. V. 5 fl. 24 kr. d. Dr. 20 kr. 1 pf. Mittlere Gersten, d. V. 4 fl. 3 kr., d. Dr. 15 kr. — pf. Ordinäre Gersten d V. 3 fl. 14 kr., d. Dr. 12 kr. — pf. Erbsen schöne d. V. 2 fl. 14 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Erbsen mittlere d. V. 2 fl. 5 kr. d. Dr. 7 kr. 3 pf.; Breun d. V. 4 fl. 25 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf. Linsen d. V. 1 fl. 47 kr. d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 36 kr., d. Dr. 6 kr. — pf. Schmalz das Pfund 27 kr. Gebirgsbutter d. Pfd. 25 kr. Frischer Körbchen-Butter d. Pfd. 26 kr. Frische Eier 2 Stück 4 kr. Truchen-Eier 2 St. 4 kr. Hennen, alte 24 kr. Hühner 27 kr. Indianen 1 fl. 51 kr. Kapaunen — fl. 48 kr. Gänse, alte 1 fl. 24 kr. Junges 22 kr. Enten, alte, 30 kr. Junges 6 kr. Tauben, junge, 10 kr. Spanferkeln 1 fl. 30 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 54 kr. Ein Banzen frische Aepfel 11 fl. — kr. Ein Banzen frische Birnen 8 fl. — kr. Ein Pfd. gedörrte Kirschen 20 kr. Gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; Bayerische Rüben 3 kr.; Gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 11 fl. 48 kr.; Birkenholz 10 fl. 42 kr.; Föhrenholz 8 fl. — kr.: Fichtenholz 7 fl. 48 kr.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt:** **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr., in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in **Würzburg** 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in **Bamberg** 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min.

Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U. 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in Frankfurt 9 U 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) 5) Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in Frankfurt 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** 1) Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in Hof 5 U. Abd. 2) Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in Hof 6 U. 30 M. Ab. 3) Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in Hof 3 U. 45 M. früh. 4) Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in Hof 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm:** 1) Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. 2) Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. 3) Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart:** 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in Stuttgart: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau:** 1) Früh 8 U. 55 M. Postzug; Ankunft in Kaufbeuern 10 U. 40 M. Vorm., in Kempten 12 U. 5 M. Mitt., in Lindau 3 U. 10 M. Nachm. 2) Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank. in Kaufbeuern 5 U. 40 M. Ab., in Kempten 7 U. 52 M. Ab., in Lindau 12 U. 30 M. Nacht. 3) Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in Kaufbeuern 12 U. 5 M. Nachts, in Kempten 2 U. fr., in Lindau 5 U. 30 M. fr.

Abgang von **Neumarkt** nach **Bayreuth:** 1) Früh 4 U. 20 Min.; 2) Mitt. 1 U. 30 Min.; 3) Ab. 5 U. — Min. Ankunft in Bayreuth: 1) Früh 5 U. 10 Min.; 2) Mitt. 2 U. 20 Min.; 3) Ab. 5 U. 50 Min.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min. früh.
4 U. — Min. Nachm.	4 U. 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Burghsen.	Kirchmayer	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	Auer	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	Zacherl	1 U. Mit. u. 4 U. Nm	Scheidl'sches Kaffeehaus.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg üb Wasserbg.	Schmid	6 U. früh	Oberpollinger.
Schliersee	Schnitzenbauer	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	Soller, Thal.
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb.	Roderer	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.
**Ebenhaus.	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 10. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 64½; 4½ proc. 56¼; Bankaktien 960; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83¾; Span. 1proc. Oblig. 17 15/16; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 124¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95⅛; Wechselcurse: Paris 93⅝; London 117⅛; Wien 94⅛.

Paris, 9. Febr. 4½proc. 95.75; 3proc. 67.65.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt-Course.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42	kr.	fl. 10 45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33	„	„ 9 35	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4	„	„ 10 5	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 38	„	„ 9 40	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32	„	„ 5 33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20	„	„ 9 22	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 38	„	„ 11 40	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20	„	„ 2 20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼	„	„ 1 46½	„
„ schein	„ 1 46½	„	„ 1 47	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München. Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 44. Dienstag, 13. Februar 1855. (Venigna.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das Blatt **2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusaagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Zum Erstenmale:

Meister Andrea.

Lustspiel in 2 Aufzügen von Geibel.

Personen.

Andrea, Bildschnitzer	Hr. Jost.	Sylvia, deren Zofe	Frl. Lanzlott.
Matteo, Musikmeister	Hr. Lang.	Doktor Cyprianus	Hr. Büttgen.
Pandolfo, dessen Bruder, Bildhauer	Hr. Richter.	Pasquale, Geheimschreiber des Cardinals von Comalunga	Hr. Keller.
Bussalmaco, Maler	Hr. Christen.	Drei Musikanten	Hr. Sigl. Hr. Hoppe. Hr. L. Schmid.
Luigi, Poet	Hr. Haase.		
Calandrino, Kupferstecher	Hr. Burmeister.		
Leonetto, Baumeister	Hr. Straßmann.	Eine Gerichtsperson	Hr. Eiseneck.
Malgheritta, Matteo's Mündel	Frl. Jahn.	Ein Diener. Wache.	

Das Stück spielt zu Florenz.

Hierauf:

Der Tanzunterricht auf dem Lande.

Komisches Ballet in 1 Aufzuge vom k. Balletmeister Joh. Fenzl. Musik von Ludwig Stark.

Graf Armand	Herr Eiseneck.
Dessen Gattin	Frl. Widder.
Coupé, Ceremonien- und Tanzmeister des Grafen	Herr M. La Roche.
Jordan, Aufseher auf des Grafen Landgut	Herr Flerx.
Brigitte, ein Landmädchen } beide als Vortänzer auf den	Frl. Fenzl.
Kilian, ihr Geliebter } Kirchweihen bekannt	Herr Fenzl.

Kammerfrauen, Freunde des Grafen, Honoratioren des Dorfes, Bauern und ihre Mädchen, Bediente des Grafen, Postillon, Blumenmädchen, Arbeitsleute.

Programm: Der Graf beschließt, mit seiner Gattin sein kurz ererbtes Gut zu besehen und schickt seinen Ceremonien- und Tanzmeister Coupé voraus, um Alles zum Empfang vorzubereiten. Dieser will seine Herrschaft überraschen und sucht durch einigen Tanzunterricht den Bauern feinere Manieren beizubringen, allein Alles mißglückt ihm. Mittlerweile kommt der Graf mit seiner Gattin an; Coupé ist in der größten Verzweiflung. Der Graf, höchst entzückt durch das lächerliche Benehmen der Bauern, verzeiht dem sich mit der Unwissenheit der Bauern entschuldigenden Coupé, und bedeutet ihm, das Zeichen zu einem ländlichen Feste zu geben.

[5] **Preise der Plätze wie gewöhnlich.**

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Schneider als Naturdichter, oder: Redakteurs-Fatalitäten.

Lokalposse in zwei Akten von Friedrich Kaiser.

Emilie v. Rohrbach, eine junge reiche Witwe in Wien		Frau Partl.	
Mathias Schlackenthal, Besitzer einer Stahlfabrik und eines Eisenhammers in Steyermark		Hr. Partl.	
Friedrich Flor	Literaten.	Hr. Röhl.	
v. Zwickel		Hr. Strömer.	
Rosenhain		Hr. Burkhardt.	
Scharfspitz.		Hr. Pfeiffer.	
Hr. Wernfeld, Buchhändler		Hr. Schütz.	
Nadelberger, Schneidermstr.		Hr. Köstner.	
Niklas Stich, sein Geselle		Hr. Treumund.	
Frau v. Dornberg, Schriftstellerin		Frau Düval.	
Nanni, Köchin		Frl. Horst.	
Fest	Gerichtsdiener	Hr. Böhmert.	
Scharf		Hr. Langendorf.	
Fanny, Kammermädchen der Frau v. Rohrbach . .		Frl. Hofmann.	
Ein Marqueur		Hr. Holfelder.	
Gesellschaftsdamen. Herren. Kellner.			

Das Stück spielt in Wien.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nebel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Dienstag den 13. Februar Verhandlung gegen Georg Stotz, Gütlerssohn von Esting, wegen Raubes.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Büreau No. 74|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Dienstag den 13. Februar.

Für's Hacken-Viertel.

Althammereck, Brunngasse, Damenstiftsgasse, Eisenmannsgasse, Färbergraben, Fürstenfeldergasse, Glockenstraße, am Graben, Hackergasse, Hadergasse, Herzogspitalgasse, Hofstatt, Hundskugel, Josephspitalgasse, Karlsplatz 10—17, Kaufingergasse 1—18, Kreuzgasse, Neuhausergasse 1—36, Rosengasse, Sattlergasse, Sendlingergasse, Sendlingerthorplatz 10 u. 11, Sonnenstraße 1—13.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, Neuhausergasse No. 13|2, Eingang in der Eisenmannsgasse, wieder abgeholt werden.

Oeffentliche Vergnügungen.

Lampelgarten: Masken-Ball. Entrée für Herren 24 kr. Charakter-Masken 6 kr. Damen sind frei. Anfang 7 Uhr.

Ton-Halle: Masken-Ball.

Café Schafroth: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau.

Beim Gerstenecker: Gesangs-Produktion der „Isarthaler". Anf. 7 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum ersten Male.

Jeanne und Jeanneton.

Lustspiel in zwei Akten von Scribe und Werner, deutsch von Theodor Hell.

Die Marquise d'Aubervilliers	Frau Binder.	Pierre, Diener	Hr. Dilger.
Coquebert, Juwelenhändler	Hr. Werner.	Francois, Arbeiter	Hr. Schuster.
Anatol, sein Sohn . . .	Hr. Binder.	Gilbert, Arbeiter . .	Hr. Weber.
Galuchet, Goldarbeiter .	Hr. Fehr sen.	Macals, Arbeiter	Hr. Helmstätt.
Jeanne, Töchter Galuchets .	Frl. Metzger.	Eine Kammerfrau . . .	Frl. Drechsler.
Jeanneton, Töchter Galuchets .	Frl. Gallinger.	Ort: Paris bei Galuchet und Conquebert.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Dienstag: Weinstraße No. 8/1 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Rücklasses der k. Hof-Opernsängerin Frl. Henriette Rettich, bestehend in werthvollem Schmuck (zum Theil mit Brillanten) und sonstigen Pretiosen, Silberzeug, sehr eleganten Meubles von Nußbaumholz, ein Flügel von Mayr, Krystall, Porzellan, Bronce, Betten, Matratzen, Leib-, Tisch- u. Bettwäsche, werthvoller Damen-Garderobe, verschiedene Theatercostümes, Kücheneinrichtung von Kupfer, Messing u. Eisen ꝛc.

Morgen Mittwoch: Löwengrube No. 14/1 rückwärts von 9—12 und 2½ Uhr an Versteigerung von Meubles, Stockuhren, Betten, Matratzen, Frauenkleidern, Wäsche, Kücheneinrichtung ꝛc., ferner verschiedene ältere Gemälde, sowie einige Gold- und Silbergegenstände.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7/0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Begräbnisse, Dienstag den 13. Februar vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Heinrich Braun, Soldat v. k. Inf.-Reg. (gest. d. 11., 22 J. a.) — Georg Pichler, Soldat v. k. 1. Inf.-Reg. (gest. d. 11., 21 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Mittwoch.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Nikolanda Baumgartner, k. Registratorstochter v. h

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das englische Einkommensteuer-Gesetz

vom 22. Juni 1842.

Aus dem Original-Texte übersetzt und mit einer Sammlung der seit dem Jahre 1848 in den deutschen Bundes-Staaten erschienenen Einkommensteuer-Gesetze.

Herausgegeben von Fr. A. v. L.

Klein Folio. XVI und 219 S. Preis Thlr. 2 oder fl. 3. 30 kr.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Die Wohnung in der Theatinerstraße Hs.-Nr. 42/3 ist für die Zeit von Georgi bis Michaeli 1855 um den von 175 fl. halbjährig auf 100 fl. geminderten Zins zu vermiethen. Das Nähere daselbst täglich zwischen 11 bis 1 Uhr Mittags.

Blumenstraße No. 9 1 sind schön meublirte Zimmer zu beziehen.

Rumfordstraße No. 7/1 ist ein hübsch meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu vermiethen.

Schützenstraße No. 5/3, mittlerer Eingang, ist ein schön meublirtes Zimmer um monatlich 5 fl. bis 1. März zu vermiethen.

Utzschneiderstraße No. 1 sind auf Georgi zwei Wohnungen zu vermiethen, mit 4 heizbaren Zimmern, 1 Alkoven und sonstigen Bequemlichkeiten. Zu erfragen im Gastlokale des Hrn. Kratzer.

Singstraße No. 3/3 sind zwei heizbare Zimmer bis 1. März zu vermiethen

Herzogspitalgasse No 20 1 ist ein schönes eingerichtetes Zimmer an einen ordentlichen Herrn zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Rosenthal, Kfm. v. Berlin.
Essen, Frau v., mit Tochter, v. Riga.
Lepmann, v., Cabinets-Courier v. Paris.
Vonkilch, Fabrik. v. Lörrach.

Goldener Hirsch.
Bein, Fabrikbesitzer v. Berlin.
Bernier, Kfm. v. Paris.

Hotel Maulick.
Franzoni, Gutsbesitzer v. Locarno.
Wild, Kfm. v. Leipzig.
Höll, Kfm. v. Berlin.
Lotter, Kfm. v. Frankfurt.
Götsch, Fabrikbesitzer v. Wien.

Blaue Traube.
Strauß, Commis u. Junge, Kfm. v. Triest.

Goldenes Kreuz.
Berger, Doktor v. Seehausen.
Tübing, Kfm. v. Cöln.

Hotel garni (Leinfelder).
Götz, Stadtschreiber v. Landsberg.
Henle, Oekonom v. Fürth.
Bibra, Frhr. v., Priv. v. Augsburg.
Hartmann, Priv. v. Osnabrück.
Trendl, Priv. v. Kulmbach.
Gottwald, Priv. v. Weihenstephan.
Lange, Priv. v. Leipzig.
Heimberger, Kfm. v. Frankfurt.
Ulrich, Kfm. v. Harburg.
Springer, Kfm. v. Annaberg.
Mayer, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel garni (Schafroth).
Braun, Kfm. v. Wallerstein.

Stachus.
Horazeck, Kfm. v. Mindelheim.
Beck, Pferdehdlr. v. Hürben.
Oberndorfer mit Sohn, Kfm. v. Hainsfurt.
Edel, Zimmermeister v. Ulm.

Augsburgerhof.
Rechthaler, Gutsbesitzer v. Indersdorf.
Biermann, Oekonom v. Weihenstephan.
Voigt, Rechtsprakt. v. Hof.
Manthaler, Priester v. Bernau.
Hauser, Priv. v. Augsburg.
Otto, Canisius, Broch u. Weber, Hospitanten v. Weihenstephan.

Oberpollinger.
Strauß, Kfm. v. Innsbruck.
Kauth, Bräuers-Gattin v. Landsberg.
Hugel, Kfm. v. Memmingen.
Gipp, Gutsbesitzer v. Abensberg.
Beckmann, Kfm. v. Aschaffenburg.
Baumgartner, Akkordant v. Wien.

Goldener Stern.
Süßfeld, Kfm. v. Würzburg.

Neusigl.
Strohmeier, Dechant v. Inkofen.
Bam, Metallschläger v. Randesacker.
Meir, Hospitant v. Weihenstephan.
Mätschl, Tuchmachermstr. v. Augsburg.
Fischer, k. Forstamtsaktuar v. Mindelheim.
Weileder, Pechler v. Habeskirchen.

Blauer Bock.
Bauer, Hopfenhdlr. v. Geisenhausen.
Rupprecht, Weinhdlr. v. Memmingen.
Crazler, Privatier v. Landshut.
Wackmeister, Gärtner v. Weyhern.
Aigner, Weißgerbermstr. v. Augsburg.
Ehrl, Gastgeber v. Oberwarngau.
Pauli, Bräuer v. Tölz.
Schüchlting, Hafnermstr. und Recknagel, Formator v. Nürnberg.

Sonne.
Vogel, Kfm. v. Pfersee.
Koller, Hausbes.-Tochter v. Riegelsreuth.
Binswanger, Commis v. Fischach.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Antiquarium geschlossen.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**. Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner: 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Abgang d. Eilwagen u. Post-omnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
"	11	—	Nacht.	
" m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
" mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¼
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
" do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
" m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
" m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
" do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
" über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen.	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2		3 u. 4		Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.	
	fl. kr.	fl. kr.			fl.	kr.
1	— 18	— 24				
2	— 36	— 48	¼ St.		—	12
3	— 48	1 —				
4	1 —	1 12	½ St.		—	24
5	1 12	1 24	1 St.		—	42
6	1 24	1 36				
7	1 36	1 48	1½ St.		1	—
8	1 48	2 —	2 St.		1	18
9	2 —	2 12				
10	2 12	2 24	2½ St.		1	30
11	2 24	2 36	3 St.		1	48
12	2 36	2 48				

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting	Fischer	4 U. fr.	Bögner.
Benediktb.	Ortner	10 U. Vm.	Gilgenrainerb.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Ab.	Bambergerhof.
Dorfen	Gnatz	8 U. früh	Sollerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
"	Westermayr	1 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Freising	Glatz	6 U. Ab.	Stangl, Thal.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landsberg	Reinpold	11 U. Vm.	Oberpollinger.
Landshut	Harbeck	½ 6 U. fr.	Golden. Lamm
"	Kein	7½ U. fr.	Ostermeier.
Miesbach	Schifferer	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone a. Carls-platz
Passau*)	Huber	4 U. fr.	Schlicker.
Passau	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Rosenheim **)	Römersberger	9 U. fr.	Bögner Thal. Golden. Lamm
Straubg.	Harböck	½ 6 U. fr.	
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner Thal.
Tölz über Holzkirchen	Granz	12 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Weilheim	Ortner	12 U. Mit.	Drei Rosen.
"	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath.	Raumer	3 U. Nm.	Ostermaier.
***ü. Ebenh.	Zechmeister	7 U. fr.	Café Urban.

*) Ueber Erding, Vilsbiburg, Ganghofen und Eggenfelden.
**) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
***) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 12. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 64¼; 4½ proc. 56¼; Bankaktien 958; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83¾; Span. 1 proc. Oblig. 17¾; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 124⅝; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93⅝; London 117¼; Wien 93¾.

Wien, 12. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 82 9/16; 4½pr. 71⅛; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 121½; dito v. 1854 108⅝; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe 100; Bankaktien 1010; Nordbahn-Aktien 1955; Wechselcourse: Augsburg uso 127¼; London: 12.21; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 11. Febr. 4½proc. —; 3proc. —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33	„	„ 9	35	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	4	„	„ 10	5	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Rand-Dukaten	„ 5	32	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	22	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	40	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	46¼	„	„ 1	46½	„
„ schein	„ 1	46½	„	„ 1	47	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 45. Mittwoch, 14. Februar 1855. (Valentin.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Er muß auf's Land.

Lustspiel in drei Aufzügen nach Bayard und de Wailly von Friedrich.

Personen.

Frau von Ziemer	Frl. Seebach.
Celestine von Drang, ihre Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Ferdinand von Drang, ihr Schwiegersohn	Herr Dahn.
Pauline, seine Schwester	Frl. Jahn.
Cesar von Freimann, Marine-Offizier	Herr Christen.
Rath Presser	Herr Jost.
Frau von Flor, eine junge Wittwe	Frl. Damböck.
Eduard von Braun	Herr Leigh.
Nanni, Kammermädchen	Frl. Söltl.
Diener	Herr Eiseneck. / Herr Selzle.

Der Schauplatz: Eine Residenz.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frau Diez, Frl. Seehofer.
Beurlaubt: Herr Härtinger.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 47ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Verlesung des Gesammtbeschlusses über den Gesetzentwurf: „Die Deckung der bei der Kriegskassa bestehenden Zahlungs-Rückstände und einen Credit für außerordentliche Bedürfnisse der Armee betr." — Berathung und Beschlußfassung über die Nachweisungen bezüglich der Erträgnisse der Eisenbahnen in den Etatsjahren 1849|52, dann über die Anträge bezüglich der Nürnberg-Regensburger Eisenbahn, und bezüglich der Beschleunigung des Güter-Transportes auf den Staats-Eisenbahnen. — Berathung und Schlußfassung über die Nachweisungen: a. der k. General-Lotto-Administration; b. der k. Grundrenten-Ablösungs-Kasse.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Ein Abend, eine Nacht und ein Morgen in Paris.

Komisches Lebensbild in 4 Abtheilungen von Kaiser.
(Mit Benützung der Grund-Idee des französischen „Paris à la nuit".)

1. Abtheil.: Sieben Uhr. 2. Abth.: Das Zusammentreffen in der Gallerie Orleans. 3. Abth.: Der Maskenball. 4. Abth.: Das Abenteuer in der Bäcker-Werkstätte.

Landry, ein reicher Pächter aus der Normandie . . Hr. Partl.
Frederique, sein Neffe . . Hr. Kraus.
Pluvenet, Privatier . . Hr. Röhl.
Renard, Geldmäkler . . Hr. Strömer.
Mad. Vieurfleurs, Portiere Frl. Ehrenstein.
Jean, ihr Sohn . . . Fan. Schweiger.
Marceaux, Sergeant der Gendarmerie . . . . Hr. Schütz.
Menot, Bäckermeister . . Hr. Langendorf.
Marie, Gehilfin einer Marchande des Modes . . Frl Schwarz.
Marice, Marqueur . . . Hr. Pfeiffer.
Ein Kommissär . . . . Hr. Böhmert.
Michaut, Farnier } Bäckergesellen . Hr. Köstner. . Hr. Holfelder.
Gendarmen. Kellner. Wachen. Volk.
Masken. Bäckergesellen.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Mittwoch den 14. Februar Verhandlung gegen David Bauer, quiesc. kgl. Landgerichts-Assessor von Weilheim, nun in München, wegen Verletzung öffentlicher Treue und Glaubens u. Amtsuntreue.

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung I|J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Jakob Hechenberger, wegen Betrugs. Vormitt. 10½ Uhr Verhandlung gegen Franz Carl Lechbauer und Josepha Mayerhofer, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r|J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Ulrich Gruber, Dunkelbauernsohn von Holling, k. Ldg. Erding, wegen Verbrechens der Körperverletzung. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandl. gegen Katharina Kleiber von Giesing, Metzgers- und Wirths-Wittwe, wegen Malzaufschlags-Defraudation.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 74|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Mittwoch den 14. Februar.

Für's Anger-Viertel.

Obere Angerstraße, Untere Angerstraße, Bräuhausgasse, Dreifaltigkeitsplatz, Dürnbräugasse, Dultgasse, Dultstandzwinger, Einschütt, Gänsbühel, Glockenbachstraße, Heil. Geistgasse, Hebammengasse, Heumarkt Küchelbäckergasse, Lederergasse, Lueg in's Land, Madergasse, Mariengasse, Mühlgasse, Münzgasse, Petersplatz, Pfluggasse, Platzl, Radlsteg, Rindermarkt, Rosenthal, Roßschwemme, Schmiedgasse, Schrannenplatz 3—29, Seerledergasse, Sebastiansplatz, Sebastiansgasse, Singelspielergasse, Sterneckergasse, Taschenthurmgasse, Tegernseerstraße, Thal, Viktualienmarkt, Westenriederstraße.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, am untern Anger No. 24|2, wieder abgeholt werden.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen:

Hinko, Stadtschultheißensohn von Nürnberg, oder: Scharfrichter und Freiknecht.

Drama in fünf Akten mit freier Benützung des Storch'schen Romans von Ch. Birch-Pfeiffer, nebst einem Vorspiele: Der jüngere Sohn.

Personen des Vorspiels.

Margaretha Volkner, Wittwe des Stadtschultheißen von Nürnberg	Frau Binder.	Erlbacher, Rathsherr	Hr. Weber.
Beate (ihre)	Frl. Schwab.	Johannes Volksam, Diener im Volkner'schen Hause	Hr. Gerhard.
Gottschalk, Syndikus (Kinder)	Hr. Werner.	Sebald	Hr. Christ.
		Ein Rathsschreiber	Hr. Hofmann.

Personen des Stückes.

Wenzel, König v. Böhmen, genannt der Wilde	Hr. Binder.	Seine Frau	Frau Brauny.
Blanka, Gräfin von Cresta	Frl. Milarta.	Margitta, Jobst's Tochter	Frl. Gallinger.
Graf v. Loschwitz, (Edle)	Hr. Bäumler.	Junker Schlippenbach	Hr. Helmstätt.
Graf v. Sandemischel, (Edle)	Hr. Hackelsberg.	Sebald, Henriko's Diener	Hr. Christ.
Graf v. Leutmeritz, (Edle)	Hr. Mayer.	Erster (Student)	Hr. Fehr jun.
Margaretha Volkner	Frau Binder.	Zweiter (Student)	Hr. Pfeiffer.
Gottschalk, (ihre Söhne)	Hr. Werner.	Johannes Volksam	Hr. Gerhard.
Henriko, (ihre Söhne)	Hr. Kohrs.	Frau Marthe, Wirthin	Frau Fehr.
Jobst	Hr. Fehr sen.	Ein Page	Frl. Vinzens.
		Eine Dame	Frl. Zurhammer.

Ritter, Pagen, Edelleute, Studenten, Volk. — Die Handlung spielt in Prag.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Masken-Ball. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken 12 kr. Anfang 8 Uhr.

Bader'sche Wirthschaft (Türkenstraße): Bürger-Ball. Entrée für Herren 30 kr.

Beim Oberottl (Sendlingerg.): Bürger-Ball.

Beim Reiterwirth (Löwengrube): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Auf. ½8 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Löwengrube No. 141 rückwärts von 9—12 und 2½ Uhr an Versteigerung von Meubles, Stockuhren, Betten, Matratzen, Frauenkleidern, Wäsche, Kücheneinrichtung ꝛc., ferner verschiedene ältere Gemälde, sowie einige Gold- und Silbergegenstände.

Kappes'sche Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Begräbnisse, Mittwoch den 14. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Thekla Linauer, Korporals-Gattin v. h. (gest. d. 12., 45 J. a.) — Viktoria Kittenbacher, Pfründnerin v. h. (gest. d. 12., 43 J. a.) — Georg Steinhart, Taglöhner v. h. (gest. d. 12., 63 J. a.) — Theres Furtner, Fuhrmanns-Wittwe v. d. Au (gest. d. 12., 79 J. a.)
2½ Uhr: Eduard Obermaier, Zollverwalters-Sohn von Bamberg (gest. d. 12., 12 J. a.)
2¾ Uhr: Karoline Hautmann, Hartschiers-Tochter v. h. (gest. d. 12., 30 J. a.)
3½ Uhr: Joseph Strober, Apotheker v. h. (gest. d. 12., 57 J. a.)
4 Uhr: Johanna Ostler, Schäfflermeisters-Tochter v. h. (gest. d. 12., 22 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Donnerstag.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Johanna Ostler, Schäfflermeisters-Tochter v. h.
St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 U. für Joseph Strober, Apotheker von hier.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Rumfordstraße No. 7 1 ist ein hübsch meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu vermiethen.

Herzogspitalgasse No 20 1 ist ein schönes eingerichtetes Zimmer an einen ordentlichen Herrn zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Sülzer, Kfm. v. Leipzig.
Steuernagel, Kfm. v. Frankfurt.
Castel, Graf, v. Castel.
Fugger, Fürst, Reichsrath v. Babenhausen.
Lesser, Kfm. v. Berlin.
Gumppenberg, Baron v., v. Augsburg.
Bartolome, Frau v., v. Rußland.

Goldener Hirsch.
Weinberg, Kfm. v. Berlin.
Reutlinger, Kfm. v. Paris.

Hotel Maulick.
Ohlhausen, Priv. v. Karlsruhe.
Mahl, Priv. v. Hub.
Bohn, Kfm. v. Karlsruhe.
Richter, Oberst v. Mainz.
Werrison, Rentier v. London.
Moralt, Rentier v. Amerika.
Rosinsky, Gutsbesitzer v. Petersburg.

Blaue Traube.
Bantlin, Fabrik. v. Reutlingen.
Drey, Kfm. v. Augsburg.
Kast, Leihhaus-Inhaber v. Landshut.
Haslauer, Cooperator v. Grünthal.
Steingässer, Kfm. v. Miltenberg.

Goldenes Kreuz.
Mumm, Kfm. v. Berlin.
Buchner, Kfm. v. Kitzingen.

Hotel garni (Leinfelder).
Huber, Doktor v. Oberbergkirchen.
Beck, Frhr. v., Gutsbesitzer v. Augsburg.
Schlicker, Bräuer v. Dorfen.

Stachus.
Seubert, Fabrik. v. Würzburg.
Hofmann, Landgerichtsdiener von Fürstenfeldbruck.
Thoma, Praktik. v. Grünwald.

Augsburgerhof.
Lodle, Frhr. v., Referendär v. Eßlingen.
Kortler, Stadtpfarrer v. Pfaffenhofen.
Ebner, Kfm. v. Crefeld.
Künzberg, v., v. Regensburg.

Oberpollinger.
Seitz, Gastwirth v. Pfaffenhofen.
Grandauer, Uhrgehäusmacher v. Pesth.
Fichtner, Commis v. Backnang.
Erlenbach, Tischlermstr. v. Viechtach.
Prieser, Kfm. v. Oberndorf.
Schill, Priv. v. Dillingen.
Schwembach, Kfm. v. Mannheim.
Nellmann, Gärtner v. Heilbronn.
Schuhmann, Kfm. v. Magdeburg.
Kunz, Lottoverweser v. Freising.

Bamberger Hof.
Schäffler u. Wimmer, Stud. v. Gollfriding.
Mahr, Priv. v. Bamberg.
Boldin, Pfarrer v. Asbach.
Deller u. Fromm, Hdlsl. v. Kriegshaber.

Goldener Storch.
Fetzer, Gerbermstr. v. Memmingen.
Lenzer, Fruchthdlr. v. Unterfellheim.
Mayer, Maurermstr. v. Eggenhofen.
Aeucher, Zimmermstr. v. Weyhern.
Hägel, Priv. v. Bernstein.

Goldener Löwe.
Steinböck, Müller v. Tegernsee.
Walt, Gerichtsarzt v. Deining.

Großer Löwengarten.
Netter, Hutmachermstr. v. Eichstädt.
Steinlein, Kameralprakt. v. Eichstädt.
Göltl, Bräuer v. Naßenfels.

Blauer Bock.
Herrle, Lehrer v. Geisenfeld.
Zehetmeister, Glasermstr. v. Altötting.
Muritz, Webermstr. v. München.
Drexler, Oekonom v. Inning.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Stingstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Antiquarium geschlossen.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen, Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorhergem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner: 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt:** 1) Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm, in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. 2) Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr, in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in **Würzburg** 3 U. 40 M. Nachm. 3) Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in **Bamberg** 9 U. 45 M. Nachts. 4) Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U. 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) 5) Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** 1) Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. 2) Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U 30 M. Ab. 3) Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. 4) Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr, in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	Name.	Abfhrt	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4U.Nm.	Bambergerhof.
Grafing	Fischer	12U.Mit	Sollerbräu.
Ingolstdt	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
Landshut	Silbernagl	6 U. fr.	Ostermayer.
Neuötting	Bader	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh. *)	Gsteldinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserb.	Schmid	6 U. fr.	Oberpollinger.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
"	Schnitzenbuer	8 U. früh	Stangl, Thal
Weilheim	Jais	12U.Mit.	Blaue Taube.
Wolfrath ü. Ebenhsn.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 12 Febr. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 84 G.; 4 proc. — P., 89½ G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — P., 89½ G.; do. 4½proc. — G.; 95½ P; do. 5proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 4ter Emiss. — P., 100⅛ G. Bankakt. I. Sem. 711 P., 709 G.

Frankfurt a. M. 13. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 63⅜; 4½ proc. 55¾; Bankaktien 952; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 82⅞; Span. 1proc. Oblig. 17⅝; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93⅝; London 117¼; Wien 93½.

Wien, 13. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 82⅞; 4½pr. ——; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; ditto v. 1854 103¼; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1000; Nordbahn-Aktien 1932½; Wechselcourse: Augsburg uso 127⅜; London: 12.23; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 12. Febr. 4½proc. 95.25; 3proc. 66.95.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anmuthungen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl.10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannob. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 38 „	„ 9 40 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 22 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 38 „	„ 11 40 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 46. Donnerstag, 15. Februar 1855. (Castul. Faust.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in sein m Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Linda von Chamounix.

Oper in drei Aufzügen nach dem Italienischen von Proch. Musik von Donizetti.

Personen.

Marquis von Boisfleury	Herr Sigl.
Graf Arthur von Sirval	Herr Young.
Der Rektor von Chamounix	Herr Allfeld.
Anton, Pächter, Vater der Linda	Herr Kindermann.
Pierotto, ein Savoyardenknabe	Frau Wirth.
Linda	Frl. Schwarzbach.
Martha, deren Mutter	Frau Rohrleitner.
Ein Gutsverwalter des Marquis . . .	Herr M. Schmid.
Savoyarden und Savoyardinnen.	

Der erste und dritte Aufzug spielen bei Chamounix, der zweite in Paris, gegen das Ende des 18ten Jahrhunderts.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang . . .	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang. . .	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[1] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb **6** Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 48ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Berathung und Schlußfassung über die Nachweisungen: a) der königl. General-Lotto-Administration; b) der k. Grundrenten-Ablösungs-Kasse. — Berathung und Schlußfassung über die Anträge der Abg. Fürsten v. Oettingen-Wallerstein und Wolfsteiner: „Die Verbesserung der äußeren Lage der Schullehrer betr."

Oeffentliche Vergnügungen.

Platzlbräu: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.

Glaß'sche Wirthschaft (Salvatorstr.): Gesang-Unterhaltung von 2 blinden Sängerinnen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen; Zum **22.** Male.

Wer wird meine Schulden zahlen? oder: Die seltsame Brautwerbung.

Posse mit Gesang in drei Akten von Friedrich Blum. Musik von Adolf Müller.

Timotheus Lichtenfeld, Verwalter	Hr. Langendorf.	Lukas, Schloßgärtner	Hr. Partl.
Moritz, sein Sohn	Hr. Röhl.	Susette, sein Weib	Frau Schweiger.
Jeremias Dümmling, des Verwalters Diener	J. Schweiger.	Eduard v. Sternberg	Hr. Kraus.
Frau v. Eichfeld, eine Wittwe	Frau Partl.	Viktori, Haushälterin	Frl. Ehrenstein.
Thomas Spitzling, ihr Diener	Hr. Treumund.	Ein Corporal	Hr. Burkhardt.
Emma, ihr Kammermädchen	Frl. Schwarz.	Zankig, Wetzer, Husser — Gläubiger	Hr. Schütz. Hr. Müller. Hr. Böhmert.
Louis, Bedienter daselbst	Hr. Pfeiffer.	Ein Briefträger	Hr. Köstner.

Diener. Gläubiger. Wachen. Gäste.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Donnerstag den 15. Februar Verhandl. gegen David Bauer, quiesc. kgl. Landgerichtsassessor von Weilheim, nun in München, wegen Verletzung öffentlicher Treue und Glaubens und Amtsuntreue.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Georg Gruber, Hütersohn von Parsdorf und Dionys Kössinger, Webersohn von Obermarbach, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 74|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Donnerstag den 15. Februar.

Für's Anger-Viertel.

Obere Angerstraße, Untere Angerstraße, Bräuhausgasse, Dreifaltigkeitsplatz, Dürnbräugasse, Dultgasse, Dultstandzwinger, Einschütt, Gänsbühel, Glockenbachstraße, Heil. Geistgasse, Hebammengasse, Heumarkt Küchelbäckergasse, Lederergasse, Lueg in's Land, Madergasse, Mariengasse, Mühlgasse, Münzgasse, Petersplatz, Pfluggasse, Platzl, Radlsteg, Rindermarkt, Rosenthal, Roßschwemme, Schmiedgasse, Schrannenplatz 3—29, Seeriedergasse, Sebastiansplatz, Sebastiansgasse, Singelspielergasse, Sterneckergasse, Taschenthurmgasse, Tegernseerstraße, Thal, Viktualienmarkt, Westenriederstraße.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, am untern Anger No. 24|2, wieder abgeholt werden.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen: Zum **35** u. **36.** Male.

Die Töchter der Luft, oder: Des Teufels Wette.

Romantisches Mährchen mit Gesängen, Tänzen und Gruppirungen in drei Abtheilungen und einem Vorspiel von L. Schubert. Musik von Conrad Müller.

Vorspiel: Ein Abschied im Feenreiche.

Azurine, Königin der Lüfte Frl. Milarta. | Flattrine, deren Freundin . Frl. Stein.
Zephirine, ihre Tochter . Frl. Gallinger. | Satan, Fürst der Hölle . Hr. Werner.

1. Abtheilung: **Reichthum und Armuth.** 2. Abtheilung: **Ruhm und Kerker.**
3. Abtheilung: **Rang, oder: Sieg der Treue.**

Ferdinand Glücksreich, ein armer Schriftsteller . . Hr. Binder.
Fortunatus Stutzerl, sein Schreiber . . . . . Hr. Kohrs.
Ein Hausirer (Satan) . Hr. Werner.
Ein Kammermädchen (Flattrine) . . . . . Frl. Stein.
Zephirine v. Elfenhain . Frl. Gallinger.
Ein Richter . . . . . Hr. Bäumler.

Zoraide, verwittw. Königin Frau Binder.
Mamuth, Haushofmeister . Hr. Christ.
Daudau, Oberpriester . . Hr. Fehr sen.
Hauhau, Anführer der Leibwachen . . . . . Hr. Preis.
Schauschau, Aufseher der öffentlichen Vergnügungen Hr. Fehr jun.
Ein Mohr . . . . . Hr. Franz.
Ein Kerkermeister . . . Hr. Helmstätt.

Priester, Krieger, Volk, Luftgeister.

Vorkommende Tänze. Im Vorspiel: Pas de deux serieuse; im 1. Akt: Tarantella; ausgeführt von Lina Schweiger und Theresa Brauny. Im 3. Akt: La Esmeralda, ausgeführt von Lina Schweiger.

Costüme und Dekorationen sind sämmtlich neu.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Getraute in München.

(Metropolitan-Pfarrei.) HH. Bartholomäus Gerold, Hausknecht dahier, mit Anna Maria Wimmer, Weberstochter von Glon, Landg. Dachau. Adam Völkl, Maurer dahier, mit Maria Anna Willer, Bauerstochter von Mehring, Ldg. Friedberg. Joh. Bapt. Vogelrieder, Schriftsetzer dahier, mit Ursula Schreiber, Taglöhnerstochter von Kaisheim. Joh. Nep. A. W. Martin, k. Salinen-Sudfaktor in Rosenheim, mit Frl. Katharina Ruland, k. Eisenbahnbaurathstochter v. hier. Hr. Wolfgang Wiesmaier, b. Bierwirth dahier mit Franziska Kollmaier, Müllerstochter von Kötzting. — (St. Peters-Pfarrei.) HH. Georg Eichinger, lic. Obstler dah., mit Maria Schmidbauer, Riemermeisterstochter von Aichach. Georg Wall, Privatbuchhalter dahier, mit Maria Fischer, Floßmeisterstochter von Passau. Anton Wärzelberger, Herrenbedienter dahier, mit Anna Beer, Bräumeisterstochter v. Tirschenreuth. Karl Grasmann, gräfl. Törring'scher Revierförster dahier, mit Josepha Zintner, b. Bäckermeisterstochter von hier. — (St. Anna-Pfarrei.) HH. Franz Deppisch, Cigarrenmacher dahier, mit Franziska Moller, Materialabgeberstochter v. hier. Peter Ziegler, Maurer dahier, mit Walburga Aumayer, Wäscherstochter von hier. — (St. Ludwigs-Pfarrei.) HH. Georg Dörfler, Zimmergeselle und Hausbesitzer dahier, mit Gertraud Steinlechner, Baderstochter von Rohrbach. Nik. Stockmayr, b. Schuhmachermeister dahier, mit Frau Anna Limbrunner, geb. Janker, Schuhmachermeisterswittwe von hier. Joh. Bapt. Hofer, Holzmesser dahier, mit

Frau Elisabetha Brunner, geb. Buchwieser, Holzmesserswittwe von hier. — (Heil. Geist-Pfarrei.) HH. Mathias Heidenreich, Metzgerknecht dahier, mit Crescenz Schräfl, Sergeantenstochter von Landshut. Heinrich Rebeis, b. Sattler- und Riemermeister dahier, mit Frau Gertraud Barbara Spann, Früchtenhändlerswittwe von hier. Johann Brandstetter, Schreiner u. Beleuchtungsdiener im Theater der Vorstadt Au, mit Maria Anna Nebel, Gärtnerstochter von Utting, Ldg. Starnberg. Ludwig Anton Ostner, Postbriefträger dahier, mit Elise Markert, Tünchnerstochter von Bamberg. Joh. Schleich, Eskadronsschmied im k. 1. Kürassierregiment dahier, mit Barbara Zöpfl, bgl. Bierwirths- und Ländmeisterstochter v. hier. Val. Gschlößl, Botenschaffner dahier, mit Viktoria Anna Ehrmaier, Taglöhnerstochter von hier. Fr. Ser. Niggl, Stadtmusiker dahier, mit Franziska Jos. Schmid, b. Silberarbeiterstochter von hier. — (St. Bonifazius-Pfarrei.) HH. Joseph Schmaderer, bgl. Wagnermeister dah., mit Frl. Ant Freiin v. Riedesel, k. Majorstochter. Jakob Heckenreiner, bgl. Milchmann dahier, mit Anna Maria Eißner, Söldnerstochter von Ehkirchen. Johann Michael Stadler, Klaviermachergehilfe dahier, mit Frl. Katharina Bram, k. Majorstochter v. hier. Xaver Spanlang, Maschinenschlosser dahier, mit Apollonia Lettner, Zimmermannstochter von Feldafing. — (Protestantische Pfarrei.) Hr. Carl v. Orff, Hauptmann im kgl. Infanterie-Leibregiment, mit Frl. Eleonore Franziska Laura Pauline v. Schelling, k. Halloberbeamtenstochter von Hof.

Begräbnisse, Donnerstag den 15. Februar vom Leichenhause aus:

1½ Uhr: Klara Mayer, Pfründnerin v. h. (gest. d. 13., 64 J. a.)
2 Uhr: Joseph Freudenberger, ehemal. Melber v. h. (gest. d. 13., 64 J. a.)
3 Uhr: Josepha Baur, Stadtgärtners-Gattin v. h. (gest. d. 13., 62 J. a.) — Kaspar Leyh, Käskäufler und Priechler v. h. (gest. d. 13., 35 J. a.)
3¾ Uhr: Maria Schmid, Hausknechts-Gattin v. h. (gest. d. 13., 24 J. a.)
4 Uhr: Karl August Jakubezky, pens. k. Kammer-Fourier v. h. (gest. d. 13., 86 J. a.)
[Anna Susanna Merz, Fabrikantens-Tochter von Augsburg, wurde nach Augsburg abgeführt.]

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 U für Otto Höggenstaller, k. Artillerie-Oberlieut. v. h.
St. Bonifaziuspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Karl August Jakubezky, p. Kammerfourier.
St. Annapfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Josepha Baur, Stadtgärtners-Gattin von hier.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Frauenstraße No. 13|3 sind leere Zimmer zu vermiethen.

Augustenstraße No. 63|3 ist eine schöne sonnige Wohnung mit 5 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten von Georgi an zu vermiethen.

Landwehrstraße No. 14|2 ist ein großes elegant meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Herrenstraße No. 22|1 ist ein schönes Zimmer mit daranstoßendem Schlafzimmer und eigenem Eingang, sogleich zu vermiethen.

Amalienstraße No. 19|1 ist eine freundliche Wohnung um 130 fl. auf's Ziel Georgi zu vermiethen.

Blumenstraße No. 9|1 sind schön meublirte Zimmer zu beziehen.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse
in
bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten
und der Erkenntnisse über
Kompetenzkonflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.
Fünftes Heft.
gr. 8. 23 Bogen. fl. 1. 36 kr.

Mit diesem Heft ist der erste Band abgeschlossen, welcher das Erschienene bis Ende Oktober enthält. — Der Inhalt desselben ist in dreierlei Registern — einem chronologischen, einem systematischen über die Gesetzesstellen, welche dadurch Anwendung oder Auslegung fanden, und einem Sachregister — so verarbeitet, daß die Brauchbarkeit dieser Sammlung in jeder Beziehung erreicht sein wird.

Die fünf Hefte in einen Band zusammenbroschirt kosten fl. 2. 42 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Firnhaber, Fabrik. v. Nürnberg.
Kützleben, Bar. v., v. Cassel.
Löve, Kfm. v. Berlin.
Dörrbecker, Kfm. v. Aachen.
Hassert, Prof. v. Cincinnati.
Boing, Kfm. v. Höchstädt.
Gallenkam, Kfm. v. Paris.

Hotel Maulick.
Hohbach, Priv. v. Ansbach.

Blaue Traube.
Grunsfelder, Kfm. v. Chaurdefonds.
Tuscher, Fabrikbesitzer v. Nürnberg.
Pümfinger, Advokat v. Burghausen.
Genève, Partik. v. Augsburg.

Goldener Hahn.
Lippmann, Kfm. v. Würzburg.

Goldenes Kreuz.
Höfling, Kfm. v. Schweinfurt.
Löwenthal, Kfm. v. Berlin.
Hirsch, Kfm. v. Pfersee.
Schäfer, Kfm. v. Kaufbeuern.
Wechsel, Kfm. v. Offenbach.
Schirmer, Advokat v. Augsburg.
Fassolt, Kfm. v. Schweinfurt.
Hoffmann, Kfm. v. Offenbach.

Hotel garni (Schafroth).
Neeser, Kfm. v. Augsburg.
Limpert, Sergeant v. Augsburg.
Jaques, Kfm. v. Werdon.
Ritter, Oberlieut. v. Freising.

Augsburgerhof.
Bischoff, Chemiker v. Augsburg.
Weinkammer, Frau, v. Würzburg.

Stachus.
Friedmann, Kfm. v. Mainstockheim.
Albrecht, Kfm. v. Allerdorf.
Obermeier, Gastwirth v. Seefeld.
Sartorius, Advokat v. Dillingen.
Wanner, Kfm. v. Schwäbisch-Gmünd.
Beck, Pfarr-Verwalter v. Uffenheim.
Nußbaum, Wagenfabrik. v. Lauingen.

Oberpollinger.
Volkert, Kanzellist v. Aschaffenburg.
Helfrich, Fabrikant v. Berlin.
Singerhart, Priv.-Tochter v. Augsburg.
Heigenkamp, Fabrikbes v. Friedrichshütte.
Löwenthal, Kfm. v. Harburg.
Zugseis, Priv.-Tochter v. Augsburg.
Conradi, Kfm. v. d. Lombardei
Wassermann, Kfm. v. Harburg.
Deibele, Goldarbeiter v. Gmünd.
Riedl, Ldgr.-Taxator v. Landsberg.
Kerp, Frhr. v., Rent. v. Augsburg.
Back, Kfm. v. Igelsheim.
Schindler, Seifensieder v. Landsberg.
Henkel, Kfm. v. Schweinfurt.
Seiboth, Bräuer v. Neustadt.
Wessinger, Rechtspraktt. v. Tegernsee.

Bamberger Hof.
Kammerer, Dr. v. Ulm.
Myrover, Maler v. Amerika.
Ufeikel, Maler v. Philadelphia.

Goldener Stern.
Harter, Gutsbesitzer v. Constanz.
Fries, Kfm. v. Frankfurt.
Niese, Kfm. v. Leipzig.
Mühlig, Kfm. v. Nürnberg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Antiquarium geschlossen.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms. Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer: Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Benediktb.	Ortner	10U. Vm.	Gilgenreinerbr.
Erding	Winter	2U. Nm.	Niedermayer.
Freising	Illinger	1U. Mit.	Bögner, Thal.
Ingolstdt.	Schweiger	5 U. Ab.	Ostermeier.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Schießl	½6U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. fr.	Krone
		2 U. Nm.	am
		6 U. Abd.	Carlsplatz.
Passau üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Schick	10 U. fr.	Bögner, Thal.
Straubng	Ludstock	6 U. Abd.	Café Scheitl.
Weilheim	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath.	Zechmeister	7U. früh	Café Urban.
Ebenhaus. **	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 13. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 63⅛; 4½ proc. 55¾; Bankaktien 952; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 82⅞; Span. 1proc. Oblig. 17⅛; Ludwigsh.-Bexbach. E.-B.-A. 124¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95¼; Wechselcurse: Paris 93⅝: London 117¼; Wien 93½.

Wien, 13. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 82⅞: 4½pr. ——; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; dito v. 1854 106¼; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1000; Nordbahn-Aktien 1932½; Wechselcourse: Augsburg uso 127⅝; London: 12.23; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 12. Febr. 4½proc. 95.25; 3proc. 66.95.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurt.-Course.**

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 33 „	„ 9 35 „
	„ 10 4 „	„ 10 6 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 38 „	„ 9 40 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 22 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 38 „	„ 11 40 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 47. Freitag, 16. Februar 1855. (Juliana.) 1. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in sein. Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Der Fechter von Ravenna.

Trauerspiel in fünf Aufzügen.

Personen.

Cajus Cäsar Caligula		Herr Haase.
Cäsonia, seine Gemahlin		Frl. Puls.
Cassius Chärea, Präfekt	der prätorianischen Leibwache	Herr Christen.
Cornelius Sabinus, Tribun	der prätorianischen Leibwache	Herr Richter.
Cajus Piso	Senatoren	Herr Obermayer.
Titus Marcius	Senatoren	Herr Keller.
Flavius Arminius	römische Ritter	Herr Büttgen.
Gallus	römische Ritter	Herr Leigh.
Valerius	römische Ritter	Herr L. Schmid.
Thusnelda, Arminius Wittwe	in Rom gefangen	Frl. Damböck.
Ramis, ihre Verwandte	in Rom gefangen	Frau Büttgen.
Merowig, ein cheruskischer Heerführer		Herr Dahn.
Glabrio, Vogt der Fechterschule zu Ravenna		Herr Lang.
Lycisca, ein Blumenmädchen, seine Tochter		Fr. Dahn-Hausmann.
Thumelicus	Fechter aus Ravenna	Herr Straßmann.
Keyr	Fechter aus Ravenna	Herr Hoppe.
Gnipho	Fechter aus Ravenna	Herr F. Kopp.
Aper	Fechter aus Ravenna	Herr Th. Kopp.
Cälius, Pförtner		Herr Eiseneck.

Senatoren, Ritter, Gesandte, Aedilen, Lictoren, Fechter, Freigelassene, Sclaven u. Sklavinnen.

Schauplatz: Rom.

Neue Dekoration: Im zweiten Aufzuge: Prunkgemach aus der römischen Kaiserzeit. Vom k. Hoftheater-Maler Hrn. Simon Quaglio.

Neue Costüme, Geräthe und Waffen nach Angabe des k. Hoftheater-Costumers Hrn. Fries.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[2] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz für Caroline Thoms.

Das Volksleben in Paris, oder: Der Zigeuner-König.

Großes Spektakel-Schauspiel in 6 Bildern nach dem Französischen der HH. Enery und Grange frei bearbeitet von Charlotte Birch-Pfeiffer.

1. Bild: Die Post. 2. Bild: Die Brücke über die Seine, oder: Glückliche Errettung. 3. Bild: Schuldschein und Restaurateur. 4. Bild: Eine Punschkneipe in der Mitternachtsstunde. 5. Bild: Die Steinbrücke von Montmartre. 6. Bild: Keine Schuld ohne Strafe.

Montorgieul	Hr. Werner.	Louise	Frl. Milarta.
Charles Didier, Brüder	Hr. Binder.	Tätali, Zettelträger	Hr. Dilger.
Paul Didier, Brüder	Hr. Fehr jun.	Ein Postbedienter	Hr. Berger.
Crevecoeur, Packträger	Hr. Fehr sen.	d'Dignon, ein Glücksritter	Hr. Bäumler.
Desrosster, Gutsbesitzer	Hr. Christ.	Ein Schiffer	Hr. Hoffmann.
Digonard, Geldnegoziant	Hr. Dor.	Erster Zigeuner	Hr. Franz.
Bagnolet	Hr. Kohrs.	Zweiter Zigeuner	Hr. Neu.
Chalumeau	Hr. Preis.	Ein Kellner	Hr. Gerhard.
Poblard	Hr. Helmstätt.	Reisende, Packträger, Verkäufer, Volk.	
Artemisia, Modistin	Frl. Gallinger.	Gäste, Glücksritter, Zigeuner, Gendarmen.	

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Caroline Thoms.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentlicher Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Freitag den 16. Februar. Verhandl. gegen Franz Schalk, Dienstknecht von Untergriesbach, wegen Raubes.

Oeffentl. Magistrats-Sitzung: Vorm. 10 Uhr im Rathhause.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 74|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Freitag den 16. Februar.

Für die Max-Vorstadt I.

Arcisstraße 1—8 und 14—16, Augustenstraße, Barrerstraße 1—5 und 20—27, Briennerstraße 13—36, Dachauerstraße, äußere Dachauerstraße, Erzgießereistraße, Grubenstraße, Hasenstraße, Herbststraße, Hirtenstraße, Hopfenstraße, Karolinenplatz 1—3, Karlsplatz 25—29, Karlsstraße, äußere Karlsstraße, Kasernstraße 24—59, Lämmerstraße, Louisenstraße, Marsstraße, Marsfeld, Maxstraße, Nymphenburgerstraße, Ottostraße 1—10, Salzstraße, Sophienstraße, Spatzenstraße, Schleißheimerstraße, Stieglmaierplatz, Theresienstraße 21—52, Weinbierlhof.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, Karlsstraße No. 35|1, wieder abgeholt werden.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz der Lokalsängerin Crescentia Horst.

Zum ersten Male.

Lustig, lebendig und faul, oder: List und Phlegma.

Komisches Liederspiel in 1 Akt von Angely.

Hr. v. Ruhleben, ein reicher Gutsbesitzer . . . . J. Schweiger.	Herr v. Palm . . . . Hr. Röhl.
Louise, seine Frau . . . Frl. A. Schütz.	Adolphine, Louis. Schwester Cresc. Horst.
	Franz, Kellner . . . . Hr. Köstner.

Vorher:

Lorenz Besenstiel auf der Brautschau, oder: Die Verkleidungen.

Faschings-Posse in 2 Akten von Kotzebue.

Curlei, ein Tuch-Fabrikant in Pommerswald . . Hr. Langendorf.	Frau Besenstiel, eine Wollhändlerin aus Knissels-berg . . . . . Frl. Ehrenstein.
Leonore, seine Tochter . . Frau Partl.	Lorenz Besenstiel, ihr Sohn Hr. Treumund.
Madame Wilnek . . . Frau Düval.	Johann, Bedienter . . . Hr. Holfelder.
Franz, ihr Sohn . . . . Hr. Kraus.	

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Crescentia Horst.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

München, 16. Februar. Heute Nachmittags 3 Uhr findet im Lokale des Kunst-Vereins die Verloosung der vom Vereine während des abgewichenen Jahres angekauften Gemälde und sonstiger Kunstwerke statt. (Die Ziehungs- resp. Gewinn-Liste ist von Samstag Vormittags an in der Buchhandlung von Georg Franz, Perusagasse No. 4, zu 3 kr. pr. Exemplatz zu haben.)

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Freitag: Ottostraße No. 13/0 von 9—12 und 2½—5 Uhr Versteigerung der zum Rücklasse des qu. Administrators Knittelmaier gehörigen Zimmer- u. Küchen-einrichtungs-Gegenstände, Bett- und Weißzeug und Männerkleidern, dann einiges Silberzeug. Das Silber kommt von 11—12 Uhr zum Aufwurf.

Morgen Samstag: Karlsplatz No. 29/0 links Vorm. von 9—12 Uhr Versteigerung aus dem Rücklasse der Vergolders-Wittwe Lukretia Müller, bestehend in einer wohlerhaltenen Hauseinrichtung nebst Frauenkleidern und Wäsche.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englischen Caffeehaus: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl.

Schützbräu: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Digitized by Google

Begräbnisse, Freitag den 16. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Barbara Glas, Taglöhnerin v. h. (gest. d. 14., 49 J. a.) — Franz Pfefferkorn, Stud. von Schrinken in Tyrol (gest. d. 14., 24 J. a.)

2½ Uhr: Andreas Lochner, Historienmaler von Mainburg (gest. d. 14., 31 J. a.)

3 Uhr: Benedikt Stemmer, b. Bierwirth v. h. (gest. d. 14., 32 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Samstag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Andreas Lochner, Historienmaler v. Mainburg.

Gefunden. **Gefundene und verlorene Gegenstände.** **Verloren.**

Ein Ohrring.

Eine Brieftasche mit 3 bayer. 10 fl.-Banknoten.
Ein gold. Ring mit grünem Stein.
Ein Portemonnaie mit ca. 3 fl. in versch. Münzen.
Ein Hypothekenbrief auf 100 fl. lautend.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Herrenstraße No. 22|1 ist ein schönes Zimmer mit daranstoßendem Schlafzimmer und eigenem Eingang, sogleich zu vermiethen.

Amalienstraße No. 19|1 ist eine freundliche Wohnung um 130 fl. auf's Ziel Georgi zu vermiethen.

Augustenstraße No. 62|3 ist eine schöne sonnige Wohnung mit 5 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten von Georgi an zu vermiethen.

Landwehrstraße No. 14|2 ist ein großes elegant meublirtes Zimmer zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Sandmair, Kfm. v. d. Schweiz.
Frank, Kfm. v. Berlin.
Wallheim, Kfm v. Breslau.
Engels, Kfm. v. Düren.
Hübel, Stud. v. Dresden.
Gerhard, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Hirsch.

Köppel, v., mit Gattin, Gutsbesitzer v. Audorf.

Hotel Maulick.

Dorazek, Hofkriegs-Advokat v. Wien.
Schirmer, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Walter, Kfm v. Cöln.
Ditz, Kfm. v. Nürnberg.
Klischnig, Künstler v. Paris.
Helferich, Kfm. v. Ulm.

Goldenes Kreuz.

Landauer, Kfm. v. Hürben.
Reutlinger, Kfm. v. Ochsenhausen.
Rübener, Kfm. v. Coblenz.
Barri, Kfm. v. Regatt.
Katzenetter, Kfm. v. Frankfurt.
Zöllner, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni (Schafroth).

Gosdorfer, Kfm. v. Fürth.
Schmidt, Kfm. v. Linz.

Stachus.

Vogel, Oekon.-Gattin v. Manzongen.
Weyknecht, Oekon.-Gattin v. Waltenhofen.
Goldschmidt u. Hausner, Kaufl. v. Oettingen.

Augsburgerhof.

Beßler, Prakt. v. Oberdorf.

Oberpollinger.

Schmidt, Kfm. v. Cöln.
Reuther, Priv. v. Würzburg.
Kissel, Bräuer v. Bertholdshofen.
Neuper, Gärtner v. Oberzenn.
Schlecht, Scribent v. Immenstadt.
Müller, Mühlbesitzer v. Ramingen.
Hofmann, Fabrik. v. Schweinfurt.
Sitter, Kfm. v. Salzburg.
Meßner, Maurermstr. v. Aidenbach.

Goldener Storch.

Hetteswiller, Getreidehdlr. v. Rorschach.
Mayer, Getreidehdlr. v. Gumburg.
Ritzinger, Getreidehdlr. v. Ulm.
Kleber, Getreidehdlr. v. Eßlingen.
Eichlinger, Zimmermstr. v. Ingolstadt.
Stieberlein, Müllermstr. v. Massenbach.
Goßl, Bräuer v. Buch.

Sonne.

Dietl, Gärtner v. Wackowitz.
Leitner, Priv. v. Tutting.
Zehetmeier, Glasermstr. v. Altötting.
Leitner, Oekon.-Sohn v. Tutting.

Lamm.

Pflaumlacher, Kleiderhdlr. v. Hürben.
Ade, Kfm. v. Kempten.

Grüner Hof.

Betz, Pferdehdlr. v. Augsburg.

Kollergarten.

Höftermeier, Maler und Hammerschmid, Eisenbahnaccordant v. Bamberg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Antiquarium geschlossen.

Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18; Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Markahilfkirche in der Vorstadt Au.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch gegen bei dem k. Gallerie-Conservator zu erlangende Eintrittskarte die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung u. gegen zu lösende Karten die **Etrurische Vasensammlung** von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner: 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, 1. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Abensbrg.	Geidl	3 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	Lindner	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Aichach	Orterer	1U. Mit.	Augsb. Hof.
Altötting	Fischer	4 U. früh	Bögner, Thal.
üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. früh	Bögner, Thal.
Benedictb	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer
"	Ortner	12U. Mit.	Gilgenrainerb.
Burghsn.	Hebenberger	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof.
Deggendf.	F. X. Achatz	12U. Mit	Bögner, Thal.
Dorfen	Aigner	2 U. Nm.	Seerieder.
Ebersbrg.	Steigenberger	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
"	Westermayer	1 U. Mitt.	Ammerthalerh.
Freising	Illinger	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
"	Zacherl	1U. Mit.	Café Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kochel ü. Benediktb.	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landau a/J.	Bretzenbeck	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Landshut	Drescher	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Landshut	Silbernagel	4 U. Nm.	Ostermayer.
"	Kein	7½ U. fr.	Ostermayer.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosbrg.	Grundl	5 U. Nm.	Högerbräu.
Murnau	Höck	12U. Mit.	Schützbräu.
Neuötting	Schröder	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg.	Kratzer	9 U. fr. 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone am Karlsplatz.
Partenkn.	Reiser	12U. Mit.	Stiefelwirth.
Passau	Gschwendner	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenh.	Eager	3 U. Nm.	Gilgenrainerbr
Rosenh.*) u. Traunstein	Römersberger	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
	Gneidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Rosenh.*)	Gg. Schöpf	6 U. fr.	Oberpollinger
Schliersee	Schnizenbauer	10 U. Vm.	Stangl, Thal.
Schongau	Seidenschwarz	12U. Mit.	Drei Rosen.
Tegernsee	Müller	12U. Mit.	Schlicker, Thal
	Aigner	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
" und Rottach	Fröhlich	1 U. Mitt.	Sellerbräu.
Tölz	Harböck	11U. Vm.	"
"	Granz	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserbg	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
"	Spitzweg	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Weilhm.	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. Ebenhauf.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.
	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Menepal, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Päße von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Päße, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Päße beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine. Theatinerstr. 14. Päße beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Börsenberichte.

Augsburg, 12. Febr. Bayer. 3½proc. Oblo. — P. 84 G.; 4 proc. — P., 89½ G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — P., 89½ G.; do. 4½proc. — G.; 95½ P; do. 5proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission 100 P., — G.; do. 5ter Emiss. — P., 100½ G. Bankakt. I. Sem. 711 P., 709 G.

Frankfurt a. M. 15. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 62; 4½ proc. 54¾; Bankaktien 942; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80¾; Span. 1proc. Oblig. 17⅜; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124⅜; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93½; London 117¼; Wien 93½.

Wien, 15. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 81¾; 4½pr. 71¼; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 119½; dito v. 1854 104¾; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1000; Nordbahn Aktien 1780; Wechselcourse: Augsburg uso 128½; London: 12.28; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 14. Febr. 4½proc. 95.35; 3proc. 66.30.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 6 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 38 „	„ 9 40 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 22 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 38 „	„ 11 40 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusastraße 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 48. Samstag, 17. Februar 1855. (Donatus.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Sonntag nach Lichtmeß.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten zum 12stünd. Gebet, dann Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Mtl. Weber, 9 U. Hochamt 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Meitinger, 3 U. Vesper, 5¼ Uhr Rosenkranz, dann musikal. Litanei.

Allerh.-Hofkirche. 7—10 U. Messen, 10½ U. Predigt von Hrn. Hofprediger Dr. Weeber, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 10 u. 11 U. Vorm. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Stockinger, d. Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkr.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. Aussetzung zum 40stünd. Gebet u. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Graß, ½6 U. Ab. musikal. Litanei.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. Hochamt, ½2 U. Nachm. V. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

H. Dreifaltigkeitskirche. 10 U. Predigt von Hrn. Capl. Sattler, dann gesung. Messe.

III. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche, 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gufler, 7, 8 u. 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6 u. 9 U. fr. Messen, ½10 U. Christenlehre, dann Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½8 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse.

St. Elisabethk. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Beichtv. Sigert, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskap. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe.

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parth. Hins, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Predigt zu Ehren der hl. Margaritha von Cortona, ½6 U. musikal. Litanei.

IV. St. Ludwig. 6 U. fr. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, ½5 U. Abend-Andacht.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, d. Frühlehre, 9 U. Predigt u. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Litanei.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

IX. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, gehalt. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

X. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen:

Eulenspiegel und Schabernack über Schabernack.

Lokalposse mit Gesang in vier Akten von Johann Nestroy. Musik von Capellm. A. Müller.

Hr. v. Nelkenstein, Gutsherr	Hr. Fehr sen.	Specht, Amtsvogt im Marktflecken Nelkenstein	Hr. Ditger.
Heinrich, sein Jäger	Hr. Fehr jun.	Dorothea, seine Tochter	Frl. Besmeier.
Eulenspiegel, ein Vagabund	Hr. Dor.	Peppi, Magd, im Hause des Müllers	Frl. Metzger.
Nazi, Sohn der	Hr. Kohrs.	Christian Stock	Hr. Carl.
Frau Cordula, eine Wittwe und Schwester des	Frau Fehr.	Gertrud, seine Frau	Frl. Vinzens.
Caspar Mehlwurm, ein reicher Müllermeister	Hr. Preis.	Melchior Stein	Hr. Christ.
Lenchen, seine Mündel	Frl. Gallinger.	Sybille, seine Frau	Frau Werner.
Johann, Friedrich } Bediente	Hr. Helmstätt. Hr. Bäumler.	Hanns Stumpf, Eusemia, seine Frau } Einwohner zu Nelkenstein	Hr. Franz. Fr. X. Schneider.

Dienerschaft auf dem Schlosse, Mühlknechte, Bursche und Mädchen aus Nelkenstein.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Samstag: Karlsplatz No. 290 links Vormitt. von 9—12 Uhr Versteigerung aus dem Rücklasse der Vergolders-Wittwe Lukretia Müller, bestehend in einer wohlerhaltenen Hauseinrichtung nebst Frauenkleidern und Wäsche.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die beiden Pepita und keine die ächte,

oder: Der Schauspiel-Direktor in tausend Aengsten und der Skandal im Theater.

Gelegenheitsschwank mit Gesang und Tanz in drei Akten von Fränkel. Musik von Prummer

Jahnke, Theater-Direktor in einer Provinzialstadt	Hr. Kraus.	Signora Trillerantina, eine Sängerin	Frl. Horst.
Gierig, sein Kassier	Hr. Burkhardt.	Chevalier von der Haasen	Hr. Strömer.
Pünktlich, Regisseur	Hr. Böhmert.	Doktor Schnurrig, Zeitungs-Expeditor	Hr. Partl.
Darerl, Theaterdiener	Hr. Treumund.	Blaumeier, privatisirender Bürger	Hr. Schütz.
Rollenschnapper, ein alter Komödiant	J. Schweiger.	Nanni, dessen Ehehälfte	Frau Meier.
Babette, Pepita, seine Tochter	Fan. Schweiger.	Laura, Kammerzofe	Frl. Hoffmann.
Senora Pepita Olivia, Tänzerin	Frl. Frd. Schütz.	Evert, Dienstmädel	Frl. Ehrenstein.
Petronella, ihre Mutter	Frau Düval.	Gustel, Stubenmädchen	Frl. A. Schütz.
Johann, Bedienter	Hr. Pfeiffer.	Veronika, Köchin	Frau Partl.

Die Handlung spielt in einer Provinzialstadt und dauert zwei Tage.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 74/1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Samstag den 17. Februar.

Für die Max-Vorstadt I.

Arcisstraße 1—8 und 14—16, Augustenstraße, Barrerstraße 1—5 und 20—27, Briennerstraße 13—36, Dachauerstraße, äußere Dachauerstraße, Erzgießereistraße, Grubenstraße, Hasenstraße, Herbststraße, Hirtenstraße, Hopfenstraße, Karolinenplatz 1—3, Karlsplatz 25—29, Karlsstraße, äußere Karlsstraße, Kasernstraße 24—59, Lämmerstraße, Louisenstraße, Marsstraße, Marsfeld, Maxstraße, Nymphenburgerstraße, Ottostraße 1—10, Salzstraße, Sophienstraße, Spatzenstraße, Schleißheimerstraße, Stieglmaierplatz, Theresienstraße 21—52, Weinbierlhof.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, Karlsstraße No. 35/1, wieder abgeholt werden.

Oeffentliche Vergnügungen.

Masken-Bälle werden abgehalten: **Pratrr, Ton-Halle, Buttermelchergarten, Maigarten, Gebhardtbräu.**

Zum Schlößl (Knödelgasse): Gesangs-Produktion der „Isarthaler". Anf. ½8 Uhr.

Café Reibel: Musikalische Abendunterhaltung. Anf. 7 Uhr.

Beim Gerstenecker: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.

Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Harmoniemusik und Leber-Knödel-Partie.

Digitized by Google

Begräbnisse, Samstag den 17. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Alois Weiß, Schüler der Akademie von Immenstadt (gest. d. 15., 16 J. a.) — Georg Hartl, Bräuknecht von Breitenberg, Ger. Wegscheid (gest. d. 15., 30 J. a.)

2¼ Uhr: Maria Anna Gerstmaier, Oekon.-Wittwe von Lutzingen (gest. d. 15., 88 J. a.)

3 Uhr: Anton Hierstetter, Kassier v. h. (gest. d. 15., 55 J. a.) — Magd. Ruch, Lehrerstochter von Kolbach, Ger. Dachau (gest. d. 15., 19 J. a.) — Friedrich Meßner, Student v. h. (gest. d. 15., 24 J. a.)

Colchester Austern

sind eben wieder frisch angekommen und werden verabreicht per Dutzend 24 kr., sowie noch mehrere andere Delikatessen.

Weinhalle, Augustinergasse.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Blumenstraße No. 9 1 sind schön meublirte Zimmer zu beziehen.

Frauenstraße No. 13|3 sind leere Zimmer zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Meister, Kfm. v. Berlin.
Vielhaber, Kfm. v. Duisburg.

Goldener Hirsch.

Velasco, v., v. Ebersberg.

Hotel Maulick.

Kremer, Kfm. v. Kempten.
Henneberg, Oekon. v. Magdeburg.
Maywald, Kfm. v. Magdeburg.
Bauer, Großhändler v. Budweis.

Blaue Traube.

Berger, Frau, v. Türkheim.
Rundt, Hofmaler v. Berlin.
Gärtner, Kfm. v. Crefeld.

Hotel garni (Leinfelder).

Scheicher, Bräuer v. Dorfen.
Löffl, Hauptmann v. Frankfurt.
Rindskopf, Kfm. v. Fürth.

Hotel garni (Schafroth).

Semmelbauer mit Tochter, Privatiere von Augsburg.

Stachus.

Meyer, Kfm. v. Ichenhausen.
Salm, Kfm. v. Mainz.
Lindenmeyer, Kfm. v. Gmünd.
Waldherr, Kfm. v. Buchloe.
Brey, Fabrik. v. Lindenberg.
Gerstle, Kfm. v. Ichenhausen.
Bourgeis, Privatiere v. Augsburg.
Beck, Pferdehändler v. Hürben.

Oberpollinger.

Lipp, Posterped. v. Abensberg.
Kuhn, Prediger v. Kitzingen.
Beckmann, Kfm. v. Aschaffenburg.
Petzenhofer, Fabrik. v. München.
Rothermann, Fabrik. v. Neustadt.
Habermüller, Kommerzienrath v. Heiligenthal.
Hauser, Kfm. v. Regensburg.
Kraller, Kfm. v. Augsburg.
Riesling, Rechtsprakt. v. Eltmann.
Rauth, Oekon. v. Rechertshofen.

Bamberger Hof.

Mändl u. Neuburger, Kfl. v. Buchau.
Schönberger, Silberarbeiter v. Friedberg.
Sauer, Buchhalter v. Würzburg.
Mansmann, Bilderhdlr. v. Pirmasens.
Heringen, Bilderhdlr. v. Rotalben.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.

Goldener Storch.

Roas, Gärtner v. Arberg.
Scheebach, Fruchthdlr. v. Waldstetten.
Mack, Fruchthdlr. v. Niederstotzingen.
Hochreither, Wirthssohn v. Seibersdorf.
Mayer, Krämerssohn v. Landshut.

Goldener Stern.

Stubenrauch, v., Gutsbes. v. Pullach.
Fröhlich, Kfm. v. Schwaben.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.

Blauer Bock.

Zimmermann, Schneidermstr. v. Mühldorf.
Schmid u. Blank, Uhrmacher v. Augsburg.
Sohner, Schneidermstr. v. Regensburg.
Spahn, Tuchmachermstr. v. Triftern.
Kothmüller, Müllermstr. v. Unterhaching.
Engelhardt, Stud. v. Schrobenhausen.

Neusigl.

Posch, Forstwart v. Eschenlohe.
Schelter, Mechaniker v. Nürnberg.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke: Heute geschlossen.
Antiquarium geschlossen.
Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.
Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.
Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.
Glasmalerei, königliche, Louisenstraße No. 7a: Heute geschlossen.
Gyptothek: Heute geschlossen.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.
Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.
Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.
Kunstverein: Heute geschlossen.
Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.
Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.
Pinakothek: Heute geschlossen. (Erlaubniß für diesen Tag ertheilt Hr. Dir. v. Zimmermann.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz: Heute geschlossen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner: 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von München nach Frankfurt: 1) Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in Frankfurt 10 U. Nachts. 2) Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr., in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in Würzburg 3 U. 40 M. Nachm. 3) Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in Bamberg 9 U. 45 M. Nachts. 4) Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder.

6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U. 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm:** **1)** Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. **2)** Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. **3)** Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart:** 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in Stuttgart: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau:** **1)** Früh 8 U. 55 M. Postzug; Ankunft in Kaufbeuern 10 U. 40 M. Vorm., in Kempten 12 U. 5 M. Mitt., in **Lindau** 3 U. 10 M. Nachm. **2)** Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank. in Kaufbeuern 5 U. 40 M. Ab., in Kempten 7 U. 52 M. Ab., in **Lindau** 12 U. 30 M. Nacht. **3)** Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in Kaufbeuern 12 U. 5 M. Nachts, in Kempten 2 U. fr., in **Lindau** 5 U. 30 M. fr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min früh.
4 U. — Min. Nachm.	4 U 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof
Ebersbrg.	Jaud	4 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Glaß	5 U. Nm.	Stangl, Thal.
„	Zacherl	3 U. Nm.	Kaffee Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. früh	Ostermayer.
„	Forster	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Reichenh.	Barstetter	6 U. fr.	Kaffee Scheitl.
Rosenh.* u. Traunstein	Römersbergr	8 U. früh	Bögner, Thal.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen üb.	Zechmeister	7 U. früh	Kaffee Urban.
Ebenhaus.**	Roderer.	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 15. Febr. Bayer. 3½proc. Oblg. —G. 84½ B.; 4 proc. — B., 89½ G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — B., 89½ G.; do. 4½proc. — G.; 95½ B; do. 5 proc. 2ter Emiss. — B., 99¾ G.; do. 3ter Emission — B., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — B., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 711 B., — G.

Frankfurt a. M. 15. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 62; 4½ proc. 54¾; Bankaktien 942; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80¾; Span. 1proc. Oblig. 17⁹/₁₆; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124⅛; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93½: London 117¼; Wien 93½.

Wien, 16. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 82⅛; 4½pr. 71; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120; dito v. 1854 106¼; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe 100; Bankaktien 1002; Nordbahn-Aktien 1895; Wechselcourse: Augsburg uso 128⅛; London: 12.26; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 14. Febr. 4½proc. 95.35; 3proc. 66.30.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 33 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 21 „	„ 9 22 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46½ „	„ 1 46¾ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 2.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 49. Sonntag, 18. Februar 1855. (Engelb.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in sein Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Insertionspreis per Spalt Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 2c.

Königl. Hof- und National-Theater.

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komische Oper mit Ballet in drei Aufzügen nach Shakspeares gleichnamigem Lustspiele von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nikolai.

Personen.

Sir John Falstaff		Herr Sigl.
Herr Fluth	Bürger von Windsor	Herr Kindermann.
Herr Reich	Bürger von Windsor	Herr Allfeld.
Fenton		Herr Young.
Frau Fluth		Frau Diez.
Frau Reich		Frl. Seehofer.
Anna, deren Tochter		Frl. Schwarzbach.
Junker Spärlich		Herr Hoppe.
Doktor Cajus		Herr Lang.
Der Wirth	vom Gasthause zum Hosenbande	Herr Eiseneck.
Der Kellner	vom Gasthause zum Hosenbande	Herr Leigh.
Erster	Bürger	Herr Obermayer.
Zweiter	Bürger	Herr Stöckelmaier.
Dritter	Bürger	Herr Selzle.
Vierter	Bürger	Herr Fr. Kopp.
Fünfter	Bürger	Herr M. Schmid.

Bürger und Bürgersfrauen von Windsor, Diener, Masken von Elfen und Geistern, von gespenstischen Jägern, von Mücken, Wespen, Fledermäusen und Kobolden.

Schauplatz: Windsor. Zeit: Anfang des siebenzehnten Jahrhunderts.

Die im 3. Aufzuge vorkommende Final-Scene mit Ballet ist vom kgl. Balletmeister Herrn Fenzl arrangirt und wird vom sämmtlichen Chor- u. Ballet-Personale ausgeführt.

Neue Dekoration:

Ansicht vom Schloß Windsor, vom kgl. Hoftheater-Maler Herrn Simon Quaglio.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um **5** Uhr geöffnet.

Anfang um 6 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 1. u. 2. Male.

Kniffe und Pfiffe, Ränke und Schwänke aus dem Theater-Leben, oder Pepita in Krähwinkel.

Faschingsposse mit Gesang u. Tanz in 3 Abtheilungen von L. Schubert.

1. Abtheil: Das Complott der Krähwinklerinnen, oder: Wie gewinnt man einen ersten Tenor. 2. Abth.: Frl. Bock gibt Probe-Rollen und Pepita's Einzug in Krähwinkel. 3. Abth.: Herr Rumpler in tausend Aengsten, oder: Alle sind angeführt.

Nikol. Staar, Bürgermeister	Hr. Christ	Rumpler, Theater-Direktor	Hr. Dor.
Emerentia, seine Frau . .	Frl. Stein.	Emeline, dessen Nichte . .	Frl. Metzger.
Sperling, Weg-Inspektor .	Hr. Werner.	Laufgschwind, Theaterdiener	Hr. Preis.
Brendl, Fischmeister . .	Hr. Mayer.	Jungfer Froschmaul, Haushälterin bei Rumpler .	Frau Brauny.
Scholastika, dessen Gattin .	Frau Binder.	Johann, Bedienter . . .	Hr. Hackelsberg.
Elise, ihre Tochter . . .	Frl. Drexler.	Frl. Bock, dramat. Künstlerin	Frl. Milarta.
Morgenroth, Stadtschreiber	Hr. Hoffmann.	Hr. v. Helmfeld, Banquier	Hr. Fehr jun.
Ursula, dessen Gattin . .	Frl. Schwab.	Frau Trampelmeierin, eine Wucherin	Frau Fehr.
Rumpelpuff, Stadtcommand.	Hr. Fehr sen.	Liesel, ein Bauernmädchen	Frl. Gallinger.
Schimmelpeter, Rathsdiener	Hr. Dilger.	Eine Sängerin	Frl. Besmeier.
Grell, sein Kind . . .	Carol. Metzger	Sennora Pepita de Oliva	*
Assessor Mildberg . . .	Hr. Bäumler.	Sabine, Köchin b. Bürgerm.	Frl. Vinzens.
Student Mildberg, d. Bruder	Hr. Kohrs.		
Ein Bürgersmädchen . .	Frl. Zurhammer.		

Honoratioren, die Sänger des Liederkränzchens, Musiker und Volk von Krähwinkel.

Anfang Nachmittags halb 4. Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Produktion des Volkssängers Brauneis. Anf. ½4 Uhr.

Maigarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Kleiner Rosengarten: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½4 U. Abends ½8 Uhr in der **Wein-Halle**.

Tanzmusiken werden abgehalten: **Prater, Goldene Ente, Ton-Halle, Großer Rosengarten, Phönixgarten, Kreuzbräu, Lodererbräu** (am Anger), **Pechgarten, Humplmeir, Eisenhut, Lampelgarten, Grabmayer** (Amalienstraße), **Buttermelchergarten, Salzburgerhof, Paradiesgarten, Kratzerwirth, Neugarten, Beim Gerstenecker, Glasgarten, Grünen Hof.**

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Billard-Reglement.

Vollständige Regeln des Billardspieles, mit einer Gewinn-Tabelle beim Pyramidenspiel. Mit Rand-Verzierungen, die Stellung der Hand beim Billardspiel darstellend.

Royal-Placat. 2te Auflage. 36 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Teufels-Spuck im rothen Hause

und der wilde Jäger im Riesengebirge, oder: Peter Zapfl, der lustige Nachtwächter.

Eine natürliche Posse ohne Zauberei mit Gesang in 3 Abtheilungen von A. B. Hafner. Musik von Capellmeister A. Müller.

1. Abtheilung: Die Bären-Jagd. 2. Abtheilung: Der zurückgelassene Raub. 3. Abtheil.: Der Verbrecher als Ankläger.

Graf Ellmenreich . . . Hr. Langendorf.	Peter Zapfl, Nachtwächter zu Ellmenreich . . . J. Schweiger.
Ehrlich, sein Verwalter . Hr. Schütz.	Philippine, ein Kammermädchen aus der Stadt . Frl. Frd. Schütz.
Martin Bösenberg, unter dem Namen Erhard Hagerling, ein reicher Pächter zu Ellmenreich . . . Hr. Partl.	Franz Gutmann, ihr Vetter, Knecht bei Hagerling . Hr. Röhl.
Anna, seine Tochter . . Frl. Horst.	Magdalena . . . . . Frau Partl.
Jean, Kammerdiener des Grafen . . . . . Hr. Treumund.	Der Richter zu Ellmenreich Hr. Böhmert.
Der wilde Jäger . . . Hr. Strömer.	Jägerburschen. Bediente des Grafen. Bauern und Bäuerinnen.

Ort der Handlung: Die Grafschaft Ellmenreich.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Montag Weinstraße No. 10 bei der k. Gensdarmerie-Kompagnie Zimmer No. 7 zu ebener Erde Vorm. 10 Uhr Versteigerung ausrangirter Bettladen, wollener Decken, Leintücher, Strohsäcke und einigen Armatur-Lederwerks.

Morgen Montag Hadergäßchen No. 8|2 rückwärts von 9 — 12 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Kleidungsstücke, Wäsche, Haus- und Küchengeräthschaften.

Gg. Riehle,

Schneidermeister in München, Residenzstraße No. 18,

empfiehlt sein reichhaltiges

Lager in Stoffen und fertigen Herrenkleidern

zu äußerst billigen Preisen, unter Garantie reeller Bedienung.

Colchester Austern

sind eben wieder frisch angekommen und werden verabreicht per Dutzend 24 kr., sowie noch mehrere andere Delikatessen.

Weinhalle, Augustinergasse.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Glückstraße No. 8|2 sind drei meublirte Zimmer mit eigenem Eingange einzeln oder zusammen abzugeben.

Thal No. 32 ist ein schönes leeres Zimmer, heizbar und mit eigenem Eingang, sogleich zu beziehen.

Kirchliche Feierlichkeiten.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. Meyer. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Burger. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vikarius Lichtenstein. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Bomhard. Montag, Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Elsperger. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Cand. Stählin. Samstag um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Herr Dekan Dr. Burger.]

[Montag.]
Metropolitankirche. 8 U. fr. Jahrtags-Amt für die Tuchmacher.
St. Michaelskirche. 9 U. fr. Hochamt, ½5 U. Ab. Predigt u. Litanei.
St. Peterskirche. 11 U. Vorm. Jahrtags-Amt für die Metzger.
St. Annapfarrkirche. 8 U. fr. Hochamt.

Begräbnisse, Sonntag den 18. Februar vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Theodor Schimmelpennig, Soldat v. k. 1. Cuiraſſ.-Reg. Prinz Carl (geſt. d. 6., 25 J. a.)
2 Uhr: Anna Merz, Steinmetzgeſellens-Gattin v. h. (geſt. d. 16., 28 J. a.) — Andreas Feller, Fuhrmann v. h. (geſt. d. 16., 46 J. a.)
[Alois Hutter, Soldat v. k. 2 Inf.-Reg. Kronprinz, 21 J. a. — Wilhelm Kaspar, Soldat v. k. 6. Jägerbataillon, 18 J. a., wurden ſchon beerdigt.

Trauer-Gottesdienste am Montag.

Metropolitanpfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Anton Hierſtetter, Kaſſier von hier.
St. Ludwigspfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Friedrich Meßmer, Student von hier.
St. Bonifaziuspfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Benedikt Stemmer, Bierwirth von hier.

In München anweſende Fremde:

Bayeriſcher Hof.
Reitzenſtein, Baron v., v. Bayreuth.
Wüſtefeld, Kfm. v. Würzburg.
Herfort, Kfm. v. Nürnberg.
Göttig, Kfm. v. Altona.
Kietzleben, Baron v., v. Caſſel.
Ruprecht, Kfm. v. Mannheim.
Leſſer, Kfm. v. Berlin.

Goldener Hirſch.
Geisweiler, Kfm. v. Nuits.

Blaue Traube.
Schneider mit Gattin, Doktor von Gleisweiler.
Mertel, Bürgermeiſter u. Cammerer, Conditor v. Cronach.
Krach, Kfm. v. Apolda.

Goldenes Kreuz.
Steiner, Kfm v. Hechingen.
Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt.
Kromwell, Kfm. v. Gunzenhauſen.

Goldener Hahn.
Molitor, Kfm. v. Paris.
Frobenius, Kfm. v. Kitzingen.
Kiemig, v., Gutsbeſitzer v. Rieden.
Brüll, Kfm. v. Lichtenfels.

Goldener Storch.
Lenzer, Fruchthdlr. v. Unterfellheim.
Krall, Handlungs-Commis v. Stogenbog
Hetteswiller, Fruchthdlr. v. Rorſchach.
Grubermann, Fruchthdlr. v. d. Schweiz.

Stachus.
Groß, Hdlsm. v. Wetthauſen.
Weigel, Oekon. v. Dillingen.
Drechsler, Oekon. v. Höchſtädt.
Ehret, Fabrik. v. Werdingen.
Gerſtle, Gebr., Pferdeh. v. Ichenhauſen.
Gut, Fruchthdlr. v. Leutkirch.
Schießer, Fruchthdlr. v. Lindau.
Heer, Fruchthdlr. v. Glarus.
Ebert u. Hausler, Fruchth. v. Gailsheim.

Augsburgerhof.
Einſtein, Kfm. v. Buchau.
Frümſe, Formſtecher v. Ennenda.
Schmid, Schäfflerm. v. Indersdorf.
Möſlinger, Kfm. v. Nördlingen.
Reuter, Schullehrersgattin v. Grafen.

Oberpollinger.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Schmidt, Bräuer v. Schleedorf.
Burggraf, Schauſpieler v. Augsburg.
Baur, Steinkohlenlieferant v. Dillingen.

Bamberger Hof.
Neuburger, Kfm. v. Ichenhauſen.

Goldener Stern.
Liebing, Zimmermſtr.-Gattin v. Waſſerburg.
Fiſcher, Kfm. v. Böhmen.

Großer Löwengarten.
Schneider, Fabrik. v. Schnaitach.
Braun, Rothgießer v. Nürnberg.

Goldener Löwe.

Steinböck, Müller v. Tegernsee.
Waltl, Gerichtsarzt v. Deining.
Köck, Stud. v. Buchendorf.
Martha, Sprachlehrerstochter v. Landshut.
Meyer, Hdlsm. v. Landau.
Singer, v., Rechtspraktt. und Trauner, Schneidermstr. v. Freising.
Buchner, Hdlsm. v. Arnstorf.

Grüner Hof.

Geiler, Hdlsm. v. Freifels.
Schinagl, Hdlsm. v. Weidenbach.
Vogel, Hdlsm. v. Kotzendorf.
Schwarzländer, Handelsm. von Wassertrüdingen.
Maier, Bräuer v. Mönchsroth.
Wießer, Getreidehdlr. v. Wildenstein.
Neu, Früchtenhdlr. v. Dinkelsbühl.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Antiquarium geschlossen.

Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. heute nicht zu sehen.

Hofbibliothek geschlossen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz: Heute geschlossen.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung.** Prof. Dr. Wagner: 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Abgang d. Eilwagen u. Post-omnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit			Fahrdauer
	St.	M.		St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
	11	—	Nacht.	
„ m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
„ mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
„ do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
„ m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
„ m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
„ do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
„ über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen.	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval. Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Päße, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrierstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrierstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Stellwagen. Montag.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U Abds	Bambergerhof
Erding	Winter	2 U. Nm.	Riedermeyer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	Fischer	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting.	Bachhuber	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh. *)	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wasserbg	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
Wolfrath üb. Ebenh. **)	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarnfurden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 15. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 62; 4½ proc. 54¾; Bankaktien 942; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 80¾; Span. 1proc. Oblig. 17 9/16; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124⅛; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93½; London 117¼; Wien 93½.

Wien, 16. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 82⅛; 4½pr. 71; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120; dito v. 1854 106¼; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe 100; Bankaktien 1002; Nordbahn Aktien 1895; Wechselcourse: Augeburg uso 128⅛; London: 12.26; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 14. Febr. 4½proc. 95 35; 3proc. 66.30.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Zuzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33 „	„ 9	35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	4 „	„ 10	5 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	39 „	„ 9	40 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5	33 „	„ 5	34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20 „	„ 9	22 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11	40 „	„ 11	42 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	46 „	„ 1	46½ „
„ schein	„ 1	46½ „	„ 1	47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 50. Montag, 19. Februar 1855. (Susanna.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 2[illegible].

Kirchliche Feierlichkeiten am Dienstag.

St. Michaelskirche. 9 Uhr früh Hochamt, 1 Uhr Nachm. Predigt, dann Litanei und Prozession.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Tarokerl, Scüs, Mond und Pagat, oder: Die elegante Brandweinbrennerin.

Faschings-Posse mit Gesang, Tanz und Tableaux in 2 Abtheilungen von Ferdinand Rosenau.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Beim Schimon: Vormittags große Produktion der Musikgesellschaft „Sylphiden" mit verstärktem Orchester und Nachmittags musikalische Unterhaltung mit Gesang und komischen Vorträgen. Entrée 6 kr.

Prater: Masken-Ball. Entrée für Herren 24 kr. Damen 6 kr. Anfang 7 Uhr

Glasgarten: Großer Masken-Ball. Entrée für Herren 24 kr. Damen 6 kr.

Wein-Halle: Vormittags Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau und Abends musikalische Unterhaltung.

Caféhaus in Giesing: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. 3 Uhr.

Lodererbräu (am Anger): Knödel-Partie.

Beim Controlor (Nymphenburg): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½7 Uhr.

Café Ungerer: Quartettmusik und Abends 7 Uhr Ball.

Café Reibel: Maskirte Knödel-Partie nebst Tanz-Unterhaltung. Anf. ½8 Uhr.

Schirm'sche Wirthschaft (Blumenstr.): Gesang-Unterhaltung von 2 blinden Sängerinnen.

Tanzmusiken werden abgehalten: **Goldene Sonne** (Thal), **Neudeckergarten** (Au), **Goldene Ente, Phönixgarten, Paradiesgarten, Kapplerbräu.**

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Montag: Weinstraße No. 10 bei der k. Gensdarmerie-Kompagnie Zimmer No. 7 zu ebener Erde Vorm. 10 Uhr Versteigerung ausrangirter Bettladen, wollener Decken, Leintücher, Strohsäcke und einigen Armatur-Lederwerks.

Heute Montag: Hadergäßchen No. 8|2 rückwärts von 9 — 12 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Kleidungsstücke, Wäsche, Haus- und Küchengeräthschaften.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen: Zum **9.** und **10.** Male.

Stutzerls Wanderungen, oder: Er will noch immer nicht heirathen.

Zauberposse mit Gesang, Tanz und Evolutionen in 4 Akten und 6 Bildern von L. Schubert. Musik von Müller. (Als zweiter Theil der „Töchter der Luft.")

1. Akt: 1. Bild: Europäische Leiden.

Dämonia, Obertrud . . Frau Binder.
Maliziosa . . . . . Frau Fehr.
Flattrine, ihre Freundin . Frl. Stein.
Stutzerl, Rentier . . . Hr. Kohrs.
Hexen und Truden, Dämonen, Geister.
Ort: Eine Felsenhöhle in München.

2. Bild: Amerikanische Freuden.

Stutzerl } Indianische Häuptlinge . Hr. Kohrs.
Der schnelle Vogel } . Hr. Preis.
Die lange Hand } . Hr. Helmstätt.
Der starke Büffel } . Hr. Christ.
Wimpamwumwum, eine alte ind. Zauberin (Flattrine) Frl. Stein.
Ein Kind . . . . . Fritz Schweiger.
Indianer, Indianerinnen.
Ort: Ein amerikanischer Urwald.

2. Akt: 3. u. 4. Bild: Die verhängnißv. Schanze.

Stutzerl . . . . . Hr. Kohrs.
Lieutenant Smart (Flattrine) Frl. Stein.
Sergeant Reed . . . . Hr. Fehr jun.
General Putzikof . . . Hr. Fehr sen.
Oberst Petrowitz . . . Hr. Christ.
Russische u. englische Offiziere u. Soldaten.
Ort: Eine Schanze vor Sebastopol.

5. Bild: Stutzerl im Serail.

Stutzerl . . . . . Hr. Kohrs.
Schamil-Bey, Emir der Tscherkessen . . . . Hr. Werner.
Leila, Sultanin (Flattrine) Frl. Stein.
Zemira, zweite Favoritte . Frl. Zurhammer.
Fatime . . . . . Frl. Vesmeier.
Rezia . . . . . Frl. Gallinger.
Roxelane . . . . . Frl. Metzger.
Atelante . . . . . Frl. Vinzens.
Sklaven, Tscherkessen, Mohrenknaben.
Ort: Der Garten des Serails von Schamil-Bey.

3. Akt: 6. Bild: Die gute alte Ritterzeit.

Kuno, Raugraf v. Krähburg Hr. Fehr sen.
Kunigunde, s. Tochter (Flatt.) Frl. Stein.
Stutzerl, Edelknappe . . Hr. Kohrs.
Ein Herold . . . . . Hr. Hackelsberg.
Ritter, Edelfrauen, Knappen.
Ort: Kuno's Burg um's Jahr 1200.

4. Akt: 7. Bild: München in 100 Jahren.

Frau v. Flattrine, Oberstin Frl. Stein.
Herr v. Flattrine, ihr Gatte Hr. Kohrs.
Eine Adjutantin . . . . Frl. Schwab.
Eine Konstablerin . . . Frl. Zurhammer.
Ein Marktmann . . . Hr. Dilger.
Soldaten, Marktmänner, Volk.
Ort: München im Jahre 1955.

8. Bild und Schlußtableau.

Dämonia . . . . . Frau Binder.
Maltziosa . . . . . Frau Fehr.
Flattrine . . . . . Frl. Stein.
Stutzerl . . . . . Hr. Kohrs.

Vorkommende Tänze: Im 2. Bild: „Indianertanz." Im 5. Bild: „Tanz der Sklavinnen und Mohrenknaben" ausgeführt von 4 Kindern und 4 Damen.

Die vorkommende wandelnde Dekoration ist gänzlich neu angefertigt von einem Theaterfreunde und zeigt die Städte Neapel, Paris, München, Salzburg, Prag, Wien und Konstantinopel, von verschiedenen Tageszeiten begleitet.

Sämmtliche Garderobe ist neu angefertigt von Frau Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Büreau No. 74|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Montag den 19. Februar.

Für die Max-Vorstadt II. und Schönfeld-Vorstadt.

Adalbertstraße, Amalienstraße, Arcisstraße 8½—13, an der Grube, Barrerstraße 6—19, Briennerstraße 37—47, im englischen Garten, Feldweg, Finkenstraße, Frühlingsstraße, Fürstenstraße, Gallerieſtraße, obere Gartenstraße, untere Gartenstraße, Glückstraße, Hahnengasse, Jägergasse, Kaserustraße 1—20 u. 63—65, Karolinenplatz 4—5, Kletzenstraße, Königinstraße, Löwenstraße, Ludwigsstraße, Odeonplatz 6—18, Schönfeldstraße, Schwabingerlandstraße, Theresienstraße 1—20 u. 53—91, Türkenstr., Türkengraben, Veterinärstraße, Wiesenstraße, Wittelsbacherplatz, Wolfsgasse.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, obere Gartenstraße No. 18|1 wieder abgeholt werden.

Begräbnisse, Montag den 19. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Andreas Fellner, Fuhrmann v. h. (gest. d. 17., 46 J. a.) — Anna Barthl, Fabrikarbeitersfrau v. h. (gest. d. 17., 39 J. a.) — Joseph Rieger, Söldnerssohn v Kohlgrub, Ger. Schongau, (gest. d. 17., 22 J. a.) — Theresia Zwerger, Pfründnerin v. h. (gest. d. 17., 80J. a)

2¼ Uhr: Johann Liell, Soldat v. k. Inf.-Leibregiment (gest. d. 17., 22 J. a.) — Erasmus Langenmantel, Soldat v. k. Inf.-Leibregiment (gest. d. 17., 23 J. a.)

3 Uhr: Barbara Wunder, k. Rechnungs-Kommissärs-Gattin v. h. (gest. d. 19., 64 J. a.)

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Dritte bis zum April vervollständigte Ausgabe.

Das Gewerbs-Gesetz von 1825,

die Vollzugs-Instruktion vom 17. Dezember 1853 u. Auszug aus andern noch geltenden kgl. Verordnungen etc.

über das

Gewerbewesen im Königreich Bayern diesseits des Rheins,

nebst Citaten und Register.

Dritte Auflage, vermehrt mit den bis April 1854 erlassenen kgl. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben.

16. broch. 36 kr.

☞ Für die Besitzer der ersten beiden Ausgaben sind die neuern k. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben separat in einem Supplement vereinigt und für 12 kr. zu haben.

München im Mai 1854. **Georg Franz.**

Kgl. Sächs. conf. Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

eröffnet im Jahre 1831.

Dividende-Erhöhung im Jahre 1855 auf 19 pro cent.

Indem ich den geehrten Versicherten meiner Agentur diese abermalige Dividende-Erhöhung bekannt mache, lade ich Jedermann, dem es darum zu thun ist, den Seinigen einen Nothpfennig zu hinterlassen, zum Beitritt ein.

Derselbe kann jederzeit stattfinden und wird unentgeltlich von mir vermittelt.

Georg Franz, Promenadeplatz No. 20.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

Zum praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von Heinrich Kitt. 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift nicht nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, sondern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erläuterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen bei dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparaturen, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es sind in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden Land- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abweichenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augsburg, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese Schrift eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der Justiz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von Miethverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstatistik über Mithverhältnisse in größern Städten und Märkten von Bayern.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Thal No. 64|2 vornheraus ist bei einer kinderlosen Wittwe ein schön meublirtes Zimmer um monatlich 4 fl. zu vermiethen.

Karlsstraße No. 38|0 sind zwei ineinandergehende heizbare Zimmer, ohne Meubel, zu vermiethen.

Blumenstraße No. 9 1 sind schön meublirte Zimmer zu beziehen.

Frauenstraße No. 7|1 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Thal No. 32 ist ein schönes leeres Zimmer, heizbar und mit eigenem Eingang, sogleich zu beziehen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Becker, Kfm. v. Speyer.
Boyen, v, Gutsbesitzer v. Schlesien.
Coopmann, Kfm. v. Torbach.
Stein, Kfm. v. Barmen.
Winkler, Kfm. v. Hamburg.
Rothschild, Kfm. v. Frankfurt.
Meister, Kfm. v. Berlin.

Goldener Hirsch.

Weinberg, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Klingebeil, Kfm. v. Frankfurt.
Laroche, v., Gutsbesitzer v. Nürnberg.

Hotel garni (Schafroth).

Widmann, Kfm. v. Nürnberg.
Wilmersdörfer mit Gattin, Banquier von Augsburg.

Stachus.

Schreyer, Prakt. v. Moosburg.
Löb, Privatiere v. Grünstadt.

Oberpollinger.

Rohrmüller, Revierförster v. Böhmfeld.
Hammerau, Kfm. v. Frankfurt.
Hofmann, Fabrik. v. Schweinfurt.
Reitmeir, Forstgehilfe v. Schöngeising.
Widemann, Lehrer v. Wolfertschwend.
Krätz, Hdlsm. v. Utting.

Bamberger Hof.

Widmann, Wirth v. Friedberg.
Fromm u. Weitzenpeck, Hdlsl. v. Fischach
Habermann, Wachtmstr. v. Augsburg.
Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Rembold, Getreidehdlr. v. Ditenheim.
Lichtensteiger, Müllermstr. v. Steinach.
Gerstle, Kfm. v. Würzburg.

Sonne.

Bachmeir, Wirthssohn v. Moosburg.
Spangenberger, Dekon. v. Keil.
Kagerer, Dekon. v. Ertelshausen.

Lamm.

Huber, Kfm. v. Wasserburg.
Gutmann, Kfm. v. Fürth.
Feist, Kfm. v. Ichenhausen.
Tirz, Gerbermstr. v. Boig.

Neusigl.

Geier, Dekon. v. Eichstädt.
Baumiller, Dekon. v. Weihenstephan.

Blauer Bock.

Dondern, Landarzt v. Altheim.
Thoma, Schriftsetzer v. Augsburg.
Wittmann, Priv. v. Augsburg.
Stöhr, Schriftsetzer v. München.
Steurand, Verwalter und Baurendorfer, Bräumstr. v. Ebersberg.
Schnabel, Sattlermstr. v. Straßburg.

Verzeichniß der Viktualienpreise etc. in München.

(Vom 19. bis 26. Febr. 1855.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 41 kr., der Dreißiger 10 kr. — pf.; Semmelmehl d. V. 2 fl. 17 kr., d. Dr. 8 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. V. 2 fl. 1 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf. Einbrennmehl d. V. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 42 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 48 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Nachmehl d. V. 35 kr., d. Dr. 2 kr. — pf.; Hühnermehl d. V. 1 fl. 4 kr. d. Dr. 4 kr. — pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 2 Q.; d. Spitzweckel 3 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 4 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 9 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 14 Lth. 1 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 12 Lth. — Q.; ein vier Kreuzerstück — Pfd. 23 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 1 Pfd. 16 Lth. — Q.; ein sechszehn-Kreuzerlaib 3 Pfd. — Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleich 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf. Eine rohe Zunge 42 kr. Eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr. Ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 40 fl — kr.; rohes Unschlitt 30 fl. — kr. Ein Pfund gegossene Lichter 29 kr.; feine Lichter 27 kr.; ordinäre Lichter 26 kr.; Seife 21 kr. — **Freibank** (vor dem Kost-Thore): Ein Pfund Ochsenfleisch 11 kr. bis — kr. — dl.; Kuhfleisch 7 kr. — pf. bis 10 kr. — pf.; Kalbfleisch 9 kr. — pf. bis — kr. — dl. Schaffleisch — kr. — dl. bis — kr. — dl.; Schweinfleisch — kr. — dl. bis — kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. 3 pf., Schenkpreis 6 kr. 1 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obßeßig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr. Ein Pfund Repsöl 20 kr.; Leinöl 25 kr.

Fisch- und andere Viktualienpreise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 48 kr.; Rutten 42 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 10 kr.; Waller 52 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 14 kr.; Bachfische 6 kr. Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr. Schnecken d. Hundert 20 kr. Ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäse 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 41 kr., der Dreißiger 13 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. V. 3 fl. 9 kr.; d. Dr. 11 kr. 3 pf. Feine Gersten d. V. 5 fl. 24 kr. d. Dr. 20 kr. 1 pf. Mittlere Gersten, d. V. 4 fl. 3 kr., d. Dr. 15 kr. — pf. Ordinäre Gersten d V. 3 fl. 14 kr., d. Dr. 12 kr. — pf. Erbsen schöne d. V. 2 fl. 14 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Erbsen mittlere d. V. 2 fl. 5 kr. d. Dr. 7 kr. 3 pf.; Breyn d. V. 4 fl. 25 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf. Linsen d. V. 1 fl. 47 kr. d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 36 kr., d. Dr. 6 kr. — pf. Schmalz das Pfund 27 kr. Gebirgsbutter d. Pfd. 25 kr. Frischer Körbchen-Butter d. Pfd. 26 kr. Frische Eier 2 Stück 4 kr. Truchen-Eier 2 St. 4 kr. Hennen, alte 26 kr. Hühner 26 kr. Indignen 1 fl. 36 kr. Kapaunen — fl. 50 kr. Gänse, alte 1 fl. 26 kr. Junges 23 kr. Enten, alte, 26 kr. Junges 6 kr. Tauben, junge, 10 kr. Spanferkeln 1 fl. 40 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 54 kr. Ein Banzen frische Aepfel 11 fl. — kr. Ein Banzen frische Birnen 8 fl. — kr. Ein Pfd. gedörrte Kirschen 20 kr. Gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; Bayerische Rüben 3 kr.; Gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 11 fl. 45 kr.; Birkenholz 10 fl. 27 kr.; Föhrenholz 7 fl. 45 kr.; Fichtenholz 7 fl. 48 kr.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von München nach Frankfurt: 1) Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis **Frankfurt** (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in **Augsburg** 8 U. 45 Min. früh, in **Donauwörth** 9 U. 45 M. fr., in **Nördlingen** 10 U. 45 M. fr., in **Nürnberg** 1 U. 10 M. Nachm., in **Bamberg** 2 U. 45 M. Nachm., in **Schweinfurt** 5 U. 4 M. Abd., in **Würzburg** 6 U. 15 M. Ab., in **Aschaffenburg** 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. 2) Früh 8 U. Güterzug blos bis **Würzburg** (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in **Augsburg** 10 U. 45 M. Vorm., in **Donauwörth** 5 U. 45 M. Ab., in **Nördlingen** 7 U. Ab., in **Nürnberg** 2 U. 40 M. fr., in **Bamberg** 8 U. fr., in **Schweinfurt** 11 U. 50 Min. Mitt., in **Würzburg** 3 U. 40 M. Nachm. 3) Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis **Bamberg**; Ankunft in **Augsburg** 1 U. 30 M. Nachm. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in **Augsburg** in **Donauwörth** 3 U. 10 M. Nachm., in **Nördlingen** 4 U. 10 M. Nachm., in **Nürnberg** 7 U. 10 M. Ab., in **Bamberg** 9 U.

45 M. Nachts. 4) Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in Frankfurt 9 U 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) 5) Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in Frankfurt 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München**: 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof**: 1) Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in Hof 5 U. Abd. 2) Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in Hof 6 U 30 M. Ab. 3) Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in Hof 3 U. 45 M. früh. 4) Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in Hof 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm**: 1) Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. 2) Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. 3) Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von Ulm nach **Stuttgart**: 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in Stuttgart: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau**: 1) Früh 8 U. 55 M. Postzug; Ankunft in Kaufbeuern 10 U. 40 M. Vorm., in Kempten 12 U. 5 M. Mitt., in Lindau 3 U. 10 M. Nachm. 2) Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank. in Kaufbeuern 5 U. 40 M. Ab., in Kempten 7 U. 52 M. Ab., in Lindau 12 U. 30 M. Nacht. 3) Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in Kaufbeuern 12 U. 5 M. Nachts, in Kempten 2 U. fr., in Lindau 5 U. 30 M. fr.

Abgang von **Neumarkt** nach **Bayreuth**: 1) Früh 4 U. 20 Min.; 2) Mitt. 1 U. 30 Min.; 3) Ab. 5 U. — Min. Ankunft in Bayreuth: 1) Früh 5 U. 10 Min.; 2) Mitt. 2 U. 20 Min.; 3) Ab. 5 U. 50 Min.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort.
Burghsen.	Kirchmayer	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	Auer	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	Zacherl	1 U. Mit. u. 4 U. Nm	Scheidl'sches Kaffeehaus.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh, 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg üb Wasserbg.	Schmid	6 U. früh	Oberpollinger.
Schliersee	Schnitzenbauer	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	Soller, Thal.
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. **Ebenhaus.	Roderer	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.
	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.

Frankfurt a. M. 17. Febr. Oestern. 5 proc. Metall. 63; 4½ proc. 55½; Bankaktien 940; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 82½; Span. 1proc. Oblig. 17½; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124⅝; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93⅝; London 117¼; Wien 93¼.

Wien, 17. Febr. Oestern. 5proc. Metall. 82⅜; 4½ pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 121¼; ditto v. 1854 108 1/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1005; Nordbahn-Aktien 1930; Wechselcourse: Augsburg uso 128; London: 12.26 B.; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 16. Febr. 4½proc. 95; 3proc. 66.10.

Geld-Cours nach d. letzten Anmeldungen.		Frankfurt.-Course. Zu haben.
Neue Louisd'or . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 34 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 33 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 22 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Nummern der Regensburger Ziehung.

68 27 46 40 19.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 51. Dienstag, 20. Februar 1855. (Fastnacht. Elenth.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Mittwoch.

Bürgerbetsaal. 4 Uhr Nachm. Monatsandacht für den Verein der heil. Kindheit.
(Vormittags in allen katholischen Kirchen Aschenweihe und Einäscherung.)

Königl. Hof- und National-Theater.

Zum Erstenmale:

Bürger und Junker.

Altbürgerliches Charakterbild in 4 Aufzügen von M. E. Schleich.

Personen.

Aegidius Achleitner, bürgerlicher Strumpfwirker	Hr. Büttgen.	Appelt Regisseur	Hr. Keller.
Elisabeth, sein Weib	Frau Büttgen.	Marchand, Balletmeister	Hr. Christen.
Margaretha, seine Tochter	Frl. Jahn.	Joseph, Achleitners Anverwandter	Hr. Straßmann.
Ernst Frhr. v. Rineker aus Mannheim, churbayer. Kammerjunker	Hr. Lang.	Frau Gansböckin, Hochzeitladers-Wittwe	Fr. Rohrleitner.
Graf Seeau	Hr. Sigl.	Der alte Brunner, Förster im Gebirg	Hr. Allfeld.
Ritter v. Salzwedel	Hr. Leigh.	Hansel, sein jüngster Sohn	Marg. Muschek.
Graf Daun	Hr. Eiseneck.	Kaspar, Hausknecht bei Achleitner	Hr. Karl.
Max Brunner, churfürstl. Leibjäger	Hr. L. Schmid.	Creszentia, Magd bei Achleitner	Frl. Söltl.
Walpurg Freiln v. Rineker	Frl. Seebach.	Ein Hofbedienter	Hr. Selzle.
		Kammerdiener Rinekers	Hr. Obermayer.

Cavaliere. Allegorische Figuren.

Die Handlung spielt in München, in Nymphenburg und im Gebirg, im Jahre 1768.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um **9** Uhr geöffnet.

Anfang um 10 Uhr, Ende 12 Uhr Vormittags.

Unpäßlich: Frl. Hefner.
Beurlaubt: Herr Härtinger.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Rochus Pumpernickel, oder: Die Zusammenkunft auf dem Apollo-Saal in Wien.

Faschings-Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von M. Stegmayer.

Hr. v. Borthal, ein reicher Privatmann		Hr. Helmstätt.	
Margaretha, seine zweite Frau		Frau Binder.	
Sophie, seine Tochter erster Ehe		Frl. Stein.	
Hauptmann Borthal, sein Bruder		Hr. Werner.	
Herr von Littau, Sophiens Geliebter		Hr. Kohrs.	
Rochus Pumpernickel, ein Bräuerssohn vom Lande		Hr. Dor.	
Purgantius,	Aerzte	Hr. Fehr sen.	
Bombastus,	Aerzte	Hr. Preis.	
Stöpsel, Apotheker		Hr. Hackelsberg	
Schreier, Chirurgus		Hr. Bäumler.	
Philippine,	Fremde bei Borthal	Frl. Gallinger.	
Agathe,	Fremde bei Borthal	Frau Fehr.	
Babette,	Fremde bei Borthal	Frl. Vesmeier.	
Sebastian,	Fremde bei Borthal	Hr. Dilger.	
Heinrich, Littau's Bedienter		Hr. Christ.	
Hr. von Brenner,	Ballgäste	Hr. Mayer.	
Hr. von Precht,	Ballgäste	Hr. Fehr jun.	
Hr. Zach,	Ballgäste	Hr. Schuster.	
Hr. Faber,	Ballgäste	Hr. Kern.	
Frau von Brenner,	Ballgäste	Fr. X. Schneider.	
Frau von Precht,	Ballgäste	Frau Werner.	
Madam Zach,	Ballgäste	Frl. Drechsl.	
Madam Faber,	Ballgäste	Frl. Zurhammer	
Karoline,	Nachbarinnen	Frl. Kehler.	
Friederike,	Nachbarinnen	Frl. Vinzens.	
Anna,	Nachbarinnen	Frl. Toms.	
Erster	Tyroler	Hr. Hoffmann.	
Zweiter	Tyroler	Hr. Weber.	
Erste	Tyrolerin	Frl. Metzger.	
Zweite	Tyrolerin	Frl. Schwab.	
Jean,	Kellner	Hr. Moritz.	
Karl,	Kellner	Hr. Pasch.	
Friedrich,	Kellner	Hr. Gerhard.	

Kinder und Volk.

Rochus Pumpernickel erscheint zu Pferd.

Anfang Nachmittags halb 4. Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 74|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Dienstag den 20. Februar.

Für die Max-Vorstadt II. und Schönfeld-Vorstadt.

Adalbertstraße, Amalienstraße, Arcisstraße 8½—13, an der Grube, Barrerstraße 6—19, Briennerstraße 37—47, im englischen Garten, Feldweg, Finkenstraße, Frühlingsstraße, Fürstenstraße, Galleriestraße, obere Gartenstraße, untere Gartenstraße, Glückstraße, Hahnengasse, Jägergasse, Kaserstraße 1—20 u. 63—65, Karolinenplatz 4—5, Kletzenstraße, Königinstraße, Löwenstraße, Ludwigsstraße, Odeonplatz 6—18, Schönfeldstraße, Schwabingerlandstraße, Theresienstraße 1—20 u. 53—91, Türkenstr., Türkengraben, Veterinärstraße, Wiesenstraße, Wittelsbacherplatz, Wolfsgasse.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, obere Gartenstraße No. 18|1 wieder abgeholt werden.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der böse Geist Lumpacivagabundus oder: Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von Joh. Nestroy. Musik von Capellmeister Adolf Müller.

Personen der ersten Abtheilung.

Stellarius, Feenkönig,	Hr. Partl.	Leim, Tischlergesell,	reisende Hr. Kraus.
Fortuna, Beherrscherin des Glückes, eine mächtige Fee,	Frau Düval.	Zwirn, Schneidergesell,	Hand- Hr. Treumund.
Brillantine, ihre Tochter,	Frl. Wagner.	Knieriem, Schustergesell,	werksb. J. Schweiger.
Amorosa, eine Fee, Beschützerin der wahren Liebe,	Frau Partl.	Pansch, Wirth und Herbergsvater,	Hr. Böhmert.
Mistifax, ein alter Zauberer,	Hr. Schütz.	Faßl, Oberknecht in einer Brauerei	Hr. Burkhardt.
Hilarius, sein Sohn,	Hr. Köstner.	Ein Hausirer,	Hr. Grün.
Fludribus, Sohn eines Zauberers,	Hr. Pfeiffer.	Nanerl, Hannerl, Kellnerinnen	Frl. Hofmann. Frl. Wagner.
Lumpacivagabundus, ein böser Geist,	Hr. Strömer.	Arbeitsleute, Hausknechte, Musikanten ꝛc.	

Die Handlung spielt in Ulm.

Personen der zweiten Abtheilung.

Hobelmann, Tischlermeister,	Hr. Langendorf.	Signora Palpiti,	Frl. A. Schütz.
Peppi, seine Tochter,	Frl. Schwarz.	Laura, Camilla, ihre Töchter,	Frl. Horst. Frl. Frd. Schütz.
Strudel, Gastwirth z. gold. Nockerl,	Hr. Böhmert.	Herr von Windwachtel	Hr. Röhl.
Anastasia Hobelmann, seine Braut	Frl. Stöcker.	Herr von Lustig,	Hr. Köstner.
Zwirn,	Hr. Treumund.	Herr von Papillon,	Hr. Strömer.
Leim,	Hr. Kraus.	Johann, Bedienter,	Hr. Pfeiffer.
Knieriem	J. Schweiger.	Gertrud, Haushälterin in Hobelmanns Hause,	Frau Meier.
Hackauf, Fleischermeister,	Hr. Partl.	Röserl, Magd bei Hobelmann	Frl. Hofmann.
Ein Portraitmaler,	Hr. Burkhardt.		
Ein Schneiderlehrbub,	Fan. Schweiger.		

Die Handlung spielt in Prag.

Personen der dritten Abtheilung:

Zwirn,	Hr. Treumund.	Nimmersüß, Wirthin,	Frl. Ehrenstein.
Leim,	Hr. Kraus.	Erste Furie,	Hr. Müller.
Knieriem,	J. Schweiger.	Zweite Furie,	Hr. Brand.
Hobelmann	Hr. Langendorf.	Gertrud,	Frau Meier.
Peppi, seine Tochter	Frl. Schwarz.	Röserl,	Frl. Hofmann.
Ein Reisender,	Hr. Partl.	Musikanten, Tischlergesellen, Bauern.	
Fortuna, Beherrscherin des Glückes,	Frau Düval.		
Amorosa,	Frau Partl.		

Die Handlung spielt in Wien.

Die Schlußdekoration wird mit rothem Feuer beleuchtet.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Mittwoch: Königinstraße No. 12/0 von 9—12 u. 2½—6 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Betten, einer großen Quantität Flaschen, Gläser, Krügel, Garten-, Billard- u. Stiegenlampen, vieles porzellanenes Kaffeegeschirr, Gartenbänke, Tische, Stühle, eine Waschmang, ein eiserner Kaffebrennofen u. viele sonstige Gegenstände.

Oeffentliche Vergnügungen.

Beim Schimon: Vormittags große Produktion der Musikgesellschaft „Sylphiden" mit verstärktem Orchester und Nachmittags musikalische Unterhaltung mit Gesang und komischen Vorträgen. Entré: 6 kr.

Wein-Halle: Vormittags Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau und Abends musikalische Unterhaltung.

Café Ungerer: Harmoniemusik. Anf. 7 Uhr.

Weinwirth Stangl (Thal): Produktion des Volkssängers Braunels. Anf. 7 Uhr.

Schmiedwirth (Frühlingsstraße): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Löwenhauser: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.

Café Moritz: Musikalische Abendunterhaltung. Anf. 7 Uhr.

Schirm'sche Wirthschaft (Blumenstr.): Gesang-Unterhaltung von 2 blinden Sängerinnen.

Tanzmusiken werden abgehalten: **Goldene Ente, Phönixgarten, Paradiesgarten' Prater, Maigarten, Salzburgerhof, Lampelgarten, Ton-Halle, Grünen Hof, Kreuzbräu, Gebhardtbräu, Knorrbräu, Pfauwirth** (Anger).

Begräbnisse, Dienstag den 20. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Josepha Mithsam, bgl. Schuhmachermeistersgattin v. h. (gest. d. 18., 65 J. a.)
2½ Uhr: Konrad Jahn, Gensdarme von der k. Gensd.-Comp. Oberbayern (gest. d. 18., 37 J. a.)
3¾ Uhr: Walburga Böck, Taglöhnersgattin v. h. (gest. d. 18., 43 J. a.)
4 Uhr: Georg Lorette, herzogl. Küchenmeister v. h. (gest. d. 18., 50 J. a.)

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Glückstraße No. 8|2 sind drei meublirte Zimmer mit eigenem Eingange einzeln oder zusammen abzugeben.

Karlsstraße No. 38|0 sind zwei ineinandergehende heizbare Zimmer, ohne Meubel, zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Hernstein, Kfm. v. Cöln.
Kiderlein, Consul v. Amsterdam.

Goldener Hirsch.
Laurent, Partik. v. Brüssel.
Hartmann, Schiffsmäkler v. Liverpool.

Hotel Maulick.
Bernhard, Kfm. v. Kulmbach.
Kremsir mit Tochter, Kfm. v. Kempten.

Blaue Traube.
Rechl, Bräuer v. Neuötting.
Durlacher, Kfm. v. Frankfurt.
Maglia mit Tochter, Gutsbes. v. Mailand.
Lovrin, Kfm. v. Cöln.
Drey, Kfm. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.
Bolle, Kfm. v. Berlin.
d'Orville, Kfm. v. Frankfurt.
Meyer, Kfm. v. Heilbronn.
Schlichert, Kfm. v. Mannheim.
Jüllich, Kfm. v. St. Gallen.
Müller, Frl., v. Landshut.

Hotel garni (Leinfelder).
Plank, v., Appell-Rath u. Kaiser, Rechtspraktikant v. Freising.
Nergeier, Priv. v. Stockholm.
Auffeßer, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).
Waldenfels, Frhr. v., v. Bamberg.

Stachus.
Schindele, Bürgers-Tochter v. Petersthal.
Coullon, v., Revierförster v. Hufolding.
Lievermann, Hopfenhdlr. v. Ichenhausen.
Krehl, Geometers-Gattin v. Günzburg.
Ullmann, Pferdehdlr. v. Osterberg.
Walter, Steinschneidersgattin v. München.

Augsburgerhof.
Mayer, Ritter v., mit Familie, Generalinspektor v. Bucharest.
Neuß, Gouvernante v. Augsburg.

Oberpollinger.
Heilmann, Fabrikant v, Elberfeld.
Jäger, Lieutenant v. Ulm.
Hohenstein, Kfm. v. Würzburg.
Koch, Priester v. Erlangen.
Bauer, Priv. v. Fulda.
Meir, Stud. v. Pfaffenhofen.

Goldener Storch.
Liebmann, Bräuer v. Freising.
Löb, Oekon.-Tochter v. Grünstadt.

Goldener Stern.
Zehnter, Techniker v. Heilbronn.
Maier, Kfm. v. Göppingen.
Hermann, Kfm. v. Wallerstein.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Antiquarium geschlossen.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Gyptolthek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner: 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Abgang d. Eilwagen u. Postomnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer
				St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
	11	—	Nacht.	
„ m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
„ mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
„ do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
„ m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
„ m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
„ do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
„ über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen,	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2		3 u. 4		Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.	
	fl.	kr.	fl.	kr.		fl. kr.
1	—	18	—	24		
2	—	36	—	48	¼ St.	— 12
3	—	48	1	—	½ St.	— 24
4	1	—	1	12		
5	1	12	1	24	1 St.	— 42
6	1	24	1	36		
7	1	36	1	48	1¼ St.	1 —
8	1	48	2	—	2 St.	1 18
9	2	—	2	12		
10	2	12	2	24	2½ St.	1 30
11	2	24	2	36	3 St.	1 48
12	2	36	2	48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting	Fischer	4 U. fr.	Bögner.
Benediktb.	Ortner	10 U Vm.	Gilgenrainerb.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Ab.	Bambergerhof.
Dorfen	Gnatz	8 U. früh	Sollerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	Westermayr	1 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Freising	Glaß	6 U. Ab.	Stangl, Thal.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landsberg	Reinpold	11 U. Vm.	Oberpollinger.
Landshut	Harbeck	½ 6 U. fr.	Golden. Lamm
„	Kein	7½ U. fr.	Ostermeier.
Miesbach	Schifferer	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone a. Carlsplatz
Passau*)	Huber	4 U. fr.	Schlicker.
Passau	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Rosenheim**)	Römersberger	9 U. fr.	Bögner Thal. Golden. Lamm
Straubg.	Harböck	½ 6 U. fr.	
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner Thal.
Tölz über Holzkirchen	Granz	12 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Weilheim	Ortner	12 U. Mit.	Drei Rosen.
„	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath.	Raumer	3 U. Nm.	Ostermaier.
***ü. Ebenh.	Zechmeister	7 U. fr.	Café Urban.

*) Ueber Erding, Vilsbiburg, Ganghofen und Eggenfelden.
**) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
***) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 18. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 63; 4½ proc. 55½; Bankaktien 940; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83; Span. 1proc. Oblig. 17 9/16; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 94⅝: London 117¼; Wien 93⅛.

Wien, 19. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 82 7/16; 4½ pr. 71¼; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 —; dito v. 1854 107⅜; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1004; Nordbahn-Aktien 1907½; Wechselcourse: Augsburg uso 128⅛; London: 12.25; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 18. Febr. 4½proc. —; 3proc. —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or.	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33	„	„ 9	34	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	4	„	„ 10	5	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	39	„	„ 9	41	„
Rand-Dukaten	„ 5	33	„	„ 5	34	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	22	„
Engl. Sovereingsd'or	„ 11	40	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	46¼	„	„ 1	46½	„
„ schein	„ 1	46½	„	„ 1	47	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 52. Mittwoch, 21. Februar 1855. (Ascherm. Eleonore.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Wilhelm Brauny.

Zum ersten Male.

Der Dachdecker, oder: Onkel, Neffe, Tante.

Lustspiel in fünf Abtheilungen von Angely.

1 Abth.: Verlegenheits-Fatalitäten. 2. Abth.: Das Verhör. 3. Abth.: Neffe u. Tante. 4. Abth: Der Dachdecker in der nobeln Welt. 5. Abth.: Dieser ist der Rechte.

Rothen, Candidat der Rechte	Hr. Binder.	Graf von Rothenhelm . .	Hr. Fehr sen.
Mutter Graupen, Aufwärter.	Frau Fehr.	Baronin von Rothenhelm .	Frau Binder.
P. Petzold, Berliner, } Dach-	Wilh. Brauny.	Hermine, ihre Nichte . .	Frl. Gallinger.
Schlai, Münchener, } decker	Hr. Kohrs.	Frau von Bock	Frl. Schwab.
Schnellschrift, Schreiber .	Hr. Christ.	Frau von Stern . . .	Frl. Vesmeier.
Greif, }	Hr. Mayer.	Gräfin Wahlberg . . .	Frl. Milarta.
Lauf, } Gerichtsdiener	Hr. Hackelsberg.	Sign. Alternegri, Sängerin	Frau Brauny.
Faß, }	Hr. Klein.	Cervelli, Tänzerin . . .	Lina Schweiger.
Justizrath Qualm . . .	Hr. Dor.	Barbello, Tänzer . . .	Therese Brauny.
Null, Aktuar	Hr. Preis.	Justizrath Qualm . . .	Hr. Dor.
Pinchen Blank, Gärtners-		Louis, Diener des Grafen	Hr. Helmstätt.
Tochter	Frl. Metzger.	Ein Bürger	Hr. Fehr jun.
Lafleur, Diener der Baronin	Hr. Bäumler.	Ein Gensdarme . . .	Hr. Dilger.
Bombardini, Kapellmeister	Hr. Werner.	Ein Feuerkommissär . .	Hr. Schuster.

Gäste, Diener, Musiker, Feuerwache, Bürger, Bürgerinnen, Soldaten, Volk.

Das Stück spielt in einer großen Residenz.

Zwischen der 4. und 5. Abtheilung: **Große Arie**, gesungen von Frau Brauny.
Pas de deux serieuse, ausgeführt von Lina Schweiger u. Therese Brauny.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Wilhelm Brauny.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Hohe Brücke und tiefer Graben, oder: Der Natursänger, Komiker und Mimiker aus Afrika.

Lokalposse mit Gesang in 2 Akten von Heinrich Börnstein. — Musik von Müller.

Hr. v. Kälberstich, Rentier	J. Schweiger.	Ein Ladenmädchen . . .	Frl. A. Schütz.
Eglantine, seine Frau . .	Frau Partl.	Ein Korporal	Hr. Schütz.
Leo Hell, Literat . . .	Hr. Strömer.	Hr. Wertherl,	Hr. Burkhard.
Giacomo Anton. Grinzinger, Natursänger, Komiker u. Mimiker	Hr. Treumund.	Hr. Kirschbaum, Frau Rosine, Frau Rigelsam, Nachbarsleute . . .	Hr. Langendorf. Frau Meier. Frl. Ehrenstein.
Aline, seine Frau . . .	Frl. Frd. Schütz.	Erster	Hr. Holfelder.
Nanette, bei Kälberstich	Frl. Horst.	Zweiter Soldat . . .	Hr. Köstner.
Ursula, bei Kälberstich	Frau Düval.	Dritter Soldat . . .	Hr. Scharpf.
Franz, bei Kälberstich	Hr. Pfeiffer.	Vierter Soldat	Hr. Berg.

Ort der Handlung: Wien, in Kälberstich's Wohnung, welche zugleich Eingänge von der hohen Brücke und dem tiefen Graben hat.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 74 1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Mittwoch den 21. Februar.

Für die St. Anna-Vorstadt.

Abrecherstraße, St. Annastraße, Adelgundenstraße, Bachstraße, Baustraße, Bettschaftswinkel, Bogenhauserstraße, Bruderstraße, Brudergang, Fabrikstraße, Floßstraße, Gasteig, Gewürzmühlstraße, Giglstraße, am Gries, Herrenstraße, Hildegardstraße, Hofwinkel, Holzgartenstraße, auf der Insel, äußere Isarstraße, innere Isarstraße, Kanalstraße, Knöbelstraße, Kochstraße, Ländstraße, Mühlstraße, alte Pferdstraße, neue Pferdstraße, Pfarrstraße, Schulgasse, Sterngasse, Tannenstraße, Tattenbachstraße, Triftgang, Winterstraße, Wurzerstraße, Zweibrückenstraße 1—16.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, Ländstraße No. 3 1 wieder abgeholt werden.

Versammlung.

Morgen Donnerstag: General-Versammlung der Aktionäre der Ludwigs-Walzmühle im Börsen-Lokale, Vormittags 9 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Ungerer (Thal No. 3 1): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Bierwirth Schellerer (Kaserngstraße): Harmoniemusik und Leber-Knödel-Partie.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Königinstraße No. 12/0 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Betten, einer großen Quantität Flaschen, Gläser, Krüge, Garten-, Billard- u. Stiegenlampen, vieles porzellanenes Kaffeegeschirr, Gartenbänke, Tische, Stühle, eine Waschmang, ein eiserner Kaffebrennofen u. viele sonstige Gegenstände.

Kappes'sche Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Morgen Donnerstag: Taschenthurmgasse (an der neuen Schrannenhalle) No. 5|3 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Stockuhren, Betten, Matratzen, Wäsche, Frauenkleidern ꝛc.

Begräbnisse, Mittwoch den 21. Februar vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Adolph Vieracker, Student von Wolnzach, Ger. Pfaffenhofen (gest. d. 19., 20 J. a.)
— Johann Graf, Gefreiter vom k. 4. Inf.-Regiment Gumppenberg (gest. d. 19., 36 J. a.)
3 Uhr: Friederike Schwab, Mauthbeamtens-Tochter v. h. (gest. d. 19., 42 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am **Donnerstag.**

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Georg Lorette, herzogl. Küchenmeister von hier.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Thal No. 64|2 vornheraus ist bei einer kinderlosen Wittwe ein schön meublirtes Zimmer um monatlich 4 fl. zu vermiethen.

Blumenstraße No. 9|1 sind schön meublirte Zimmer zu beziehen.

Frauenstraße No. 7|1 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Thal No. 32 ist ein schönes leeres Zimmer, heizbar und mit eigenem Eingang, sogleich zu beziehen.

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. **Verloren.**

Ein goldener Uhrschlüssel.

Ein grünseidener Regenschirm.
Ein goldenes Bracelet.
Ein goldener Siegelring mit J. B. bezeichnet.
Eine Lorgnette in Silber gefaßt.

Gg. Riehle,

Schneidermeister in München, Residenzstraße No. 18,

empfiehlt sein reichhaltiges

Lager in Stoffen und fertigen Herrenkleidern

zu äußerst billigen Preisen, unter Garantie reeller Bedienung.

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die neuesten Gesetze für das Königreich Bayern,

erlassen in Folge des **Landtages** von **1851/52** mit den bis Anfang März **1853** erschienenen Vollzugsvorschriften, Erläuterungs-Rescripten, Entschließungen Verordnungen, Bekanntmachungen u. s. w.,

nebst einem vollständigen alphabetisch geordneten Sach-Register

mit allerhöchster Bewilligung

in sieben Heften erschienen. 16. Preis 3 fl. 12 kr.

Die acht Hefte in einen Band vereinigt und das Register mit angeklebten Buchstaben des Alphabetes versehen — gebunden in Leinwand, Ruck u. Eck Leder 4 fl.

Davon auch eine Ausgabe auf Schreibpapier in gr. 8. mit breitem Rand brochirt 7 fl. 51 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Zierold, Kfm. v Barmen.
Lövens, Kfm. v. Aachen.
Pfähler, Kfm. v. Offenburg.

Hotel Maulick.
Bohn, Kfm. v. Karlsruhe.

Hotel garni (Schafroth).
Pündler, Rechtspraktt v. Ingolstadt.

Stachus.
Birkmann, Kunstgärtner v. Nürnberg.
Baumann, Gebr., Pferdehdlr. v. Pappenheim.
Ebenhöch, Kfm. v. München.
Bauer, Pferdehdlr. v. Buddenwiesen.
Nathan, Steiner u. Meyer, Pferdehdlr. v. Laupheim.
Gerstle, Pferdehdlr. v. Ichenhausen.

Oberpollinger.
Fleischmann, Kunstmüller v. Erlangen.
Schmitt, Orgelbauer v. Garitz.
Perrter, Architekt v. Belfort.
Fremmer, Wirth v. Gelnhausen.
Sandhofer, Kfm. v. Mannheim.
Wagner, Photograph v. Erding.
Feuchtle, Oekon. v. Untergünzburg.
Ludwig, Müllermstr. v. Heilbronn.
Moog, Priv. v. Bruchsal.
Schmid, Bahnbeamter v. Basel.

Bamberger Hof.
Reber, Schneidermstr. v. Augsburg.
Kuisl, Gerichtsd.-Gehilfe v. Burgau.
Herr, Wagnermstr. v. Freising.

Goldener Bär.
Seibert, Bauingenieur v. Lindau.
Tann v. der, Oberlieut. v. Augsburg.
Graf, Bergmeister v. Sonthofen.
Eder, Schullehrer v. Augsburg.
Reichenegger, Forstmeister v. Baierbein.

Goldener Storch.
Erlanger, Kfm. v. Ulm.
Fuchs, Gastwirth v. Nürnberg.
Leinberger m. Sohn, Gutsbes. v. Nürnberg.
Maier, Musiklehrer v. Eichstädt.
Ruland, Maschinist v. d. Hirschau.
Quelmino, Bürgerstochter v. Buchloe.

Goldener Stern.
Müller, Kfm. v. Schweinfurt.
Paulus, Hopfenhdlr. v. Böhmen.
Geiger, Kfm. v. Berlin.

Neusigl.
Ferchl, Forstmeister v. Marquardstein.
Scholz, Wirth v. Schmachtenberg.
Fischer, Bräuer v. Vohburg.
Krämer, Professor v. Freising.

Blauer Bock.
Albsteiger, Schneidermstr. v. Augsburg.
Freckinger, Aktuar v. Hammelburg.
Burck, Forstgehilfe v. Grenzburg.
Appenrieder, Hammerschmidmstr. u. Bessel Thierarzt v. Tölz.
Arenbeck, Maurermstr. v. Haag.
Weber, Fragnerstochter v. Altenmarkt.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.
Neue Pinakothek: Heute geschlossen.
Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.
☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden:

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt:** **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr., in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in Würzburg 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in **Bamberg** 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuen-

markt 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in **Neuenmarkt** 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in **Neuenmarkt** 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in **Neuenmarkt** 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm**: **1)** Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. **2)** Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. **3)** Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von **Ulm** Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart**: 1) Früh 5 U. 30 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in **Stuttgart**: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau**: **1)** Früh 8 U. 55 M. Postzug; Ankunft in **Kaufbeuern** 10 U. 40 M. Vorm., in **Kempten** 12 U. 5 M Mitt., in **Lindau** 3 U. 10 M. Nachm. **2)** Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank. in **Kaufbeuern** 5 U. 40 M. Ab., in **Kempten** 7 U. 52 M. Ab., in **Lindau** 12 U. 30 M. Nacht. **3)** Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in **Kaufbeuern** 12 U. 5 M Nachts, in **Kempten** 2 U. fr., in **Lindau** 5 U. 30 M. fr.

Abgang von **Neumarkt** nach **Bayreuth**: 1) Früh 4 U. 20 Min.; 2) Mitt. 1 U. 30 Min.; 3) Ab. 5 U. — Min. Ankunft in **Bayreuth**: 1) Früh 5 U. 10 Min.; 2) Mitt. 2 U. 20 Min.; 3) Ab. 5 U. 50 Min.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München: Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh. 9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm. 2 U. 55 Min. Nachm.

Abfahrt in Starnberg: Ankunft in München:
9 U. — Min. früh. 9 U. 55 Min früh.
4 U. — Min. Nachm. 4 U 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann.	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	Fischer	12 U. Mit.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
Landshut	Silbernagl	6 U. fr.	Ostermayer.
Neuötting	Bader	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh. *)	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserb.	Schmid	6 U. fr.	Oberpollinger.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
"	Schnizenbuer	8 U. früh	Stangl, Thal
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
Wolfrath i. Ebenhsn.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für		Droschken. Zeitdauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers.
1 u. 2	3 u. 4		
kr.	kr.		kr.
1 — 18	— 24		
2 — 36	— 48	¼ St.	— 12
3 — 48	1 —		
4 1 —	1 12	½ St.	— 24
5 1 12	1 24	1 St.	— 42
6 1 24	1 36		
7 1 36	1 48	1½ St.	1 —
8 1 48	2 —	2 St.	1 18
9 2 —	2 12		
10 2 12	2 24	2½ St.	1 30
11 2 24	2 36	3 St.	1 48
12 2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Börsenberichte.

Augsburg, 19. Febr. Bayer. 3½ proc. Oblg. 84 G. 84½ P.; 4 proc. — P., 89½ G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — P., 89½ G.; do. 4½ proc. — G.; 95¼ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99¾ G.; do. 3ter Emission — P., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 711 P., — G.

Frankfurt a. M. 19. Febr. Oesterr. 5 proc. Metall. 63; 4½ proc. 55½; Bankaktien 940; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83; Span. 1proc. Oblig. 17⅝; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 124¾; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 94⅝: London 117¼; Wien 93⅛.

Wien, 19. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 82 7/16; 4½ pr. 71¼; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 —; dito v. 1854 107⅜; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1004; Nordbahn-Aktien 1907½; Wechselcourse: Augsburg uso 128⅛; London: 12.25; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 18. Febr. 4½ proc. —; 3proc. —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 34 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 33 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 22 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München (Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 53. Donnerstag, 22. Februar 1855. (Petri Stuhlfeier.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Zum Erstenmale wiederholt:

Meister Andrea.

Lustspiel in 2 Aufzügen von Geibel.

Personen.

Andrea, Bildschnitzer	Hr. Jost.	Sylvia, deren Zofe	Frl. Lanzlott.
Matteo, Musikmeister	Hr. Lang.	Doktor Cyprianus	Hr. Büttgen
Pandolfo, dessen Bruder, Bildhauer	Hr. Richter.	Pasquale, Geheimschreiber des Cardinals von Comalunga	Hr. Keller.
Bussalmaco, Maler	Hr. Christen.	Drei Musikanten	Hr. Sigl. / Hr. Hoppe. / Hr. L. Schmid.
Luigi, Poet	Hr. Haase.		
Calandrino, Kupferstecher	Hr. Burmeister.		
Leonetto, Baumeister	Hr. Straßmann.	Eine Gerichtsperson	Hr. Eiseneck.
Malgheritta, Matteo's Mündel	Frl. Jahn.	Ein Diener. Wache.	

Das Stück spielt zu Florenz.

Hierauf:

Der Rauba.

Oberbayerische ländliche Scene mit Gesang von F. von Kobell.
Musik nach bekannten Melodien arrangirt.

Sollacher, Gemeindevorsteher	Herr Büttgen.
Burgei, seine Töchter, Sennerinnen	Frau Diez.
Nanei, seine Töchter, Sennerinnen	Frau Rohrleitner.
Marl, ein Revierjäger	Herr Sigl.

[5] Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung 1/J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Ursula Hack, wegen Vergehens des Diebstahls und der Unterschlagung. Vormitt. 10 Uhr Verhandl. gegen Karl Hauff und Ludwig Hauff, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 3 Uhr Verhandl. gegen Johann Frimmer, wegen Vergehens der Amtsehrenbeleidigung. Nachmitt. 4 Uhr Verhandl. gegen Georg Gleixner, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung 1/J.: Vormitt. 8 Uhr Verhandl. gegen Lorenz Schußmann, Taglöhner von Bachhauserfilz, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen: Zum **3.** und **4.** Male.

Kniffe und Pfiffe, Ränke und Schwänke aus dem Theater-Leben, oder Pepita in Krähwinkel.

Faschingsposse mit Gesang u. Tanz in 3 Abtheilungen von L. Schubert.

1. Abtheil.: Das Complott der Krähwinklerinnen, oder: Wie gewinnt man einen ersten Tenor. 2. Abth.: Frl. Bock gibt Probe-Rollen und Pepita's Einzug in Krähwinkel. 3. Abth.: Herr Rumpler in tausend Aengsten, oder: Alle sind angeführt.

Nikol. Staar, Bürgermeister	Hr. Christ.	Rumpler, Theater-Direktor	Hr. Dor.
Emerentia, seine Frau . .	Frl. Stein.	Emeline, dessen Nichte . .	Frl. Metzger.
Sperling, Weg-Inspektor .	Hr. Werner.	Laufgschwind, Theaterdiener	Hr. Preis.
Brendl, Fischmeister . .	Hr. Mayer.	Jungfer Froschmaul, Haushälterin bei Rumpler .	Frau Brauny.
Scholastika, dessen Gattin .	Frau Binder.	Johann, Bedienter . . .	Hr. Hackelsberg.
Elise, ihre Tochter . . .	Frl. Drexler.	Frl. Bock, dramat. Künstlerin	Frl. Milarta.
Morgenroth, Stadtschreiber	Hr. Hoffmann.	Hr. v. Heimfeld, Banquier	Hr. Fehr jun.
Ursula, dessen Gattin . .	Frl. Schwab.	Frau Trampelmeierin, eine Wucherin	Frau Fehr.
Rumpelpuff, Stadtcommand.	Hr. Fehr sen.	Liesel, ein Bauernmädchen	Frl. Gallinger.
Schimmelpeter, Rathsdiener	Hr. Dilger.	Eine Sängerin	Frl. Vesmeier.
Gretl, sein Kind . . .	Carol. Metzger.	Sennora Pepita de Oliva	*
Assessor Mildberg . . .	Hr. Bäumler.	Sabine, Köchin b. Bürgerm.	Frl. Vinzens.
Student Mildberg, d. Bruder	Hr. Kohrs.		
Ein Bürgersmädchen . .	Frl. Zurhammer.		

Honoratioren, die Sänger des Liederkränzchens, Musiker und Volk von Krähwinkel.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 74 1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Donnerstag den 22. Februar.

Für die St. Anna-Vorstadt.

Abrecherstraße, St. Annastraße, Adelgundenstraße, Bachstraße, Baustraße, Bettschaftswinkel, Bogenhauserstraße, Bruderstraße, Brudergang, Fabrikstraße, Floßstraße, Gasteig, Gewürzmühlstraße, Giglstraße, am Gries, Herrenstraße, Hildegardstraße, Hofwinkel, Holzgartenstraße, auf der Insel, äußere Isarstraße, innere Isarstraße, Kanalstraße, Knöbelstraße, Kochstraße, Landstraße, Mühlstraße, alte Pferdstraße, neue Pferdstraße, Pfarrstraße, Schulgasse, Sterngasse, Tannenstraße, Tattenbachstraße, Triftgang, Winterstraße, Wurzerstraße, Zweibrückenstraße 1—16.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, Landstraße No. 3 1 wieder abgeholt werden.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 2. Male:

Des Schicksals Wechselfälle, oder: Die beiden Waisen.

Charaktergemälde in vier Abtheilungen von Friedrich Blum.

1. Abth.: Susetten's Aussteuer. 2. Abth.: Die Hochzeit. 3. Abth.: Des Schicksals Wechselfälle. 4. Abth.: Der 50ste Geburtstag.

Gräfin v. Senetre . . .	Frau Partl.	Chervaux, Notar . . .	Hr. Schütz.
Adolph, ihr Sohn . . .	Hr. Kraus.	Annette, Kammermädchen .	Frl. Horst.
Beauvisage, Sekretär . .	Hr. Partl.	Jean, Matoi's Knecht . .	Hr. Böhmert.
Werbold, Kornhändler aus der Bretagne	Hr. Treumund.	Erste / Zweite Brautjungfer . .	Frl. Hoffmann. / Frl. Ehrenstein.
Margot, seine Mutter, 70 Jahre alt	Frau Düval.	Der Brautführer . . .	Hr. Langendorf.
Matois, Pächter . . .	J. Schweiger.	Depréval, General-Lieferant	Hr. Treumund.
Rosa, seine Mündel, eine Waise	Frau Schweiger.	Breton, sein Buchhalter .	Hr. Röhl.
Susette, ebenfalls Waise .	Frl. Schwarz.	Charles, Bedienter . . .	Hr. Pfeffer.
Louis, Bedienter . . .	Hr. Burkhardt.	Rosine, Kammermädchen .	Frl. A. Schütz.
		Madelaine, Magd . . .	Frau Meier.
		Michel Prisot, Fuhrmann	Hr. Köstner.

Bediente, Landleute, Musikanten.

Die Handlung der 1. Abtheil. geht auf dem Schlosse der Gräfin von Senetre vor, die 2. Abtheil. spielt auf dem Pachthof in Champinelle; die 3. Abtheil. spielt in Paris 6 Jahre später; die 4. Abth. 4 Wochen später in der Bretagne.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Donnerstag: Königinstraße No. 12/0 von 9—12 u. 2½—6 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Betten, einer großen Quantität Flaschen, Gläser, Krügel, Garten-, Billard- u. Stiegenlampen, vieles porzellanenes Kaffeegeschirr, Gartenbänke, Tische, Stühle, eine Waschmang, ein eiserner Kaffebrennofen u. viele sonstige Gegenstände.

Heute Donnerstag: Taschenthurmgasse (an der neuen Schrannenhalle) No. 5|3 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Stockuhren, Betten, Matratzen, Wäsche, Frauenkleidern ꝛc.

Heute Donnerstag: Frauenplatz No. 7|2 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung von Meubles, Betten, Matratzen, Uhren, Zinn-, Kupfer- und Messinggeschirre, ferner ein großer Eichentisch mit 4½ Schuh langer und 2¼ Schuh breiter schöner Marmorplatte, ein polirter Schreibkasten, ein Scheibenstutzen von Rinsbacher, Küchengeschirre und Küchenapparate ꝛc.

Heute Donnerstag: Burggasse No. 9|1 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung von Meubles, Betten, Matratzen, Wäsche, Kleider, Küchengeräth ꝛc.

Morgen Freitag: Marienplatz No. 17|1 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung eines gut erhaltenen Mobiliar-Rücklasses, darunter ein kleiner Haus-Altar, goldene und silberne Riegelhauben, Hals- und Schnürketten und sonstige Pretiosen, Meubles, Wäsche, Küchen- und Hausgeräth ꝛc.

Getraute in München.

(Metropolitan-Pfarrei.) HH. Joseph Benedikt Burger, b. Bäckermeister dahier, mit Rosa Theresia Schneevogel, Kistlermeisterstochter von hier. Thomas Cajetan Bader, lic. Kuttelfleckwäscher dahier, mit Magdalena Lauberger, Hausbesitzerstochter v. Donaustauf. In Bayreuth: Melchior Ignaz Hermann Heinrich Christoph Stenglein, k. Staatsanwalt-Substitut dah., mit Frl Emma Louise Wilhelmine Henriette v. Regemann, k. Hauptmanns- und Rittergutsbesitzerstochter von Bayreuth. — (St. Peters-Pfarrei.) HH. Mathias Ebenböck, b. Lebzelter dahier, mit Franziska Neumaier, Oekonomstochter von Stetten, Ldg. Prien. Georg Eiseneck, k. Hofschauspieler dahier, mit Babette Obermann, Lohnbedientenstochter von hier. Isidor Einödshofer, Bräurechtsbesitzer zum Löwenhauser dahier, mit Theres Ebert, Glaserstochter von Kranzberg, Ldg. Freising. Christian Beutling, Musiker dahier, mit Pauline Frey, Amtmannstochter aus Riga in Rußland. — (St. Anna-Pfarrei.) HH. Augustin Herrmann, Kesselschmied dahier, mit Josepha Kirschner, Taglöhnerstochter von hier. Martin Koch, Papiermachergehilfe dahier, mit Ottilia Wallner, Musikantenstochter v. Waging. Andreas Biner, Regierungsbote dah., mit Theresia Wolfer, Gerichtsdienerstochter von Reisensburg. Gregor Lang, b. Hutmachermeister dahier, mit Susanna Erl, b. Eisenhändlerstochter von hier. Anton Ostermayer, Viehhändler und b. Hausbesitzer dahier, mit Maria Härter, Kolonistenstochter von Großkarolinenfeld. — (St. Ludwigs-Pfarrei.) HH. Johann Hartl, b. Hausbesitzer dah., mit Rosina Putzlechner, Zimmermannstochter von Starnberg. Jos. Gstaidinger, b. Lohnkutscher dahier, mit Klara Wunderl, Müllerstochter v. Wolfratshausen. Max Niggl, Hoflakai dahier, mit Maria Anna Konrad, Nadlermeisterstochter von Weilheim. Jak. Hindl, b. Zinngießer v. Freising, mit Anna Sutor, b. Stadtgärtnerstochter von hier. — (Heil. Geist-Pfarrei.) HH. Wilhelm Franz Böhm, Insasse dahier und Gasfabrikingenieur in Stuttgart, mit Xaveria Bodmann, Schneidermeisterstochter von hier. Franz Joseph Reichold, Steindruckergehilfe und b. Hausbesitzer in Giesing, mit Josepha Marschall, Zimmermannstochter von hier. Joh. Pölt, Hausknecht dahier, mit Katharina Mayer, Wagnermeisterstochter von Eglharting, Landg. Ebersberg. Joseph Max Winkler, Besitzer der Ebenau in der Gemeinde Nymphenburg, mit Maria Magdalena Höfler, bgl. Bäckermeisterstochter von hier. — (St. Bonifazius-Pfarrei.) HH. Joseph Reiner, Schuhmachergeselle dahier, mit Theres Zieglmüller, Büchsenmacherstochter von Ellingen. Nik. Stichaner, b. Schuhmachermeister dahier, mit Katharina Trübswetter, bgl. Metzgerstochter v. Aichach. — (Pfarrei der Vorstadt Au.) HH. Mathias Eberl, Sägknecht und Herbergsbesitzer, mit Maria Anna Schindlbeck, Häuslerstochter von Sielenbach. Sigmund Harreißer, Schäfflergeselle von hier, mit Elisab. Sturm, Maurerstochter v. d. Au. — (Pfarrei der Vorstadt Giesing.) HH. Franz Seraph Simet, Cafe- und Bierwirth dahier, mit Maria Bucher, Zimmermannstochter von Freising. Joh. Bapt. Mayr, Taglöhner dahier, mit Maria Anna Brunhuber, Gütlerstochter von Mehring, Ldg. Friedberg. Michael Schneider, Taglöhner und Herbergsbesitzer dahier, mit Katharina Trojer, Zimmermannstochter von Schleißheim, Ldg. München. Kasp. Schlüsselhuber, Taglöhner dahier, mit Franziska Zeller, Dienstmagd von München.

Begräbnisse, Donnerstag den 22. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Paul Petz, Holz-Aufseher v. h. (gest. d. 20., 77 J. a.) — Johann Hintermaier, Pfründner v. h. (gest. d. 20., 40 J. a.) — Klara Dietrich, Stadtbaumeisters-Wittwe von Landshut (gest. d. 20., 63 J. a.)

2½ Uhr: Michael Haar, Zimmermann v. h. (gest. d. 20., 56 J. a.) — Michael Hölzlberger, Taglöhner v. h. (gest. d. 20., 52 J. a.) — Ludwig Plank, qu. kgl. Kreiskassa-Offiziant von Augsburg (gest. d. 20, 74 J. a.) — Franz Haller, k. Hartschier v. h. (gest. d. 20., 61 J. a.)

3 Uhr: Joseph Störtz, Privatier v. h. (gest. d. 20., 82 J. a.) — Anna Rauch, Brunnenwärters-Tochter v. h. (gest. d. 20., 26 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am **Donnerstag.**

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Friederike Schwab, Mauthbeamtens-Tochter v. h.
Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Anna Rauch, Brunnenmeisters-Tochter von hier.
St. Bonifaziuspfarrkirche: Vorm. 10 Uht für Joseph Störtz, Privatier von hier.

Landwehrstraße No. 7/1 ist ein **Flügel** mit 6½ Oktaven billig zu verkaufen.

Gefunden.	Gefundene und verlorene Gegenstände.	**Verloren.**
Ein goldener Uhrschlüssel.		Ein grünseidener Regenschirm. Ein goldenes Bracelet. Ein goldener Siegelring mit J. B. bezeichnet. Eine Lorgnette in Silber gefaßt.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Echt, Spenglermeister u. Gießen, Kaufm. v. Nürnberg.
Kiel, Kfm. v. Eulenburg.
Panitta, Kfm. v. Mainz.
Cramer, Kfm. v. Glauchau.

Goldener Hirsch.

Baumann, Priv. v. Berlin.

Hotel Maulick.

Mnioch, Kfm. u. Lorenz, Gutsbesitzer von Elbing.
Degen, Privatiere v. Bayreuth.
Disselberg, Kfm. v. Elberfeld.

Blaue Traube.

Meßmer, Administrator v. Tegernsee.
Muhr, Kfm. v. Ulm.
Seitz, Priv. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Singer, Kfm. v. Nürnberg.
Bamberger, Kfm. v. Fürth.
Vetter, Kfm. v. Apolda.
Weiß, Kfm. v. Frankfurt.
Dessicke, Kfm. v. Hamburg.
Albrecht, Kfm. v. Mainz.
Rok, Kfm. v. Heilbronn.
Heß, Kfm. v. Baknang.

Hotel garni (Leinfelder).

Reh, Buchhalter v. Augsburg.
Haas, Fabrik. v. Nürnberg.
Bibra, Frhr. v., v. Weihenstephan.
Lepont, Negotiant v. Brüssel.

Hotel garni (Schafroth).

Steinhäuser, Militär-Veterinär-Arzt von Nürnberg.
Peschke, Commis v. Salzburg.
Pappenheimer, Fabrik. v. Cannstadt.
Fleischhauer, Kfm. v. Stuttgart.
Beck, Ober-Revisor v. Regensburg.
Harolt, v., v. Trostberg.
Leyden, Graf v., v. Schönburg.

Stachus.

Schwabach, Kfm. v. Schwabach.
Amann, Mühlbesitzer v. Kettershausen.
Füßler, Gutsbesitzer v. Bregenz.
Schühlein, Kfm. v. Thalmessingen.

Augsburgerhof.

Lastin, Goldarbeiter v. Kaufbeuern.
Clarus, Pfarrer v. Sommersdorf.
Ortner, Gastwirth v. Kinneberg.
Schmidt, Kfm. v. Wilhams.
Höchtel, Wirth v. Berghof.
Lang, Pferdehdlr. v. Binswangen.
Löbenthal, Pferdehdlr. v. Aldingen.

Oberpollinger.

Biro, Kfms.-Tochter v. Ingolstadt.
Fuld, Kfm. v. Frankfurt.
Model, Kfm. v. Nürnberg.
Friedrich, Kfm. v. Berlin.
Wick, Maler v. Wahlheim.
Hollenbach, Sattlermstr. v. Ansbach.
Rosenthal, Kfm. v. Fürth.
Koch, Priester v. Erlangen.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Gyptolthek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.
Neue Pinakothek: Von 9–2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9–2 Uhr zu sehen.
Pinakothek (Barrerstraße): Von 9–2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.
Rathhaussaal: Von 12–2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10–11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet
Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10–12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Benediktb.	Ortner	10U.Vm.	Gilgenreinerbr.
Erding	Winter	2U. Nm.	Niedermayer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Ingolstdt.	Schweiger	5 U. Ab.	Ostermeier.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden.Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. fr. 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Carlsplatz.
Passau üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Gelsenfeld **Rosenh.***)	Barth	½6 U. fr.	Golden.Lamm.
u. Traunstein	Schick	10 U. fr.	Bögner, Thal.
Straubng	Ludstock	6 U. Abd.	Café Scheitl.
Weilheim	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath	Zechmeister	7U. früh	Café Urban.
Ebenhaus.**)	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 21. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 62½; 4½ proc. 55⅛; Bankaktien 935; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83¼; Span. 1proc. Oblig. 17⅜; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 125½; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 92½: London 117¼; Wien 92½.

Wien, 21. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 82 3/16; 4½ pr. ——; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 —; dito v. 1854 107¾; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1005; Nordbahn-Aktien 1890; Wechselcourse: Augsburg uso 128⅞; London: 12.29; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 20. Febr. 4½proc. 94.85; 3proc. 65.85.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurt-Course.**

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 34 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 33 „	„ 5 35 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: S. Franz. Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 54. Freitag, 23. Februar 1855. (Reinhard.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Faust.

Tragödie in sechs Abtheilungen von Göthe.

Personen.

Faust	Hr. Dahn.	Zweiter Schüler	Hr. Wirth.
Wagner, sein Famulus	Hr. Burmeister.	Erster Bürger	Hr. Obermayer.
Mephistopheles	Hr. Haase.	Zweiter Bürger	Hr. Hölken.
Der Erdgeist	Hr. Büttgen.	Dritter Bürger	Hr. Leigh.
Margaretha	Fr. Dahn-Hausmann.	Ein Bürgermädchen	Frau Wirth.
Valentin, ihr Bruder	Hr. Richter.	Erstes Dienstmädchen	Frl. Bernlochner.
Marthe, ihre Nachbarin	Frl. Seebach.	Zweites Dienstmädchen	Frl. Lanzlott.
Brander	Hr. Christen.	Erster Handwerksbursche	Hr. Rauch.
Frosch	Hr. Keller.	Zweiter Handwerksbursche	Hr. Eiseneck.
Altmayer	Hr. Sigl.	Eine Hexe	Frl. Söltl.
Siebel	Hr. Hoppe.	Ein Meerkater	Marg. Muschek.
Erster Schüler	Hr. Lang.	Ein böser Geist.	

Studenten

Bürger und Bürgerinnen, Bürgermädchen, Doktoren, Studenten, Soldaten, Schüler, Volk, Chor der Frauen, Erscheinungen.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[6] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Oeffentl. Magistrats-Sitzung: Vorm. 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Freitag: Frauenplatz No. 7/2 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung von Meubles, Betten, Matratzen, Uhren, Zinn-, Kupfer- und Messinggeschirre, ferner ein großer Eichentisch mit 4½ Schuh langer und 2¼ Schuh breiter schöner Marmorplatte, ein polirter Schreibkasten, ein Scheibenstutzen von Rinsbacher, Küchengeschirre und Küchenapparate ꝛc.

Heute Freitag: Marienplatz No. 17/1 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung eines gut erhaltenen Mobiliar-Rücklasses, darunter ein kleiner Haus-Altar, goldene und silberne Riegelhauben, Hals- und Schnürketten und sonstige Pretiosen, Meubles, Wäsche, Küchen- und Hausgeräth ꝛc.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 8. Male:

Wo steckt der Teufel? Da steckt der Teufel. Nein, da steckt der Teufel!

Zauberposse mit Gesang, Tanz u. Tableaux in 3 Akten von Joh. Grün. Musik von Suppé.
In die Szene gesetzt von Direktor J. Schweiger.

Baron v. Bergen . . .	Hr. Kraus.	Frau Ehrmann	Frau Meier.
Traumann, ein Kaufmann	Hr. Langendorf.	Eduard, ihr Sohn . . .	Gustav Schütz.
Ernestine, seine Tochter .	Frl. Schwarz.	Frau Hofer	Frl. A. Schütz.
Frau v. Wellrich . . .	Frau Schweiger.	Michel, ihr Sohn . . .	Hr. Holfelder.
Frau v. Reich, ihre Freundin	Frau Partl.	Calmus Streicherl, Barbier	J. Schweiger.
Herr v. Blümel, Privatier	Hr. Treumund.	Der Teufel	Hr. Partl.
Theodolinde, seine Gattin .	Frau Düval.	Sein Sohn	Therese Düval.
Laura, seine Tochter . .	Frl. Kaiser.	Herr Pamschuber . . .	Hr. Böhmert.
Karl Blümel, sein Neffe .	Hr. Röhl.	Herr Schrankenberger, Wucherer	Hr. Köstner.
Fritz Rose	Hr. Pfeiffer.	Frau Barbara	Frl. Ehrenstein.
Alfred Pumper, Ernst Falk, Gustav Hebel — Karl's Freunde	Hr. Strömer. Hr. Burkhardt. Hr. Scharpf.	Marie, ihre Ziehtochter .	Frl. Frd. Schütz.
Andreas, Bedienter bei Hrn. v. Blümel	Hr. Köstner.	Erster, Zweiter — Marqueur . .	Hr. Weiß. Hr. Hofer.
		Eine Nachbarin . . .	Frl. Horst.

Herren, Damen, Nachbarsleute, Bediente, Volk.

Die Dekoration hiezu ist neu.

Die vorkommenden Tänze werden von Fanny Schweiger, Ludwig und Emilie Weiß ausgeführt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Büreau No. 74/1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Freitag den 23. Februar.

Für die Isar-Vorstadt.

Badstraße, Baumanlage, Baumstraße, Blumenstraße, Buttermelcherstraße, Dreimühlenstraße, Fabrikweg, Frauenstraße, Frauenhoferstraße, Geierstraße, am Glockenbach, Holzstraße, Kohlstraße, Magazinstraße, Morassigasse, Müllerstraße, obere Isarstraße, Pechwinkel, Rumfordstraße, Sendlingerthorplatz 1—3, Staubstraße, Thalkirchnerstraße 1—10, Utzschneiderstraße, Wasserstraße, Wallstraße, Zweibrückenstraße 16—22.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs, Frauenhoferstraße No. 5/1 wieder abgeholt werden.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Orchester-Mitglieder.

Das Irrenhaus zu Dijon, oder: Wahnsinn und Verbrechen.

Schauspiel mit Melodram in 3 Abtheilungen aus dem Französischen von A. Prix.

1. Abth.: Das unterbrochene Ballfest. 2. Abth.: Der Wahnsinnige und der Mörder. 3. Abth.: Das enthüllte Verbrechen.

Obrist d'Orvilliers . . . Hr. Fehr sen.
Düflos, Proviantmeister, jetzt Inhaber eines Spielhauses Hr. Werner.
Ernestine, dessen Gattin . Frl. Milarta.
Darbois, ein weitläufiger Verwandter des Obristen Hr. Kohrs.
Sergy } junge Pariser, Hr. Bäumler.
St. Claire } Darbois Freunde Hr. Fehr jun.
Everard, ehemals Advokat (wahnsinnig) . . . . Hr. Binder.
Amalie, eine Waise . . Frl. Gallinger.
Dominique, in Düflos Diensten, später bei d'Orvilliers Hr. Helmstätt.
Therese, Ernestinens Kammerfrau . . . . . Frl. Schwab.
Annette, in Düflos Diensten Frl. Zurhammer.
Doktor Roland . . . . Hr. Christ.
Der Inspektor des Hospitals Hr. Preis.
Lorenz, erster Wächter des Hospitals und der Gefängnisse . . . . . M. Schweiger.
Ein Kellner . . . . . Hr. Schuster.

Gäste und Dienerschaft. Gendarmen. Wächter. Gärtner. Landleute.

Zu dieser Vorstellung laden höflichst ein Die Orchester-Mitglieder.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englischen Caffeehaus: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl.
Café Moritz: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.
Ober-Pollinger: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 23. Februar vom Leichenhause aus:

1½ Uhr: Peter Spitz, Soldat vom k. Inf.-Leibregiment (gest. d. 21., 21 J. a.)
2 Uhr: Stephan Wetzmüller, Pfründner v. h. (gest. d. 21., 71 J. a.)
2¼ Uhr: Georg Niklas, Soldat von der k. 2. Ouvrier-Compagnie (gest. d. 21., 25 J. a.)
2¾ Uhr: Anton Herrmann, Student von Bamberg (gest. d. 21., 26 J. a.)
3 Uhr: Georg Grünwald, Melber v. h. (gest. d. 21., 64 J. a.) — Lukas Huber, k. Hartschier v. h. (gest. d. 21., 72 J. a.)
[Georg Berghofer, Schneidergesell v. h., 43 J. a.; Franziska Winkmann, Schuhmacherstochter von Sauing, Ger. Neuburg a/D., 26 J. a.; wurden schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienste am Samstag.

St. Ludwigspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Lukas Huber, k. Hartschier von hier. — Vormitt. 10 Uhr für Ludwig Plank, qu. kgl. Kreiskassa-Offiziant von Augsburg.

Digitized by Google

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Glückstraße No. 8|2 sind drei meublirte Zimmer mit eigenem Eingang, einzeln oder zusammen, abzugeben.

Augustenstraße No. 31 sind zwei schöne Wohnungen, jede mit 4 Zimmern, Küche, Keller und übrigen Bequemlichkeiten auf das Ziel Georgi zu vermiethen

Blumenstraße No. 9|1 sind schön meublirte Zimmer zu beziehen.

Elisenstraße Nr. 4|1 sind zwei meublirt Zimmer an einen oder zwei solide Herren zu verstiften.

Herrenstraße No. 22|1 sind zwei Zimmer mit eigenem Eingang zu vermiethen.

Rosengasse No. 10|2 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Salon ꝛc. auf das Ziel Georgi zu vermiethen.

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. **Verloren.**

Ein goldener Uhrschlüssel.

Ein grünseidener Regenschirm.
Ein goldenes Bracelet.
Ein goldener Siegelring mit J. B. bezeichnet.
Eine Lorgnette in Silber gefaßt.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Lehmann, Kfm. v. Leipzig.

Goldener Hirsch.

Mussart, v., k. russ. Staatsrath v. Genf.
Groß mit Gattin, Fabrik. v. Stuttgart.

Hotel Maulick.

Simons, Kfm. v. Cöln.
Wachter, Fabrik. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Karsch mit Fam., Schmidmstr. v. Michlstadt.
Ei mit Fam., Bergwerksbeflissener v. Clausthal.
Levi, Kfm. v. Frankfurt.
Pietsch, Kfm. v. Brünn.

Hotel garni (Leinfelder).

Kröner, Kfm. v. Augsburg.
Springer, Kfm. v. Annaberg.
Straub, Gutsbesitzer v. Geislingen.
Malpetinger, Korporal, Musgnug, Veterinärarzt u. Ditz, Rittmstr. v. Augsburg.
Jansens, Kfm. v. Aachen.

Hotel garni (Schafroth).

Schmidt, Kfm. v. Linz.
Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.

Meyer, Kfm. u. Hänle, Pferdehändler von Ichenhausen.
Neumann, Pferdehdlr. v. Pappenheim.

Augsburgerhof.

Deuringer, Bräuer v. Lanz, Kaufm. von Aichach.
Bär, Hdlsm. v. Aufhausen.
Biermann, Oekon. v. Tübingen.
Feder, Metzgermstr. v. Augsburg.
Bertold, Oekon. v. Indersdorf.

Oberpollinger.

Gerstenhöfer, Fabrik. v. Dresden.
Gerhard, Kfm. v. Bielefeld.
Hinkel, Kfm. v. Schweinfurt.
Ritzinger, Commis v. Carlsruhe.
Berghammer, Priv. v. Landsberg.
Kahn, Kfm. v. Hürben.
Betz, Oekon. v. Erbendorf.
Schillinger, Priv. v. Kreußen.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Darr, Tonkünstler u. Krämer, Kaufm. von Schweinfurt.

Goldener Storch.

Unsin, Hdlsm. v. Kaufbeuern.
Einstein mit Sohn und Bauer, Gebrüder, Pferdehdlr. v. Buttenwiesen.
Brunner, Schreibmaterialienhdlr. v. Nürnberg
Gandert, Maler v. Uihlingen.
Heckelsberger, Tüncher v. Kirchheimbolanden.
Kleber, Fruchthdlr. v. Eßlingen.
Schwele, Gutsbesitzerstochter v. Asch.
Scheufele, Gutsverwalt. v. Weihersbrunn.

Neusigl.

Ruppert u. Rocholt, Kfl. v. Kassel.
Hartl, Wirth v. Hohenkammer.
Meir, Wirth v. Allershausen.
Einhorn, Hdlsm. v. Buttenwiesen.
Pöschl, Gastwirth v. Wolfersdorf.
Häusler, Maurermstr. v. Vohburg.

Goldener Stern.

Wich, Fabrikant v. Altenburg.
Kürzinger, Kfm v. Marktbreit.
Huber, Posthalter v. Hohenlinden.
Nickl, Gastwirth v. Höhenkirchen.
Floßmann, Posthalter v. Zorneding.
Kratzer, Posthalter v. Wasserburg.
Schneider, Kfm. v. Erding.

Blauer Bock.

Weber, Lehrer v. Gallenbach.
Häuselmeier, Lehrer v. Sielenbach.
Hipoldsteiner, Bräuers-Gattin von Holzkirchen.
Lindner mit Gattin, Oekon. v. Ismanning.
Heufelder, Gebrüd., Metzgerm. v. Tölz.
Pfund, Gastgeber v. Lenggries.
Seibold, Oekon. v. Orb.
Lederer, Magister v. Rain.
Bichelmeier, Bürgerstochter v. Sielenbach.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch gegen bei dem k. Gallerie-Conservator zu erlangende Eintrittskarte die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Kupferstichsammlung** u. gegen zu lösende Karten die **Etrurische Vasensammlung** von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Abensbrg.	Geidl	3 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	Lindner	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Aichach	Orterer	1U. Mit.	Augsb. Hof.
Altötting	Fischer	4 U. früh	Bögner, Thal.
üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. früh	Bögner, Thal.
Benedictb	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
"	Ortner	12U. Mit.	Gilgenrainerb.
Burghsu.	Hehenberger	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof.
Deggendf.	F. X. Achatz	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Dorfen	Aigner	2 U. Nm.	Seerieder.
Ebersbrg.	Steigenberger	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
	Westermayer	1 U. Mitt.	Ammerthalerh.
Freising	Illinger	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
	Zacherl	1U. Mit.	Café Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kochel ü. Benediktb.	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landau a/J	Bretzenbeck	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Landshut	Drescher	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Landshut	Silbernagel	4 U. Nm.	Ostermayer.
	Kein	7½ U. fr.	Ostermayer.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosbrg.	Grundl	5 U. Nm.	Högerbräu.
Murnau	Höck	12U. Mit.	Schützbräu.
Neuötting	Schröder	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg.	Kratzer	9 U. fr. / 2 U. Nm. / 6 U. Ab.	Krone am Karlsplatz.
Partenkn.	Nelser	12U. Mit.	Stiefelwirth.
Passau	Gschwendner	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenh.	Egger	3 U. Nm.	Gilgenrainerbr
Rosenh.*)	Römersberger	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
u. Traunstein.	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Rosenh.*)	Gg. Schöpf	6 U. fr.	Oberpollinger
Schliersee	Schnizenbauer	10 U. Vm.	Stangl, Thal.
Schongau	Seidenschwarz	12U. Mit.	Drei Rosen.
Tegernsee	Müller	12U. Mit.	Schlicker, Thal
	Aigner	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
und Rottach	Fröhlich	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Tölz	Harböck	11U. Vm.	"
	Granz	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
	Spitzweg	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Weilhm.	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. Ebenhaus.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.
	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Neneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponni, Theatinerstraße 23. Aba. der Pässe v. 8—12 U.: v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Börsenberichte.

Augsburg, 19. Febr. Bayer. 3½proc. Oblg. 84 G. 84½ B.; 4 proc. — B., 89½ G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — B., 89½ G.; do. 4½ proc. — G.; 95¼ B; do. 5 proc. 2ter Emiss. — B., 99¾ G.; do. 3ter Emission — B., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — B., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 711 B., — G.

Frankfurt a. M. 22. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 63¼; 4½ proc. 55⅛; Bankaktien 938; Lotterie-Anlehenslooſe v. J. 1854 83¼; Span. 1proc. Oblig. 17⅝; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 125⅝; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93½: London 117¼; Wien 92⅝.

Wien, 22. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 82¼; 4½ pr. ——; Lotterie-Anlehenslooſe v. 1839 —; dito v. 1854 108; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1002; Nordbahn-Aktien 1872¼; Wechselcurse: Augsburg uso 128⅞; London: 12.31; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 21. Febr. 4½proc. 95.60; 3proc. 66.70.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 34 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 2½ „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 39 „	„ 9 40 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 33 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 55. Samstag, 24. Februar 1855. (Mathias, Ap.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das Blatt **2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am I. Fasten-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Meitinger, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht, gehalten von Hrn. Dr. Senestrey.

Allerh.-Hofkirche. 7—10 U. Messen, 10½ U. Predigt von Hrn. Hofprediger Dr. Weeber, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 11 U. Vorm. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Stockinger, d. Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkr.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung u. Austheilung der Monatsheiligen, dann VI. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

H. Dreifaltigkeitskirche. 10 U. Predigt von Hrn. Capl. Sattler, dann gesung. Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger. (Während der Fasten täglich ¾5 U. Ab. Complet u. Psalm-Miserere.)

Kreuzkirche. 6, 7, 8 u. 9 U. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Caplan Feist.

Herzogspitalkirche. ½6, 7 u. 9 U. fr. Messen, ½10 U. Christenlehre, dann Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Fastenpredigt von Hrn. Frings.

St. Josephspitalkirche. 7 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten, ½2 U. Nachm. Convent mit Predigt von Hrn. Präses Gg. Mayer, Aufnahme u. Austheil. der Monatsheiligen.

St. Elisabethk. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Ant. Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Beichtv. Sigert, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, 8 und 10 U. Messe, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede Stunde Segen u. Partikel-Kuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskap. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Meſſe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Barth. Hins, d. Hochamt, 10 U. letzte Meſſe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt.
IV. St. Ludwig. 6 U. fr. Meſſe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Univerſitäts-Gottesdienſt, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Froſchamer, 3 U. Nachm. Veſper u. Roſenkranz.
V. Heil. Geiſtkirche. 6 U. fr. Convent der Wallfahrerbruderſchaft, Meſſe und General-Communion, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joſ. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Meſſe, 3 U. Nachmitt. Veſper, 5 U. Abend-Andacht.
VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Meſſe, d. Frühlehre, 9 U. Predigt u. Hochamt, 11 U. letzte Meſſe, 3 U. Nachm. Predigt u. Pſalm-Miſerere. (Während der Faſten täglich ½6 U. Ab. Roſenkranz, Samstag um 4 Uhr.)
VII. Auerkirche. 6 U. fr. Meſſe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Meſſe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt.
VIII. Haidhauſerkirche. 6 U. fr. Meſſe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Meſſe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt.
IX. Griechiſche Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienſt, gehalt. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
X. Engliſche Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geſchloſſen.

Neues Vorſtadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Das Verſprechen hinter'm Herd.

Eine Scene aus den öſterreichiſchen Alpen mit National-Geſängen in 1 Akt von Alex. Baumann. Muſik von Carl Stein, Capellmeiſter des k. k. Burgtheaters.

Michel Quantner, Wirth in der Abtenau . . . . J. Schweiger.
Loisl, ſein Sohn . . . Hr. Treumund.
Nandl, Almerin, im Dienſt bei Quantner . . . Frl. Horſt.
Freiherr v. Stritzow . . Hr. Röhl.

Hierauf:

Der Freiherr als Wildſchütz.

Eine Scene aus den öſterreichiſchen Alpen mit Nationalgeſängen, als zweiter Theil zum „Verſprechen hinter'm Herd" in 1 Akt von Alex. Baumann. Muſik von Carl Stein.

Freiherr v. Stritzow . . Hr. Röhl.
Michel Quantner . . . J. Schweiger.
Loisl, ſein Sohn . . . Hr. Treumund.
Nandl, Almerin, in Dienſten bei Quantner . . . Frl. Horſt.
Rosl, Liesl, Marie, Peppi, Sennerinnen . . Frl. Schwarz. Frl. Wagner. Frl. A. Schütz. Frl. Stöcker.
Waldmeiſter Grün . . Hr. Langendorf.
Erſter, Zweiter, Dritter, Vierter Jäger . . . Hr. Köſtner. Hr. Schütz. Hr. Partl. Hr. Böhmert.
Mathias, Franzl, Joſeph, Hiesl, Sennerbuben . Hr. Strömer. Hr. Pfeiffer. Hr. Schöppel. Hr. Burkhardt.

Landleute beiderlei Geſchlechts. Hochzeitsgäſte.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preiſe der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen: Zum **10.** und **11.** Male.

Die schöne Schäfflers-Wittwe vom Ober-Anger, od: Die Falsche muß erbleichen.

Posse mit Gesang, Tanz, Einzügen und Spektakeln in drei Abtheilungen von Leop. Feldmann.

1. Abth.: Die beiden Schäfflergesellen, oder: Die übel angebrachten Aufmerksamkeiten. 2. Abth.: Gasthaus-Exercitien, oder: Die Zuschauer im Faß. 3. Abth.: Die Gefangenen fangen einen Spitzbuben, oder: Das Fest in der Schäfflerwerkstätte.

Mechtilde Klopfberger, eine junge Schäfflers-Wittwe	Frl. Stein.	Andreas, Diener in der Gemälde-Gallerie . . .	Hr. Fehr sen.
Fritz Pimpelhuber, Altgeselle	Hr. Preis.	Aleris Tinterl, praktizirender Amtsschreiber . .	Hr. Christ.
Anton, Geselle	Hr. Helmstätt.	Ein Vermummter . . .	Hr. Weber.
Hanns, Lehrjunge . . .	Hr. Fehr jun.	Frau v. Steinhart . . .	Frau Binder.
Wilhelm Beneke, aus Berlin, Schäfflergeselle u. Pimpelhubers Freund . .	Hr. Kohrs.	Ariane, deren Gouvernante	Frl. Gallinger.
		Engelbert, Ladendiener . .	Hr. Bäumler.
Herr v. Lothar, ein Maler	Hr. Werner.	Marie, seine Geliebte . .	Frl. Vinzens.

Gesellen, Lehrjungen. Nachbarsleute. Wächter. Schützen-Innungen, Fahnenträger. Musiker und Tänzer. Volk.

Die Handlung ist in München und dauert drei Tage.

Schluß der ersten Abtheilung: Großes neues Quodlibet. Schluß der zweiten Abtheilung: Großer Zug der Schützen und Gewerke mit Pas de deux (neu), ausgeführt von Lina Schweiger und Therese Brauny. Schluß der dritten Abtheilung: Reif-Tanz, ausgeführt von den Schäfflergesellen und ihren Mädchen.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 74 1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Samstag den 24. Februar.

Für die Ludwigs-Vorstadt.

Aengerweg, Augsburgergasse, Bayerstraße, Elisenstraße, Findlingstraße, Fliegenstraße, Haderweg, Heustraße, Krankenhausstraße, Karlsplatz 18—24, Kleestraße, Landsbergerstraße, Landwehrstraße, Luitpoldstraße, Maistraße, Mathildenstraße, Prielmaiergäßchen, Sendlingerlandstraße, Sendlingerthorplatz 4—9, Singstraße, Sonnenstraße 14—27, Spitalgasse, Schlossergasse, Schommergasse, Schwanthalerstraße, Schützenstraße, Thalkirchnerstraße 14—44, Theresienhöhe, Theresienwiese.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs, Landwehrstraße No. 28 0 **wieder abgeholt werden.**

Oeffentliche Vergnügungen.

Vogel'sche Bierwirthschaft (Türkenstr.): Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.

Löwenhauserr (Sendlingergasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Beim Oberkandler: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.

Café zur Stadt Wien (Herzogspitalgasse): Gesang-Unterhaltung von zwei blinden Sängerinnen. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Samstag den 24. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Josepha Raab, Näherin v. h. (gest. d. 22., 21 J. a.) — Bartholomä Mann, Taglöhner von Haidhausen (gest. d. 22., 52 J. a.) — Karl Randler, Maurer v. h. (gest. d. 22., 35 J. a.)

2¼ Uhr: Johann Georg Geißler, Lehrer von Niederroth, Ger. Dachau (gest. d. 22., 71 J. a.) — Barbara Angerer, Bürstenfabrikantens-Tochter v. h. (gest. d. 22., 11 J. a.)

3 Uhr: Johann Huber, k. Klassifikations-Geometer v. h. (gest. d. 21., 75 J. a.) — Augusta Jrasek, Bergraths-Wittwe von Hall in Tyrol (gest. d. 22., 51 J. a.)

[Johann Schmidt, pens. Soldat v. h., 68 J. a.; wurde schon beerdigt.]

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Schwanthalerstraße No. 34|0 ist ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich oder bis 1. März an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Neuhausergasse No. 11|3 (rechter Eingang) ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Glockenbach No. 9|2 ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Augustenstraße No. 31 sind zwei Wohnungen, jede zu 4 Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, auf Georgi zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 16|1 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern und allen übrigen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen.

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. **Verloren.**

Ein goldener Uhrschlüssel.

Ein grünseidener Regenschirm.
Ein goldenes Bracelet.
Ein goldener Siegelring mit J. B. bezeichnet.
Eine Lorgnette in Silber gefaßt.

Es wird ein solid erzogener Knabe mit oder ohne Lehrgeld in ein reinliches Gewerbe in die Lehre genommen. D. Uebr.

Landwehrstraße No. 7/1 ist ein **Flügel** mit 6½ Oktaven billig zu verkaufen.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Fränkel, Ferd.: Volks-Schauspiele. 1. Bändchen.

enthält:

1. **Der Gold-See.** Original-Posse.
2. **Der Schwärzer und sein Deandl.** Original-Charakterbild aus dem bayer. Hochlande mit Gesang in drei Akten.
3. **Adelheid, die Soldaten-Braut,** oder: **Die Veterin an der Marien-Säule.** Schauspiel.

16. brosch. 18 Sgr. oder 1 fl.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Lindauer, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Hirsch.
Ballhausen, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.
Renard, Graf v., v. Groß-Sterlitz.
Gleinser, Gemeindebeamter v. Ummendorf.
Schickhard, Kfm. v. Stuttgart.
Kunstmann, Techniker v. Potsdam.

Goldenes Kreuz.
Huber, Kfm. v. Zürich.
Keller, Frl., v. Aarau.
Göther, Kfm. v. Rheydt.
Falk, Kfm. v. Berlin.
Holzinger, Kfm. v. Frankfurt.
Basler, Kfm. v. Schildach.
Rudolph, Kfm. v. Limbach.

Hotel garni (Schafroth).
Hirsch, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.
Liebel, Oekon. v. Felkofen.
Weiler, Oekon. v. Oberhaus.
Walther, Kfm. v. Buchloe.
Reichert, Künstler v. Rom.

Oberpollinger.
Messerschmid u. Schmiden, Schiffmeister v. Bamberg.
Rabe, Protokollist v. Straubing.
Zeiler, Prakti-. v. Weihenstephan.
Himmelstoß, Kfm.-Gattin v. Lauingen.
Küster, Ger.-Arzt v. Schwabach.
Reutlinger, Kfm. v. Prag.
Heusler, Kfm. v. Frankfurt.
Walter, Apotheker v. Ingolstadt.
Glenk, Priv. v. Erlangen.
Gregg, Mühlarzt v. Landsberg.
Heuing, Kfm. v. Ravensburg.
Laturne, Maler v. Rosenheim.
Wagenseil, Gutsbesitzer v. Leutkirch.
Eggis, Professor v. Freiburg (Schweiz).

Goldener Storch.
Mayer, Fruchthdlr. v. Obergünzburg.
Scheppach, Fruchthdlr. v. Waldstätten.
Oettinger, Kfm. v. Ulm.
Ullmann, Fabrik. v. Gebenhausen.
Krall, Commis v. Stogenbog.
Wach, Oekon. v. Haarkirchen.
Fetzer, Gutsbesitzer v. Hermeringen.

Goldener Stern.
Süßfeld, Kfm. v. Würzburg.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Krum, Hdlsm. v. Remscheid.

Sonne.
Rosenheim, Hdlsm. v. Bibergau.
Meyr, Schmidmstr. v. Vagen.
Daxenberger, Hdlsm. v. Ampfing.
Gerstle, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Auer, Oekon. v. Waakirchen.
Waldschütz, Oekon. v. Miesbach.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke: Heute geschlossen.

Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, königliche, Louisenstraße No. 7a: Heute geschlossen.

Gyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.
Pinakothek: Heute geschlossen. (Erlaubniß für diesen Tag ertheilt Hr. Dir. v. Zimmermann.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz: Heute geschlossen.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal, No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Ethnographische Sammlung. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.
☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof
Ebersbrg.	Jaud	4 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Glaß	5 U. Nm.	Stangl, Thal
„	Zacherl	3 U. Nm.	Kaffee Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. früh	Ostermayer.
„	Forster	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Reichenh.	Barstetter	6 U. fr.	Kaffee Scheitl.
Rosenh.* u. Traunstein	Römersbergr	8 U. früh	Bögner, Thal.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen üb.	Zechmeister	7 U. früh	Kaffee Urban.
Ebenhauf.**	Roderer.	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min. früh.
4 U. — Min. Nachm.	4 U. 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Börsenberichte.

Augsburg, 19. Febr. Bayer. 3½proc. Oblg. 84 G. 84½ P.; 4 proc. — P., 89½ G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — P., 89½ G.; do. 4½proc. — G.; 95¼ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99¾ G.; do. 3ter Emission — P., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 711 P., — G.

Frankfurt a. M. 23. Febr. Oesterr. 5rpoc. Metall. 62¾; 4½ proc. 54⅜; Bankaktien 928; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅛; Span. 1proc. Oblig. 17 9/16; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 125; Bayerische 4½ proc. Oblig. 95; Wechselcurse: Paris 93½; London 117¼; Wien 92¼.

Wien, 23. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 81 15/16; 4½ pr. 71 3/16; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120; dito v. 1854 107½; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 998; Nordbahn-Aktien 1865; Wechselcourse: Augsburg uso 129¼; London: 12.31; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 22. Febr. 4½proc. 95.55; 3proc. 66.50.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 34 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Rand-Dukaten	„ 5 33 „	„ 5 35 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 56. Sonntag, 25. Februar 1855. (Walburga, J.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkauf kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Zum Erstenmale wiederholt:

Bürger und Junker.

Altbürgerliches Charakterbild in 4 Aufzügen von M. E. Schleich.

Aegidius Achleitner, bürgerlicher Strumpfwirker	Hr. Büttgen.	Appelt Regisseur	Hr. Keller.
Elisabeth, sein Weib	Frau Büttgen.	Marchand, Balletmeister	Hr. Christen.
Margaretha, seine Tochter	Frl. Jahn.	Joseph, Achleitners Anverwandter	Hr. Straßmann.
Ernst Frhr. v. Rineker aus Mannheim, churbayer. Kammerjunker	Hr. Lang.	Frau Gansböckin, Hochzeitladers-Wittwe	Fr. Rohrleitner.
Graf Seeau	Hr. Sigl.	Der alte Brunner, Förster im Gebirg	Hr. Allfeld.
Ritter v. Salzwedel	Hr. Hoppe.	Hansel, sein jüngster Sohn	Marg. Muschek.
Graf Daun	Hr. Eisenteck.	Kaspar, Hausknecht bei Achleitner	Hr. Karl.
Max Brunner, churfürstl. Leibjäger	Hr. Leigh.	Creszentia, Magd bei Achleitner	Frl. Söltl.
Walpurg Freiin v. Rineker	Frl. Seebach.	Ein Hofbedienter	Hr. Selzle.
		Kammerdiener Rinekers	Hr. Obermayer.

Cavaliere. Allegorische Figuren.

Die Handlung spielt in München, in Nymphenburg und im Gebirg, im Jahre 1768.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Philharmonischer Verein im kgl. Odeon.

Concertstück für Oboe, vorgetragen von Hrn. Koch.

Große Sonate in Cis-moll für Pianoforte von Beethoven, vorgetragen von Frl. Koroline v. Staudt, Schülerin des k. Conservatoriums.

Der tolle Musikant, Gedicht von Löwe, mit melodramat. Begleitung des Horn und Pianoforte, von Proch, vorgetragen von den HH. Julius Moralt, Ernesti und Schönchen.

Divertissement und Ländler („Die Gemüthlichen") für zwei Cithern von Mühlauer, vorgetragen von Eduard Seyberth und dessen Lehrer Hrn. Mühlauer.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **27.** u. **28.** Male.

Staberl und sein Sohn im Glas-Palast,

oder:

Wie kann man die traurigen Münchener wieder lustig machen.

Original-Zauberposse mit Gesang, Tanz und Aufzügen in drei Abtheilungen und einem Vorspiel von Ferd. Fränkel. Musik von C. Müller.

Vorspiel: „Deutsches Glück und deutsches Leid".

Germania	Frl. Milarta.	Boreas, der Nordwind	Hr. Werner.
Die Isar	Frl. Gallinger.	Die Oder	Frl. Zurhammer.
Der Rhein	Hr. Fehr sen.	Der Inn	Hr. Bäumler.
Die Donau	Frl. Metzger.	Die Mosel	Frl. Vinzens.
Der Main	Hr. Christ.	Der Neckar	Hr. Fehr jun.
Die Elbe	Frl. Vesmeier.	Die Weser	Frl. Schwab.
Der Lech	Hr. Helmstätt.	Staberl, ein dienstbarer Geist	Hr. Dor.

1. Abth.: „Die Zauber-Gulden". 2. Abth.: „Ein Sommernachtstraum in München". 3. Abtheil.: Zopf und Industrie".

Fürst Caputsky (Boreas)	Hr. Werner.	Peppi, Kellnerin	Frl. Stein.
Lord Palmenstock (Staberl)	Hr. Dor.	Arthur v. Süßkind, ein Dandy	Hr. Brauny.
Schnitzelberger, Buchbindermeister	Hr. Preis.	Commerzien-Rath Kümmelvoll (Staberl)	Hr. Dor.
Barbara, verwittwete Staberlin, seine Frau	Frau Brauny.	Duldsam, Reisend. d. Hauses Hans Michelo (Boreas)	Hr. Werner.
Staberl junior	Hr. Kohrs.	Protzelberger, Essigsieder	Hr. Christ.
Marl (ihre Kinder zweiter Ehe)	Therese Brauny.	Dachelhuber, Parapluimach.	Hr. Fehr sen.
Seppl (ihre Kinder zweiter Ehe)	Karol. Metzger.	Spürling, Kaffeesieder	Hr. Mayer.
Hannsl (ihre Kinder zweiter Ehe)	Kl. Dorfinger.	Zunftheimer, Salzstößler	Hr. Dilger.
Gretl (ihre Kinder zweiter Ehe)	Kleine Birling.	Staberl's Geist	Hr. Dor.

Gartengäste in Neuberghausen. Arbeiter und Arbeiterinnen.

Aktschluß des Vorspiels (Tableau): „Germania's Fahrt zur deutschen Industrie-Ausstellung". In der 1. Abtheilung (Tableau): „Der verhängnißvolle Quint-Terno". Aktschluß der 2. Abtheil.: „Großes Quodlibet". In der 3. Abtheilung (Tableau): „Fortuna's Geschenk dem deutschen Fleiße und Verdienst".

Ein großer Festzug der Arbeiter deutscher Länder in altdeutschem Costüme.

„Fahnen-Polka", ausgeführt von Lina Schweiger, Therese Brauny nebst 8 Herren und 8 Damen.

Sämmtliche Costüme sind nach Angabe der Frau Direktrice Schweiger neu angefertigt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum ersten Male.

Die Schlacht bei Ampfing (1322)

und das Bäckerhäusl im Thal zu München, oder: Kaiser Ludwigs Traum.

Vaterländisches Gemälde der Vorzeit mit Gesang und Tableaux in 4 Abtheilungen von Th. Fischer. In die Scene gesetzt von Direktor Johann Schweiger.

Erste Abtheilung: Kaiser Ludwig der Bayer und die Bäcker in München. Zweite Abtheilung: Friedrich der Schöne von Oesterreich und die Schlacht bei Ampfing. Dritte Abtheilung: Kaiser Ludwigs Traum. Vierte Abtheilung: Kaiser Ludwigs Einzug in München, oder: Bayerns und Oesterreichs Friedensband.

Kaiser Ludwig der Bayer	Hr. Partl.	Friedrich der Schöne, Ludwigs Gegenkönig	Hr. Kraus.
Beatrix, seine Gemahlin	Frau Düval.	Isabella, seine Gemahlin	Frau Partl.
Ludwig, Stephan, Otto (seine Söhne)	Frl. Schwarz. / Frl. Hoffmann. / L. Schweiger.	Agnes, Hofdame	Frau Meier.
Ein Page des Kaisers	Therese Düval.	Trautmannsdorf, österreichischer Edelmann	Hr. Langendorf.
Schweppermann, Rindsmaul (Feldherren)	Hr. Böhmert. / Hr. Köstner.	Dietrich von Plichendorf, Marschall	Hr. Burkhardt.
Klaus, Vorstand der Bäcker-Innung	Hr. Treumund.	Albertus, ein fahr. Schüler	Hr. Strömer.
Jakob, Bäckermeister	Hr. Schütz.	Thomas, ein Bäckermeister	Hr. Schöppel.
Natzi, Bäckergeselle	J. Schweiger.	Steffen, sein Sohn	Hr. Röhl.
Ursel, Wirthin in der Bäcker-Herberge	Frl. Ehrenstein.	Ein Vermummter	Hr. Weiß.
		Ein Söldner	Hr. Pfeiffer.
Kathi, ihre Tochter	Frl. Horst.	Der Genius des Traumes	Fan. Schweiger.
		Bavaria (personific. dargest.)	Frl. A. Schütz.

Ritter, Hofdamen, Pagen, Fahnenträger, Reisige, Bürger, Bäckergesellen, Volk.

Ort der Handlung: 1. Abth.: München; 2. Abth.: das österreich. Lager; 3. Abth.: das bayerische Lager; 4. Abth.: München.

Die als Traumbilder vorkommenden Erscheinungen: **Die Auerkirche, Ludwigskirche, Ruhmeshalle, Walhalla, Siegeshalle, Pinakothek, Glyptothek etc.,** sind neu von Herrn Jagendeubel gemalt.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.— Das Uebrige ist bekannt.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Montag: Residenzstraße No. 19|2 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Rücklasses des Privatiers-Wittwe Gröber, bestehend in mehreren Kleinodien von Gold und Silber, einem großen Wand-Christus mit Madonna, mit silbernen Kronen und silbernem Herz, ferner in Meubles, Betten, Stockuhren, Oelgemälden, Kleidern, Haus- und Küchengeräthschaften ꝛc.

Morgen Montag: Briennerstraße No. 26|1 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung von Silbergeräth, Meubles, Bildern, Wäsche, feiner und ordinärer Leinwand in Stücken, Betten, Matratzen, Porzellan, Küchengeräth ꝛc.

Kirchliche Feierlichkeiten.

Protestantische Pfarrkirche. Um ½9 Uhr Feier des hl. Abendmahles, Herr Dekan Dr. Burger. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. Meyer. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikarius Lichtenstein. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Engelhardt. Montag, Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Bomhard. Freitag um 3 Uhr Passionsgottesdienst, Herr Ministerialrath Dr. Rust.]

Am Montag.

Metropolitankirche. 11 U. Vorm. Pontifical-Amt, gehalten vom Hrn. Erzbischof Grafen v. Reisach, wegen der Wiedergenesung Sr. Maj. Königs Ludwig.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Psalm-Miserere.
St. Peter. ¾5 U. Ab. Psalm-Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Begräbnisse, Sonntag den 25. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Ursula Sedlmayr, Pfründnerin v. h. (gest. d. 23., 31 J. a.) — Kreszenz Apfel, Kammergerichtsdieners-Wittwe v. h. (gest. d. 23., 84 J. a.) — Anna Dietrich, Schneiders-Tochter von der Au (gest. d. 23., 21 J. a.) — Anna Menter, kgl. Beamtens-Tochter v. h. (gest. d. 23., 63 J. a.)
2½ Uhr: Philipp Jlitschka, Soldat vom k. 4. Infanterie-Regiment Gumppenberg (gest. d. 23., 22 J. a.) — Damian Schlegel, Fuhrwesen-Soldat vom klg. 1. Artillerie-Regiment Prinz Luitpold (gest. d. 23., 22 J. a.)
3½ Uhr: Anna v. Neumüller, königl. Oberrechnungs-Kommissärs-Wittwe v. h. (gest. d. 23., 87 J. a.) — Karl Engelbrecht, k. p. Kriegsministerial-Sekretär v. h. (gest. d. 23., 62 J. a.)
4 Uhr: Sophie v. Ehlingensberger, k. Haupt- u. Kriegskassiers-Wittwe v. h. (gest. d. 23., 64 J. a.)
4½ Uhr: Karl Martin Ritter v. Stegmaier, Privatier v. h. (gest. d. 23., 54 J. a.)
5½ Uhr: Stephan Freiherr v. Stengel, k. Ober-Aufschlagsbeamter v. h. (gest d. 23., 47 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 U. für Peter Resenberger, vorm. Stadtgärtner v. Kohlgrub.
Kreuzkirche: Früh 8 U. für Klara Dietrich, Brunnenmeisters-Wittwe von Landshut.

Oeffentliche Vergnügungen.

Goldene Ente: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½4 Uhr.
Frühlingsgarten: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½4 U.
Maigarten: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½4 Uhr. — Abends ½8 Uhr im Gasthaus **Zur Krone.**
Ton-Halle: Produktion des Volkssängers Brauneis. Anf. 4 Uhr.
Glasgarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½4 Uhr. — Abends ½8 Uhr im **Wienerhof** (Wienerstraße.)
Kleiner Rosengarten: Produktion des Komikers Hesselschwert. Anf. ½4 Uhr. — Abends ½8 Uhr beim **Eisenhut.**
Café zur Stadt Wien (Herzogspitalgasse): Gesang-Unterhaltung von zwei blinden Sängerinnen. Anf. ½8 Uhr.
Café Melcher: Quartettmusik. Anf. ½8 Uhr.
Bierwirth Westermayer (Landwehrstr.): Produktion des Quartett-Musik-Vereins. Anfang 3 Uhr.

Bierwirth Schellerer (Kaſernſtraße): Harmoniemuſik mit Knödelpartie.
Blaue Taube: Produktion von einer Abtheilung des k. 6. Jäger-Bataillons.
Pfauwirth (Anger): Militäriſche Harmoniemuſik.
Phönixgarten: Harmoniemuſik.
Salzburgerhof: Harmoniemuſik. Anf. ½7 Uhr.
Gebhardtbräu: Harmoniemuſik. Anf. 7 Uhr.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Schwanthalerſtraße No. 34|0 iſt ein ſchön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang ſogleich oder bis 1. März an einen ſoliden Herrn zu vermiethen.

Glockenbach No. 9|2 iſt ein ſchön meublirtes Zimmer zu vermiethen und ſogleich zu beziehen.

Frauenſtraße No. 7|1 iſt ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

In München anweſende Fremde:

Bayeriſcher Hof.
Fink, Schiffmeiſter v. Braunau.
Hebl, Geſchäftsführer v. Linz.
Gomain, Priv. v. Maçon.
Roth, Kfm. v. Kitzingen.

Goldener Hirſch.
Großfils, Ingenieur v. Brüſſel.

Hotel Maulick.
Hartog, Negot. v. Etterbeck.
Lüttge, Kfm. v. Düren.
Barſchal mit Gattin, Kfm. v. Breslau.
Schirmer, Kfm. v. Frankfurt.
Bier, Kfm. v. Berlin.
Fiſcher, Fabrik. v. Schweinfurt.
Hortſchansky, Kfm. v. Dresden.

Blaue Traube.
Bergo, Gebr., Oekon. v. Saverſtetten.
Eichinger, Gebr., Oekon. v. Malching.
Duſchl, Poſthalter v. Aibling.

Goldenes Kreuz.
Wolf, Kfm. v. Pferſee.
Kärſel, Kfm. v. Hanau.

Hotel garni (Leinfelder).
Meyr mit Gattin, Lehrer v. Mauern.

Hotel garni (Schafroth).
Hofer, Uhrenmacher v. Augsburg.

Stachus.
Wallershauſen, Gutsbeſitzer von Buchſchlarn.
Hoſp, Gutsbeſitzer v. Wilderoth.
Kölbel, Kfm. v. Wallerſtein.
Goll, Kfm. v. Biberach.
Gruber, Bäckermſtr. u. Wagner, Bürgerstochter v. Hochalding.
Gut, Fruchthdlr. v. Leutkirch.
Schießer, Fruchthdlr. v. Lindau.
Zopfy, Mühlbeſitzer v. Glarus.
Renger, Mühlbeſitzer v. St. Gallen.
Zürcher, Mühlbeſitzer v. St. Gallen.
Schmidt, Weinhdlr. v. Kleinlangheim.

Augsburgerhof.
Mößener, Kfm. u. Nördlingen.
Brichar, Pfarrer v. Bühl.

Oberpollinger.
Löwi, Kfm. v. Fürth.
Holzer, Seibach und Rehm, Prieſter von Würzburg.
Frank, Kfm. v. Hürben.
Holzmann, Oberaufſeher v. Lindau.
Menger, Buchhdlr. v. Paſſau.
Meyr, Priv. v. Pfaffenhofen.
Köber, Buchhdlr. v. Luzern.
Weiher, Bräuer v. Dießen.
Singer, v., Major v. Dresden.

Bamberger Hof.
Fromm, Pferdehdlr. v. Fiſchach.
Kändler, Gaſtwirth v. Regensburg.
Groß, Privatier v. Augsburg.
Rembold, Getreidehdlr. v. Ditenheim.
Lichtenſteiger, Müllermſtr. v. Steinach.
Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Fichtner, Bräuer v. Altomünſter.

Goldener Storch.
Mayer, Priv. v. Ingolſtadt.
Lenzer, Fruchthändler v. Unterfelheim.
Mayer, Fruchthändler v. Günzburg.
Finſterbuſch, Zeugſchmidmſtr. v. Oſchatz.
Krätzinßer, Müllermſtr. v. Thierreich.
Brunner, Priv. v. Straubing.
Friedrich, Gebr., Kſl. v. Schönhaide.

Goldener Löwe.
Gilg, Sattlermſtr. v. Aſchau.
Schreieröder, Hdlsm. v. Pilſting.
Neſchauer, Rechtsprakt. v. Freiſing.
Kohner, Kfm. v. Neumarkt.
Noichl, Gaſtwirthstochter v. Schellenberg.
Nerrl, Oekonom v. Offenwang.
Schußmann, Spänglermſtr. v. Moosburg.
Buchner, Getreidehdlr. v. Arnſtorf.
Ginzberger, Fiſcherm.-Tocht. v. Dingolfing.

Neuſigl.
Schuh, Schneidermſtr. v. Ingolſtadt.
Hoppe, Militär-Arzt v. Freiſing.
Fleiſchmann, Priv. v. Freiſing.
Lainer, Lehrersſohn v. Schwemmersdorf.
Anzmann, Commis v. Augsburg.

Goldener Stern.
Höfter, Bräuer v. Waſſerburg.
Rauch, Lehrers-Wittwe v. Traunſtein.
Hiller, Kfm. v. Cöln.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Besten des katholischen Gesellenhauses.

Zum 1. u. 2. Male.

Eine arme Handwerkerfamilie, oder: Der Reichthum des Arbeiters.

Lebensbild mit Gesang in drei Akten nach Schuselka's Roman bearbeitet von Ferdinand Fränkel.
Musik von Konrad Müller.

Vorher: „Prolog", gesprochen von Ferdinand Fränkel.

Herr v. Schönfeld, Hausbesitzer . . . . . Hr. Fehr jun.
Ringerer, sein Administrator Hr. Werner.
Steinhauser, ein Maurer in der Au . . . . . Hr. Preis.
Katharina, sein Weib . . Frau Brauny.
Anton, ihr Sohn . . . Hr. Binder.
Nanni, ihre Tochter . . Frl. Stein.
Peter, sein Gehilfe . . . Hr. Kohrs.
Friedl, ein Musikant . . Hr. Bäumler.
Brenner, ein Hühneraugen-Operateur . . . . Hr. Fehr sen.
Harter, ein Vogelhändler . Hr. Dilger.
Reiber, ein Schuhflicker . Hr. Helmstätt.
Frau Grundling, Kartenschlägerin . . . . . Frau Fehr.
Schröpfkopf, Executor . . Hr. Dor.
Polizei-Soldaten, Einwohner der Au.

Die Handlung spielt in München und der Au.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Max Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerie-Sperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterre-Sperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 49ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Verlesung des Gesammt-Beschlusses über den Gesetz-Entwurf: „Den Vollzug des Gesetzes über das zweite und dritte freiwillige Subscriptions-Anlehen betreffend." — Anzeige des Referenten im 2. Ausschusse: a) über die Militär-Rechnungen pro 1849|52; b) über das Salinenwesen pro 1849|52.

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung I|J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Joseph Bachhaur, wegen Verbrechens des Diebstahls und Vergehens der Unterschlagung. Vorm. 9½ Uhr Verhandl. gegen Johann Korb, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r|J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Bartholomä Schlickenrieder, Dienstknecht von Hunebach, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandl. gegen Sebastian Wenk, Hufschmied von Partenkirchen, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls. Nachm. 4 Uhr Verhandl. gegen Michael Seidl, Taglöhnerssohn von Giesing, wegen Vergehens des Diebstahls.

Schaustellungen.

Heute Mittwoch im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Orygen-Gas-Mikroskope" von Prof. Hasert. Anfang 7 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Schlacht bei Ampfing (1322)

und das Bäckerhäusl im Thal zu München, oder: Kaiser Ludwigs Traum.

Vaterländisches Gemälde der Vorzeit mit Gesang und Tableaux in 4 Abtheilungen von Th. Fischer. In die Scene gesetzt von Direktor Johann Schweiger.

Erste Abtheilung: Kaiser Ludwig der Bayer und die Bäcker in München. Zweite Abtheilung: Friedrich der Schöne von Oesterreich und die Schlacht bei Ampfing. Dritte Abtheilung: Kaiser Ludwigs Traum. Vierte Abtheilung: Kaiser Ludwigs Einzug in München, oder: Bayerns und Oesterreichs Friedensband.

Kaiser Ludwig der Bayer	Hr. Partl.	Friedrich der Schöne, Ludwigs Gegenkönig . .	Hr. Kraus.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frau Düval.	Isabella, seine Gemahlin .	Frau Partl.
Ludwig }	Frl. Schwarz.	Agnes, Hofdame . . .	Frau Meier.
Stephan } seine Söhne .	Frl. Hoffmann.	Trautmannsdorf, österreichischer Edelmann . . .	Hr. Langendorf.
Otto }	L. Schweiger.	Dietrich von Plichendorf, Marschall	Hr. Burkhardt.
Ein Page des Kaisers .	Therese Düval.	Albertus, ein fahr. Schüler	Hr. Strömer.
Schweppermann } Feldherren	Hr. Böhmert.	Thomas, ein Bäckermeister	Hr. Schöppel.
Rindsmaul } Feldherren	Hr. Köstner.	Steffen, sein Sohn . . .	Hr. Röhl.
Klaus, Vorstand der Bäcker-Innung	Hr. Treumund.	Ein Vermummter . . .	Hr. Weiß.
Jakob, Bäckermeister . .	Hr. Schütz.	Ein Söldner	Hr. Pfeiffer.
Natzi, Bäckergeselle . . .	J. Schweiger.	Der Genius des Traumes	Fan. Schweiger.
Ursel, Wirthin in der Bäcker-Herberge	Frl. Ehrenstein.	Bavaria (personific. dargest.)	Frl. A. Schütz.
Kathi, ihre Tochter . .	Frl. Horst.		

Ritter, Hofdamen, Pagen, Fahnenträger, Reisige, Bürger, Bäckergesellen, Volk.

Ort der Handlung: 1. Abth.: München; 2. Abth.: das österreich. Lager; 3. Abth.: das bayerische Lager; 4. Abth.: München.

Die als Traumbilder vorkommenden Erscheinungen: **Die Auerkirche, Ludwigskirche, Ruhmeshalle, Walhalla, Siegeshalle, Pinakothek, Glyptothek etc.,** sind neu von Herrn Jagendeubel gemalt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 74|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Dienstag den 27. Februar.

Für die Vorstadt Haidhausen.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des kgl. Bezirkskommissärs, Wienerstraße No. 160|1 wieder abgeholt werden.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Madler: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Café Schafroth: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½8 Uhr.
Schützbräu: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau aus dem bayerischen Hochgebirge. Anf. ½8 Uhr.
Café Ungerer (Thal): Produktion des Sextett-Streichmusik-Vereins. Anf. 7 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Mittwoch: In Giesing Hs.-No. 8 von 9—12 und 2—4 Uhr Versteigerung verschiedener Hauseinrichtungsgegenstände, Wäsche, Kleidungsstücke, Oekonomiegeräthe, eine Kuh, ein zweispänniger Chaisenschlitten, Stroh, Heu und Brennholz.

Heute Mittwoch: Sendlingergasse No. 21|2 rückwärts von 2—6 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Stockuhren, Wäsche, Frauenkleider, Kücheneinrichtung ꝛc.

Morgen Donnerstag: Beim k. Kreis- und Stadtgericht I. J. Zimmer No. 26|1 Vorm. 11 Uhr wiederholte Versteigerung des zur Bierbräuer Gaigl'schen Gantmasse gehörigen Sommerkellers No. 22 an der Rosenheimerstraße.

Morgen Donnerstag: Sendlingergasse No. 29|2 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung eines Schmuckes mit Brillanten, eine goldene Damenuhr mit Perlen, eine goldene Repetiruhr, goldene Halsketten ꝛc., ferner Silbergeräth, Meubles, Betten, Matratzen, Wäsche, Kücheneinrichtung, seidene Damenmäntel, Shawls ꝛc.

Kappes'sche Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Morgen Donnerstag: Schwanthalerstraße No. 1|0 von 9—12 und 3—5 Uhr Versteigerung von Meubles, Betten, Oelgemälden und sonstigen Bildern, Kleidern, Wäsche, Küchengeräth ꝛc.

Begräbnisse, Mittwoch den 28. Februar vom Leichenhause aus:

1½ Uhr: Georg Roth, Soldat v. k. Inf.-Leibreg. (gest. d. 26., 23 J. a.) — Georg Stöger, Unterkanonier v. k. 1. Artillerie-Reg. Prinz Luitpold (gest. d. 26, 23 J. a.) — Lorenz Ruf, Unterkanonier v. k 1. Art.-Reg. Prinz Luitpold (gest. d. 26., 23 J. a.)
2 Uhr: Nikolaus Weber, Tischlergeselle v. Ludwigsstadt (gest. d. 26., 20 J. a.) — Konrad Elrich, Kutscher v. Regensburg (gest. d. 26., 50 J. a.) — Marianne Mayer, Pfründnerin v. h. (gest. d. 26., 76 J. a.)
2½ Uhr: Georg Pachtner, Soldat v. k. 4. Inf.-Reg. Gumppenberg (gest. d. 26., 22 J. a.) — Maria Eugenia, Profeß-Schwester v. h. (gest. d. 26., 41 J.)
2¾ Uhr: Anton Schneider, Metzgersknecht von Schrobenhausen (gest. d. 26., 26 J. a.)
3 Uhr: Eleonora Waschmitius, k. geh. Registratorsgattin v. h. (gest. d. 26., 45 J. a.)
4 Uhr: Eduard Brattler, k. Hypotheken- u. Wechselbankdirektorssohn v. h. (gest. d. 26., 27 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Donnerstag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 U. für Karl Engelbrecht, p. Kriegsminist.-Sekretär v. h.

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. Verloren.

Gefunden	Verloren
Ein goldener Uhrschlüssel.	Ein grünseidener Regenschirm.
Ein Armreif.	Ein goldenes Bracelet.
Ein Geldbeutel.	Ein goldener Siegelring mit J. B. bezeichnet.
	Eine Lorgnette in Silber gefaßt.
	Ein gold. Siegelring mit I. B. bezeichnet.
	Eine Lorgnette in Silber gefaßt.
	Eine silberne zweigehäusige Uhr.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Rosengasse No. 10|2 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Salon ꝛc. auf das Ziel Georgi zu vermiethen.

Elisenstraße Nr. 4|1 sind zwei meublirte Zimmer an einen oder zwei solide Herren zu verstiften.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Ruston, Priv. v. Wien.
Binzwanger, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Maulick.

Siller, Kfm. v. Montjoie.

Blaue Traube.

Kerler, Kfm. v. Reutlingen.

Goldenes Kreuz.

Thiesen, Kfm. v. Aachen.
Stahl, Kfm. v. Frankfurt.
Schällhöffer, Kfm. v. Seitman.
Königsberger, Kfm. v. Fürth.

Hotel garni (Leinfelder).

Grainger, Frhr. v., Gutsbesitzer v. Erding.
Tosquinet, Partik. v. Straßburg.
Ulrich, Kfm. v. Harburg.

Augsburgerhof.

Hamburger, Pferdehdlr. v. Bütthard.
Hasn, Frau, mit Tochter, v. Augsburg.
Mändle, Kfm. v. Buchau.
Volkhard, Buchdrucker v. Augsburg.
Schram, Kfm. v. Nürnberg.
Hinterhuber, Priv. v. Friedberg.
Bickel, Lieut. v. Nürnberg.
Siegel, Bürgerstochter v. Friedberg.
Briesch ar, Pfarrer v. Bühl.

Oberpollinger.

Michler, Forstgeh. v. Oettingen.
Holzbaur, Glaserm. v. Mindelheim.
Fritz, Metzgerm. u. Ulrichs, Bäckermeisters-Wittwe v. Schweinfurt.
Walker, Kfm. v. Ueberlingen.
Blumenrieder, Kfm. v. Roth.
Peischer, Forstwart v. Hilgertshausen.
Angermeir, Priv. v. Wattenweiler.
Heiserer, Kfm. v. Augsburg.
Kern, Kfm. v. Rottweil.
Oppelt, Bräuer v. Egolsheim.

Bamberger Hof.

Braidt, Buchhalter v. Pettenbach.
Mendle, Kfm. v. Fischach.
Aman, Metzgermstr. v. Moosach.

Goldener Storch.

Neisl, Bergmann v. Miesbach.
Stör, Wirthssohn v. Lungenthal.
Stranoli, Scribent v. Ingolstadt.
Siegel, Zollbeamter v. Augsburg.
Weber, Oekon., Krautmann, Schuhmacherm. u. Stör, Schuhmachermstrs.-Sohn v. Mühlhausen.

Goldener Löwe.

Lerch, Fruchthdlr. u. Steinheim.
Hineck, Tuchfabrikbes. v. Waldmünchen.
Bick, Hdlsm. v. Binswangen.
Bach, Hdlsm. v. Fischach.
Schußmann, Spänglermstr. v. Moosburg.

Neusigl.

Pflaumer, Mack u. Schützinger, Tuchfabrik. v. Weißenburg.

Kollergarten.

Pfefferkorn, Oekon. v. Schreken.
Zeiß, Gutsbesitzer v. Säcking.
Graf, Lehrersgattin v. Feldkirchen.

Sonne.

Meyr, Privatiere v. Salzburg.
Schäffl, Benefiz. v. Freising.
Neuburger, Pferdehdlr. v. Neuburg.
Settele, Tischlerm.-Sohn v. Türkheim.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im K. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer, Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer, Karls VII. oder Kaiserzimmer, Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl, 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4U.Nm.	Bambergerhof.
Grafing	Fischer	12U.Mit.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
Landshut	Silbernagl	6 U. fr.	Ostermayer.
Neuötting	Bader	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Kronez. Carlsplatz.
Rosenh. *)	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserb.	Schmid	6 U. fr.	Oberpollinger.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
„	Schnizenbuer	8 U. früh	Stangl, Thal
Weilheim	Jais	12U.Mit.	Blaue Taube.
Wolfrath ü. Ebenhsn.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 27. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 62⅛; 4½ proc. 54; Bankaktien 926; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83¼; Span. 1proc. Oblig. 17⅜; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 125⅞; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅞; Wechselcurse: Paris 93½; London 117¼; Wien 92⅜.

Wien, 27. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 83⅜; 4½ pr. ——; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 119; dito v. 1854 106⅞; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 990; Nordbahn-Aktien 1855; Wechselcourse: Augsburg uso 128½ B; London: 12,28; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 21. Febr. 4½proc. 59.50; 3proc. 66,35.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 34 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Rand-Dukaten	„ 5 33 „	„ 5 35 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ -schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 60. Donnerstag, 1. März 1855. (Suibert, B.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh, Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Faust.

Tragödie in sechs Abtheilungen von Göthe.

Personen.

Faust	Hr. Dahn.	Zweiter Schüler	Hr. Wirth.
Wagner, sein Famulus	Hr. Burmeister.	Erster Bürger	Hr. Obermayer.
Mephistopheles	Hr. Haase.	Zweiter Bürger	Hr. Hölken.
Der Erdgeist	Hr. Büttgen.	Dritter Bürger	Hr. Leigh.
Margaretha	Fr. Dahn-Hausmann	Ein Bürgermädchen	Frau Wirth.
Valentin, ihr Bruder	Hr. Richter.	Erstes Dienstmädchen	Frl. Bernlochner.
Marthe, ihre Nachbarin	Frl. Seebach.	Zweites Dienstmädchen	Frl. Lanzlott.
Brander	Hr. Christen.	Erster Handwerksbursche	Hr. Rauch.
Frosch	Hr. Keller.	Zweiter Handwerksbursche	Hr. Eiseneck.
Altmayer	Hr. Sigl.	Eine Hexe	Frl. Söltl.
Siebel	Hr. Hoppe.	Ein Meerkater	Marg. Muscheck.
Erster Schüler	Hr. Lang.	Ein böser Geist	Frau Büttgen.

Bürger und Bürgerinnen, Bürgermädchen, Doktoren, Studenten, Soldaten, Schüler, Volk, Chor der Frauen, Erscheinungen.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind [3]

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Hr. L. Schmidt, Frau Behrend-Brandt.
Beurlaubt: Herr Härtinger.

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung I|J.: Nachmitt. 2½ Uhr Verhandlung gegen Math. Weber, Zimmergeselle von Moosinning, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Schaustellungen.

Heute Donnerstag im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Orygen-Gas-Mikroskope" von Prof. Hasert. Anfang 7 Uhr. Entrée I. Platz 48 kr. II. Platz 24 kr.

Heute Donnerstag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Orygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen: Zum **5.** und **6.** Male.

Kniffe und Pfiffe, Ränke und Schwänke aus dem Theater-Leben, oder Pepita in Krähwinkel.

Faschingsposse mit Gesang u. Tanz in 3 Abtheilungen von L. Schubert.

1. Abtheil.: Das Complott der Krähwinklerinnen, oder: Wie gewinnt man einen ersten Tenor. 2. Abth.: Frl. Bock gibt Probe-Rollen und Pepita's Einzug in Krähwinkel. 3. Abth.: Herr Rumpler in tausend Aengsten, oder: Alle sind angeführt.

Nikol. Staar, Bürgermeister	Hr. Christ.	Rumpler, Theater-Direktor	Hr. Dor.
Emerentia, seine Frau . .	Frl. Stein.	Emeline, dessen Nichte . .	Frl. Metzger.
Sperling, Weg-Inspektor .	Hr. Werner.	Laufgschwind, Theaterdiener	Hr. Preis.
Brendl, Fischmeister . .	Hr. Mayer.	Jungfer Froschmaul, Haushälterin bei Rumpler .	Frau Brauny.
Scholastika, dessen Gattin .	Frau Binder.	Johann, Bedienter . . .	Hr. Hackelsberg.
Elise, ihre Tochter . . .	Frl. Drexler.	Frl. Bock, dramat. Künstlerin	Frl. Milarta.
Morgenroth, Stadtschreiber	Hr. Hoffmann.	Hr. v. Heimfeld, Banquier	Hr. Fehr jun.
Ursula, dessen Gattin . .	Frl. Schwab.	Frau Trampelmeierin, eine Wucherin	Frau Fehr.
Rumpelpuff, Stadtcommand.	Hr. Fehr sen.	Liesel, ein Bauernmädchen	Frl. Gallinger.
Schimmelpeter, Rathsdiener	Hr. Dilger.	Eine Sängerin	Frl. Vesmeier.
Gretl, sein Kind . . .	Carol. Metzger.	Sennora Pepita de Oliva	*
Assessor Mildberg . . .	Hr. Bäumler.	Sabine, Köchin b. Bürgerm.	Frl. Vinzens.
Student Mildberg, d. Bruder	Hr. Kohrs.		
Ein Bürgersmädchen . .	Frl. Zurhammer.		

Honoratioren, die Sänger des Liederkränzchens, Musiker und Volk von Krähwinkel.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieparterresitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreparterresitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Donnerstag: Beim kgl. Kreis- und Stadtgericht 1 | 3. Zimmer No. 26 | 1 Vorm. 11 Uhr wiederholte Versteigerung des zur Bierbräuer Gaigl'schen Gantmasse gehörigen Sommerkellers No. 22 an der Rosenheimerstraße.

Heute Donnerstag: Sendlingergasse No. 29 | 2 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung eines Schmuckes mit Brillanten, eine goldene Damenuhr mit Perlen, eine goldene Repetiruhr, goldene Halsketten ꝛc., ferner Silbergeräth, Meubles, Betten, Matratzen, Wäsche, Kücheneinrichtung, seidene Damenmäntel, Shawls ꝛc.

Heute Donnerstag: Schwanthalerstraße No. 1 | 0 von 9—12 und 3—5 Uhr Versteigerung von Meubles, Betten, Oelgemälden und sonstigen Bildern, Kleidern, Wäsche, Küchengeräth ꝛc.

Morgen Freitag: Holzgartenstraße No. 2 von 9—12 Uhr Versteigerung wohlerhaltener Meubles von Nußbaumholz, Betten, 1 Stockuhr, Hobelbank, Küchenkasten ꝛc., ferner ein Holzlager, bestehend aus eichenen und fichtenen Stämmen, bearbeiteten Bäumen, eichenen und föhrenen Läden, föhrenen Brettern, Riegeln und Rinnen, dann ein Bauernwagen und ein zweirädriges Wägerl.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Schlacht bei Ampfing (1322)

und das Bäckerhäusl im Thal zu München, oder: Kaiser Ludwigs Traum.

Vaterländisches Gemälde der Vorzeit mit Gesang und Tableaux in 4 Abtheilungen von Th. Fischer. In die Scene gesetzt von Direktor Johann Schweiger.

Erste Abtheilung: Kaiser Ludwig der Bayer und die Bäcker in München. Zweite Abtheilung: Friedrich der Schöne von Oesterreich und die Schlacht bei Ampfing. Dritte Abtheilung: Kaiser Ludwigs Traum. Vierte Abtheilung: Kaiser Ludwigs Einzug in München, oder: Bayerns und Oesterreichs Friedensband.

Kaiser Ludwig der Bayer	Hr. Partl.	Friedrich der Schöne, Ludwigs Gegenkönig	Hr. Kraus.
Beatrix, seine Gemahlin	Frau Düval.	Isabella, seine Gemahlin	Frau Partl.
Ludwig, Stephan, Otto (seine Söhne)	Frl. Schwarz. / Frl. Hoffmann. / L. Schweiger.	Agnes, Hofdame	Frau Meier.
		Trautmannsdorf, österreichischer Edelmann	Hr. Langendorf.
Ein Page des Kaisers	Therese Düval.	Dietrich von Plichendorf, Marschall	Hr. Burkhardt.
Schweppermann, Rindsmaul (Feldherren)	Hr. Böhmert. / Hr. Köstner.	Albertus, ein fahr. Schüler	Hr. Strömer.
		Thomas, ein Bäckermeister	Hr. Schöppel.
Klaus, Vorstand der Bäcker-Innung	Hr. Treumund.	Steffen, sein Sohn	Hr. Röhl.
Jakob, Bäckermeister	Hr. Schütz.	Ein Vermummter	Hr. Weiß.
Natzi, Bäckergeselle	J. Schweiger.	Ein Söldner	Hr. Pfeiffer.
Ursel, Wirthin in der Bäcker-Herberge	Frl. Ehrenstein.	Der Genius des Traumes	Fan. Schweiger.
Kathi, ihre Tochter	Frl. Horst.	Bavaria (personific. dargest.)	Frl. A. Schütz.

Ritter, Hofdamen, Pagen, Fahnenträger, Reisige, Bürger, Bäckergesellen, Volk.

Ort der Handlung: 1. Abth.: München; 2. Abth.: das österreich. Lager; 3. Abth.: das bayerische Lager; 4. Abth.: München.

Die als Traumbilder vorkommenden Erscheinungen: **Die Auerkirche, Ludwigskirche, Ruhmeshalle, Walhalla, Siegeshalle, Pinakothek, Glyptothek etc.,** sind neu von Herrn Jagendeubel gemalt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Augsburger Hof: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Café Tillmetz: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau aus dem bayerischen Hochgebirge. Anf. ½8 Uhr.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Dultplatz No. 15 über 1 Stiege sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen, werden auch einzeln abgegeben.

Augustenstraße No. 31 sind zwei Wohnungen, jede zu 4 Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, auf Georgi zu vermiethen.

Kirchliche Feierlichkeiten am Freitag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm-Miserere.
St. Michael. 8 U. fr. Monats-Amt für die Mitglieder der guten Todbruderschaft.
Bürgerbetsaal. 5 U. Ab. Kreuzwegandacht.
St. Peter. 4 U. Nachm. Choral-Kreuzweg-Andacht, dann Psalm-Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Stabat mater.
Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. bis 5 U. Ab. Aussetzung des Allerheiligsten, jede Stunde Segen u. Partikelkuß, 2 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Choral-Kreuzweg-Andacht.
St. Ludwig. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abendandacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.
Auerkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Haidhauserkirche. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.

Getraute in München.

(Metropolitan-Pfarrei.) HH. Karl Schörg, bgl. Schlossermeister dahier, mit Klara Krämer, b. Bäckerstochter von Passau. Johann Asbeck, b. Schuhmachermeister dahier, mit Josepha Fausthardt, Maurerstochter von Landshut. In Ellwangen in Württemberg: Peter Joseph Buchmeier, blg. Kaufmann dahier, mit Ant. Eberhardina Wilhelmina Freisleben, Cameral-Verwalterstochter von Ellwangen. — (St. Peters-Pfarrei.) HH. Anton Rest, b. Altmetzger dahier, mit Theres Regina Esterhammer, bgl. Melberstochter v. hier. Karl Scharl, b. Bäckermeister dahier, mit Theresia Gentz, Tischlerstochter von hier. — (St. Anna-Pfarrei.) HH. Joseph Käsmaier, Hadernsammler dahier, mit Magdalena Eisenreich, Zimmermannstochter von der Vorstadt Au. Ludwig Fischer, Cigarrenmacher dahier, mit Magdalena Wittmann, Sägknechtstochter von Haidhausen. Joseph Ziehr, Schneidergesell dahier, mit Anna Ehrenthaler, Zimmergesellenstochter v. hier. Gg. Hartl, Maurer dahier, mit Johanna Willfahrt, Zimmermannstochter von hier. — (St Ludwigs-Pfarrei.) HH. Franz Xaver Kellner, Schmiedgeselle dahier, mit Theresia Eberl, Bauernstochter von Unterwangenbach, Landg. Abensberg. Heinrich Schnitzler, kgl. Polizeikommissär dahier, mit Frl. Maria v. Schlichtegroll, kgl. Hofrathstochter v. hier. Georg Vogl, bgl. Bierwirth dahier, mit Franziska Reger, Schuhmacherstochter von Hofdorf, Landg. Vegen. Joh. Bapt. Kratzer, b. Lohnkutscher dahier, mit Walburga Maria Königer, Posthalterstochter von Ransheim. — (Heil. Geist-Pfarrei.) HH. Friedrich Schiebl, Wäscher dahier, mit Josepha Beck, Schneidermeisterstochter von Mehring, Ldg. Friedberg. Jos. Pössenbacher, Schreinergeselle dahier, mit Barbara Ettl, Webermeisterstochter von Karlskron, Ldg. Neuburg. Alois Schwaiger, Viktualienhändler dahier, mit Walburga Herrler, Bauernstochter v. Pfahldorf, Ldg. Kipfenberg. Georg Koller, b. Obstler von Giesing, mit Eva Katharina Wurzer, Schneiderstochter von Thal, Ldg. Cham. Michael Dittmayer, Schriftsetzer dahier, mit Maria Forstner, Söldnerstochter von Kaltenhausen k. k. österr. Pflezgerichts Mauerkirchen. Lorenz Neumayer, Holzhändler dah., mit Ursula Assenbrunner, Schmiedstochter von Strobenried. — (St. Bonifazius-Pfarrei.) HH. Andreas Bartschmid, Soldat, mit Josepha Riedmüller, Bauernstochter von Rettenbach. Johann Schwarz, k. Assessor von Oberviechtach, mit Margaretha Gebhart von Landshut. Joseph Esterhammer, b. Hausbesitzer dahier, mit Karolina Burgmaier, Wirthstochter von der Vorstadt Au. Wilibald Färber, b. Hausbesitzer dahier, mit Therese Hagn, Bauernstochter v. Apercha. — (Pfarrei der Vorstadt Au.) HH. Paul Rieselberger, Taglöhner und Herbergsbesitzer dahier, mit Juliana Hörmann, Gütlerstochter von Hofolding. Jos. Schmid, Maurer dahier, mit Anna Haindl, Wäscherstochter von hier. Joseph Maurer, Lackirer und Hausbesitzer dahier, mit Kath. Knöferl, Nagelschmiedstochter von hier. — (Pfarrei der Vorstadt Haidhausen.) Hr. J. Bapt. Oberbauer, Milchmann und Hausbesitzer dahier, mit Maria Anna Hilger, Bauerstochter v. Irlhäusl, Ldg. Haag. — (Pfarrei der Vorstadt Giesing.) HH. Georg Müller, Taglöhner u. Hausbesitzer dah., mit Anna Essendorfer, Bauernstochter von Sauerlach, Ldg. Wolfratshausen. Jos. Spatz, Taglöhner u. Hausbesitzer dahier, mit Maria Traurig, Taglöhnerswittwe von der Vorstadt Au.

Begräbnisse, Donnerstag den 1. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Korona Vogl, Pfründnerin v. h. (gest. d. 27., 71 J. a.)

2¼ Uhr: Anton Lechner, Student von Deuzing, Ger. Kelheim (gest. d. 27., 22 J. a.)

2½ Uhr: Max Schmidt, Brunnenarbeiter v. h. (gest. d. 27., 36 J. a.) — Magdalena Mayer Bauerstochter von Tettenhausen, Ger. Wolfratshausen (gest. d. 27., 36 J. a.)

2¾ Uhr: Auguste Höring, Kellnerin von Dachau (gest. d. 27., 21 J. a.) — Viktor Schmitt, Polytechniker von Aißingen, Ger. Würzburg (gest. d. 27., 18 J. a.)

3 Uhr: Adele Gräfin v. Bothmer, k. Kammerherrn- u. Majorsgattin v. h. (gest. d. 27., 23 J. a.)

[Johann Bär, Sattlergesell v. h., 31 J. a., wurde schon beerdigt.]

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Stetten, v., Priv. v. Augsburg.
Tendering, Kfm. v. Berlin.
Schätzler, Bar. v., v. Augsburg.

Hotel Maulick.

Spiegelberger, Theater-Inspektor v. Würzburg.
Fues, Kfm. v. Hanau.
Bauer, Großhändler v. Budweis.

Blaue Traube.

Dehn, Poststallmeister v. Kitzingen.
Ochs, Kfm. v. Frankfurt.
Krautwald, Hauptm. v. Innsbruck.
Battilier, Privatiere v. Bamberg.
Buchauer, Gastgeber v. Kufstein.
Drey, Kfm. v. Augsburg.
Nordorf, Partikuliere v. Zürich.
Notz, Partikul. v. Zürich.
Lecknis, Ingenieur v. Zürich.
Scheidemann, Geschäftsführer v. Stettin.
Bischof, Kfm. v. Würzburg.
Arbogast, Kfm. v. Fulda.
Heinerdinger, Müllermstr. v. Kornwestheim (Württbg.)
Bütich, Partik. v. England.
Oppenheim, Partik. v. Paris.

Goldenes Kreuz.

Erbert, Kfm. v. Plauen.
Schröder, Kfm. v. Hanau.
Hirschmann, Kfm. v. Nördlingen.
Kaufmann mit Schwester, Kfm. v. Fürstenfeldbruck.

Hotel garni (Leinfelder).

Reitlinger, Kfm. v. Pappenheim.
Lerchmüller, Pfarrer v. Siebenaich.
Heid, Ebenist v. Paris.
Rupprecht, Assessor v. Göggingen.

Stachus.

Apfelbaum, Gusthal, Lölein u. Pfeifer, Fabrik. v. Fürth.
Pfitzmeier, Fabrik. v. Dannhausen.
Bing, Kfm. v. Gunzenhausen.
Flintsch, Sattlerm. v. Nürnberg.
Bernauer und Unsinn, Gutsbesitzer von Burgstadt.

Oberpollinger.

Schwarz, Weißgerberm. v. Göggingen.
Geiger, Holzhdlr. v. Aschaffenburg.
Deimhofer, Gastwirth v. Wiesbaden.
Popp, Bahnamtsoffiziant v. Augsburg.
Lins, Fabrik. v. Pressath.
Kamml, Handl.-Reisender v. Traunstein.
Leiblein, Gutsbesitzer v. Augsburg.
Wittermann, Müllerm. v. Kaufbeuern.
Spöhnlein, Oekon. v. Kempten.
Schmitt, Rent. v. Frankfurt.
Unsinn, Oekon. v. Kaufbeuern.
Hitzelsberger, Kfm. v. Bamberg.
Ziegler, Tuchfabrik. v. Wunsiedel.
Weller, Schuhmacherm. v. Nürnberg.
Engelhardt, Schuhmacherm. v. Ansbach.
Jaß, Schuhmacherm. v. Wassertrüdingen.
Hecht, Schuhmacherm. v. Ansbach.
Keller, Schuhmacherm. v. Baireuth.
Walser, Wirthssohn v. Erling.
Walter, Kfm. v. Ueberlingen.

Bamberger Hof.

Steudel, Arzt v. Tübingen.
Herzog, Wirth v. Judersdorf.
Ladstetter, Hdlsm. v. Tirol.
Petz, Photograph v. Augsburg.
Brucker, Buchbindermstr. v. Landshut.
Lehner, Oekonom v. Dangling.
Käsbauer, Müllerstochter v. Mallersdorf.
Haag, Hdlsm. v. Tirol.

Goldener Storch.

Weiß, Wundarzt v. Altötting.
Oßwald, Maurermstr. v. Kaufbeuern.

Goldener Stern.

Johnsen, Veterinär v. Christiania.
Schonn, Veterinär v. Krederckstad.

Goldener Löwe.

Teichstädter, Tuchscherer v. Burghausen.
Kohner, Kfm. v. Neumarkt.
Höchstädter, Gebr., Kaufl. v. Hürben.
Bachmann, Gebr., Handelsl. v. Fischach.

Grüner Hof.

Schorn, Verwalter v. Schleißheim.
Urban, Metzgermstrs.-Gattin v. Teising.
Karger, Schneidermstr. v. Donauwörth.

Abgang d. Eilwagen u. Postomnib. tägl. v. München nach:

Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeilfelbach	4	30 Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	— Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	— Nchts.	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	— Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	— Nchts.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.			
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	— Abds.	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	— Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	— Mtg.	7¼
„ m. do. üb. do.	11	— Nchts.	7¼
„ m. P.-O. üb. do.	5	— Früh	7¼
Mittenwald (siehe Innsbruck).			
„ mit Post-Omnibus	7	— Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	— Mtg.	22¼
„ do. üb. Landshut u. Plattling	11	— Nchts.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	— Mtg.	15½
„ m. do. üb. Geisenfeld	11	— Nchts.	15½
„ m. P.-O. üb. Landshut	5	— Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	— Nm.	17
„ do. üb. Traunstein u. Inzell	11	— Nchts.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	— Nm.	17
„ über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	— Nchts.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen	6	— Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.			
Tegernsee u. **Kreuth** m. Eilw. über Holzkirchen	6	— Früh	6¼
Tölz u. **Lenggries** m. Eilw.	6	— Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	— Nchts.	23
Weilheim vide Innsbruck.			
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	— Früh	48

Fiaker und Droschken.

Fiaker.

Gr.	Personentaxe für 1 u. 2 fl.	kr.	3 u. 4 fl.	kr.
1	—	18	—	24
2	—	36	—	48
3	—	48	1	—
4	1	—	1	12
5	1	12	1	24
6	1	24	1	36
7	1	36	1	48
8	1	48	2	—
9	2	—	2	12
10	2	12	2	24
11	2	24	2	36
12	2	36	2	48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers. fl.	kr.
¼ St.	—	12
½ St.	—	24
1 St.	—	42
1½ St.	1	—
2 St.	1	18
2½ St.	1	30
3 St.	1	48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	Name.	Abfahrt	Einsteigort.
Benediktb.	Ortner	10 U. Vm.	Gilgenreinerbr.
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Ingolstdt.	Schweiger	5 U. Ab.	Ostermeier.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. fr. / 2 U. Nm. / 6 U. Abd.	Krone am Carlsplatz.
Passau üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Regensbg üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Schick	10 U. fr.	Bögner, Thal.
Straubng	Ludstock	6 U. Abd.	Café Scheitl.
Weilheim	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.
Ebenhauf. **	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Augsburg, 26. Febr. Bayer. 3½proc. Oblg. 84 G. 84½ B.; 4 proc. — B., 89½ G.; 4proc. Grundr.-Obl.-Obl. — B., 89½ G.; do. 4½proc. — G.; 95¼ B; do. 5proc. 2ter Emiss. — B., 99½ G.; do. 3ter Emission — B., 99½ G.; do. 4ter Emiss. — B., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 B., — G.

Frankfurt a. M. 28. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 62; 4½ proc. 54⅛; Bankaktien 923; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅜; Span. 1proc. Oblig. 17½; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 125⅜; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅞; Wechselcurse: Paris 93½; London 117¼; Wien 92⅞.

Wien, 28. Febr. Oesterr. 5proc. Metall. 82¾; 4½ pr. ——; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 119; dito v. 1854 107⅛; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 991; Nordbahn-Aktien 1860; Wechselcourse: Augsburg uso 128½ B; London: 12.27; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 27. Febr. 4½proc. 59; 3proc. 66.25.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	33	„	„ 9	34	„
	„ 10	4	„	„ 10	6	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	39	„	„ 9	41	„
Rand-Dukaten	„ 5	33	„	„ 5	35	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	46¼	„	„ 1	46½	„
„ schein	„ 1	46½	„	„ 1	47	„

Nummern der Nürnberger Ziehung.

5 73 16 66 11.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 61. Freitag, 2. März 1855. (Simplic.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Bürger und Junker.

Altbürgerliches Charakterbild in 4 Aufzügen von M. E. Schleich.

Personen.

Aegidius Achleitner, bürgerlicher Strumpfwirker	Hr. Büttgen.	Appelt Regisseur	Hr. Keller.
Elisabeth, sein Weib	Frau Büttgen.	Marchand, Balletmeister	Hr. Christen.
Margaretha, seine Tochter	Frl. Jahn.	Joseph, Achleitners Anverwandter	Hr. Straßmann.
Ernst Frhr. v. Rineker aus Mannheim, churbayer. Kammerjunker	Hr. Lang.	Frau Gansböckin, Hochzeitladers-Wittwe	Fr. Rohrleitner.
Graf Seeau	Hr. Sigl.	Der alte Brunner, Förster im Gebirg	Hr. Allfeld.
Ritter v. Salzwedel	Hr. Hoppe.	Hansel, sein jüngster Sohn	Marg. Muschek.
Graf Daun	Hr. Eiseneck.	Kaspar, Hausknecht bei Achleitner	Hr. Karl.
Max Brunner, churfürstl. Leibjäger	Hr. Leigh.	Crescentia, Magd bei Achleitner	Frl. Söltl.
Walpurg Freiin v. Rineker	Frl. Seebach.	Ein Hofbedienter	Hr. Selzle.
		Kammerdiener Rinekers	Hr. Obermayer.

Cavaliere. Allegorische Figuren.

Die Handlung spielt in München, in Nymphenburg und im Gebirg, im Jahre 1768.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

[4]

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Hr. L. Schmidt.
Beurlaubt: Herr Härtinger, Herr Fenzl, Frl. Fenzl.

Schaustellungen.

Heute Freitag im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskope" von Prof. Hasert. Anfang 7 Uhr. Entrée I. Platz 48 kr. II. Platz 24 kr.

Heute Freitag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. M. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Zum Benefiz des Soufleurs Paul Sigl.

Zum Erstenmale:

Staberl und sein Weib, oder: Der Josephi-Tag in Dachau.

Original-Posse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Arthur Süßkind.
Musik von Kapellmeister Konrad Müller.

Erste Abtheilung: Staberls Ankunft in Dachau. Zweite Abtheilung: Staberls Traum.
Dritte Abtheilung: Staberls Versöhnung mit seinem Weibe.

Joseph Pimpelhuber, Gutsbesitzer in Dachau u. ehemal. Einwohner von München	Hr. Preis.	Joseph Staberl, Paraplui-macher aus München	Hr. Dor.
Heinrich, sein Sohn	Hr. Binder.	Gründling, Marktschreiber in Dachau	Hr. Werner.
Blasius v. Rohrdommel	Hr. Fehr sen.	Amalie, seine Tochter	Frl. Gallinger.
Stephan, sein Sohn	Therese Brauny.	Berger, Oberlieutenant	Hr. Fehr jun.
Agnes, seine Tochter	Frl. Milarta.	Hautrein, Wachtmeister beim Cuirassier-Reg. (beurlaubt)	Hr. Christ.
Hanns Klachel, Bauernbursche	Hr. Kohrs.	Pet. Ziegelmeier, Bierbräuer von Dachau	Hr. Dilger.
Madame Staberl, Wirthschafterin bei Pimpelhuber	Frau Brauny.	Bauern, Bäuerinnen, Gäste aus München.	

Die Handlung spielt am Josephitag in Dachau und dauert einen ganzen Tag.

Im dritten Akte vorkommende Tänze: 1) „Monfrain", ausgeführt von vier Herren und vier Damen. 2) „Steyerischer Pas de quatre", ausgeführt von vier Eleven. 3) „Komischer Pas de deux", ausgeführt von Hrn. Dor und Frau Brauny.

Zu dieser Vorstellung laden höflichst ein **Paul Sigl.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieſperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreſperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Magistrats-Sitzung: Vorm. 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Freitag: Holzgartenstraße No. 2 von 9—12 Uhr Versteigerung wohlerhaltener Meubles von Nußbaumholz, Betten, 1 Stockuhr, Hobelbank, Küchenkasten ꝛc., ferner ein Holzlager, bestehend aus eichenen und fichtenen Stämmen, bearbeiteten Bäumen, eichenen und föhrenen Läden, föhrenen Brettern, Riegeln und Rinnen, dann ein Bauernwagen und ein zweirädriges Wägerl.

Morgen Samstag: Fürstenfeldergasse No. 94 von Vorm. 9 Uhr an Versteigerung des Mobiliarrücklasses des Privatiers J. Steiner, bestehend in Meubles, Uhren, einigen Oelgemälden, Hauseinrichtung ꝛc., ferner einer Chaise.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Schlacht bei Ampfing (1322)

und das Bäckerhäusl im Thal zu München, oder: Kaiser Ludwigs Traum.

Vaterländisches Gemälde der Vorzeit mit Gesang und Tableaux in 4 Abtheilungen von Th. Fischer. In die Scene gesetzt von Direktor Johann Schweiger.

Erste Abtheilung: Kaiser Ludwig der Bayer und die Bäcker in München. Zweite Abtheilung: Friedrich der Schöne von Oesterreich und die Schlacht bei Ampfing. Dritte Abtheilung: Kaiser Ludwigs Traum. Vierte Abtheilung: Kaiser Ludwigs Einzug in München, oder: Bayerns und Oesterreichs Friedensband.

Kaiser Ludwig der Bayer	Hr. Partl.	Friedrich der Schöne, Ludwigs Gegenkönig	Hr. Kraus.
Beatrix, seine Gemahlin	Frau Düval.	Isabella, seine Gemahlin	Frau Partl.
Ludwig, Stephan, Otto — seine Söhne	Frl. Schwarz. / Frl. Hoffmann. / L. Schweiger.	Agnes, Hofdame	Frau Meier.
		Trautmannsdorf, österreichischer Edelmann	Hr. Langendorf.
Ein Page des Kaisers	Therese Düval.	Dietrich von Plichendorf, Marschall	Hr. Burkhardt.
Schweppermann, Rindsmaul — Feldherren	Hr. Böhmert. / Hr. Köstner.	Albertus, ein fahr. Schüler	Hr. Strömer.
Klaus, Vorstand der Bäcker-Innung	Hr. Treumund.	Thomas, ein Bäckermeister	Hr. Schöppel.
Jakob, Bäckermeister	Hr. Schütz.	Steffen, sein Sohn	Hr. Röhl.
Natzi, Bäckergeselle	J. Schweiger.	Ein Vermummter	Hr. Weiß.
Ursel, Wirthin in der Bäcker-Herberge	Frl. Ehrenstein.	Ein Söldner	Hr. Pfeiffer.
Kathi, ihre Tochter	Frl. Horst.	Der Genius des Traumes	Fan. Schweiger.
		Bavaria (personific. dargest.)	Frl. A. Schütz.

Ritter, Hofdamen, Pagen, Fahnenträger, Reisige, Bürger, Bäckergesellen, Volk.

Ort der Handlung: 1. Abth.: München; 2. Abth.: das österreich. Lager; 3. Abth.: das bayerische Lager; 4. Abth.: München.

Die als Traumbilder vorkommenden Erscheinungen: **Die Auerkirche, Ludwigskirche, Ruhmeshalle, Walhalla, Siegeshalle, Pinakothek, Glyptothek etc.,** sind neu von Herrn Jagendeubel gemalt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englischen Caffeehaus: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Ober-Pollinger: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½8 Uhr.
Löwenhauserr (Sendlingergasse): Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau aus dem bayerischen Hochgebirge. Anf. ½8 Uhr.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Dultplatz No. 15 über 1 Stiege sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen, werden auch einzeln abgegeben.

Platzl No. 4 Parterre rückwärts ist ein meublirtes Zimmer um monatlich 3 fl. sogleich zu beziehen.

Digitized by Google

Kirchliche Feierlichkeiten am Samstag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Stabat mater.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann musikalische Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann gesungene Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abendandacht.
St. Bonifaz. 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Begräbnisse, Freitag den 2. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Holzer, Lottoschreiber v. h. (gest. d. 28., 29 J. a.) — Johann Bauer, Papparbeiter v. h. (gest. d. 28., 52 J. a.)
2½ Uhr: Johann Seidl, Soldat vom k. Inf.-Leibregiment (gest. d. 28., 21 J. a.) — Joseph Obermann, Lohnbedienter v. h. (gest. d. 28., 64 J. a.)
2¾ Uhr: Franz Xaver Högelmayr, Hofkutscher v. h. (gest. d. 28., 53 J. a.)

Gg. Riehle,

Schneidermeister in München, Residenzstraße No. 18,
empfiehlt sein reichhaltiges
Lager in Stoffen und fertigen Herrenkleidern
zu äußerst billigen Preisen, unter Garantie reeller Bedienung.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Schaidler, Kfm. v. Lindau.
Krupp, Kfm. v. Elberfeld.
Gersfeld, Kfm. v. Berlin.
Forster, Priv. v. Augsburg.

Goldener Hirsch.
Schmidt, v., Partik. v. Augsburg.
Gießen, Kfm. v. Frankfurt.
Degardin, Prof. v. Paris.

Hotel Maulick.
Kley, Kfm. v. Bremen.
Busch, Kfm. v. Kastel.
Kirchdörfer, Fabrik. v. Nürnberg.

Blaue Traube.
Steiner, Priv. v. Innsbruck.
Bechstadt, Kfm. v. Leipzig.
Wengner, Kfm. v. Nürnberg.
Hoffmann, Kfm. v. Leipzig.
Müller, Kfm. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.
Neuburger, Kfm. v. Binswangen.
Höcker, Kfm. v. Glauchau.
Engelhardt, Maschinenbauer v. Fürth.
Kromwell, Kfm. v. Gunzenhausen.
Bacherach, Kfm. v. Pfersee.
Wolf, Kfm. v. Pfersee.
Voigt, Kfm. v. Elberfeld.
Hagerer, Kfm. v. Chemnitz.
Thalhofen, Gastwirth v. Höchstädt.
Bürgele, Gastwirth v. Höchstädt.

Hotel garni (Schafroth).
Mayer, Ritter v., mit Fam. v. Bucharest.
Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.
Weihmann, Kfm. v. Treuchtlingen.
Abrell, Stud. v. Kempten.
Stolz, Priv. v. Oberdorf.
Reißler, Fabrik. v. Weißenhorn.
Doma, Forstpraktik. v. Wörnbrunn.
Gerstle, Pferdehdlr. v. Ichenhausen.

Augsburgerhof.
Rümmely, Kfm. v. Ebingen.
Mayer, Bräuer v. Straubing.
Roßhist, Prof. v. Erlangen.
Zingg, Arzt v. Wien.
Arzberger, Müllerm. v. Dachau.

Oberpollinger.
Meyer, Negot. v. Paris.
Estermann, Kfm. v. Passau.
Hahner, Gastwirth v. Vicht.
Kürzinger, Skribent v. Straubing.
Danzl, Curat. v. Dorfen.
Meir, Kfm. v. Harburg.
Prechtl, Gerbermstr. v. Forchheim.
Wohlmann, Kfm. v. Innsbruck.

Neusigl.
Schmidt, Leinwandhdlr. v. Viechtach.
Penz, Gerbermstr. v. Weissenburg.
Baumgartner u. Breit, Schuhmachermstr. v. Ansbach.
Pfitmeir, Schuhmacherm. v. Thanhausen.

Goldener Stern.
Brait, Verwalter v. Tettenbach.
Lackner mit Gattin, Kfm. v. Grafing.
Gabler, Privatier v. Zürich.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms. Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch gegen bei dem k. Gallerie-Conservator zu erlangende Eintrittskarte die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung u. gegen zu lösende Karten die **Etrurische Vasensammlung** von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.)

Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

— Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden

Stellwagen. Samstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Abensbrg.	Geldl	3 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	Lindner	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Aichach	Drterer	1U. Mit.	Augsb. Hof.
Altötting	Fischer	4 U. früh	Bögner, Thal.
üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. früh	Bögner, Thal.
Benedictb	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
"	Ortner	12U. Mit.	Gilgenrainerb.
Burghsn.	Hebenberger	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof.
Deggendf.	F. X. Achatz	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Dorfen	Aigner	2 U. Nm.	Seerieder.
Ebersbrg.	Steigenberger	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
"	Westermayer	1 U. Mitt.	Ammerthalerh.
Freising	Illinger	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
"	Zacherl	1U. Mit.	Cafs Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kochel ü. Benediktb.	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landau a/J	Bretzenbeck	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Landshut	Drescher	¼6 U. fr.	Golden. Lamm.
Landshut	Silbernagel	4 U. Nm.	Ostermayer.
"	Kein	7½ U. fr.	Ostermayer.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosbrg.	Grundl	5 U. Nm.	Högerbräu.
Murnau	Höck	12U. Mit.	Schützbräu.
Neuötting	Schröder	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg.	Kratzer	9 U. fr. 2U. Nm. 6 U. Ab.	Krone am Karlsplatz.
Partenkn.	Reiser	12U. Mit.	Stiefelwirth.
Passau	Gschwendner	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenh.	Egger	3 U. Nm.	Gilgenrainerbr
Rosenh.*)	Römersberger	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
u. Traunstein	Gstelbinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Rosenh.*)	Gg. Schöpf	6 U. fr.	Oberpollinger
Schliersee	Schnizenbauer	10U. Vm.	Stangl, Thal.
Schongau	Seidenschwarz	12U. Mit.	Drei Rosen.
Tegernsee	Müller	12U. Mit.	Schlicker, Thal
"	Aigner	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
" und Rottach	Fröhlich	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Tölz	Harböck	11U. Vm.	"
"	Granz	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
"	Spitzweg	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Weilhm.	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. Ebenhaus.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.
	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Menevaal, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Maxstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Börsenberichte.

Augsburg, 26. Febr. Bayer. 3½proc. Oblg. 84 G. 84½ B.; 4 proc. — B., 89½ G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — B., 89½ G.; do. 4½proc. — G.; 95¼ B; do. 5proc. 2ter Emiss. — B., 99½ G.; do. 3ter Emission — B., 99½ G.; do. 4ter Emiss. — B., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 B., — G.

Frankfurt a. M. 1. März. Oesterr. 5proc. Metall. 62¾; 4½ proc. 54½; Bankaktien 930; Lotterie-Anlehenslooſe v. J. 1854 83¾; Span. 1proc. Oblig. 17¾; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 125⅞; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅞; Wechselcurse: Paris 93½; London 117¼; Wien 93⅛.

Wien, 1. März. Oesterr. 5proc. Metall. 81¾; 4½ pr. —; Lotterie-Anlehenslooſe v. 1839 118½; ditto v. 1854 107¾; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 994; Nordbahn-Aktien 1875; Wechselcourse: Augsburg uso 128; London: 12.25; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 28. Febr. 4½proc. 59.50; 3proc. 66.30.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 6 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 33 „	„ 5 35 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46½ „	„ 1 46½ „
„ ichein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusgasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 62. Samstag, 3. März 1855. (Kunigunda.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusaagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Fasten-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Meitinger, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht, gehalten von Hrn. Dr. Senestrey.

Allerh.-Hofkirche. 7 — 10 U. Messen, 10½ U. Predigt von Hrn. Hofprediger Dr. Weeber, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 11 U. Vorm. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Canonic. Stockinger, d. Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkr.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt (Missa, comp. von Caldara), ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung u. VII. St. Josephi-Andacht mit Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

H. Dreifaltigkeitskirche. 10 U. Predigt von Hrn. Capl. Sattler, dann gesung. Messe.

III. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Quat.-Amt für die Tagwerkerbruderschaft, 8 u. 9 Messe, ¼4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Gufler.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Caplan Feist.

Herzogspitalkirche. ½6, 7 u. 9 U. fr. Messen, ½10 U. Christenlehre, dann Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Fastenpredigt von Hrn. Frings.

St. Josephspitalkirche. ½8 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten, ½2 U. Nachm. Convent, dann Quat.-Rosenkranz u. Erneuerung der Meßbündnisse.

St. Elisabethk. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Ant. Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Beichtv. Sigert, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, 8 und 10 U. Messe, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede Stunde Segen u. Partikel-Kuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskap. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, ¼4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.

Digitized by Google

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parth. Hins,
IV. St. Ludwig. 6 U. fr. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 7 U. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 4 U. Monatspredigt u. Abend-Andacht.
VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, d. Frühlehre, 9 U. Predigt u. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Predigt u. Psalm-Miserere, ½6 U. Ab. Rosenkranz.
VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe u. Frühlehre, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt v. Hrn. Coop. Desberger.
VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Stadtpfarrer Walser.
IX. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, gehalt. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
X. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **3.** u. **4.** Male.

Staberl und sein Weib, oder: Der Josephi-Tag in Dachau.

Original-Posse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Arthur Süßkind.
Musik von Kapellmeister Konrad Müller.

Erste Abtheilung: Staberls Ankunft in Dachau. Zweite Abtheilung: Staberls Traum. Dritte Abtheilung: Staberls Versöhnung mit seinem Weibe.

Joseph Pimpelhuber, Gutsbesitzer in Dachau u. ehemal. Einwohner von München	Hr. Preis.	Joseph Staberl, Paraplui-macher aus München	Hr. Dor.
Heinrich, sein Sohn	Hr. Binder.	Gründling, Marktschreiber in Dachau	Hr. Werner.
Blasius v. Rohrdommel	Hr. Fehr sen.	Amalie, seine Tochter	Frl. Gallinger.
Stephan, sein Sohn	Therese Brauny.	Berger, Oberlieutenant	Hr. Fehr jun.
Agnes, seine Tochter	Frl. Milarta.	Hautrein, Wachtmeister beim Cuirassier-Reg. (beurlaubt)	Hr. Christ.
Hanns Klachel, Bauernbursche	Hr. Kohrs.	Pet. Ziegelmeier, Bierbräuer von Dachau	Hr. Dilger.
Madame Staberl, Wirthschafterin bei Pimpelhuber	Frau Brauny.	Bauern, Bäuerinnen, Gäste aus München.	

Die Handlung spielt am Josephitag in Dachau und dauert einen ganzen Tag.

Im dritten Akte vorkommende Tänze: 1) „Monfrain", ausgeführt von vier Herren und vier Damen. 2) „Steyerischer Pas de quatre", ausgeführt von vier Eleven. 3) „Komischer Pas de deux", ausgeführt von Hrn. Dor und Frau Brauny.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen: Zum **6.** Male.

Gefoppt und angeführt, oder: Dachs und Gaudelius.

Posse mit Gesang und Tanz in zwei Akten von Anton Ritter.
Musik von Capellmeister Adolf Müller.

Gaudelius, ein armer Schreiber	Hr. Treumund.	Sebastian Strobel, Privatier in Simmering	Hr. Langendorf.
Herzig, Candidat der Chirurgie	Hr. Röhl.	Regina, seine Frau	Frl. Ehrenstein.
Frau Wunschel, Zimmervermietherin	Frau Düval.	Christopherl, sein Sohn	Hr. Köstner.
Norbert Dachs, Forstmeister	Hr. Partl.	Paul Schellenhofer, Milchmann von Simmering	Hr. Strömer.
Julerl, seine Tochter	Frl. Schwarz.	Gretel, seine Tochter	Frl. Horst.
Hanserl	Fan. Schweiger.	Borel, Schustermeister	Hr. Schütz.
Sepperl	Ros. Wiedmann.	Stich, Schneidermeister	Hr. Burkhardt.
Hieserl	Therese Düval.	Spund, Bierwirth	Hr. Böhmert.
Natzerl (seine Buben)	Ant. Meier.	Herr v. Stutzel	Hr. Schöppel.
Gögerl	Marie Müller.	Frau v. Stutzel	Frl. A. Schütz.
Micherl	Th. Schmidt.	Herr v. Stritzel	Hr. Pfeiffer.
Kasperl	Kath. Schmidt.	Frau v. Stritzel	Frau Meier.
		Purzel, der Wächter	Hr. Scharpf.
		Gäste, Bediente, Landleute.	

Der im Stück vorkommende Pas de trois wird von Emilie, Ludwig Weiß und Fanny Schweiger getanzt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Schaustellungen.

Heute Samstag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Ungerer (Thal): Produktion des Sextett-Streichmusik-Vereins. Anf. 7 Uhr.
Gebhardtbräu: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.
Café zur Stadt Wien (Herzogspitalg.): Musikalische Abendunterhaltung. Anf. 7 Uhr.
Beim Oberottl (Sendlingerg.): Harmoniemusik. Anf. ½7 Uhr.
Eisenhofer'sche Wirthschaft (Adalbertstraße): Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau aus dem bayerischen Hochgebirge. Anf. ½8 Uhr.
Beim Bierwirth Orterer (Theresienstr.): Leberknödel-Partie.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Samstag: Fürstenfeldergasse No. 9 1 von Vorm. 9 Uhr an Versteigerung des Mobiliarrücklasses des Privatiers J. Steiner, bestehend in Meubles, Uhren, einigen Oelgemälden, Hauseinrichtung ꝛc., ferner einer Chaise.

Begräbnisse, Samstag den 3. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Benedikt Zaininger, Musiklehrer von Trostberg (gest. d. 1., 46 J. a.) — Barbara Zellner, Bauerstochter von Rosenheim (gest. d. 1., 45 J. a.) — Anna Brunner, Dienstmagd von Regensburg (gest. d. 1., 75 J. a.)

2½ Uhr: Maria Riek, herzogl. Laquais-Gattin v. h. (gest. d. 1., 41 J. a.)

3 Uhr: Johann Evang. Sturm, Rechtspraktikant v. h. (gest. d. 1., 25 J. a.) — Karl Moritz Marx, q. k. Regierungs-Medizinalrath v. h. (gest. d. 1., 70 J. a.) — Georg Keyhl, Juwelier v. h. (gest. d. 1., 56 J. a.)

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Dultplatz No. 15 über 1 Stiege sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen, werden auch einzeln abgegeben.

Blumenstraße No. 29|1 vornheraus ist ein hübsch eingerichtetes Zimmer bei einer kinderlosen Familie zu beziehen.

In München anwesende Fremde:

Hotel Maulick.

Schneider, Kfm. v. Frankfurt.
Zeidler, Kfm. v. Leipzig.

Blaue Traube.

Staudacher, Frl., v. Graubünden.
Klippel, Mechaniker v. Mainz.
Spring, Kfm. v. Stuttgart.
Hatt, Kfm. v. Paris.

Goldenes Kreuz.

Schoblotor, Kfm. v. Bremen.
Schuster, Kfm. v. Frankfurt.
Binpbacher, Kfm. v. Zürich.
Ortloff, Kfm. v. Halle.
Steinfeld, Kfm. v. Cassel.
Platz, Kfm. v. Würzburg.
Busch, Kfm. v. Solingen.
Groß, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel garni (Leinfelder).

Karge, Kfm. v. Mainz.
Raikem, Priv. v. Luxemburg.
Schöninger, Fabrik. v. Böhmen.

Hotel garni (Schafroth).

Buchberger, Kfm. v. Rosenheim.
Braumayer, Bräuer v. Moosburg.

Stachus.

Krauthan, Missions-Priester v. Bernau.
Bändele, Künstler v. Kaufbeuern.
Ruf, Haushälterin v. München.
Waldheer, Kfm. v. Buchloe.
Köck, Kfm. v. Schwabmünchen.
Klee, Landger.-Diener v. Moosburg.
Meyer, Kfm. v. Ulm.
Buleib, Oekon. v. Neubrunn.
Schiltewolf, Fabrik. v. Lindenberg.

Augsburgerhof.

Gerz, Kfm. v. Höchst.
Paur, Adv. v. Weilheim.
Hauser, v., Priv. v. Augsburg.
Schrader, Kfm. v. Deggendorf.
Horn, Posterped. v. Scheßlitz.
Fleißner, Adv. v. Dillingen.

Oberpollinger.

Hentsen, Fabrik. v. Lindenberg.
Steinhart, Kfm. v. Hof.
Clauß, Kfm. v. Grimma.
Lorenz, Kfm. v. Innsbruck.
Rieß, Bräuer v. Medlingen.
Ortelbacher, Oekon. v. Hohenheim.
Menter, Schreinerm.-Gattin v. Ebenfels.
Schwarz, Weißgerberm. v. Göppingen.
Preger, Priv. v. Tiefenbach.
Schnitzer, Bürgerstochter v. Rottenstein.
Schwemmer, Rechtsprakt. v. Sulzbach.
Thalhofen, Gastwirth v. Höchstädt.
Kalb, Cooper. v. Schlehdorf.
Simson, Kfm. v. Landshut.

Bamberger Hof.

Müller, Handelsfrau v. Rothalben.
Benner, Hdlsm. v. Mühlhausen.
Boode, Negotiant v. Düsseldorf.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Stark, Hdlsm. v. Untergriesbach.
Fromm, Weißenbeck und Hirsch, Pferdehändler v. Fischach.

Goldener Storch.

Mach, Kfm. v. Laichingen.
Fischer, Gebr., Pferdehdlr. v. Fischach.
Schwenninger, Oek.-Sohn v. Ebenhausen.
Lotter mit Familie, Kfm. v. Zell.
Amann, Rothgerbermstr. v. Memmingen.
Lenzer, Fruchthdlr. v. Unterfellheim.
Mayer, Fruchthdlr. v. Obergünzburg.

Goldener Stern.

Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Steinböck, Hdlsm. v. Steinbach.
Hauser, Kfm. v. Berlin.

Goldener Löwe.

Wolf, Hdlsm. v. Osterberg.
Strauß, Hdlsm. v. Binswangen.
Weill, Kfm. v. Kriegshaber.
Schmölz, Kfm. v. schwäb. Gmünd.
Schreieröder, Hdlsm. v. Pilsting.

Lamm.

Röckl, Lottokollekteur v. Augsburg.
Prandl, Registrator v. Landshut.
Birk, Hdlsm. v. Passau.
Neuburger, Hdlsm. v. Euswangen.
Pürzle, Gutsbesitzer v. Höchstädt.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)
Antiquarium geschlossen.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke: Heute geschlossen.
Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.
Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.
Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.
Glasmalerei, königliche, Louisenstraße No. 7a: Heute geschlossen.
Glyptothek: Heute geschlossen.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.
Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.
Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.
Kunstverein: Heute geschlossen.
Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.
Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.
Pinakothek: Heute geschlossen. (Erlaubniß für diesen Tag ertheilt Hr. Dir. v. Zimmermann
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz: Heute geschlossen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**, Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt**: **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in Frankfurt 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr., in Bamberg 8 U. fr., in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in Würzburg 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in Bamberg 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder.

6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U. 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U. 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm:** **1)** Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. **2)** Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. **3)** Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart:** 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in Stuttgart: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau:** **1)** Früh 8 U. 55 M. Postzug; Ankunft in Kaufbeuern 10 U. 40 M. Vorm., in Kempten 12 U. 5 M. Mitt., in **Lindau** 3 U. 10 M. Nachm. **2)** Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank. in Kaufbeuern 5 U. 40 M. Ab., in Kempten 7 U. 52 M. Ab., in **Lindau** 12 U. 30 M. Nacht. **3)** Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in Kaufbeuern 12 U. 5 M. Nachts,

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min. früh.
4 U. — Min. Nachm.	4 U. 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof
Ebersbrg.	Jaud	4 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Glaß	5 U. Nm.	Stangl, Thal
„	Zacherl	3 U. Nm.	Kaffee Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. früh	Ostermayer.
„	Forster	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Reichenh.	Barstetter	6 U. fr.	Kaffee Scheitl.
Rosenh.* u. Traunstein	Römersbergr	8 U. früh	Bögner, Thal.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen üb. Ebenhaus.**	Zechmeister Roderer.	7 U. früh 3 U. Nm.	Kaffee Urban. Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 1. März. Bayer. 3½proc. Oblg. 84 G. —— P.; 4 proc. — P., 89½ G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — P., 89½ G.; do. 4½proc. — G.; 95¼ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission — P., 99½ G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 P., — G.

Frankfurt a. M. 2. März. Oesterr. 5rproc. Metall. 62¾; 4½ proc. 54⅜; Bankaktien 934; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅞; Span. 1proc. Oblig. 17¹¹⁄₁₆; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 126; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅞; Wechselcurse: Paris 93½; London 117⅜; Wien 92⅞.

Wien, 2. März. Oesterr. 5proc. Metall. 81¹³⁄₁₆; 4½ pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 119; dito v. 1854 107¼; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 997; Nordbahn-Aktien 1900; Wechselcourse: Augsburg uso 128½ B; London: 12.29; kaiserl. Münzdukaten ——.

Paris, 1. März. 4½proc. 95.75; 3proc. 66.15.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 33 „	„ 9 35 „
	„ 10 4 „	„ 10 6 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Rand-Dukaten	„ 5 33 „	„ 5 35 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 63. Sonntag, 4. März 1855. (Casimir.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Neu einstudirt und in die Scene gesetzt:

Euryanthe.

Historisch-romantische Oper in drei Aufzügen von Hermine von Chezy.
Musik von K. M. v. Weber.

Personen.

Ludwig VI, König von Frankreich	Herr Allfeld.
Adolar, Graf v. Nevers und Rethel	Herr Young.
Euryanthe v. Savoyen	Frl. Schwarzbach.
Lysiart, Graf v. Forest und Beaujolois . .	Herr Kindermann.
Eglantine v. Puiset	Frau Behrend-Brandt.
Rudolf, Lysiarts Waffenträger	Herr L. Schmidt.
Bertha, ein Bauernmädchen	Frau Wirth.

Fürsten, Grafen und Edle.
Herzoginnen, Fürsten, Damen, Edelknaben.
Ritter, Knappen, Jäger, Landleute.

Die Scene ist abwechselnd am königl. Hoflager und in der Nähe der Burg Nevers.

Neue Dekoration:

Im 1. Aufzuge: Fest-Saal, vom kgl. Hoftheater-Maler Hrn. Simon Quaglio.

Neue Costüme

nach Angabe des k. Hoftheater-Costümiers Hrn. Fries.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang . .	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang. . .	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[5] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner.
Beurlaubt: Herr Härtinger, Herr Fenzl, Frl. Fenzl, Herr Lang.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Erstenmale:

Robert der Teufel, oder: Der Gottheit Bestimmung.

Romantisches Melodram mit Tableaux in 3 Akten, nebst einem Vorspiele, genannt:

Des Vaters Fluch,

in einem Akt von Charlotte Birch-Pfeiffer. Musik von Konrad Müller.

Personen des Vorspiels.

Herzog der Normandie	Hr. Langendorf.	Graf Berengar } Vasallen des	Hr. Schütz.
Robert, genannt: Der Teufel, sein Sohn	Hr. Kraus.	Ritter Friedgar } Herzogs	Hr. Röhl.
Romilde, Prinzessin der Provence	Frau Partl.	Arnulph, Stallmeister der Prinzessin	Hr. Strömer.
Bertha, ihre Milchschwester	Frl. Horst.	Graf Ragulf von Amiens, der Prinzessin Erzieher	Hr. Böhmert.
Ein Genius der Gottheit	Frl. A. Schütz.	Ritter, Knappen, Roberts Gefolge.	

Personen des Stückes.

Herzog der Provence	Hr. Partl.	Herzog der Normandie	Hr. Langendorf.
Romilde, seine Tochter	Frau Partl.	Robert	Hr. Kraus.
Bertha, ihre Milchschwester	Frl. Horst.	Ulfriede }	Frau Düval.
Der Seneschal des Herzogs	Hr. Köstner.	Mathilde } Romildens	Frau Meier.
Friedgar	Hr. Röhl.	Rosenau } Damen	Frl. Wagner.
Berengar	Hr. Schütz.	Kunigunde }	Frl. Ehrenstein.
Adolar, des Seneschals Vertrauter	Hr. Burkhardt.	Arnulph, Stallmeister	Hr. Strömer.
		Ein Page des Herzogs.	

Hofleute, Ritter, Damen, Knappen.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr
I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½4 Uhr.
Buttermelchergarten: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½4 U.
Frühlingsgarten: Gesang-Unterhaltung von zwei blinden Sängerinnen. Anf. ½4 Uhr. — Abends ½8 Uhr im **Englischen Caffeehaus**.
Ton-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½4 U.
Zur Krone: Produktion des Sextett-Streichmusik-Vereins. Anf. 3 Uhr.
Zengerbräukeller: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 3. Artillerie-Regiments. Anf. ½4 Uhr.
Phönixgarten: Harmoniemusik.
Salzburgerhof: Harmoniemusik. Anf. 3 Uhr.
Gefängnißwirth (Karlsthor): Quintett-Blechmusik. Anf. 5 Uhr.
Stachusgarten: Produktion des Quintett-Musik-Vereins. Anfang ½4 Uhr. — Abends ½8 Uhr im Gasthaus **Zum Schlößl** (Knödelgasse).
Zum Eisenhut: Punschpartie mit Gesang-Unterhaltung. Anf. ½7 Uhr.
Kleiner Rosengarten: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau aus dem bayer. Hochgebirge. Anf. ½4 Uhr. — Abends 8 Uhr beim **Radlwirth** (in der Au.)
Bierwirth Schellerer (Kaserustraße): Harmoniemuſik mit Gesang.
Lampelgarten: Harmoniemusik. Anf. 7 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Erstenmale.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser . . .	Hr. Binder.	Dante } Gelehrte an Lud-	Hr. Bäumler.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frl. Milarta.	Okan } wigs Hof.	Hr. Helmstätt.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser	Hr. Brauny.	Paul Heißinger, Bäcker .	Hr. Dor.
Heinrich, dessen Bruder .	Hr. Hackelsberg.	Walburga, seine Frau . .	Frau Brauny.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.	Johanna, deren Tochter .	Frl. Gallinger.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.	Augustin Nasser, Bäckerjunge bei Heißinger	Hr. Kohrs.
Ulrich v. Waldsee, Friedrichs Feldhauptmann . . .	Hr. Bäumler.	Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.	Monika, dessen Frau . .	Frau Fehr.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.	Riedler der Schuster . .	Hr. Dilger.
		Konrad, sein Sohn . .	Hr. Fehr jun.
		Kaspar, Todtengräber . .	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre 1315, die andern drei 1322.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: **Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Monument König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal,** sind gemalt von Hrn. **Braun.**

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☞ Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreſperrſitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Montag: Residenzstraße No. 24 1 von 9—12 und 2½—5 Uhr Versteigerung zum Rücklasse der k. Hofzahnarzts-Wittwe Mayer gehöriger eleganter Meubles von Nuß- und Kirschbaumholz, Stockuhren, Frauenkleider, Wäsche, Kücheneinrichtung ꝛc. Ferner eine aus 51 Nummern bestehende Sammlung von Oelgemälden und Lithographien, meist in Goldrahmen, endlich eine Partie Zahnpulver u. künstlicher Zähne.

Kirchliche Feierlichkeiten.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikar. Lichtenstein. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. Meyer. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Dekan Dr. Burger. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Engelhardt. Montag, Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Elsperger. Freitag um 3 Uhr Passionsgottesdienst, Herr Oberkonsistorialrath Dr. Boeckh.]

Am Montag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Psalm-Miserere.
St. Peter. ¾5 U. Ab. Complet u. Psalm-Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geist. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abendandacht. (Vom 5. bis 14. März täglich 8 U. fr. Messe zu Ehren des heil. Xaverius.)
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Begräbnisse, Sonntag den 4. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Balländer, Schlossergesell v. h. (gest. d. 2., 28 J. a.)
2½ Uhr: Andreas Lindinger, Schuhmacher v. h. (gest. d. 2., 46 J. a.) — Theres Baumann, Lohndieners-Gattin v. h. (gest d. 2., 34 J. a.)
3½ Uhr: Hermina Portugall, Oekonomenstochter von Goar (gest. d. 2., 12 J. a.)
4 Uhr: Walburga v. Passauer, k. Registrators-Wittwe v. h. (gest. d. 2., 71 J. a.)
[Martin Streitberger, Fuhrknecht von Helfenbaum, Ger. Moosburg, 58 J. a.; Anna Maier, Silberstickerin v. h., 42 J. a.; wurden beide schon beerdigt.]

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Dritte bis zum April vervollständigte Ausgabe.

Das Gewerbs-Gesetz von 1825,

die Vollzugs-Instruktion vom 17. Dezember 1853 u. Auszug aus andern noch geltenden kgl. Verordnungen etc.

über das

Gewerbewesen im Königreich Bayern diesseits des Rheins,

nebst Citaten und Register.

Dritte Auflage, vermehrt mit den bis April 1854 erlassenen kgl. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben.

16. broch. 36 kr.

☞ Für die Besitzer der ersten beiden Ausgaben sind die neuern k. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben separat in einem Supplement vereinigt und für 12 kr. zu haben.

München im Mai 1854. **Georg Franz.**

Bei Georg Franz in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Buchner, Dr. Jos., Arzneibereitungslehre der Homöopathie: „*Pharmacopoea Homoiopathiae.*“ Zweite sehr vermehrte Auflage. gr. 8. Preis compl. 4 fl. 48 kr. oder 2 Thlr. 24 Ngr.

Die Arzneibereitungslehre ist für die Homöopathie von höchster Wichtigkeit, daher eine neue Ausgabe, bereichert durch die, seit dem Erscheinen der ersten gewonnenen Erfahrungen, sich einer günstigen Aufnahme zu erfreuen haben wird.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das englische Einkommensteuer-Gesetz

vom 22. Juni 1842.

Aus dem Original-Texte übersetzt und mit einer Sammlung der seit dem Jahre 1848 in den deutschen Bundes-Staaten erschienenen Einkommensteuer-Gesetze.

Herausgegeben von **Fr. A. v. L.**

Klein Folio. XVI und 219 S. Preis Thlr. 2 oder fl. 3. 30 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Reischel, Kfm. v. Glauchau.
Weinbach, Frhr. v., Oberlieut. v. Bayreuth.

Goldener Hirsch.

Bauer mit Tochter, Juwelier v. Hanau.

Hotel Maulick.

Risch, Kfm. v. Genua.
Schiel, Kfm. v. Heidelberg.
Meier, Kfm. v. Stuttgart.

Blaue Traube.

Grandpré, Kfm. v. Coblenz.

Goldenes Kreuz.

Benner, Kfm. v. Mühlhausen.
Hackland, Kfm. v. Düsseldorf.
Böttticher, Kfm. v. Düsseldorf.
Dörr, Kfm. v. Hanau.
Weber, Kfm. v. Bamberg.

Hotel garni (Leinfelder).

Schmidt, Priester v. Eichstädt.
Kohn, Kfm. v. Augsburg.

Stachus.

Gut, Fruchthdlr. v. Leutkirch.
Schießer, Fruchthdlr. v. Lindau.
Lachsinger, Fruchthdlr. v. St. Gallen.
Wüst, Oekon. v. Rothen.

Augsburgerhof.

Reis, Hauptm. v. München.
Strazza, Pharmazeut v. Augsburg.
Bauer, Getreidehdlr. v. Türkheim.
Golling, Getreidehdlr. v. Aitshausen.
Prechtl, Gerbermstr. v. Forchheim.
Zedtwitz, v., Kunstmaler v. Habach.

Oberpollinger.

Ranzer, Commis v. Augsburg.
Kreyhmberg, Kfm. v. Lohne.
Hüber, Priv. v. Kaufbeuern.
Schmidt, Bräuer v. Schleedorf.
Meinberger, Kfm. v. Weilheim.
Klöber, Pharmazeut v. Landshut.
Horner, Kaplan v. Aichach.
Pabst, Quartierm. v. Bruck.
Rauchenberger, Forstgeh. v. Bettbrunn.
Schöttl, Müllerm. v. Eberspoint.
Feuerlein, Weberm. v. Roth.
Wisheu, Stud. v. Moosburg.

Bamberger Hof.

Birkle, Fabrik. v. Großheppach.
Gschwind, Frl., v. Weichs.
Krätzer, Kaminkehrerm. v. Landsberg.
Rembold, Getreidehdlr. v. Dietenheim.
Lichtensteiger, Müllerm. v. Steinach.
Schmidt, Accessist v. Augsburg.
Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Behringer, Melber v. Friedberg.

Goldener Storch.

Schebach, Müllermstr. v. Waldstetten.
Loch, Kfm. v. Ida.
Friedrich, Hdlsm. v. Schönhaide.
Rösch, Schauspieler v. Wiesbaden.
Schmidtner, Stellwageninh. v. Landshut.
Hetteswiller und Höhr, Fruchthändler v. Rorschach.

Neusigl.

Leinert, Fabrikant v. Landshut.
Helmeier, Hauser, Reiter u. Schweiger, Stud. v. Freising.
Pöschl, Leinwandhdlr. v. Regen.
Plenk, Kfms.-Sohn v. Hersbruck.
Fröhlich, Buchhändler u. Lichtenauer, k. Gymnasialrektor v. Landshut.

Goldener Stern.

Alram, Bräuer v. Isen.
Meir, Oekonom v. Hohenfurth.

Blauer Bock.

Heiland, Stud., Leiß, Bräuer und Huber, Landarzt v. Moosburg.
Pauli, Bräuer v. Tölz.
Mareis, Gastgeber v. Feldkirchen.
Moraßi, Kfm. v. Holzkirchen.

Goldener Löwe.

Limmer, Hdlsm. v. Landau.
Voggenauer, Priv. v. Tegernsee.

Kollergarten.

Knödel, Säcklerm.-Sohn v. Weinsberg.
Bauer, Bildhauer v. Konstanz.
Gail, Oekonom v. Großberghof.
Gris, Geschäftsreisender v. Tiefenbach.
Schnitzer, Oekon.-Tochter v. Pottenstein.

Grüner Hof.

Hilz, Oekonom v. Unterhaus.
Mathias, Gastwirth u. Gartina, Hdlsm. v. Weilheim.
Röckl, Lottokollekteur v. Augsburg.

Abgang d. Eilwagen u. Post-omnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht.	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
	11	—	Nacht.	
„ m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
„ mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
„ do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
„ m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
„ m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
„ do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
„ über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval. Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Stellwagen. Montag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	Fischer	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting.	Bachhuber	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh	Krone a. Carlsplatz.
		2 U. Nm	
		6 U. Abds	
Rosenh.*)	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
Wolfrath. üb. Ebenh.**)	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarnstaden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 3. März. Oestert. 5proc. Metall. 65¼; 4½ proc. 57; Bankaktien 964; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 85½; Span. 1proc. Oblig. 18⅛; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 126½; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅞; Wechselcurse: Paris 93½: London 117⅜; Wien 94½.

Wien, 3. März. Oestert. 5proc. Metall. 81¼; 4½pr. 72½; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120¼; ditto v. 1854 108½; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe 101⅜; Bankaktien —; Nordbahn-Aktien 1900; Wechselcourse: Augsburg uso 127 B; London: 12.22 B; kaiserl. Münzdukaten 31.

Paris, 2. März. 4½proc. 95.80; 3proc. 66.95.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33	„	„ 9	35	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	4	„	„ 10	6	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	39	„	„ 9	41	„
Rand-Dukaten	„ 5	33	„	„ 5	35	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40	„	„ 11	43	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	46¼	„	„ 1	46½	„
„ -schein	„ 1	46½	„	„ 1	47	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München (Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 64. Montag, 5. März 1855. (Friedrich.) 4. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 3 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusaagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Dienstag.

Metropolitankirche. ½4 Uhr Nachm. Aussetzung des Allerheil., Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Domprediger Nik. Weber.
S. Peter. ¾5 Uhr Ab. Psalm Miserere.
St. Annapfarrkirche. ½5 Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abendandacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Lazarus Polkwitzer von Nikolsburg, oder: Der Fiaker.

Posse mit Gesang in zwei Akten von Friedr. Hopp. Musik von Capellmeister Görgl.

Seb. Steinröthel, vormals Seidenwaaren-Fabrikant	Hr. Partl.	Veronika Podmasly, eine Böhmin	Frl. Frd. Schütz.
Barbara, seine zweite Frau	Frl. Ehrenstein.	Rochus, Hausmeister	Hr. Treumund.
Adamine, ihre Töchter	Frl. A. Schütz.	Frau Rupferl, eine Kapaunhändlerin	Frau Meyer.
Eveline, ihre Töchter	Frl. Horst.	Adelaide, ihre Tochter	Frl. Hoffmann.
Grünmayer, Wiener Fiaker	Hr. Kraus.	Fanny, ihr Stubenmädchen	Frl. Wagner.
Rosa, sein Weib, Steinröthels Tochter erster Ehe	Frau Partl.	Zilli, in Grünmayers Diensten	Frau Düval.
Thomas, Fiaker	Hr. Köstner.	Herr Ganselfellner	Hr. Stein.
Michel, Fiaker	Hr. Pfeiffer.	Ein Gerichtsbeamter	Hr. Böhmert.
Franz, Fiaker	Hr. Holfelder.	Seppel, ein Bauer	Hr. Meier.
Lazarus Polkwitzer v. Nikolsburg	Hr. Langendorf.	Chevalier Limason	Hr. Strömrr.
		Spaziergänger, Fiaker, Hausleute, Wachen.	

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

München, 1. Februar. Die k. Polizeidirektion veröffentlicht folgende Uebersicht des Fremden-Verkehres in München während des Monats Februar d. J.:

I. Fremde aus dem Stande der selbstständigen u. ansäßigen Personen mit Ausschluß der unter II. und III. aufgeführten Categorien.		II. Fremde weibliche Dienstboten, Taglohnarbeiterinnen und Fabrikarbeiterinnen.		III. Fremde männliche Dienstboten, Taglohnarbeiter, Gesellen und Gewerbegehilfen.		Gesammtsumme der		Abgang.
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	angekomm. Fremden	abgereisten Fremden	
3361	3343	596	442	1892	1794	4849	5579	270

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **3.** u. **4.** Male.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser . . .	Hr. Binder.	Dante } Okan } Gelehrte an Ludwigs Hof.	Hr. Bäumler. Hr. Helmstätt.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frl. Milarta.	Paul Heißinger, Bäcker .	Hr. Dor.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser	Hr. Brauny.	Walburga, seine Frau . .	Frau Brauny.
Heinrich, dessen Bruder .	Hr. Hackelsberg.	Johanna, deren Tochter .	Frl. Gallinger.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.	Augustin Nasser, Bäckerjunge bei Heißinger . . .	Hr. Kohrs.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.	Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Ulrich v. Waldsee, Friedrichs Feldhauptmann . . .	Hr. Bäumler.	Monika, dessen Frau . .	Frau Fehr.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.	Riedler der Schuster . .	Hr. Dilger.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.	Konrad, sein Sohn . .	Hr. Fehr jun.
		Kaspar, Todtengräber . .	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre **1315**, die andern drei **1322**.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: **Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Mounment König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal,** sind gemalt von Hrn. Braun.

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☞ Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Schaustellungen.

Heute Montag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Heute Montag im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskope" von Prof. Hasert. Anfang 7 Uhr. Entrée I. Platz 48 kr. II. Platz 24 kr.

Im Saale des königl. Conservatoriums heute:

(Odeon über 2 Stiegen.)

Erste Quartett-Soirée.

Erste Abtheilung.

Quartett in B dur, von Beethoven, opus 130, bestehend aus 6 Sätzen: Allegro, Scherzo, Andante, Alla Danza tedesca, Cavatina und Finale, ausgeführt von den HH. Lauterbach, Kahl, E. Moralt und Müller.

Zweite Abtheilung.

Quartett in G dur, von Haydn, No. 13, ausgeführt von den Obigen.

Eintrittspreis 1 fl. 12 kr.

Abonnement-Billets zu 2 fl. für drei Soiréen sind in den Musikalienhandlungen von Falter & Sohn und J. Aibl sowie an der Kasse zu haben.

Kasse-Oeffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Stadt London: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Kratzer'sche Wirthschaft (Blumenstr.): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf ½8 Uhr.
Zum Gilgenrainer: Harmoniemusik. Anf. 7 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Montag: Residenzstraße No. 24/1 von 9—12 und 2½—5 Uhr Versteigerung zum Rücklasse der k. Hofzahnarzts-Wittwe Mayer gehöriger eleganter Meubles von Nuß- und Kirschbaumholz, Stockuhren, Frauenkleider, Wäsche, Kücheneinrichtung ꝛc. Ferner eine aus 51 Nummern bestehende Sammlung von Oelgemälden und Lithographien, meist in Goldrahmen, endlich eine Partie Zahnpulver u. künstlicher Zähne.
Heute Montag: Müllerstraße No. 39/2 von 9—12 u. 2½—6 Versteigerung verschiedener Meubles, Betten, Wäsche, Porzellan, Küchengeräth ꝛc.
Morgen Dienstag: Zweibrückenstraße No. 26/0 Vormitt. von 10—12 Uhr Versteigerung von 7 Lohgeschirren, 1 Steinplatte, 1 kleinen eisernen Ofen, 1 Kasten, 1 Tisch, 3 Zuber, 16 Schabmesser und sonstige Utensilien.

Begräbnisse, Montag den 5. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Agnes Gietl, Feuerwerkers-Tochter von Würzburg (gest. d. 3., 18 J. a.) — Theresia Brunner, Zimmermanns-Tochter v. h. (gest. d. 3., 32 J. a.)
2½ Uhr: Katharina Paulmichl, Obst-Lieferantens-Tochter von Haid in Tyrol (gest. d. 3., 18 J. a.) — Johann Junger, Soldat vom k. 4. Inf.-Reg. (gest. d. 3., 19 J. a.)
4 Uhr: Wilhelm Freiherr von Karwinsky, k. Kämmerer v. h. (gest. d. 3., 75 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Dienstag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 10 U. für Karl Moritz Marx, q. k. Medizinalrath v. h.
St. Stephanskirche: Früh 8 U. für Theres Baumann, Lohnbedientens-Gattin v. h.

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. Verloren.

Ein goldener Uhrschlüssel.
Ein Armreif.
Ein Geldbeutel.

Ein grünseidener Regenschirm.
Ein goldenes Bracelet.
Ein goldener Siegelring mit J. D. bezeichnet.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Jenisch, v., Kfm. v Kempten.
Reiß, Kfm. v. Frankfurt.
Regemann, v., Lieut. v. Freising.
Mandard, Kfm. v. Frankreich.
Redwitz, Bar. v., Gutsbesitzer v. Augsburg.

Blaue Traube.
Flad, Stud. v. Mannheim.
Greiner, Kfm. v. Lindau.
Löve, Baronin v., Hofdame v. Dessau.

Goldenes Kreuz.
Leydheker, Kfm. v. Darmstadt.
Henneberg, Kfm. v. Düren.
Steiner, Kfm. v. Hechingen.
Feisel, Kfm. v. Frankfurt.
Kiesel, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.
Geßwein, Fabrik. v. Oberstaufen.

Augsburgerhof.
Baubin, Obergärtner v. Prag.
Karp, Priv. v. Rosenheim.

Oberpollinger.
Weiß, Stationskommand. v. Oberwößen.
Möller, Musikdirektor v. Alev (Finnland).
Köberer, Kirschnerm. v. Bayreuth.
Harstner, Hofgärtner v. Ellingen.
Schwendy, Kfm. v. Berlin.
Perger, Aufseher v. Simbach.
Sutor, Oekon. v. Helmansberg.
Melzl, Fabrik. v. Regenstauf.
Wolf, Müllerm. v. Kissingen.
Jack, Priv. v. Böhmen.
Denwolf, Graveur v. Tübingen.

Goldener Stern.
Wimmer, Sattlermeister und Bichhauser, Webermstrs.-Gattin v. Wasserburg.
Schiffmann, Gutsbesitzer v. Staufen.
Glas, Priv. v. Freising.
Schmid, Kfm. v. Frankfurt.

Großer Löwengarten.
Huber, Oekonom v. Odelzhausen.
Klement, Krämer v. Würzburg.
Stahl, Kfms.-Gattin v. Eichstädt.
Schüssel, Gastwirth v. Fürth.

Kollergarten.
Nelting, Mediziner v. Lübeck.

Sonne.
Stark, Buchbindermstr. u. Ziegler, Lebzelter v. Passau.
Gstettner, Zimmermstr. v. Gars.
Haniecker, Bildhauersgattin v. Neuötting.
Eisgruber, Koch v. Trostberg.

Lamm.
Wurm, Kfm. v. Tirol.
Christoph, Sattlermstr. v. Ursprungen.
Reuter, Wachtmeister u. Moser, Eskadronsschmied v. Landshut.

Kunstverein.

{Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.}

Ausstellung.

Oelgemälde. Heß, Eugen: Der schwedische Marschall Wrangel wird auf der Jagd bei Dachau von dem bayerischen Feldherrn Joh. v. Werth überfallen. (Im Besitze Sr. Maj. des Königs Ludwig I.) — Neher, M.: Kapelle am Domplatz in Ulm. — Ainmüller, M.: Partie aus San Antonio in Padua. — Monten, D.: Reitergefecht. — Meirner, L.: Partie aus Schweden. Derselbe: Partie am Lech. — Horschelt, Th.: Nomadenlager in der Ebene von El Arba in Algerien. — Vogel von Vogelstein: Eine Mutter im Gefängnisse, welcher man ihr Kind an das Gitter gebracht hat. Derselbe: Ein Porträt. — Heinlein, H.: Ueberreste alter Wälder im bayer. Gebirge. — Flüggen, G.: Der Spekulant. — Morgenstern Chr.: Mondnacht am Starnbergersee. — Hövemeyer, A.: Ein Porträt. — Zimmermann Reinh. Seb.: Bettelmusikanten. — Cramer, K.: Alte Frau in einer Küche. — Gräfle, A.: Ein Porträt. — Ebert, K.: Partie am Gardasee. — Heideck, K. v.: Neapolitanische Scene. Stückelberg, E.: Arnold von Melchthal kommt zu seinem geblendeten Vater, nachdem die Vögte am ersten Tage des Jahres 1308 vertrieben worden. Derselbe: Zwei Porträts. — Stange, B.: Mondnacht. — Weiß, J. B.: Marine. Derselbe: Winterlandschaft. — Schleich, E.: Mondlandschaft. Derselbe Waldpartie. — Schwörer, F.: Simsons Gefangennehmung. — Wehli, M.: Achensee in Tirol. Derselbe: Schloß Tratzberg. Derselbe: Partie aus dem Zillerthal. — Jonas, C. R. H.: Morgenlandschaft. — Spengel, J. F.: Abendlandschaft.

Aquarellgemälde. Kirchner, E. Der Dom in Worms. Derselbe: Eingang der alten Synagoge in Worms. Derselbe: Partie aus dem Heidelberger Schloß. Derselbe: Partie vom Kloster Maulbronn. — Herrle, K.: Eisenbahnbauten; vier Blatt. — Resch, Jos.: Kastell zu Trient. — Eibner, F.: Partie aus Venedig. Derselbe: Partie von Salzburg. — Löffler, A.: Gegend bei Athen.

Porzellangemälde. Böhmländer, Chr. P.: Schlafende Nymphe nach Schoonjans.

Zeichnungen. Vogel von Vogelstein: Maria Verkündigung; Christus als Knabe im Tempel; Scenen aus Dante's Paradies und Unterwelt; verschiedene andere Compositionen. — Resch, Jos.: Ein Portät. — Löffler, A.: Zwei Landschaften.

Plastik. Schaller, L.: Eine Büste.

Lithographie. Hanfstängl, F.: Ein Knabe im Begriff eine Pistole loszubr
Nach A. Vischer.

Photographie. Hänfstängl, F.: Fünfzehn Porträts.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer: Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Verzeichniß der Viktualienpreise etc. in München.

(Vom 5. bis 12. März 1855.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 45 kr., der Dreißiger 10 kr. 1 pf.; Semmelmehl, d. V. 2 fl. 21 kr., d. Dr. 8 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. V. 2 fl. 5 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf. Einbrennmehl d. V. 1 fl. 49 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 44 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 50 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Nachmehl d. V. 36 kr., d. Dr. 2 kr. 1 pf.; Hühnermehl d. V. 1 fl. 5 kr. d. Dr. 4 kr. — pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 2 Q.; d. Spitzweckel 3 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 4 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 9 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 14 Lth. 1 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 11 Lth. 3 Q.; ein vier Kreuzerstück — Pfd. 23 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 1 Pfd. 15 Lth. 3 Q.; ein sechszehn-Kreuzerlaib 2 Pfd. 31 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleich 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf. Eine rohe Zunge 42 kr.

Eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr. Ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 40 fl. — kr.; rohes Unschlitt 30 fl. — kr. Ein Pfund gegossene Lichter 29 kr.; feine Lichter 27 kr.; ordinäre Lichter 26 kr.; Seife 21 kr. — **Freibank** (vor dem Kost-Thore): Ein Pfund Ochsenfleisch 11 kr. bis — kr. — dl.; Kuhfleisch 7 kr. — pf. bis 10 kr. — pf.; Kalbfleisch 9 kr. — pf. bis 9 kr. 2 dl. Schaffleisch 6 kr. — dl. bis — kr. — dl.; Schweinfleisch 16 kr. — dl. bis 16 kr. 2 dl.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. 3 pf., Schenkpreis 6 kr. 1 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereſſig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr. Ein Pfund Repsöl 20 kr.; Leinöl 25 kr.

Fisch- und andere Viktualienpreise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 48 kr.; Rutten 42 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 10 kr.; Waller 42 kr.; Praren 10 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 14 kr.; Bachfische 6 kr. Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 6 kr. Schnecken d. Hundert 20 kr. Ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäse 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 45 kr., der Dreißiger 14 kr. — pf.; Gries ordinärer d. B. 3 fl. 13 kr.; d. Dr. 12 kr. — pf. Feine Gersten d. B. 5 fl. 28 kr. d. Dr. 20 kr. 2 pf. Mittlere Gersten, d. B. 4 fl. 6 kr., d. Dr. 15 kr. 1 pf. Ordinäre Gersten d. B. 3 fl. 17 kr., d. Dr. 12 kr. 1 pf. Erbsen schöne d. B. 2 fl. 14 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 57 kr. d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Bruun d. B. 4 fl. 25 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf. Linsen d. B. 1 fl. 38 kr. d. Dr. 6 kr. — pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl. 38 kr., d. Dr. 6 kr. — pf. Schmalz das Pfund 27 kr. Gebirgsbutter d. Pfd. 25 kr. Frischer Körbchen-Butter d. Pfd. 26 kr. Frische Eier 2 Stück 4 kr. Truchen-Eier 2 St. 4 kr. Hennen, alte 27 kr. Hühner 27 kr. Indianen 1 fl. 42 kr. Kapaunen — fl. 54 kr. Gänse, alte 1 fl. 30 kr. Junges 24 kr. Enten, alte, 30 kr. Junges 7 kr. Tauben, junge, 10 kr. Spanferkeln 1 fl. 30 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 54 kr. Ein Banzen frische Aepfel 11 fl. — kr. Ein Banzen frische Birnen 8 fl. — kr. Ein Pfd. gedörrte Kirschen 20 kr. Gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; Bayerische Rüben 3 kr.; Gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 21 kr.; Birkenholz 10 fl. 51 kr.; Föhrenholz 8 fl. 12 kr.: Fichtenholz 8 fl. 3 kr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Burghsen.	Kirchmayer	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	Auer	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	Zacherl	1 U. Mit. u. 4 U. Nm	Scheidl'sches Kaffeehaus.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserbg.	Schmid	6 U. früh	Oberpollinger.
Schliersee	Schnitzenbauer	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	Soller, Thal.
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb.	Roderer	3 U. Nm.	Ollgenrainerb.
**Ebenhaus.	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarnfinden hiermit Beförderung.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1 — 18	— 24		
2 — 36	— 48	¼ St.	— 12
3 — 48	1 —		
4 1 —	1 12	½ St.	— 24
5 1 12	1 24	1 St.	— 42
6 1 24	1 36		
7 1 36	1 48	1½ St.	1 —
8 1 48	2 —	2 St.	1 18
9 2 —	2 12		
10 2 12	2 24	2½ St.	1 30
11 2 24	2 36	3 St.	1 48
12 2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Cours fr.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 33 „	„ 5 35 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 41 „	„ 11 43 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 1/6 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 2/4 „	„ 1 46 1/2 „
„ schein	„ 1 46 1/2 „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 65. Dienstag, 6. März 1855. (Coletta.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in sein m Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

König Richard der Dritte.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Shakespeare, übersetzt von W. A. Schlegel.

Personen.

König Eduard IV.	Hr. Burmeister.
Eduard, Prinz v. Wales, nachm. König Eduard V. (seine Söhne)	Frl. Jahn.
Herzog von York, dessen Bruder (seine Söhne)	Frl. Lanzlott.
George, Herz. v. Clarence (seine Brüder)	Hr. Straßmann.
Richard, Herzog v. Gloster, nachmals König Richard (seine Brüder)	Hr. Haase.
Ein junger Sohn d. Clarence	Marg. Muscheck.
Heinrich, Graf v. Richmond, nachm. König Heinrich VII.	Hr. Richter.
Cardinal Bourchier	Hr. Schweiger.
Bischof Ely	Hr. Rauch.
Herzog Buckingham	Hr. Christen.
Herzog v. Norfolk	Hr. Seigle.
Graf Rivers, Bruder der Gemahlin König Eduards	Hr. Obermaier.
Marquis v. Dorset	Hr. L. Schmid.
Lord Hastings	Hr. Leigh.
Lord Stanley	Hr. Hölken.
Sir Richard Ratcliff	Hr. Hoppe.
Sir William Catesby	Hr. Eiseneck.
Sir Robert Tyrrel	Hr. Jost.
Sir Robert Brakenbury, Kommandant des Towers	Hr. Keller.
Lord-Major von London	Hr. Allfeld.
Lord Lovel	Hr. Mayer.
Ein Edelmann	Hr. M. Schmid.
Mörder	Hr. Büttgen. Hr. Sigl.
Elisabeth, Gemahlin König Eduards IV.	Frau Dahn.
Margaretha, Wittwe König Heinrichs IV.	Frl. Denker.
Herzogin v. York, Mutter König Eduards IV., Clarence's und Glosters	Frau Büttgen.
Anna, Wittwe Eduard's, Prinzen v. Wales, Sohnes König Heinrichs IV., nachmals mit Gloster vermählt	Frl. Damböck.
Eine junge Tochter des Clarence	Frl. Zottmair.

Lords, Ritter, Geistliche, Boten, Bürger, Soldaten, Geister und Erscheinungen.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 30 „
Ein Platz	1 „ — „	[G]alerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Frl. Schwarzbach.
Beurlaubt: Herr Härtinger, Herr Fenzl, Frl. Fenzl, Herr Lang.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 5. u. 6. Male.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser . . .	Hr. Binder.	Dante } Gelehrte an Lud-	Hr. Bäumler.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frl. Milarta.	Okan } wigs Hof.	Hr. Helmstätt.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser	Hr. Brauny.	Paul Heißinger, Bäcker .	Hr. Dor.
Heinrich, dessen Bruder .	Hr. Hackelsberg.	Walburga, seine Frau . .	Frau Brauny.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.	Johanna, deren Tochter .	Frl. Gallinger.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.	Augustin Rasser, Bäckerjunge bei Heißinger . . .	Hr. Kohrs.
Ulrich v. Walsee, Friedrichs Feldhauptmann . . .	Hr. Bäumler.	Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.	Monika, dessen Frau . .	Frau Fehr.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.	Riedler der Schuster . .	Hr. Dilger.
		Konrad, sein Sohn . .	Hr. Fehr jun.
		Kaspar, Todtengräber . .	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre 1315, die andern drei 1322.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: **Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Mounment König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal,** sind gemalt von Hrn. Braun.

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☞ Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreſperrſitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II Parterre 6 kr.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Schaustellungen.

Heute Montag im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Orygen-Gas-Mikroskope" von Prof. Hasert. Anfang 7 Uhr. Entrée I. Platz 48 kr. II. Platz 24 kr.

Heute Montag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariſer Preis-Hydro-Orygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen:

Staberl der lustige Parapluimacher, oder: Die Bürger in Wien.

Lokalposse in drei Akten von Adolf Bäuerle.

Joseph Redlich, bürgerlicher Bindermeister	Hr. Partl.	Karl Berg, ein junger Dichter	Hr. Röhl.
Therese, seine Frau . . .	Frl. Ehrenstein.	Hanns, ein Tyroler . .	Hr. Kraus.
Käthchen, } ihre	Frl. Frd. Schütz.	Ein Commissär	Hr. Langendorf.
Ferdinand, Soldat } Kinder	Hr. Pfeiffer.	Meister Pfriem, ein Schuster	Hr. Schütz.
Meister Staberl, ein Parapluimacher	Hr. Köstner.	Meister Kalm, ein Schlosser	Hr. Burkhardt.
		Eva, seine Frau . . .	Frau Düval.
Toloisky, ein Schwertfeger	Hr. Böhmert.	Ellenstab, ein Schneider .	Hr. Holfelder.
Hr. Müller, ein Negoziant	Hr. Strömer.	Marthe, seine Frau . .	Frau Meier.
		Gäste, Wachen, Bürgersleute.	

Das Stück spielt in Wien.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Dienstag: Residenzstraße No. 24|1 von 9—12 und 2½—5 Uhr Versteigerung zum Rücklasse der k. Hofzahnarzts-Wittwe Mayer gehöriger eleganter Meubles von Nuß- und Kirschbaumholz, Stockuhren, Frauenkleider, Wäsche, Kücheneinrichtung ꝛc. Ferner eine aus 51 Nummern bestehende Sammlung von Oelgemälden und Lithographien, meist in Goldrahmen, endlich eine Partie Zahnpulver u. künstlicher Zähne.

Heute Dienstag: Zweibrückenstraße No. 26/0 Vormitt. von 10—12 Uhr Versteigerung von 7 Lohgeschirren, 1 Steinplatte, 1 kleinen eisernen Ofen, 1 Kasten, 1 Tisch, 3 Zuber, 16 Schabmesser und sonstige Utensilien.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7/0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.

Löwenhauser: Produktion des Quintett-Musik-Vereins. Anfang ½8 Uhr.

Gefunden.	Gefundene und verlorene Gegenstände.	Verloren.
Ein goldener Uhrschlüssel.	Ein grünseidener Regenschirm.	
Ein Armreif.	Ein goldenes Bracelet.	
Ein Geldbeutel.	Ein goldener Siegelring mit J. B. bezeichnet.	
	Eine Lorgnette in Silber gefaßt.	
	Ein gold. Siegelring mit I. B. bezeichnet.	
	Eine Lorgnette in Silber gefaßt.	
	Eine silberne zweigehäusige Uhr.	
	Eine Brieftasche mit 65 fl. in Banknoten.	

Kirchliche Feierlichkeiten am Mittwoch.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm-Miserere.
Theatinerkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Canonicus Stockinger.
St. Michael. 7 U. fr. Messe zu Ehren des heil. Xaverius.
S. Peter. 3/4 5 Uhr Ab. Psalm Miserere.
St. Josephspitalkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
St. Jakobskirche. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. Weis.
St. Annapfarrkirche. 1/2 5 U. Ab. Rosenkranz.
St. Bonifaz. 1/2 6 U. Ab. Rosenkranz.

Begräbnisse, Dienstag den 6. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Karl Schötl, Schneidersohn v. Merching Ger. Friedberg (gest. d. 4., 14 J. a.) — Wolfg. Lang, Maurer v. h. (gest. d. 4., 54 J. a.) — Elisabetha Stadlberger, Obstlerswittwe von Oberaudorf Ger. Rosenheim gest. d. 4., 78 J. a.) — Franz von Schenarl, k. quiesc. Post-Offiziant v. h. (gest. d. 4., 75 J. a.) — Joseph Reiner Privatier v. Regensburg (gest. d. 4., 65 J. a.) — Franz List, Tischlergeselle v. Nittenau (gest. d. 4., 23 J. a.)
3 Uhr: M. Amanda, Profeß-Schwester v. h. (gest. d. 4., 36 J. a.)
3 1/2 Uhr: Katharina Weigert Uhrmacherswittwe v. h. (gest. d. 4., 42 J.) — Kaspar Scharrer, kgl. quiesc. Lehrer v. h. (gest. d. 4., 76 J. a.)
4 Uhr: Katharina Heiland, Stadtgärtnerswittwe v. h. (gest. d. 4., 66 J. a.) — Louise von Rambach, Malersgattin v. Dresden (gest. d. 4., 23 J. a.)

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Wohnungs-Vermiethung.

Wegen Umzug ist halbjährig nur zu 50 fl. in der **Henstraße No. 30** über 2 Stiegen links eine schöne, sonnige und trockene Wohnung mit 4 Zimmern, jedes mit besonderem Eingange, nebst Küche, Keller, Speicher-Antheil und Waschaufhänge ꝛc. auf Georgi l. Js. zu vermiethen.

Neue Amalienstraße No. 59 rückwärts ist ein meublirtes Zimmer mit Kochofen zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Karlsstraße No. 38/0 sind zwei heizbare Zimmer ohne Meubel zu vermiethen.

Karlsstraße No. 18 ist der zweite Stock mit 10 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Walland, General-Agent v. Wien.
Brost u. Daillviard, Rent. v. Genf.
Kuhn, Kfm. v. Würzburg.

Goldener Hirsch.
Schamburg, B. v., Gutsbes. v. Oberfranken.

Hotel Maulick.
Görg, Kfm. v. Bremen.
Silz, Kfm. v. Mainz.

Blaue Traube.
Buddecke, Kfm. v. Cöln.
Bomeisler, Kfm. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.
Barreis, Kfm. v. Göppingen.
Hübeler, Kfm. v. Elberfeld.
Rau, Kfm. v. Frankfurt.
Ludwig, Kfm. v. Regensburg.
Baumgarten, Kfm. v. Odenkirchen.
Scherer, Kfm. v. Nürnberg.

Stachus.
Osterkorn, Militär v. Landau.
Källström, Stud. v. Helsingfors.

Oberpollinger.
Jannack, Botaniker v. Bayreuth.
Gensbacher, Commis v. Salzburg.
Bausenwein, Grenz-Ober-Aufseher v. Lindau.
Niebling, Fabrik. v. Braunschweig.
Baß, Kfm. v. Fürth.
Heimerdinger, Müllermstr. v. Stuttgart.
Niemeir, Bortenmacher v. Vilshofen.
Schneller, Schloßverwalter v. Wallerstein.
Hallig, Kfm. v. Würzburg.
Hofmeister, Jng. v. Holstein.
Seidl, Tuchscheererm. v. Augsburg.
Angermeir, Hdlsm. v. Wattenweiler.
Schremer, Rechtsprakt. v. Sulzbach.
Beinder, Maler v. Kempten.
Meyr, Exped. v. Wasserburg.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10-6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhällnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt**: **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis **Frankfurt** (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in **Augsburg** 8 U. 45 Min. früh, in **Donauwörth** 9 U. 45 M. fr., in **Nördlingen** 10 U. 45 M. fr., in **Nürnberg** 1 U. 10 M. Nachm., in **Bamberg** 2 U. 45 M. Nachm., in **Schweinfurt** 5 U. 4 M. Abd., in **Würzburg** 6 U. 15 M. Ab., in **Aschaffenburg** 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis **Würzburg** (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in **Augsburg** 10 U 45 M. Vorm., in **Donauwörth** 5 U. 15 M. Ab., in **Nördlingen** 7 U. Ab., in **Nürnberg** 2 U. 40 M. fr, in **Bamberg** 8 U. fr., in **Schweinfurt** 11 U. 50 Min. Mitt., in **Würzburg** 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis **Bamberg**; Ankunft in **Augsburg** 1 U. 30 M. Nachm. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in **Augsburg** in **Donauwörth** 3 U. 10 M. Nachm., in **Nördlingen** 4 U. 10 M. Nachm., in **Nürnberg** 7 U. 10 M. Ab., in **Bamberg** 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis **Frankfurt** (mit Personenbeförder. 6 U. Ab., in **Donauwörth** 7 U. 30 M. Ab. in **Nördlingen** 8 U. 25 M. Abd., in **Nürnberg** 11 U. 25 M. Nachts, in **Bamberg** 1 U. 25 M. fr., in **Schweinfurt** 3 U 20 M. fr., in **Würzburg** 4 U. 50 M. fr., in **Aschaffenburg** 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U 20 M. fr. (Ank. in **Paris** 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis **Frankfurt** (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in **Augsburg** 9 U. 15 M. Ab., in **Donauwörth** 12 U Nachts, in **Nördlingen** 2 U. früh, in **Nürnberg** 9 U. 35 M. Vorm., in **Bamberg** 5 U. 10 M. Ab., in **Schweinfurt** 9 U. 3 M. Ab., in **Würzburg** 11 U. 50 M. Nachts, in **Aschaffenburg** 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München**: 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof**: **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in **Neuenmarkt** 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in **Neuenmarkt** 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in **Neuenmarkt** 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in **Neuenmarkt** 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort
Altötting	Fischer	4 U. fr.	Bögner.
Benediktb.	Ortner	10 U. Vm.	Gilgenrainerb.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Ab.	Bambergerhof.
Dorfen	Gnatz	8 U. früh	Sollerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	Westermayr	1 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Freising	Glaß	6 U. Ab.	Stangl, Thal.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landsberg	Reinpold	11 U. Vm.	Oberpollinger.
Landshut	Harbeck	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	Kein	7½ U. fr.	Ostermeier.
Miesbach	Schifferer	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone a. Carlsplatz
Passau*)	Huber	4 U. fr.	Schlicker.
Passau	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Rosenheim **)	Römersberger	9 U. fr.	Bögner Thal. Golden. Lamm
Straubg.	Harböck	½6 U. fr.	
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner Thal.
Tölz über Holzkirchen	Granz	12 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Weilheim	Ortner	12 U. Mit.	Drei Rosen.
„	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath.	Raumer	3 U. Nm.	Ostermaier.
*** ü. Ebenh.	Zechmeister	7 U. fr.	Café Urban.

*) Ueber Erding, Wilsbiburg, Ganghofen und Eggenfelden.
**) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
***) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 4. März. Oesterr. 5proc. Metall. 65¼; 4½ proc. 57¾; Bankaktien 970; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 86; Span. 1proc. Oblig. 18½; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 128; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅞; Wechselcurse: Paris 93½; London 117⅜; Wien 95¼.

Wien, 3. März. Oesterr. 5proc. Metall. 81¼; 4½pr. 72½; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120¼; dito v. 1854 108½; Lomb. Venet. 5proc. Anleihe 1013; Bankaktien —; Nordbahn-Aktien 1900; Wechselcourse: Augsburg uso 127 B; London: 12.22 B; kaiserl. Münzdukaten 31.

Paris, 3. März. 4½proc. 98.85; 3proc. 71.70.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Rand-Dukaten	„ 5 33 „	„ 5 35 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 41 „	„ 11 43 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß. Thaler	„ 1 46½ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46⅓ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 66. Mittwoch, 7. März 1855. (Thomas v. A.) 4. Jahrg.

Der „Tages Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das Blatt **2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. früh Hochamt u. Prozession.
St. Michael. 7 U. fr. Messe zu Ehren des heil. Xaverius.
St. Peter. ½9 U. früh Hochamt u. Prozession, ¾5 U. Ab. Complet u. Psalm-Miserere, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. **Kockenberger.**
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, ½8 U. Quat.-Amt für die Loderer; 5 U. Abend-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen:

Elias Regenwurm, oder: Die Verlobung auf der Parforce-Jagd.

Posse mit Gesang in zwei Akten von Friedr. Hopp. Musik von Adolf Müller.

Oberförster von Eschenbach	Hr. Partl.	Darelberger, Dorfschütze	Hr. Böhmert.
Therese, seine Tochter	Frau Partl.	Salome, sein Weib	Frl. Ehrenstein.
Major von Braunstein	Hr. Langendorf.	Rosine, deren Töchter	Frl. Hoffmann.
v. Wiloeck, Eschenbach's Freunde und	Hr. Burkhardt.	Grete, deren Töchter	Frl. Horst.
v. Donner, Eschenbach's Freunde und	Hr. Holfelder.	Philipp, ihr Sohn, Jäger auf dem Schlosse	Hr. Pfeiffer.
v. Holm, Eschenbach's Freunde und Jagdgäste	Hr. Pfeiffer.	Geier, Wildschützen und	Hr. Strömer.
Baron Wallwitz	Hr. Röhl.	Hecht, Wildschützen und Vagabunden	Hr. Schütz.
Elias Regenwurm, Bedienter	Hr. Treumund.	Elise, Thereſen's Freundinnen	Frl. A. Schütz.
Wasserhahn, Gerichtshalter zu Eschenbach	Hr. Köstner.	Agnes, Thereſen's Freundinnen	Frau Meier.
Monika, Thereſens Kammermädchen	Frl. Frd. Schütz.	Mathilde, Thereſen's Freundinnen	Frl. Wagner.
		Gäste, Jäger, Wilddiebe, Bauersleute.	

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 7. u. 8. Male.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser . . .	Hr. Binder.	Dante } Gelehrte an Lud-	Hr. Bäumler.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frl. Milarta.	Okan } wigs Hof.	Hr. Helmstätt.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser	Hr. Brauny.	Paul Heißinger, Bäcker .	Hr. Dor.
Heinrich, dessen Bruder .	Hr. Hackelsberg.	Walburga, seine Frau . .	Frau Brauny.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.	Johanna, deren Tochter .	Frl. Gallinger.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.	Augustin Nasser, Bäckerjunge bei Heißinger . . .	Hr. Kohrs.
Ulrich v. Waldsee, Friedrichs Feldhauptmann . . .	Hr. Bäumler.	Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.	Monika, dessen Frau . .	Frau Fehr.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.	Riedler der Schuster . .	Hr. Dilger.
		Konrad, sein Sohn . .	Hr. Fehr jun.
		Kaspar, Todtengräber . .	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre 1315, die andern drei 1322.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Mounment König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal, sind gemalt von Hrn. Braun.

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☛ Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Schaustellungen.

Heute Mittwoch im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskope" von Prof. Hasert. Anfang 7 Uhr. Entrée I. Platz 48 kr. II. Platz 24 kr.

Heute Mittwoch im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Kappes'sche Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Im königl. Odeon heute:

II. Abonnement-Concert der Mitglieder der musikalischen Akademie.

Erste Abtheilung.

Sinfonie in C von Fr. Schubert.

Zweite Abtheilung.

Auf vielseitiges Verlangen: **Arie** aus der Serenade „Azis und Galathe", von Händel, gesungen von Frau Dietz.

Gesangs-Scene für die Violine, von L. Spohr, vorgetragen von Hrn. Lauterbach.

Ouverture zur Oper „Faniska" von Cherubini.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr. Gallerie 48 kr.

Jene Kategorien, bei welchen bis jetzt Preis-Ermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die HH. Hörer an der k. Universität und an der k. Akademie der bildenden Künste 36 kr.

Anfang um halb 7 Uhr. Ende um halb 9 Uhr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 50ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Verlesung der Interpellationen: a) des Abg. Fürsten von Oettingen-Wallerstein; b) des Abg. Frhrn. von Lerchenfeld. — Anzeige der Referenten im II. Ausschusse: A. Bezüglich der Nachweisungen: a) über die Gesammt-Staatsausgaben pro $18^{49}/_{52}$, b) über die Staats-Einnahmen pro $18^{49}/_{52}$, c) über die besondern im Budget nicht enthaltenen Staats-Fonds für die Jahre $18^{49}/_{52}$, d) über den Stand der Staatsschuldentilgungskasse pro $18^{49}/_{52}$, e) über die Zu- und Abgänge an dem Aktiv- und Passiv-Stand der Staatsschuldentilgungs-Anstalt in den Jahren $18^{49}/_{52}$; B. Ueber den Bericht des Staatsschuldentilgungs-Commissärs Abg. von Steinsdorf. — Berathung und Schlußfassung: a) über die Militär-Rechnungen pro $18^{49}/_{52}$, b) über das Salinenwesen pro $18^{49}/_{52}$.

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung I/J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Regina Hauber und Anna Reidinger, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs I. Grades. Vorm. 10 Uhr Verhandl. gegen Joseph Rabl, wegen Vergehens der Unterschlagung und des Diebstahls. Nachmitt. 3 Uhr Verhandl. gegen Mathias Scheller, wegen Begünstigung zum Diebstahlvergehen. Nachm. 4 Uhr Verhandl. gegen Barbara Baumann, wegen Vergehens der Unterschlagung.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r/J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Georg Mader und Johann Rehm, led. Maurergesellen von Altenberg, kgl. Landgerichts Lauingen, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandl. gegen Georg Feichtl, led. Ziegelarbeiter von Landshut, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachmitt. 3½ Uhr Verhandl. gegen Clemens Huber, Kreuzelgießer von Utting, wegen Vergehens der Amtssiegelfälschung.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Madler: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.

Café Schafroth: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½8 Uhr.

Beim Abenthum (Dultplatz): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf ½8 Uhr.

Café Ebersperger: Gesangs-Unterhaltung der „Wanderer." Anf. ½8 Uhr

Begräbnisse, Mittwoch den 7. März vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Joseph Schilling, b. Schäfflermeister v. h. (gest. d. 5., 65 J. a.)
2½ Uhr: Joseph Bruckmaier, Trompeter vom kgl. Artillerie-Regiment Prinz Luitpold (gest. d. 5., 27 J. a.)
[Martanna Nicoladoni, b. Kaufmanns-Tochter v. h., 18 J. a., wurde schon beerdigt; Martin Andrelang, Gymnasialschüler von Au, Ger. Aibling, 16 J. a., wurde nach Au abgeführt.]

Trauer-Gottesdienst am **Donnerstag.**
St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 10 U. für Wilhelm Frhrn. v. Karwinski, k. Kämmerer.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Neue Amalienstraße No. 59 rückwärts ist ein meublirtes Zimmer mit Kochofen zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Karlsstraße No. 48 ist der zweite Stock mit 10 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen.

Am Promenadeplatz wurden drei mit Bindfaden zusammengebundene Schlüsselchen kleinen Kalibers gefunden. Wer sie verloren kann sich melden Promenadeplatz No. 20 im Hof über 1 Stiege links.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Obermeyer, Priv. v. Augsburg.
Gießing, Kfm. v. Nürnberg.
David, Priv. v. Belgien.
Fugger, Graf, Gutsbesitzer v. Nordendorf.

Hotel Maulick.
Neumeyer, Kfm. v. Augsburg.
Alexander, Kfm. v. Bamberg.
Anglebert mit Gattin, Mechan. v. Tournay.
Kappler, Kfm. v. Bohrdorf.
Bühler, Kfm. v. Kitzingen.

Blaue Traube.
Mees, Kfm. v. Aachen.

Goldenes Kreuz.
Einhenkel, Kfm. v. Passau.
Dick, Kfm. v. Pfersee.
Arns, Kfm. v. Remscheid.

Hotel garni (Leinfelder).
Kratzer, Kfm. v. Magdeburg.
Scherger, Funkt. v. Starnberg.
Birmann, Oekon. u. Wildeisen, Kfm v. Augsburg.
Marberger, Gerichtsh v. Holzen.
Frank, Kfm. v. Stuttgart.
Fürst, Priv. v. Pöttmes.

Stachus.
Keller, Ldg.-Diener v. Rain.
Oberdorfer, Kfm. v. Hainsfurth.
Hausner, Kfm. v. Oettingen.
Müller, Gerbereibesitzer v. Wittislingen.

Augsburgerhof.
Schmiedt, Stadtger.-Rath u. Wilmerstorffer, Kfm. v. Bayreuth.

Oberpollinger.
Roller, Buchhalter v. Geislingen.
Demrich, Priester v. Passau.
Pirner, Eisenfabrik. u. Zeiler, Commis v. Augsburg.
Geisendörfer, Mechan. v. Dresden.
Schilt, Säcklerm. v. Babenhausen.
Gruber, Priv. v. Fürstenzell.
Neher, Kfm. v. Rottweil.
Muggenhofer, Pharmaz. v. Uffenheim.
Hempel, Baumeister v. Dresden.
Hahn, Priv. v. Rendsburg
Wirthmann, Bürgerstochter v. Neuburg.
Schmidt, Rent. v. Basel.
Wertheim, Maler v. Partenkirchen.

Bamberger Hof.
Herzog, Handschuhfabrikant v. Nürnberg.
Deller, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Fromm, Lämmle und Weißenbeck, Hdlsl. v. Fischach.

Goldener Löwe.
Bach, Bachmann und Lammfromm, Hdlsl. v. Fischach.
Voggenauer v. Tegernsee.

Goldener Stern.
Prabarutti, Priv. v. Neuburg.
Niederhauser, Seifensieder v. Trostberg.
Heller, Kfm. v. Nürnberg.
Schnürle, Kfm. v. Stuttgart.
Bichl, Bräuer v. Miesbach.
Meirhauser, Tischlerm.-Sohn v. Trostberg.

Blauer Bock.
Dietmann, Gebr., Kfl. v. Bissingen.
Hilger, Bräumstr. v. Hohenburg.
Stadler, Schneidermstr. v. Freising.
Hästenberg, Marktschreiber v. Waldkirchen.
Meier, Getreidehdlr. v. Friedberg.
Menrad, Verwalter und Frauendorfer, Bräumeister v. Ebersberg.
Seidel, Bräuer v. Holzkirchen.
Riß, Bräuer v. Medlingen.

Grüner Hof.
Schaller, Magazin-Aufseher v. Neuburg.

Sonne.
Vogel, Kfm. v. Pfersee.
Sommer, Maschinistensgattin v. Nürnberg.
Meir, Gastwirth v. Pframmern.
Baur, Schneiderm. v. Waldmessingen.
Schmid, Bäuer v. Mühldorf.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Abgang d. Eilwagen u. Post-omnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht.	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
"	11	—	Nacht.	
" m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
" mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
" do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
" m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
" m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
" do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
" über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Fiaker und Droschken.

Gld.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	Name.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	Fischer	12 U. Mit	Sollerbräu.
Ingolstadt	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
Landshut	Silbernagl	6 U. fr.	Ostermayer.
Neuötting	Bader	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
Rosenh. *)	Gsteldinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserb.	Schmid	6 U. fr.	Oberpollinger.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
"	Schnitzenbuer	8 U. früh	Stangl, Thal
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
Wolfrath u. Ebenhsn. **)	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarnstuben hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 4. März. Bayer. 3½proc. Oblg. 84 G. —— P.; 4 proc. — P., 89½ G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — P., 89½ G.; do. 4½proc. — G.; 95¼ P; do. 5proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission — P., 100¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., —— G. Bankakt. I. Sem. 710 P., — G.

Frankfurt a. M. 6. März. Oesterr. 5proc. Metall. 65; 4½ proc. 57⅝; Bankaktien 969; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 85¼; Span. 1proc. Oblig. 18½; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 127¾; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅞; Wechselcurse: Paris 93⅜; London 117⅜; Wien 95.

Wien, 6. März. Oesterr. 5proc. Metall. 83 11/16; 4½pr. 72⅜; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120¾; do. v. 1854 106 13/16; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1007; Nordbahn-Aktien 1930; Wechselcourse: Augsburg uso 125¾ B; London: 12.16; kaiserl. Münzdukaten 31.

Paris, 5. März. 4½proc. 97.65; 3proc. 69.95.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Rand-Dukaten	„ 5 33 „	„ 5 35 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 41 „	„ 11 43 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 67. Donnerstag, 8. März 1855. (Johann v. G.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Neu einstudirt und in die Scene gesetzt:

Euryanthe.

Romantische Oper in drei Aufzügen von Helmine von Chezy.
Musik von K. M. v. Weber.

Personen.

Ludwig VI, König von Frankreich	Herr Allfeld.
Adolar, Graf v. Nevers und Rethel	Herr Young.
Euryanthe zu Savoyen	Frl. Schwarzbach.
Lysiart, Graf v. Forest und Beaujolais	Herr Kindermann.
Eglantine v. Puiset	Frau Behrend-Brandt.
Rudolf, Lysiarts Waffenträger	Herr L. Schmidt.
Bertha, ein Bauernmädchen	Frau Wirth.

Fürsten, Grafen und Edle.
Herzoginnen, Fürsten, Damen, Edelknaben.
Ritter, Knappen, Jäger, Landleute.

Die Scene ist abwechselnd am königl. Hoflager und in der Nähe der Burg Nevers.

Neue Dekoration:
Im 1. Aufzuge: Fest-Saal, vom kgl. Hoftheater-Maler Hrn. Simon Quaglio.

Neue Costüme
nach Angabe des k. Hoftheater-Costümiers Hrn. Fries.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[1] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind
Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Schön: Produkton der Gesellschaft die „Gemüthlichen." Anf. ½8 Uhr.
Schödtl'sche Wirthschaft (Damenstiftsgasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf ½8 Uhr.
Beim Oberkandler: Produktion des Quintett-Musik-Vereins. Anfang ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **9.** u. **10.** Male.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser . . .	Hr. Binder.	Dante } Gelehrte an Lud-	Hr. Bäumler.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frl. Milarta.	Okan } wigs Hof.	Hr. Helmstätt.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser	Hr. Brauny.	Paul Heißinger, Bäcker .	Hr. Dor.
Heinrich, dessen Bruder .	Hr. Hackelsberg.	Walburga, seine Frau . .	Frau Brauny.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.	Johanna, deren Tochter .	Frl. Gallinger.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.	Augustin Rasser, Bäckerjunge bei Heißinger . . .	Hr. Kohrs.
Ulrich v. Waldsee, Friedrichs Feldhauptmann . . .	Hr. Bäumler.	Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.	Monika, dessen Frau . .	Frau Fehr.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.	Riedler der Schuster . .	Hr. Dilger.
		Konrad, sein Sohn . .	Hr. Fehr jun.
		Kaspar, Todtengräber . .	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre **1315**, die andern drei **1322**.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Mounment König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal, sind gemalt von Hrn. Braun.

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☛ **Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieparterresitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreseverresitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

An der schwarzen Tafel des k. Kreis- u. Stadtgerichts affigirt.

Die stadtgerichtl. Bekanntmachung: „Den Verkauf der realen Saiteninstrumentenmachersgerechtsame des Anton Böck, am Mittwoch den 5. Mai l. J. Vorm. 10—12 Uhr betr.", wurde an die Gerichtstafel geheftet.

Schaustellungen.

Heute Donnerstag im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Orygen-Gas-Mikroskope" von Prof. Hafert. Anfang 7 Uhr. Entrée I. Platz 48 kr. II. Platz 24 kr.

Heute Donnerstag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Orygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Viktorin, der Sohn des Waldes und der Nacht, oder: Der Räuberhauptmann in den böhm. Wäldern.

Romantisches Volksdrama in fünf Akten von Frhrn. v. Auffenberg.

Hermann, Graf v. Lansky	Hr. Langendorf.	Victorin, der Sohn des Waldes und der Nacht, genannt der schwarze Fritz, Räuberhauptmann	Hr. Kraus.
Heinrich, sein Sohn	Hr. Röhl.	Güval	Hr. Köstner.
Graf v. Martinitz, Oberstburggraf v. Prag	Hr. Partl.	Hortitz	Hr. Burkhardt.
Luitgarde, dessen Tochter, Heinrichs Verlobte	Frau Partl.	Doroschütz	Hr. Strömer.
Bertha, Agnes, deren Zofen	Frl. A. Schütz. / Frl. Hoffmann.	Horoschatz	Hr. Pfeiffer.
Moratz, Diener des Martinitz	Hr. Holfelder.	Ein Wirth	Hr. Schütz.
Ein Kerkermeister	Hr. Böhmert.	Eine Wirthin	Frau Düval.
Ein Bote	Hr. Müller.	Soldaten, Räuber, Diener.	

Räuber und Anführer seiner Bande

Die Handlung geht in um Prag vor. Zeit: Nach dem 30jährigen Kriege.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 50ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Verlesung der Interpellationen: a) des Abg. Fürsten von Oettingen-Wallerstein; b) des Abg. Frhrn. von Lerchenfeld. — Anzeige der Referenten im II. Ausschusse: A. Bezüglich der Nachweisungen: a) über die Gesammt-Staatsausgaben pro $18^{49}/_{52}$, b) über die Staats-Einnahmen pro $18^{49}/_{52}$, c) über die besondern im Budget nicht enthaltenen Staats-Fonds für die Jahre $18^{49}/_{52}$, d) über den Stand der Staatsschuldentilgungskasse pro $18^{49}/_{52}$, e) über die Zu- und Abgänge an dem Aktiv- und Passiv-Stand der Staatsschuldentilgungs-Anstalt in den Jahren $18^{49}/_{52}$; B. Ueber den Bericht des Staatsschuldentilgungs Commissärs Abg. von Steinsdorf. — Berathung und Schlußfassung: a) über die Militär-Rechnungen pro $18^{49}/_{52}$. b) über das Salinenwesen pro $18^{49}/_{52}$.

Im Monat Februar d. J. wurden 1396 Individuen polizeilich abgewandelt und zwar: 2 wegen Beleidigung der Gendarmerie, 11 wegen Uebertretung der Sonntagsfeier, 4 wegen unbefugter und nicht angezeigter Annahme von Kostkindern, 248 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei, 36 wegen Uebertretung der Dienstboten-Ordnung, 6 wegen Entlaufens aus der Lehre, 16 wegen Blaumontagmachens, 7 wegen Pfuscherei, 21 wegen Hausirens, 26 wegen Stadtzollbefraudation, 18 wegen Uebertretung der Fiakerordnung, 3 wegen Uebertretung der Fahr- und Reitordnung, 4 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 1 wegen Uebertretung der feuerpolizeilichen Vorschriften, 1 wegen Flurfrevels, 2 wegen verbotenen Spielens, 4 wegen Winkelagentie, 3 wegen Thierquälerei, 48 wegen Uebertretung der Hundeverordnung, 2 wegen Uebertretung der Bestimmungen über Tanzmusik, 16 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 144 wegen Uebertretung der Straßenpolizei, 73 wegen Liederlichkeit, 17 wegen Begünstigung der Liederlichkeit, 2 wegen Tragens spitziger im Griffe feststehender Messer, 109 wegen Mißhandlung, Injurien und sonstiger Exzesse, 23 wegen Diebstahls, Betrugs und Unterschlagung, 208 wegen Bettelns, 336 wegen Vagirens. — Den zuständigen Gerichten und Behörden wurden zugewiesen: 13 wegen Diebstahls, 2 wegen Betrugs, 3 wegen Körperverletzung durch Fahrlässigkeit, 1 wegen Körperverletzung, 1 wegen Brandstiftung.

Kirchliche Feierlichkeiten am Freitag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm-Miserere.
St. Michael. 7 U. fr. Messe zu Ehren des heil. Taverius, 9 U. fr. Messe für die verstorbenen Mitglieder der guten Todbruderschaft.
Bürgerbetsaal. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.
St. Peter. 4 U. Nachm. Choral-Kreuzweg-Andacht, dann Psalm-Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Stabat mater.
Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. bis 5 U. Ab. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikelkuß, 2 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Choral-Kreuzweg-Andacht.
St. Ludwig. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.
Auerkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Haidhauserkirche. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Georg Wiedenbauer, led. Dienstknecht von Deining, kgl. Landgerichts Wolfratshausen, wegen Vergehens der Körperverletzung. Nachm. 2½ Uhr Verhandl. gegen Georg Gregor, led. Bäckergeselle von Reichenbach, kgl. Ldg. Mittenwald, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Donnerstag: Dachauerstraße No. 26 E 0 Nachmitt. von 2—6 Uhr Versteigerung von Meubles, Betten, Taschenuhren, Frauenkleider, Wäsche, Kücheneinrichtung ꝛc.; ferner Schillers, Bulwers, Hauffs und Byrons sämmtliche Werke.
Morgen Freitag: Schwanthalerstraße No. 15 2 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung einer zum Rücklasse des Schullehrers Seuffert gehörigen wohlerhaltenen Mobiliarschaft, bestehend in gewöhnlichen Zimmereinrichtungs-Gegenständen, Kleidungs- und Waschstücken, dann einem Flügel von 6½ Oktaven, einem Perspektiv von Frauenhofer, goldener und silberner Cylinderuhr, nebst einigen andern Pretiosen von Gold und Silber.

Getraute in München.

(Metropolitan-Pfarrei.) Hr. Christoph Fick, b. Schneidermeister dahier, mit Anna Katharina Zwickenpflug, Glaserstochter von Eichendorf, Landger. Landau. — (St. Peters-Pfarrei.) Hr. Kaspar Leyh, b. Käskäufler dahier, mit Sophie Lechner, Handelsmannstochter von Friedberg. — (Pfarrei der Vorstadt Au.) HH. Michael Melf, Sägknecht dahier, mit Anna Furtner, Zimmermannstochter v. Ismaning. Friedrich Neuner, Maurer dahier, mit Anna Maria Schaffner, Polizeisoldatenstochter von hier. Leonhard Lehmaier, Maurer dahier, mit Anna Germer, Zimmermannstochter von Haidhausen. Jos. Schaffner, Taglöhner dah., mit Anna Langenegger, Meßnerstochter v. Weng. Friedr. Raith, Vergoldergehilfe dahier, mit Magdal. Kath. Härtl, Metzgerstochter von hier.

Begräbnisse, Donnerstag den 8. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Jakob Aschenbrenner, Steinschleifer v. h. (gest. d. 6., 54 J. a.) — David Hiermker, Steindrucker v. Memmingen (gest. d. 6., 20 J. a.)
2¼ Uhr: Michael Stahl, Telegraphen-Assistent v. h. (gest. d. 6., 24 J. a.) — Louise Meißner, Näherin von der Au (gest. d. 6., 26 J. a.)
2½ Uhr: Joh. Bapt. Bärtl, k. pens. Mauthbeamter v. h. (gest. d. 6., 76 J. a.) — Katharina Amann, Zugeherin v. Mallersdorf (gest. d. 6., 55 J. a.) — Joseph Sandner, Veterinäreleve v. h. (gest. d. 6., 22 J. a.) — Johann Wiesmann, Soldat v. k. 4. Inf.-Reg. Gumppenberg (gest. d. 6., 22 J. a.)
3 Uhr: Johann Nep. Grandauer, quiesc. Gerichtshalter v. Portenstein (gest. d. 6., 89 J. a.)
4 Uhr: Pauline de Ahna, k. Majorswittwe v. h. (gest. d. 6., 51 J. a.)

Digitized by Google

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Fuhoff, Kfm. v. Cöln.
Hölzermann, Kfm. v. Gladbach.
Pliester, Kfm. v. Barmen.
Franzen, Kfm. v. Solingen.

Blaue Traube.

Kroher, Kfm. v. Augsburg.
Schenke, Kfm. v. Stuttgart.
Fischer, Pfarrer v. Eschenlohe.

Goldenes Kreuz.

Preißing, Kfm. v. Frankfurt.
Hößler, Buchhalter v. Leipzig.
Feitel, Kfm. v. Frankfurt.
Grimm, Kfm. v. Nürnberg.
Rosenthal, Kfm. v. Göppingen.
Steinfeld, Kfm. v. Cassel.
Platz, Kfm. v. Würzburg.
Schuster, Kfm. v. Frankfurt.
Engelhardt, Maschinenbauer v. Fürth.

Hotel garni (Leinfelder).

Rudhardt, Frl. v., kgl. Staatsraths-Tochter v. München.
Gabler, Handelsm. und Gabler, Maler von Obergünzburg.
Engert, Kfm. v. Augsburg.
Müller, Architekt v. Innsbruck.

Hotel garni (Schafroth).

Keim, Eisenhdlr. u. Keim, Kfm. v. Neuulm.
Wüstefeld, Priv. v. Ansbach.

Stachus.

Bayerlein, Sekretär v. Wallerstein.
Hackspühl mit Sohn, Fabrik. v. Lindenberg.
Gersmeier, Gutsbes. v. Werdingen.
Rapp, Fabrik. v. Ulm.
Grimm, Musikus v. Nürnberg.
Steingart, Kfm. v. Wallerstein.
Messerschmidt, Pfarrer v. Oberroth.
Bürger, Kfm. v. Treuchtlingen.
Schmidt, Pfarrer v. Bühl.

Oberpollinger.

Estermann, Kfm. v. Passau.
Lutermann, Kfm. v. Leipzig.
Jannack, Botaniker v. Bayreuth.
Priem, Fabrik. v. Berlin.
Schweger, Kfm. v. Günzburg.
Pichlerhahn, Verw. v. Nürnberg.
Hauser, Kfm. v. Regensburg.
Baumann, Gutsbes. v. Rain.
Trenurg, v., Landwirth v. Dresden.
Gaßner, Juwelier v. Bahlingen.
Heckel, Gutsbes. v. Landsberg.
Riedl, Pharmazeut v. Wolfratshausen.
Stöckleinu. Binder, Junker v. Ingolstadt.
Ineigen, Kfm. v. Waldshut.
Burger, Cadet v. Straubing.
Geißler, Junker v. Straubing.

Goldener Storch.

Schwarzenbach, Rothgerbermstr. v. Füssen.
Schmidt, Architekt v. Stuhlweißenburg.

Krone.

Brüllsheimer, Proprietär v. Würzburg.
Koislmayr, Priv. v. Landshut.
Tinosetti, Kfm. v. Bologna.
Palm, Kfm. v. Sommershausen.

Goldener Stern.

Obermayer, Posthalter v. Parsdorf.
Huber, Posthalter v. Hohenlinden.
Günther, Kfm. v. Stuttgart.
Schopper, Kfm. v. Lahr.
Seibold, Buchbindermstr. v. Trostberg.
Steck, Bortenmachermstr. v. Trostberg.

Goldener Löwe.

Bachmann, Gebr., Hdlsl. v. Fischach.
Binswanger, Gebr., Hdlsl. v. Binswangen.
Deller, Hdlsm. v. Fischach.

Neusigl.

Thalhauser, k. Zollkontroll. v. Scherding.
Großhauser, Gutsverwalter v. Weilbach.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10–6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9–2 Uhr dem Besuche offen.

In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9–2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barterstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12–2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10–11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10–12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Benediktb.	Ortner	10U. Vm.	Gilgenreinerbr
Erding	Winter	2U. Nm.	Niedermayer.
Freising	Illinger	1U. Mit.	Bögner, Thal.
Ingolstdt.	Schweiger	5 U. Ab.	Ostermeier.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Schießl	½6U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. fr. 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Carlsplatz.
Passau üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Schick	10 U. fr.	Bögner, Thal.
Straubng	Ludstock	6 U. Abd.	Café Scheitl.
Weilheim	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath	Zechmeister	7U. früh	Café Urban.
Ebenhauf. **	Raumer	1 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 7. März. Oesterr. 5proc. Metall. 65½; 4½ proc. 57¼; Bankaktien 966; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 84¾; Span. 1proc. Oblig. 18¼; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 127⅝; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅞; Wechselcurse: Paris 94⅜; London 117½; Wien 94⅝.

Wien, 7. März. Oesterr. 5proc. Metall. 83⅛; 4½pr. 72¼; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; do. v. 1854 106¹⁵/₁₆; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe—; Bankaktien 1010; Nordbahn-Aktien 1937½; Wechselcourse: Augsburg uso 125¼ B; London: 12.16; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 6. März. 4½proc. 97.70; 3proc. 70.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurt.-Course.**

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 32 „	„ 9 34 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20⅓ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München (Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 68. Freitag, 9. März 1855. (Franziska.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das Blatt **2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Zum Erstenmale:

Charlotte Ackermann.

Drama in fünf Aufzügen nach dem gleichnamigen Roman von Otto Müller.

Personen.

Frau Ackermann, verwittwete Theater-Prinzipalin der Hamburger Schaubühne	Frl. Denker.
Friedrich Ludwig Schröder, ihr Sohn aus erster Ehe und Mit-Direktor	Herr Dahn.
Dorothea, Charlotte — Schauspielerinnen, ihre Töchter zweiter Ehe	Frl. Puls. / Frau Dahn-Haußmann.
Eckhof, Mitglied der Hamburger Schaubühne	Herr Haase.
Dreyer, Kritiker und satyrischer Schriftsteller	Herr Christen.
Oskar v. Sylburg, Major im seeländ. Dragoner-Regiment, als dänischer Werbe-Offizier in Hamburg	Herr Richter.
Obrist v. Hollbach, dänischer Reiter-Obrist, pensionirt	Herr Jost.
Everol, Dirking — Offiziere der Altonaer Besatzung	Herr Straßmann. / Herr Leigh.
Ein Arzt	Herr Obermayer.
Erster, Zweiter, Dritter — Schauspieler der Hamburger Schaubühne	Herr Burmeister. / Herr Eiseneck. / Herr Selzle.
Eine Kellnerin aus den Vierlanden	Frl. Neuburger.

Gäste in dem Weinhaus, genannt „Obergesellschaft". Diener.

Ort der Handlung: Hamburg im Anfang des Jahres 1775.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner.
Beurlaubt: Herr Härtinger, Herr Fenzl, Frl. Fenzl, Herr Lang.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **11.** u. **12.** Male.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser . . .	Hr. Binder.	Dante } Gelehrte an Ludwigs Hof.	Hr. Bäumler.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frl. Milarta.	Okan }	Hr. Helmstätt.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser . . .	Hr. Brauny.	Paul Heißinger, Bäcker .	Hr. Dor.
Heinrich, dessen Bruder .	Hr. Hackelsberg.	Walburga, seine Frau . .	Frau Brauny.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.	Johanna, deren Tochter .	Frl. Gallinger.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.	Augustin Rasser, Bäckerjunge bei Heißinger . . .	Hr. Kohrs.
Ulrich v. Waldsee, Friedrichs Feldhauptmann . . .	Hr. Bäumler.	Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.	Monika, dessen Frau . .	Frau Fehr.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.	Riedler der Schuster . .	Hr. Dilger.
		Konrad, sein Sohn . .	Hr. Fehr jun.
		Kaspar, Todtengräber . .	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre **1315**, die andern drei **1322**.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: **Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Mounment König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal,** sind gemalt von Hrn. Braun.

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☛ Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parteresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Magistrats-Sitzung: Vorm. 10 Uhr im Rathhause.

Schaustellungen.

Heute Freitag im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskope" von Prof. Hasert. Anfang 7 Uhr. Entrée I. Platz 48 kr. II. Platz 24 kr.

Heute Freitag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Victor Cesar Heigl.

Das bemooste Haupt, oder: Der lange Israel.

Drama in vier Akten von Roderich Benedix.

Frau Räthin Roth, Witwe	Frau Düval.	Justi	Hr. Burkhardt.
Amalie, ihre Nichte	Frl. Horst.	Finke	Hr. Langendorf.
Marquis Discième	Hr. Strömer.	Scherzer	Hr. Holfelder.
Hauptmann Billstein	Hr. Kraus.	Eichwald	Hr. Scharpf.
Anton, Bedienter der Räthin	Hr. Böhmert.	Strobel, Stiefelputzer der Studenten	Hr. Treumund.
Alsdorf *, Hempel, Volk, Bärmann — Studenten	Hr. Pfeiffer. / Hr. Röhl. / Hr. Köstner.	Hannchen Rebe, Näherin	Frl. A. Schütz.
		Martin, Kellner	Hr. Grün.
		Studenten, Kellner, Bediente.	

Der Ort der Handlung ist in den drei ersten Akten eine Universitätsstadt, im letzten Akt auf einem Dorfe.

* Herr **Heigl**, artist. Direktor des städtischen Theaters zu Meissen — **Alsdorf**, als erste Gastrolle.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englischen Caffeehaus: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl, zum Vortheil der Musikers-Wittwe Fuchs, wobei das neue Potpourri: „Tutti-Frutti", von Johann Gungl, und der „Krieger-Marsch aus Athalia" von Mendelssohn, zum Erstenmale zur Aufführung kommen. Anf. ½8 Uhr.

Ober Pollinger: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½8 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Freitag: Schwanthalerstraße No. 15 2 von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung einer zum Rücklasse des Schullehrers Seuffert gehörigen wohlerhaltenen Mobiliarschaft, bestehend in gewöhnlichen Zimmereinrichtungs-Gegenständen, Kleidungs- und Waschstücken, dann einem Flügel von 6½ Oktaven, einem Perspektiv von Frauenhofer, goldener und silberner Cylinderuhr, nebst einigen andern Pretiosen von Gold und Silber.

Morgen Samstag: Im protestantischen Schulhause an der Glockenstraße No. 15 Nachmittags von 4—5 Uhr Versteigerung einer zum Rücklasse des Schullehrers Seuffert gehörigen, gut erhaltenen, vom Orgelbauer März dahier gefertigten Orgel.

Morgen Samstag: In der kgl. Hofreitschule Vormitt. 10 Uhr Versteigerung einiger Hof-Pferde.

Digitized by Google

Kirchliche Feierlichkeiten am Samstag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Stabat mater.
St. Michael. 7 U. fr. Messe zu Ehren des heil. Xaverius.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm und Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann musikalische Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann gesungene Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Begräbnisse, Freitag den 9. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Georg Lechner, Taglöhner von Giesing (gest. d. 7., 57 J. a.)
2½ Uhr: Joseph Ransbacher, Fuhrsoldat vom königl. 1. Artillerie-Regiment Prinz Luitpold (gest. d. 7., 21 J. a.)
[Joseph Anzinger, Pfründner v. h., 71 J. a.; wurde schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienst am Samstag.

Metropolitanpfarrkirche: Früh 8½ Uhr für Johann Baptist Bärtl, königl. pens. Mauth-Beamter von hier.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

Zum praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von **Heinrich Kitt.** 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift nicht nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, sondern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erläuterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen bei dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparaturen, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es sind in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden Land- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abweichenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augsburg, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese Schrift eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der Justiz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von Miethverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstatistik über Mithverhältnisse in größern Städten und Märkten von Bayern.

Gg. Riehle,

Schneidermeister in München, Residenzstraße No. 18,
empfiehlt sein reichhaltiges
Lager in Stoffen und fertigen Herrenkleidern
zu äußerst billigen Preisen, unter Garantie reeller Bedienung.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Fürstenstraße No. 16|1 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten mit oder ohne Stallung auf das Ziel Georgi zu vermiethen.

Landwehrstraße No. 24|0 ist ein freundliches, bequem meublirtes Zimmer vornheraus zu vermiethen.

Weinstraße No. 18|2 ist ein schön meublirtes Zimmer mit Schlafzimmer sogl. zu vermiethen.

Rosengasse No 4|3 ist ein schön meublirtes Zimmer mit Kabinet um 8 fl. zu vermiethen.

Weinstraße No. 6|3 sind mehrere sehr schöne Zimmer, äußerst billig, sogl. zu vermiethen.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Monat März 1855.

Preis 30 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Lesche, Kfm. v. Leipzig.

Goldener Hirsch.

Marx, Kfm. v. Bonn.
Benoist, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Maulick.

Schneider, Kfm. v. Frankfurt.
Hempel, Kfm. v. Nürnberg.
Israel, Kfm. v. Ulm.
Popper, Kfm. v. Pesth.
Bauer, Großhdlr. v. Budweis.
Rüdinger, Negot. v. Paris.
Versolte, v., Rent. v. Paris.
Maiziere, Propr. v. Paris.

Blaue Traube.

Gleisner mit Sohn, Rentbeamtens-Gattin v. Wartenfeld.

Goldenes Kreuz.

Fellheimer, Kfm. v. Stuttgart.
Henneberg, Kfm. v. Meiningen.
Thewald, Kfm. v. Höhr.
Monrosse, Kfm. v. Philadelphia.
Storch, Kfm. v. Heilbronn.
Preußing, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).

Fohnbach, Frhr. v., Junker v. Dillingen.
Stauffenberg, Frhr. v., u. Scherf, Junker v. Augsburg.
Came, Partik. v. England.
Burkart, Rath u. Kieser, Bergmeister von Nürnberg.

Stachus.

Luppold, Kfm. v. Stuttgart.
Gröschel, Conditor v. Weißenburg.
Beck, Kfm. v. Hürben.
Wunderer, Schmiedm. v. Augsburg.
Goldschmidt, Kfm. v. Oettingen.
Ellfinger, Hopfenhdlr. v. Wolnzach.
Fischer, Bräuerstochter v. Geißenfeld.
Müller, Ldg.-Diener v. Traunstein.
Binder, Kfm. v. Gmünd.

Augsburgerhof.

Iflahler u. Theurer, Schmidm. u. Meier, Wagnerm. v. Nürnberg.
Aldenger, Kfm. v. Nürnberg.
Erdinger, Priv. v. Friedberg.
Hein, Weißgerberm. v. Aumünster.
Salat, Bäckerm., Schäfer, Schmidm., Pfeifflen u. Dietroh, Wagnerm. v. Nürnberg.
Schrob, v., Oberst und Haag, Privatier von Augsburg.
Holler, Hutmacherm. v. Friedberg.
Hegglen, Doktor v. Menzingen.

Obervollinger.

Pirle, Posthaltersson u. Meir, Goldarbeiter v. Traunstein.
Biber, Frhr. v., Prakt. v. Weihenstephan.
Mehlem, v., Stud. v. Augsburg.
Imhof, Frhr. v., Verwalter v. Nürnberg.
Fintner, Kfm. v. Hamburg.
Pauer, Techniker v. Magdeburg.
Spreng, Kfm. v. Mindelheim.
Mahler, Bräuer v. Pfaffenhofen.
Müller, Fabrik. v. Schiltach.
Helbmann, Kfm. v. Dettelbach.
Lehmann, Kfm. v. Fürth.

Bamberger Hof.

Seitz, Goldarbeiter v. Kemnath.
Hofer, Webermstr. v. Kriegshaber.
Krapf, Hdlsm. v. Tirol.
Walser, Rechtsprakt. v. München.

Goldener Storch.

Schin, Orgelbauer v. Neuburg.
Preisinger, Bäckermstr. v. Steingaden.
Lipp mit Tochter, Posthalt.-Wwe v. Wolnzach.
Bischoffer mit Sohn, Kfm. v. Amsterdam.

Goldener Stern.

Untereiner, Gärtner v. Innsbruck.
Stemann, Kfm. v. Elberfeld.
Stein, Priv. v. Salzburg.
Schmid, Kfm. v. Nürnberg.
Weiß, Kunstmaler v. Prag.
Pradarutti, Kfm v. Traunstein.
Heiler, Cooperator vr Zorneding.
Staufer, Benefiziat v. Moosach.

Blauer Bock.

Spitzberger u. Maier, Stud. v. Würzburg.
Schweizer, Metzgermstr. v. Leutkirchen.
Seidl, Posament. u. Seibold, Buchbinderm. v. Trostberg.
Handschuh, Lehrer v. Inning.
Pfann, Weinhdlr. v. Ulm.
Heifelder, Metzgermstr. v. Tölz.

Kollergarten.

Bobinger, Hafnermstr. u. Thaler, Wagnermeisterssohn v. Echsheim.
Burgmeier, Gastwirth u. Pest, Müllermstr. v. Weigertshofen.
Löwenberg, Optiker v. Mehring.

Grüner Hof.

Schorn, Verwalter v. Schleißheim.
Schuster, Handelsfrau v. Gundelfingen.
Milller, Rothgerbermstr. v. Wittislingen.
Aumüller, Oekon. v. Mehring.
Hartl, Wirth v. Hof.
Siegel, Bräuer v. Friedberg.
Hefi, Krämer v. Gerolzhausen.

Digitized by Google

Stellwagen. Samstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Abensbrg.	Geldl	3 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	Lindner	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Aichach	Orteret	1U. Mit.	Augsb. Hof.
Altötting	Fischer	4 U. früh	Bögner, Thal.
üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. früh	Bögner, Thal.
Benedictb	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
"	Ortner	12U. Mit.	Gilgenrainerb.
Burghsn.	Hebenberger	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof.
Deggendf.	F. X. Achatz	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Dorfen	Aigner	2 U. Nm.	Seerieder.
Ebersbrg.	Steigenberger	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
"	Westermayer	1 U. Mitt.	Ammerthalerh.
Freising	Illinger	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
"	Zacherl	1U. Mit.	Café Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kochel ü. Benediktb.	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landau a/J	Bretzenbeck	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Landshut	Drescher	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Landshut	Silbernagel	4 U. Nm.	Ostermayer.
"	Kein	7½ U. fr.	Ostermayer.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosbrg.	Grundl	5 U. Nm.	Högerbräu.
Murnau	Höck	12U. Mit.	Schützbräu.
Neuötting	Schröder	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg.	Kratzer	9 U. fr. / 2 U. Nm. / 6 U. Ab.	Krone am Karlsplatz.
Partenkn.	Reiser	12U. Mit.	Stiefelwirth.
Passau	Gschwendner	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenh.	Egger	3 U. Nm.	Gilgenrainerbr
Rosenh.*)	Römersberger	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Rosenh.*)	Gg. Schöpf	6 U. fr.	Oberpollinger
Schliersee	Schnizenbauer	10 U. Vm.	Stangl, Thal.
Schongau	Seidenschwarz	12U. Mit.	Drei Rosen.
Tegernsee	Müller	12U. Mit.	Schlicker, Thal
"	Aigner	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
und Rottach	Fröhlich	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Tölz	Harböck	11U. Vm.	"
"	Granz	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
"	Spitzweg	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Weilhm.	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. Ebenhaus.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.
	Raimer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Nummern der Münchener Ziehung.

75 43 6 29 13.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sövérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Augsburg, 4. März. Bayer. 3½ proc. Oblig. 84 G. —— P.; 4 proc. — P., 89½ G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — P., 89½ G.; do. 4½ proc. — G.; 95¼ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission — P., 100¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., —— G. Bankakt. I. Sem. 710 P., — G.

Frankfurt a. M. 8. März. Oesterr. 5proc. Metall. 64¾; 4½ proc. 56⅝; Bankaktien 961; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅜; Span. 1proc. Oblig. 18 1/16; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½ proc. Oblig. 94¾; Wechselcurse: Paris 93⅜; London 117½; Wien 94.

Wien, 8. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82⅝; 4½pr. 72; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; do. v. 1854 106¼; Lomb.-Venet. 5proc. Anlehe—; Bankaktien 1007; Nordbahn-Aktien —— ; Wechselcourse: Augsburg uso 126½ B; London: 12.1 8; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 7. März. 4½ proc. 97.25; 3proc. 69.20.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	33	„	„ 9	34	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	2	„	„ 10	4	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	39	„	„ 9	41	„
Rand-Dukaten . .	„ 5	32	„	„ 5	34	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereingsd'or	„ 11	40	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	46½	„	„ 1	46½	„
„ schein	„ 1	46¼	„	„ 1	46¾	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München (Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 69. Samstag, 10. März 1855. (40 Martyrer.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 3 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Fasten-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Meitinger, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht, gehalten von Hrn. Dr. Senestrey.

Allerh.-Hofkirche. 7 — 10 U. Messen, 10½ U. Predigt von Hrn. Hofprediger Dr. Weeber, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 11 U. Vorm. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Canonic. Stockinger, d. Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkr.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. fr. Messe zu Ehren des h. Xaverius, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt (Musica sacra von Gerbert), ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung u. VIII. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

H. Dreifaltigkeitskirche. 10 U. Predigt von Hrn. Capl. Sattler, dann gesung. Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger, ¾5 U. Ab. Psalm-Miserere.

Kreuzkirche. 6, 8 u. 9 U. Messe, ¼4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Gufler.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Caplan Feist.

Herzogspitalkirche. ½6, 7 u. 9 U. fr. Messen, ½10 U. Christenlehre, dann Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Fastenpredigt von Hrn. Frings.

St. Josephspitalkirche. ½7 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten, ½2 U. Nachm. Convent mit Predigt von Hrn. Benef. Georg Mayer.

St. Elisabethk. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Ant. Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Beichtv. Sigert, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, 8 und 10 U. Messe, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskap. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, ¼4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.

Digitized by Google

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parth. Hins,
IV. St. Ludwig. 6 U. fr. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 7 U. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 5 U. Abend-Andacht.
VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Primiz-Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Predigt u. Psalm-Miserere, ½6 U. Ab. Rosenkranz.
VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe u. Frühlehre, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt v. Hrn. Coop. Desberger.
VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Stadtpfarrer Walser.
IX. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, gehalt. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
X. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Victor Cesar Heigel.

Müller und Miller, oder: Die beiden Kandidaten in Verlegenheit.

Posse in zwei Akten von Alexander Elz.

Herr von Forstbach, Gutsbesitzer	Hr. Partl.	Madame Schraube, eine Wäscherin	Frl. Ehrenstein.
Friederike, seine Tochter	Frl. Horst.	Franz, Oberkellner	Hr. Pfeiffer.
Hannchen, ihre Freundin	Frl. Frd. Schütz.	Ein Briefträger	Hr. Böhmert.
Emil Miller, Candidat der Jurisprudenz	Hr. Röhl.	Michel, Forstbach's Kutscher	Hr. Schütz.
Emanuel Miller, Kandidat der Theologie	*	Therese, Stubenmädchen	Frl. Hoffmann.
Jackel, ein Lohnbedienter	Hr. Strömer.	Johann, Bedienter	Hr. Holfelder.
		Karl, Anton } Kellner	Hr. Burkhardt. Hr. Köstner.

Das Stück spielt in einer großen Stadt.

* Herr **Heigel**, artist. Direktor des städtischen Theaters zu Meissen — Emanuel Miller, als zweite Gastrolle.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr
I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **13.** u. **14.** Male.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser . . .	Hr. Binder.	Dante } Gelehrte an Lud-	Hr. Bäumler.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frl. Milarta.	Okan } wigs Hof.	Hr. Helmstätt.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser	Hr. Brauny.	Paul Heißinger, Bäcker .	Hr. Dor.
Heinrich, dessen Bruder .	Hr. Hackelsberg.	Walburga, seine Frau . .	Frau Brauny.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.	Johanna, deren Tochter .	Frl. Gallinger.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.	Augustin Nasser, Bäckerjunge bei Heißinger . . .	Hr. Kohrs.
Ulrich v. Waldsee, Friedrichs Feldhauptmann . . .	Hr. Bäumler.	Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.	Monika, dessen Frau . .	Frau Fehr.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.	Riedler der Schuster . .	Hr. Dilger.
		Konrad, sein Sohn . .	Hr. Fehr jun.
		Kaspar, Todtengräber . .	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre 1315, die andern drei 1322.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: **Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Mounment König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal,** sind gemalt von Hrn. **Braun.**

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☞ Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 51ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Bekanntgabe des Einlaufes. — Anzeige des Referenten im 2. Ausschusse: a) über die Nachweisungen bezüglich der auf die Eisenbahnbauten verwendeten Gelder in den Etats-Jahren 1850|51 und 1851|52; b) über die Rückäußerung der Kammer der Reichsräthe bezüglich des Antrages des Abgordn. Fürsten von Oettingen-Wallerstein: „Die Benützung der Staats-Telegraphen für den Privat-Verkehr betr." — Berathung und Beschlußfassung über das Salinenwesen pro 1849|52. — Vortrag des 5. Ausschusses über geprüfte Anträge der Abgeordneten und Beschlußfassung über deren Zulässigkeit.

Schaustellungen.

Heute Samstag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café zur Stadt Wien (Herzogspitalg.): Harmoniemusik. Anf. 7 Uhr.
Zum Gilgenrainer (Sendlingerg.): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.
Zum Schlößl (Knödelgasse): Gesang-Unterhaltung von zwei blinden Sängerinnen.
Café Ungerer (Thal): Quartettmusik. Anf. ½8 Uhr.
Beim Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Leberknödel-Partie.
Prinzengarten: Produktion des Citherspielers Mayer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Samstag: Schwanthalerstraße No. 15|2 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung einer zum Rücklasse des Schullehrers Seuffert gehörigen wohlerhaltenen Mobiliarschaft, bestehend in gewöhnlichen Zimmereinrichtungs-Gegenständen, Kleidungs- und Waschstücken, dann einem Flügel von 6½ Oktaven, einem Perspektiv von Frauenhofer, goldener und silberner Cylinderuhr, nebst einigen andern Pretiosen von Gold und Silber.

Heute Samstag: Im protestantischen Schulhause an der Glockenstraße No. 15 Nachmittags von 4—5 Uhr Versteigerung einer zum Rücklasse des Schullehrers Seuffert gehörigen, gut erhaltenen, vom Orgelbauer März dahier gefertigten Orgel.

Heute Samstag: In der königl. Hofreitschule Vormitt. 10 Uhr Versteigerung einiger Hof-Pferde.

Begräbnisse, Samstag den 10. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Magdalena Kölbl, Dienstmagd von Bayerdießen, Ger. Landsberg (gest. d. 8., 25 J. a.
Anna Nockher, Pfründnerin v. h. (gest. d. 8., 86 J. a.)
2½ Uhr: Valentin Seufert, Korporal von der königl. Garnisons-Compagnie Nymphenburg (gest. d. 8., 57 J. a.)
[Michael Stockreiter, Schneidergesell von Rottenburg, 22 J. a.; Barbara Kärgl, Taglöhners-Tochter von Regensburg, 65 J. a; wurden schon beerdigt.]

Ostende Austern

sind frisch angekommen

Weinhalle, Augustinergasse.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Monat März 1855.

Preis 30 kr.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Rosengasse No 4|3 ist ein schön meublirtes Zimmer mit Kabinet um 8 fl. zu vermiethen.

Weinstraße No. 6|3 sind mehrere sehr schöne Zimmer, äußerst billig, sogl. zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 16|1 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten mit oder ohne Stallung auf das Ziel Georgi zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Krafft, Kfm. v. Crefeld.
Aretin, Frhr. v., v. Donauwörth.
Kahn, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Maulick.
Zeiser, Kfm. v. Nürnberg.
Siller, Kfm. v. Montjoie.
Fritz, Kfm. v. Kitzingen.
Budde, Kfm. v. Mannheim.

Blaue Traube.
Sandeberg, Ingenieur u. Wennerström Lieut. v. Stockholm.
Wahnung, Kfm. v. Schönheide.
Fürst, Kfm. v. Heidelberg.
Kurzemann, Mechanikus v. Bludenz.
Lipmann, Kfm. v. Berlin.
Bruder, Kfm. v. St. Quintin.
Fischer, Pfarrer v. Eschenlohe.
Neumann, Kfm. v. Fürth.

Goldenes Kreuz.
Schröder, Kfm. v. Hanau.
Brebeck, Kfm. v. Leipzig.
Kaufmann, Kfm. v. Göppingen.
Dietz, Kfm. v. Frankfurt.
Lehnert, Kfm. v. Triest.
Huber, Kfm. v. Hanau.
Fabroh, Kfm. v. Italien.

Stachus.
Offinger, Kfm. v. Traunstein.
Wanner, Kfm. v. Gmünd.
Matter, Photograph v. Hechingen.
Wiedemann, Gastwirth v. Günzburg.
Plascheck, Priv. v. Pasing.

Augsburgerhof.
Vollmar mit Sohn, Verwalter u. Locher, v. Pfullendorf.
Hallein, Kfm. v. Würzburg.
Rechthaler mit Gattin, Gutsbesitzer v. Indersdorf.
Egg, Kfm.-Gattin v. Nördlingen.
Kohnstam, Kfm. v. Fürth.

Oberpollinger.
Gombart, Commis v. Augsburg.
Steinhauser, Kfm. v. Ehingen.
Boß, Kfm. v. Fürth.
Lobenhofer, Kfm. v. Nürnberg.
Klieber, Pharmazeut v. Augsburg.
Sommer, Kfm. v. Frankfurt.
Sprandel, Kfm. v. Frankfurt.
Birnau, Frhr. v., Rent. v. Böhmen.
Frankenstein, Kfm. v. Würzburg.
Klingler, Negot. v. Ulm.
Zech, Frhr. v., Rent. v. Augsburg.
Lange, Oekon. v. Weihenstephan.
Stuhlmann, Architekt v. Hamburg.
Filitz, Literat v. Arnstadt.
Kübel, Pharmazeut v. Offenburg.
Wassermann, Kfm. v. Harburg.
Mathees, Kfm. v. Nürnberg.
Ruff, Holzhdlr. v. Fürth.
Prager, Kfm. v. Nürnberg.
Rieser, Kfm. v. Oberndorf.
Stieffler, Arzt v. Neustadt.

Bamberger Hof.
Schmidt, Kfm. v. Buchbrunn.
Meir, Hdlsm. v. Ried.
Pfister, Hdlsm. v. Zell.
Werner, Stud. v. Freising.

Neusigl.
Muggenhöfer, Pharmazeut v. Uffenheim.
Englhard, Hilfslehrer v. Bayerdießen.
Gattinger, Zimmermstr. v. Dachau.

Goldener Stern.
Mühleisen, Kfm. v. Eßlingen.
Hammerer, Gutsbesitzer v. Aschau.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.

Goldener Löwe.
Heßel, Kfm. v. Ichenhausen.
Guggenheimer, Hdlsm. v. Fischach.
Weill, Kfm. v. Kriegshaber.
Geibel, Gutsbesitzer v. Ramsau.
Schreteröder, Hdlsm. v. Pilsting.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische **Sammlung**, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins **zur Ausbildung der Gewerke**: Heute geschlossen.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, königliche, Louisenstraße No. 7a: Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kunstverein: Heute geschlossen.
Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et Journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.
Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.
Pinakothek: Heute geschlossen. (Erlaubniß für diesen Tag ertheilt Hr. Dir. v. Zimmermann
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz: Heute geschlossen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont, Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium,** Conserv. Prof. Hofrath v. Martius, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung,** Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung,** Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung,** I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung,** Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet,** Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.
☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof
Ebersbrg.	Jand	4 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Glaß	5 U. Nm.	Stangl, Thal
„	Zacherl	3 U. Nm.	Kaffee Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. früh	Ostermayer.
„	Forster	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Reichenh.	Barstetter	6 U. fr.	Kaffee Scheitl.
Rosenh.* u. Traunstein	Römersbergr	8 U. früh	Bögner, Thal.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen üb. Ebenhaus.**	Zechmeister Roderer.	7 U. früh 3 U. Nm.	Kaffee Urban. Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 8. März. Bayer. 3½proc. Oblg. — P. 84½ G.; 4 proc. 90 P., —— G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — P., 89¾ G.; do. 4½proc. — G.; 94¾ P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission — P., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 P., 706 G.

Frankfurt a. M. 8. März. Oesterr. 5proc. Metall. 64¾; 4½ proc. 56⅝; Bankaktien 961; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅜; Span. 1proc. Oblig. 18 1/16; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½proc. Oblig. 94¾; Wechselcurse: Paris 93⅛; London 117½; Wien 94.

Wien, 8. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82⅝; 4½pr. 72; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; do. v. 1854 106¼; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1007; Nordbahn-Aktien ——; Wechselcourse: Augsburg uso 126½ B; London: 12.18; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris, 7. März. 4½proc. 97.25; 3proc. 69.20.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 32 „	„ 9 34 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 1.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 70. Sonntag, 11. März 1855. (Rosina.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Die Zigeunerin.

Romantische Oper mit Ballet in drei Aufzügen nach dem Englischen von Kupelwieser.
Musik von M. W. Balfe.

Personen.

Graf Alban, Oberrichter in Edinburgh		Herr Kindermann.
Arline, seine Tochter	im ersten Aufzuge	Kl. Eberhardt.
	im zweiten und dritten Aufzuge	Frau Diez.
Frederic, sein Neffe		Herr Hoppe.
Die Zigeunerkönigin		Frau Behrend-Brandt.
Devilshoof, Zigeunerhauptmann		Herr Allfeld.
Thomas, ein schottischer Flüchtling		Herr Brandes.
Betti, Arlinens Wärterin		Frl. Söltl.
Ein englischer Offizier		Herr Leigh.
Ein Hauptmann der Stadtwache		Herr Wirth.
Zigeuner		Herr Selzle.
		Herr Eiseneck.

Englische und schottische Edelleute und Damen, Volk, Wachen, Zigeuner.

Der erste und dritte Aufzug spielen auf einem Schlosse des Grafen Alban, der zweite in Edinburgh.

Zwischen dem ersten und zweiten Aufzuge liegt ein Zwischenraum von 12 Jahren.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner.
Beurlaubt: Herr Härtinger, Herr Fenzl, Frl. Fenzl, Herr Lang, Herr Christen.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **15.** u. **16.** Male.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser . . .	Hr. Binder.	Dante } Okan } Gelehrte an Ludwigs Hof.	Hr. Bäumler. Hr. Helmstätt.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frl. Mikarta.	Paul Heißinger, Bäcker .	Hr. Dor.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser	Hr. Brauny.	Walburga, seine Frau . .	Frau Brauny.
Heinrich, dessen Bruder .	Hr. Hackelsberg.	Johanna, deren Tochter .	Frl. Gallinger.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.	Augustin Rasser, Bäckerjunge bei Heißinger . . .	Hr. Kohrs.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.	Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Ulrich v. Waldsee, Friedrichs Feldhauptmann . . .	Hr. Bäumler.	Monika, dessen Frau . .	Frau Fehr.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.	Riedler der Schuster . .	Hr. Dilger.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.	Konrad, sein Sohn . .	Hr. Fehr jun.
		Kaspar, Todtengräber . .	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre 1315, die andern drei 1322.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: **Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Mounment König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal,** sind gemalt von Hrn. Braun.

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☛ Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerie-Perrüß 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterre-Perrüß 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Schaustellungen.

Heute Sonntag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Orygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Heute Sonntag im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Orygen-Gas-Mikroskope" von Prof. Hasert. Anfang 7 Uhr. Entrée I. Platz 48 kr. II. Platz 24 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Montag: Löwengrube No. 11|0 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung verschiedener Hauseinrichtungsgegenstände, Betten, Kleidern, Wäsche, Küchengeräth 2c.

Morgen Montag: Thal No. 70|1 im Hintergebäude von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Frauenkleidern, Wäsche und Küchengeräth.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Brautkrone, oder: Der Liebe und der Rache furchtbare Mächte.

Romantisches Gemälde der Vorzeit in fünf Akten von H. Cuno.

Motto: Auch im Kelch der schönsten Blüthe
Nistet oft der Tod. —
Dem das Morgenroth kaum glühte.
Bleicht schon Abendroth.

Camilla, Königin-Regentin	Frau Düval.	Scibio d'Albiani, Tempelherr, Henrico's Freund	Hr. Langendorf.
Ludovika, ihre Tochter	Frau Partl.	Pizani, Leibarzt der Königin	Hr. Köstner.
Henriko, Thronfolger	Hr. Kraus.	Rigantino, Henrico's Page	Hr. Röhl.
Carlo di Cilantano, Minister des Königs	Hr. Strömer.	Rosalia, Elvir. Gesellschaft.	Frl. Horst.
Vinzenzo della Plata	Hr. Partl.	Martello, ein Arzt	Hr. Böhmert.
Donna Elvira, aus dem altfürstlich genuesischen Geschlechte der Vesodimari, seine Nichte	Frl. A. Schütz.	Serafino, ein Vermummter	Hr. Burkhardt.
Gonzago Salvatore, Obrist der Leibwache	Hr. Schütz.	Coralli, Elvirens Page	Frl. Hoffmann.
		Signora d'Armielli, de Capiletta (Hofdamen der Königin)	Frau Meier. Frl. Ehrenstein.
		Eustachio, Matteo (Trabanten)	Hr. Pfeiffer. Hr. Holfelder.

Damen in Trauer. Frauen der Königin. Trabanten. Wachen.

Zeit der Handlung: Von einem Morgen bis zu dem Morgen des folgenden Tages.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½4 Uhr.
Glasgarten: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½4 Uhr.
Neudeckergarten (Au): Produktion des Volkssängers Brauneis. Anf. 4 Uhr.
Goldene Ente: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½4 Uhr.
Ton-Halle: Produktion des Komikers Hesselschwert mit Gesellschaft, unter Begleitung einer Quartettmusik. Anf. ½4 Uhr.
Zum Eisenhut: Gesangs-Unterhaltung der „Wanderer." Anf. 7 Uhr
Zur Krone: Produktion des Sextett-Streichmusik-Vereins. Anf. 3 Uhr.
Bierwirth Vögl (Au): Gesang-Unterhaltung von zwei blinden Sängerinnen. Anf. 7 Uhr.
Grünen Hof: Harmoniemusik. Anf. 4 Uhr.
Prater: Harmoniemusik.
Salzburgerhof: Harmoniemusik. Anf. 3 Uhr.
Phönixgarten: Harmoniemusik.
Blaue Taube: Produktion von einer Abtheilung des k. 6. Jäger-Bataillons.
Zeugerbräukeller: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 3. Artillerie-Regiments. Anf. ½4 Uhr.
Beim Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Gesellschaftsmusik.
Lampelgarten: Harmoniemusik.
Gebhardtbräu (Fabrikstraße): Harmoniemusik.

Kirchliche Feierlichkeiten.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikar. Freyer. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Burger. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Pfarrer Dr. Meyer. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Bomhard. Montag, Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Elsperger. Freitag um 3 Uhr Passionsgottesdienst, Herr Dekan Dr. Burger.]

Am Montag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm-Miserere.
St. Peter. ¾5 U. Ab. Complet, dann Psalm und Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Messe zu Ehren des heil. Xaverius, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Begräbnisse, Sonntag den 11. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Rosina Wagner, Chocoladefabrikantens-Wittwe von Augsburg (gest. d. 9., 68 J. a.) — Katharina Obermaier, Köchin von Landau a/J. (gest. d. 9., 36 J. a.) — Magdalena Graßl, Ansiedlers-Tochter von Ludwigsfeld (gest. d. 9., 39 J. a.) — Magdalena Müller, Pfründnerin v. h. (gest. d. 9., 44 J. a.)
2½ Uhr: Johann Eckel, Soldat vom k. Inf.-Leibregiment (gest. d. 9., 22 J. a.) — Joseph Burkhardt, Unterkanonier vom k. 1. Artillerie-Regiment Prinz Luitpold (gest. d. 9., 21 J. a.)
3 Uhr: Johann Pospischil, Kammerdiener v. h. (gest. d. 9., 69 J. a.)
5 Uhr: Ludwig Maurer, b. Melbersſohn v. h. (gest. d. 9., 20 J. a.)
5½ Uhr: Kreszenz Maier, Bauers-Tochter von Großhadern, Ger. München (gest. d. 9., 26 J. a.)
[Magdalena Niedermaier, Dienstmagd von Aichhofen, Ger. Dachau, 23 J. a.; wurde bereits nach Aichhofen abgeführt]

Trauer-Gottesdienste am Montag.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Johann Baptist Pospischil, fürstl. Thurn und Taxis'scher Kammerdiener von hier.
St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 U. für Johann Nepomuk Grandauer, qu. Gerichtshalt von Partenstein.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Herzogspitalgasse No. 22 (Sonnenseite) sind zwei schöne Wohnungen, jede mit drei Zimmern, zwei Alkoven, einer Kammer und allen Bequemlichkeiten auf Georgi zu verm.

Löwenstraße No. 6/1 rechts sind zwei schön meublirte Zimmer mit Alkoven zusammen oder einzeln zu vermiethen; können auch unmeublirt abgegeben werden.

Weinstraße No. 18/2 ist ein schön meublirtes Zimmer mit Schlafzimmer sogl. zu vermiethen.

Schützenstraße No. 2/1 ist ein gut meubl. Zimmer sogleich zu vermiethen.

Louisenstraße No. 1/1 links ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speise, Keller, Holzlege und Speicher um jährlich 110 fl. noch bis Georgi zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 23/2 links ist ein freundliches, hübsch meublirtes Zimmer bis 1. April an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Gefunden. — **Gefundene und verlorene Gegenstände.** — **Verloren.**

Ein goldener Uhrschlüssel.
Ein Armreif.
Ein Geldbeutel.

Ein grünseidener Regenschirm.
Ein goldenes Bracelet.
Ein goldener Siegelring mit J. B. bezeichnet.
Eine Lorgnette in Silber gefaßt.
Ein gold. Siegelring mit I. B. bezeichnet.
Eine Lorgnette in Silber gefaßt.
Eine silberne zweigehäusige Uhr.
Eine Brieftasche mit 65 fl. in Banknoten.

Ostende Austern

sind frisch angekommen

Weinhalle, Augustinergasse.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Monat März 1855.

Preis 30 kr.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Schnizlein, Dr. Ed.: **Meine Behandlung der Cholera**, ihre Entstehung, Verbreitung, Heilung und Verhütung.

Die Gesunden erhalten hier zuverlässige Angaben sich vor der Cholera zu schützen, die Erkrankenden ihre Gefahr zu beseitigen oder zu mindern, die Aerzte die Krankheit zu heilen.

Preis 10 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Boisonneau, Prof. v. Paris.
Faul, Kfm. v. Mannheim.
Schubert, Kfm. v. Regensburg.

Hotel Maulick.

Zickwolf, Kfm. v. Frankfurt.
Brandt, Kfm. v. Hanau.

Blaue Traube.

Peschel, Architekt v. Dresden.
Rölker, Privatiere v. Osnabrück.

Hotel garni (Leinfelder).

Magus, Priv. v. Nürnberg.
Mayr, Oekon.-Prakt. v. Weihenstephan.
Rosée, Kfm. v. Zweibrücken.

Goldenes Kreuz.

Sommer, Doktor v. Nürnberg.
Dörr, Kfm. v. Hanau.
Koch, Kfm. v. Hanau.
Münch, Kfm. v. Frankfurt.
Fink, Protokollist v. Passau.

Stachus.

Jungemann, Kfm. v. Nürnberg.
Schleßer, Fruchthdlr. v. Lindau.
Haag, Früchtenh.-Tochter v. Kaufbeuern.
Haag mit Sohn, Oekon. v. Ingolstadt.

Augsburgerhof.

Mehringer, Kfm. v. Nördlingen.
Roppel, Freifrau v. u. Knötzer, Fräul. v., v. Würzburg.

Oberpollinger.

Trilatus, Gutsbesitzer v. Offenbach.
Bungener, Negot. v. Paris.
Bölicke, Kfm. v. Berlin.
La Rosée, Graf v., Junker v. Augsburg.
Höfling, Rechtsprakt. v. Nürnberg.
Jaques, Buchhdlr. v. Augsburg.
Honold, Oekon. v. Ulm.
Krumm, Maurerm. v. Kaufbeuern.
Freitag, Pfarrkurat. v. Tutzing.
Schröder, Förster v. Planegg.
Schremmel, Rechtsprakt. v. Weilheim.
Peter, Graveur v. Augsburg.
Beinder, Priv. v. Kempten.
Horn, Kfm. v. Hof.

Bamberger Hof.

Lehmann, Kfm. v. Pfersee.
Fecht, Getreidehdlr. v. Donauwörth.
Rembold, Getreidehdlr. v. Ditenheim.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Lichtensteiger, Müllermstr. v. Steinach.
Hörtrich, Stud. v. Mindelheim.

Goldener Storch.

Röll, Kfm. v. Kempten.
Kahn, Kfm. v. Hürben.
Lenzer, Fruchthdlr. v. Unterfellheim.
Mayer, Fruchthdlr. v. Obergünzburg.
Scheebach, Müllermstr. v. Waldstetten.
Noll mit Sohn, Töpferm. v. Großalmerode.
Forster, Gastgeber v. Ingolstadt.
Reichard, Palier v. Neuburg.
Fleischmann, Schuhmacherm. v. Starnberg.

Goldener Stern.

Steinböck, Hdlsm. v. Steinbach.
Lochner, Oekon. v. Ingolstadt.
Fuchs, Kfm. v. Bremen.
Fink, Priv. v. Mannheim.

Blauer Bock.

Ehrl, Gastgeber v. Oberwarngau.
Stadler, Praktikant v. Landshut.
Steyer, Uhrenhdlr. v. Trossingen.
Hipoldsteiner, Bräuereibes. u. Rottmauer, Sattlermstr. v. Holzkirchen.
Huß, Gastgeber v. Bisenkam.
Straßberger, Metzgermstr. v. Regensburg.
Höcht, Mühlbesitzer v. Schrobenhausen.

Grüner Hof.

Wohlmuth, Apother v. Immenstadt.
Grill, Oekon. v. Obmanning.

Abgang d. Eilwagen u. Post-omnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit St.	M.		Fahrt-dauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
	11	—	Nacht.	
„ m. P.-O. üb. do.	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
„ mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
„ do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
„ m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
„ m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
„ do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
„ über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen,	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Maxstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Stellwagen. Montag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	Fischer	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting	Bachhuber	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh	Krone a. Carlsplatz.
		2 U. Nm	
		6 U. Abds	
Rosenh. *)	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wasserbg	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
Wolfrath üb. Ebenh. **)	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 10. März. Oesterr. 5proc. Metall. 64½; 4½ proc. 56⅜; Bankaktien 950; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅛; Span. 1proc. Oblig. 18; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 127; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅞; Wechselcurse: Paris 93½; London 117½; Wien 94⅜.

Wien, 10. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82 11/16; 4½pr. 72 1/16; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120¾; do. v. 1854 105⅞; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1008; Nordbahn-Aktien —; Wechselcourse: Augsburg uso 127 B; London: 12.22; kaiserl. Münzdukaten —.

Paris. 9. März. 4½prot. 94: 3proc. 69.5.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 32 „	„ 9 34 „
	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 40 „	„ 9 42 „
Rand-Dukaten	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 71. Montag, 12. März 1855. (Gregor d. Gr.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen: Zum **5.** und **6.** Male.

Staberl und sein Weib, oder: Der Josephi-Tag in Dachau.

Original-Posse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Arthur Süßkind.
Musik von Kapellmeister Konrad Müller.

Erste Abtheilung: Staberls Ankunft in Dachau. Zweite Abtheilung: Staberls Traum.
Dritte Abtheilung: Staberls Versöhnung mit seinem Weibe.

Joseph Pimpelhuber, Gutsbesitzer in Dachau u. ehemal. Einwohner von München	Hr. Preis.
Heinrich, sein Sohn . .	Hr. Binder.
Blasius v. Rohrdommel .	Hr. Fehr sen.
Stephan, sein Sohn . .	Therese Brauny.
Agnes, seine Tochter . .	Frl. Milarta.
Hanns Klachel, Bauernbursche	Hr. Kohrs.
Madame Staberl, Wirthschafterin bei Pimpelhuber	Frau Brauny.
Joseph Staberl, Paraplui-macher aus München .	Hr. Dor.
Gründling, Marktschreiber in Dachau	Hr. Werner.
Amalie, seine Tochter . .	Frl. Gallinger.
Berger, Oberlieutenant .	Hr. Fehr jun.
Hautrein, Wachtmeister beim Cuirassier-Reg. (beurlaubt)	Hr. Christ.
Pet. Ziegelmeier, Bierbräuer von Dachau	Hr. Dilger.
Bauern, Bäuerinnen, Gäste aus München.	

Die Handlung spielt am Josephitag in Dachau und dauert einen ganzen Tag.

Im dritten Akte vorkommender Tanz: „Steyerischer Pas de quatre", ausgeführt von vier Eleven.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Schaustellungen.

Heute Montag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Heute Montag im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskope" von Prof. Hasert. Anfang 7 Uhr. Entrée I. Platz 48 kr. II. Platz 24 kr.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger

Der Goldteufel und sein Begleiter, oder: Die deutschen Auswanderer in Amerika.

Romantisch-komisches Gemälde mit Gesang und Tableaux in 3 Akten von Elmar. Musik v. Titl.

Robert Flamming, Schiffskapitän, gen. „Goldteufel"		Hr. Partl.	Die Hoffnung (eine Vision)		Frau Düval.
Cyrillus Flügerl, vormals Kleinhändler in Wien, jetzt sein Diener		Hr. Treumund.	Weinerle, Trauerspieldichter aus Stuttgart	Auswanderer nach Amerika.	Hr. Köstner.
			Ne, Dr. d. Philosophie aus Berlin		Hr. Röhl.
Rich. Fallner, Pflanzer	Ansiedler in Amerika.	Hr. Kraus.	Zapliczek, Posaunist aus Pardubitz,		Hr. Strömer.
Marianne, sein Weib		Frau Partl.	Erster Matrose		Hr. Burkhardt.
Röschen, ein Kind		Ros. Wiedmann.	Zweiter Matrose		Hr. Schütz.
Lisette, Herbergbesitz.		Frl. Frd. Schütz.			

Ort der Handlung: Die Küste von Texas in Amerika.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Im Saale des königl. Conservatoriums heute:

(Odeon über 2 Stiegen.)

Zweite Quartett-Soirée.

Erste Abtheilung.

Quartett in F dur, von Mozart, ausgeführt von den HH. Lauterbach, Kahl, E. Moralt und Müller.

Zweite Abtheilung.

***Quartett** in B dur, von Beethoven, opus 130, bestehend aus 6 Sätzen: Allegro, Scherzo, Andante, Alla Danza tedesca, Cavatina und Finale, ausgeführt von den Obigen.

Das mit einem Sternchen bezeichnete Quartett kommt zum Erstenmale zur Aufführung.

Eintrittspreis 1 fl. 12 kr.

Abonnement-Billets zu 2 fl. für drei Soiréen sind in den Musikalienhandlungen von Falter & Sohn und J. Aibl sowie an der Kasse zu haben.

Kasse-Oeffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Montag: Löwengrube No. 11|0 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung verschiedener Hauseinrichtungsgegenstände, Betten, Kleidern, Wäsche, Küchengeräth 2c.

Heute Montag: Thal No. 70|1 im Hintergebäude von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Frauenkleidern, Wäsche und Küchengeräth.

Morgen Dienstag: Obere Schönfeldstraße, Nebengebäude des herzogl. Palais, von 9 bis 12 und 2½—6 Uhr Versteigerung von zum Rücklasse des herzogl. Küchenmeisters Lorrette gehörigen Meubels verschiedener Art, Oelgemälden, Porzellangemälden, Lithographien, Radirungen, Antiquar-Gegenständen, orientalischen und Jagdgegenständen, ferner ein ungefaßter Mosaik- u. Muschelschmuck, endlich verschied. Hausgeräthschaften 2c.

Kirchliche Feierlichkeiten am Montag.

Metropolitankirche. Anfang einer 9tägig. Andacht mit Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 Uhr Nachmitt. Aussetzung des Allerheil., Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Herrn Domprediger Nik. Weber.
St. Peter. 3/4 5 U. Ab. Psalm-Miserere.
St. Annapfarrkirche. 1/2 5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Messe zu Ehren des heil. Xaverius, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. 1/2 6 U. Ab. Rosenkranz.

Oeffentliche Vergnügungen.

Stadt London: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. 1/2 8 Uhr.
Lettenbauer'sche Wirthschaft (Landwehrstr.): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 1/2 8 Uhr.

Begräbnisse, Montag den 12. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Simon Bayerl, Schuhmachermeister v. h. (gest. d. 10., 56 J. a.)
2 1/2 Uhr: Katharina Hörhagen, p. Instituts-Lehrerin v. h. (gest. d. 10., 54 J. a.) — Michael Schaller, Soldat vom k. Inf.-Leibregiment (gest. d. 10., 21 J. a.) — Thaddäus Bäck, Unterkanonier vom k. 1. Artill.-Reg. Prinz Luitpold (gest. d. 10., 48 J. a.)
3 1/2 Uhr: Otto Horner, Student v. h. (gest. d. 10., 21 J. a.)
3 3/4 Uhr: Bertha Mangstl, Oberlieutenants-Tochter von Freising (gest. d. 10., 68 J. a.)
4 Uhr: Hildegarde Riebel, Advokatens-Tochter von Füssen (gest. d. 10., 17 J. a.)
[Blanka Gräfin von Pappenheim, Generals- und Reichsraths-Tochter von hier, wurde vom Hause aus nach Treuchtlingen abgeführt.

Trauer-Gottesdienst am **Dienstag.**

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 10 U. für Hildegarde Riebel, Advokatenstochter v. Füssen.

C. Bärdel'sche Weinhandlung & Restauration

Salvatorstraße No. 19,

empfiehlt ihre reingehaltenen in- und ausländischen Weine nebst guter Küche dem geehrten Besuche bestens

der Geschäftsführer
Carl Gmähle.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das englische Einkommensteuer-Gesetz
vom 22. Juni 1842.

Aus dem Original-Texte übersetzt und mit einer Sammlung der seit dem Jahre 1848 in den deutschen Bundes-Staaten erschienenen Einkommensteuer-Gesetze.
Herausgegeben von **Fr. A. v. L.**
Klein Folio. XVI und 219 S. Preis Thlr. 2 oder fl. 3. 30 kr.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Löwenstraße No. 6|1 rechts sind zwei schön meublirte Zimmer mit Alkoven zusammen oder einzeln zu vermiethen; können auch unmeublirt abgegeben werden.

Schützenstraße No. 2|1 ist ein gut meubl. Zimmer sogleich zu vermiethen.

Louisenstraße No. 1|1 links ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speise, Keller, Holzlege und Speicher um jährlich 110 fl. noch bis Georgi zu vermiethen.

Karlsstraße No. 38|0 sind zwei heizbare Zimmer ohne Meubel zu vermiethen.

Digitized by Google

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Frankenstein, Freifrau v., v. Würzburg.
Strad mit Familie, Gutsbesitzer v. Jassy.
Irmscher, Kfm. v. Reichenbach.
Lipmann, Ritter v., Cabin.-Cour v. Paris.

Hotel Maulick.

Schulze, Kfm. v. Erfurt.
Bade, Kfm. v. Hamburg.
Stadler, v., Kfm. v. Nürnberg.
Grebner, v., Oberlieut. v. Nürnberg.
Hannah, Kfm. v. Bühler.

Blaue Traube.

Molles, Partik. v. Wadt.
Felder, Buchh. v. Augsburg.
Suermondt, Partik. v. Rotterdam.

Goldenes Kreuz.

Fischer, Kfm. v. Elberfeld.
Kohlrape, Kfm. v. Ravensburg.
Helbing, Kfm v. Würzburg.
Ehlen, Kfm. v. Berlin.
Grimm, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel garni (Leinfelder).

Gutmann, Kfm. v. Feuchtwangen.
Lefeubure, Fabrik. v. Wien.
Stauber, Kfm. v. Münster.

Stachus.

Pfuhler, Chirurg v. Wolfeck.
Meyer, Kfm. v. Nürnberg.
Huhn, Hdlsm. v. Melatz.
Thenn u. Reischle, Metzgerm. v. Augsburg.
Ege, Gastw.-Gattin v. Rietheim.
Ege, Gastw.-Gattin v. Laipheim.
Schühle, Müllerm.-Tochter v. Rietheim.

Augsburgerhof.

Zehgruber, Kfm. v. Abtsried.
Bögner, Advokat v. Fürth.
Regnier, Priv. v. Koburg.

Oberpollinger.

Modelhofer, Kfm. v. Wien.
Wehner, Maler v. Passau.
Deibele, Goldarb. v. Gmünd.
Reßler, Lebzelter v. Weilheim.
Löhlein, Rechnungsgehilfe v. Augsburg.
Riehl, Priv. v. Augsburg.
Erdmann, Maler v. Leipzig.
Winter, Bürgerstochter v. Dinkelsbühl.

Goldener Stern.

Klein, v., Partikulier v. Wien.
Hillenbrand, Kfm. v. Stockheim.
Frankenstein, Mechaniker v Straßburg.
Adami, Kfm. v. Würzburg.
Himmelstein, Gutsbesitzer v. Zürich.

Neusigl.

Kuttenberger, Gerichtsdien. v. Pfaffenhofen.

Blauer Bock.

Semmler, Oekon.-Sohn v. Tholohn.
Wagner, Stadtschreiber v. Hemmau.
Pfund, Posthalter v. Lenggries.
Oppauer, Praktikant v. Regen.
Schweiger, Gerichtsdiener v. Ingolstadt.
Buchner, Bräuerssohn v. Reichenhall.
Steinhofer, Kfm. v. Neumarkt.
Stein mit Gattin, Gutsbes. v. Starnberg.
Federmeier, Chirurg v. Reichenhall.
Wegmeister, Gärtner v. Weihern.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung.**

Oelgemälde. Pfeiffer, F. W.: Heuernte. — Gräfle, A: Ein Porträt. — Höfer, H.: Der große Priel in Oberösterreich — Lange, J.: Landschaft. — Glogger, J. N.: St. Johannes der Evangelist. — Adam, Fr: Ein Gestüte am Plattensee in Ungarn. — Metzger, E.: Eine Ritterhalle; Ueberreste eines dorischen Tempels in Griechenland; Spalatro. Theil aus dem Innern des Kaiserpallastes des Diocletians; das Amphitheater von Pola. — Weydmüllern, J. E.: Zwei Blumen- und Früchtestücke. — Von unbekannten ältern Meistern: Eine Madonna und der hl. Franziskus.

Aquarellgemälde und Zeichnungen. Kirchner, E.: Die Pauluskirche in Worms; Partie aus dem Heidelberger Schloß; Ein Garteneingang in Heidelberg; Partie bei Botzen.

Photographien. Das Bildniß des Professors Richter in Dresden. — Die Christnacht nach Richter.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Digitized by Google

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.
Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.
Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.
Neue Pinakothek: Heute geschlossen.
Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.
Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Verzeichniß der Viktualienpreise etc. in München.

(Vom 12. bis 19. März 1855.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 43 kr., der Dreißiger 10 kr. — pf.; Semmelmehl, d. B. 2 fl. 19 kr., d. Dr. 8 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. B. 2 fl. 3 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf. Einbrennmehl d. B. 1 fl. 47 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 43 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 49 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Nachmehl d. B. 35 kr., d. Dr. 2 kr. — pf.; Hühnermehl d. B. 1 fl. 6 kr. d. Dr. 4 kr. — pf.
Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 2 Q.; d. Spitzweckel 3 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 4 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 9 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 14 Lth. 1 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 11 Lth. 3 Q.; ein vier Kreuzerstück — Pfd. 23 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 1 Pfd. 15 Lth. 2 Q.; ein sechszehn-Kreuzerlaib 2 Pfd. 31 Lth. — Q.
Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleich 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf. Eine rohe Zunge 42 kr.

Eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr. Ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 40 fl. — kr.; rohes Unschlitt 30 fl. — kr. Ein Pfund gegossene Lichter 29 kr.; feine Lichter 27 kr.; ordinäre Lichter 26 kr.; Seife 21 kr. — **Freibank** (vor dem Kost-Thore): Ein Pfund Ochsenfleisch 10 kr. bis — kr. — dl.; Kuhfleisch 7 kr. — pf. bis 10 kr. — pf.; Kalbfleisch 8 kr. — pf. bis 9 kr. — dl. Schaffleisch — kr. — dl. bis — kr. — dl.; Schweinfleisch 13 kr. 2 dl. bis 16 kr. — dl.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. 3 pf., Schenkpreis 6 kr. 1 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereſſig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr. Ein Pfund Rapsöl 20 kr.; Leinöl 25 kr.

Fisch- und andere Viktualienpreise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 48 kr.; Rutten 42 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 10 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 14 kr.; Bachfische 8 kr. Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 6 kr. Schnecken d. Hundert 20 kr. Ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäse 27 kr.; Jochberger 22 kr; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 43 kr., der Dreißiger 13 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. V. 3 fl. 11 kr.; d. Dr. 11 kr. 3 pf. Feine Gersten d. V. 5 fl. 33 kr. d. Dr. 20 kr. 3 pf. Mittlere Gersten, d. V. 4 fl. 10 kr., d. Dr. 15 kr. 2 pf. Ordinäre Gersten d V. 3 fl. 20 kr., d. Dr. 12 kr. 2 pf. Erbsen schöne d. V. 2 fl. 9 kr., d. Dr. 8 kr. — pf.; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 57 kr. d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Bruun d. V. 4 fl. 25 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf. Linsen d. V. 1 fl. 38 kr. d. Dr. 6 kr. — pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 38 kr., d. Dr. 6 kr. — pf. Schmalz das Pfund 27 kr. Gebirgsbutter d. Pfd. 25 kr. Frischer Körbchen-Butter d. Pfd. 26 kr. Frische Eier 7 Stück 8 kr. Truchen-Eier 7 St. 8 kr. Hennen, alte 36 kr. Hühner 30 kr. Indianen 1 fl. 48 kr. Kapaunen 1 fl. 12 kr. Gänse, alte 1 fl. 42 kr. Junges 26 kr. Enten, alte, — kr. Junges — kr. Tauben, junge, 10 kr. Spanferkeln 1 fl. 39 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 54 kr. Ein Banzen frische Aepfel 11 fl. — kr. Ein Banzen frische Birnen 8 fl. — kr. Ein Pfd. gedörrte Kirschen 20 kr. Gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; Bayerische Rüben 3 kr.; Gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 15 kr.; Birkenholz 10 fl. 48 kr.; Föhrenholz 8 fl. 16 kr.; Fichtenholz 8 fl. — kr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort.
Burghsen	Kirchmayer	4 U. früh	Vögner, Thal.
Erding	Auer	2 U. Nm	Hägerbräu.
Freising	Zacherl	1 U. Mit. u. 4 U. Nm	Scheidl'sches Kaffeehaus.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Vögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserbg.	Schmid	6 U. früh	Oberpollinger.
Schliersee	Schnitzenbauer	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	Soller, Thal.
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12 U. Mit.	Geld. Sonne.
Wolfratshausen üb.	Roderer	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.
**Ebenhaus.	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Pers.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 41 „	„ 9 42 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 72. Dienstag, 13. März 1855. (Nicephorus.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das Blatt **2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Neu einstudirt und in die Scene gesetzt:

Macbeth.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Shakspeare, nach den Uebersetzungen von Schiller, Schlegel und Kaufmann, für die hiesige Bühne neu bearbeitet und eingerichtet von Fr. Dingelstedt.

Personen.

Duncan, König v. Schottland	Hr. Jost.	Seiton, Hauptmann in Macbeth's Diensten	Hr. Schweiger.
Malcolm, Donalbain, seine Söhne	Hr. Straßmann. / Hr. L. Schmid.	Ein Pförtner	Hr. Sigl.
Macbeth, Banquo, seine Feldherren	Hr. Dahn. / Hr. Büttgen.	Zwei Mörder	Hr. Keller. / Hr. Hoppe.
Macduff	Hr. Richter.	Diener Macbeths	Hr. Selzle.
Rosse, Lenox, Angus, schottische Edelleute	Hr. Leigh. / Hr. Burmeister. / Hr. Hölken.	Lady Macbeth	Frl. Damböck.
		Lady Macduff	Frau Dahn.
		Deren Kind	Ther. Gresbach.
Fleance, Banquo's Sohn	Frl. Lanzlott.	Kammerfrau d. Lady Macbeth	Frl. Seehofer.
Siward, Feldherr d. Engländ.	Hr. Allfeld.	Hekate	Frau Büttgen.
Dessen Sohn	Hr. M. Schmid.	Drei Hexen	Frl. Söltl. / Frl. Seebach. / Frau Wirth.
Ein verwundeter Krieger	Hr. Eiseneck.		
Ein Arzt	Hr. Obermayer		

Geister und Erscheinungen. Edelherren, schottische und englische Krieger. Diener.

Schauplatz: Schottland, am Ende des vierten Aufzugs: England.

Vor dem ersten Aufzuge: Ouverture zu der Oper Macbeth von Chelard.

Die die Handlung begleitende Theatermusik ist vom k. Musikdirektor Herrn F. W. Meyer arrangirt.

Neue Dekorationen:

Im 1. Aufzuge: Die Haide mit Gewitterhimmel von Herrn Döll k. Hoftheatermaler.
Im 2. Aufzuge: Halle im Schloß Inverneß von Herrn S. Quaglio, k. Hoftheatermaler.
Im 4. Aufzuge: Felsenhöhle mit magischer Fernsicht von Herrn Döll, k. Hoftheatermaler.
Neue Costüme, Rüstungen u. Waffen nach gefälliger Angabe des Malers Hrn. Fr. Seitz.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[4] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Verfassers Franz Prüller.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser . . .	Hr. Binder.	Dante	Hr. Bäumler.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frl. Milarta.	Okan	Hr. Helmstätt.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser	Hr. Brauny.	Gelehrte an Ludwigs Hof.	
Heinrich, dessen Bruder .	Hr. Hackelsberg.	Paul Heißinger, Bäcker .	Hr. Dor.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.	Walburga, seine Frau . .	Frau Brauny.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.	Johanna, deren Tochter .	Frl. Gallinger.
Ulrich v. Waldsee, Friedrichs Feldhauptmann . . .	Hr. Bäumler.	Augustin Rasser, Bäckerjunge bei Heißinger . . .	Hr. Kohrs.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.	Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.	Monika, dessen Frau . .	Frau Fehr.
		Riedler der Schuster . .	Hr. Dilger.
		Konrad, sein Sohn . .	Hr. Fehr jun.
		Kaspar, Todtengräber . .	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre 1315, die andern drei 1322.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: **Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Mounment König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal,** sind gemalt von Hrn. Braun.

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☞ Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Franz Prüller.**

Anfang Nachmittags halb 4. Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieſperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 52ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Anzeige des Referenten im 2. Ausschusse über das Bergwesen pro 1849|52. — Berathung und Schlußfassung über die Nachweisungen: a) bezüglich der Zu- und Abgänge an dem Aktiv- und Passivstand der Staatsschuld in den Jahren 1849|52; b) bezüglich des Standes der Staatsschuldentilgungs-Cassa in den Jahren 1849|52. — Berathung und Schlußfassung über den Vortrag des Abg. Dr. Thinnes Namens des 2. Ausschusses: „Die Geschäftsführung des Landtags-Commissärs v. Steinsdorf bei der k. Staatsschuldentilgungs-Anstalt pro 1853|54 betr."

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Café Ebersperger: Produktion des Komikers Hesselschwert mit Gesellschaft.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Victor Cesar Heigel.

Der Zigeuner in der Steinmetz-Werkstatt.

Lokal-komisches Lebensbild mit Gesang in 2 Akten von Friedr. Kaiser. Musik von Franz v. Suppé.

Hr. v. Mollich, Gutsbesitzer (ehemals Kaufmann) .	*	Margareth, sein Weib . .	Frau Düval.
Pankraz Rechenstein, sein Haushofmeisterr . . .	Hr. Köstner.	Liest, ihre Tochter . . .	Frl. Horst.
Klopf, Steinmetzmeister .	Hr. Partl.	Robert	Hr. Röhl.
Marie, seine Tochter . .	Frau Partl.	Horgosz, Husaren-Korporal	Hr. Treumund.
Schwarzmann, ein Kohlenbrenner	Hr. Langendorf.	Federhart, Amtsschreiber .	Hr. Strömer.
		Scharf, Grenzjäger . .	Hr. Burkhardt.
		Anton, Bedienter . . .	Hr. Schöppel.
		Steinmetzgesellen, Landleute, Jäger, Husaren.	

* Herr **Heigel**, artist. Direktor des städtischen Theaters zu Meissen — Hr. v. Mollich.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung I|J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Augustin Wild, wegen Verbrechens des Diebstahls. Vorm. 10 Uhr Verhandlung gegen Joseph Probst, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 3 Uhr Verhandl. gegen Ernst Kinkelin, wegen Vergehens der Unterschlagung. Nachmitt. 4 Uhr Verhandl. gegen Therese Scheffmann, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 5 Uhr Verhandl. gegen Xaver Hochbrugger, wegen Vergehens der Verletzung der dem Monarchen schuldigen Ehrfurcht.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r|J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Josef Schmid, wegen nächsten Versuches zum Verbrechen der Nothzucht. Vorm. 10½ Uhr Verhandl. gegen Martin Bals, wegen Nothzucht. Nachm. 2½ Uhr Verhandl. gegen Elisabetha Reinhardt, wegen Vergehens des Betrugs. Nachm. 3½ Uhr Verhandl. gegen Georg Lipp und Magdalena Zacherl, wegen Vergehens des Diebstahls.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Dienstag: Obere Schönfeldstraße, Nebengebäude des herzogl. Palais, von 9 bis 12 und 2½—6 Uhr Versteigerung von zum Rücklasse des herzogl. Küchenmeisters Lorrette gehörigen Meubels verschiedener Art, Oelgemälden, Porzellangemälden, Lithographien, Radirungen, Antiquar-Gegenständen, orientalischen und Jagdgegenständen, ferner ein ungefaßter Mosaik- u. Muschelschmuck, endlich verschied. Hausgeräthschaften ꝛc.

Begräbnisse, Dienstag den 13. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Jakob Rem, Student v. Straubing (gest. d. 11., 19 J. a.) — Theodor Reindl, Maurer v. Neuhausen Gerichts München (gest. d. 11., 50 J. a.)

2¾ Uhr: Straphina Borghi, herzogl. Leuchtenb. Kammerdienerstochter v. h. (gest. d. 11., 11 J. a.)

3 Uhr: Magdalena Bögl, Schullehrersgattin v. h. (gest. d. 11., 33 J. a.) — Antonie v. Plank, Spitalmeisterstochter v. Eichstädt (gest. d. 11., 76 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Mittwoch.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Otto Horner, Student von hier.

Kirchliche Feierlichkeiten am Mittwoch.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm-Miserere.
Theatinerkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Canonicus Stockinger.
Metropolitankirche. Anfang einer 9tägig. Andacht mit Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 Uhr Nachmitt. Rosenkranz.
St. Peter. 3/4 5 U. Ab. Psalm-Miserere.
St. Josephspitalkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
St. Jakobskirche. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. Weis.
St. Annapfarrkirche. 1/2 5 U. Ab. Rosenkranz.
St. Bonifaz. 1/2 6 U. Ab. Rosenkranz.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Heustraße No. 36|2 St. links ist nur zu 50 fl. halbjährig eine schöne trockene Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzlege ꝛc. auf Georgi zu vermiethen.

Karlsstraße No. 38|0 sind zwei heizbare Zimmer ohne Meubel zu vermiethen.

Schützenstraße No. 2|1 ist ein gut meubl. Zimmer sogleich zu vermiethen.

Löwenstraße No. 6|1 rechts sind zwei schön meublirte Zimmer mit Alkoven zusammen oder einzeln zu vermiethen; können auch unmeublirt abgegeben werden.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Grohe, Kfm. v. Edenkoben.
Schröder, Kfm. v. Mainz.
Jordan, Abgeordn. v. Deidesheim.

Goldener Hirsch.
Zietz, Kfm. v. Hamburg.
Kampel, Kfm. v. Lyon.

Hotel Maulick.
Lew, Kfm. v. Bamberg.
Kahtert, Kfm. v. Minden.
Lechner, Wöll, Kühnel u. Brock, Priv. v. Innsbruck.

Blaue Traube.
Stadtmüller, Kfm. v. Landau.
Feiat, Kfm. v. Leipzig.

Goldenes Kreuz.
Seel, Kfm. v. Zürich.
Bloch, Kfm. v. Floß.
Frank, Kfm. v. St. Gallen.

Hotel garni (Leinfelder).
Wagenseil, Banquier v. Augsburg.
Stadler, Kfm. v. Ulm.

Stachus.
Selz u. Bär, Kfl. v. Hainsfurt.
Levison, Kfm. v. Cassel.
Moritz mit Gattin, Hammerwerk-Besitzer von Altenhaus.
Müller mit Familie, Priv. v. Amerika.

Oberpollinger.
Stein, Priv. v. Würzburg.
Achleitner, Kapellsänger v. Altötting.
Kreuzer, Commis v. Berchtesgaden.
Rieginger, Beamtensgattin v. Hallein.
Hutschenreiter, Fabrik. v. Hohenberg.
Gerbel, Bau-Adsp. v. Aschaffenburg.
Dunkelhammer, Kfm. v. Linz.
Altweg, Postbeamter v. Romanhausen.
Netz, Priv. v. Salzburg.
Weber, Bürgerstochter v. Augsburg.
Romanshorn, Kfm. v. Zürich.
Leipold u. Motz, Priv. v. Germersheim.
Kilchsberger, Commis v. Zürich.
Happach, Priv. v. Amberg.
Hiller, Priv. v. Regensburg.
Meirhofer, Hilfslehrer v. Ursberg.

Bamberger Hof.
Melitzer, Hdlsm. v. St. Veit.
Hofmann, Aufschläger u. Schmidt, Gürtlermeister v. Augsburg.
Geiger, Goldarbeiter v. Günzburg.

Goldener Storch.
Mühlbarzer, Bräuer v. Unterschernfeld.
Saßner, Wagnermstr. v. Traunstein.

Goldener Stern.
Bildstein, Kfm. v. Börde.
Weidenhofer, Kfm. v. Nürnberg.

Großer Löwengarten.
Wagner, Zeugmacherm.-Gattin v. Moosburg.
Rackl, Gastwirth v. Eichstädt.
Mittelhammer, Sattlermstr. v. Kühbach.

Grüner Hof.
Ostermeier, Kfms.-Gattin v. Biberach.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten Loggien und die Kupferstichsammlung von 9—1 Uhr.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer: Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt**: **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in Frankfurt 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr., in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in Würzburg 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in Bamberg 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U. 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffen-

burg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U. 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm:** **1)** Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. **2)** Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. **3)** Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart:** 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in Stuttgart: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau:** **1)** Früh 8 U. 55 M. Postzug; Ankunft in Kaufbeuern 10 U. 40 M. Vorm., in Kempten 12 U. 5 M. Mitt., in **Lindau** 3 U. 10 M. Nachm. **2)** Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank. in Kaufbeuern 5 U. 40 M. Ab., in Kempten 7 U. 52 M. Ab., in **Lindau** 12 U. 30 M. Nacht. **3)** Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in Kaufbeuern 12 U. 5 M. Nachts, in Kempten 2 U. fr., in **Lindau** 5 U. 30 M. fr.

Abgang von **Neumarkt** nach **Bayreuth:** 1) Früh 4 U. 20 Min.; 2) Mitt. 1 U. 30 Min.; 3) Ab. 5 U. — Min. Ankunft in Bayreuth: 1) Früh 5 U. 10 Min.; 2) Mitt. 2 U. 20 Min.; 3) Ab. 5 U. 50 Min.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min. früh.
4 U. — Min. Nachm.	4 U. 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	Name.	Abfahrt	Einsteigort
Altötting	Fischer	4 U. fr.	Bögner.
Benediktb.	Ortner	10 U. Vm.	Gilgenrainerb.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Ab.	Bambergerhof.
Dorfen	Gnatz	8 U. früh	Sollerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	Westermayr	1 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Freising	Glaß	6 U. Ab.	Stangl. Thal.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landsberg	Reinpold	11 U. Vm.	Oberpollinger.
Landshut	Harbeck	½ 6 U. fr.	Golden. Lamm
„	Kein	7½ U. fr.	Ostermeier.
Miesbach	Schifferer	12 U. Mit.	Stangl. Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone a. Carlsplatz
Passau*)	Huber	4 U. fr.	Schlicker.
Passau	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Rosenheim**)	Römersberger	9 U. fr.	Bögner Thal.
Straubg.	Harböck	½ 6 U. fr.	Golden. Lamm
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner Thal.
Tölz über Holzkirchen	Granz	12 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Weilheim	Ortner	12 U. Mit.	Drei Rosen.
„	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath.	Raumer	3 U. Nm.	Ostermaier.
***ü. Ebenh.	Zechmeister	7 U. fr.	Café Urban.

*) Ueber Erding, Wilsbiburg, Ganghofen und Eggenfelden.
**) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
***) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 12. März. Oesterr. 5proc. Metall. 64⅜; 4½ proc. 56⅜; Bankaktien 960; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅜; Span. 1proc. Oblig. 18; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 127; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅜; Wechselcurse: Paris 93⅜: London 117⅜; Wien 94⅛.

Wien, 12. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82⅞; 4½pr. 72; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120 9/16; do. v. 1854 105⅞; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1009; Nordbahn-Aktien 1930; Wechselcourse: Augsburg uso 126⅜; London: 12.19 B.; kaiserl. Münzdukaten 30¾.

Paris, 11. März. 4½proc. —; 3proc. —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10. fl.-Stücke	„ 9 40 „	„ 9 42 „
Rand-Dukaten	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 73. Mittwoch, 14. März 1855. (Mittes., Mathäus.) 4. Jahrg.

Der „Tages Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelvertaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **19.** u. **20.** Male.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser . . .	Hr. Binder.	Dante } Gelehrte an Lud-	Hr. Bäumler.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frl. Milarta.	Okan } wigs Hof.	Hr. Helmstätt.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser	Hr. Brauny.	Paul Heißinger, Bäcker .	Hr. Dor.
Heinrich, dessen Bruder .	Hr. Hackelsberg.	Walburga, seine Frau . .	Frau Brauny.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.	Johanna, deren Tochter .	Frl. Gallinger.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.	Augustin Rasser, Bäckerjunge bei Heißinger . . .	Hr. Kohrs.
Ulrich v. Waldsee, Friedrichs Feldhauptmann . . .	Hr. Bäumler.	Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.	Monika, dessen Frau . .	Frau Fehr.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.	Riedler der Schuster . .	Hr. Dilger.
		Konrad, sein Sohn . .	Hr. Fehr jun.
		Kaspar, Todtengräber . .	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre **1315**, die andern drei **1322**.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: **Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Mounment König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal,** sind gemalt von Hrn. Braun.

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☞ Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Teufels-Spuck im rothen Hause

und der wilde Jäger im Riesengebirge, oder: Peter Zapfl, der lustige Nachtwächter.

Eine natürliche Posse ohne Zauberei mit Gesang in 3 Abtheilungen von A. B. Hafner. Musik von Capellmeister A. Müller.

1. Abtheilung: Die Bären-Jagd. 2. Abtheilung: Der zurückgelassene Raub. 3. Abtheil.: Der Verbrecher als Ankläger.

Graf Ellmenreich . . . Hr. Langendorf.	Peter Zapfl, Nachtwächter zu Ellmenreich . . . J. Schweiger.
Ehrlich, sein Verwalter . Hr. Schütz.	Philippine, ein Kammermädchen aus der Stadt . Frl. Frd. Schütz.
Martin Bösenberg, unter dem Namen Erhard Hagerling, ein reicher Pächter zu Ellmenreich . . . Hr. Partl.	Franz Gutmann, ihr Vetter, Knecht bei Hagerling . Hr. Röhl.
Anna, seine Tochter . . Frl. Horst.	Magdalena . . . . . Frau Partl.
Jean, Kammerdiener des Grafen . . . . . Hr. Treumund.	Der Richter zu Ellmenreich Hr. Böhmert.
Der wilde Jäger . . . Hr. Strömer.	Jägerburschen. Bediente des Grafen. Bauern und Bäuerinnen.

Ort der Handlung: Die Grafschaft Ellmenreich.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung I|J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Augustin Wild, wegen Verbrechens des Diebstahls. Vorm. 10 Uhr Verhandlung gegen Joseph Propst, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 3 Uhr Verhandl. gegen Ernst Kinkelin, wegen Vergehens der Unterschlagung. Nachmitt. 4 Uhr Verhandl. gegen Therese Scheffmann, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 5 Uhr Verhandl. gegen Xaver Hochbrugger, wegen Vergehens der Verletzung der dem Monarchen schuldigen Ehrfurcht.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r|J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Josef Schmid, wegen nächsten Versuches zum Verbrechen der Nothzucht. Vorm. 10½ Uhr Verhandl. gegen Martin Bals, wegen Nothzucht. Nachm. 2½ Uhr Verhandl. gegen Elisabetha Reinhardt, wegen Vergehens des Betrugs. Nachmitt. 3½ Uhr Verhandl. gegen Georg Lipp und Magdalena Zacherl, wegen Vergehens des Diebstahls.

Schaustellungen.

Heute Mittwoch im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Orygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Heute Mittwoch im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Orygen-Gas-Mikroskope" von Prof. Hasert. Anfang 7 Uhr. Entrée I. Platz 48 kr. II. Platz 24 kr.

Im königl. Odeon heute:

III. Abonnement-Concert der Mitglieder der musikalischen Akademie.

Erste Abtheilung.

Sinfonie in B von Joseph Haydn.

Zweite Abtheilung.

Arie mit obligater Violine, aus der Oper „Griselda" von Paer, vorgetragen von Frl. Schwarzbach und Hrn. Mittermayr.

***Octett** für Blasinstrumente, von W. A. Mozart, vorgetragen von den HH. Vizthum, Feiertag, Faubel, Held, Brand, Mayer, Fernbacher und Fastlinger.

Terzett aus der Oper „die wandernden Komödianten", von Fioravanti, gesungen von Frl. Schwarzbach, Frau Diez und Hrn. Sigl.

Ouverture zu den „Hebriden", von Mendelssohn-Bartholdy.

Das mit einem Sternchen bezeichnete Stück wird zum Erstenmale ausgeführt.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr. Gallerie 48 kr.

Jene Kategorien, bei welchen bis jetzt Preis-Ermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die HH. Hörer an der k. Universität und an der k. Akademie der bildenden Künste 36 kr.

Anfang um halb 7 Uhr. Ende um halb 9 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Obere Schönfeldstraße, Nebengebäude des herzogl. Palais, von 9 bis 12 und 2½—6 Uhr Versteigerung von zum Rücklasse des herzogl. Küchenmeisters Lorrette gehörigen Meubels verschiedener Art, Oelgemälden, Porzellangemälden, Lithographien, Radirungen, Antiquar-Gegenständen, orientalischen und Jagdgegenständen, ferner ein ungefaßter Mosaik- u. Muschelschmuck, endlich verschied. Hausgeräthschaften ꝛc.

Heute Mittwoch: Augustenstraße No. 8|1 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung des Rücklasses des qu. Revierförsters Steinheil, bestehend in goldenen Uhren, Pretiosen, silbernen Löffeln, gut erhaltenen Meubeln, Bildern, Betten, Matratzen, Stockuhren, Männerkleidern, Wäsche, doppelten und einfachen Gewehren, Jagdranzen, Reisekoffern, Büchern, Kücheneinrichtung ꝛc.

Morgen Donnerstag: Rosengasse No. 10 im Laden von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung eines Weißwaarenlagers sammt Geschäfts-Utensilien.

Morgen Donnerstag: Schönfeldstraße No. 8a Parterre von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung einer sehr eleganten Mobiliarschaft, bestehend in Uhren, bronzenen Girandols, Kron- und Tischleuchtern, Kristall- und Porzellan-Servicen, Meubles, Oelgemälden, einem engl. Stutzflügel, einem kleinen Klavier, Leinwand u. Ginghams in Stücken, vollständiger Kücheneinrichtung ꝛc.

Kappes'sche Commiss.-Lcit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Madler: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Café Schafroth: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½8 Uhr.
Grünen Hof: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Kirchliche Feierlichkeiten am Donnerstag.

Metropolitankirche. 8 U. früh Salz- und Wasserweihe in allen Pfarrkirchen, 9 U. Hochamt u. Prozession, 11 U. Vorm. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Peter. ½9 U. früh Hochamt u. Prozession, ¾4 U. Ab. Complet u. Psalm-Miserere, dann Oelberg Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger.

Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.

St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Begräbnisse, Mittwoch den 14. März vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Katharina Guggenberger, Dienstmagd von Dorfen, Ger. Erding (gest. d. 12., 65 J. a.) — Johann Hick, Fuhrsoldat vom k. Art.-Reg. Prinz Luitpold (gest. d. 12., 22 J. a.)

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Heustraße No. 36|2 St. links ist nur zu 50 fl. halbjährig eine schöne trockene Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzlege ꝛc. auf Georgi zu vermiethen.

Louisenstraße No. 1|1 links ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speise, Keller, Holzlege und Speicher um jährlich 110 fl. noch bis Georgi zu vermiethen.

So eben angekommen:

Frische Ostender Austern

in der

Bärdel'schen Weinstube,

Salvatorgasse No. 19.

Gg. Riehle,

Schneidermeister in München, Residenzstraße No. 18,

empfiehlt sein reichhaltiges

Lager in Stoffen und fertigen Herrenkleidern

zu äußerst billigen Preisen, unter Garantie reeller Bedienung.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Die wiederbelebte Instanz-Entlassung im bayerischen Strafverfahren.

Ein Beitrag zum Verständniß des Artikels 321 des bayerischen Straf-Prozeß-Gesetzes vom 10. November 1848.

Von **Stephan v. Stengel**, königl. II. Staatsanwalt.

8. brosch. 54 kr.

Die Hinweisung auf den von Doktrin und Praxis bisher kaum beachteten Verlust der aktiven Wahlfähigkeit und der Wählbarkeit u. s. w., als den unanwendbaren Folgen einer Vorgerichtstellung in öffentlicher Sitzung, welcher nicht unausbleiblich das Endurtheil folgt, insbesondere die Hervorhebung der politischen Folgen einer statt zu erwartenden Freisprechung nur zur Einstellung des Strafverfahrens führenden Ergänzungsprocedur u. s. w. geben obiger Schrift ein größeres Interesse als sie als juridische Abhandlung an sich schon hat. Von allgemeiner Bedeutsamkeit sind die Erörterungen über französische und außerbayerische deutsche Rechtseinrichtungen, über die Unzweckmäßigkeit der wiederholten Anklagekammerbeschlüsse.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Krantrowitz, Kfm. v. Berlin.
Stralenheim, Frhr. v., v. Hannover.

Goldener Hirsch.
Kohn, Priv. v. Nürnberg.

Hotel Maulick.
Zeltner, Fabrikbesitzer v. Nürnberg.

Blaue Traube.
Beitler, Kfm. v. Geißlingen.
Lipp, Kfm. v. Biberach.

Goldenes Kreuz.
Seubert, Archikt.-Gattin v. Lindau.
Feldmeyer, Kfm. v. Frankfurt.
Bacherach, Kfm. v. Pfersee.
Arns, Kfm. v. Remscheid.

Hotel garni (Leinfelder).
Pfetten, Frhr. v., Gutsbesitzer v. Arnbach.
Jochner, Lieut. v. Würzburg.
Wagenseil, Priv. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).
Bachmann, Kfm. v. Kriegshaber.
Levinger, Kfm. v. Leipzig.

Stachus.
Weninger, Fabrik. v. Ebingen.
Gerstle, Pferdehdlr. v. Ichenhausen.

Augsburgerhof.
Siegel, Bürgerstochter v. Friedberg.
Will, Kfm. v. Nürnberg.
Neygers, Kfm.-Gattin v. Augsburg.
Löwenthal, Gutsverwalter v. Planegg.
Bischoff, Chemiker v. Augsburg
Hofpauer, Bahnamts-Listenführer v. Lindau.
Turban, Pfarrer v. Ortlfing.

Obervollinger.
Halbig, Kfm. v. Würzburg.
Wolf, Kfm. v. Weißenburg.
Glanz, Säcklerm. v. Ansbach.
Büttner, Verwalter v. Kronach.
Soier, Bau-Unternehmer u. Moser, Student v. d. Schweiz.
Städlin u. Kaufmann, Studenten von der Schweiz.
Dobel, Konditor v. Ungarn.
Rommel, Priv. u. Schweitzer, Fabrik. v. Kempten.
Zellerer, Schlosserm. v. Nürnberg.
Weinberger, Juweliersgattin v. Wien.

Goldener Bär.
Keck, Bergingenieur v. Schwaderstadt.
Weigl, Forstwart v. Ingolstadt.
Lefort, Privatier v. Wien.
Thalmessinger, Geschäfts-Reisender von Pflaumloch.
Rößner, Kfms.-Sohn v. Nürnberg.
Münden, Gutsbesitzer v. d. Schweiz.

Goldener Stern.
Meixner, Pfarrer v. Ebersberg.
Wich, Fabrikant v. Altenburg.
Wagner, Eisenlieferant v. Bergen.
Stolberg, Priv. v. St. Gallen.

Grüner Hof.
Urban, Oekonom v. Dasing.
Lerch, Oekonom v. Eschenbrunn.
Renz, Schauspieler v. Nördlingen.

Kollergarten.
Kippmeier, Kunstgärtner v. Wertingen.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.
Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.
Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.
Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.
Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.
Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.
Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10-6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.
Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.
Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Samm.lung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.
☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwägen. Donnerstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	Fischer	12U. Mit.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
Landshut	Silbernagl	6 U. fr.	Ostermayer.
Neuötting	Bader	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kraßer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh. *)	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserb.	Schmid	6 U. fr.	Oberpollinger.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
"	Schnizenbuer	8 U. früh	Stangl, Thal
Weilheim	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
Wolfrath ü. Ebenhsn.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 13. März. Oesterr. 5proc. Metall. 64⅛; 4½ proc. 57¼; Bankaktien 973; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅜; Span. 1proc. Oblig. 18 3/16; Ludwigsh.-Bexbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½proc. Oblig. 94½; Wechselcurse: Paris 93⅜: London 117⅜; Wien 95.

Wien, 13. März. Oesterr. 5proc. Metall. 83; 4½pr. 72; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; do. v. 1854 106⅛; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe—; Bankaktien 1008; Nordbahn-Aktien 1927½; Wechselcourse: Augsburg uso 126⅛ B.; London: 12.18; kaiserl. Münzdukaten 30¾.

Paris, 12. März. 4½proc. 94.25; 3proc. 69.45.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 33 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 40 „	„ 9 42 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 40 „	„ 11 42 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 74. Donnerstag, 15. März 1855. (Longinus.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Freitag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm-Miserere.
Metropolitankirche. 11 U. Vorm. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nchm. Rosenkr.
Bürgerbetsaal. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.
St. Peter. 4 U. Nachm. Choral-Kreuzweg-Andacht, dann Psalm-Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Stabat mater.
Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. bis 5 U. Ab. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikelfuß, 2 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Choral-Kreuzweg-Andacht.
St. Ludwig. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.
Auerkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Haidhauserkirche. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.

Königl. Hof- und National-Theater.

Die Nachtwandlerin.

Oper in drei Aufzügen frei nach dem Italienischen von Ellmenreich. Musik von Bellini.

Personen.

Graf Rudolf	Herr Allfeld.
Therese, Müllerin	Frau Wirth.
Armine, deren Pflegetochter	Frl. Schwarzbach.
Elwin, ein reicher Pächter	Herr Young.
Liese, Wirthin	Frau Diez.
Aleris, ein Landmann	Herr Sigl.
Ein Notar	Herr M. Schmid.
Landleute.	

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[5] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **21.** u. **22.** Male.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser . . .	Hr. Binder.	Dante } Gelehrte an Lud-	Hr. Bäumler.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frl. Milarta.	Okan } wigs Hof.	Hr. Helmstätt.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser	Hr. Brauny.	Paul Heißinger, Bäcker .	Hr. Dor.
Heinrich, dessen Bruder .	Hr. Hackelsberg.	Walburga, seine Frau . .	Frau Brauny.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.	Johanna, deren Tochter .	Frl. Gallinger.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.	Augustin Rasser, Bäckerjunge bei Heißinger . . .	Hr. Kohrs.
Ulrich v. Waldsee, Friedrichs Feldhauptmann . . .	Hr. Bäumler.	Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.	Monika, dessen Frau . .	Frau Fehr.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.	Riedler der Schuster . .	Hr. Dilger.
		Konrad, sein Sohn . .	Hr. Fehr jun.
		Kaspar, Todtengräber . .	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre **1315**, die andern drei **1322**.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: **Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Monument König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal,** sind gemalt von Hrn. Braun.

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☞ Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.

Anfang Nachmittags halb 4. Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerie-Sperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterre-Sperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung I|J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Oscar v. Moor, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r|J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Johann Weinberger und Compl., wegen Verbrechens des Diebstahls. Nachm. 4 Uhr Verhandl. gegen Elias Kleiber, wegen Vergehens des Diebstahls.

Schaustellungen.

Heute Donnerstag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum **14.** Male:

Die Schlacht bei Ampfing (1322)

und das Bäckerhäusl im Thal zu München, oder: Kaiser Ludwigs Traum.

Vaterländisches Gemälde der Vorzeit mit Gesang und Tableaux in 4 Abtheilungen von Th. Fischer. In die Scene gesetzt von Direktor Johann Schweiger.

Erste Abtheilung: Kaiser Ludwig der Bayer und die Bäcker in München. Zweite Abtheilung: Friedrich der Schöne von Oesterreich und die Schlacht bei Amfing. Dritte Abtheilung: Kaiser Ludwigs Traum. Vierte Abtheilung: Kaiser Ludwigs Einzug in München, oder: Bayerns und Oesterreichs Friedensband.

Kaiser Ludwig der Bayer	Hr. Partl.	Friedrich der Schöne, Ludwigs Gegenkönig	Hr. Kraus.
Beatrix, seine Gemahlin	Frau Düval.	Isabella, seine Gemahlin	Frau Partl.
Ludwig, Stephan, Otto (seine Söhne)	Frl. Schwarz. / Frl. Hoffmann. / L. Schweiger.	Agnes, Hofdame	Frau Meier.
Ein Page des Kaisers	Therese Düval.	Trautmannsdorf, österreichischer Edelmann	Hr. Langendorf.
Schweppermann, Rindsmaul (Feldherren)	Hr. Böhmert. / Hr. Köstner.	Dietrich von Plichendorf, Marschall	Hr. Burkhardt.
Klaus, Vorstand der Bäcker-Innung	Hr. Treumund.	Albertus, ein fahr. Schüler	Hr. Strömer.
Jakob, Bäckermeister	Hr. Schütz.	Thomas, ein Bäckermeister	Hr. Schöppel.
Natzl, Bäckergeselle	J. Schweiger.	Steffen, sein Sohn	Hr. Röbl.
Ursel, Wirthin in der Bäcker-Herberge	Frl. Ehrenstein.	Ein Vermummter	Hr. Weiß.
		Ein Söldner	Hr. Pfeiffer.
Kathi, ihre Tochter	Frl. Horst.	Der Genius des Traumes	Fan. Schweiger.
		Bavaria (personific. dargest.)	Frl. A. Schütz.

Ritter, Hofdamen, Pagen, Fahnenträger, Reisige, Bürger, Bäckergesellen, Volk.

Ort der Handlung: 1. Abth.: München; 2. Abth.: das österreich. Lager; 3. Abth.: das bayerische Lager; 4. Abth.: München.

Die als Traumbilder vorkommenden Erscheinungen: **Die Auerkirche, Ludwigskirche, Ruhmeshalle, Walhalla, Siegeshalle, Pinakothek, Glyptothek etc.,** sind neu von Herrn Jagendeubel gemalt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Jais: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½8 Uhr.

Ruder'sche Wirthschaft (Pferdstraße No. 5): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Zum Rappen (Dienersgasse): Produktion der Sänger-Gesellschaft Obermayer mit Frau und dem Komiker Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.

Programm

über die feierliche Beisetzung des Herzens Ihrer Majestät der Königin Therese von Bayern

in der Gruft der St. Cajetans-Hofkirche.

Zwei Stunden vor der für heute Donnerstag Nachm. 2 Uhr bestimmten Feierlichkeit, wird das Herz J. Höchstseligen Königlichen Majestät aus dem gegenwärtigen Depositions-Lokale in der Stille nach dem Ritterzimmer gebracht, und dortselbst auf einen schwarz drapirten mit einem Crucifix und sechs Leuchtern besetzten Tische unter Bewachung von zwei k. Hartschieren gestellt. Um 1¼ Uhr versammeln sich ebendaselbst und zwar in dem Anzuge nach Vorschrift für die erste Periode der Hof- u. Landes-Trauer: der k. Hoffourier, der k. Kammerfourier, vier k. Edelknaben, zwei k. Kammerjunker, zwei k. Kämmerer, der zu dieser Feierlichkeit eingeladene Graf v. Dürkheim-Montmartin, Obersthofmeister Ihrer Höchstseligen Majestät und der k. Ober-Ceremonienmeister Graf v. Yrsch. Seine k. Hoheit Prinz Ludwig, Herzog in Bayern, bei diesem Anlasse als Allerhöchst delegirter Commissär fungirend, begeben sich gegen 2 Uhr in Begleitung Höchst-Ihres Dienstes nach dem Ritterzimmer der k. Residenz. Nach eingeholten deßfallsigen Befehlen Seiner Königlichen Hoheit setzt sich das Cortège über die breite Stiege in folgender Ordnung in Bewegung: der k. Hoffourier und der k. Kammerfourier, die Herren vom Dienste Sr. K. Hoheit, Se. K. Hoheit Prinz Ludwig, Herzog in Bayern, der Obersthofmeister Weiland Ihrer Höchstseligen Majestät mit der das Herz einschließenden und mit Trauerflor umhüllten Urne, begleitet vom k. Ober-Ceremonienmeister, zwei k. Kämmerer, zwei k. Kammerjunker, vier k. Edelknaben. Vierundzwanzig Hartschiere mit einem Exempt und Offiziere bilden Spalier, und schließen sich später zu beiden Seiten dem Wagen Sr. K. Hoheit und jenem mit dem Königlichen Herzen an. Letzterer ist ferner zu beiden Seiten von acht Hof-Lakaien mit brennenden Fackeln umgeben. Zur Begleitung des Zuges wird eine Escadron des 1. Cuirassier-Regiments Prinz Carl in der k. Residenz also aufgestellt, daß eine Abtheilung vom Kapellen-Hofe aus denselben eröffnet, und eine zweite Abtheilung den Zug schließt. Von den im Brunnenhofe bereitstehenden Hof-Equipagen besteigen hierauf: 1. einen zweispännigen Wagen, der k. Hof- und der k. Kammerfourier, 2. einen sechsspännigen Wagen, die Herren vom Dienste Sr. K. Hoheit des Prinzen Ludwig, Herzog in Bayern, 3. einen sechsspännigen Gala-Wagen, Seine Königliche Hoheit Selbst, 4. einen sechsspännigen Wagen, der Obersthofmeister Graf von Dürkheim-Montmartin mit der Urne, ihm gegenüber der k. Ober-Ceremonienmeister Graf von Yrsch, 5. einen sechsspännigen Wagen, die beiden Kämmerer und Kammerjunker, 6. einen vierspännigen Wagen, die vier k. Edelknaben. Der erste und sechste Wagen werden jeder durch einen, die übrigen durch zwei Hof-Lakaien begleitet. Der Zug geht durch den Kapellenhof und das Kapellenthor, die Residenzstraße, und Perusagasse in die Theatinerstraße zur St. Cajetans-Hofkirche. Das Trauergeläute sämmtlicher Glocken der Stadt beginnt mit der Abfahrt des Zuges aus der k. Residenz und endet mit dem Vollzug der Beisetzungs-Feierlichkeit. Am Portale der Kirche werden Seine Königliche Hoheit von dem k. Obersthofmeister Grafen v. Sandizell, dann dem Propste und den Mitgliedern des Hof-Collegiatstiftes (im Chorkleide) empfangen und nach dem für Höchstdieselben in dem schwarzbehangenen Chor der Kirche bereitstehenden Betschemel geführt; worauf das die Urne mit dem Königlichen Herzen begleitende übrige Hof-Cortège, acht k. Edelknaben mit brennenden Fackeln und sechs k. Hartschiere zu jeder Seite der Urne, sich nach der königl. Gruft begibt. In der Gruft empfängt der k. Obersthofmeister Graf v. Sandizell die Urne mit dem Herzen vom Obersthofmeister Grafen v. Dürkheim, stellt sie in das bereit stehende Behältniß, und verschließt dasselbe; welchem Schlußakte der Propst und der Dechant des königl. Hof-Collegiat-Stiftes als übernehmende Kirchen-Vorstände beizuwohnen haben. Hierauf begeben sich die Herren des Cortèges von der Gruft in die Nähe des Chores, um Se. K. Hoheit den Prinzen Ludwig, Höchstwelcher durch den Propst und die Mitglieder des Hof-Collegiat-Stiftes von dort an das Portal der Kirche geführt wird, in derselben Weise wie bei dem Zuge nach der Kirche, in die k. Residenz zurück zu begleiten. Von der Ankunft Seiner Königlichen Hoheit in der Kirche an bis zu Höchstdessen Entfernung aus derselben, wird im Musik-Chore durch das Personale der k. Hofkapelle eine der Feierlichkeit angemessene Choralmusik ausgeführt.

Getraute in München.

(Metropolitan-Pfarrei.) Hr. Joseph Gschwendtner, lic. Kleiderreiniger dah., mit Theres Hubinger, Maurerstochter von hier. — (St. Peters-Pfarrei.) Hr. Georg Pierre, Taglöhner dah., mit Barbara Lang, Gütlerstochter von Handenzhofen, Ldg. Dachau. — (St. Anna-

Pfarrei.) HH. Benedikt Jäger, Hoftheaterbilleteur dahier, mit Josepha Zaubzer, Schreinermeisterstochter von Sulzbach. Johann Nep. Beckmann, k. Hofoffiziant dahier, mit Afra Steber, Söldnerstochter von Bayerdießen. — (St. Ludwigs-Pfarrei.) Hr. Jakob Höpfl, Zeugschmiedgeselle dahier, mit Elisabetho Wepper, Jägerstochter von Riedenburg. — (Heil. Geist-Pfarrei.) Hr. Seb. Pfandler, b. Beinringlermeister dah., mit Elise Krapfer aus Oesterreich. — (St. Bonifazius-Pfarrei.) Hr. Friedrich v. Flottow, k. Lieutenant im 4. Jäger-Bataillon, mit Fräul. Theresia Karolina Ainmüller, königl. Glasmalerei-Inspektorstochter von hier. — (Protestantische Pfarrei.) HH. August Hövemeyer, b. Kunstmaler dahier, mit Frl. Karolina List, k. Professorstochter von Augsburg. Hermann Julius Diezel, bürgl. Hausbesitzer dahier, mit Katharina Marschall, Bauernstochter v. Feldkirchen, Ldg. Aibling.

Begräbnisse, Donnerstag den 15. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Magdalena Bach, Zimmermannswittwe v. Steinkirchen bei Planegg (gest. d. 13., 69 J. a.) — Walburga Gallner, Dienstmagd v. Ergolding Ger. Landshut (gest. d. 13., 47 J. a.) — Elisabetha Krinner, ehem. Dienstmagd v. h (gest. d. 13., 69 J. a.) — Elisabetha Oppel, Schuhmachers-Wittwe v. h. (gest. d. 13., 77 J. a.) — Marianne Nederer, Dienstmagd von Schwabach (gest. d. 13., 20 J. a.) — Rosina Fischer, Dienstmagd von Pörnbach, Gerichts Pfaffenhofen (gest. d. 13., 17 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Freitag.

St. Peterspfarrkirche: Vorm 9 Uhr für Magdalena Bögl, Schullehrersgattin von hier.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Donnerstag: Augustenstraße No. 8|1 von 9—12 u. 2½—6 Uhr Versteigerung des Nachlasses des qu. Revierförsters Steinheil, bestehend in goldenen Uhren, Pretiosen, silbernen Löffeln, gut erhaltenen Meubeln, Bildern, Betten, Matratzen, Stockuhren, Männerkleidern, Wäsche, doppelten und einfachen Gewehren, Jagdranzen, Reisekoffern, Büchern, Kücheneinrichtung ꝛc.

Heute Donnerstag: Rosengasse No. 10 im Laden von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung eines Weißwaarenlagers sammt Geschäfts-Utensilien.

Heute Donnerstag: Schönfeldstraße No. 8a Parterre von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung einer sehr eleganten Mobiliarschaft, bestehend in Uhren, bronzenen Girandols, Kron- und Tischleuchtern, Kristall- und Porzellan-Servicen, Meubles, Oelgemälden, einem engl. Stutzflügel, einem kleinen Klavier, Leinwand u. Ginghams in Stücken, vollständiger Kücheneinrichtung ꝛc.

Heute Donnerstag: Hundskugel No. 1|0 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Hänguhr, Zinn, Kupfer und sonstige verschiedene Küchengeräthschaften, eine Ladenbudel ꝛc.

Morgen Freitag: Frühlingsstraße No. 7 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung sehr eleganter Meubles von Nußbaumholz, Betten, Matratzen, Stockuhren, Porzellan, Kupfergeräth ꝛc.

C. Pärdel'sche Weinhandlung & Restauration

Salvatorstraße No. 19,

empfiehlt ihre reingehaltenen in- und ausländischen Weine nebst guter Küche dem geehrten Besuche bestens.

der Geschäftsführer

Carl Gmähle.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Eine schöne Wohnung auf Georgi.
Vier Zimmer, Küche, Keller, Speicher, Holzlege ꝛc. ꝛc. nur zu 50 fl. halbjährig, nahe bei der Eisenbahn, **Heustraße No. 30|2** links, sind zu vermiethen.

Amalienstraße No. 57|3 ist ein gut meubl. Zimmer bis 1. April an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Dultplatz No. 14|4 ist ein meublirtes Zimmer bis 1. April zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Rummel, Hüttendirektor v. Rheinböller-hütte.
Tucker, Doktor v. Paris.
Zencke, Kfm. v. Gladbach.
Jung, Kfm. v. Frankfurt.
Wehner, Kfm. v. Myleue (Preußen).
Zeiser, Kfm. v. Schweinfurt.
Humann, Kfm. v. Mainz.

Hotel Maulick.
Strack, Kfm. v. Wiesbaden.
Hermann, Kfm. v. Duisburg.

Blaue Traube.
Jung, Kfm. v. Verona.
Bloß, Kfm. v. Göppingen.
Ernst, Kfm. v. Locle.
Steiner, Kfm. v. Lenzheim.

Goldenes Kreuz.
Eisen, Kfm. v. Straßburg.
Putz, Kfm. v. Augsburg.
Treifuß, Kfm. v. Karlsruhe.
Bentz, Kfm. v. Kannstadt.

Hotel garni (Leinfelder).
Kreutzberg, Dr. phil. v. Prag.

Stachus.
Gähl, Priv. v. Bamberg.
Ellfinger, Hopfenhdlr. v. Wolnzach.

Augsburgerhof.
Buhmann, Ldg.-Assessor v. Nördlingen.
Lippert, Doktor v. Augsburg.
Fischer, Doktor v. Wien.

Oberpollinger.
Zollner, Fabrik. v. Hamburg.
Perrin, Lizentiat der Rechte v. Payerne in der Schweiz.
Zang, Hdlsm. v. Gleusdorf.
Stoß, v., Priv. v. Weßeln.
Madelmann, Kfm. v. Fürth.
Heinze, Musiker v. Breslau.
Pfeifer, Gastwirth v. Augsburg.
Haßlsberger, Oekon. u. Bachmeir, Commis v. Rosenheim.
Fritinger, Lehrer v. Grunertshofen.
Günther, Kfm v. Plauen.
Bullert, Graf v., v. Augsburg.
Medel, Rechtsprakt. v. Kemnath.

Goldener Storch.
Rühn, Rechnungsführer v. Augsburg.
Weiß mit Tochter, Hausbesitzer v. Ebersbach.
Ruland, Bräuer v. Grafeneichen.
Schmidt, Rothgerbermstr. v. Kaufbeuern.
Weil, Hdlsm. v. Oberndorf.
Fischer, Gebr., Pferdehdlr. v. Fischach.
Brenauer, Oekonomenssohn v. Peuting.

Bamberger Hof.
Engstler, Hdlsm. v. Tiefenberg.
Manz, Kfm. v. Ulm.
Ettel, Revierförstersgattin v. Bergzabern.
Deller, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Starl, Hdlsm. v. Untergriesbach.

Goldener Löwe.
Buchner, Getreidehdlr. v. Arnstorf.
Huber, Metzgerm.-Sohn, Daumann, Goldarb.-Sohn u. Oberhäuser, Schlossermstrs.-Sohn, sämmtl. v. Rosenheim.
Binswanger, Pferdehdlr. v. Binswangen.
Höchstädter, Pferdehdlr. v. Deggingen.
Klingenstein, Pferdehdlr. v. Rain.

Goldener Stern.
Dell, Gutsbesitzer v. Aschau.
Treu, Kfm. v. Mainz.
Höfling, Kfm. v. Heidelberg.
Widenhofer, Kfm. v. Nürnberg.

Großer Löwengarten.
Untermeier und Dick, Gebr., Pferdehändler v. Kriegshaber.

Grüner Hof.
Heilmeier, Hdlsm v. Argotsried.

Postgarten.
Schuh, Prakt. v. Neuburg.
Sauer, Priv. v. Deggingen.
Schweninger, Gerbermstr. v. Ingolstadt.
Neumeir u. Baur, Bräuer v. Moosburg.
Amberger, Schäfflerm.-Sohn v. Ingolstadt.

Börsenberichte.

Augsburg, 12. März. Bayer. 3½proc. Oblg. —P. 84¼ G.; 4 proc. 90 P., —— G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — P., — G.; do. 4½proc. 94⅝ G.; —— P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission — P., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 P., 706 G.

Frankfurt a. M. 13. März. Oesterr. 5rproc. Metall. 64⅛; 4½ proc. 57¼; Bankaktien 973; Lotterie-Anlehenslose v. J. 1854 83⅜; Span. 1proc. Oblig. 18¾; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½proc. Oblig. 94½; Wechselcurse: Paris 93⅜; London 117⅜; Wien 95.

Wien, 13. März. Oesterr. 5proc. Metall. 83; 4½pr. 72; Lotterie-Anlehenslose v. 1839 ——; do. v. 1854 106⅛; Lomb.-Venet. 5proc. Anleihe—; Bankaktien 1008; Nordbahn Aktien 1927½; Wechselcourse: Augsburg uso 126⅛ B.; London: 12.18 kaiserl. Münzdukaten 30¾.

Paris, 12. März. 4½proc. 94.25; 3proc. 69.45

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.				Zu haben.			
Neue Louisd'or. . .	fl. 10	42	kr.	fl.	10	45	kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	33	„	„	9	34	„
	„ 10	4	„	„	10	5	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	41	„	„	9	42	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	33	„	„	5	35	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„	9	21	„
Engl. Sovereingsd'or	„ 11	40	„	„	11	42	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„	2	20⅓	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	46¼	„	„	1	46½	„
„ schein	„ 1	46½	„	„	1	47	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 75. Freitag, 16. März 1855. (Hetibert, E.) 1. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Samstag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Stabat mater.
Metropolitankirche. 11 U. Vorm. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nchm. Rosenkr.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm-Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann musikalische Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann gesungene Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Königl. Hof- und National-Theater.

Donna Diana.

Lustspiel in fünf Aufzügen nach dem Spanischen des Moreto von West.

Personen.

Don Diego, souveräner Graf von Barcelona . . .	Herr Hölken.
Donna Diana, Erbprinzessin, seine Tochter . . .	Frl. Damböck.
Donna Laura, seine Nichten	Frl. Puls.
Donna Fenisa, seine Nichten	Frl. Lanzlott.
Don Cäsar, Prinz von Urgel	Herr Richter.
Don Luis, Prinz von Bearn	Herr Leigh.
Don Gaston, Graf von Foix	Herr L. Schmid.
Perin, Sekretär und Vertrauter der Prinzessin . .	Herr Haase.
Floretta, Kammermädchen der Prinzessin . . .	Frl. Jahn.

Ceremonienmeister. Hofherren. Pagen. Hofdiener.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang . .	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang. .	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[G] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

☞ Im **Mittel-Foyer rechts** zu ebener Erde, sowie im Corridor vor der Galerie noble befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für dergleichen Gegenstände obliegt und obliegen kann haben sie nicht zu übernehmen.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Herr Brandes.
Beurlaubt: Herr Härtinger, Herr Fenzl, Frl. Fenzl, Hr. Lang, Hr. Christen, Hr. Kindermann.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz sämmtlicher Theater-Arbeiter.

Rene Cardillac, der Diamantenräuber in Paris, oder: Der Mord in den Ruinen von St. Paul.

Schauspiel in 3 Akten nach dem Französischen von Götz Rheine.

La Regnié, Präsident des Gerichtshofes am Arsenal Hr. Christ.
Marquis de Rosambert, sein Neffe, Capitain . . . Hr. Brauny.
Degrais, Commandant der Marechaussé . . . . Hr. Bäumler.
Fräulein v. Scudery . . Frau Binder.
René Cardillac, Goldarbeiter und Juwelier in Paris . Hr. Werner.
Louise, seine Tochter . . Frl. Gallinger.
Olivier Brusson, sein erster Geselle . . . . . Hr. Binder.
Jakob, Anton, Charles } Abeiter bei René Cardillac . Hr. Fehr jun. / Hr. Gerhard. / Hr. Helmstätt.
Margaretha, Wirthschafterin bei René Cardillac . . Frau Brauny.
Babtist, Diener des Fräul. v. Scudery . . . . Hr. Peis.
Beisitzer des heimlichen Gerichts, Soldaten. Goldarbeitergesellen, Musikanten, Volk. Schauplatz: Paris. Zeit: Das Jahr 1674.

Zu dieser Vorstellung laden höflichst ein Sämmtliche Theaterarbeiter.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 fr. — Logenplatz im Parterre 18 fr. — Galerie-Sperrsitz 24 fr. Galerie 18 fr. — Parterre-Sperrsitz 18 fr. — I. Parterre 12 fr. — II. Parterre 6 fr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Magistrats-Sitzung: Vorm. 10 Uhr im Rathhause.

Schaustellungen.

Heute Freitag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Drygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 fr. II. Platz 12 fr.

Heute Freitag im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Drygen-Mikroskope" von Prof. Hafert. Anfang 7 Uhr. Entrée I. Platz 36 fr. II. Platz 18 fr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffeehaus: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Ober-Bollinger: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½8 Uhr.
Löwenhauser: Produktion des Sextett-Streichmusik-Vereins. Anf. 3 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Freitag: Schönfeldstraße No. 8 a Parterre von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung einer sehr eleganten Mobiliarschaft, bestehend in Uhren, bronzenen Girandols, Kron- und Tischleuchtern, Kristall- und Porzellan-Servicen, Meubles, Oelgemälden, einem engl. Stutzflügel, einem kleinen Klavier, Leinwand u. Ginghams in Stücken, vollständiger Kücheneinrichtung ꝛc.

Heute Freitag: Frühlingsstraße No. 7 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung sehr eleganter Meubles von Nußbaumholz, Betten, Matratzen, Stockuhren, Porzellan, Kupfergeräth ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Herrn V. L. Heigel.

Drei Tage aus dem Leben eines Spielers.

Drama in 3 Abtheilungen und 4 Akten nach dem Französischen des Vikt. Ducange v. Louis Angely.

1. Abth.: Der Diamantenraub und der Fluch des Vaters. 2. Abth.: Das Verbrechen und die Flucht nach Deutschland. 3. Abth. (in zwei Akten): Das Wiederfinden, der Mord und seine Strafe.

Hr. v. Germany . . .	Hr. Partl.	Ein Offizier der Marechaussé	Hr. Burkhardt.
Georg, sein Sohn . . .	*	Eine Gerichtsperson . .	Hr. Böhmert.
Dalville, dessen Freund .	Hr. Strömer.	Bergmann, Wirth zum gold. Löwen	Hr. Treumund.
Dermont, Kaufmann aus Marseille	Hr. Langendorf	Marthe, seine Frau . .	Frl. Ehrenstein.
Amelie, seine Nichte, Georgs Braut	Frau Partl.	Albert, ein Offizier . . .	Hr. Röhl.
Rudolph Dericour . . .	Hr. Kraus.	Ein Reisender	Hr. Schütz.
Pikart, Bedienter . . .	Hr. Köstner.	Grete, in Diensten bei Bergmann	Frl. Hoffmann.
Louise, Gouvernante . .	Frau Düval.	Spieler, Hochzeitsgäste, Gendarmen, Volk.	

Die zweite Abtheilung spielt 15 Jahre später als die erste, und die dritte 15 Jahre später als die zweite Abtheilung.

Die Handlung geht im 1. u. 2. Akte in einem Spielhause in Paris, im 3. u. 4. Akte unweit Ulm im Gebirge vor.

* Hr. **Heigel**, artist. Direktor des städtischen Theaters zu Meissen — Hr. v. Germany.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **V. L. Heigel.**

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Freitag den 16. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anton Rott, pens. Feldwebel v. h. (gest. d. 14., 33 J. a.) — Georg Höhn, Schneidergesell von Radlsee, Ger. Marktsteft (gest. d. 14., 34 J. a.) — Johann Schillinger, Hof-Beleuchtungsdiener v. h. (gest. d. 14., 69 J. a.) — Katharina Bach, Taglöhners-Gattin v. h. (gest. d. 14., 33 J. a.)
2¼ Uhr: Christoph Sauer, Student von Frohnhofen, Ger. Rothenbuch (gest. d. 14., 22 J. a.)
2½ Uhr: Ludwig Zengl, Soldat vom k. 4. Inf.-Reg. Gumppenberg (gest. d. 14., 22 J. a.)
3 Uhr: Joseph Denk, ehemal. b. Glasermeister v. h. (gest. d. 14., 77 J. a.)
[Johann Pfitzer, Pfründner von hier, 77 J. a.; wurde schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienst am Samstag.

St. Ludwigspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Anton Rott, pens. Feldwebel von hier.

Ostender Austern

sind frisch angekommen

Weinhalle, Augustinergasse.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen:

Das Feuer-Versicherungswesen in Bayern,

nach den neuesten gesetzlichen und verordnungsmäßigen Bestimmungen. Hiebei als Anhang: **Die allgemeine Feuerordnung** vom 30. März 1791, und die Vorschriften über **Feuerbeschau** mit Anmerkungen über deren Anwendung und jetzige Gestaltung. Nebst einem vollständigen Sach-Register. Dritte Auflage. 16. 20 Bogen. 1 fl. 6 kr.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Glückstraße No. 8|2 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Heustraße No. 30|2 St. links ist nur zu 50 fl. halbjährig eine schöne trockene Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzlege ꝛc. auf Georgi zu vermiethen.

Rindermarkt No. 12|3 ist ein schönes, großes Zimmer, mit oder ohne Meubel, sogl., und ein kleineres am 1. Mai zu vermiethen.

Jägerstraße No. 2|0 ist ein hübsch meublirtes Zimmer sogleich oder bis 1. April zu beziehen.

Louisenstraße No. 1|1 links ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speise, Keller, Holzlege und Speicher um jährlich 110 fl. noch bis Georgi zu vermiethen.

Amalienstraße No. 57|3 ist ein gut meubl. Zimmer bis 1. April an einen soliden Herrn zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Bondi, Kfm. v. Mainz.
Hilgart, Ober-Appellationsgerichtsrath von München.
Stetten, v., Banquier u. Duponteil, Graf v., v. Augsburg.

Blaue Traube.

Dittrich, Leihhausbesitzer v. Ingolstadt.
Müller, Priv. v. Augsburg.
Kitz, Kfm. v. Berlin.

Goldenes Kreuz.

Stab, Kfm. v. Berlin.
Diecke, Kfm. v. Barmen.
Loheyde, Kfm. v. Bückeburg.
Rosenbusch, Kfm. v. Pfersee.

Hotel garni (Leinfelder).

Zicam, Priv. v. Bernau.
Merning, Priv. v. Augsburg.

Stachus.

Rau, Müllerm. v. Eiß.
Diller, Geistlicher v. Bruckberg.
Lukas, Gastwirth v. Moosbach.
Rothschild, Kfm. v. Sulzbach.
Groß, Fabrik. v. Wettenhausen.
Krauß mit Tochter, Privat. v. Göppingen.
Rascht, Fabrik. v. Lindenberg.
Feuerer, Uhrenmacher v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Döring, Forstamtsaktuar v. Wunsiedel.

Oberpollinger.

Trohrich u. Lanzers, Dekon. v. Hohenheim.
Sängermann, Kfm. u. Storz, Fabrik. v. Stuttgart.
Rander, Gastw. v. Ludwigsburg.
Böck, Gastw. v. Germersheim.
Ditrich, Architekt v. Petersburg.
Waler, Malersgattin v. Nürnberg.
Ruch, Dekon. v. Geltendorf.
Hogger, Prakt. v. Teisendorf.
Pfefferle, Advokat v. Günzburg.
Uhl, Kfm. v. Kaufbeuern.
Geißler, Magistratsrath v. Nürnberg.
Bauer, Gärtner v. Starnberg.
Stauß, Kfm. v. Neu-Ulm.
Birdell, Maler v. England.
Petzl, Dekon. v Steindorf.
Josenhans, Kfm. v. Stuttgart.

Bamberger Hof.

Buck, Verw. v. Indersdorf.
Kugler, Dekon. v. Straßlach.
Fichtner, Bräuer v. Altomünster.
Breitenmeister, Priv. v. Neustadt.
Fromm, Hdlsm. v. Fischach.

Goldener Storch.

Lachmann mit Gattin, Hdlsm. v. Dießenfurth.
Deutschle, Gastwirth v. Burke.
Mack, Fruchthdlr. v. Niederstützingen.
Neufer, Gebr., Hdlsl. v. Schlatt.
Nessel, Krämerssohn v. Binswangen.

Goldener Bär.

Lenauer, Feldwebel v. Regensburg.
Schmittner, Bau-Inspektor v. Landshut.
Müller, Mad., mit Tochter v. Augsburg.

Goldener Stern.

Pullig, Kfm. v. Augsburg.
Fröhlich, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Löwe.

Höchstädter, Kfm. v. Hürben.
Hinek, Tuchfabrikbesitzers-Sohn v. Waldmünchen.
Guggenheimer, Hdlsm. v. Fischach.
Höchstädter, Kfm. v. Kriegshaber.

Neusigl.

Schlößl, Rechtsconzipist v. Landshut.
Stoller, Pfarrer v. Berglern.
Moderegger, Dek.-Sohn v. Berchtesgaden.

Kollergarten.

Listmaier, Maler v. München.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch gegen bei dem k. Gallerie-Conservator zu erlangende Eintrittskarte die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung u. gegen zu lösende Karten die **Etrurische Vasensammlung** von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden

Stellwagen. Samstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Abensbrg.	Geldl	3 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	Lindner	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Aichach	Orterer	1U. Mit.	Augsb. Hof.
Altötting	Fischer	4 U. früh	Bögner, Thal.
üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. früh	Bögner, Thal.
Benedictb	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
"	Ortner	12U. Mit.	Gilgenrainerb.
Burghsn.	Hehenberger	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof.
Deggendf.	F. X. Achatz	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Dorfen	Aigner	2 U. Nm.	Seerieder.
Ebersbrg.	Steigenberger	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
"	Westermayer	1 U. Mitt.	Ammerthalerh.
Freising	Illinger	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
"	Zacherl	1U. Mit.	Café Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kochel ü. Benediktb.	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
Kreuth	Loller.	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landau a/J	Bretzenbeck	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Landshut	Drescher	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Landshut	Silbernagel	4 U. Nm.	Ostermayer.
"	Kein	7½ U. fr.	Ostermayer.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosbrg.	Grundl	5 U. Nm.	Högerbräu.
Murnau	Höck	12U. Mit.	Schützbräu.
Neuötting	Schröder	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg.	Kratzer	9 U. fr. / 2 U. Nm. / 6 U. Ab.	Krone am Karlsplatz.
Parteukn.	Neiser	12U. Mit.	Stiefelwirth.
Passau	Gschwendner	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenh.	Egger	3 U. Nm.	Gilgenrainerbr
Rosenh.*)	Römersberger	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Rosenh.*)	Gg. Schöpf	6 U. fr.	Oberpollinger
Schliersee	Schnitzenbauer	10 U. Vm.	Stangl, Thal.
Schongau	Seidenschwarz	12U. Mit.	Drei Rosen.
Tegernsee	Müller	12U. Mit.	Schlicker, Thal
"	Aigner	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
" und Rottach	Fröhlich	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Tölz	Harböck	11U. Vm.	"
"	Granz	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
"	Spitzweg	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Weilhm.	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. Ebenhauf.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.
	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Menneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Päße von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Päße, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3 Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Päße beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Päße beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Börsenberichte.

Augsburg, 12. März. Bayer. 3½proc. Oblg. —P. 84¼ G.; 4 proc. 90 P., —— G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. — P., — G.; do. 4½proc. 94⅝ G.; —— P; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission — P., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 P., 706 G.

Frankfurt a. M. 13. März. Oestrr. 5proc. Metall. 64⅛; 4½proc. 57¼; Bankaktien 973; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅜; Span. 1proc. Oblig. 18¾₁₆; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½proc. Oblig. 94½; Wechselcurse: Paris 93⅜: London 117⅜; Wien 95.

Wien, 15 März. Oestrr. 5proc. Metall. 82¾; 4½pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120¾; do. v. 1854 105¹³⁄₁₆; Lomb.-Ven. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1012; Nordbahn-Aktien ——; Wechselcourse: Augsburg uso 125¾; London: 12.15; kaiserl. Münzdukaten 31.

Paris, 12. März. 4½proc. 94.25; 3proc. 69.45.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 34 „	„ 9 36 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 41 „	„ 9 42 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 41 „	„ 11 43 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 76. Samstag, 17. März 1855. (Gertraud.) 4. Jahrg.

Der „Tages Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in sein im Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Bremenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am IV. Fasten-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Meitinger, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht, gehalten von Hrn. Dr. Senestrey.

Allerh.-Hofkirche. 7—10 U. Messen, 10½ U. Predigt von Hrn. Hofprediger Dr. Weeber, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 11 U. Vorm. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Canonic. Stockinger, d. Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkr.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt (Missa von Ett), ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung u. IX. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang, ½6 U. Ab. Litanei.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

H. Dreifaltigkeitskirche. 10 U. Predigt von Hrn. Capl. Sattler, dann gesung. Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger, ¾5 U. Ab. Psalm-Miserere.

Kreuzkirche. 6, 8 u. 9 U. Messe, ¼4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Gufler.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Caplan Feist.

Herzogspitalkirche. ½6, 7 u. 9 U. fr. Messen, ½10 U. Christenlehre, dann Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Fastenpredigt von Hrn. Frings.

St. Josephspitalkirche. ½8 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethk. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Ant. Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Beichtv. Sigert, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, d. Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Rosenkr.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, 8 und 10 U. Messe, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskap. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, ¼4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parth. Hins,

Digitized by Google

IV. St. Ludwig. 6 U. fr. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 7 U. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 5 U. Abend-Andacht.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, d. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Predigt u. Psalm-Miserere, ½6 U. Ab. Rosenkranz.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe u. Frühlehre, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt v. Hrn. Coop. Desberger.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Stadtpfarrer Walser.

IX. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, gehalt. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

X. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser	Hr. Binder.	Dante } Okam } Gelehrte an Ludwigs Hof	Hr. Bäumler. Hr. Helmstätt.
Beatrix, seine Gemahlin	Frl. Milarta.	Paul Heißinger, Bäcker	Hr. Dor.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser	Hr. Brauny.	Walburga, seine Frau	Frau Brauny.
Heinrich, dessen Bruder	Hr. Hackelsberg.	Johanna, deren Tochter	Frl. Gallinger.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.	Augustin Rasser, Bäckerjunge bei Heißinger	Hr. Kohrs.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.	Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Ulrich v. Waldsee, Friedrichs Feldhauptmann	Hr. Bäumler.	Monika, dessen Frau	Frau Fehr.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.	Riedler der Schuster	Hr. Dilger.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.	Konrad, sein Sohn	Hr. Fehr jun.
		Kaspar, Todtengräber	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre 1315, die andern drei 1322.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: **Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Monument König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal,** sind gemalt von Hrn. Braun.

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☞ Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieparterresitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Schlacht bei Ampfing (1322)

und das Bäckerhäusl im Thal zu München, oder: Kaiser Ludwigs Traum.

Vaterländisches Gemälde der Vorzeit mit Gesang und Tableaux in 4 Abtheilungen von Th. Fischer.
In die Scene gesetzt von Direktor Johann Schweiger.

Erste Abtheilung: Kaiser Ludwig der Bayer und die Bäcker in München. Zweite Abtheilung: Friedrich der Schöne von Oesterreich und die Schlacht bei Ampfing. Dritte Abtheilung: Kaiser Ludwigs Traum. Vierte Abtheilung: Kaiser Ludwigs Einzug in München, oder: Bayerns und Oesterreichs Friedensband.

Kaiser Ludwig der Bayer	Hr. Partl.	Friedrich der Schöne, Ludwigs Gegenkönig . .	Hr. Kraus.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frau Düval.	Isabella, seine Gemahlin .	Frau Partl.
Ludwig }	Frl. Schwarz.	Agnes, Hofdame . . .	Frau Meier.
Stephan } seine Söhne .	Frl. Hoffmann.	Trautmannsdorf, österreichischer Edelmann . . .	Hr. Langendorf.
Otto }	L. Schweiger.	Dietrich von Plichendorf, Marschall	Hr. Burkhardt.
Ein Page des Kaisers .	Therese Düval.	Albertus, ein fahr. Schüler	Hr. Strömer.
Schweppermann } Feldherren	Hr. Böhmert.	Thomas, ein Bäckermeister	Hr. Schöppel.
Rindsmaul } Feldherren	Hr. Köstner.	Steffen, sein Sohn . . .	Hr. Röhl.
Klaus, Vorstand der Bäcker-Innung	Hr. Treumund.	Ein Vermummter . . .	Hr. Weiß.
Jakob, Bäckermeister . .	Hr. Schütz.	Ein Söldner	Hr. Pfeiffer.
Nazi, Bäckergeselle . . .	J. Schweiger.	Der Genius des Traumes	Jan. Schweiger.
Ursel, Wirthin in der Bäcker-Herberge	Frl. Ehrenstein.	Bavaria (personific. dargest.)	Frl. A. Schütz.
Kathi, ihre Tochter . .	Frl. Horst.		

Ritter, Hofdamen, Pagen, Fahnenträger, Reisige, Bürger, Bäckergesellen, Volk.

Ort der Handlung: 1. Abth.: München; 2. Abth.: das österreich. Lager; 3. Abth.: das bayerische Lager; 4. Abth.: München.

Die als Traumbilder vorkommenden Erscheinungen: **Die Auerkirche, Ludwigskirche, Ruhmeshalle, Walhalla, Siegeshalle, Pinakothek, Glyptothek etc.,** sind neu von Herrn Jagendeubel gemalt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr
I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Samstag: Frühlingsstraße No. 7 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung sehr eleganter Meubles von Nußbaumholz, Betten, Matratzen, Stockuhren, Porzellan, Kupfergeräth ꝛc.

Schaustellungen.

Heute Samstag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Ungerer (Thal): Produktion des Sextett-Streichmusik-Vereins. Anf. ½8 Uhr.
Zengerbräu (Burggasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.
Café Tillmetz: Produktion der Sänger-Gesellschaft Obermayer mit Frau und dem Komiker Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.
Eisenhofer'sche Wirthschaft (neben der Siegesthorwache): Produktion des Quartett-Musik-Vereins. Anf. 7 Uhr.
Beim Bierwirth Gerstenecker (Amalienstraße): Terzett-Musik. Anf. 7 Uhr.

Begräbnisse, Samstag den 17. März vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Magdalena Melcher, Gerichtsdieners-Tochter von Greifenberg (gest. d. 15., 67 J. a.) — Rosa Schweiger, Wäscherin v. h. (gest. d. 15., 68 J. a.)

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Josephspitalgasse No. 8|1 sind zwei unmeublirte Zimmer zu vermiethen.

Arcisstraße No. 15 im Hofe links ist ein meublirtes Zimmer für einen Herrn um monatlich 3 fl. sogleich zu beziehen.

Eine schöne Wohnung auf Georgi.
Vier Zimmer, Küche, Keller, Speicher, Holzlege ꝛc. ꝛc. nur zu 50 fl. halbjährig, nahe bei der Eisenbahn. **Heustraße No. 30|2** links, sind zu vermiethen.

C. Bärdel'sche Weinhandlung & Restauration

Salvatorstraße No. 19,

empfiehlt ihre reingehaltenen in- und ausländischen Weine nebst guter Küche dem geehrten Besuche bestens

der Geschäftsführer
Carl Gmähle.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:
Dritte bis zum April vervollständigte Ausgabe.

Das Gewerbs-Gesetz von 1825,

die Vollzugs-Instruktion vom 17. Dezember 1853 u. Auszug aus andern noch geltenden kgl. Verordnungen etc.

über das

Gewerbewesen im Königreich Bayern diesseits des Rheins,

nebst Citaten und Register.

Dritte Auflage, vermehrt mit den bis April 1854 erlassenen kgl. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben.

16. broch. 36 kr.

☞ Für die Besitzer der ersten beiden Ausgaben sind die neuern k. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben separat in einem Supplement vereinigt und für 12 kr. zu haben.

München im Mai 1854. **Georg Franz.**

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Wüstenfeld, Fabrik. v. Schweinfurt.
Dürcks, Land-Syndicus v. Cassel.
David, Priv. v. Belgien.
Obermayer, Priv. v. Augsburg.

Goldener Hirsch.

Corte, Instituts-Vorstand v. Paris.
Detrem, Ingenieur v. Mühlhausen.
Kunst, Partik. v. Paris.
Groder, Bar. v., v. Preußen.

Hotel Maulick.

Bauer, Kfm. v. Budweis.
Westermann, Kfm. v. Cöln.
Abner, Kfm. v. Gladbach.
Dandl, Kfm. v. Frankfurt.
Mauden mit Familie u. Dienerschaft, Rentier v. London.
Mermont mit Fam., Rent. v. Amerika.
Savante mit Fam., Propr. v. Paris.
Williams, Rent. v. London.

Blaue Traube.

Perger, Kfm. v. Dillingen.
Diffenbacher, Kfm. v. Cöln.
Eberstein, Rittergutsbesitzert. v. Leipzig.
Jänichen, Frl., v. Dresden.
Schöppel, Verwalters-Gattin v. Mähren.
Eisenhofer, Commis v. Linz.

Goldenes Kreuz.

Hauser, Kfm. v. St. Gallen.
Anschütz, Kfm. v. Leipzig.
Neugaß, Kfm. v. Frankfurt.
Gübeler, Kfm. v. Elberfeld.
Cramer, Kfm. v. Lahr.
Wannensberger, Frau, v. Pfaffenhofen.
Wertheimer, Kfm. v. Fürth.
Sattler, Kfm. v. Würzburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Perschl, Bräuprakt. v. Weihenstephan.
Behringer, Kfm. v. Neustadt.
Lebender, Priv. v. Höchstädt.

Stachus.

Lauchheimer, Kfm. v. Fürth.
Ehrlich, Hdlsm. v. Gundelfingen.
Gerstle, Kfm. v. Ichenhausen.
Waltheer, Kfm. v. Buchloe.
Martin, Priv. v. Dillingen.
Schnetzer, Ldg.-Diener v. Landsberg.
Steiner, Pferdehdlr. v. Laubheim.

Augsburgerhof.

Rieger, Pfarrer v. Haag.
Berthold, Oekonom v. Indersdorf.
Schmid, Bräuer v. München.
Löbstein und Dittelbach, Pferdehändler v. Jebenhausen.
Löwenstein, Pferdehdlr. v. Aldingen.

Oberpollinger.

Perzl, Lokomotivführer v. Aschaffenburg.
Günther, Bräuerssohn v. Vailbingen.
Vonheuser, Fabrik. v. Fulda.
Engelhard, Bräuer v. Aschaffenburg.
Furtenbach, Priv. v. Bamberg.
Widdendorf, Kfm. v. Lohne.
Hartung, Oekon. v. Weißenhorn.
Schmidt, Müllerm. v. Grubmühl.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Keller, Stud. v. Erlangen.
Obertreu, Förster v. Bruck.
Fürst, Priv. v. München.
Eckert u. Kleinheinz, Gastw. v. Mindelheim.

Bamberger Hof.

Schaupp, Schneidermstr. v. Altomünster.
Krämel, Stud. v. Lauingen.
Zink, Stud. v. Oberdorf.
Ellersdorfer, v., Priv. v. Hergatz.
Nebel, Stud. v. Ulm.

Goldener Storch.

Scheebach, Fruchthdlr. v. Waldstetten.
Graf und Mauz, Hdlsl. v. Burladingen.
Vogel, Bürgerstochter v. Reichenhall.
Mayer, Fruchthdlr. v. Obergünzburg.
Lenzer, Fruchthdlr. v. Unterfellheim.

Goldener Stern.

Dörr und Riffel, Kfl. v. Wörde.
Krainer, Kfm. v. Nürnberg.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Speckbacher, Eisenlieferant v. Eisenärzt.

Blauer Bock.

Ruth, Seifensieder v. Mitterreich.
Schlehrer, Stud. v. München.
Rostbauer, Kfm. v. Triftern.
Schonger, Uhrmacher v. Tölz.
Angerhuber, Wagnermeisters-Tochter von Altenmarkt.

Grüner Hof.

Hacker, Tischlermstr. v. Dinkelsbühl.
Lindermeier, Kunstgärtner v. Pfarrkirchen.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)
Antiquarium geschlossen.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke: Heute geschlossen.
Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.
Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.
Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, königliche, Louisenstraße **No. 7a**: Heute geschlossen.
Glyptothek: Heute geschlossen.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.
Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.
Kunstverein: Heute geschlossen.
Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.
Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.
Pinakothek: Heute geschlossen. (Erlaubniß für diesen Tag ertheilt Hr. Dir. v. Zimmermann
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz: Heute geschlossen.
Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.
☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort.
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof
Ebersbrg.	Jaud	4 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Glaß	5 U. Nm.	Stangl, Thal
"	Zacherl	3 U. Nm.	Kaffee Scheitl.
Ingolstadt.	Legath	5 U. früh	Ostermayer.
"	Forster	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Nymphenburg	Krätzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Reichenh.	Barstetter	6 U. fr.	Kaffee Scheitl.
Rosenh.* u. Traunstein	Römersbergr	8 U. früh	Bögner, Thal.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen üb.	Zechmeister	7 U. früh	Kaffee Urban.
Ebenhaus.**	Roderer.	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 15. März. Bayer. 3½proc. Oblg. — G. 84½ P.; 4 proc. 90 P., — — G.; 4proc. Grundt.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½proc. 94¾ P.; — — G; do. 5proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission — P., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 P., — G.

Frankfurt a. M. 16. März. Oesterr. 5proc. Metall. 65; 4½ proc. 57⅛; Bankaktien 973; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 64⅛; Span. 1proc. Oblig. 18¹⁵/₁₆; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 127½; Bayerische 4½proc. Oblig. 94½; Wechselcurse: Paris 93⅜; London 117½; Wien 95⅛.

Wien, 16. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82⅜; 4½pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120; do. v. 1854 105½; Lomb.-Ven. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1014; Nordbahn Aktien 1937½; Wechselcourse: Augsburg uso 125½; London: 12.14; kaiserl. Münzdukaten 31.

Paris, 15. März. 4½proc. 95; 3proc. 70.15.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Courie.	Anzeigungen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	34	„	„ 9	35	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	4	„	„ 10	5	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	41	„	„ 9	42	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	32	„	„ 5	34	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	42	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20½	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	46¼	„	„ 1	46½	„
„ schein	„ 1	46½	„	„ 1	47	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 77. Sonntag, 18. März 1855. (Narciss.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten der protestantischen Pfarrkirche.

Sonntag. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Herr Dekan Dr. Burger. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Oberkonsistorialrath Dr. Boeckh. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Missionsstunde, Herr Vikar. Lichtenstein. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Bomhard. Montag, Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Engelhardt. Freitag um 3 Uhr Passionsgottesdienst, Herr Vikar. Freyer.]

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste des heil. Joseph.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Vesper u. Rosenkr.

Allerh.-Hofkirche. 7—10 U. Messen, 10½ U. Predigt von Hrn. Hofprediger Dr. Weeber, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 11 U. Vorm. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Canonic. Stockinger, d. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkr.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst.

Bürgerbetsaal. Vollkommener Ablaß, III. Hauptfest der Congregation, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 7 u. 8 U. Messe, 9 U. Hochamt für die bürgerl. Zimmermeister, 10 U. feierl. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung, Aufnahme, Predigt von Hrn. Präs. Frömmer, Formel-Erneuerung, St. Josephi-Andacht u. Volksgesang, ½6 U. Ab. Litanei.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste, 2 U. Nachm. Andacht.

H. Dreifaltigkeitskirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 7 u. 8 U. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Capl. Sattler, dann Hochamt.

St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6—9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephansk. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalk. 5½ u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalk. Patroc., 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, bis 11 U. Messen, 10 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Curat. Lautenschlager, dann Litanei.

Damenstiftskirche. Gesellen-Fest, 10 U. Vorm. Hochamt, ½2 U. Nachm. Convent, Vesper u. Predigt von Hrn. Präs. Georg Mayer.

St. Elisabethk. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, d. Predigt, 10 U. Hochamt, ½5 U. Ab. Rosenkr.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe u. Predigt, bis 11 U. Messen, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe.
St. Vincentiuskap. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Rosenkranz.
III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.
IV. St. Ludwig. 6 U. fr. Messe, ½9 U. Pred. u. Hochamt, ½11 U. Dankamt der Kriegsveteranen wegen Genesung des Königs Ludwig, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 7 U. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Abend-Andacht.
VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, 9 U. Predigt, dann Infulirung des neuen Abtes Hrn. Dr. Bonifaz Hanneberg, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Ab. Rosenkranz.
VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe u. Frühlehre, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

Königl. Hof- und National-Theater.

Macbeth.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Shakspeare, nach den Uebersetzungen von Schiller, Schlegel und Kaufmann, für die hiesige Bühne neu bearbeitet und eingerichtet von Fr. Dingelstedt.

Duncan, König v. Schottland	Hr. Jost.	Seiton, Hauptmann in Macbeth's Diensten	Hr. Schweiger.
Malcolm, Donalbain — seine Söhne	Hr. Straßmann. / Hr. L. Schmid.	Ein Pförtner	Hr. Sigl.
Macbeth, Banquo — seine Feldherren	Hr. Dahn. / Hr. Büttgen.	Zwei Mörder	Hr. Keller. / Hr. Hoppe.
Macduff	Hr. Richter.	Diener Macbeths	Hr. Selzle.
Rosse, Lenox, Angus — schottische Edelleute	Hr. Leigh. / Hr. Burmeister. / Hr. Hölken.	Lady Macbeth	Frl. Damböck.
		Lady Macduff	Frau Dahn.
		Deren Kind	Ther. Gresbach.
Fleance, Banquo's Sohn	Frl. Lanzlott.	Kammerfrau d. Lady Macbeth	Frl. Seehofer.
Siward, Feldherr d. Engländ.	Hr. Allfeld.	Hekate	Frau Büttgen.
Dessen Sohn	Hr. M. Schmid.	Drei Hexen	Frl. Söltl. / Frl. Seebach. / Frau Wirth.
Ein verwundeter Krieger	Hr. Eiseneck.		
Ein Arzt	Hr. Obermayer		

Geister und Erscheinungen. Edelherren, schottische und englische Krieger. Diener.

Schauplatz: Schottland, am Ende des vierten Aufzugs: England.

Vor dem ersten Aufzuge: **Ouverture zu der Oper Macbeth von Chelard.**

Die die Handlung begleitende Theatermusik ist vom k. Musikdirektor Herrn F. W. Meyer arrangirt.

Neue Dekorationen:

Im 1. Aufzuge: Die Haide mit Gewitterhimmel von Herrn Döll k. Hoftheatermaler.
Im 2. Aufzuge: Halle im Schloß Inverneß von Herrn S. Quaglio, k. Hoftheatermaler.
Im 4. Aufzuge: Felsenhöhle mit magischer Fernsicht von Herrn Döll, k. Hoftheatermaler.
Neue Costüme, Rüstungen u. Waffen nach gefälliger Angabe des Malers Hrn. Fr. Seitz.

[1] **Preise der Plätze wie gewöhnlich.**

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser . . .	Hr. Binder.	Dante	Gelehrte an Ludwigs Hof — Hr. Bäumler.
Beatrix, seine Gemahlin	Frl. Milarta.	Okan	Gelehrte an Ludwigs Hof — Hr. Helmstätt.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser . . .	Hr. Brauny.	Paul Heißinger, Bäcker	Hr. Dor.
Heinrich, dessen Bruder	Hr. Hackelsberg.	Walburga, seine Frau	Frau Brauny.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.	Johanna, deren Tochter	Frl. Gallinger.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.	Augustin Rasser, Bäckerjunge bei Heißinger . . .	Hr. Kohrs.
Ulrich v. Waldsee, Friedrichs Feldhauptmann . . .	Hr. Bäumler.	Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.	Monika, dessen Frau	Frau Fehr.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.	Riedler der Schuster	Hr. Dilger.
		Konrad, sein Sohn	Hr. Fehr jun.
		Kaspar, Todtengräber	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre 1315, die andern drei 1322.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: **Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Monument König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal,** sind gemalt von Hrn. **Braun.**

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☞ Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Philharmonischer Verein im kgl. Odeon.

Trio für Pianoforte, Violin und Violoncell von Max Mayer, vorgetragen von den Herren H. Schönchen, Thoms und Max Mayer.

Frohe Hoffnung, Cantate und Morgenständchen, Lied, Gedicht von G. Zenger, compon. von Ludw. Stark, gesungen von Frl. Katharina Schmid.

Drei Salonstücke für Pianoforte: a) Nocturne, in Des dur, von Schulhoff, b) Piccola Romanza, von H. Schönchen, c) Galop di bravura, von Schulhoff, vorgetragen von Hrn. Heinrich Schönchen.

Morgenwanderung, Gedicht von E Geibel, und In den Wald, zwei vierstimmige Lieder für Sopran, Alt, Tenor und Baß, componirt von Ludwig Stark, gesungen von Fräul. Schmid, Fräul. Kirchmayer, Hrn. Pacher und Hrn. U. Hieber.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Erstenmale.

Das Auge des Herrn wacht!

Ein Lebensbild mit Tableaux in 5 Abtheilungen, frei nach dem Französischen von Friedr. Blum. In die Scene gesetzt von Direktor J. Schweiger.

1. Abtheil.: Der Wilddieb. 2. Abtheil.: Der Verdacht. 3. Abtheil: Die Schuld. 4. Abth.: Das Verbrechen. 5. Abth.: Das Auge des Herrn wacht!

André, Forstmeister in der Gegend von St. Cloud — Hr. Partl.
Johanna, seine Tochter — Frau Schweiger.
Gertrude, Haushälterin — Frau Düval.
Jean, ihr Vetter, im Dienste André's — Hr. Treumund.
Manon, eine Ziegenhirtin — Frl. Frd. Schütz.
Mathieu, früher Forstwächter, jetzt Wildschütz — J. Schweiger.
Martha, sein Weib — Frl. Ehrenstein.
Lorenz, Forstwächter — Hr. Böhmert.
Bernard, Forstwächter — Hr. Pfeiffer.
Der Präsident von Siormes — Hr. Langendorf.
Antoinette, seine Tochter — Frau Partl.
Verdier, sein Sekretär — Hr. Strömer.
Marsy, Gerichtsrath — Hr. Schütz.
Julius v. Lignorelle — Hr. Röhl.
Picard, Kanzleidiener — Hr. Burkhardt.
Ein Brigadier — Hr. Kraus.
Gerrou, Gefangenwärter — Hr. Köstner.
Ein Gerichtsdiener — Hr. Scharpf.
Ein Courier — Hr. Wieser.
Dominik, Diener des Präsidenten — Hr. Weiß.

Gerichtsdiener, Fischer, Landleute, Volk.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Goldene Ente: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ¼4 Uhr.
Prater: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ¼4 Uhr.
Frühlingsgarten: Produktion des Volkssängers Braunels. Anf. ¼4 Uhr.
Maigarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anf. 3 Uhr.
Neudeckergarten (Au): Gesang-Unterhaltung von 2 blinden Sängerinnen. Anf. ¼4 U.
Glasgarten: Produktion der Sänger-Gesellschaft Obermayer mit Frau und dem Komiker Hesselschwert. Anf. ¼4 Uhr.
Ton-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ¼4 U.
Blaue Taube: Produktion von einer Abtheilung des k. 6. Jäger-Bataillons.
Zum Eisenhut: Gesangs-Unterhaltung der „Wanderer." Anf. 7 Uhr
Goldener Hahn (Neuhausergasse): Quartettmusik.
Pfauwirth (Anger): Militärische Harmoniemusik.
Beim Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Harmoniemusik.
Phönixgarten: Harmoniemusik.
Gebhardtbräu (Fabrikstraße): Harmoniemusik.
Salzburgerhof: Harmoniemusik. Anf. 3 Uhr.
Café Schüller (Dachauerstr.): Preis à la guerre mit Freinacht. Anf. 6 Uhr.
Lampelgarten: Harmoniemusik.

Schaustellungen.

Heute Sonntag im Saale der Drei Rosen (am Rindermarkt): Vorstellungen mit dem „Pariser Preis-Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskop" in Vergrößerung von 1—10 Millionenmal von J. W. Lipp und Mevius. Anfang ½8 Uhr. Entrée I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr.

Heute Sonntag im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Oxygen-Mikroskope" von Prof. Hafert. Anfang 7 Uhr. Entrée I. Platz 36 kr. II. Platz 18 kr.

Begräbnisse, Sonntag den 18. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Jakob Abt, Schmidgesell von Türkheim, königl. württemberg. Oberamts Geißlingen (gest. d. 16., 25 J. a.) — Johann Perzl, Palier v. h. (gest. d. 16., 72 J. a.)

4 Uhr: Karl Ernst Joseph Friedrich Popp, Gymnasialschüler v. h. (gest. d. 16., 19 J. a.)

4½ Uhr: Henriette Steeger, k. Hauptmanns-Tochter v. h. (gest. d. 16., 35 J. a.)

[Hermann Krondörfer, Student von Schwarzenbach a/S., 18 J. a; wurde vom Leichenhause aus nach Schwarzenbach a/S. abgeführt.]

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Burggasse No. 9 ist eingetretener Verhältnisse wegen die Wohnung im 1. Stocke mit 6 Zimmern und üprigen Erfordernissen an eine solide Familie sogleich oder bis nächstes Ziel Georgie zu vermiethen. Näheres bei Kaufmann Schwaiger am Ecke des Färbergrabens und der Kaufingergasse.

Karlsstraße No. 24 ist eine Wohnung mit 6 heizbaren Zimmern ꝛc. um den Preis von 200 fl. zu vermiethen.

Müllerstraße No. 46a/2 rechts ist ein hübsches Zimmer um monatl. 5 fl. zu vermiethen.

Schwanthalerstraße No. 27/2 links ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus vier heizbaren Zimmern, Küche, Kammer ꝛc. auf das Ziel Georgi zu verstiften.

Fürstenstraße No. 17/1 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Petersplatz No. 11/2 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Kgl. Sächs. conf. Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

eröffnet im Jahre 1831.

Dividende-Erhöhung im Jahre 1855 auf 19 pro cent.

Indem ich den geehrten Versicherten meiner Agentur diese abermalige Dividende-Erhöhung bekannt mache, lade ich Jedermann, dem es darum zu thun ist, den Seinigen einen Nothpfennig zu hinterlassen, zum Beitritt ein.

Derselbe kann jederzeit stattfinden und wird unentgeltlich von mir vermittelt.

Georg Franz, Promenadeplatz No. 20.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Tilder, Kfm. v. England.
Purnel, Kfm. v. Lahr.
Coste, Prof. v. Paris.
Delzem, Ing. v. Mühlhausen.
Klingensberg, v., Reg.-Rath v. Speyer.

Hotel Maulick.

Delecke, Kfm. v. Graubünden.
Fuchs, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Wiesenet, Adv. v. Passau.
Nottbuk, Rent. v. Petersburg.
Junge, Kfm. v. Apolda.
Niederleitner, Gastw. v. Passau.

Goldenes Kreuz.

Vogt, Stadtpfarrer v. Reutlingen.
Bayerle, Frl., v. Bubenheim.
Horn, Goldarbeiter v. Dillingen.
Meyer, Oekon. v. Bruchsal.
Meyer, Kfm. v. Frankfurt.
Ellenstein, Verw. v. Nürnberg.
Näßler, Kfm. v. Hersbruck.

Hotel garni (Leinfelder).

Stahl, Frl., v. Gießen.
Lüsmanns, Partik. v. Antwerpen.

Stachus.

Hausner und Goldschmidt, Kaufleute von Oettingen.
Weninger, Fabrik. v. Ebingen.
Spiegelberger, Militär v. Würzburg.
Heilmeier u. Mohl, Privat. v. Pfaffenhofen.
Schießer, Fruchthdlr. v. Lindau.
Zürcher u. Renger, Mühlenbesitzer v. St. Gallen.

Augsburgerhof.

Möglinger, Kfm. v. Nördlingen.
Englender, Kfm. v. Oettingen.
Immenhausen, Conditor v. Schaffhausen.

Oberpollinger.

Zimmense, Kfm. v. Ellwangen.
Perkhammer, Prakt. v. Landsberg.
Sonnenmeir, Commis v. Salzburg.
Müller, Bräuer v. Pfaffenhofen.
Obermeir, Stud. v. Augsburg.
Meyrhofer, Chorregent v. Bissingen.
Hagendorn, Apotheker u. Hofmann, Hypotheken-Aktuar v. Oettingen.
Defril, Partik. v. Belgien.
Schen, Maurerm. v. Mindelheim.
Weiher, Bräuer v. Dießen.
Lembach, Maurerm. v. Wolfratshausen
Richstein, Jagdgeh. v. Eglharting.

Bamberger Hof.

Rembold, Getreidehdlr. v. Dietenheim.
Haas, Kfm. v. Donauwörth.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Merxmüller, Lehrer v. Hohenbrunn.
Rueff, Schmidmstr. v. Polling.
Haas, Buchdrucker v. Landsberg.
Graßl, Rothgerbermstr. v. Pfaffenhofen.
Sauer, Oekonom v. Fronhofen.

Goldener Storch.

Pfister m. Gattin, Graf, Klaiber u. Mauz, Hdlsl. v. Burladingen.
Anbecker, Rothgerbermstr. v. Kaufbeuern.
Fischer, Gebr., Pferdehdlr. v. Fischach.
Forster, Stellwagenbesitzer v. Ingolstadt.
Wittmann, Stellwagenbesitzer v. Landshut.

Neusigl.

Strober, Sailermeister v. Neumarkt.
Buhr, Pfarrer v. Belzheim.
Buhr, Cooperator v. Inkofen.

Goldener Stern.

Wiener, Kfm. v. Fürth.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.

Goldener Löwe.

Wöhrle, Bäckermstr. v. Baltdern.
Schreieröder, Hdlsm. v. Pilsting.
Limmer, Hdlsm. v. Landau.
Ernst, Glashdlr. v. Zwiesel.

Blauer Bock.

Engel, Posthalter v. Pfatter.
Schubauer, Verwalter v. Tutzing.
Bößenmüller, Oekonom v. Friedberg.
Tausend, Maschinenbauer v. Berlin.

Grüner Hof.

Schänzener, Bäckermstr. u. Gerer, Bräuer Gundelfingen.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min früh.
4 U. — Min. Nachm.	4 U 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Stellwagen. Montag.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	Fischer	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting.	Bachhuber	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh.*)	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
Wolfrath üb. Ebenh.**)	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schärtarnfinden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 15. März. Bayer. 3½proc. Oblg. — G. 84½ P.; 4 proc. 90 P., — — G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½ proc. 94¾ P.; — — G; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission — P., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 P., — G.

Frankfurt a. M. 17. März. Oesterr. 5proc. Metall. 64½; 4½ proc. 57⅞; Bankaktien 968; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅛; Span. 1proc. Oblig. 18⅝; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 127½; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅝; Wechselcurse: Paris 93½; London 117⅜; Wien 95⅝.

Wien, 17. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82¼; 4½pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; do. v. 1854 104⅞; Lomb.-Ven. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1016; Nordbahn Aktien 1937½; Wechselcourse: Augsburg uso 125⅜; London: 12.15; kaiserl. Münzdukaten 30⅛.

Paris, 16. März. 4½proc. 94.50; 3proc. 69.70.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Courie.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	43 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	34 „	„ 9	35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	4 „	„ 10	5 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	41 „	„ 9	42 „
Rand-Dukaten	„ 5	32 „	„ 5	34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19 „	„ 9	21 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11	42 „	„ 11	44 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1	46⅛ „	„ 1	46½ „
„ schein	„ 1	46½ „	„ 1	47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz. Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 78. Montag, 19. März 1855. (Joseph, U.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Der Fechter von Ravenna.

Trauerspiel in fünf Aufzügen.

Personen.

Cajus Cäsar Caligula		Herr Haase.
Cäsonia, seine Gemahlin		Frl. Puls.
Cassius Chärea, Präfekt	der prätorianischen Leibwache	Herr Burmeister.
Cornelius Sabinus, Tribun	der prätorianischen Leibwache	Herr Richter.
Cajus Piso	Senatoren	Herr Obermayer.
Titus Marcius	Senatoren	Herr Keller.
Flavius Arminius	römische Ritter	Herr Büttgen.
Gallus	römische Ritter	Herr Leigh.
Valerius	römische Ritter	Herr L. Schmid.
Thusnelda, Arminius Wittwe	in Rom gefangen	Frl. Damböck.
Ramis, ihre Verwandte	in Rom gefangen	Frau Büttgen.
Merowig, ein cheruskischer Heerführer		Herr Dahn.
Glabrio, Vogt der Fechterschule zu Ravenna		Herr Sigl.
Lycisca, ein Blumenmädchen, seine Tochter		Fr. Dahn-Hausmann.
Thumelicus	Fechter aus Ravenna	Herr Straßmann.
Keyr	Fechter aus Ravenna	Herr Hoppe.
Gnipho	Fechter aus Ravenna	Herr F. Kopp.
Aper	Fechter aus Ravenna	Herr Th. Kopp.
Cälius, Pförtner		Herr Eiseneck.

Senatoren, Ritter, Gesandte, Aedilen, Lictoren, Fechter, Freigelassene, Sclaven u. Sklavinnen.

Schauplatz: Rom.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[2] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Billet Niemand eingelassen.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Herr Brandes.

Beurlaubt: Herr Härtinger, Herr Fenzl, Frl. Fenzl, Hr. Lang, Hr. Christen, Hr. Kindermann, Fr. Young.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Das Auge des Herrn wacht!

Ein Lebensbild mit Tableaux in 5 Abtheilungen, frei nach dem Französischen von Friedr. Blum. In die Scene gesetzt von Direktor J. Schweiger.

1. Abtheil.: Der Wilddieb. 2. Abtheil.: Der Verdacht. 3. Abtheil: Die Schuld. 4. Abth.: Das Verbrechen. 5. Abth.: Das Auge des Herrn wacht!

André, Forstmeister in der Gegend von St. Cloud	Hr. Partl.	Der Präsident von Stormes	Hr. Langendorf.
Johanna, seine Tochter	Frau Schweiger.	Antoinette, seine Tochter	Frau Partl.
Gertrude, Haushälterin	Frau Düval.	Verdier, sein Sekretär	Hr. Strömer.
Jean, ihr Vetter, im Dienste André's	Hr. Treumund.	Marsy, Gerichtsrath	Hr. Schütz.
Manon, eine Ziegenhirtin	Frl. Frd. Schütz.	Julius v. Lignorelle	Hr. Röhl.
Mathieu, früher Forstwächter, jetzt Wildschütz	J. Schweiger.	Picard, Kanzleidiener	Hr. Burkhardt.
Martha, sein Weib	Frl. Ehrenstein.	Ein Brigadier	Hr. Kraus.
Lorenz, Forstwächter	Hr. Böhmert.	Gerrou, Gefangenwärter	Hr. Köstner.
Bernard, Forstwächter	Hr. Pfeiffer.	Ein Gerichtsdiener	Hr. Scharpf.
		Ein Courier	Hr. Wieser.
		Dominik, Diener des Präsidenten	Hr. Weiß.

Gerichtsdiener, Fischer, Landleute, Volk.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Dienstag: Dienersgasse No. 4/1 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung gut erhaltener Meubles verschiedenster Art, ein Flügel von 6½ Oktaven, Betten, Matratzen, eiserner Geldkasse mit 2 Schreibpulten, ein kupferner Kessel, 1½ Eimer haltend, zinnerner Oelständer, Oelkannen, Wassergrandln, Waschkessel, messingene Pfannen, Waagen mit Gewichten, steinerne Mörser, Eisengeräth, Glasflaschen, Kaffee-Service zu 12 Personen, sonstiges Porzellan, ganz alter Varinas in Rollen, Cigarren ꝛc.

Morgen Dienstag: Ottostraße No. 8/0 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft, bestehend in verschiedenem Silbergeräth Pretiosen, goldgestickte Uniform, Epaulettes, Säbelkuppel, Meubels von Nuß- und Kirschbaumholz, Uhren, Oelgemälden, einem großen Krystall-Lustre, einem guterhaltenen Pianoforte von Mayer, Betten, Matratze, Küchengeräth und sonstiger Hauseinrichtung.

Morgen Dienstag: Oberanger No. 42/1 von 9—12 u. 2—6 Uhr Versteigerung von Meubles, Betten, Herren- und Frauenkleidern, Küchengeräth ꝛc., ferner Schlosser-Werkzeug und einer Parthie neuer Schlösser, worunter eines ein Meisterstück ist.

Morgen Dienstag: Kaufingergasse No. 26/3 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung des Nachlasses des Commerzienrathes Eduard Marx, bestehend in goldenen Dosen, goldenen Uhren, silbernen Tafelaufsätzen, Girondolen und vielen sonstigen Silbergeräthschaften; ferner eine große Anzahl von Meubles aller Art, Betten, Matratzen, große Spiegel, Stockuhren von Bronce und Alabaster, broncene Lüstres, Leuchter und sonstige Gegenstände von Bronce, eine große Parthie Bett- und Tischwäsche von Damast, ein goldgestickter Teppich, Fußteppiche, große Kücheneinrichtung ꝛc. endlich eine Parthie Weine, als: Champagner, Affenthaler, Rheinweine, Deidesheimer ꝛc.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Erstenmale.

Die Bestürmung von Smolensk, od.: Der Kronenräuber.

Historisch-romant. Schauspiel mit Chören u. Schlachttableaux in 4 Abtheil. v. Weissenthurn.

1. Abth.: Ein besiegter Feind, oder: Treue der Kaiserin. — 2. Abth.: Die Fürstin und der Kosak. — 3. Abth.: Das Ehepaar unter der Kosakenhut. — 4.: Abth.: Strafe dem Bösen, Lohn dem Guten, Verzeihung dem Verirrten.

Fürst Swertoslaw . . .	Hr. Fehr sen.	Islav,	Hr. Hötrich.
Fedrowna, seine Tochter	Frl. Milarta.	Jursko, gemeine Kosaken	Hr. Weber.
Rostislav, Hauptmann	Hr. Bäumler.	Jakov,	Hr. Dilger.
Mosky, Lieutenant . . .	Hr. Fehr jun.	Alexis	Hr. Brauny.
Brotky, Offiziere	Hr. Pohlmann.	Pruško, Kanzler . . .	Hr. Werner.
Mortitz, Offiziere	Hr. Hackelsberg.	Toschok, Hauptmann . .	Hr. Helmstätt.
Anna,	Frl. Schwab.	Toktamisch	Hr. Preis.
Franul,	Frl. Drechsler.	Kisky, ein Bauer . . .	Hr. Kohrs.
Weizky, Frauen der	Frl. Vinzens.	Iwanna, eine Bäuerin .	Frau Fehr.
Jarcha, Fedrowna	Frl. Zurhammer.	Paul	Hr. Furtner.
Kathinka,	Fr. X. Schneider.	Peter	Hr. Hartl.
Josky,	Frau Werner.	Michaelov russ. Soldaten	Hr. Pfeiffer.
Jaroslawitsch	Hr. Christ.	Ivanov	Hr. Pasch.
Urskoff, Unteroffizier bei den Kosaken	Hr. Binder.	Martitz	Hr. Maier.
		Ein Tambour	Hr. Schuster.

Soldaten, Offiziere, Bürger, Bürgerinnen und Volk.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Versammlung.

Heute Montag: Im kleinen Rathhaussaale Vorm. 10 Uhr General-Versammlung des Unterstützungs-Vereins der kgl. Landwehr München.

Schaustellungen.

Heute Montag im Saale des Museums: Vorstellungen mit dem „Hydro-Oxygen-Mikroskope" von Prof. Hafert. Anfang 7 Uhr. Entrée I. Platz 36 kr. II. Platz 18 kr.

Gefunden.	Gefundene und verlorene Gegenstände.	Verloren.
Ein goldener Uhrschlüssel.		Ein grünseidener Regenschirm.
Ein Armreif.		Ein goldenes Bracelet.
Ein Geldbeutel.		Ein gold. Siegelring mit I. B. bezeichnet.
		Eine Lorgnette in Silber gefaßt.
		Eine silberne zweigehäusige Uhr.
		Eine Brieftasche mit 65 fl. in Banknoten.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:
Schnizlein, Dr. Ed.: **Meine Behandlung der Cholera**, ihre Entstehung, Verbreitung, Heilung und Verhütung.
Die Gesunden erhalten hier zuverlässige Angaben sich vor der Cholera zu schützen, die Erkrankenden ihre Gefahr zu beseitigen oder zu mindern, die Aerzte die Krankheit zu heilen.
Preis 10 kr.

Kirchliche Feierlichkeiten am Dienstag.

Metropolitankirche. 11 U. Vorm. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nchm. Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Herrn Domprediger Nik. Weber.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm-Miserere.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Oeffentliche Vergnügungen.

Buttermelchergarten: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½4 Uhr.
Prater: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½4 Uhr.
Goldene Ente: Produktion des Volkssängers Brauneis. Anf. ½4 Uhr.
Glasgarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½4 U.
Ton-Halle: Produktion der Sänger-Gesellschaft Obermayer mit Frau und dem Komiker Hesselschwert. Anf. ½4 Uhr. — Abends ½8 Uhr im **Café Moritz.**
Frühlingsgarten: Produktion einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Kürassier-Regiments. Anf. ½4 Uhr.
Goldener Hahn (Neuhauserg.): Gesangs-Unterhaltung der „Wanderer." Anf. 7 Uhr.
Grünen Hof: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anf. 4 Uhr.
Blaue Taube: Produktion von einer Abtheilung des k. 6. Jäger-Bataillons.
Neudeckergarten (Au): Militärische Blechmusik. Anf. 3 Uhr.
Lampelgarten: Harmoniemusik.
Phönixgarten: Harmoniemusik.
Beim Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Harmoniemusik.

Begräbnisse, Montag den 19. März vom Leichenhause aus:

2¼ Uhr: Anna Steinberger, Dienstmagd v. Weilheim (gest. d. 17., 17 J. a.)
2½ Uhr: Benedikt Straub, Gefreiter vom k. Inf.-Leibregiment (gest. d. 17., 25 J. a.) — Xaver Maier, Holzhändler v. h. (gest. d. 17., 59 J. a.)
4 Uhr: Ernestine von Weitzenbeck, geb. Freiin von Schrottenberg, kgl. Mojorswittwe von hier (gest. d. 17., 35 J. a.)
5 Uhr: Michael Legath, bgl. Lohnkutscher v. h. (gest. d. 17., 45 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Dienstag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Ernestine von Weitzenbeck, geborne Freiin von Schrottenberg, kgl. Majorswittwe von hier.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Fränkel, Ferd.: Volks-Schauspiele. 1. Bändchen.

enthält:

1. **Der Gold-See.** Original-Posse.
2. **Der Schwärzer und sein Deandl.** Original-Charakterbild aus dem bayer. Hochlande mit Gesang in drei Akten.
3. **Adelheid, die Soldaten-Braut,** oder: **Die Veterin an der Marien-Säule.** Schauspiel.

16. brosch. 18 Sgr. oder 1 fl.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Billard-Reglement.

Vollständige Regeln des Billardspieles, mit einer Gewinn-Tabelle beim Pyramidenspiel. Mit Rand-Verzierungen, die Stellung der Hand beim Billardspiel darstellend.

Royal-Placat. 2te Auflage. 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Korte, Doktor v. Nürnberg.
Rödiger, Kfm. v. Offenbach.

Goldener Hirsch.

Pückler-Muskau, Fürst, v. Preußen.

Blaue Traube.

Worgitzky, Kfm. v. Eibenstock.
Matheus, Kfm. v. Buchholz.
Steiff, Kfm. v. Paris.
Faußett mit Familie, Rent. v. England.
Schütz, Kfm. v. Ulm.
Fuka, Adv. v. Schrobenhausen.

Hotel garni (Leinfelder).

Landsberger, Priv. v. Landsberg.
Meyer, Kfm. v. Nürnberg.
Plankh, v, Appell.-Ger.-Rath v. Freising.

Hotel garni (Schafroth).

Buchbauer, Oberkellner v. Passau.

Oberpollinger.

Zangerl, Hdlsm. v. Lindau.
Martin, Stadtger.-Bote v. Nürnberg.
Gehninger, Geschäftsreisender v. Augsburg.
Bölicke u. Böhring, Kfl. v. Berlin.
Zachler, Kfm. v. Berlin.
Meyer, Kfm. v. Isny.
Rosenfeld, Kfm. v. Bamberg.
Heller, Priv. v. Salzburg.

Bamberger Hof.

Schweinmeir, Priv. v. Höchstädt.
Maderny, Frhr. v., Gutsbesitzer v. Wolfratshausen.

Goldener Stern.

Fischer, Priv. v. Augsburg.
Müller, Mechanikus u. Meyer, Techniker v. Würzburg.

Kollergarten.

Grünwald, Posthalter v. Lechfeld.
Kaufmann, Michl u. Moser, Studenten v. Zug.

Lamm.

Merk, Müllermstr. v. Sidlersreuth.
Weichold, Kfm. v. Annaberg.
Ilsung, Parapluismacher v. Augsburg.
Vogt, Schuhmachermstrs.-Tochter und Widmann, Schäfflerstochter v. Geisenhausen.
Kraus, Revisorsgattin v. Landshut.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung.**

Oelgemälde. Marr, H.: Der Platzregen. — Lauchert, R.: Ein Porträt. — Andreä, T.: Eine Italienerin. — Derselbe: Partie auf Capri bei Neapel; die sogen. kleine Marine. — Krockow, O. v.: Rehe am Bach. — Adam, Benno: Ein Hund. — Flüggen, G.: Das Testament oder die Erbschleicher. — Höfer, H.: Landschaft. — Habenschaden, S.: Eine Alme. — Melchior, W.: Ein Hund bei einem todten Hasen und todten Vögeln. — Girscher, B.: Der Gmundner-See. — Derselbe: Schloß Werffen in Tyrol. — Heinel, J. Ph.: Landschaft mit Staffage.

Altes Oelgemälde. Das Bildniß der Königin Anna, Philipps II. Gemahlin; gest. 1580.

Architektonische Entwürfe. Klingenberg, E.: Pläne zu einem Rathhause. 8 Blatt.

Photographien von F. Hänfstängl.

Verzeichniß der Viktualienpreise etc. in München.

(Vom 19. bis 26. März 1855.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 39 kr., der Dreißiger 9 kr. 3 pf.; Semmelmehl d. B. 2 fl. 15 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 59 kr., d. Dr. 7 kr. 1 pf. Einbrennmehl d. B. 1 fl. 43 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 40 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 46 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Nachmehl d. B. 34 kr., d. Dr. 2 kr. — pf.; Hühnermehl d. B. 1 fl. 7 kr. d. Dr. 4 kr. — pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 2 Q.; d. Spitzweckel 3 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 5 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Weizen 9 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 15 Lth. — Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 12 Lth. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück — Pfd. 24 Lth. 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 1 Pfd. 17 Lth. — Q.; ein sechszehn-Kreuzerlaib 3 Pfd. 2 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleich 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf. Eine rohe Zunge 42 kr. Eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr. Ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 40 fl. — kr.; rohes

Unschlitt 30 fl. — kr. Ein Pfund gegossene Lichter 29 kr.; feine Lichter 27 kr.; ordinäre Lichter 26 kr.; Seife 21 kr. — **Freibank** (vor dem Kost-Thore): Ein Pfund Ochsenfleisch 10 kr. bis 11 kr. — dl.; Kuhfleisch 7 kr. — pf. bis 10 kr. — pf.; Kalbfleisch 8 kr. — pf. bis 8 kr. 2 dl. Schaffleisch 8 kr. — dl. bis — kr. — dl.; Schweinfleisch 13 kr. — dl. bis — kr. — dl.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. 3 pf., Schenkpreis 6 kr. 1 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereſſig 4 kr.; Obstesſig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr. Ein Pfund Repsöl 20 kr.; Leinöl 25 kr.

Fisch- und andere Viktualienpreise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 48 kr.; Rutten 42 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 10 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 14 kr.; Bachfische 8 kr. Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr. Schnecken d. Hundert 20 kr. Ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäse 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 39 kr., der Dreißiger 13 kr. 2 pf.; Gries ordinärer d. V. 3 fl. 7 kr.; d. Dr. 11 kr. 2 pf. Feine Gersten d. V. 5 fl. 38 kr. d. Dr. 21 kr. — pf. Mittlere Gersten, d. V. 4 fl. 14 kr., d. Dr. 15 kr. 3 pf. Ordinäre Gersten d. V. 3 fl. 23 kr., d. Dr. 12 kr. 2 pf. Erbsen schöne d. V. 2 fl. 9 kr., d. Dr. 8 kr. — pf.; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 57 kr. d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Bruun d. V. 4 fl. 25 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf. Linsen d. V. 1 fl. 38 kr. d. Dr. 6 kr. — pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 38 kr., d. Dr. 6 kr. — pf. Schmalz das Pfund 27 kr. Gebirgsbutter d. Pfd. 25 kr. Frischer Körbchen-Butter d. Pfd. 26 kr. Frische Eier 7 Stück 8 kr. Truchen-Eier 12 St. 12 kr. Hennen, alte 33 kr. Hühner 30 kr. Indianen 1 fl. 57 kr. Kapaunen 1 fl. — kr. Gänse, alte 1 fl. 36 kr. Junges 24 kr. Enten, alte, — kr. Junges — kr. Tauben, junge, 9 kr. Spanferkeln 1 fl. 30 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 48 kr. Ein Banzen frische Aepfel 11 fl. — kr. Ein Banzen frische Birnen 8 fl. — kr. Ein Pfd. gedörrte Kirschen 20 kr. Gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; Bayerische Rüben 3 kr.; Gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 51 kr.; Birkenholz 10 fl. 57 kr.; Föhrenholz 8 fl. 15 kr.; Fichtenholz 8 fl. 15 kr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Burghsen.	Kirchmayer	4 U. früh	Bögner, Thal
Erding	Auer	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	Zacherl	1 U. Mit. u. 4 U. Nm	Scheidl'sches Kaffeehaus.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb. Holzkirchen u. Tegernsee	Lotter Müller	6 U. früh 7 U. früh	Bögner, Thal. Schlicker, Thal
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserbg.	Schmid	6 U. früh	Oberpollinger.
Schliersee	Schnitzenbauer	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	Soller, Thal.
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. **Ebenhaus.	Roderer Zechmeister	3 U. Nm. 7 U. früh	Gilgenrainerb. Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarnfinden hiermit Beförderung.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Sitz	Personen-Tage für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.
1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 34 „	„ 9 36 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 41 „	„ 9 42 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 42 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46⅓ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 79. Dienstag, 20. März 1855. (Joachim.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Der Postillon von Lonjumeau.

Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen von Friedrich. Musik von Adolph Adam.

Personen des ersten Aufzuges.

Chapelou, ein Postillon . Hr. Widemann.
Bijou, ein Wagner . . Hr. Sigl.
Marquis von Corcy . . Hr. Lenz.
Madelaine, Wirthin . . Frau Diez.
. Bauern, Bäuerinnen.

Schauplatz: Wirthshaus zur Post in dem Dorfe Lonjumeau, im Jahre 1756.

Personen des zweiten und dritten Aufzuges.

Saint-Phar, erster Sänger der großen Oper . . . Hr Widemann.
Frau von Latour . . . Frau Diez.
Rose, ihre Kammerfrau . Frl. Lanzlott.
Marquis von Corcy . . Hr. Lenz.
Alcindor } Chorführer der Hr. Sigl.
Bourdon } großen Oper Hr. Allfeld.
Sänger und Chorführer der großen Oper.

Nachbarn und Freunde der Frau v. Latour, ein Gefreiter, eine Abtheilung Landreiter, Diener.
Schauplatz: Landhaus der Frau von Latour, nahe bei Fontainebleau, im Jahre 1766.

Neue Dekoration. Im 2. Aufzuge: Geschlossenes Zimmer im Renaissance-Style. Vom k. Hoftheater-Maler Hrn. Angelo Quaglio.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang . .	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang . .	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[3] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 56ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Verlesung des Gesammtbeschlusses über den Antrag des Abgeordneten Fürsten von Oettingen-Wallerstein: „die Benützung der Staatstelegraphen für den Privatverkehr betr." — Anzeige des Referenten im 3. Ausschusse über den Antrag des Abgeordneten Jordan: „die Gemeinderäthe in der Pfalz betr." — Berathung und Schlußfassung über die Nachweisungen bezüglich der auf die Eisenbahnbauten verwendeten Gelder in den Etats-Jahren 1850|51 und 1851|52 betr. — Berathung und Schlußfassung über die Rechnungs Nachweisungen der Bergwerke der Pfalz pro 1849 52. — Berathung und Schlußfassung über die Rechnungs-Nachweisungen der kgl. General-Bergwerks- und Salinen-Administration pro 1849|52 und zwar für das Bergwesen.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **3.** u. **4.** Male.

Die Bestürmung von Smolensk, od.: Der Kronenräuber.

Historisch-romant. Schauspiel mit Chören u. Schlachttableaux in 4 Abtheil. v. Weissenthurn.

1. Abth.: Ein besiegter Feind, oder: Treue der Kaiserin. — 2. Abth.: Die Fürstin und der Kosak. — 3. Abth.: Das Ehepaar unter der Kosakenhut. — 4. Abth.: Strafe dem Bösen, Lohn dem Guten, Verzeihung dem Verirrten.

Fürst Swertoslaw . . .	Hr. Fehr sen.	Islav,	Hr. Hötrich.
Fedrowna, seine Tochter	Frl. Milarta.	Jursko, gemeine Kosaken	Hr. Weber.
Rostislav, Hauptmann	Hr. Bäumler.	Jakov,	Hr. Dilger.
Mosky, Lieutenant . . .	Hr. Fehr jun.	Alexis	Hr. Brauny.
Brotky, Offiziere	Hr. Pohlmann.	Prusko, Kanzler . . .	Hr. Werner.
Moritz, Offiziere	Hr. Hackelsberg.	Toschok, Hauptmann . .	Hr. Helmstätt.
Anna, ...	Frl. Schwab.	Toktamisch	Hr. Preis.
Franul, ...	Frl. Drechsler.	Kisky, ein Bauer . . .	Hr. Kohrs.
Welzky, Frauen der	Frl. Vinzens.	Iwanna, eine Bäuerin .	Frau Fehr.
Jarcha, Fedrowna	Frl. Zurhammer.	Paul	Hr. Furtner.
Kathinka, ...	Fr. X. Schneider.	Peter	Hr. Hartl.
Josky, ...	Frau Werner.	Michaelov russ. Soldaten	Hr. Pfeiffer.
Jaroslawitsch	Hr. Christ.	Ivanov	Hr. Pasch.
Urskoff, Unteroffizier bei den Kosaken	Hr. Binder.	Martitz	Hr. Maier.
		Ein Tambour	Hr. Schuster.

Soldaten, Offiziere, Bürger, Bürgerinnen und Volk.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreſperrſitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Dienstag, den 20. März. Verhandl. gegen Kreszenz Förg, Gütlerstochter von Sittenbach, wegen Kindsmordes.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das englische Einkommensteuer-Gesetz

vom 22. Juni 1842.

Aus dem Original-Texte übersetzt und mit einer Sammlung der seit dem Jahre 1848 in den deutschen Bundes-Staaten erschienenen Einkommensteuer-Gesetze.

Herausgegeben von **Fr. A. v. L.**

Klein Folio. XVI und 219 S. Preis Thlr. 2 oder fl. 3, 30 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Das Auge des Herrn wacht!

Ein Lebensbild mit Tableaux in 5 Abtheilungen, frei nach dem Französischen von Friedr. Blum.
In die Scene gesetzt von Direktor J. Schweiger.

1. Abtheil.: Der Wilddieb. 2. Abtheil.: Der Verdacht. 3. Abtheil: Die Schuld.
4. Abth.: Das Verbrechen. 5. Abth.: Das Auge des Herrn wacht!

André, Forstmeister in der Gegend von St. Cloud	Hr. Partl.	Der Präsident von Siormes	Hr. Langendorf.
Johanna, seine Tochter	Frau Schweiger.	Antoinette, seine Tochter	Frau Partl.
Gertrude, Haushälterin	Frau Düval.	Verdier, sein Sekretär	Hr. Strömer.
Jean, ihr Vetter, im Dienste André's	Hr. Treumund.	Marsy, Gerichtsrath	Hr. Schütz.
Manon, eine Ziegenhirtin	Frl. Frd. Schütz.	Julius v. Lignorelle	Hr. Röhl.
Mathieu, früher Forstwächter, jetzt Wildschütz	J. Schweiger.	Picard, Kanzleidiener	Hr. Burkhardt.
Martha, sein Weib	Frl. Ehrenstein.	Ein Brigadier	Hr. Kraus.
Lorenz, Forstwächter	Hr. Böhmert.	Gerrou, Gefangenwärter	Hr. Köstner.
Bernard, Forstwächter	Hr. Pfeiffer.	Ein Gerichtsdiener	Hr. Scharpf.
		Ein Courier	Hr. Wieser.
		Dominik, Diener des Präsidenten	Hr. Weiß.

Gerichtsdiener, Fischer, Landleute, Volk.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr.. I. Parterre 12 kr.. II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Dienstag: Dienersgasse No. 411 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung gut erhaltener Meubles verschiedenster Art, ein Flügel von 6½ Oktaven, Betten, Matratzen, eiserner Geldkasse mit 2 Schreibpulten, ein kupferner Kessel, 1½ Eimer haltend, zinnerner Oelständer, Oelkannen, Wassergrandln, Waschkessel, messingene Pfannen, Waagen mit Gewichten, steinerne Mörser, Eisengeräth, Glasflaschen, Kaffee-Service zu 12 Personen, sonstiges Porzellan, ganz alter Varinas in Rollen, Cigarren ꝛc.

Heute Dienstag: Ottostraße No. 810 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft, bestehend in verschiedenem Silbergeräth Pretiosen, goldgestickte Uniform, Epaulettes, Säbelkuppel, Meubels von Nuß- und Kirschbaumholz, Uhren, Oelgemälden, einem großen Krystall-Lustre, einem guterhaltenen Pianoforte von Mayer, Betten, Matratze, Küchengeräth und sonstiger Hauseinrichtung.

Heute Dienstag: Oberanger No. 42/1 von 9—12 u. 2—6 Uhr Versteigerung von Meubles, Betten, Herren- und Frauenkleidern, Küchengeräth ꝛc., ferner Schlosser-Werkzeug und einer Parthie neuer Schlösser, worunter eines ein Meisterstück ist.

Heute Dienstag: Kaufingergasse No. 263 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung des Nachlasses des Commerzienrathes Eduard Marx, bestehend in goldenen Dosen, goldenen Uhren, silbernen Tafelaufsätzen, Girondolen und vielen sonstigen Silbergeräthschaften; ferner eine große Anzahl von Meubles aller Art, Betten, Matratzen, große Spiegel, Stockuhren von Bronce und Alabaster, broncene Lüstres, Leuchter und sonstige Gegenstände von Bronce, eine große Parthie Bett- und Tischwäsche von Damast, ein goldgestickter Teppich, Fußteppiche, große Kücheneinrichtung ꝛc. endlich eine Parthie Weine, als: Champagner, Affenthaler, Rheinweine, Deidesheimer ꝛc.

Morgen Mittwoch: Im Pfandhause am Isarthore Versteigerung der verfallenen Pfänder aus dem Monate Februar 1854.

Kirchliche Feierlichkeiten am Mittwoch.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm-Miserere.
Theatinerkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Canonicus Stockinger.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm-Miserere.
St. Josephspitalkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
St. Jakobskirche. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. Weis.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
St. Bonifaz. 9 U. früh I. Pontifikalamt zu Ehren des heil. Ordensstifters Benedictus, gehalten vom Hrn. Abt Dr. Bonifaz Hanneberg, ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Begräbnisse, Dienstag den 20. März vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Johann Christian Meinberger, Privatier von Ingolstadt (gest. d. 18., 72 J. a.) — Maria Obeßner, Tuchmachers-Tochter v. h. (gest. d. 17., 49 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am **Mittwoch.**
Heil. Geistpfarrkirche: Früh 8 Uhr für Xaver Maier, Holzhändler von hier.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Hohl, Kfm. v. Annaberg.
Fould, Rentier v. Paris.
Thuret, Mad., mit Familie, v. Paris.
Eruvelli, Priv. v. Preußen.
Obermayer, Banquier und Obermayer, Priv. v. Augsburg.

Goldener Hirsch.
Sarrée, Inspektor v. Breslau.

Hotel Maulick.
Paneel, Propr. v. Brüssel.
Jäggy, Kfm. v. Genf.
Benner, Kfm. v. Mühlhausen.
Heusner, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.
Maul, Kfm. v. Michlstadt.
Schreher, Kfm. v. Hanau.
Steiner, Kfm. v. Innsbruck.
Pfeiffer, Kfm. v. Nürnberg.
Sternberg, Kfm. v. Berlin.

Goldenes Kreuz.
Blok, Kfm. v. Edenkoben.
Wäscher, Kfm. v. Barmen.
Herzog, Kfm. v. Bielefeld.
Grimm, Kfm. v. Nürnberg.
Müller, Kfm. v. Augsberg.
Schulten, Kfm. v. Maisach.
Teulgen, Kfm. v. Werden.
Thorwarth, Kfm. v. Schmalkalden.
Kaufmann, Kfm. v. Fürstenfeldbruck.
Schall, Kfm. v. Reutlingen.
Del Bondie, Kfm. v. Mainz.

Hotel garni (Leinfelder).
Meir, Priv. v. Ulm.
Becke, Mad. v. Augsburg.
Reichert, Priv. v. Regensburg.

Hotel garni (Schafroth).
Pickert, Antiquar v. Fürth.

Stachus.
Popp u. Meyer, Oekon. v. Kronheim.
Dollinger, Privatiere v. Nürnberg.
Mittelhammer, Gouvernante v. Straubing.
Bauer, Geistlicher v. Würzburg.

Augsburgerhof.
Bär, Kfm. v. Göppingen.
Haag, Priv. Augsburg.
Schleich, Schäfflerm. v. Aichach.
Biber, Stadtger.-Rath u. Auverchot, Buchdrucker v. Augsburg.

Oberpollinger.
Maler, Photograph v. Zürich.
Heusleinger, Ingenieur v. Nürnberg.
Römhild, Architekt v. Breslau.
Höcker, Maler v. Neustrelitz.
Kocherle, Graveur v. Salzburg.
Pazziani, Rentier v. Bontigava.
Obermeir, Student v. Heidelberg.
Mößner, Tonkünstler v. Salzburg.
Heckmann, Commis v. Pforzheim.
Raulinger, Gastwirthsgattin v. Freiburg.
Ressault, Negotiant v. Brüssel.
Kocharder, Priester v, Erlangen.
Schwertfeger, Dr. v. Memmingen.
Semelbauer, Apotheker v. Babenhausen.
Hollinger, Commis v. Augsburg.
Feustle, Orgelbauer v. Andechs.

Bamberger Hof.
Cleska, Seifensieder v. Augsburg.
Lutz, Wirth v. Aichach.
Seitz, Seifensieder v. Landshut.
Semmelroth, Landgerichts-Funktionär von Dachau.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.)
Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt:** **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in Frankfurt 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr, in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in Würzburg 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in Bamberg 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in Frankfurt 9 U 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in Frankfurt 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in Hof 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in Hof 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in Hof 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in Hof 6 U. 30 M. früh.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting	Fischer	4 U. fr.	Bögner.
Benediktb.	Ortner	10 U. Vm.	Gilgenrainerb.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Ab.	Bambergerhof.
Dorfen	Gnatz	8 U. früh	Sollerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	Westermayr	1 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Freising	Glatz	6 U. Ab.	Stangl, Thal.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landsberg	Reinpold	11 U. Vm.	Obervollinger.
Landshut	Harbeck	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	Kein	7½ U. fr.	Ostermeier.
Miesbach	Schifferer	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone a. Carlsplatz
Passau*)	Huber	4 U. fr.	Schlicker.
Passau	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Rosenheim**)	Römersberger	9 U. fr.	Bögner Thal.
Straubg.	Harböck	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Tegernsee	Algner	6 U. früh	Bögner Thal.
„	Schießl	6 U. Abds.	Blaue Taube.
Tölz über Holzkirchen	Granz	12 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Weilheim	Ortner	12 U. Mit.	Drei Rosen.
„	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath.	Raumer	3 U. Nm.	Ostermaier.
***) ü. Ebenh.	Zechmeister	7 U. fr.	Café Urban.

*) Ueber Erding, Vilsbiburg, Ganghofen und Eggenfelden.
**) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
***) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 18. März. Oesterr. 5proc. Metall. 64⅜; 4½ proc. 57⅛; Bankaktien 967; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅜; Span. 1proc. Oblig. 18⅝; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 127¾; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅝; Wechselcurse; Paris 93½; London 117⅝; Wien 95.

Wien, 17. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82¼; 4½pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 ——; do. v. 1854 104⅞; Lomb. Ven. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1016; Nordbahn-Aktien 1937½; Wechselcourse: Augsburg uso 125⅜; London: 12.15; kaiserl. Münzdukaten 30⅛.

Paris, 17. März. 4½proc. 94.70; 3proc. 70.10

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 34 „	„ 9 36 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 41 „	„ 9 42 „
Rand-Dukaten	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46⅞ „	„ 1 56½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 80. Mittwoch, 21. März 1855. (Benedikt.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. Hochamt u. Prozession, 11 U. Vorm. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Peter. ½9 U. früh Hochamt u. Prozession, ¾4 U. Ab. Complet u. Psalm-Miserere, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger.

Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.

St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Herrn V. C. Heigel.

Zum Erstenmale:

Das Laster des Geizes und der Geizige.

Lustspiel in fünf Akten von Heinrich Zschokke. In die Scene gesetzt von V. C. Heigel.

Herr Kammerrath v. Fegesack, Heinrichs u. Elisens Oheim und Vormund .	*	Jochen, Fegesaks Koch und Kutscher	Hr. Treumund.
Heinrich	Hr. Röhl.	Haberstiel, Fegesaks .	J. Schweiger.
Elise, Heinrich's Schwester	Frl. A. Schütz.	Hecke, Bediente .	Hr. Burkhardt.
Walter, Fegesaks Haushofmeister	Hr. Kraus.	Frau Pimpernele, Fegesaks Magd	Frau Meyer.
Herr Anselmus	Hr. Partl.	Pfeil, Heinrichs Bedienter	Hr. Strömer.
Marianne Schmidt . . .	Frau Partl.	Ein Commissär	Hr. Schütz.
Fr. Mehlen, Fegesaks Nachbarin	Frl. Ehrenstein.	Rike, Stubenmädchen bei Frau Mehlen . . .	Frl. Horst.
Meister Simon, ein Mäkler	Hr. Köstner.	Erster, Zweiter Gerichtsdiener	Hr. Böhmert. Hr. Pfeiffer.

* Hr. **Heigel**, artist. Direktor des städtischen Theaters zu Meissen — Fegesak.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Bayerischer Landtag.

Heute Vorm. 9 Uhr 57ste öffentliche Sitzung der Kammer der Abgeordneten.

Tages-Ordnung: Berathung und Schlußfassung über die Rechnungs-Nachweisungen der Bergwerke der Pfalz pro 1849|52. — Berathung und Schlußfassung über die Rechnungs-Nachweisungen der kgl. General-Bergwerks- und Salinen-Administration pro 1849|52 und zwar für das Bergwesen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Christian Fehr.

Zum Erstenmale.

Der Aufstand in Barcelona im Jahre 1640, oder: Das Gelübde.

Romantisch-historisches Schauspiel in 3 Abtheilungen aus dem Französ. nach A. Dumas von Adami.

1. Abtheil.: Prior und Novice und Mutter und Sohn. 2. Abtheil.: Die Verschwörung des Grafen v. Cateluna, oder: Der Kampf des Mutterherzens. 3. Abtheil.: Gatten- und Mutterliebe, oder: Das enthüllte Geheimniß.

Don Ramiro, Graf v. Cateluna	Hr. Fehr sen.	Baptista Bazet, Geächteter	Hr. Christ.
Ines, dessen Gemahlin	Frau Binder.	Basta, ein reicher Kaufmann	Hr. Dor.
Juana	Frl. Gallinger.	Don Mantino	Hr. Preis.
Martinez, Prior des Dominikaner-Klosters	Hr. Werner.	Don Mutano	Hr. Hackelsberg.
Rafael, Novice	Hr. Binder.	Don Arias	Hr. Dilger.
Sancho, Pförtner	Christian Fehr.	Donna Anna	Frl. Schwab.
		Paula, Juana's Duenna	Frau Fehr.

Pagen, Garden des Vizekönigs, französische Soldaten, Verschworene, Diener des Grafen Cateluna, Bettler, Volk.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Christian Fehr.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Dienersgasse No. 4|1 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung gut erhaltener Meubles verschiedenster Art, ein Flügel von 6½ Oktaven, Betten, Matratzen, eiserner Geldkasse mit 2 Schreibpulten, ein kupferner Kessel, 1½ Eimer haltend, zinnerner Oelständer, Oelkannen, Wassergrandln, Waschkessel, messingene Pfannen, Waagen mit Gewichten, steinerne Mörser, Eisengeräth, Glasflaschen, Kaffee-Service zu 12 Personen, sonstiges Porzellan, ganz alter Varinas in Rollen, Cigarren ꝛc.

Heute Mittwoch: Kaufingergasse No. 26|3 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung des Rücklasses des Commerzienrathes Eduard Marx, bestehend in goldenen Dosen, goldenen Uhren, silbernen Tafelaufsätzen, Girondolen und vielen sonstigen Silbergeräthschaften; ferner eine große Anzahl von Meubles aller Art, Betten, Matratzen, große Spiegel, Stockuhren von Bronce und Alabaster, broncene Lüstres, Leuchter und sonstige Gegenstände von Bronce, eine große Parthie Bett- und Tischwäsche von Damast, ein goldgestickter Teppich, Fußteppiche, große Kücheneinrichtung ꝛc. endlich eine Parthie Weine, als: Champagner, Affenthaler, Rheinweine, Deidesheimer ꝛc.

Heute Mittwoch: Im Pfandhause am Isarthore Versteigerung der verfallenen Pfänder aus dem Monate Februar 1854.

Kappes'sche Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Digitized by Google

Im königl. Odeon heute:

IV. Abonnement-Concert der Mitglieder der musikalischen Akademie,

unter gefälliger Mitwirkung der Frau v. Hasselt-Barth, k. k. österr und k. bayer. Kammersängerin.

Erste Abtheilung.

***Sinfonie triomphale**, von H. Ulrich, von der kgl. Akademie der schönen Künste in Belgien mit dem Preise gekrönt.

Zweite Abtheilung.

Arie aus der Oper: „Die Entführung aus dem Serail", von W. A. Mozart, gesungen von Frau v. Hasselt-Barth.

***Quintett** für Streich-Instrumente, in G moll, von W. A. Mozart, ausgeführt mit großer Besetzung.

Arie aus der Cantate „Alexanders-Fest", von Händel, gesungen von Fr. v. Hasselt-Barth.

Ouverture zur Oper: „Samori", von Vogler.

Die mit Sternchen bezeichneten Stücke werden zum Erstenmale ausgeführt.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr. Gallerie 48 kr.

Jene Kategorien, bei welchen bis jetzt Preis-Ermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die HH. Hörer an der k. Universität und an der k. Akademie der bildenden Künste 36 kr.

Anfang um halb 7 Uhr. Ende um halb 9 Uhr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Mittwoch den 21. März. Verhandl. gegen Franz Wenk, vulgo Daffoten-Franzl, Steinhauer von Staudach und Peter Meissinger, vulgo Mösl-Bub, Taglöhner von Traunstein, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r/J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Quirin Preßschmid, led. Dienstknecht v. Landersdorf, Ldg. Erding, wegen Diebstahls-Vergehens. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Korbinian Völk, led. Dienstknecht von Puch, k. Ldg. Bruck, wegen Diebstahls-Vergehens. Nachm. 4 Uhr Verhandl. gegen Anna Kleblatt, Schäfflergesellensfrau von der Au, wegen unerlaubter Selbsthülfe.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Madler: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.

Zum Schlößl (Knödelgasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Zum weißen Bären (Karlsplatz): Harmoniemusik. Anf. 7 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 21. März vom Leichenhause aus:

1½ Uhr: Joseph Lauter, Gefreiter v. k. Inf.-Reg. Kronprinz (gest. d. 19., 46 J. a.)
2½ Uhr: Konrad Klieber, Soldat v. k. 4. Inf.-Reg. Gumppenberg (gest. d. 19., 22 J. a.) — Theresia Maier, k. Postillonsgattin v. h. (gest. d. 19., 37 J. a.)
3 Uhr: Johanna Friederika Buhl, Kellnersgattin v. h. (gest. d. 19., 36 J. a.) — Franz Paul Stöger, Hausmeister bei dem Schulbücherverlage v. h. (gest. d. 19., 69 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am **Donnerstag.**

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 U. für Franz Paul Stöger, Hausmeister von hier.
St. Stephanskirche: früh 8 Uhr für Xaver Maier, Holzhändler von hier.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Jägergasse No. 10|3 ist eine kleine Wohnung auf Georgi billig zu vermiethen.

Dachauerstraße No. 33 ist eine hübsche Parterre-Wohnung mit drei Zimmern zu vermiethen.

Türkenstraße No. 59a|3 links ist ein schönes, großes Zimmer zu vermiethen.

Dienersgasse No. 7|1 ist ein großes Zimmer mit eigenem Eingang für einen oder zwei Herren zu vermiethen. Das Näh. zu eb. Erde.

Sebastiansplatz No. 8|1 ist ein schönes, gut heizbares Zimmer künftigen Monat zu verm.

Burggasse No 9 ist eingetretener Verhältnisse wegen die Wohnung im 1. Stocke mit 6 Zimmern und übrigen Erfordernissen an eine solide Familie sogleich oder bis nächstes Ziel Georgie zu vermiethen. Näheres bei Kaufmann Schwaiger am Ecke des Färbergrabens und der Kaufingergasse.

Eine schöne Wohnung auf Georgi.
Vier Zimmer, Küche, Keller, Speicher, Holzlege ꝛc. ꝛc. nur zu 50 fl. halbjährig, nahe bei der Eisenbahn, Heustraße No. 30|2 links, zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Blumenthal, Banquier v. Hannover.
Bender, Kfm. v. Gießen.
Zoll, Kfm. v. Hückeswagen.
Müller, Kfm. v. Nürnberg.
Bart, Gutsbesitzer v. Dürkheim.

Blaue Traube.
Ulmer, Hausmeister v. Kreuth.
Mohr, Rechtsanwalt v. Würzburg.
Fischer-Rosenfelder, Kfm. v. Reutlingen.
Suckau, Ritter v., v. Bayreuth.

Hotel garni (Leinfelder).
Breter, Priv. v. Nördlingen.
Grainger, Frhr. v., Gutsbes. v. Erding.
Lang, Oberbeamtenstochter v. Bamberg.

Hotel garni (Schafroth).
Gabler, Hdlsm. u. Mahter, Uhrenmacher v. Obergünzburg.
Honorez, Kfm. v. Valenciennes.
Maynz, Kfm. v. Offenbach.

Stachus.
Enslin, Kfm. v. Nürnberg.
Köck, Kfm. v. Landsberg.
Schachameyer, Kfm. v. Augsburg.
Schreier, Beamter v. Neustadt.
Federmann, Kfm. v. Hainsfurt.
Göß wein, Fabrik. v. Oberstaufen.

Augsburgerhof.
Meinzweig, Oberlieut. v. 3. Inf.-Regiment.
Ebert, Posthalter v. Ansbach.
Held, Kfm. v. Kaufbeuern.

Oberpollinger.
Baumfelder, Priv. v. Rottweil.
Kraus, Forstgehilfe v. Tapfheim.
Dix, Fabrik. v. Nürnberg.
Meyer, Tischlerm. v. Ulm.
Kreuser, Doktor u. Mauch, Kaufmann von Göppingen.
Peyrimhof, Priv. v. Stuttgart.
Rehmel, Fabrik. v. Frankfurt.
Blank, Chirurg v. Litmansried.
Remele, Tuchscherer v. Weßendorf.
Klemm, Dekon. v. Eichstädt.
Biringer, Dekon. v. Landshut.
Sick, Büchsenmachermstr. u. Hurt, Privatier v. Günzburg.

Bamberger Hof.
Müller, Schulverweser v. Windach.
Reuner, Stationskommand. v. Odelzhausen.
Wertheim, v., Künstler v. Hamburg.
Hausmann, Sadtger.-Accessist v. Augsburg.

Goldener Storch.
Schreu, Mayer und Graf, Gebr., Hdlsl. v. Burladingen.
Gerrer, Bräuer v. Rain.
Fleischl, Kfm. v. Böhmen.
Ott, Ladnerin v. Wilsbiburg.
Ostermeier, Ldg.-Diener v. Erding.

Goldener Stern.
Bigemer, Ingenieur v. Holzkirchen.
Fischer, Kfm. v. Hamburg.
Kaufmann, Kfm. v. Barmen.
Trips, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Löwe.
Pregler, Grenzaufseher v. Simbach.
Standl, Commis v. Rain.
Behringer u. Dick, Kfl. v. Kriegshaber.
Hauf, Forstgehilfe v. Krün.
Schmidramsl, Gastgeber v. Forsting.
Reiter, Webermstr. v. Prien.

Blauer Bock.
Fichtelberger, Scribent v. München.
Unger, Fabrikant v. Hof.
Sinzenbauer, Bräuer v. Landshut.
Biehl mit Schwest., Gerichtsdien. v. Wolfratshausen.
Forster, Lithograph v. München.
Hartmann, Bräuer v. Lurheim.
Misel, Lithograph v. Salzburg.

Grüner Hof.
Mat, Tafernwirth v. Dasing.
Mayer, Advokat v. Augsburg.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Abgang d. Eilwagen u. Post-omnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nacht.	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nacht.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
„ m. P.-O. üb. do.	11	—	Nacht.	
Mittenwald (siehe Innsbruck).	5	—	Früh	
„ mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
„ do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nacht.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
„ m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nacht.	15½
„ m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
„ do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nacht.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
„ über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nacht.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nacht.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Maxstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Appony, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	Name.	Abfahrt	Einsteigor:
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof
Grafing	Fischer	12 U. Mit.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
Landshut	Silbernagl	6 U. fr.	Ostermayer.
Neuötting	Bader	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh. *)	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserb.	Schmid	6 U. fr.	Oberpollinger.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
„	Schnizenbuer	8 U. früh	Stangl, Thal.
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
Wolfrath ü. Ebenhsn.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Frankfurt a. M. 20. März. Oesterr. 5proc. Metall. 64¼; 4½ proc. 56½; Bankaktien 965; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅜; Span. 1proc. Oblig. 18⅛; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½ proc. Oblig. 94¾; Wechselcurse: Paris 93½; London 117⅞; Wien 95.

Wien, 20. März. Oesterr. 5proc. Metall. 81 15/16, 4½ pr. 71¼; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 —, do. v. 1854 104 9/16; Lomb.-Ven. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1010; Nordbahn-Aktien 1920; Wechselcourse: Augsburg uso 126¼; London: 12.19; kaiserl. Münzdukaten 30¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	34	„	„ 9	36	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	4	„	„ 10	5	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	41	„	„ 9	42	„
Rand-Dukaten	„ 5	32	„	„ 5	34	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	42	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	46¼	„	„ 1	46¼	„
„ schein	„ 1	46½	„	„ 1	47	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München. Expedition Perusagasse

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 81. Donnerstag, 22. März 1855. (Katharina.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Freitag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm-Miserere.
Bürgerbetsaal. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.
St. Peter. 4 U. Nachm. Choral-Kreuzweg-Andacht, dann Psalm-Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Stabat mater.
Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. bis 5 U. Ab. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikelkuß, 2 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Choral-Kreuzweg-Andacht.
St. Ludwig. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.
Auerkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Haidhauserkirche. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.

Königl. Hof- und National-Theater.

Die weiße Frau von Avenel.

Oper in drei Aufzügen nach Scribe von Ritter. Musik von Boieldieu.

Personen.

Gaveston, vormals Haushofmeister der Grafen von Avenel .	Herr Kindermann.
Anna, seine Mündel	Frl. Schwarzbach.
George, ein englischer Offizier	Herr Widemann.
Dickson, Pächter der Grafen von Avenel . . .	Herr Hoppe.
Jenny, seine Frau	Frau Diez.
Margarethe, Dienerin der ehemaligen Grafen von Avenel .	Frl. Seehofer.
Mac-Irton, Friedensrichter	Herr Sigl.
Gabriel, ein Knecht Dickson's	Herr Obermayer.

Gerichtspersonen. Bauern. Bäuerinnen.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang . .	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang. .	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[4] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Herr Brandes.
Beurlaubt: Herr Härtinger, Herr Fenzl, Frl. Fenzl, Hr. Lang, Hr. Young.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Christian Fehr.

Zum Erstenmale.

Der Aufstand in Barcelona im Jahre 1640, oder: Das Gelübde.

Romantisch-historisches Schauspiel in 3 Abtheilungen aus dem Französ. nach A. Dumas von Adami.

1. Abtheil.: Prior und Novice und Mutter und Sohn. 2. Abtheil.: Die Verschwörung des Grafen v. Cateluna, oder: Der Kampf des Mutterherzens. 3. Abtheil.: Gatten- und Mutterliebe, oder: Das enthüllte Geheimniß.

Don Ramiro, Graf v. Cateluna	Hr. Fehr sen.	Baptista Bazet, Geächteter	Hr. Christ.
Ines, dessen Gemahlin . .	Frau Binder.	Basta, ein reicher Kaufmann	Hr. Dor.
Juana	Frl. Gallinger.	Don Mantino	Hr. Preis.
Martinez, Prior des Dominikaner- Klosters	Hr. Werner.	Don Mutano	Hr. Hackelsberg.
Rafael, Novice	Hr. Binder.	Don Arias	Hr. Dilger.
Sancho, Pförtner	Christian Fehr.	Donna Anna	Frl. Schwab.
		Paula, Juana's Duenna .	Frau Fehr.

Pagen, Garden des Vizekönigs, französische Soldaten, Verschworene, Diener des Grafen Cateluna, Bettler, Volk.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Christian Fehr.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Donnerstag den 22. März. Verhandl. gegen Joseph Kellner, Taglöhner und Maria Freyer, Schuhmachers-Tochter von Rockolding, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r. I.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Karl Reich, Taglöhner von München, wegen Verbrechens des nächsten Versuches zum Verbrechen des ausgezeichneten Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Dominikus Birk, Kastenbauerssohn und Zimmergeselle von Großhartgering, königl. Landger. Miesbach, wegen Vergehens der körperlichen Mißhandlung.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Donnerstag: Frauenplatz No. 7|1 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Gemälde, Herren und Frauenkleider, Leib- und Bettwäsche, gebleichte und ungebleichte Leinwand, Garn, Gradl, Parchent, Malerleinwand, Pers, Orleans, Taschentücher, seidene und baumwollene Shawls, Seidenzeug, seidener Tüll, Zwirn und Faden, Musseline, ferner Mieder mit silbernen Hacken, goldene Cylinder- und Repetiruhren, Ringe, Perspektiv, Dosen, Mörser, Zinn- und Kupfergeräth ꝛc.

Morgen Freitag: Herrenstraße No. 21|0 Vorm. 9 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles und Bortenmachergeräthschaften.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Ferdinand Strömer.

Zum Erstenmale:

Die neuesten Nachrichten.

Original-Posse mit Gesang in 3 Akten von Ferd. Strömer.

Frau v. Kerbelkraut, eine reiche Witwe . . .	Frl. Ehrenstein.	Karl Dunst, heimatsberechtigter Pflastertreter . .	Ferd. Strömer.
Amalie, ihre Nichte . .	Frl. Schwarz.	Aron Mauscheltha, Negoz.	Hr. Köstner.
Tinchen, Stubenmädchen .	Frl. Frd. Schütz.	Frau Suserl, Haushälterin bei Krenstingel . . .	Frau Düval.
Johann, Bedienter . . .	Hr. Pfeiffer.	Platzer, Gastwirth . . .	Hr. Partl.
Andreas, Kutscher . . .	Hr. Kraus.	Cochen, Kellnerin . . .	Frl. Horst.
Pankratz Krenstingel, Salzstößler	J. Schweiger.	Hackmeier, Metzger . .	Hr. Schütz.
Wilhelm, sein Sohn, Amtspratikant	Hr. Röhl.	Stichauf, Schneidermeister	Hr. Böhmert.
Timotheus Schneckenhuber, Gutsbesitzer	Hr. Treumund.	Blümerl, Siebmacher . .	Hr. Burkhardt.
Sternau, Notar	Hr. Langendorf.	Haltfest. Gerichtsdiener .	Hr. Schöppel.
		Ein Commissär	Hr. Weiß.
		Jungfer Salerl, eine Köchin	Frau Meyer.

Gäste, Dienstleute, Gerichtsdiener, Volk. Ort der Handlung: München.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Ferdinand Strömer.**

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Rottmanner: Produktion des Citherspielers Mühlauer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.
Blaue Taube: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.

Getraute in München.

(St. Peters-Pfarrei.) HH. Johann Kirmaier, Steinhauergeselle dahier, mit Mathilde Crescentia Löhle von Dillingen. Johann Höfelmayer, b. Bierwirth dahier, mit Elise Nigg, Zimmermeisterstochter von Pfaffenhofen. Xav. Sittle, Mechanikus beim kgl. Münzamte dahier, mit Crescentia Wagner, Weberstochter v. Pfarrkirchen. — (St. Anna-Pfarrei.) Hr. Joseph Moser, bgl. Hutmachermeister dahier, mit Mathilde Kaiser, Geometerstochter von hier. — (Pfarrei der Vorstadt Au.) Hr. Michael Schechinger, Taglöhner und Herbergsbesitzer dahier, mit Barbara Egglkraut, Häuslerstochter von Grundhalm, Landger. Pfaffenhofen. — (Pfarrei der Vorstadt Giesing.) HH. Georg Stemmer, Herbergsbesitzer u. Taglöhner dahier, mit Monika Mayr, Häuslerstochter von Lauterbach, Ldg. Dachau. Bernhard Klein, Lederergehilfe und Hausbesitzer dahier, mit Magdalena Rothmüller, Taglöhnerstochter von hier.

Begräbnisse, Donnerstag den 22. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Barbara Crasser, Schneiders-Tochter von Heiligenstein, Gerichts Ebermannstadt (gest. d. 20., 21 J. a.) — Joseph Kollmayer, bgl. Tischlermeister v. h. (gest. d. 20., 50 J. a.) — Joseph Aschenbrenner, k. Landger.-Assessor von Erding (gest. d. 20., 44 J. a.) — Viktoria Menhart, Pfründnerin v. h. (gest. d. 20., 70 J. a.)
2½ Uhr: Jakob Zimmermann, Soldat vom k. 4. Inf.-Regiment (gest. d. 20., 23 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am **Freitag.**

St. Annapfarrkirche: Früh 8 Uhr für Theresia Maier, k. Postillons-Gattin von hier.

Gg. Riehle,

Schneidermeister in München, Residenzstraße No. 18,

empfiehlt sein reichhaltiges

Lager in Stoffen und fertigen Herrenkleidern

zu äußerst billigen Preisen, unter Garantie reeller Bedienung.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Kaufingergasse No. 17|1 ist eine Wohnung von 7 meist großen, heizbaren Zimmern, Küche, Speise, Holzlege, Magdkammer, dann Keller- und Speicherantheil, sowie Waschgelegenheit sogleich oder auf das Ziel Georgi zu beziehen.

Rosenthal No. 19|3 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Schwanthalerstraße No. 83 ist bis 12. April ein heizbares, eingerichtetes Zimmer an einen soliden Herrn um monatlich 3 fl. zu vermiethen.

Luitpoldstraße No. 14 ist im zweiten Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern, Kammer u. übrigen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen. Näheres im 1. Stock links.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rieß, Kfm. v. Berlin.
Walker, Rent. v. London.
Ponsonby, Rent. v. Tegernsee.

Goldener Hirsch.

Vaughan, Partik. v. England.

Hotel Maulick.

Oppenheim, Negot. v. Paris.
Redard, Negot. v. Chaux de fonds.
Peake, Rent. v. London.

Blaue Traube.

Winter, Gastwirth v. Nürnberg.
Stahl, Kfm. v. Eßlingen.
Zeiß, Kfm. v. Mainz.
Braun, Fabrik. v. Mezingen.

Goldenes Kreuz.

Cahn, Kfm v. Berlin.
Kaufmann, Kfm. v. Hanau.
Möller, Kfm. v. Erlangen.
Burger, Kfm. v. Fürth.
Auermann, Kfm. v. Nürnberg.
Bach, Kfm. v. Kriegshaber.

Hotel garni (Leinfelder).

Bischoff, Kfm. v. Augsburg.
Altsohn, Priv. v. Berlin.
Landauer, Priv. v. Krumbach.

Hotel garni (Schafroth).

Neuburger, Kfm. v. Ulm.
Schlesinger, Kfm. v. Schönheide.

Stachus.

Gutmann, Kfm. v. Oettingen.
Beck, Pferdehdlr. v. Hürben.
Messerschmidt, Pfarrer v. Oberroth.
Schinner, Privatiere v. Schleißheim.
Weiß, Früchtenhdlrs.-Gattin v. Nürnberg.

Augsburgerhof.

Raß, Concipient v. Regensburg.
Götz, Pfarrer v. Laubdorf.
Werner v. Augsburg.

Oberpollinger.

Gräßl, Ingen. v. Hildburghausen.
Sibert, Priv. v. Eßlingen.
Henauer, Gießereibesitzer v. Wels.
Koch, Priester v. Erlangen.
Brunner, Gastwirth v. Nürnberg.
Müller, Posterped. v. Hilpoltstein.
Schön, Seifensieders-Gattin v. Donauwörth.
Seeger, Doktor v. Murrhardt.
Sanders, Kfm. v. Gunzenhausen.
Kister, Stud. v. Reidenburg.
Zweifel, Stud. v. St. Gallen.
Abelbach, Doktor v. Berlin.
Meirhofer, Pfarrer u. Schorer, Bräuer v. Rettenberg.

Goldener Storch.

Köberle, Kfm. v. Sonthofen.
Ansbacher, Kfm. v. Oettingen.
Seitz, Bräuer v. Straß.
Buhl, Eisenhdlr. v. Sonthofen.
Mayer, Müllermstr. v. Hemerten.

Bamberger Hof.

Collorio, Techniker v. Nördlingen.
Ostermeir, Landger.-Diener, Birkmann, Bräuerssohn, Schmid, Tändlerssohn und Pentenrieder, Kochssohn v. Dachau.

Goldener Stern.

Holleis, Musikus v. Reichenhall.
Hemscheid, Priv. v. Karlsruhe.

Goldener Löwe.

Reiter, Webermstr. v. Prien.
Furtner, Weinwirth v. Rosenheim.
Nathan, Hdlsm. v. Illereichen.

Blauer Bock.

Stenzel, Priv. v. Erding.
Steger, Priv. u. Schmid, Forstgehilfe von Aichach.
Auer, Priv. v. Burghausen.
Lederer, Schullehrer v. Freising.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle; Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt:** **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr., in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in **Würzburg** 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in **Bamberg** 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U. 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U. 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in **Hof** 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in **Hof** 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in **Hof** 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in **Hof** 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm:** **1)** Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. **2)** Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. **3)** Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart:** 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in Stuttgart: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau:** **1)** Früh 8 U 55 M. Postzug; Ankunft in Kaufbeuern 10 U. 40 M. Vorm., in Kempten 12 U. 5 M. Mitt., in **Lindau** 3 U. 10 M. Nachm. **2)** Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank. in Kaufbeuern 5 U. 40 M. Ab., in Kempten 7 U. 52 M. Ab., in **Lindau** 12 U. 30 M. Nacht. **3)** Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in Kaufbeuern 12 U. 5 M. Nachts, in Kempten 2 U. fr., in **Lindau** 5 U. 30 M. fr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min. früh.
4 U. — Min. Nachm.	4 U. 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 20. März. Oesterr. 5proc. Metall. 64¼; 4½ proc. 56½; Bankaktien 965; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅜; Span. 1proc. Oblig. 18⅛; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½proc. Oblig. 94¾; Wechselcurse: Paris 93½; London 117⅜; Wien 95.

Wien, 21. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82¼; 4½pr. 71¼; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 119⅛; do. v. 1854 104⅜; Lomb.-Ven. 5proc. Anleihe —; Bankaktien ——; Nordbahn Aktien ——; Wechselcourse: Augsburg uso 126¼; London: 12.18; kaiserl. Münzdukaten 31¾.

Paris, 17. März. 4½proc. 94.70; 3proc. 70.10.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Courie.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 34 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 4 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 41 „	„ 9 42 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 21 „	„ 9 22 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Nummern der Regensburger Ziehung.

72 88 27 33 84.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 82. Freitag, 23. März 1855. (Victoria.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Judith.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Friedrich Hebbel.

Personen.

Judith	Frl Damböck.	Ein Aeltester	Hr. Burmeister.
Holofernes	Hr. Dahn.	Ein Priester	Hr. Wirth.
Hauptleute des Holofernes	Hr. Keller.	Ephraim	Hr. Straßmann.
	Hr. Eiseneck.	Ammon	Hr. Karl.
	Hr. Rauch.	Hosea	Hr. Sigl.
Ein Oberpriester	Hr. Hölken.	Ben	Hr. Selze.
Achior, Hauptmann der Moabiter	Hr. L. Schmid.	Assad	Hr. Leigh.
Gesandter von Mesopotamien	Hr. Hoppe.	Daniel, sein Bruder, stumm und blind	Hr. Jost.
Gesandter von Lybien	Hr. Obermayer.	Samaja, Assads Freund	Hr. Christen.
Ein Bote von Nebucad Nezar	Hr. Allfeld.	Delia, Weib des Samaja	Frl. Söltl.
Ein Leibwächter des Holofernes	Hr. Schweiger.	Josua	Hr. Büttgen.
Ein assyrischer Krieger	Hr. M. Schmid	Mirza, Magd der Judith	Frau Büttgen.

Einwohner von Bethulien

Assyrische und israelitische Priester, Aelteste. Assyrische Hauptleute und Kriegsvolk. Gesandte. Einwohner von Bethulien.

Die Handlung ereignet sich vor und in der Stadt Bethulien.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 30 „
Ein Platz	1 „ — „	[5] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Herr Brandes.
Beurlaubt: Herr Härtinger, Herr Fenzl, Frl. Fenzl, Hr. Lang, Hr. Young.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Freitag den 23. März. Verhandl. gegen Mich. Bergmaier, Gütlerssohn von Aschotsried, Mart. Hofner, sen., Austragsgütler, Martin Hofner, jun., Schießlgütler und Joseph Hofner, Schießlgütlerssohn, wegen Brandstiftungen und Diebstahls.

Oeffentl. Magistrats-Sitzung: Vorm. 10 Uhr im Rathhause.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Hermann Dor.

Zum Erstenmale.

Staberl, Don Quixote und Sancho Pansa,

od.: Staberl's Abenteuer in Deutschland, Spanien und England.

Große Original-Zauberposse mit Gesang u. Tanz in 4 Abtheilungen von A. Plaisant.

1. Abtheil.: Staberls Traum, oder: Die Elfenkönigin. 2. Abth.: Staberls Zusammenkunft mit Sancho Pansa. 3. Abtheil.: Der verhängnißvolle Ring. 4. Abtheil.: Die Harfenistin, oder Ende gut, Alles gut.

Titania, die Elfenkönigin	Frau Binder.	Geheimrath Aktenwurm	Hr. Fehr sen.
Puck } ihre dienstbaren	Lina Schweiger.	Basilio, ein Schäfer	Hr. Brauny.
Ariel } Geister	Therese Brauny.	Der Alkalde des Orts	Hr. Christ.
Staberl (in der 4. Abtheil. als alte Harfenistin)	Hermann Dor.	Ein Mönch	Hr. Bäumler.
		Adalbert Preller	Hr. Fehr jun.
Natzi (in der 2. Abtheil.) als Don Quixote v. d. Mancha	Hr. Kohrs.	Rosalinde Schnepfenberger	Frl. Gallinger.
		Barge, ein französ. Tanzlehrer	Hr. Werner.
Sancho Pansa, sein Knappe (in der 4. Abth. als alter Geiger)	Hr. Preis.	Bledborn, ein reicher Spekul.	Hr. Helmstätt.
		Anna, seine Tochter	Frl. Milarta.
Waberl, eine alte Sennerin	Frau Brauny.	Gottlieb Burger	Hr. Binder.
Rosl } ihre Enkel	Frl. Stein.	Eine Auswanderin	Frau Fehr.
Seppl }	Hr. Schuster.	Carl, ihr Sohn	Carol, Metzger.
		Nanni's beruhigter Geist	Fr. X. Schneider.

Ein Kellner. Auswanderer und Matrosen. Drei Kinder. Gäste.

Ort der Handlung: 1. Abtheil.: Geisalpe bei Tegernsee; 2. Abtheil.; Spanien in der Provinz Granada; 3. Abtheilung: England in einer Kneipe am Hafen zu Liverpol; 4. Abth.: München im Gasthaus zum grauen Dax, ein Jahr nach den 3 ersten Akten.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Hermann Dor.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preis der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterresperrsitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Freitag: Frauenplatz No. 7|1 von 9 — 12 und 2½ — 6 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Gemälde, Herren und Frauenkleider, Leib- und Bettwäsche, gebleichte und ungebleichte Leinwand, Garn, Gradl, Parchent, Malerleinwand, Pers, Orleans, Taschentücher, seidene und baumwollene Shawls, Seidenzeug, seidener Tüll, Zwirn und Faden, Musseline, ferner Mieder mit silbernen Hacken, goldene Cylinder- und Repetiruhren, Ringe, Perspektiv, Dosen, Mörser, Zinn- und Kupfergeräth ꝛc.

Heute Freitag: Herrenstraße No. 21|0 Vorm. 9 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles und Bortenmachergeräthschaften.

Morgen Samstag: Kaufingergasse No. 12|3 von 9 — 12 U. Versteigerung guterhalt. Meubles, Kupfergeschirr, Bücherschränke mit Glasthüren, ferner 1 histor. Oelgemälde in Goldrahme.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 2. Male:

Die neuesten Nachrichten.

Original-Posse mit Gesang in 3 Akten von Ferd. Strömer.

Frau v. Kerbelkraut, eine reiche Wittwe . . .	Frl. Ehrenstein.	Karl Dunst, heimatsberechtigter Pflastertreter . .	Ferd. Strömer.
Amalie, ihre Nichte . .	Frl. Schwarz.	Aron Mauschelthal, Negoz.	Hr. Köstner.
Tinchen, Stubenmädchen .	Frl. Frd. Schütz.	Frau Suserl, Haushälterin bei Krenstingel . . .	Frau Düval.
Johann, Bedienter . . .	Hr. Pfeiffer.	Platzer, Gastwirth . . .	Hr. Partl.
Andreas, Kutscher . . .	Hr. Kraus.	Evchen, Kellnerin . . .	Frl. Horst.
Pankratz Krenstingel, Salzstößler	J. Schweiger.	Hackmeier, Metzger . .	Hr. Schütz.
Wilhelm, sein Sohn, Amtspratikant	Hr. Röhl.	Stichauf, Schneidermeister	Hr. Böhmert.
Timotheus Schneckenhuber, Gutsbesitzer	Hr. Treumund.	Blümerl, Siebmacher . .	Hr. Burkhardt.
Sternau, Notar	Hr. Langendorf.	Haltfest. Gerichtsdiener .	Hr. Schöppel.
		Ein Commissär	Hr. Weiß.
		Jungfer Salerl, eine Köchin	Frau Meyer.

Gäste, Dienstleute, Gerichtsdiener, Volk. Ort der Handlung: München.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffeehaus: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Ober Pollinger: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½8 Uhr.
Stachusgarten: Produktion der Alpen-Sängergesellschaft Lechner. Anf. ½8 Uhr.
Zum weißen Bären (Karlsplatz): Gesang-Unterhaltung von 2 blinden Sängerinnen.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

Zum praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von Heinrich Kitt. 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift nicht nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, sondern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erläuterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen bei dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparaturen, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es sind in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden Land- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abweichenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augsburg, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese Schrift eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der Justiz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von Miethverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstatistik über Mithverhältnisse in größern Städten und Märkten von Bayern.

Kirchliche Feierlichkeiten am Samstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U Nachm. Rosenkranz, dann Stabat mater.
Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½6 U. Ab. musikal. Litanei.
St. Peter. ½5 U. Ab. musikalische Litanei.
Kreuzkirche. ½4 U. Nachm. Rosenkranz, dann musikalische Litanei.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann musikal. Litanei.
Schmerzhafte Kapelle. 6 u. 7 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann gesungene Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Begräbnisse, Freitag den 23. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Bauer, Kistlergesell von Niederbayerdorf (gest. d. 21., 24 J. a.) — Theres Hattler, Maurers-Tochter von Rain (gest. d. 21., 24 J. a.) — Helena Schmid, Meßners-Wittwe von Mittersendling (gest. d. 21., 78 J. a.) — Leonhard Röth, Maurer v. h. (gest. d. 21., 48 J. a.) — Theresia Meister, Taglöhners-Tochter v. h. (gest. d. 21., 35 J. a.)
2½ Uhr: Georg Kellner, Münzarbeiter v. h. (gest. d. 21., 79 J. a.) — Joseph Eberle, Soldat vom k. Inf.-Leibregiment (gest. d. 21., 27 J. a.) — Anna Bubinger, Dienstmagd von Reichersberg, Ger. Oberberg (gest. d. 21., 22 J. a.)

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Gruber, Kfm. v. Crefeld.
Zimmermann, Fabrik. v. Chemnitz.
Nesselrode, Graf, k. russ. wirkl. Staatsrath u. Kammerherr v. Petersburg.

Goldener Hirsch.

Pesta, General-Inspektor v. Wien.
Rad, v., Priv. v. Augsburg.

Hotel Maulick.

König, Kfm. v. Mannheim.
Kutscher, Privatiere v. Frankfurt.
Hirsch, Kfm. v. Mainz.

Blaue Traube.

Faustino, Negot. v. Mailand.
Fisch, mit Gemahlin, Kfm. v. St. Gallen.
Schulz, Kfm. v. Nürnberg.
Fortis, Adv. u. Kaula, Agent v. Venedig.

Goldenes Kreuz.

Hauser, Kfm. v. Frankfurt.
Gustine, Kfm. v. Hanau.
Heit, Kfm. v. Meurs.
Kaufmann, Kfm. v. Deidesheim.
Meyer, Kfm. v. Buchau.

Hotel garni (Leinfelder).

Bauer, Kfm. v. Frankfurt.
Künolt, Kfm. v. Trier.
Knorr, k. Ober-Berg- und Salinen-Rath von Kissingen.

Stachus.

Goldschmidt, Gebr., Kaufl. v. Oettingen.
Spühler, Ldg.-Diener v. Freising.
Gerstle u. Erlanger, Pferdehdlr. v. Ichenhausen.
Kock, Kfm. v. Landsberg.

Augsburgerhof.

Frenz, Anna u. Katharina, v. Nürnberg.
Buchner, Cooper. v. Sollenbach.
Hechtel, Gastwirth v. Berghof.
Haag, Priv. v. Augsburg.
Veit, Kfm. v. Nürnberg.

Oberpollinger.

Wagner, Konditor v. Reutlingen.
Edlinger, Kfm. v. Mitterfels.
Heintsch, Fabrik. v. Leonberg.
Joham, Stud. u. Walter, Kaufm. von der Schweiz.
Bandhart, Fabrik. v. Bremen.
Neuburger, Kfm. v. Regensburg.
Dollmetsch, Kfm. v. Augsburg.
Mösch, Kfm. von der Schweiz.
März u. Härtl, Dekon. v. Lechhausen.
Schulz, Commis v. Augsburg.
Kühner, Cooper. v. Holzen.
Rosenschön u. Löfflholz, v., Dekon. v. Germersheim.

Bamberger Hof.

Stadler, Seifensieder v. Ansbach.
Geisler, Rothschmid v. Nürnberg.
Schmidt, Pferdehdlr. v. Dillingen.
Regele, Hartschier v. Pfersee.
Weisbeck u. Deller, Hdlsl. v. Fischach.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.

Goldener Storch.

Kleber, Fruchthdlr. v. Waldstetten.
Neidlinger, Fruchthdlr. v. Eßlingen.
Mühlbarzer, Bräuer v. Unterschernfeld
Hum, Müllermstr. v. Obergünzburg.
Ansbacher, Hdlsm. v. Ellingen.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium geschlossen.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch gegen bei dem k. Gallerie-Conservator zu erlangende Eintrittskarte die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Kupferstichsammlung** u. gegen zu lösende Karten die **Etrurische Vasensammlung** von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conf. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Abensbrg.	Geldl	3 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	Lindner	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Aichach	Orterer	1U. Mit.	Augsb. Hof.
Altötting	Fischer	4 U. früh	Bögner, Thal.
üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. früh	Bögner, Thal.
Benedictb	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
"	Ortner	12U. Mit.	Gilgenrainerb.
Burghsn.	Hehenberger	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof.
Deggendf.	F. X. Achatz	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Dorfen	Aigner	2 U. Nm.	Seerieder.
Ebersbrg.	Steigenberger	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
"	Westermayer	1 U. Mitt.	Ammerthalerh.
Freising	Illinger	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
"	Zacherl	1U. Mit.	Cafe Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kochel	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
ü. Benediktb.			
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landau a/J	Bretzenbeck	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Landshut	Drescher	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Landshut	Silbernagel	4 U. Nm.	Ostermayer.
"	Kein	7½ U. fr.	Ostermayer.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosbrg.	Grundl	5 U. Nm.	Högerbräu.
Murnau	Höck	12U. Mit.	Schützbräu.
Neuötting	Schröder	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg.	Kratzer	9 U. fr. / 2 U. Nm. / 6 U. Ab.	Krone am Karlsplatz.
Partenkn.	Reiser	12U. Mit.	Stiefelwirth.
Passau	Gschwendner	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenh.	Egger	3 U. Nm.	Gilgenrainerbr
Rosenh.*)	Römersberger	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Rosenh.*)	Gg. Schöpf	6 U. fr.	Oberpollinger
Schliersee	Schnizenbauer	10 U. Vm.	Stangl, Thal.
Schongau	Seidenschwarz	12U. Mit.	Drei Rosen.
Tegernsee	Müller	12U. Mit.	Schlicker, Thal
"	Aigner	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
und Rottach	Fröhlich	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Tölz	Harböck	11U. Vm.	"
"	Granz	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
"	Spitzweg	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Weilhm.	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. Ebenhaus.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.
	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.

Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Börsenberichte.

Augsburg, 15. März. Bayer. 3½proc. Oblg. —G. 84½P.; 4 proc. 90 P., —— G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½proc. 94¾ P.; —— G; do. 5proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission — P., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 P., — G.

Frankfurt a. M. 22. März. Oesterr. 5proc. Metall. 64¾; 4½ proc. 56½; Bankaktien 960; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 82⅞; Span. 1proc. Oblig. 18 1/16; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½proc. Oblig. 94¾; Wechselcurse: Paris 93½; London 117⅞; Wien 94⅞.

Wien, 22. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82⅛; 4½pr. 71; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 — —; do. v. 1854 104¾; Lomb.-Ven. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1007; Nordbahn-Aktien ——; Wechselcourse: Augsburg uso 126⅜ B.; London: 12.17 B.; kaiserl. Münzdukaten 31.

Paris, 21. März. 4½proc. 94; 3proc. 68.85.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 34 „	„ 9 36 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4½ „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 41 „	„ 9 42 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 21½ „	„ 9 22½ „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 42 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 83. Samstag, 24. März 1855. (Gabriel.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das Blatt **2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusaagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am V. Fasten-Sonntag und am Feste Mariä-Verkündigung.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, ½3 U. Nachm. Litanei, Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht, gehalten von Hrn. Dr. Senestrey.

Allerh.-Hofkirche. 7—10 U. Messen, 10½ U. Predigt von Hrn. Hofprediger Dr. Weeber, dann Hochamt, geh. von Hrn. Stiftsdecan Wifling, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. ¾11 U. Vorm. Predigt, dann gesung. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. Titular-Fest der Dienerinnen Mariä, vollk. Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Canonic. Stockinger, dann Hochamt, 11 U. Pontifical-Amt für die hochadeligen Damen, gehalten von Herrn Stiftspropst Dr. Döllinger, darauf Opferung, 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, 9 U. Hochamt (Missa von Pavona), ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung u. Austheilung der Monatsheiligen.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. Haupt- u. Titularfest, vollk. Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 8 U. Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Capl. Sattler, Angelobungs- u. Aufnahms-Verkündigung, 10 U. Hochamt, 11 U. Hof-Messe, ½6 U. Ab. musikal. Litanei.

III. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, darauf Messe auf dem Mariahilf-Altar, 2 U. Nachm. Predigt, Vesper u. Litanei, Einschreibung u. Verkündung der Bruderschafts-Mitglieder.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Frauenamt, 8 u. 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Gufler.

St. Stephanskirche. 7 fr. Hochamt, 9 U. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Caplan Feist.

Herzogspitalkirche. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, 9—11 U. Messen, 2 U. Nachm. Versammlung des Jungfrauenbundes, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Fastenpredigt von Hrn. Frings.

St. Josephspitalkirche. 8 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten, 2 U. Nachm. Convent, Vesper u. Predigt von Hrn. Präses Georg Mayer, dann Aufnahme u. Austheilung der Monats-Heiligen.

St. Elisabethk. ½7 u. ½8 fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Ant. Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Beichtv. Sigert, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.

St. Joh. Nep.-Kirche. 5½ U. fr. I. Messe, d. Pred., 10 U. letzte Messe,, ½5 U. Ab. Rosenkr.
Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, 8 und 10 U. Messe, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, 4 U. Nachm. Predigt, Rosenkranz u. Litanei zum Beschluß der 3täg. Kirchenfeier.
St. Theklakapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.
St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, ½4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parth. Hins, 5 U. Ab. Litanei.
IV. St. Ludwig. 6 U. fr. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 7 U. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 5 U. Abend-Andacht.
VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, d. Frühlehre, 9 U. Predigt, d. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Predigt u. Psalm-Miserere, ½6 U. Ab. Rosenkranz.
VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe u. Frühlehre, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt v. Hrn. Coop. Desberger.
VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Stadtpfarrer Walser.
IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikar. Lichtenstein. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. Mayer. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vikar. Freyer. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Bomhard. Montag, Mittwoch u. Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Engelhardt. Freitag um 10 Uhr Prüfung der Confirmanden, Herr Dekan Dr. Burger. Um 3 Uhr Passionsgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. Meyer.]
X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, gehalt. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Samstag den 24. März. Verhandl. gegen Anton Trost, Wirthssohn von Kälberstall, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Samstag: Kaufingergasse No. 12|3 von 9—12 Uhr Versteigerung guterhaltene Meubles, Kupfergeschirr, Bücherschränke mit Glasthüren ꝛc., ferner ein historische Oelgemälde in Goldrahme.

Oeffentliche Vergnügungen.

Goldener Hahn (Neuhausergasse No. 15): Produktion der Alpen-Sängergesellschaft Lechner. Anf. ½8 Uhr.

Salzburgerhof (am Gasteig): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Zum Neusigl (Wittelsbacherplatz): Produktion der Sänger-Gesellschaft Obermayer mit Frau und dem Komiker Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.

Zum Oberottl (Sendlingergasse): Militärische Blechmusik, ausgeführt von den Hautboisten des k. 1. Infanterie-Regiments. Anf. 7 Uhr.

Gebhardtbräu (vor dem Isar-Thore): Cither- und Gesangs-Unterhaltung der „Wanderer." Anf. ½8 Uhr.

Westermayer'sche Wirthschaft (Landwehrstr.): Gesang-Unterhaltung von 2 blinden Sängerinnen. Anf. 6 Uhr.

Begräbnisse, Samstag den 24. März vom Leichenhause aus:

1¾ Uhr: Walburga Lang, Maurers-Tochter v. h. (gest. d. 22., 16 J. a.)— Mathilde Seewald, Maurers-Tochter v. h. (gest. d. 22., 29 J. a.)

2 Uhr: Mondizia Bauer, Soldatens-Tochter v. h. (gest. d. 22., 88 J. a.) — Theresia Müller, Schneiders-Gattin v. h. (gest. d. 22., 71 J. a.) — Franz Xaver Gauser, Brunnenarbeiter v. h. (gest. d. 22., 43 J. a.)

2½ Uhr: Georg Unerdl, Taglöhner v. h. (gest d. 22., 42 J. a.) — Joseph Plaker, Soldat vom k. 2. Inf.-Regim. Kronprinz (gest. d. 22., 24 J. a.) — Michael Knauer, Unterkanonier vom k. 1. Artill.-Regim. Prinz Luitpold (gest. d. 22., 21 J. a.)

2¾ Uhr: Peter Ernst, k. Briefträger v. h. (gest. d. 22., 55 J. a.)— Jakob Stauder, Maurer v. h. (gest. d. 22., 45 J. a.)

3 Uhr: Andreas Brunner, ehemal. bürgerl. Schneidermeister v. h. (gest. d. 22., 65 J. a.) — Leopoldine Kohler, kgl. Büreaudieners-Gattin v. h. (gest. d. 22., 35 J. a.) — Elisabetha Scherer, k. Advokatens-Wittwe von Zweibrücken (gest. d. 22., 95 J. a.)

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Burggasse No. 9 ist eingetretener Verhältnisse wegen die Wohnung im 1. Stocke mit 6 Zimmern und übrigen Erfordernissen an eine solide Familie sogleich oder bis nächstes Ziel Georgi zu vermiethen. Näheres bei Kaufmann Schwaiger am Ecke des Färbergrabens und der Kaufingergasse.

Eine schöne Wohnung auf Georgi.
Vier Zimmer, Küche, Keller, Speicher, Holzlege ꝛc. ꝛc. nur zu 50 fl. halbjährig, nahe bei der Eisenbahn, **Heustraße No. 30**|2 links, zu vermiethen.

Kaufingergasse No. 17|1 ist eine Wohnung von 7 meist großen, heizbaren Zimmern, Küche, Speise, Holzlege, Magdkammer, dann Keller- und Speicherantheil, sowie Waschgelegenheit sogleich oder auf das Ziel Georgi zu beziehen.

Rosenthal No. 19|3 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Jägergasse No. 10|3 ist eine kleine Wohnung auf Georgi billig zu vermiethen.

Dachauerstraße No. 33 ist eine hübsche Parterre-Wohnung mit drei Zimmern zu vermiethen.

Türkenstraße No. 59a|3 links ist ein schönes, großes Zimmer zu vermiethen.

Dienersgasse No. 7|1 ist ein großes Zimmer mit eigenem Eingang für einen oder zwei Herren zu vermiethen. Das Näh. zu eb. Erde.

Sebastiansplatz No. 3|1 ist ein schönes, gut heizbares Zimmer künftigen Monat zu verm.

Schwanthalerstraße No. 83 ist bis 12. April ein heizbares, eingerichtetes Zimmer an einen soliden Herrn um monatlich 3 fl. zu vermiethen.

Luitpoldstraße No. 14 ist im zweiten Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern, Kammer u. übrigen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen. Näheres im 1. Stock links.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Scheidemantel, Fabrik. v. Nürnberg.
Tabor, Kfm. v. Paris.
Feurer, Reg.-Rath v. Nürnberg.
Elinger, Kfm. v. Frankfurt.
Gutkunst, Kfm. v. Paris.

Hotel Maulick.
Rau, Kfm. v. Bornheim.
Krause, Kfm. v. Barmen.
Barraine, Negot. v. Brüssel.

Blaue Traube.
Wagner, Kfm. v. Kempten.
Aepli mit Fam., Reg.-Rath v. St. Gallen.

Hotel garni (Leinfelder).
Bauer, Kfm. v. Frankfurt.
Zander, Inspektor v. Leipzig.
Wagenseil, Banqu. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).
Dünkler, Bau-Inspektor v. Straubing.
Reitlinger, Eisenhdlr. v. Ichenhausen.
Ried, Kfm. v. Lindau.

Stachus.
Simons, Kfm. v. Aachen.
Schannin, Rent. v. Brandenburg.
Degen, Priv. v. Lausanne.
Seiler, Oekon. v. Illertissen.
Braun und Bär mit Sohn, Kaufleute von Oettingen.
Waldheer, Kfm. v. Buchloe.
Sartorius, Adv.-Gattin v. Dillingen.

Augsburgerhof.
Steiger, Kfm. v. Augsburg.
Elbinger, v., Buchhalter v. Donauwörth.
Vogl, Stud. v. München.

Oberpollinger.
Weißflohr, Bauschüler v. Johanngeorgenstadt.
Obermeir, Bräumstr. v. Landshut.
Fellheimer, Oberschreibersgatt. v. Wolfratshausen.
Preyer, Hdlsm. v. Passau.
Martin, Priv. v. d. Pfalz.
Monauni, Stud. v. Trient.
Lanetti, Stud. v. Dargo.
Landerer, Benefiz. v. Roggden.
Beck, Commis v. Fürth.
Maurer, Monteur v. Schramberg.
Reuner, Putzarbeiterin v. Amberg.
Laumbacher, Bäckerm.-Sohn v. Regensburg.

Bamberger Hof.
Ettel, Revierförstersgattin v. Bergzabern.
Heinefetter, Künstler v. Mainz.
Fischer, Künstler v. Würzburg.

Goldener Storch.
Müller, Conditor v. Friedrichshafen.
Schebach, Müllermstr. v. Waldstetten.
Meister, Kammmacherm. v. Weißendorf.
Kaltenhäuser, Kistlermstr. v. Buch.
Müller, Oekonom v. Stadln.
Hauppeltshofer, Fruchthdlr. v. Offingen.
Lenzer, Fruchthdlr. v. Unterfellheim.
Mayer, Fruchthdlr. v. Obergünzburg.

Neusigl.
Holstein, Frhr. v., v. Landshut.
Schützinger u. Mack, Tuchfabrikanten und Schmuck, Bortenmacherm. v. Weissenburg.
Zeh, Tabakfabrikant v. Freising.
Hauser, Maler v. Zürich.
Lipp, Posterpeditor v. Pfatter.

Goldener Bär.
Wolf, Kfm. v. Frankfurt.
Wittmann, Gärtner v. Ellingen.

Goldener Stern.
Hillbrand, Funktionär v. Ansbach.
Baumgartner, Oekonom v. Wien.
Rauenbusch, Kfm. v. Nürnberg.

Großer Löwengarten.
Renault, quiesc. Ldg.-Assessor v. Erding.

Grüner Hof.
Müller, Webermstrs.-Sohn und Fischer, Maurermstrs.-Sohn v. Dasing.
Eibach u. Gottlieb, Oekonomens-Söhne v. Kissingen.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)
Antiquarium geschlossen.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke: Heute geschlossen.
Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.
Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.
Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.
Glasmalerei, königliche, Louisenstraße No. 7a: Heute geschlossen.
Glyptothek: Heute geschlossen.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek: Heute geschlossen. (Erlaubniß für diesen Tag ertheilt Hr. Dir. v. Zimmermann

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz: Heute geschlossen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt:** **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr., in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in **Würzburg** 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in **Bamberg** 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U. 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof:** **1)** Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in Hof 5 U. Abd. **2)** Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in Hof 6 U. 30 M. Ab. **3)** Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in Hof 3 U. 45 M. früh. **4)** Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in Hof 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm**: 1) Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. 2) Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. 3) Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart**: 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in Stuttgart: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau**: 1) Früh 8 U. 55 M. Postzug; Ankunft in Kaufbeuern 10 U. 40 M. Vorm., in Kempten 12 U. 5 M. Mitt., in **Lindau** 3 U. 10 M. Nachm. 2) Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank. in Kaufbeuern 5 U. 40 M. Ab., in Kempten 7 U. 52 M. Ab., in **Lindau** 12 U. 30 M. Nacht. 3) Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in Kaufbeuern 12 U. 5 M. Nachts, in Kempten 2 U. fr., in **Lindau** 5 U. 30 M. fr.

Abgang von **Neumarkt** nach **Bayreuth**: 1) Früh 4 U. 20 Min.; 2) Mitt. 1 U. 30 Min.; 3) Ab. 5 U. — Min. Ankunft in Bayreuth: 1) Früh 5 U. 10 Min.; 2) Mitt. 2 U. 20 Min.; 3) Ab. 5 U. 50 Min.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min. früh.
4 U. — Min. Nachm.	4 U. 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Dachau	Herrmann	4 U. Nm.	Bambergerhof
Ebersbrg.	Jaud	4 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Glaß	5 U. Nm.	Stangl, Thal
„	Zacherl	3 U. Nm.	Kaffee Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. früh	Ostermayer.
„	Forster	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Reichenh.	Barstetter	6 U. fr.	Kaffee Scheitl.
Rosenh.* u. Traunstein	Römersbergr	8 U. früh	Bögner, Thal.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Bögner, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen üb. Ebenhauf.**	Zechmeister Roderer.	7 U. früh 3 U. Nm.	Kaffee Urban. Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarnfinden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.
Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.
Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.
Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.
Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.
Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.
Sardinische: durch die französische vertreten.
Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg. Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Augsburg, 15. März. Bayer. 3½ proc. Oblig. —G. 84½ P.; 4 proc. 90 P., —— G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 90 P., — G.; do. 4½ proc. 94¾ P.; —— G; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission — P., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 P., — G.

Frankfurt a. M. 23. März. Oesterr. 5rproc. Metall. 64½; 4½ proc. 56½; Bankaktien 963; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83; Span. 1proc. Oblig. 18⅛; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½proc. Oblig. 94¾; Wechselcurse: Paris 93⅛; London 117⅞; Wien 95.

Wien, 23. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82¼; 4½pr. 70¾; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 —; do. v. 1854 104⅞; Lomb.-Ven. 5proc. Anleihe —; Bankaktien 1010; Nordbahn-Aktien 1945; Wechselcourse: Augsburg uso 126 B.; London: 12.14 B.; kaiserl. Münzdukaten 30¼.

Paris, 22. März. 4½proc. 94.40; 3proc. 69.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 34 „	„ 9 36 „
	„ 10 3 „	„ 10 5 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 41 „	„ 9 43 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 22 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 42 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München. Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 84. Sonntag, 25. März 1855. (Mar. Verk.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das Blatt **2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Dienerg. Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Die Zauberflöte.

Oper in zwei Aufzügen. Musik von Mozart.

Personen.

Sarastro		Herr Kremenz.
Tamino		Herr Widemann.
Erster Priester		Herr Alfeld.
Zweiter Priester		Herr M. Schmid.
Königin der Nacht		Frl. Schwarzbach.
Pamina, ihre Tochter		* *
Erste Dame		Frau Rohrleitner.
Zweite Dame		Frau Rauch.
Dritte Dame		Frl. Seehofer.
Drei Genien		Frau Wirth. Frl. Bernlochner. Frl. Falk.
Papageno		Herr Sigl.
Monostatos		Herr Hoppe.
Papagena		Frau Diez.

Priester. Sklaven und Gefolge des Sarastro.

* * Frl. **Euphrosine Stanky** aus München, Pamina, als ersten Versuch.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[6] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

☛ Im **Mittel-Foyer rechts** zu ebener Erde, sowie im Corridor vor der Galerie noble befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für dergleichen Gegenstände obliegt und obliegen kann haben sie nicht zu übernehmen.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Herr Brandes.
Beurlaubt: Herr Härtinger, Herr Fenzl, Frl. Fenzl, Hr. Lang, Hr. Young.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Erstenmale:

Die Zigeuner im Schwarzwald, oder: Das Förster-Haus auf Windeck.

Ein Charakter-Lebensbild mit Gesang, Tanz und Tableaux in 3 Abtheilungen und einem Vorspiele

Der Heiraths-Antrag,

in 1 Akt von Frau Direkt. M. v. Karl.

Erste Abtheilung: Der Jäger von Kaltenbrunnen. Zweite Abtheilung: Der falsche Eid. Dritte Abth.: Die Freileute und der Fuchs im Eisen, oder: Der reisende Schneider.

Frau Liedle, Wittwe	Frau Düval.	Rulph Drohmann, Gerichtsvogt im Schwarzwald	Hr. Schütz.
Elsbeth, ihre Tochter	Frl. Schwarz.	Löffler, Gerichtsschreiber	Hr. Böhmert.
Agnes, ihre Freundin	Frl. Horst.	Girko, Zigeunerhauptmann	Hr. Langendorf.
Heribert Eisenhut, Förster	*	Weida, sein Weib	Frau Schweiger
Roman, Jägerbursche, sein Verwandter	Hr. Köstner.	Nora, ihre Begleiterin	Frl. A. Schütz.
Ignatius Donnerkeil, ehem. Rottenführer	Hr. Strömer.	Oskur, Zigeuner	Hr. Röhl.
Veit, ein alter Jäger	Hr. Partl.	Fledermann, Zigeuner	Hr. Weiß.
Leichtfüßl, ein reis. Schneidergesell	J. Schweiger.	Mella, Zigeunerinnen	Frau Partl.
Der Wirth zur leeren Kanne	Hr. Treumund.	Dore, Zigeunerinnen	Frl. Hoffmann.
Thomas, Kellerbursche	Hr. Pfeiffer.	Der Kanzler des Markgrafen	Hr. Burkhardt.
		Zigeuner und Zigeunerinnen.	
		Wachen, Jäger, Landleute.	

* Hr. **Resch**, vom Stadt-Theater zu Basel — Heribert, als Gast.

La Madrilenna, spanischer National-Tanz, wird von Fanny Schweiger, Ludwig und Emilie Weiß ausgeführt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Montag: Glückstraße No. 42 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung von Meubles, Stockuhren, Porzellan und Glaswaaren, Damengarderobe von Seide, Merino und Pers, Betten, Matratzen, Leib- und Bettwäsche, Küchengeräth ꝛc.

Morgen Montag: Kaufingergasse No. 263 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung einer zum Rücklasse des Commerzienrathes Marx gehörigen Sammlung von Oelgemälden von Salvator Rosa, Bemmel, Krola, Beich, Palma, Sebastian Bourdon und andern Meistern.

Morgen Montag: In der Hof-Heuwaage Wurzerstraße No. 7 Vorm. 9 Uhr Versteigerung mehrerer Parthien Heublumen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Don Cäsar von Bazano,

oder: Ritter und Zitherschlägerin und Mädchen, Gattin und Wittwe in einer Stunde.

Großes romantisches Schauspiel mit Chor in 5 Abtheilungen von Blum.

1. Abth.: Der Zweikampf. 2. Abth.: Erhängen oder erschießen; und: Die verhängnißvolle Exekution. 3. Abtheil.: Eine Alte und eine Junge, oder: Welche ist die Rechte? 4. Abth.: Zwei für Einen, oder: Der König und sein Vasalle. 5. Abth.: Der Statthalter von Granada.

Der König von Spanien	Hr. Brauny	Lazerillo	Hr. Fehr jun.
Don Jose v. Santeremo .	Hr. Werner.	Ein Alkalde	Hr. Weber.
Don Cäsar v. Bazano .	Hr. Binder.	Ein Bürger	Hr. Dilger.
Ein Gardehauptmann . .	Hr. Christ.	Ein junger Soldat . . .	Hr. Hackelsberg.
Der Marquese Montefare.	Hr. Dor.	Ein Oberrichter . . .	Hr. Bäumler.
Die Marquese, seine Gemahlin	Frau Binder.	Donna Flora	Frl. Schwab.
Maritane, Citherschlägerin	Frl. Gallinger.	Donna Rosa	Fr. X. Schneider.
		Hofherren, Damen, Bürger, Soldaten, Volk.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreſperrſitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt iſt ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Produktion von der Muſik-Geſellſchaft à la Gungl. Anf. ½4 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung des k. 6. Jäger-Bataillons. Anf. 3 Uhr. — Abends 7 Uhr Concert der Alpen-Sängergeſellſchaft Lechner.

Engl. Caffeehaus: Produktion des Citherſpielers Mühlauer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.

Ton-Halle: Produktion des Volksſängers Brauneis. Anf. 4 Uhr.

Goldene Ente: Geſangs-Produktion des Volksſängers Deininger mit Geſellſchaft. Anf. ½4 Uhr.

Goldener Hahn (Neuhauſergaſſe No. 15): Cither- und Geſangs-Unterhaltung der „Wanderer."

Blaue Taube: Produktion von einer Abtheilung des k. 6. Jäger-Bataillons.

Zum Eiſenhut: Produktion der Sänger-Geſellſchaft Obermayer mit Frau und dem Komiker Heſſelſchwert, wobei ein neues Lied: „die glückliche Rückkunft des Königs Ludwigs von A. Heſſelſchwert vorgetragen wird. Anf. ½8 Uhr.

Aepfelweinſchenke (Salvatorſtr. No. 4): Produktion des Quintett-Muſik-Vereins. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Schellerer (Kaſernſtraße): Harmoniemuſik mit Leberknödel-Partie.

Zur Krone: Militäriſche Harmoniemuſik.

Phönixgarten: Harmoniemuſik.

Paradiesgarten: Harmoniemuſik.

Salzburgerhof (am Gaſteig): Harmoniemuſik. Anf. ¼4 Uhr.

Pechgarten: Militäriſche Blechmuſik.

Kirchliche Feierlichkeiten am Montag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm-Miserere.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm-Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Begräbnisse, Sonntag den 25. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Eva Höferle, Schmidswittwe v. Pöttmes, Gerichts Rain. (gest. d. 23., 65 J. a.)
3 Uhr: Fanny Lückleberer, k. Stadtgerichts-Assessors-Tochter v. h. (gest. d. 23., 13 J. a.)
4 Uhr: Emilie Staudinger, b. Rothgerbermeisters-Tochter v. Weissenburg (gest. d. 23., 26 J. a.)
[Barbara Huber, k. Berg- und Hüttenmeisters-Wittwe v. Königshütten, Gerichts Waldsassen, 65 J. a., wurde bereits nach Haidhausen abgeführt.]

Trauer-Gottesdienste am Montag.

Metropolitanpfarrkirche: früh 8½ U. für Peter Ernst, k. Briefträger v. h. — Vorm. 9 U. für Leopoldine Kohler, kgl. Büreaudieners-Gattin von hier.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Kaufingergasse No. 30 im 2. Stocke vornheraus ist ein schön meublirtes Zimmer bis 1. April zu vermiethen.

Westenriederstraße No. 13|2 ist ein schönes, helles Zimmer mit eigenem Eingang, meublirt oder unmeublirt, sogleich zu vermiethen.

Türkenstraße No. 11|1 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, großem Alkoven, Küche, Speicher, Keller, Holzlege, Garten- u. Waschhausantheil, um 180 fl. auf Georgi zu vermiethen. Das Nähere beim Hausmeister.

Mathildenstraße No. 7 ist die Parterre-Wohnung mit 4 oder 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Waschhaus auf Georgi zu vermiethen. Daselbst ist auch ein hübscher Garten zu vermiethen. Das Nähere Landwehrstraße No. 4|2.

Wallstraße No. 1|3 ist ein freundliches, meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Karlsplatz No. 14|1 vornh. ist ein elegant meublirtes Zimmer mit Alkoven sogleich zu vermiethen.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Dritte bis zum April vervollständigte Ausgabe.

Das Gewerbs-Gesetz von 1825,

die Vollzugs-Instruktion vom 17. Dezember 1853 u. Auszug aus andern noch geltenden kgl. Verordnungen etc.

über das

Gewerbewesen im Königreich Bayern diesseits des Rheins,

nebst Citaten und Register.

Dritte Auflage, vermehrt mit den bis April 1854 erlassenen kgl. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben.

16. broch. 36 kr.

☞ Für die Besitzer der ersten beiden Ausgaben sind die neuern k. Ministerial-Entschließungen und Regierungs-Ausschreiben separat in einem Supplement vereinigt und für 12 kr. zu haben.

München im Mai 1854. **Georg Franz.**

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung.
Gut gebunden 14 fl. oder 8 Thlr.
Dasselbe mit französischem Texte 15 fl. oder 8 Thlr. oder 30 Frcs.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Zeller, Polizei-Inspektor v. Cöln.
Baum, Kfm. v. Cöln.
Lebling, Kfm. v. München.
Bodi, Kfm v. Mainz.
Stralenheim, v., Oberlieut. v. Lemberg.
David, Priv. v. Belgien.

Goldener Hirsch.
Reichardt, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Maulick.
Diffene, Kfm. v. Mannheim.
Oppenheimer, Kfm. v. Frankfurt.
Göstl, Priv. v. Wien.
Stähelin mit Gattin, Präsident v. Wattwil.
Van Buerne de Barmas mit Gattin, Rent. v. Paris.

Blaue Traube.
Kissel, Kfm. v. Mannheim.
Fröhlich, v., Gutbesitzer v. Augsburg.
Höcken, Privatiere v. Preußen.

Goldenes Kreuz.
Asbeck, Kfm. v. Hagen.
Ister, Kfm. v. Aargau.
Bock, Kfm. v. Fürth.
Bloch, Kfm. v. Edenkoben.

Hotel garni (Leinfelder).
Eckert, Advokat v. Neuburg.
Rindskopf, Kfm. v. Fürth.

Stachus.
Lauchheimer, Kfm. v. Fürth.
Oberndorfer, Kfm. v. Oettingen.
Gut, Fruchthdlr. v. Leutkirch.
Schießer, Fruchthdlr. v. Lindau.
Aipple, Kunstmüller v. Glarus.
Liebhardt u. Lutz, Fruchthdlr. v. Ursheim.
Haag, Früchtenh.-Tochter v. Kaufbeuern.

Augsburgerhof.
Mäßlinger, Kfm. v. Nördlingen.
Häuser, v., v. Augsburg.
Scheid v. Indersdorf.

Oberpollinger.
Popp, Kfm. v. Nürnberg.
Pellet, Gastw. v. Starnberg.
Bassolt, Fabrik. v. Hannover.
Schmidt, Bräuer v. Schledorf.
Heimertinger, Priv. v. Colmar.
Fischer, Kfm. v. Stuttgart.
Eberhard, Kfm. v. Hanau.
Gerbel, Priv. v. Fürstenfeld.

Bamberger Hof.
Rembold, Getreidehdlr. v. Dietenheim.
Schellhorn, Hdlsm. v. Zell.
Haag u. Maneracher, Hdlsl. v. Zillerthal.
Wehn, Stadtschreibers-Gattin v. Ellingen.
Knittel u. Schultes, Kaufl. v. Nürnberg.
Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Geislhöringer, Weinw. v. Landshut.

Goldener Storch.
Bauer, Getreidehdlr. v. Oberrohr.
Fahrenschon, Fruchthdlr. v. Kleinbeiern.
Mayer u. Groß, Pferdehdlr. v. Fischach.
Strehle, Metzgerm.-Sohn v. Geislingen.
Liebhart, Ziegelmstrs.-Tochter v. Bernau.
Hetteswiller, Müllermstr. v. Rorschach.
Diedl, Hdlsm. v. Bals.

Neusigl.
Grau, Kleidermacher v. Freising.

Goldener Löwe.
Gutmann, Hdlsm. v. Heidenheim.
Schreieröder, Hdlsm. v. Pilsting.
Waltl, Gerichtsarzt v. Deining.
Wagner, Oekon.-Tochter v. Feldkirchen.
Kaufmann, Kfm. v. Adelsdorf.
Heßel, Kfm. v. Ichenhausen.
Weih, Bäckermstrs.-Tochter v. St. Quirin.

Goldener Stern.
Rottenhuber, Gutsbes. v. Steinhöring.
Kaiser, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Rizardi, Kfm. v. Verona.
Bezold, Gutsbesitzer v. Pesth.
Fröhlich, Kfm. v. Schwaben.

Blauer Bock.
Horn mit Schwester, Kfm. v. Starnberg.
Kam, Lehrer v. Schloß Margenthau.
Huber, Buchbindermstr. v. Haag.
Moraßi mit Gattin, Kfm. v. Holzkirchen.
Ehrl, Gastgeber v. Oberwarngau.
Hilgenrainer, Bräumstr. v. Hohenburg.
Kaiser mit Gattin, Schmidmstr. v. Tölz.
Kögel, Wirthsgattin v. Arget.
Locher, Müllermstr. v. Forchheim.
Schnaid, Getreidehdlr. v. Nördlingen.
Egger, Getreidehdlr. v. Deining.

Kollergarten.
Kohlhund, Korsettenmacher v. Augsburg.

Grüner Hof.
Wiesner, Getreidehdlr. v. Wildenstein.

Digitized by Google

Abgang d. Eilwagen u. Postomnib. tägl. v. München nach:	Abgangszeit St.	M.		Fahrdauer St.
Aichach mit Post-Omnibus über Oberzeitelbach	4	30	Nm.	6
Amberg, bis Nürnberg m. Eisenbahn von da per Eilwagen	6	—	Früh	15½
Berchtesgaden m. Eilw. über Rosenheim und Traunstein	11	—	Nchts.	19¾
Burghausen m. Eilw. üb. Mühldorf u. Altötting	6	—	Früh	12
Eichstädt m. Eilw. üb. Ingolstadt	10	—	Nchts.	12¾
Ingolstadt vide Eichstädt.				
Innsbruck m. Eilw. üb. Starnberg, Weilheim u. Partenkirchen	5	—	Abds	20
Landsberg m. P.-O. üb. Inning	3	—	Nm.	6½
Landshut m. Eilw. üb. Freising u. Moosburg	12	—	Mtg.	7¼
" m. P.-O. üb. do.	11	—	Nchts.	
	5	—	Früh	
Mittenwald (siehe Innsbruck).				
" mit Post-Omnibus	7	—	Früh	14¾
Passau m. Eilw. üb. Vilsbiburg u. Eggenfelden	12	—	Mtg.	22¼
" do. üb. Landshut u. Plattling	11	—	Nchts.	26¼
Regensburg m. Eilw. üb. Landshut	12	—	Mtg.	15½
" m. do. üb. Geisenfeld	11	—	Nchts.	15½
" m. P.-O. üb. Landshut	5	—	Früh	16
Reichenhall m. Eilw. üb. Traunstein u. Teisendorf	1	—	Nm.	17
" do. üb. Traunstein u. Inzell	11	—	Nchts.	17½
Salzburg m. Eilw. üb. Rosenheim u. Traunstein	1	—	Nm.	17
" über Wasserburg, Stein und Traunstein	12	—	Nchts.	15½
Schärding m. Eilw. üb. Altötting u. Burghausen.	6	—	Früh	19
Starnberg vide Innsbruck.				
Tegernsee u. Kreuth m. Eilw. über Holzkirchen	6	—	Früh	6¼
Tölz u. Lenggries m. Eilw.	6	—	Früh	6½
Waldmünchen m. Eilw. üb. Landsh. u. Straubing	11	—	Nchts.	23
Weilheim vide Innsbruck.				
Wien m. Eilw. üb. Schärding u. Linz	6	—	Früh	48

Stellwagen. Montag.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigeort
Dachau	Herrmann	4 U. Abds.	Bambergerhof
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	Fischer	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting	Bachhuber	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh.*)	Steidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wasserbg	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
Wolfrath üb. Ebenh.**)	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg
**) Passagiere nach Schäftlarnstaden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 22. März. Bayer. 3½ proc. Oblig. — G. 84¼ B. ; 4 proc. 90 B., —— G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 89¾ B., — G.; do. 4½ proc. —— B.; 94½ G; do. 5 proc. 2ter Emiss. — B., 99½ G.; do. 3ter Emission — B., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — B., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 B., 707 G.

Frankfurt a. M. 24. März. Oesterr. 5proc. Metall. 65¼; 4½ proc. 56⅛; Bankaktien 970; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83¾; Span. 1proc. Oblig. 18¾₁₆; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅝; Wechselcurse: Paris 93⅜; London 117⅞; Wien 95½.

Wien, 24. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82⁷/₁₆; 4½pr. —; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 119½; do. v. 1854 105¼; Lomb.-Ven. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1009; Nordbahn-Aktien 1952½; Wechselcourse: Augsburg uso 126 B.; London: 12.13; kaiserl. Münzdukaten 30.

Paris, 23. März. 4½proc. 94; 3proc. 69.65

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Pers.	Personen-Taxe für 1 u. 2	für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or.	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 34 „	„ 9 36 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 41 „	„ 9 42 „
Rand-Dukaten	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 22 „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 42 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 46⅛ „	„ 1 46⅜ „
„ schein	„ 1 46⅛ „	„ 1 46⅜ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4.

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 85. Montag, 26. März 1855. (Castulus.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Im königl. Odeon heute:

Zu Beethovens Gedächtniß-Feier

(gestorben den 26. März 1827)

wird dessen Standbild, für die Stadt Boston in Amerika bestimmt, von dem amerikanischen Bildhauer Hrn. Crawford modellirt und in der k. Erzgießerei dahier gegossen, mit Genehmigung des Inspektors derselben Hrn. v. Miller im großen Saale des k. Odeons ausgestellt. Dazu veranstalten die Mitglieder der musikal. Akademie unter Leitung des k. General-Musikdirektors Hrn. Franz Lachner und gefälliger Mitwirkung der k. Hofschauspielerin Frl. Damböck ein festliches, nur Tondichtungen des gefeierten Meisters enthaltendes

Concert

(außer Abonnement.)

Erste Abtheilung.

1. **Fest-Ouverture** in C.
2. **Prolog**, von Franz Dingelstedt, gesprochen von Frl. **Damböck.**
*3. **Elegischer Gesang**, für Chor und Orchester.
4. **Terzett** aus der Oper „Fidelio" (auf der Bühne nicht gegeben), gesungen von Frau Diez, Hrn. Diez und Hrn. Kindermann.
*5. **Opfer-Lied**, für eine Singstimme und Chor, gesungen von Frau Diez.
6. **Marsch und Chor** aus den „Ruinen von Athen".

Zweite Abtheilung.

Sinfonia Eroica.

Die mit Sternchen bezeichneten Stücke werden zum Erstenmale ausgeführt.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr. Gallerie 48 kr.

Jene Kategorien, bei welchen bis jetzt Preis-Ermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die HH. Hörer an der k. Universität und an der k. Akademie der bildenden Künste 36 kr.

Cassa-Eröffnung im k. Odeon Abends 5 Uhr.

Anfang um halb 7 Uhr. Ende um halb 9 Uhr.

Versammlung.

Heute Montag: Im „Augsburger-Hofe" Abends 7 Uhr Monats-Versammlung des „Polytechnischen Vereins. Vorträge über die Befestigung des Eises u. dergl. in Stein, über verbesserte Heizeinrichtungen, über Fabrikation und technische Anwendung von Gegenständen aus Papiermaché.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Eduard Binder.

Zum Erstenmale.

Scherz und Ernst, oder: Unzusammenhängender Zusammenhang.

Dramatisch-musikalisches Quodlibet in zwei Abtheilungen, zusammengestellt und arrangirt von Eduard Binder, mit einem Vorspiel und einem Nachspiel.

Vorspiel: „Theater- und Garderobe-Skandal."

Der Theaterdirektor		Eduard Binder.	Hr. Macht		Hr. Fehr sen.
Regisseur		Hr. Brauny.	Hr. Groller		Hr. Werner.
Frl. Kraftmann	Schauspielerinnen	Frl. Milarta.	Hr. Alt	Schauspieler	Hr. Preis.
Frl. Rosingie		Frl. Gallinger.	Hr. Süßholz		Hr. Fehr jun.
Frl. Schwabelbach		Frau Brauny.	Hr. Lony		Hr. Christ.
Frl. Tück		Frl. Schwab.	Hr. Mimisch		Hr. Kohrs.
Flachsinger, Obergarderobier		Hr. Dor.	Ein Herr in der Loge		Hr. Bäumlert.
Souffleur		Hr. Sigl.	Ein Herr im Parterre		Hr. Helmstätt.
Zettelträger		Hr. Mayer.	Ein Schusterbube im II. Part.		Hr. Schuster.

Personen des Quodlibets.

Hamlet, Prinz v. Dänemark	Ed. Binder.	Wenzel, König von Böhmen	Ed. Binder.
Ophelia	Frl. Milarta.	Ein Page	Frl. Vinzens.
Tarokerl, abgewirthschafteter Kartenmaler	Hr. Dor.	Ortsrichter Mauskopf	Hr. Preis.
Frau Pomeranzen	Frau Binder.	Baldrian Deckel, Hutmachergesell	Max Schweiger.
Stock, ein Holzhändler	Hr. Helmstätt.	Flor. Zwickel, Strumpfwirker	Hr. Dor.
Solnau, ein Kaufmann	Hr. Bäumler.	Lassara, Herr zu Monts	Hr. Helmstätt.
Klaus, Rathsdiener	Hr. Christ.	Herr v. Stutzerl	Hr. Kohrs.
Der Bürgermeister v. Krähwinkel	Hr. Fehr sen.	Flattrine	Frl. Besmeier.
Sperling v. Spatz, Runkelrübencommissions-Assessor	Hr. Werner.	Hermann Geßler, Reichsvogt in Schwyz und Uri	Hr. Werner.
Szit, Zeitungsschreiber	Hr. Preis.	Ulrich Rudenz, sein Neffe	Hr. Fehr jun.
Frau v. Rankunkel	Fr. X. Schneider.	Werner Stauffacher	Hr. Fehr sen.
Frau v. Süßholz	Hr. Kohrs.	Walther Fürst	Hr. Christ.
Frl. v. Langsalm	Frl. Besmeier.	Wilhelm Tell	Ed. Binder.
Frau Appelsinn	Frau Fehr.	Walther, sein Sohn	Therese Brauny.
Fr. Fischmeisterin	Frau Brauny.	Bertha v. Bruneck	Frl. Schwab.
Pepita	Hr. Kohrs.	Rudolph der Harras, Geßlers Stallmeister	Hr. Weber.

Nachspiel:

Das Lied von der Glocke,

von Schiller, dramatisirt mit melodramtischer Musikbegleitung und Tableaux nach Nilson.

Der Meister	Hr. Fehr sen.	Zweiter Gesell	* *
Erster Gesell	Ed. Binder.	Zwei Lehrlinge	* *

Die mit * bezeichneten Partien sind mit Schülern des Benefizianten besetzt, als erster Versuch.

Tableaux:

Die Taufe, die Hochzeit, die Feuersbrunst, das Begräbniß, der Aufstand, die Andacht.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Eduard Binder.**

Preise der Plätze wie gewöhnlich. — Das Uebrige ist bekannt.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 2. Male:

Die Zigeuner im Schwarzwald, oder: Das Förster-Haus auf Windeck.

Ein Charakter-Lebensbild mit Gesang, Tanz und Tableaux in 3 Abtheilungen und einem Vorspiele

Der Heiraths-Antrag,

in 1 Akt von Frau Direkt. M. v. Karl.

Erste Abtheilung: Der Jäger von Kaltenbrunnen. Zweite Abtheilung: Der falsche Eid. Dritte Abth.: Die Freileute und der Fuchs im Eisen, oder: Der reisende Schneider.

Frau Liedle, Wittwe . .	Frau Düval.	Rulph Drohmann, Gerichtsvogt im Schwarzwald .	Hr. Schütz.
Elsbeth, ihre Tochter . .	Frl. Schwarz.	Löffler, Gerichtsschreiber .	Hr. Böhmert.
Agnes, ihre Freundin . .	Frl. Horst.	Girko, Zigeunerhauptmann	Hr. Langendorf.
Heribert Eisenhut, Förster .	**	Weida, sein Weib . . .	Frau Schweiger
Roman, Jägerbursche, sein Verwandter	Hr. Köstner.	Nora, ihre Begleiterin . .	Frl. A. Schütz.
Ignatius Donnerkeil, ehem. Rottenführer	Hr. Strömer.	Oskur, Zigeuner . .	Hr. Röhl.
Veit, ein alter Jäger . .	Hr. Partl.	Fledermann, Zigeuner . .	Hr. Weiß.
Leichtfüßl, ein reis. Schneidergesell	J. Schweiger.	Mella, Zigeunerinnen . .	Frau Partl.
Der Wirth zur leeren Kanne	Hr. Treumund.	Dore, Zigeunerinnen . .	Frl. Hoffmann.
Thomas, Kellerbursche . .	Hr. Pfeiffer.	Der Kanzler des Markgrafen	Hr. Burkhardt.
		Zigeuner und Zigeunerinnen.	
		Wachen, Jäger, Landleute.	

* Hr. **Resch**, vom Stadt-Theater zu Basel — Heribert, als Gast.

La Madrilenna, spanischer National-Tanz, wird von Fanny Schweiger, Ludwig und Emilie Weiß ausgeführt.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Montag den 25. März. Verhandl. gegen Joseph Geauger, Taglöhner von Weilheim, wegen Brandstiftung.

Oeffentliche Vergnügungen.

Stadt London: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Café Mahler: Produktion der Alpen-Sängergesellschaft Lechner. Anf. ½ Uhr.
Beim Spöckmaier (Rosengasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.
Blauen Bock: Produktion der Sänger-Gesellschaft Obermayer mit Frau und dem Komiker Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.
Café Ungerer (Thal): Preis à la guerre. Anf. ½8 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Montag: Glückstraße No. 4|2 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung von Meubles, Stockuhren, Porzellan und Glaswaaren, Damengarderobe von Seide, Merino und Pers, Betten, Matratzen, Leib- und Bettwäsche, Küchengeräth ꝛc.

Heute Montag: Kaufingergasse No. 26|3 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung einer zum Rücklasse des Commerzienrathes Marx gehörigen Sammlung von Oelgemälden von Salvator Rosa, Bemmel, Krola, Beich, Palma, Sebastian Bourdon und andern Meistern.

Heute Montag: In der Hof-Heuwaage Wurzerstraße No. 7 Vorm. 9 Uhr Versteigerung mehrerer Parthien Heublumen.

Heute Montag: Im Versteigerungslokale des k. Kreis- u. Stadtgerichts l. J. von 9 bis 12 und 3—6 Uhr allgemeine Versteigerung für Verlassenschaften und Executionen, bestehend in den verschiedenartigsten Gegenständen. (Am Mittwoch kommen Pretiosen, Gold- und Silbergeräthschaften zum Aufwurfe.)

Morgen Dienstag: Löwengrube No. 6/1 links von 9—12 u. 2½—6 Uhr Versteigerung verschiedenster gut erhaltener Meubles, Küchengeräth ꝛc. ꝛc., ferner ein Flügel mit 6½ Oktaven von Klüh, eine sehr gute Violine, ein Reisebesteck mit silbernen vergoldeten Bechern, 1 goldenen, 3 silbernen Dosen, Brillantring und Nadeln, 2 Doppelgewehren und Jagdtaschen.

Kirchliche Feierlichkeiten am Dienstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Herrn Domprediger Nik. Weber.

St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm-Miserere.

St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.

St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Begräbnisse, Montag den 26. März vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Franz Datzl, Privatier v. h. (gest. d. 24., 92 J. a.)
3 Uhr: Barbara Pflieger, Hofbräuhausmeistersgattin (v. h. (gest. d. 24., 35 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Dienstag.

St. Peterspfarrkirche: fr. 8 U. für Jakob Staudner, Maurer v. h. — Vorm. 9 Uhr für Elisabetha Scherer, k. Advokatens-Wittwe von Zweibrücken.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Ernestine von Weitzenbeck, geborne Freiin von Schrottenberg, k. Majorswittwe von hier.

St. Bonifaziuspfarrkirche: Vorm. 9 U. für Andreas Brunner, ehem. Schneidermeister v. h.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 U. für Barbara Pflieger, Hofbräuhausmeistersgattin v. h.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Kaufingergasse No. 30 im 2. Stocke vornheraus ist ein schön meublirtes Zimmer bis 1. April zu vermiethen.

Westenriederstraße No. 13|2 ist ein schönes, helles Zimmer mit eigenem Eingang, meublirt oder unmeublirt, sogleich zu vermiethen.

Türkenstraße No. 11|1 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, großem Alkoven, Küche, Speicher, Keller, Holzlege, Garten- u. Waschhausantheil, um 180 fl. auf Georgi zu vermiethen. Das Nähere beim Hausmeister.

Mathildenstraße No. 7 ist die Parterre-Wohnung mit 4 oder 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Waschhaus auf Georgi zu vermiethen. Daselbst ist auch ein hübscher Garten zu vermiethen. Das Nähere Landwehrstraße No. 4|2.

Wallstraße No. 1|3 ist ein freundliches, meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Karlsplatz No. 14|1 vornh. ist ein elegant meublirtes Zimmer mit Alkoven, sogleich zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rönseh, Kfm. v. Sachsen.
Vermehren, Kfm. v. Hamburg.
Obermeyer, Priv. u. Petteroni, Doktor v. Augsburg.
Meyer-Kraus, Kfm. v. Rheineck.
Bender, Kfm. v. Gießen.
Chlingensberg, v., Reg.-Rath v. Regensburg.

Hotel Maulick.

Kestner, Kfm. v. Schweinfurt.
Bozitovatz, Kfm. v. Ofen.
Dubois, Negot. v. Chaux-de-fonds.
Eschwege, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Heiden, Priv. v. Erfurt.
Stauff, Kfm. v. Stuttgart.
Jahn, Kfm. v. Norwege.
Grözinger, Kfm. v. Reutlingen.

Goldenes Kreuz.

Fabroh, Kfm. v. Italien.
Schäfer, Kfm. v. Straßburg.

Stachus.

Brandmeyer, Bräuer v. Moosburg.
Amann, Güterspediteur v. Sulzbach.
Schropp, Fabrik. v. Biberach.
Plascheck, Metzgerm. v. Pasing.
Streng, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel garni (Leinfelder).

Ronier, Priv. v. Straßburg.
Helmstätter, Kfm. v. Mainz.

Augsburgerhof.

Müller, Ingen. v. Augsburg.
Biemauer, Rent. v. Nürnberg.
Löwenthal, Verwalter v. Planegg.
Neuß, Kunsthdlrs.-Wittwe v. Augsburg.
Bachmann, Hdlsm. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Haßfurter, Stud. v. Weißenstadt.
Geier, Theolog v. Ichenhausen.
Rohrmund, Kfm. v. Schleitz.
Kraus, Maler v. Stuttgart.
Spatz, Oekon.-Gattin v. Obenhausen.
Schmid, Rechtsprakt. v. Aichach.
Taylor, Priv. v. New-York.
Hempler, Oberlieut. v. Würzburg.
Löwenthal, Weinhdlr. v. Harburg.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung.**

Oelgemälde. Steffan, J. G.: Gebirgsschlucht im Kanton Glarus. — Brodszky, A.: Gebirgslandschaft. — Rapp, J. R.: Partie am Vierwaldstätter-See. — Asselborn, W.: Das entdeckte Liebesverhältniß. — Stückelberg: Ein Studienkopf. — Vinzenti: Ein Porträt. — Hasenclever, P.: Porträt des Malers W. Preyer in Düsseldorf. — Sporrer, Ph.: Der Gedächtnißtag. — Müller, Friedr.: Partie bei Tarracina. — Derselbe: Waldlandschaft im Sommer. — Derselbe: Waldlandschaft im Herbste. — Müller, Moritz: Der Erstgeborne. Heinemann, D.: Die Toilette. — Weckesser, A.: Zwingli's Tod. — Hitz, K.: Ein Porträt. — Adam, Benno: Ein Hund. — Dyck, Herm.: Eine Grabkapelle.

Miniaturgemälde. Auer, M.: Die Anbetung nach H. v. Heß.

Glasgemälde. Ferstl, A.: Madonna.

Zeichnungen. Regnier, Charles: Grabmal des Ritters Hans von Cronberg zu Cronberg am Taunus. — Derselbe: Grabmal des Ritters Gottfried von Eppstein zu Eppstein im Taunus. — Meyern, L. v.: Ein Porträt.

Plastik. Hagen, M.: Ein Crucifix in Elfenbein. — Halbig, J.: Eine Büste. — Rueprecht, G.: Ein Elfentanz. — Müller, Ernest: Eine Büste.

Verzeichniß der Viktualienpreise etc. in München.

(Vom 26. März bis 2. April 1855.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 35 kr., der Dreißiger 9 kr. 2 pf.; Semmelmehl d. V. 2 fl. 11 kr., d. Dr. 8 kr. — pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl. 55 kr., d. Dr. 7 kr. — pf. Einbrennmehl d. V. 1 fl. 39 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 36 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 42 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Nachmehl d. V. 33 kr., d. Dr. 2 kr. — pf.; Hühnermehl d. V. 1 fl. 6 kr. d. Dr. 4 kr. — pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 2 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 2 Q.; d. Spitzweckel 3 Lth. 1 Q.; das Kreuzerlaibel 5 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Weizen 9 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 15 Lth. — Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 12 Lth. 2 Q.; ein vier Kreuzerstück — Pfd. 25 Lth. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 1 Pfd. 18 Lth. 2 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 3 Pfd. 5 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleich 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf. Eine rohe Zunge 42 kr. Eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr. Ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 40 fl. — kr.; rohes

Unschlitt 30 fl. — kr.; Ein Pfund gegossene Lichter 29 kr.; feine Lichter 27 kr.; ordinäre Lichter 26 kr.; Seife 21 kr. — **Freibank** (vor dem Kost-Thore): Ein Pfund Ochsenfleisch 10 kr. bis — kr. — dl.; Kuhfleisch 7 kr. — pf. bis 10 kr. — pf.; Kalbfleisch 8 kr. 2 pf. bis 9 kr. — dl. Schaffleisch — kr. — dl. bis — kr. — dl.; Schweinfleisch 16 kr. — dl. bis — kr. — dl.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. 3 pf., Schenkpreis 6 kr. 1 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereſſig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr. Ein Pfund Repsöl 20 kr.; Leinöl 25 kr.

Fisch- und andere Viktualienpreise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 48 kr.; Rutten 42 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 10 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen — kr.; Birschlinge 14 kr.; Bachfische 8 kr. Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr. Schnecken d. Hundert 20 kr. Ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäse 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 35 kr., der Dreißiger 13 kr. 1 pf.; Gries ordinärer d. W. 3 fl. 3 kr.; d. Dr. 11 kr. 1 pf. Feine Gersten d. W. 5 fl. 30 kr. d. Dr. 20 kr. 2 pf. Mittlere Gersten, d. W. 4 fl. 7 kr., d. Dr. 15 kr. 1 pf. Ordinäre Gersten d. W. 3 fl. 18 kr., d. Dr. 12 kr. 1 pf. Erbsen schöne d. W. 2 fl. 9 kr., d. Dr. 8 kr. — pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 57 kr. d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Bruun d. W. 4 fl. 25 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf. Linsen d. W. 1 fl. 38 kr. d. Dr. 6 kr. — pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 38 kr., d. Dr. 6 kr. — pf. Schmalz das Pfund 27 kr. Gebirgsbutter d. Pfd. 25 kr. Frischer Körbchen-Butter d. Pfd. 26 kr. Frische Eier 4 Stück 4 kr. Truchen-Eier 4 St. 4 kr. Hennen, alte 30 kr. Hühner 30 kr. Indianen 2 fl. — kr. Kapaunen 1 fl. — kr. Gänse, alte — fl. — kr. Junges — kr. Enten, alte, — kr. Junges — kr. Tauben, junge, 9 kr. Spanferkeln 1 fl. 30 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 48 kr. Ein Banzen frische Aepfel 11 fl. — kr. Ein Banzen frische Birnen 8 fl. — kr. Ein Pfd. gedörrte Kirschen 20 kr. Gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; Bayerische Rüben 3 kr.; Gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 51 kr.; Birkenholz 11 fl. — kr.; Föhrenholz 8 fl. 48 kr.; Fichtenholz 8 fl. 21 kr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort.
Burghsen.	Kirchmayer	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	Auer	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	Zacherl	1 U. Mit. u. 4 U. Nm	Scheidl'sches Kaffeehaus.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal
Landshut	Schießl	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Regensbg. üb. Pfaffenh. u. Geisenfeld	Barth	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Rosenh. *) u. Traunstein	Gstelbinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserbg.	Schmid	6 U. früh	Oberpollinger.
Schliersee	Schnitzenbauer	8 U. früh	Stangl, Thal.
Tölz	Harböck	11 U. Vm.	Soller, Thal.
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
	Lindner	12 U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb.	Roderer	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.
**Ebenhaus.	Zechmeister	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Fiaker und Droschken.

Personen	Fiaker. Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 34 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 41 „	„ 9 42 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 21 „	„ 9 23 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46 „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 86. Dienstag, 27. März 1855. (Rupert.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 3 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Der Sonnwendhof.

Volksschauspiel in fünf Aufzügen von H. S. Mosenthal.

Personen.

Monika, Sonnwendbäuerin, Wittwe		Frl. Damböck.
Valentin	in ihren Diensten	Herr Straßmann.
Wolfgang		Herr Leigh.
Crescens		Frl. Seebach.
Franzl		Frl. Lanzlott.
Marie		Frl. Furcht.
Mathias, Schmiedgeselle, ihr Schwager		Herr Büttgen.
Anna		Frau Dahn-Hausmann.
Der Pfarrer in der Achau		Herr Hölken.
Der Meßner		Herr Sigl.
Ein Kesselflicker		Herr Christen.
Ein Kind		Therese Gresbach.

Knechte, Mägde, **Bettler, zwei Knaben.**

Ort der Handlung: Im Hochgebirge; theils im Thal in und um den Sonnwendhof; theils auf der dazu gehörigen Stern-Alm.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[1] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner, Herr Brandes.
Beurlaubt: Herr Härtinger, Herr Fenzl, Frl. Fenzl, Hr. Lang, Hr. Young.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Dienstag den 27. März. Verhandl. gegen Ruppert Schlierf, Schopperknecht von Laufen, wegen Diebstahls.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Versammlung.

Heute Dienstag: Im kleinen Saale des k. Odeons Vorm. 9 Uhr General-Versammlung der Mitglieder des Hagel-Versicherung-Vereins für das Königreich Bayern.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen: Zum **7.** und **8.** Male.

Staberl und sein Weib, oder: Der Josephi-Tag in Dachau.

Original-Posse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Arthur Süßkind.
Musik von Kapellmeister Konrad Müller.

Erste Abtheilung: Staberls Ankunft in Dachau. Zweite Abtheilung: Staberls Traum.
Dritte Abtheilung: Staberls Versöhnung mit seinem Weibe.

Joseph Pimpelhuber, Gutsbesitzer in Dachau u. ehemal. Einwohner von München	Hr. Preis.	Joseph Staberl, Paraplui-macher aus München	Hr. Dor.
Heinrich, sein Sohn	Hr. Binder.	Gründling, Marktschreiber in Dachau	Hr. Werner.
Blasius v. Rohrdommel	Hr. Fehr sen.	Amalie, seine Tochter	Frl. Gallinger.
Stephan, sein Sohn	Therese Brauny.	Berger, Oberlieutenant	Hr. Fehr jun.
Agnes, seine Tochter	Frl. Milarta.	Hautrein, Wachtmeister beim Cuirassier-Reg. (beurlaubt)	Hr. Christ.
Hanns Klachel, Bauernbursche	Hr. Kohrs.	Pet. Ziegelmeier, Bierbräuer von Dachau	Hr. Dilger.
Madame Staberl, Wirthschafterin bei Pimpelhuber	Frau Brauny.	Bauern, Bäuerinnen, Gäste aus München.	

Die Handlung spielt am Josephitag in Dachau und dauert einen ganzen Tag.

Der im dritten Akte vorkommende Tanz: „Steyerischer Pas de quatre", wird von vier Eleven ausgeführt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieparterresitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreparterresitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Dienstag: Glückstraße No. 4|2 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung von Meubles, Stockuhren, Porzellan und Glaswaaren, Damengarderobe von Seide, Merino und Pers, Betten, Matratzen, Leib- und Bettwäsche, Küchengeräth ꝛc.

Heute Dienstag: Im Versteigerungslokale des k. Kreis- u. Stadtgerichts l.|J. von 9 bis 12 und 3—6 Uhr allgemeine Versteigerung für Verlassenschaften und Executionen, bestehend in den verschiedenartigsten Gegenständen. (Am Mittwoch kommen Pretiosen, Gold- und Silbergeräthschaften zum Aufwurfe.)

Heute Dienstag: Löwengrube No. 6|1 links von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung verschiedenster gut erhaltener Meubles, Küchengeräth ꝛc. ꝛc., ferner ein Flügel mit 6½ Oktaven von Klüh, eine sehr gute Violine, ein Reisebesteck mit silbernen vergoldeten Bechern, 1 goldenen, 3 silbernen Dosen, Brillantring und Nadeln, 2 Doppelgewehren und Jagdtaschen.

Heute Dienstag: Türkenstraße No. 43|0 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Kupfer- und Zinngeschirr ꝛc.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7/0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Victor Cesar Heigel.

Zum Erstenmale:

Der Prozeß, oder: Die Freunde im Gefängniß.

Lustspiel in einem Akt von Roderich Benedix.

Schulze, Lehmann	Gutsbesitzer vom Lande	Hr. Partl. **	
Lohmeier, Advokat		Hr. Strömer.	
Krapp, Gefängnißwärter		J. Schweiger.	
Krummfuß, Nachtwächter		Hr. Köstner.	
Greif, Polizeidiener		Hr. Burkhardt.	

Nachbarsleute. Die Handlung geht in einer großen Stadt vor sich.

Hierauf:

Das Fest der Handwerker.

Eine Posse aus dem Volksleben mit Gesang in einem Akt von Angely.

Wollmann, Zimmermeister u. reicher Bautenunternehmer		Hr. Langendorf.	
Kluk, Maurerpalier	Berliner	**	
Hähnchen, Tischler		Hr. Röhl.	
Stehauf, Spängler, Bayer		J. Schweiger.	
Wilh. Kind, Zimmermann, Dresdner		Hr. Burkhardt.	
Puff, Schlosser, Oesterreicher		Hr. Treumund.	
Madame Kluk		Frl. A. Schütz.	
Madame Stehauf		Frau Meyer.	
Madame Puff		Frau Partl.	
Frau Mizerl, Gastwirthin		Frl. Ehrenstein.	
Lenchen, ihre Tochter		Frl. Horst.	
Handwerker mit ihren Frauen. Musikanten.			

** Herr Heigel, artist. Direktor des städtischen Theaters zu Meissen — Gutsbesitzer Lehmann und Maurerpalier Kluk, als sechste Gastrolle.

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Glasgarten: Produktion der Alpen-Sängergesellschaft Lechner. Anf. ½8 Uhr.
Café Moritz: Produktion des Citherspielers Mühlauer mit Frau. Anf. ½8 Uhr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das englische Einkommensteuer-Gesetz

vom 22. Juni 1842.

Aus dem Original-Texte übersetzt und mit einer Sammlung der seit dem Jahre 1848 in den deutschen Bundes-Staaten erschienenen Einkommensteuer-Gesetze.

Herausgegeben von Fr. A. v. L.

Klein Folio. XVI und 219 S. Preis Thlr. 2 oder fl. 3. 30 kr.

Kirchliche Feierlichkeiten am Mittwoch.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm-Miserere.
Theatinerkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Canonicus Stockinger.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm-Miserere.
St. Josephspitalkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
St. Jakobskirche. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. Weis.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Begräbnisse, Dienstag den 27. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Böck, Glockengießergesell von Nürnberg (gest. d. 25., 43 J. a.) — Anna Hartmann, Dienstmagd von Bogen (gest. d. 25., 25 J. a.) — Elisabetha Doblinger, Maurers-Tochter von Deggendorf (gest. d. 25., 24 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am **Mittwoch.**

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Fanny Lückleberer, k. Stadtger.-Assessors-Tochter.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Burggasse No 9 ist eingetretener Verhältnisse wegen die Wohnung im 1. Stocke mit 6 Zimmern und übrigen Erfordernissen an eine solide Familie sogleich oder bis nächstes Ziel Georgi zu vermiethen. Näheres bei Kaufmann Schwaiger am Ecke des Färbergrabens und der Kaufingergasse.

Eine schöne Wohnung auf Georgi.
Vier Zimmer, Küche, Keller, Speicher, Holzlege ꝛc. ꝛc. nur zu 50 fl. halbjährig, nahe bei der Eisenbahn, **Heustraße No. 30**|2 links, zu vermiethen.

Mathildenstraße No. 7 ist die Parterre-Wohnung mit 4 oder 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Waschhaus auf Georgi zu vermiethen. Daselbst ist auch ein hübscher Garten zu vermiethen. Das Nähere Landwehrstraße No. 4|2.

Wallstraße No. 1|3 ist ein freundliches meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Luitpoldstraße No. 14 ist im zweiten Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern, Kammer u. übrigen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen. Näheres im 1. Stock links.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Sülzer, Kfm. v. Leipzig.
Lippmann, Ritter v., Cabinets-Courier von Paris.
Panizza, Kfm. v. Mainz.
Gutekunst, Maler v. Stuttgart.

Goldener Hirsch.

Sauerbeck, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Maulick.

Craka, Rent. v. Petersburg.
Nitze, Kfm. v. Berlin.
Walker, Rent. v. London.
Herbert, Frhr. v., mit Dienerschaft, Fabrikenbesitzer v. Klagenfurt.
Metzner, Kfm. v. Bamberg.

Blaue Traube.

Süß, Kfm. v. Nürnberg.
Gürtler, Kfm. v. Bregenz.
Donnersperg, Baron, mit Gemahlin, v. München.
Lampart, Kfm. v. Basel.
Günthner, Kfm. v. Heilbronn.
Wergifosse, Kfm. v. Düren.
Moser, Kfm. v. Stuttgart.
Porter, Kfm. v. Wien.
Weber, Arzt v. Würzburg.
Oppenheim, Kfm. v. Paris.

Goldenes Kreuz.

Leonhardt, Kfm. v. Wunsiedel.
Brielmeyer, Kfm. v. Schrammberg.
Visseur, Kfm. v. Frankfurt.
Jansen, Kfm. v. Cöln.

Hotel garni (Leinfelder).

Henle, Dekon. v. Fürth.
Lange, Dekon. v. Leipzig.

Digitized by Google

Stachus.
Mot, Kfm. v. Stuttgart.
Rümelin, Rothgerberm. v. Reutlingen.
Obermüller, Regim.-Arzt v. Dillingen.

Augsburgerhof.
Schuhmacher, k. Forstmeister v. Eichstädt.

Oberpollinger.
Klopfer, Kfm. v. Hürben.
Zähne, Mechanikus v. Landsberg.
Gehring, Goldarb.-Sohn v. Zittau.
Köder, Geschäftsreis. v. Nürnberg.
Sommerhardt, Ingen. v. Potsdam.
Pfeiffer, Oekon. v. Klosterhausen.
Keindl, Forstgehilfe v. Eglharting.
Schreitt, Müllerm. v. Kothgeisering.
Lehmann, Kfm. v. Fürth.
Sprinfelder, Kfm. v. Detmold.
Schmidt, Gürtlermstr. v. Augsburg.
Bader, Posterped. v. Sontheim.

Goldener Storch.
Fischer, Gebr., Pferdehdlr. v. Fischach.
Tesch, Hdlsm. v. Frammersbach.
Pfister mit Gattin u. Graf, Handelsleute v. Burladingen.
Schätzlein, Rechnungsführer v. Holzkirchen.
Jauch, Uhrenhdlr. v. Schwenningen.
Pfeufer, Gastwirth v. Wies.
Erhard, Schmidmstr. v. Steingaden.

Goldener Stern.
Mauer, Kfm. v. Würzburg.
Glaß, Priv. v. Freising.
Heller, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Löwe.
Siller mit Sohn, Kfms.-Gattin v. Augsburg.
Feldmüller, Hdlsm. v. Schnaitsee.
Bach, Hdlsm. v. Fischach.

Blauer Bock.
Neubauer, Forstprakt. v. Rieß.
Hunger, Oekonom v. Miesbach.
Maier, Zolleinnehmer v. Winkel.

Grüner Hof.
Renker, Kfm. v. Bischofsheim.
Haurt, Post-Assistent v. Ulm.

Sonne.
Fischer, Hdlsm. v. Fischach.
Fromm, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Fremare, Wirthstochter v. Burghausen.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer: Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer.

Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu ersragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odyseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.)

Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort
Altötting	Fischer	4 U. fr.	Bögner.
Benediktb.	Ortner	10U.Vm.	Gilgenrainerb.
Dachau	J. Herrmann	4U. Ab.	Bambergerhof.
Dorfen	Gnatz	8 U. früh	Sollerbräu.
Erding	Auer	2U.Nm.	Högerbräu.
„	Westermayr	1U.Mit.	Ammerth. Hof.
Freising	Glaß	6 U. Ab.	Stangl, Thal.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landsberg	Reinpold	11U.Vm.	Oberpollinger.
Landshut	Harbeck	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	Kein	7½ U. fr.	Ostermeier.
Miesbach	Schifferer	12U.Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone a. Carlsplatz
Passau*)	Huber	4 U. fr.	Schlicker.
Passau	Gschwendner	4 U. fr.	Bögner, Thal.
Rosenheim **)	Römersberger	9 U. fr.	Bögner Thal.
„	Schießl	6 U.Abds.	Blaue Taube.
Straubg.	Harböck	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner Thal.
Tölz über Holzkirchen	Granz	12U.Mit.	Ammerth. Hof.
Weilheim	Ortner	12U.Mit.	Drei Rosen.
„	Lindner	12U.Mit.	Gold. Sonne.
Wolfrath.	Raumer	3 U. Nm.	Ostermaier.
*** ü. Ebenh.	Zechmeister	7 U. fr.	Café Urban.

*) Ueber Erding, Wilsbiburg, Ganghofen und Eggenfelden.
**) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg
***) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Börsenberichte.

Augsburg, 22. März. Bayer. 3½proc. Oblg. — G. 84¼ P.; 4 proc. 90 P., —— G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 89⅜ P., — G.; do. 4½ proc. —— P.; 94⅛ G; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission — P., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 P., 707 G.

Frankfurt a. M. 26. März. Oesterr. 5rpoc. Metall. 65; 4½ proc. 56⅜; Bankaktien 954; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83⅜; Span. 1proc. Oblig. 18³/₁₆; Ludwigsh.-Bexbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅜; Wechselcurse: Paris 93⅜; London 117¾; Wien 95⅞.

Wien, 26. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82⅛; 4½pr. 71⅛; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 —; do. v. 1854 104⅞; Lomb.-Ven. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1010; Nordbahn-Aktien 1942½; Wechselcourse: Augsburg uso 125¾; London: 12.14; kaiserl. Münzdukaten 30.

Paris, 25. März. 4½proc. —; 3proc. —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 34 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 41 „	„ 9 42 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46⅜ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 87. Mittwoch, 28. März 1855. (Guntram.) 4. Jahrg.

Der „Tages Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Stille Wasser sind tief.

Lustspiel in vier Aufzügen, nach Beaumont und Fletcher, von Schröder.

Personen.

Baronin v. Holmbach, eine reiche junge Wittwe . . .	Frl. Damböck.
Baron Friedhelm, ihr Onkel	Herr Jost.
Frl. v. Wiburg, ihre Kammerjungfer, unter dem Namen Therese	Frl. Söltl.
Baron Wiburg, ihr Bruder	Herr Dahn.
Hauptmann v. Honnfeld	Herr Keller.
Kammerjunker v. Dornhelm	Herr L. Schmid.
Herr v. Rehberg	Herr Büttgen.
Wallen, gewesener Lieutenant bei einem Freicorps . . .	Herr Christen.
Antoinette, eine Gärtnerstochter, Aufseherin im Hause der Baronin	Frl. Jahn.
Eine alte Frau	Frl. Seebach.
Der Kammerdiener der Baronin	Herr Eiseneck.
Franz, Bedienter der Baronin	Herr Obermayer.
Paul, Bedienter des Baron Wiburg.	

Die Handlung ist im ersten Aufzuge auf dem Landgute der Baronin, dann in der Residenz eines kleinen Fürsten.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang . .	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang. .	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[9] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Mittwoch den 28. März. Verhandl. gegen Michael Kurz, Kleinhäuslerssohn von Weißenfeld, Michael Angerer, Dienstknecht von Schweim, Maria Kinigl, Maurersfrau von Haidhausen und Monica Melf, Bauerstochter von Reigersbeuern, wegen Diebstahls und Wiedersetzung.

Oeffentl. Stadtgerichts-Sitzung I. J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Ferdinand Fränkl, wegen unbefugten Verkaufs von Druckschriften. Vorm. 9½ Uhr Verhandl. gegen Jakob Feiner, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r. J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Josef Rohrer, Metzgergeselle und Eisenbahn-Arbeiter von Jaining, Landger. Burghausen, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls. Vorm. 11 Uhr Verhandl. gegen Sebastian Mangold, Gütlerssohn und Bauernknecht von Forstenried, wegen Vergehens des Diebstahls.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Erstenmale.

Der alte Incognito-Doktor

als lebenslänglich engagirter Schutzgeist, od.: Die geheime Mission.

Original-Lustspiel in 3 Abtheilungen von Grandjean.

1. Abth.: S ist nichts so schlimm als man wohl denkt, wenn man's nur recht erfaßt und lenkt. 2. Abth.: Narr oder Verbrecher. 3. Abth.: An der Grenze Vereinigung und Aussöhnung.

Doktor Mäusler, Advokat	Hr. Dor.	Frau v. Leuvaid, Schauspielerinnen	Frau Brauny.
Lambert Walther, Gutsbes.	Hr. Fehr jun.	Frau v. Olmers, Schauspielerinnen	Frl. Milarta.
Nilhausen	Hr. Binder.	Erster, Zweiter Grenzwächter	Hr. Dilger. / Hr. Helmstätt.
Ruhlich, Badekommissär	Hr. Christ.	Erster, Zweiter Gerichtsdiener	Hr. Hackelsberg. / Hr. Pohlmann.
Friederike Willmar	Frl. Stein.	Veit, ein Kutscher	Hr. Mayer.
Frau v. Ringler, ihre Base	Frl. Schwab.	Herren und Damen.	
Eine Modistin	Frl. Zurhammer.		
Lambert, Schauspieler	Hr. Bäumler.		

Ort der Handlung: Ein Badeort in einem kleinen deutschen Staat.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreſperrſitz 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Im Versteigerungslokale des k. Kreis- u. Stadtgerichts l. J. von 9 bis 12 und 3—6 Uhr allgemeine Versteigerung für Verlassenschaften und Executionen, bestehend in den verschiedenartigsten Gegenständen. (Heute kommen Pretiosen, Gold- und Silbergeräthschaften zum Aufwurfe.)

Heute Mittwoch: Odeonsplatz No. 1|1 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung von großen Spiegeln, Oelgemälden, Bronze-Uhren, Damastgardinen, verschiedenen Meubles von Mahagoni-, Nuß-, Kirschbaum- und lackirtem Holze, sämmtlich im Roccoco-Style gearbeitet, Krystall und sonstiges Glaswerk, Porzellan-Figuren, Thee- und Kaffee-Services von englischem Porzellan, Speise-Service von Meisener Porzellan für 12 Personen, vollständige Kücheneinrichtung, kupferne Badewanne ꝛc., endlich eines noch neuen Brougham-Wagens.

Morgen Donnerstag: Pfandhausstraße No. 4|3 von 9—12 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Bücher belletristischen und finanzwirthschaftlichen Inhaltes nebst Bücherschrank von Nußbaumholz; viele Stiefel, Schuhe ꝛc.

Morgen Donnerstag: Frühlingsstraße No. 9|0 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung des guterhaltenen Mobiliar-Rücklasses des Stiftungs-Administrators Seiderer, bestehend in Einrichtungs-Gegenständen für drei Zimmer, etlichen Pretiosen, Küchengeräth, Kleidungsstücken ꝛc.

Kappes'sche Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Komikers J. C. Treumund.

Zum Erstenmale:

Die Russen sind da, oder: Der Liebhaber als Tartar.

Posse mit Gesang in drei Akten von Fr. Blum.

Hr. v. Storch, Partikulier	Hr. Partl.	Kleefeld, Postmeister . .	Hr. Burkhardt.
Creszentia, dessen Schwester	Frl. Ehrenstein.	Steiner, Apotheker . . .	Hr. Böhmert.
Damian Stritzl, Storch's Bedienter	J. Schweiger.	Kajetan Pufferl, ein Friseur	J. C. Treumund.
Julie, Storch's Mündel .	Frl. Schwarz.	Streicher, ein Barbier . .	Hr. Strömer.
Nettl, Creszentia's Stubenmädchen	Frl. Frd. Schütz.	Zangel, Chirurg . . .	Hr. Weiß.
Obrist v. Stohlberg . .	Hr. Langendorf.	Johann } Bediente bei Storch	Hr. Pfeiffer.
Lochors, Doktor . . .	Hr. Schütz.	Philipp } Bediente bei Storch	Hr. Köstner.
Wilhelm Stolden, Waldbereiter	Hr. Röhl.	Jakob, Hausknecht . . .	Hr. Berg.
		Wastel, Kutscher . . .	Hr. Brauer.
		Frau v. Frischau . . .	Frau Düval.
		Frl. Tugendsam	Frl. A. Schütz.

Herren und Damen. Gäste. Bediente. Kellner.

Ort der Handlung: Ein kleines Städtchen unfern der Grenze Oesterreichisch-Polen.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **J. C. Treumund.**

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. II. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Versammlung.

Heute Mittwoch Vorm. 11 Uhr: Oeffentliche Sitzung der k. Akademie der Wissenschaften zur Feier ihres 96sten Stiftungstages, wobei Herr Universitäts-Professor Dr. Beckers eine Denkrede auf F. W. J. v. Schelling halten und Herr Universitäts-Professor Dr. Lamont einen Vortrag über das Leben und die wissenschaftlichen Leistungen G. S. Ohm's vortragen werden.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Madler: Produktion von der Musik-Gesellschaft à la Gungl. Anf. ½8 Uhr.
Café Ebersperger: Produktion der Alpen-Sängergesellschaft Lechner. Anf. ½8 Uhr.
Café zur Stadt Wien (Herzogspitalgasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Schnizlein, Dr. Ed.: **Meine Behandlung der Cholera,** ihre Entstehung, Verbreitung, Heilung und Verhütung.

Die Gesunden erhalten hier zuverlässige Angaben sich vor der Cholera zu schützen, die Erkrankenden ihre Gefahr zu beseitigen oder zu mindern, die Aerzte die Krankheit zu heilen.

Preis 10 kr.

Digitized by Google

Kirchliche Feierlichkeiten am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. Hochamt u. Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Peter. ½9 U. früh Hochamt u. Prozession, ¾4 U. Ab. Complet u. Psalm-Miserere, dann Oeffentl. Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrprov. Keckenberger.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, Litanei, Stabat mater.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Begräbnisse, Mittwoch den 28. März vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Joseph Weiß, ehemal. Seidenputzer v. h. (gest. d. 26., 75 J. a.) — Thaddäus Mühlberger, Vorstadtkrämer v. h. (gest. d. 26., 59 J. a.) — Barthelomä Hengst, Tuchscherer von Memmingen (gest. d. 26., 49 J. a.)
2½ Uhr: Johann Rebel, Hautboist vom k. Inf.-Leibregiment (gest. d. 26., 31 J. a.) — Jos. Steinle, Soldat vom k. Inf.-Leibregiment (gest. d. 26., 21 J. a.)
2¾ Uhr: Joseph Meinerl, Schuhmachergesell von Eichstädt (gest. d. 26., 34 J. a.) — Ludwig Fingerl, Drechslergesell v. h. (gest. d. 26., 21 J. a.)
3 Uhr: Barbara Groß, k. Landger.-Assessors-Tochter von Gräfenberg (gest. d. 26., 27 J. a.)

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Gerstlacher mit Gattin, Kfm. v. Stuttgart.
Pleßner, Kfm. v. Berlin.
Ridgway, Cabinets-Courier v. London.
Paillon, Maler v. Straßburg.

Hotel Maulick.
Zweibrück mit Familie, Großhändler von Klagenfurt.
Heuß, Kfm. v. Heidelberg.
Bally, Fabrik. v. Säckingen.
Wanders, Kfm. v. Crefeld.
Kayser, Kfm. v. Dülken.

Blaue Traube.
Rose, Kfm. v. Braunschweig.

Goldenes Kreuz.
Schonau, Kfm. v. Oberweißbach.
Vollschwitt, Kfm. v. Minden.
Becker, Kfm. v. Nürnberg.
Volkert, Kfm. v. Würzburg.
Otto, Kfm. v. Annaberg.
Meineke, Kfm. v. Gießen.
Seifert, Kfm. v. Mainz.

Hotel garni (Leinfelder).
Hipper, Realitäten-Besitzer, Müller, Rottmiller u. Wörle, Hausbes. v. Weilheim.
Rotheim, Kfm. v. Gunzenhausen.

Hotel garni (Schafroth).
Düll, Bezirks-Geometer v. Eichstädt.
Bayerlein, Kfm. v. Bayreuth.

Stachus.
Kleinhans, Fabrik. v. Weiler.
Meier, Uhrenmacherstochter v. Augsburg.
Ahle, Gastwirth v. Mallersdorf.
Meyer, Gebr., Kaufl. v. Ichenhausen.
Häring, Gastwirthssohn v. Eichendorf.
Elkan, Sattlermstr. v. Mönchsroth.
Meyer, Lehrer v. Landshut.
Braun, Kfm. v. Oettingen.
Hosp, Hdlsm.-Gattin v. Wildenroth.

Augsburgerhof.
Huber, Kfm. v. Nürnberg.
Gruner, Seifensieder v. Dillingen.
Pflann, Kfm. v. Neresheim.
Erhard, Chemiker v. Großhesselohe.
Hechtel, Gastwirth v. Berghof.

Oberpollinger.
Leiblin, Kfm. v. Stuttgart.
Höck, Mechanikus v. Ludwigshafen.
Weh, Müllermstr. v. Steindl.
Reiser, Pfarrer v. Obermeiting.
Ludwig, Juwelier v. Greifswalde.
Schlenk, Priv. v. Neunkirchen.
Günther, Vergolder v. Stuttgart.
Koidl, Diurnist v. Landshut.
Bühl, Geometer v. Immenstadt.
Großwald, Kfm. v. Augsburg.
Clewe, Baumstr. v. Schwerin.

Bamberger Hof.
Neumiller, Rentamtsschreiber v. Aichach.
Wankmiller, Pfarrer v. Straß.
Spitz, Kfm. v. Cöln.
Holler, Bräuer v. Landshut.

Goldener Storch.
Steinmaßl, Oekonom v. Thal.
Aicher, Oekonom v. Wolkersdorf.
Boulan, Fabrikant v. Erlangen.

Goldener Löwe.
Elkan, Kfm. v. Mönchsroth.
Bachmann, Gebr., Kfl. v. Fischach.
Muhr, Bijouteriewaarenhdlr. v. Kriegshaber.

Goldener Stern.
Obermeier, Gastwirth v. Gmund.
Schnell, Pfarrer v. Arget.
Blum, Cooperator v. Lauß.

Sonne.
Schwarzenbeck, Weinw. v. Traunstein.
Gallermann, Wagnerm. Tocht. v. Gronsorgen.
Stegmeir, Bildhauer v. Gmünd.
Wittmann, Metzgerm.-Gattin v. Eichstädt.
Gerer, Weinwirthsgattin v. Rosenheim.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Antiquarium geschlossen.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von München nach Frankfurt: 1) Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 45 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in Frankfurt 10 U. Nachts. 2) Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr., in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in Würzburg 3 U. 40 M. Nachm. 3) Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in Bamberg 9 U. 45 M. Nachts. 4) Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in Frankfurt 9 U 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) 5) Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in Frankfurt 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Abgang der Züge von Bamberg nach Hof: 1) Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in Hof 5 U. Abd. 2) Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in Hof 6 U. 30 M. Ab. 3) Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in Hof 3 U. 45 M. früh. 4) Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in Hof 6 U. 30 M. früh.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	11 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	Fischer	12 U. Mit.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kreuth üb.	Lotter	6 U. früh	Vögner, Thal.
Holzkirchen u. Tegernsee	Müller	7 U. früh	Schlicker, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
Landshut	Silbernagl	6 U. fr.	Ostermayer.
Neuötting	Bader	4 U. fr.	Vögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh. *)	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Salzburg üb. Wasserb.	Schmid	6 U. fr.	Oberpollinger.
Schliersee	Meier	8 U. früh	Vögner, Thal.
	Schnizenbuer	8 U. früh	Stangl, Thal
Weilheim	Jais	12 U. Mit.	Blaue Taube.
Wolfrath ü. Ebenhsn.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung

Börsenberichte.

Augsburg, 22. März. Bayer. 3½proc. Oblig. — G. 84¼ P.; 4 proc. 90 P., —— G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 89¾ P., — G.; do. 4½proc. —— P.; 94½ G; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission — P., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. L. Sem. 710 P., 707 G.

Frankfurt a. M. 27. März. Oesterr. 5proc. Metall. 64¾; 4½ proc. 56⅝; Bankaktien 964; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83½; Span. 1proc. Oblig. 18⅜; Ludwigsh.-Verbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅝; Wechselcurse: Paris 93⅜; London 117¾; Wien 95.

Wien, 27. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82 7/16; 4½pr. 70⅞; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 —; do. v. 1854 104⅞; Lomb.-Ven. 5proc. Anleihe 100½ Bankaktien 1008; Nordbahn-Aktien 1950; Wechselcourse: Augsburg uso 125⅝; London: 12.13 B.; kaiserl. Münzdukaten 29½.

Paris, 26. März. 4½proc. 94.90; 3proc. 69.90.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 34 „	„ 9 35 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10 3 „	„ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 41 „	„ 9 42 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 46¼ „	„ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46⅜ „	„ 1 46¾ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№. 88. Donnerstag, 29. März 1855. (Ludolph.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährig 24 kr.; im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Freitag.

Metropolitankirche. ½8 U. fr. Hochamt zu Ehren der 7 Schmerzen Mariä.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Stabat Mater.

St. Michaels-Hofkirche. 8 U. fr. Amt für die Kreuzbruderschaft, 6 U. Ab. Stabat Mater.

Bürgerbetsaal. 9 U. fr. Hochamt vom Liebesbunde, 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht und Stabat Mater.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½8 U. fr. Predigt von Hrn. Caplan Sattler, dann Messe für den Elisabethen-Verein u. Communion.

St. Peter. 6 U. fr. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Aussetzung des Allerheiligsten bis 11 U. Mittags, 8 U. Hochamt zu Ehren der 7 Schmerzen Mariä, 4 U. Nachm. Choral-Kreuzweg-Andacht, ½5 U. Ab. Complet u. Psalm-Miserere, 6 U. Ab. Stabat Mater.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann 9 U. Hochamt, 5 U. Ab. Rosenkranz u. Stabat Mater.

Herzogspitalkirche. Titular-Fest der Bruderschaft der 7 Schmerzen Mariä, vollkommener Ablaß, 7 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe für die lebenden Bruderschafts-Mitglieder, 9 U. Predigt von Hrn. Frings, dann Hochamt, 2 U. Nachm. Convent mit Predigt u. Gebeten, ½5 U. Ab. Rosenkranz, Litanei u. Stabat Mater.

Damenstiftskirche. 7 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 10 U. Hochamt, ½6 U. Ab. Stabat Mater.

St. Jakobskirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, 9 U. fr. Hochamt zu Ehren der 7 Schmerzen Mariä, ½4 U. Nachm. Rosenkranz u. Stabat Mater.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. bis 5 U. Ab. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Messe u. Segen, 9 U. Predigt, 10 U. Hochamt, 2 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 4 U. Nachm. Predigt, dann Rosenkranz u. Litanei.

St. Vincentius-Kapelle. 8 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Predigt u. Stabat Mater.

St. Annapfarrkirche. 8 U. fr. Predigt, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Stabat Mater.

St. Ludwig. 9 U. fr. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz, ½5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.

Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, 7 U. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Hochamt zu Ehren der 7 Schmerzen Mariä, 4 U. Nachm. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Jos. Weis, dann Stabat Mater.

St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Auerkirche. 8 U. fr. Hochamt, 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 7 U. Ab. Stabat Mater.

Haidhauserkirche. ½8 U. fr. Hochamt, 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Schafroth: Produktion der Musikgesellschaft „Die Sylphiden". Anf. ½8 Uhr.

Stadt London: Produktion der Alpen-Sängergesellschaft Lechner. Anf. ½8 Uhr.

Café Jais: Produktion des Volkssängers Brauneis. Anf. ½8 Uhr.

Großer Löwengarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger.

Zum Schlößl (Knödelgasse): Produktion der Sänger-Gesellschaft Obermayer mit Frau und dem Komiker Hesselschwert. Anf. ½8 Uhr.

Königl. Hof- und National-Theater.

Letzte Vorstellung vor Ostern.

Zum Erstenmale:

Alonzo Guzmann der Getreue.

Historisches Drama in einem Aufzuge von Hermann Hersch.

Personen.

Ferdinand III., König von Kastilien und Leon	Herr Dahn.
Don Alonso Perez Guzmann, Kommandant der Festung Tarifa	Herr Haase.
Antonio, sein Sohn	Herr Straßmann.
Ines, seine Nichte	Frl. Damböck.
Ein maurischer Häuptling	Herr Büttgen.
Ein kastilianischer Hauptmann	Herr Leigh.

Gefolge, Krieger, Frauen der Ines, Mauren.

Ort und Zeit der Handlung: Die Festung Tarifa im dreizehnten Jahrhundert.

Hierauf:

Gute Nacht Herr Pantalon!

Komische Oper in einem Aufzuge nach dem Französischen des Lockroy von Grünbaum. Musik von Grisar.

Personen.

Doktor Tritofolo	Herr Sigl.
Lucrezia, seine Gattin	Frl. Seehofer.
Isabella, seine Mündel	Frau Wirth.
Colombine, Kammermädchen	Frau Diez.
Pantalon, ein reicher Kaufmann aus Bologna	Herr Allfeld.
Lelio, sein Sohn	Herr Brandes.
Erster Lastträger	Herr Flerx.
Zweiter Lastträger	Herr Eiseneck.

Ort der Handlung: Venedig, im Hause des Doktors.

Preise der Plätze:

Eine Loge im II. Rang	9 „ — „	Galerie noble	1 „ 12 „
Ein Platz	1 „ 24 „	Ein Parket-Sitz	1 „ — „
Eine Loge im III Rang	7 „ — „	Parterre	— „ 36 „
Ein Platz	1 „ — „	[3] Galerie	— „ 15 „

Logen und Logenplätze im I. und IV. Rang sind nicht zu haben, weil dieselben sämmtlich abonnirt sind

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Hefner.
Beurlaubt: Herr Härtinger, Herr Fenzl, Frl. Fenzl, Hr. Lang, Fr. Young, Hr. Richter.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Ml. Schweiger.

Letzte Vorstellung vor Ostern.

Auf vielseitiges Verlangen: Zum **29.** und **30.** Male.

Die Bäcker von München, oder: Die letzte Nacht vor einer Schlacht.

Vaterländisches Zeitbild mit Musik in 4 Aufzügen von Franz Prüller. — Musik v. K. Müller.

Ludwig IV., der Bayer, deutscher Kaiser . . .	Hr. Binder.
Beatrix, seine Gemahlin .	Frl. Milarta.
Herzog Friedrich der Schöne, Gegenkaiser	Hr. Brauny.
Heinrich, dessen Bruder .	Hr. Hackelsberg.
Heinrich, Churfürst v. Cöln	Hr. Werner.
Seifried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Hr. Fehr sen.
Ulrich v. Waldsee, Friedrichs Feldhauptmann . . .	Hr. Bäumler.
Ritter Albrecht Rindsmaul	Hr. Christ.
Marsilius, Ludwigs Kanzler	Hr. Pohlmann.
Dante, Okan } Gelehrte an Ludwigs Hof	Hr. Bäumler. Hr. Helmstätt.
Paul Heißinger, Bäcker .	Hr. Dor.
Walburga, seine Frau . .	Frau Brauny.
Johanna, deren Tochter .	Frl. Gallinger.
Augustin Rasser, Bäckerjunge bei Heißinger . . .	Hr. Kohrs.
Lampert der Sendlinger, Bäckermeister	Hr. Preis.
Monika, dessen Frau . .	Frau Fehr.
Riedler der Schuster . .	Hr. Dilger.
Konrad, sein Sohn . .	Hr. Fehr jun.
Kaspar, Todtengräber . .	Hr. Helmstätt.

Bayerische und österreichische Reichsfürsten, Grafen, Ritter, Herolde u. Knechte, Bannerträger, Bäcker, Schuster. Waffenschmiede, Frauen und Mädchen, Fackelträger.

Ort der Handlung: München, Burg Menzing, Gegend bei Mühldorf. Zeit: Erster Akt im Jahre 1315, die andern drei 1322.

Die in dem Traum vorkommenden Bilder: Glyptothek, Siegesthor, Königsbau, Bavaria, Walhalla, Monument König Max, Industrie-Gebäude, Kaiser Ludwigs Grabmal, sind gemalt von Hrn. Braun.

Sämmtliche Garderobe, Waffen, Schilder, Standarten, sind neu angefertigt.

☞ Die Schlacht wird von sämmtlichem Personale und Comparsen ausgeführt. — Das Tableau im 4. Akt ist genau nach dem historischen Bilde gestellt. — Das Orchester ist verstärkt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. — Logenplatz im Parterre 18 kr. — Galerieverrüß 24 kr. Galerie 18 kr. — Parterreverrüß 18 kr. — I. Parterre 12 kr. — II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Stadtgerichts-Sitzung r. J.: Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Stephan Seemüller, lediger Maurer von Landsberg, wegen Verbrechens der Nothzucht. Vorm. 10 Uhr Verhandl. gegen Johann Wagner, lediger Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Fürth und Anna Maria Kellner, Eisenbahnarbeiterin von Raffenstetten, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandl. gegen Max Geis, Glasergeselle von Pforbten, k. Lbg. Rottenburg und Joseph Schäffler, Schuhmachergeselle von Wemding, wegen Vergehens der Unterschlagung. Nachm. 4 Uhr Verhandl. gegen Johann Reimpold, lediger Bauernknecht von Orb, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Letzte Vorstellung vor Ostern.

Tarokerl.

Sceis, Mond und Pagat, oder: Die elegante Brantweinbrennerin.

Posse mit Gesang, Tanz und Tableaux in zwei Abtheilungen von Ferd. Rosenau.

Fr. Vanilli, eine reiche Brantweinbrenners-Wittwe		Frau Düval.	Tarokerl, ein gänzlich abgewirthschafteter Kartenmaler	J. Schweiger.
Kathi, ihre Tochter		Frl. Schwarz.	Reinhardt, ein Instruktor	Hr. Röbl.
Frau Anneis	Vanilli's Freundinnen	Frl. Ehrenstein.	Peter, Vanilli's Bedienter	Hr. Köstner.
Frau Kümmel		Frau Mayer.	Mariandl, Köchin	Frl. Horst.
Fr. Pomeranzen		Frau Partl.	Ein Deklamator	Hr. Kraus.
Stadtfähndrich v. Drejer	Vanilli's Freier	Hr. Langendorf.	Ein Genius	Fan. Schweiger.
Herr v. Solo		Hr. Partl.	Juden, Zigeuner, Ritter, Damen, Knappen, Volk.	
Herr v. Ultimo		Hr. Treumund.		

Die mit dem Stück verbundenen Tableaux sind: „Das Zigeuner-Lager. — Die Juden-Hochzeit. — Das Braut-Lager und das gespenstige Weib."

Anfang Nachmittags 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Galerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Donnerstag den 29. März. Verhandl. gegen Walburga Ritz, Hirtenstochter und Katharina Heigl, Taglöhnerstochter von Emmering, wegen Raubes.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Donnerstag: Im Versteigerungslokale des k. Kreis- u. Stadtgerichts l. J. von 9 bis 12 und 3—6 Uhr allgemeine Versteigerung für Verlassenschaften und Executionen, bestehend in den verschiedenartigsten Gegenständen.

Heute Donnerstag: Odeonsplatz No. 1|1 von 9—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung von großen Spiegeln, Oelgemälden, Bronze-Uhren, Damastgardinen, verschiedenen Meubles von Mahagoni-, Nuß-, Kirschbaum- und lackirtem Holze, sämmtlich im Roccoco-Style gearbeitet, Krystall und sonstiges Glaswerk, Porzellan-Figuren, Thee- und Kaffee-Services von englischem Porzellan, Speise-Service von Meisener Porzellan für 12 Personen, vollständige Kücheneinrichtung, kupferne Badewanne ꝛc., endlich eines noch neuen Brougham-Wagens.

Heute Donnerstag: Pfandhausstraße No. 4|3 von 9—12 Uhr Versteigerung verschiedener Meubles, Bücher belletristischen und finanzwirthschaftlichen Inhaltes nebst Bücherschrank von Nußbaumholz; viele Stiefel, Schuhe ꝛc.

Heute Donnerstag: Frühlingsstraße No. 9|0 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung des guterhaltenen Mobiliar-Rücklasses des Stiftungs-Administrators Seiderer, bestehend in Einrichtungs-Gegenständen für drei Zimmer, etlichen Pretiosen, Küchengeräth, Kleidungsstücken ꝛc.

Getraute in München.

(Metropolitan-Pfarrei.) HH. Joseph Anton Mahler, b. Uhrmacher dahier, mit Johanna Karolina Späth, bgl. Kaufmannstochter von hier. Karl Bened. Schneller, b. Stadtapotheker in Würzburg, mit Emilie Fensterer, b. Regenschirmfabrikantenstochter von hier. — (St. Peters-Pfarrei.) Hr. Joseph Brentano, II. Meßner an der Stadtpfarrkirche St. Peter dah., mit Johanna Frank, Steindruckerstochter v. h. — (St. Anna-Pfarrei.) Hr. Alois Baumann, Maschinenwärter dah., mit Josepha Maier, Häuslerstochter von Harburg. — (St. Ludwigs-Pfarrei.) Hr. Joseph Christian Zißinich, Mechanikus und Hausbesitzer dahier, mit Rosalia Schröfl, Schlosserstochter von Tara, Ldg. Dachau. — (Heil. Geist-Pfarrei.) HH. Johann Heinz, lic. Kleiderreiniger dahier, mit Barbara Pröbstl, b. Schneidermeisterstochter von Traubing, Ldg. Starnberg. Johann Maurer, Floßknecht dahier, mit Katharina Mayr, Zimmermannstochter von Eglfing, Ldg. Weilheim. — (St. Bonifazius Pfarrei.) HH. Gg. Ismaier, Hausknecht u. Hausbesitzer dahier, mit Maximiliana Eichensieder, Universitätsheizerstochter von hier. Gg. Stoß, herrschaftl. Bedienter dahier, mit Barbara Artmann, Krämerstochter von Loitzenkirchen. — (Pfarrei der Vorstadt Haidhausen) Hr. Franz Kurzeder, Zimmermann dah., mit Katharina Huber, Gütlerstochter v. Neufahrn. — (Pfarrei der Vorstadt Giesing.) Hr. Joseph Beckenbauer, Taglöhner und Herbergsbesitzer dahier, mit Theres Stürzer, Bauernstochter von Anzing.

Begräbnisse, Donerstag den 29. März vom Leichenhause aus:

1½ Uhr: Jos. Lang, Unterkanonier v. k. 1. Art.-Reg. Prinz Luitpold (gest. d. 27., 22 J. a.)
2 Uhr: Kath. Schmid, Musikantensgattin v. h. (gest. d. 27., 55 J. a.) — Karl Köpper, ehem. Hausmeister v. h. (gest. d. 27., 49 J. a.) — Barbara Dettelbacher, Metzgers-Tochter von Herrieden (gest. d. 27., 25 J. a.) — Viktoria Schmittner, Gärtnerswittwe v. h. (gest. d. 27., 78 J. a.)
2½ Uhr: Daniel Müller, Soldat v. k. 5. Inf.-Regim. (gest. d. 27., 21 J. a.) — Josepha Voglhammer, Taglöhnerin v. h. (gest. d. 27., 37 J. a.) — Karl Dobler, Gürtlergesell von Falkenberg, Ger. Eggenfelden (gest. d. 27., 40 J. a.)
3 Uhr: Michael Reichl, Privatier v. h. (gest. d. 26., 85 J. a.)

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Blumenstraße No. 16|1 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Kaufingergasse No. 34 ist ein meublirtes Zimmer bis 1. April zu vermiethen.

Dultplatz No. 15|1 sind 2 meublirte Zimmer zu vermiethen.

Luitpoldstraße No. 15|1 rechts ist ein schön meublirtes Zimmer bis 10. April zu verm.

Türkenstraße No. 59 ist eine Parterre-Wohnung mit 5 Zimmern und eine rückw. über 1 Stiege mit 4 Zimmern und allen Bequemlichkeiten zu vermiethen u. bis Georgi zu beziehen. Das Nähere daselbst Parterre.

Rosengasse No. 10 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Salon ꝛc. auf das Ziel Georgi zu vermiethen.

Gefunden. Gefundene und verlorene Gegenstände. **Verloren.**

Eine Broche.
Ein Karren.
Ein Geldbeutel mit Geld.

Eine Vorsteckнadel mit Stein.
Ein Portemonnaie mit 1 fl. und 1 Pfandzettel auf eine Uhr lautend.
Ein Geldbrief mit 16 fl. 27 kr.

Kgl. Sächs. conf. Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

eröffnet im Jahre 1831.

Dividende-Erhöhung im Jahre 1855 auf 19 pro cent.

Indem ich den geehrten Versicherten meiner Agentur diese abermalige Dividende-Erhöhung bekannt mache, lade ich Jedermann, dem es darum zu thun ist, den Seinigen einen Nothpfennig zu hinterlassen, zum Beitritt ein.

Derselbe kann jederzeit stattfinden und wird unentgeltlich von mir vermittelt.

Georg Franz, Promenadeplatz No. 20.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Kauffmann, Kfm. v. Cassel.
Zentgraff, Kfm. v. Basel.
Gagarin, Prinz, Gutsbesitzer v. Rußland.

Goldener Hirsch.

Hörnberg, Frhr. v., k. Kämmerer v. Regensburg.
Schmidt, v., Priv. v. Augsburg.

Hotel Manlick.

Smith, Lieutenant v. London.
Pilgram, Bau-Inspektor v. Pappenheim.
Berbach, Baumstr. v. Filz.
Hundhausen, Kfm. v. Crefeld.

Goldenes Kreuz.

Zoller, Mad. mit Tochter, v. Augsburg.
Hirsch, Kfm. v. Pfersee.
Kromwell, Kfm. v. Gunzenhausen.
Weigle, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel garni (Leinfelder).

Stetten, Frhr. v., v. Augsburg.
Stein, Lehrer v. Starnberg.
Meir, Kfm. v. Nürnberg.
Fitting, Gutsbesitzersgattin v. Mauchenheim.
Haumann, Frl., v. Frankfurt.
Landauer, Kfm. v. Krumbach.

Stachus.

Schreyvogel mit Familie, Gerichts-Geldzähler v. Nürnberg.
Bauer, Gouvernante v. Affolterbach.
Meyer, Kaufm.-Tochter v. Dillingen.
Huttelmeyer, Bräuer v. Gmünd.
Schuster, Seilermstr. v. Augsburg.
Fuchs, Müllermstr. v. Handzell.
Vötter, Wagnerm. v. Aichach.
Steiner, Commis v. München.

Augsburgerhof.

Keller, Mechanikus v. Nürnberg.
Fornerod u. Müller, Stud. v. Erlangen.
Löwenthal, Verwalter v. Planegg.
Link, Pächter v. Weilheim.

Oberpollinger.

Rieser, Kfm. v. Oberndorf.
Hofer, Sattlermstr. v. Fürth.
Prechting, Frhr. v., Gutsbesitzer v. Mecklenburg.
Bauer, Grenz-Oberaufseher v. Kempten.
Schnapper, Exped. v. Nürnberg.
Webader, Müllerm. v. Steinbach.
Wolfart, Wirth v. Honfolgen.
Ritter, Wirthstochter v Beisweil.
Frankenstein, Kfm. v. Würzburg.
Ernstrodl, Fabrik. v. Nürnberg.
Szartori, v., Adv.-Gattin v. Wien.
Hemmerle, Oekon. v. Schönbrunn.
Grätsch, Kfm. v. Mannheim.
Zender, Kfm. v. Mindelheim.

Bamberger Hof.

Rosenberger, Hdlsm. v. Oberdorf.
Wöll, Kfm. v. Augsburg.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Widmann, Gastwirth v. Friedberg.
Deller, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Fromm, Hdlsm. v. Fischach.

Goldener Storch.

Mossauer, Kfm. v. Günzburg.
Rist, Posament. v. Kempten.
Berthold, Rothgerbermstr. v. Sonthofen.
Klaiber, Gebr., Hdlsl. v. Burladingen.
Götz, Handl.-Commis v. Fischach.
Geßner, Schneidermstr. u. Müller, Bürgers-Tochter v. Würzburg.

Goldener Stern.

Büdel, Amtmann v. Bamberg.
Krämer, Kfm. v. Nürnberg.
Müller, Buchdrucker u. Vorleitner, Webermeister v. Wasserburg.

Großer Löwengarten.

Buckl, Rothgerbermstr. v. Eichstädt.
Steinseiler, Bürgerstochter v. Traunstein.
Rottenfußer, Krämer v. Großberghof.

Sonne.

Reinhard, Kfm. v. Tegernsee.
Panzer, Revierförster v. Straßmeir.
Sedlmeir, Wirth v. Forsting.
Enzinger, Maurermstr. v. Reichenhall.
Lau, Schlossermstr. v. Haag.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 28. März. Oesterr. 5proc. Metall. 65; 4½ proc. 56⅞; Bankaktien 960; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 83½; Span. 1proc. Oblig. 18¾₁₆; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½proc. Oblig. 94⅜; Wechselcurse: Paris 93⅜: London 117¾; Wien 95.

Wien, 28 März. Oesterr. 5proc. Metall. 82¹/₁₆; 4½pr. 70⅞; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 119⅜; do. v. 1854 105³/₁₆; Lomb.-Ven. 5proc. Anleihe 100 Bankaktien 1006; Nordbahn-Aktien 1950; Wechselcourse: Augsburg uso 124⅛; London: 12.12 B.; kaiserl. Münzdukaten 29¼.

Paris, 27. März. 4½proc. 94; 3proc. 69.60.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	34	„	„ 9	35	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	3	„	„ 10	4	„
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	41	„	„ 9	42	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	33	„	„ 5	34	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	21	„	„ 9	22	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	42	„	„ 11	44	„
Kronthalerthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	46⅛	„	„ 1	46½	„
„ schein	„ 1	46⅛	„	„ 1	46⅝	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 89. Freitag, 30. März 1855. (7 Schmerzen Mariä.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedit.: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Samstag.

Metropolitankirche. ½10 U. Vorm. Messe für die Herz-Marien-Bruderschaft, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Stabat Mater.
Herzogspitalkirche. 7 U. fr. Messe für die verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft der 7 Schmerzen Mariä, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.
St. Elisabethkirche. 3 U. Nachm. Gebetstunde.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.
St. Bonifaz. 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Freitag den 30. März. Verhandlung gegen Joseph Bleibnichtlang, Dienstknecht von Kopfsburg, wegen Diebstahls.

Oeffentl. Magistrats-Sitzung: Vorm. 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Samstag: Kaufingergasse No. 5 1 von 8½ — 12 und 2½ — 6 Uhr Versteigerung eines Mobiliar-Rücklasses, bestehend aus den gewöhnlichen Einrichtungs-Gegenständen, namentlich aber aus mehreren Betten, verschiedenem Tischlerwerkzeug, etlichen Männerkleidern und Wäsche.

Morgen Samstag: Die beiden Nebengebäude an der Industrie-Ausstellungshalle werden Vormitt. 10 Uhr auf Abbruch versteigert; die Versteigerung findet in genannten Gebäuden selbst statt.

Gefundene und verlorene Gegenstände.

Gefunden.

Eine Broche.
Ein Karren.
Ein Geldbeutel mit Geld.

Verloren.

Eine Vorsteckнadel mit Stein.
Ein Portemonnaie mit 1 fl. und 1 Pfandzettel auf eine Uhr lautend.
Ein Geldbrief mit 16 fl. 27 kr.

Digitized by Google

An der schwarzen Tafel des k. Kreis- u. Stadtgerichts affigirt.

Die stadtgerichtl. Bekanntmachung: „Den Verkauf des Anwesens Haus No. 6 sammt Garten an der Marstallstraße am Mittwoch den 23. Mai Vorm. 10 Uhr betr.", wurde an die Gerichtstafel geheftet.

Begräbnisse, Freitag den 30. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Reisenecker, Steindrucker von Freising (gest. d. 28., 31 J. a.)
2½ Uhr: Alois Mangold, b. Geflügelhändler v. h. (gest. d. 28., 34 J. a.)
2¾ Uhr: Paul Schrott, Landarztens-Sohn v. h. (gest. d. 28., 30 J. a.)
3 Uhr: Theres Schwab, kgl. Mauthbeamtens-Wittwe v. h. (gest. d. 28., 73 J. a.) — Louise Sommer, Ingenieurs-Gattin v. h. (gest. d. 28., 55 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Samstag.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Michael Reichl, Privatier von hier.

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Es sind auf Georgi freundliche Wohnungen von 55 — 130 fl. zu vermiethen. Näheres Müllerstraße No. 2|0.

Sterneckergäßchen No 2 ist ein heizbares leeres Zimmer bis 1. Mai zu vermiethen. Das Nähere zu ebener Erde.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Weller, Rent. v. New-York.
Pluner, Rent. v. Californien.
Wight mit Gattin, Rent. v. Amerika.
Välker, Kfm. v. Edenkoben.

Goldener Hirsch.

Reis, Kfm. v. Mannheim.
Liebel, v., Direktor u. Ober-Postrath v. Regensburg.

Hotel Maulick.

Fischer, Kfm. v. Hamburg.
Dinglinger, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Braun, Kfm. v. Stuttgart.
Heintze, Kfm. v. Weinheim.
Schreher, Kfm. v. Hanau.
Koch, Kfm. v. Aschaffenburg.
Bantlin, Kfm. v. Reutlingen.

Hotel garni (Leinfelder).

Banzetti, Frl., v. England.
Paravisо, Kfm. v. Nürnberg.
Brentano, Kfm. v. Paris.
Butz u. Betzwieser, Kfl. v. Augsburg.
Wallner, Priv. v. Stuttgart.

Hotel garni (Schafroth).

Roth, Kfm. v. Ravensburg.
Reuß, Frl., v. Paris.
Stelzhammer, Schriftstellers-Gattin von Stuttgart.

Stachus.

Zimmermann, Skribent v. Aichach.
Amberger, Priv. Wingertshof.
Hausner, Kfm. v. Oettingen.
Sigle, Pferdehdlr. v. Metzingen.
Gerstle, Pferdehdlr. v. Ichenhausen.

Augsburgerhof.

Mößlinger, Kfm. v. Nördlingen.
Baumgartner, Priv. v. Neuburg.
Bantl, Kfm. v. Bamberg.

Oberpollinger.

Küffner, Privatiere v. Nürnberg.
Laucher, Chorregent v. Dillingen.
Hofmeister, Obermeister v. Fürth.
Zeiler, Commis v. Augsburg.
Cormeau, Priv. v. Traunstein.
Honigschein, Assistent v. Würzburg.
Korb, Oberlieut v. Augsburg.
Schachmeier, Kfm. v. Kempten.
Catelet, Kfm. u. Klöber, Rechnungsführers Gattin v. Augsburg.
Horatscheck, Kfm. v. Mindelheim.
Burger, Stud. v. Straubing.

Goldener Storch.

Reidlinger, Fruchthdlr. v. Eßlingen.
Bayerl, Gastwirth v. Rain.
Fischer, Gebr., Pferdehdlr. v. Fischach.

Goldener Löwe.

Höchstädter, Kfm. v. Krumbach.
Deller, Hdlsm. v. Fischach.
Hinek, Tuchfabrikbes. v. Waldmünchen.
Metzger, Schullehrer v. Weihern.

Neusigl.

Walzer, Wirth v. Landsberg.
Bischoff, Techniker und Winther, v., kgl. Generalsgattin v. Augsburg.
Perfall, Frhr. v., Gutsbes. v. Greifenberg.
Balleis, Gärtner v. Augsburg.
Staudinger, Pfarrer v. Pfaffenhofen.
Pöschl, Leinwandhdlr. v. Röhrnbach.

Grüner Hof.

Schmid, Gastwirth v. Dinkelsbühl.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von 10 Uhr Vormittags dem Besuche offen. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10-6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek (Barrerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch gegen bei dem k. Gallerie-Conservator zu erlangende Eintrittskarte die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die Kupferstichsammlung u. gegen zu lösende Karten die **Etrurische Vasensammlung** von 9—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Königsbau: Nicht zu sehen. Saalbau: Nachm. präcise 3 Uhr. Anmeldung beim Burgpfleger. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag von 10—12 U. offen. Silberkammer. Näheres beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer. Von 10—11 u. 3—4 Uhr. Anmeldung beim Zimmerwart. Die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen zu erfragen beim Burgpfleger oder Obertapezier. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über bereitwillig gezeigt. (An Regentagen oder wenn Dienst-Verhältnisse hindernd eintreten, bleiben genannte Räume, nach vorherigem Anschlag, geschlossen.) Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung**. Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☞ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	Name.	Abfhrt.	Einsteigort.
Abensbrg.	Geldl	3 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	Lindner	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Aichach	Orterer	1U. Mit.	Augsb. Hof.
Altötting	Fischer	4 U. früh	Bögner, Thal.
üb. Mühldorf	Gschwendner	4 U. früh	Bögner, Thal.
Benedictb	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
"	Ortner	12U. Mit.	Gilgenrainerb.
Burghsn.	Hehenberger	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	J. Herrmann	4 U. Abds	Bambergerhof.
Deggendf.	F. X. Achatz	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Dorfen	Aigner	2 U. Nm.	Seerieder.
Ebersbrg.	Steigenberger	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	Auer	2 U. Nm.	Högerbräu.
"	Westermayer	1 U. Mitt.	Ammerthalerh.
Freising	Illinger	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
"	Zacherl	1U. Mit.	Café Scheitl.
Ingolstdt.	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Kochel ü. Benediktb.	Fink	12U. Mit.	Rauschmeyer.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landau a/I	Bretzenbeck	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Landshut	Drescher	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Landshut	Silbernagel	4 U. Nm.	Ostermayer.
	Kein	7½ U. fr.	Ostermayer.
Miesbach	Schifferer	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosbrg.	Grundl	5 U. Nm.	Högerbräu.
Murnau	Höck	12U. Mit.	Schützbräu.
Neuötting	Schröder	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg.	Kratzer	9 U. fr. / 2 U. Nm. / 6 U. Ab.	Krone am Karlsplatz.
Partenkn.	Reiser	12U. Mit.	Stiefelwirth.
Passau	Gschwendner	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenh.	Egger	3 U. Nm.	Gilgenrainerbr
	Legath	5 U. Ab.	Ostermayer.
Rosenh.*)	Römersberger	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
u. Traunstein	Gsteidinger	8 U. fr.	Stangl, Thal.
Rosenh.*)	Gg. Schöpf	6 U. fr.	Oberpollinger
	Schießl	6 U. Ab.	Blaue Taube.
Schliersee	Schnizenbauer	10 U. Vm.	Stangl, Thal.
Schongau	Seidenschwarz	12U. Mit.	Drei Rosen.
Tegernsee	Müller	12U. Mit.	Schlicker, Thal
	Aigner	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
und Rottach	Fröhlich	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Tölz	Harböck	11U. Vm.	"
	Granz	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
	Spitzweg	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Weilhm.	Jais	12U. Mit.	Blaue Taube.
"	Lindner	12U. Mit.	Gold. Sonne.
Wolfratshausen üb. Ebenhaus.**	Roderer	3 U. Nm.	Schützbräu.
	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.
Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.
Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstr. 45/0. Abgabe der Pässe von 10—1 U.
Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.
Oestreichische: Graf Apponyi, Theatinerstraße 23. Abg. der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Msgn. de Luca, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Briennerstr. 3. Gesandtschaftssekr. Bar. v. d. Schulenburg. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben u. von 10—12 U. zu haben.
Russische: Minister v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.
Sardinische: durch die französische vertreten.
Sächsische: Bar. v. Bose, Barrerstr. 1/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Würtembergische: Graf v. Degenfeld-Schomberg, Barrerstraße 1/1. Paß-Visa Marstraße 4/1.

Augsburg, 26. März. Bayer. 3½proc. Oblg. — G. 84¼ P.; 4 proc. 90 P., —— G.; 4proc. Grundr.-Abl.-Obl. 89¾ P., — G.; do. 4½proc. 94¾ P.; —— G; do. 5 proc. 2ter Emiss. — P., 99½ G.; do. 3ter Emission — P., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — P., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 P., 707 G.

Frankfurt a. M. 29. März. Oesterr. 5proc. Metall. 65½; 4½ proc. 57; Bankaktien 962; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 84⅛; Span. 1proc. Oblig. 18¼; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 127¼; Bayerische 4½proc. Oblig. 94½; Wechselcurse: Paris 93⅜; London 117¾; Wien 95½.

Wien, 29. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82¼; 4½pr. 71; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 — —; do. v. 1854 105⅝; Lomb.-Ven. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1003; Nordbahn-Aktien 1955; Wechselcourse: Augsburg uso 124¼ B.; London: 12.8 B.; kaiserl. Münzdukaten 28½.

Paris, 28. März. 4½proc. 94.25; 3proc. 69.65.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 34 „ / „ 10 3 „	„ „ 9 35 „ / „ 10 4 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 41 „	„ „ 9 43 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 32 „	„ „ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 21 „	„ „ 9 23 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ „ 11 44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ „ 2 20 „
1 Preuß.-Thaler . . .	„ 1 46 „	„ „ 1 46½ „
„ schein	„ 1 46½ „	„ „ 1 47 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 90. Samstag, 31. März 1855. (Balbina.) 4. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährig 24 kr.**; im Einzelverkaufe kostet das Blatt **2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedit.: Perusaagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Palm-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Palmenweihe u. Prozession, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Meitinger, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht, gehalten von Hrn. Dr. Senestrey.

Allerh.-Hofkirche. 7—10 U. Messen, 10½ U. Palmenweihe u. Prozession, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kap. 7—11 U. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt u. Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michaels-Hofk. 5 U. fr. I. Messe, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß, 1 U. Nachm. Predigt von Hrn. Hofpred. Westermaier, dann Vesper.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 10 U. Messen.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste, 2 U. Nachm. Abend-Andacht.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6 u. ½6 U. Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 7 U. Palmenweihe u. Prozession, dann solenne Messe, 9 U. 40stünd. Gebet mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger, 5 U. Ab. Predigt u. Psalm-Miserere.

Kreuzkirche. 6, 8 u. 9 U. fr. Messe, ¼4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Gufler.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Caplan Feist.

Herzogspitalkirche. ½6, 7 u. 9 U. fr. Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalk. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ¾7 U. Palmenweihe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethk. ½7 u. ½9 fr. Messe, 3 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Ant. Mayer.

St. Jakobskirche 5¼ U. fr. Messe, ¾9 U. Palmenweihe, dann gesung. Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nep.-Kirche. ½6—10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6—10 U. Messen, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Theklakapelle. 8 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.

III. St. Anna-Pfarrk. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Palmenweihe u. Prozession, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parth. Hinz, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Digitized by Google

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. Messe, ½9 U. Palmenweihe u. Prozession, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Froschamer, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 7 U. Palmenweihe u. Prozession, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 5 U. Abend-Andacht.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, ½9 U. Palmenweihe u. Prozession, dann Predigt u. Hochamt, ½3 U. Nachm. Vesper, dann Predigt u. Psalm-Miserere, ½6 U. Ab. Rosenkranz.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 9 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Ministerial-Rath Dr. Rust. Darauf Confirmation der Kinder, Herr Dekan Dr. Burger. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. Mayer. [Montag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Elsperger Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Engelhardt. Mittwoch um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Herr Dekan Dr. Burger.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Palmenweihe u. Prozession, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Herrn Cooperator Desberger.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Palmenweihe u. Prozession, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Stadtpfarrer Walser.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, gehalt. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Zur Kirchenfeierlichkeit in der **Allerheiligen-Hofkirche** versammelt sich der große Cortège am Palmsonntag um 9¾ Uhr im Appartement Sr. Maj. des Königs und begleitet Allerhöchstdenselben durch den Hartschierersaal nach dem Schiffe der Kirche. Nach beendigter Palm-Weihe nimmt die Prozession ihren Weg bei günstiger Witterung in den Brunnenhof, in welchem sie sich rechts bis zum Durchgang in den Kapellenhof und von da in die Kirche zurückbewegt; bei ungünstiger Witterung wird der Weg über die große Treppe eingeschlagen, durch die Corridors bis in den Herkules und von dort auf demselben Wege nach der Kirche zurück. Nach beendigtem Hochamt kehren Se. Majestät unter Vorantritt des großen Cortèges wieder in Allerhöchstihre Gemächer zurück.

Im Saale des königl. Conservatoriums heute:

(Odeon über 2 Stiegen.)

Dritte Quartett-Soirée.

Erste Abtheilung.

Quartett in D moll (Manuscript) von Fr. Lachner, ausgeführt von den HH. Lauterbach, Kahl, Moralt und Müller.

Zweite Abtheilung.

Quartett in D dur, von Haydn, ausgeführt von den Obigen.

Dritte Abtheilung.

Quartett in B dur (auf allgemeines Verlangen), von Beethoven, opus 130, bestehend aus 6 Sätzen: Allegro, Scherzo, Andante, Alla Danza tedesca, Cavatina und Finale, ausgeführt von den Obigen.

Eintrittspreis 1 fl. 12 kr. Für die HH. Studirenden 36 kr.

Kasse-Oeffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Königl. Hof- und National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Samstag den 31. März. Verhandl. gegen Barbara Brandner, Häuslerstochter und Mathias Brandner, deren Sohn, von Obergeroldshausen, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Samstag: Kaufingergasse No. 5|1 von 8½—12 und 2½—6 Uhr Versteigerung eines Mobiliar-Rücklasses, bestehend aus den gewöhnlichen Einrichtungs-Gegenständen, namentlich aber aus mehreren Betten, verschiedenem Tischlerwerkzeug, etlichen Männerkleidern und Wäsche.

Heute Samstag: Die beiden Nebengebäude an der Industrie-Ausstellungshalle werden Vormitt. 10 Uhr auf Abbruch versteigert; die Versteigerung findet in genannten Gebäuden selbst statt.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger: Produktion der Alpen-Sängergesellschaft Lechner. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Samstag den 31. März vom Leichenhause aus:

1¾ Uhr: Katharina Nocker, Dienstmagd von Fechen (gest. d. 29., 24 J. a.)
2 Uhr: Katharina Kammerer, Steindruckers-Gattin v. h. (gest. d. 29., 56 J. a.) — Anton Kuisl, Magazinier v. h. (gest. d. 29., 42 J. a.) — Josepha Resch, Schuhmachers-Tochter von Rennershofen, Ger. Monheim (gest. d. 29., 20 J. a.) — Michael Frahm, Bereiter von Bellinghausen (gest. d. 29., 33 J. a.)
2½ Uhr: Antonia Strobl, kgl. Kreiskassa-Controleurs-Wittwe v. h. (gest. d. 29., 55 J. a.) — Kaspar Vordermayer, Unterkanonier vom k. 1. Artillerie-Regiment Prinz Luitpold (gest. d. 29., 22 J. a.) — Franz Soyer, Unterkanonier von demselben Regiment (gest. d. 29., 22 J. a.)

Zu vermiethen: Zimmer und Wohnungen.

Thalkirchenerstraße No 4 ist eine Wohnung um jährlich 45 fl. zu vermiethen und auf Georgi zu beziehen.

Löwengrube No. 12|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Salvatorstraße No. 8|3 ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Luitpoldstraße No. 15|1 rechts ist ein schön meublirtes Zimmer bis 10. April zu verm.

Theatinerstraße No. 5|2 ist eine sonnige, schöne Wohnung auf Georgi an eine solide Familie zu vermiethen.

Theresienstraße No. 18|3 rechts ist ein hübsches, meublirtes Zimmer mit sehr gutem Bett sogleich zu vermiethen.

Sendlingergasse No. 19|2 vornheraus ist eine Wohnung mit 3 Zimmern ꝛc. auf das Ziel Georgi zu vermiethen.

Glückstraße No. 2 Parterre ist ein hübsches, meublirtes Zimmer mit eigenem Eingange vom 1. April an zu vermiethen.

Luitpoldstraße No. 5|3 rechts ist ein schönes Zimmer, meubl. oder unmeubl., am 24. April zu beziehen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Neußel, Kfm. v. Bremen
Lindenfels, Baron v., Oberst v. Bamberg.
Schätzler, Baron v., v. Augsburg.
Peugmackers, Rent.-Töchter v. Wien.

Blaue Traube.
Kolb u. Haueisen, Kfl. v. Stuttgart.
Pfeiffer, Prof. v. Tübingen.
Wünnenberg, Kfm. v. Bremen.
Roth, Kfm. v. Cöln.

Goldenes Kreuz.
Götschenberger, Kfm. v. Heilbronn.
Lümelius, Kfm. v. Ludwigshafen.
Hechinger, Kfm. v. Buchau.
Schröder, Kfm. v. Hanau.
Keller, Kfm. v. Neuhütte.

Hotel garni (Leinfelder).
Buchmann, Kfm. v. Forchheim.
David, Partik. v. Brüssel.
Biermann, Priv. v. Augsburg.
Kreutzer, Lehrersgattin v. Hof.

Stachus.
Walther, Kfm. v. Buchloe.
Gerstle, Kfm. v. Ichenhausen.
Schaller, Bräuer v. Zusmarshausen.

Augsburgerhof.
Otto, Prakt. v. Weihenstephan.
Mößlinger, Kfm. v. Nördlingen.
Neuß, Frl., v. Augsburg.
Veit, Elise, v. Straubing.

Oberpollinger.
Hessel, Maler v. Freiburg.
Keim, Tuchmacherm. v. Metzingen.
Flinzer, Doktor v. Dresden.
Raab u. Voswerk, Pharmaz. v. Passau.
Bepitour, Prediger v. Paris.
Dremmer, Gastwirth v. Breslau.
Tümmler, Kfm. v. Braunschweig.
Eichhorn, Zollamts-Assistent v. Reichenhall.
Rosenthal, Kfm. v. Fürth.
Kiefer, Stud. v. Freiburg.
Benker, Postassistent v. Augsburg.
Saverin mit Tochter, Gutsbes. v. Magdeburg.

Bamberger Hof.
Meir, Spielkartenfabr. v. Dillingen.
Neuburger, Kfm. v. Buchau.
Zink, Kfm. v. Oberdorf.
Nervier, Sattlermstr. v. Würzburg.
Hausladen, Lottokollekteur v. Augsburg.
Hartmann, Bräuer v. Erding.
Sailer, Rechtsprakt. v. Dillingen.

Goldener Bär.
Wohnlich, mit Dienerschaft, v. Augsburg.
Schmittner, Bau-Inspektor v. Landshut.

Blauer Bock.
Haider, Klaviermach.-Wittwe v. Landshut.
Weber, Heuwagmeist.-Tochter v. Landshut.
Feuller, Uhrmachermstr. v. Ulm.
Böck, Uhrmachermstr. v. Trostingen.
Zeh, Priv. v. München.
Keil, Baumwollenwaarenhdlr. v. Günzburg.
Bößenmüller, Oekon. v. Friedberg.
Sochnenthaler, Bierbrauer v. Oberder.
Burghart, Steinmetzmstr. v. Regensburg.
Metzler, Maurermstr. v. Schongau.
Lang, Cementfabr. v. Schongau.

Goldener Stern.
Raff, Kfm. v. Göppingen.
Kaiser, Kfm. v. Wien.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Steinböck, Hdlsm. v. Steinbach.

Grüner Hof.
Hörmannsgarn, Lohnkutscher v. Wasserburg.
Wenterweiher, Lohnkutscher v. Lauingen.

Sonne.
Wegmann, Bürstenbindermstr. v. Bruggen.
Loiginger, Hdlsm. v. Lauingen.
Geyer u. Hilger, Oekonomie-Praktikanten v. Weihenstephan.
Keindl, Gastwirth u. Gach, Lederermstr. v. Niederaudorf.
Koschland, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Beyer, Gastwirths-Gattin v. Hundham.
Brandstetter, Zimmermstr.-G. v. Lengmoos.
Resch, Oekon. v. Ramsau.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke: Heute geschlossen.
Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.
Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 zu sehen. Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.
Gemälde-Sammlung alter Meister aus allen Schulen, zu sehen täglich von 11—3 Uhr, alte Schwabinger-Landstraße No. 5.
Glasmalerei, königliche, Louisenstraße No. 7a: Heute geschlossen.
Glyptothek: Heute geschlossen.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—12 u. 2—4 Uhr.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Von 10—1 Uhr geöffnet. Die Benutzung von Büchern ist in denselben Stunden in den Lesezimmern erlaubt.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Montag, Mittwoch u. Samstag Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Kirche. 3) Ludwigskirche. 4) Frauenkirche. 5) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Reading-rooms, Cabinet de lecture) im k. Odeon, mit vielen politischen, belletristischen u. wissenschaftlichen Zeitschriften (Revues et journaux allemands, anglais, français, italiens), täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, haben 3 Tage unentgeltlich Zutritt, — außerdem Abonnement auf je 3 Tage 24 kr., auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein Jahr 8 fl., zahlbar in Quartalsraten.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Zu jeder Tageszeit offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzlanmalereisammlung von 9—2 Uhr zu sehen.

Pinakothek: Heute geschlossen. (Erlaubniß für diesen Tag ertheilt Hr. Dir. v. Zimmermann

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz: Heute geschlossen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Dienstag und Freitag dem öffentlichen Besuche geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 1, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Conserv. Prof. Hofrath v. Martius. Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Cons. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conserv. Prof. Streber, der zwischen 10—12 U. Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Ethnographische Sammlung.** Enthaltend: Waffen, Kleider, Götzenbilder ꝛc. ꝛc. aus Brasilien.

☛ Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Behufs leichterer Abfertigung ist den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Abgang der Züge von **München** nach **Frankfurt:** **1)** Früh 7 Uhr 15 Min. Eilzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung I. u. II. Cl.); Ankunft in Augsburg 8 U. 45 Min. früh, in Donauwörth 9 U. 55 M. fr., in Nördlingen 10 U. 45 M. fr., in Nürnberg 1 U. 10 M. Nachm., in Bamberg 2 U. 45 M. Nachm., in Schweinfurt 5 U. 4 M. Abd., in Würzburg 6 U. 15 M. Ab., in Aschaffenburg 8 U. 55 M. Ab., in **Frankfurt** 10 U. Nachts. **2)** Früh 8 U. Güterzug blos bis Würzburg (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 10 U. 45 M. Vorm., in Donauwörth 5 U. 15 M. Ab., in Nördlingen 7 U. Ab., in Nürnberg 2 U. 40 M. fr, in Bamberg 8 U. fr., in Schweinfurt 11 U. 50 Min. Mitt., in Würzburg 3 U. 40 M. Nachm. **3)** Mittags 11 U. 30 M. Personenzug blos bis Bamberg; Ankunft in Augsburg 1 U. 30 M. Nachm. in Donauwörth 3 U. 10 M. Nachm., in Nördlingen 4 U. 10 M. Nachm., in Nürnberg 7 U. 10 M. Ab., in Bamberg 9 U. 45 M. Nachts. **4)** Nachmitt. 4 U. 15 Min. Postzug bis Frankfurt (mit Personenbeförder. I., II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 6 U. Ab., in Donauwörth 7 U. 30 M. Ab. in Nördlingen 8 U. 25 M. Abd., in Nürnberg 11 U. 25 M. Nachts, in Bamberg 1 U. 25 M. fr., in Schweinfurt 3 U. 20 M. fr., in Würzburg 4 U. 50 M. fr., in Aschaffenburg 8 U. 5 M. fr., in **Frankfurt** 9 U. 20 M. fr. (Ank. in Paris 5 U. fr.) **5)** Abends 6 U. 30 M. Güterzug bis Frankfurt (mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.); Ankunft in Augsburg 9 U. 15 M. Ab., in Donauwörth 12 U. Nachts, in Nördlingen 2 U. früh, in Nürnberg 9 U. 35 M. Vorm., in Bamberg 5 U. 10 M. Ab., in Schweinfurt 9 U. 3 M. Ab., in Würzburg 11 U. 50 M. Nachts, in Aschaffenburg 5 U. 55 M. fr., in **Frankfurt** 8 U. 30 M. früh.

Ankunft der Züge in **München:** 1) Früh 7 U. Güterzug; 2) Vorm. 10 U. 45 Min. Personenzug; 3) Nachm. 4 U. 15 M. Postzug; 4) Ab. 9 U. 15 M. Güterzug; 5) Nachts 11 U. Eilzug.

Digitized by Google

Abgang der Züge von **Bamberg** nach **Hof**: 1) Früh 9 U. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 1 U. 15 Nachm., in Hof 5 U. Abd. 2) Nachm. 3 U. 5 M. Eilzug; Ankunft in Neuenmarkt 4 U. 46 M. Nachm., in Hof 6 U. 30 M. Ab. 3) Ab. 7 U. 40 M. Güterzug; Ank. in Neuenmarkt 12 U. Nachts, in Hof 3 U. 45 M. früh. 4) Nachts 1 U. 55 M. Postzug; Ank. in Neuenmarkt 4 U. 10 M. fr., in Hof 6 U. 30 M. früh.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Ulm**: 1) Früh 9 U. Eilzug; Ankunft 11 U. 30 M. 2) Nachm. 2 U. Personenzug; Ank. 5 U. Ab. 3) Nachts 10 U. 15 M. Personenzug; Ank. 3 U. 15 M. früh. Von Ulm Anschluß an die k. württemb. Bahn. Abgang von **Ulm** nach **Stuttgart**: 1) Früh 5 U. 50 M. Personenzug; 2) Nachm. 1 U. 42 Min.; 3) Ab. 6 U. 40 M. Ankunft in **Stuttgart**: 1) Früh 9 U. 23 Min.; 2) Ab. 5 U. 15 Min.; 3) Nachts 10 U. 15 Min.

Abgang der Züge von **Augsburg** nach **Lindau**: 1) Früh 8 U. 55 M. Postzug; Ankunft in Kaufbeuern 10 U. 40 M. Vorm., in Kempten 12 U. 5 M. Mitt., in **Lindau** 3 U. 10 M. Nachm. 2) Nachm. 2 U. 45 M. Güterzug; Ank. in Kaufbeuern 5 U. 40 M. Ab., in Kempten 7 U. 52 M. Ab., in **Lindau** 12 U. 30 M. Nacht. 3) Nachts 10 U. Personenzug; Ank. in Kaufbeuern 12 U. 5 M. Nachts, in Kempten 2 U. fr., in **Lindau** 5 U. 30 M. fr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. 30 Min. früh.	9 U. 25 Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	2 U. 55 Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
9 U. — Min. früh.	9 U. 55 Min. früh.
4 U. — Min. Nachm.	4 U. 55 Min. Nachm.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Stellwagen. Montag.

Nach:	Name.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	Herrmann	4 U Abds	Bambergerhof
Erding	Winter	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	Illinger	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	Fischer	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstdt.	Forster	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Kreuth	Lotter	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	Zechmeister	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting.	Bachhuber	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	Kratzer	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
Rosenh.*)	Gsteidinger	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	Schießl	6 U. Abd.	Blaue Taube.
Tegernsee	Aigner	6 U. früh	Bögner, Thal.
Wasserbg.	Schmid	7 U. früh	Oberpollinger.
Wolfrath. üb. Ebenh.**)	Raumer	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.
**) Passagiere nach Schäftlarn finden hiermit Beförderung.

Fiaker und Droschken.

Fiaker.

Std.	Personen-Taxe für 1 u. 2		Personen-Taxe für 3 u. 4	
	fl.	kr.	fl.	kr.
1	—	18	—	24
2	—	36	—	48
3	—	48	1	—
4	1	—	1	12
5	1	12	1	24
6	1	24	1	36
7	1	36	1	48
8	1	48	2	—
9	2	—	2	12
10	2	12	2	24
11	2	24	2	36
12	2	36	2	48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers. fl.	kr.
¼ St.	—	12
½ St.	—	24
1 St.	—	42
1½ St.	1	—
2 St.	1	18
2½ St.	1	30
3 St.	1	48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) vor dem Isarthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Nummern der Nürnberger Ziehung.

39 48 3 88 5

Börsenberichte.

Augsburg, 29. März. Bayer. 3½proc. Oblg. — G. 84 B.; 4 proc. 90 B., —— G.; 4 proc. Grundr.-Abl.-Obl. 89¾ B., — G.; do. 4½ proc. 94½ B.; —— G; do. 5 proc. 2ter Emiss. — B., 99½ G.; do. 3ter Emission — B., 99¾ G.; do. 4ter Emiss. — B., 100¼ G. Bankakt. I. Sem. 710 B., 707 G.

Frankfurt a. M. 30. März. Oesterr. 5proc. Metall. 65½; 4½ proc. 57¼; Bankaktien 968; Lotterie-Anlehensloose v. J. 1854 84⅛; Span. 1proc. Oblig. 18¼; Ludwigsh.-Berbach. E.-B.-A. 128; Bayerische 4½proc. Oblig. 94¼; Wechselcurse: Paris 93⅜; London 117⅝; Wien 96.

Wien, 30. März. Oesterr. 5proc. Metall. 82⅞; 4½pr. 71⅝; Lotterie-Anlehensloose v. 1839 120; do. v. 1854 106⅜; Lomb.-Ven. 5proc. Anleihe — Bankaktien 1004; Nordbahn-Aktien ——; Wechselcourse: Augsburg uso 123½; London: 12.4; kaiserl. Münzdukaten 28¼.

Paris, 29. März. 4½proc. —; 3proc. 70.20.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurt.-Course.

	Anzubringen:			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	34	„	„ 9	35	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 10	3	„	„ 10	4	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	42	„	„ 9	44	„
Rand-Dukaten	„ 5	32	„	„ 5	34	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	21	„	„ 9	22	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	42	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	46¼	„	„ 1	46½	„
„ schein	„ 1	46½	„	„ 1	47	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München Expedition Perusagasse 4

Digitized by Google

Google